Acten

über die Immunitäts-Stellung des Hospitals
zu Frankfurt/Oder

Fol 423
XIV

Für den Magistrat

Stadtarchiv Frankfurt

2°=3

13.1.57

Documenta
Band
No 264

Recep.

über die Immission der Impfstoffe
zu Frankfurt Oder

Für den Magistrat

FOL 423
XIV
Stadtarchiv Frankfurt
2° = 3

23. 1. 57.

Frommann
Buch
No 264

Forstverwaltung.

9 B
2°

Inhaltsangabe.

Einleitung. Interessenten des Verfahrens. Seite 1

§ 1. Bisheriges Rechtsverhältnis 31

2. Zweck des Verfahrens 32

3. Vermessung, Bonitierung, Karte 32

4. Zur Separation gezogene Grundstücke 33

5. Einwerfung von hütfreien Grundstücken und Geradelegung der Grenzen 34

6. Alter Besitzstand 34

7. General-Vergleich über die Teilung der Hütung 57

8. Besondere Hütungsberechtigungen und Abfindungen dafür. 57

9. Hütpflichtigkeit der in § 4 ad 7 nachträglich zur Separation gezogenen Grundstücke des Roten Vorwerks. 57

10. Teilnehmerrechte an den Schalmwiesen 58

11. Mastberechtigung und Abfindung dafür 59

12. Subrepartition der Hütung 59

13. Verbreiterung des Weges aus der Holzhofstrasse 60

14. Entsagung des Rechts zur Bepflanzung mit Bäumen 60

15. Wiesenhaus und Pulverhaus 61

16. Hirtenhaus 61

17. Entschädigung der Dammvorstädter wegen der in den Vorjahren entzogenen Nutzung von der Hütung. 70

18. Abtretung der Hütungsentschädigung von 68 Morgen seitens der jüdischen Gemeinde an die Stadtkommune 70

19. Vergleich über die Hütfreilegung der im Vorlande liegenden sogenannten Prauste und Schwierzechen. 71

20. Vergleich zwischen dem Besitzer der Kleinen Mühle bei Cunersdorf und der Stadtkommune. 71

21. Vergleich zwischen dem Besitzer des Vorwerks Cunersdorf und der Stadtkommune 72

22. Austausch zwischen dem Eigentümer Kortter und dem Vorwerk Cunersdorf 72

XIV
Stadtarchiv Frankfurt (Oder)
20, 3

Seite

23. Austausch zwischen dem Eigentümer Gessner und dem Vorwerk Cunersdorf 73

24. Zusammenstellung der Austauschung mit der Cunersdorfer Feldmark 73

25. Verkauf der Wiesen und des Hütungsrechtes der Wwe Schulz, Gr. Scharrnstr. 69 an den Lehngutsbesitzer Hahn-Trettin. 74

26. Wege 74

27. Gräben 74

28. Stammochsen 75

29. Neuer Besitzstand 75

30. Wirkung der Separation 115

31. Oderdamm 115

32. Dammgebiet 115

33. Gemeinschaftliche Anlagen als Tränken, Lehm-und Sandgruben 116

34. Wegeverzeichnis 116

35. Gräbenverzeichnis 119

36. Brücken 120

37. Verteilung eines projektierten Grabens 121

38. Wege, Gräben und Brücken 121

39. Bepflanzung der Strassen und Wege mit Bäumen 122

40. Beaufsichtigung der Feldmark durch Wiesenhüter 122

41. Die Verbindung der zum Hause Gr. Scharrnstrasse 90 gehörenden Wiese mit dem besonderen Wiesengrundstücke XV Nº 26 g. 123

42. Zusammenlegung mehrerer Grundstücke zu einer Abfindung 124

43. Bestimmungen über die Vertretung sämtlicher Grundbesitzer nach der Separation. 126

44. Kosten 129

45. Kostenbeitragsverhältnis für Herstellung und Unterhaltung der Wege und Gräben 164

46. Ausführung 164

47. Hypothekenberichtigung 165

48. Schluss. 165

Recess

über die Gemeinschaftlichkeit der Schiffahrt

zu

Frankfurt a/O.

im Lebus'schen Kreise.

Vertrag über die Gemeinschaftsführung der Bauschuttdeponie zu Frankfurt/O. im Lebuser Kreise zwischen den im Vertrage aufgeführten Interessenten abgeschlossener Vertrag nebst Anlagen, welcher auf folgt lautet:

Vertrag über die Gemeinschaftsführung der auf dem rechten Oderufer belegenen Bauschuttdeponie der Stadt Frankfurt/O. zwischen nachstehenden Interessenten von dem unterzeichneten Gemeinschaftsamt der kommunalwirtschaftlichen Abteilung der Königlichen Regierung zu Frankfurt/O.

folgender Vertrag

abgeschlossen:

Interessenten des Vertrages:

1. Der Königliche Fiskus und zwar
   A. die Königliche Regierung zu Frankfurt/O., vertreten durch den mit Vollmacht versehenen Landmesser Kubicke, als Vorsitzenden;

Laufende No.	Namen der Besitzer	Lagerung der Grundstücke: Name der Straße	No. des Hauses	Hypotheken: Vol.	No.	Bog.
1.	des Königlichen Appellationsgerichts	Lange	5	.	590	.
2.	- - Hauptbauamtsgebäudes	Junden	11	.	.	.
3.	- - Regierungsgebäudes	Regierung	24	.	523	.
4.	- - -

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Bezeichnung des Grundstücks: Name der Straße	No. der Haus-No.	Hypothek: Thlr.	Sgr.	Pf.
	Glieder der Magistratskollegien,					
	b, die Kirchenvorsteher:					
	1, der Oberkirchenvorsteher Kaufmann Bail,					
	2, - Kirchenvorsteher, Stuhlfabrikant Ludwig Schmidt,					
	3, - Kirchenvorsteher, Lackfabrikant, Besitzer Christian Kowalsky,					
	c, die Mitglieder der beschäftigten Kollegien					
	1, der Prediger und Professor Dr. Specker,					
	2, - Prediger Kühne,					
	3, - Küster Schultz,					
	4, - Lehrer Melcher,					
	5, - Organist Fischer,					
	als Besitzer folgender besteuerter Häuser:					
1.	für die 1te und 2te Pfarrstelle					
	a, das Pfarrwohnhaus,	ist abgerissen			526	
	b, - Oberpfarrwohnhaus,	Regenwurm	27		527	
	c, - Inspektorwohnhaus mit Stall,	do	28		528	
2.	für die Küsterstelle					
	das Küsterwohnhaus	Kirchhofsplatz	6		[illegible]	
3.	für die Lehrerstelle					
	das Lehrerwohnhaus mit Stall,	Regenwurm	20		234	
4.	für die Organistenstelle					
	der bei der Vereinigung der Organistenstelle mit der 2ten Pfarrerstelle No. 57 verbundenen					

Thlr.

Laufende Nr.	Haus-Nr.	Namen der Besitzer	Bezeichnung der Grundstücke: Name der Straße	Nr. des Hauses	Hypothesen: Abt.	Nr.	Rang
1		Forderungen mit Klage				4/12	
2		B. die Kirchengemeinde der Altstadt,					
3		vertreten durch					
4		a. die unter A° III genannten Mitglieder					
		des Magistrats als Patron,					
5		b. die Kirchenvorsteher.					
		1. den Oberkirchenvorsteher Stadtrath Bast,					
		2. - Kirchenvorsteher Polizeiinspector Kaiser,					
		3. - - - Lehrer Sommer,					
		c. die beiden Pfarrer.					
		1. den Pfarrer Schultz,					
		2. - Pfarrer Dr. Seewenstein,					
		als Besitzer folgender belasteter Häuser					
1		a. des Pfarrerhauses mit Klage	Hellingen	8	634		
		b. - - -	do	9	635		
		C. das Presbyterium der deutsch reformirten					
		Gemeine, vertreten durch den Stadtrath Otto,					
		für das für Pfarrerstelle gestiftete					
1		reformirte Pfarrerhaus mit Klage	H. Pfarrer	81	433		
		D. das Gesammt-Curatorium des deutsch Gym-					
		nasii, vertreten durch den ad C genannten					
		Stadtrath Otto,					
		für die belasteten Häuser					
1.		das gesammte Gymnasial Gebäude rc. mit Klage	Ober	15-6	405		
2.		das reformirte Schule	Lenke	3	417		

C.

	Lau-fen-de No.	Namen der Besitzer	Lagerung der Grundstücke: Name der Straße	No. des Hauses	Abg.	Zugeschrieben No.	Fol.
		E. das französische reformirte Consistorium					
		für das Pfarrhaus (capellen, vertreten durch					
		den ad C genannten Kaufmann Otto					
	1.	das Pfarrhaus mit Platzen	Louisenstr.	2		620	
		F. die katholische Pfarrgemeinde, ver-					
		treten durch:					
		1. den Pfarrer Marmadsch,					
		2. " Gemeinde-Vorsteher Bankier Sabiré					
		für das benutzt gewesene Haus, jetzt					
	1.	die katholische Pfarrschule mit Platzen	Regenburgerstr.	3.		261	
		G. die jüdische Gemeinde, vertreten durch					
		ihren gesetzlichen Vorstand:					
634		1. den Synagogen-Vorsteher Louis Levin,					
635		2. " " Aberjam Marcus,					
		3. " " Benjamin Salzmann					
		für die benutzten Häuser:					
	1.	das Judenschulhaus mit Platz	Platz	57		208	
	2.	" jüdische Frauenhaus	Platzen	36		75	
433	3.	die Synagoge	Heilwagerstr.	59		214	
		H. das Hospital St. Spiritus,					
		vertreten durch den Hospital-Administrator					
		und die Vollmacht desselben					
		durch den Kaufmann Fraser					
405		für eine Platz beim rothen Thurm			11	2	
417		I. das Hospital St. Jacobi,					

vor.

Laufende No.	Laufende No.	Name der Besitzer	Lage des Grundstücks: Name der Straße	Lage des Grundstücks: No. des Hauses	Hypotheken: Rthl.	Hypotheken: Sgr.	Hypotheken: Pf.	Laufende No.
1		vertreten durch den als Mitgenannte bezeichneten						
2		und in Stellvertretung desselben durch den Rechtsanwalt						
3		Fraeser,						
4	1.	das Hospital zum Heiligen Geist	Ober	66	1.	632.		
		III. die Stadtgemeinde Frankfurt a/O.,						
5		vertreten durch die bevollmächtigten Magistrats-						1
		1. den Rechtsanwalt Fraeser,						
		2. . Sekretär Preiser						
		A. für unbekannte berechtigte Juden:						2
	1.	das Oberschles. Gebäude	Bisch	4.				
	2.	. abgetretene Land	Letzte Hs.	15.				
	3.	. do	.	16.				3
	4.	. do	.	17.				
1	5.	die Wasserung	Gr. Oder	16.				4
	6.	das Reichsbank. Gebäude	Ober	28.				5
	7.	für die zum Festungsfonds abgetretene Ab-						
		findung mit dem Vermerken, daß das Fest-						6
		ungsfonds selbst nach dem Gesetz v. 1. August 1855						
		in das Eigenthum des Fiskus übergegangen						
		ist.	.	67.				7
	8.	das Lehmannsland	Bisch	18.				
	9.	. abgetretene Land	Posen	50:81				
	10.	. Land in der Lehmannstadt	Rechtsanw.	16.	IV.	14.	14.	8
		Als besitzende von Posen gehörigen,						
		C. do do der Lehmannstadt Stadtgemeinde						

IV.

Lauf. Nr.	Namen der Besitzer	Bezeichnung des Grundstücks: Name der Hufe	Nr. der Hufe	Hypothek: Vol.	Nr.	Bl.
	IV. der Besitzer des ersten Viertels, Gutsbesitzer von Rex			IV		216
	V. der Besitzer des zweiten Viertels, Amtmann Tillich			IV		133
	VI. der mitwirkenden Ablösungsbesitzer, als:					
1.	der Besitzer des Viertels Bossen, Amtmann August Philipp Friedrich Schumann, Hyp. No 1. des Hypothekenbuchs von Bossen					
2.	der Besitzer des Viertels Trebbin, Erbpächter Christian Carl Rudolph, Hyp. No 16 des Hypothekenbuchs von Trebbin					
3.	der Besitzer der Hufen, Amtmann Carl Heinrich Ernst Gebhardt			II	221	
4.	der Besitzer der Hufen, Amtmann Julius Kriele			II	222	
5.	der Besitzer des Viertels Glestow, Amtmann Scherz, Hyp. No 5. des Hypothekenbuchs von Glestow					
6.	der Besitzer des Viertels Tschetzschnow, Amtmann Carl Theophil Kirchner, Hyp. No 2 des Hypothekenbuchs von Tschetzschnow					
7.	der Besitzer des Viertels Lemersdorf, Amtmann Johann Philipp Ferdinand Jahn, Hyp. No 1 des Hypothekenbuchs von Lemersdorf, jetzt für ausgeschieden					
8.	der Besitzer des No 4 des Hypothekenbuchs von Trebbin ausgewiesenen Lehnschulzengutes zu Trebbin, Heinrich Wilhelm Hahn, gegenwärtig als Besitzer					

der

Laufende No.	Laufende No.	Namen der Besitzer.	Bezeichnung des Grundstücks: Name der Straße	Bezeichnung des Grundstücks: No. des Hauses	Hypotheken: Vol.	Hypotheken: No.	Hypotheken: Pag.	Laufende No.
		Der von dem Hause Adalbertstraße No. 26. des Hypothekenbuchs						
		Hypothekenbuch Seite 1 abgezweigten Blätter			Hypothekenbuch	529	87	
		VII. Die Besitzer von Häusern der inneren Stadt, zu welchen Hofraumgrundstücke und Hofraumgebäude liegen gehören, und zwar nach den Straßen und Hausnummern, und die Straßen nach dem Alphabet geordnet:						
1.		Heerdack, Johann Friedrich, Maurerpolier	Adalbertstraße	17.	1.	434	435	
2.		verehel. Schröder geb. Müller	Alexandrinenstraße	1.	.	544	560	
3.		Müller, Augustin Christiane	do.	2.	.	545	561	
4.		Neuhold, Christian Heinrich Gottlieb, Schneidermeister	do.	3.	.	546	562.	
5.		Isaberne Wittwe, Louise	do.	4.	.	547	563.	
6.		Hegg, Gastwirth, die 5 großjährigen Kinder:						
		a, Julie						
		b, Lotte						
		c, Magnus						
		d, Hermann						
		e, Marianne	do.	5.	.	548	564	
7		Glockner Wwe. Marie Caroline geb. Jaeger und 3 minorenne Kinder, vertreten durch ihren Vormund, den Schneidermeister Rohde						
		1, Robert Ludwig Emil						
		2, Hermann Carl Julius						
		3, Christian Heinrich Otto	do.	6.	.	549	565.	
8.		verehel. Hofbuchdrucker Schmidt, Caroline Henriette						

fol.

Hypotheken Lit.	Hypotheken Nr.	Lauf. Nr.	Name der Besitzer	Bezeichnung des Grundstücks: Name der Straße	Bezeichnung des Grundstücks: Nr.	Hypotheken: Thlr.	Hypotheken: Sgr.	Hypotheken: Pf.
			geb. Krüger, jetzige Wwe. Lampe, vertreten durch ihren Ehemann, den Gastwirth Schmidt	Lessingstr.	7.	1.	551	567
		9.	Schulz Heinrich Franz, Zahlmeister	"	8.	"	552	568
		10.	Ferrius Ernst, Kaufmann	"	12.	"	555	572
		11.	Groth Carl Heinrich, Klempner und Kaufmann	"	13.	"	512	527
		12.	Wwe. Lenz, Thekla geb. Simon	"	14.	"	513	528
434	435	13.	Strauch Auguste Elisabethe, Ehefrau	"	15.	"	514	529
544	560	14.	Bassenz, Samuel Wallmann, Kaufmann	"	16.	"	516	531
545	561	15.	Wwe. Hoppe Charlotte Henriette geb. Röhrich	"	17.	"	517	532
546	562	16.	Petersen Carl Friedrich Gustav, Gastwirth in Klein Flottbek	"	19.	"	519	534
547	563.	17.	verehl. Landmann Sara Maria Wilhelmine geb. Hellermann	"	22.	"	536½	55½
		18	Bordels Ernst Samuel, Schuhmacher	"	25.	"	538	554
		19	Schmidt Johann Gottlieb, Apotheker	"	26.	"	539	555
		20.	Wwe. Reimann Charlotte Friederike geb. Lüdtmüller, von deren 3 Kindern der jüngste, der minorenne Heinrich Albert Theodor unter Vormundschaft					
548	564		steht, vertreten durch seinen Vormund, den Justizrath Morgenroth					
			a. Johanna Emilie Friederike					
			b. Louise Henriette Clara, verehl. Theodor Meister Steinbeck, vertreten durch seinen genannten Ehemann					
549	565		c. Heinrich Albert Theodor	"	27.	"	540	556
		21.	Kiehl Julius, Kaufmann	"	28.	"	541	557

Laufende No.	Laufende No.	Name der Besitzer	Bezeichnung des Grundstücks: Name der Straße	No.	Morgen	□R.	Laufende No.
1	22	Wolf Ernst Schumacher	Straße	1	7.	619	636	37
2	23	Jastrowitz Heinrich für seine Ehefrau, verwitwet gewesene Lehmann, Maria Elisabeth geb. Schroeder	"	4	"	416	427	38 39 40
3	24	Bergmann Carl Heinrich, Jastrowitz und Ehefrau Charlotte Louise geb. Sturm	"	5	"	415	426	41
4	25	Grube Ernst Wilhelm, Cavalier	"	6	"	414	425	
5	26	Ehrmann Johann Friedrich Wilhelm, Schlossermstr.	"	7	"	411	702	42
6	27	Balzer Johann Heinrich, Uhrmacher	"	8	"	412	424	43
7	28	Hermann August Wilhelm Alexander, Tischlermstr.	"	9	"	359	372	44
8	29	Schrosch Wilhelm Hermann Alexander, Tischlermstr.	"	10	"	377	390	45
9	30	Weinholz, Eduard Gustav, Schlossermeister	"	11	"	376	389	
10	31	verehel. Schneider, Charlotte Louise geb. Schroeder, vertreten durch ihren Ehemann, den Kaufmann Schneider	"	12	"	375	388	46 47 48
11	32	Desgleichen	"	13	"	374	387	49
12	33	Tischler August Schultze und dessen Ehefrau, Louise geb. Streiter	"	14	"	373	386	50
13	34	Dinse Carl, Kaufmann	"	15	"	372	385	51
14	35	Trowitzsch, Gastwirth						52
		1, Carl August Lehmann						53
		2, Maria Auguste verehel. Gastwirth Lehmann						54
		3, Hugo Adolf Georg						55
		4, Hugo Carl Bogislaw	"	23	"	28	28	
15	36	Wwe. Böhm geb. Lamm Maria Elisabeth für die Wwe. Waltmeyer	"	26	"	148	148	56

Laufende No.	Name der Besitzer	Lage des Grundstücks: Name der Straße	No. des Grundst.	Hufen	Steuer: No.	Steuer: Fuß
37.	Block Georg Friedrich Adolph, Schlossermeister	Forst	27	1.	146	146
38.	Brandt Johann Friedrich Tischlermeister	"	28	"	171	171
39.	Bruckert Johann Carl Friedrich, Gastwirth	"	29	"	172	172
40.	Bonnasch Adolph Martin Hermann, Brauer	"	30	"	150	150
41.	Schulze Adolf Friedrich, Kaufmann, für sich und seine Ehefrau Auguste Amalie Ambrosius geb. Spahn	"	31	"	352	365
42.	Joachimsthal Moritz, Kaufmann	"	33	"	350	363
43.	Schulz Ernst Friedrich, Kaufmann	"	32	"	351	364
44.	Müller Carl Gustav, Tischlermeister	"	35	"	348	361
45.	Baarmann Klempnermeister, Heinrich Adolf Conrad für sich u. seine Ehefrau Amalie geb. Conrad	"	36	"	446	458
46.	Waldeben Ferdinand Adolf, Schlossermeister	"	37	"	445	457
47.	Schmidt Friedrich Humboldt, Kaufmann	"	38	"	444	456
48.	Kaarmann Johann Friedrich Gustav	"	39	"	443	455
49.	Marschhausen Carl Heinrich August Tischlermeister	Louisenstraße	2	"	599	616
50.	Siebenbeck Johann Gottfried Klempnermeister für sich und seine Ehefrau Henriette Maria geb. Klingmann	"	3	"	600	617
51.	Pollack Johann Gottfried, Lohnkutscher	"	4	"	601	618
52.	Pollack Ferdinand, Kaufmann	"	6	"	607	624
53.	Schmeißer Friedrich Adolph, Kaufmann	"	7	"	608	625
54.	Hemmert Johann Friedrich Tischlermeister	"	9	"	610	627
55.	Preiser Carl Heinrich August für sich und seine Ehefrau Anna Louise geb. Richter	Lessingstraße	2	"	389	402
56.	Pollack Louis Eduard, Klempnermeister	"	11	"	657	654

Laufende Nr.	Laufende Nr.	Name der Besitzer	Bezeichnung der Grundstücke: Name der Straße	Nr. des Hauses	Hypothek: Litt.	Nr.	Fol.	Laufende Nr.
1	57	Behm Johann Friedrich Ferdinand, Schmied	Lehzen	12	I	638	655	75
2	58.	Illig Julius Heinrich, Hilfsrangirer für sich						76
3		und seine Ehefrau Anna Bertha geb. Kunert	do	13	.	639	656	
4	59	Nowatzky, Heinrich, Bürgerl. Hilfsrangirer	.	14	.	640	657	77
	60.	Reimann Franz Adolf Julius, Hilfsrangirer	.	15	.	641	658	78
5	61	Jacob Baer, Kaufmann	.	16	.	642	659	79
	62.	Schneider Wilhelm Ernst, Hilfsrangirer	.	18	.	644	661	
	63.	Wwe. Boenicke Louise Wilhelmine geb. Fischer	.	19	.	645	662	80
	64	. Nauwerck Auguste Henriette geb. Schultz	Lehzen	1	.	586	603	81
	65.	Krodschmer Johann Gotthard, Hilfsrangirer	.	2	.	587	604	82
	66.	Wesse Julius Adolf August, Hilfsrangirer	.	3	.	588	605	
	67	Sackzewsky, Paul Franz Julius, Hilfsrangirer	.	4	.	589	606	
	68	Seltzmann Johann Christian Eduard, Hilfsrangirer	.	6	.	591	608	
1	69	Wittwe Reinhard Christiane Louise Wilhelmine						
		geb. Oesterreich, jetzt verehel. Cohen	.	7	.	592	609	
	70	Dieckmann Heinrich, Hilfsrangirer für sich und						
		seine Ehefrau Charlotte Louise geb. Zimmerich	Lehzen	3	.	604	621	
	71	Levin Louis, Kaufmann	Jäger	2	.	268	Zus. 59	
	72.	verehel. Rosetzka Henriette Louise Auguste geb. Groß						
		verw. durch ihren Ehemann den Arbeiter Rosetzka	.	3	.	295	293	
	73.	2 minorennen Hilfsrangirer Krumbholz, bevormundet						
		durch den Familienrath Kommerell						
		a. Adolf Wilhelm Hermann Krumbholz,						
		b. Bertha Louise Emilie Krumbholz	.	4	.	291	292	2
	74	Wwe. Rothe, geb. Otto	.	5	.	291	291	

Lfd. No.	Name der Besitzer	Lage des Grundstücks: Name der Straße	Lage des Grundstücks: No. des Hauses	Hypotheken: Vol.	Hypotheken: No.	Hypotheken: Bl.
75	Baschwitz, Wwe. Ephraim geb. Hoffner	Judenstraße	6	I.	290	290
76	verehel. Forsenheim Sara Auguste geb. Schlesinger, verehel. Forsenheim, Hermann, Kaufmann Forsenheim		7		288	288
77	Wwe. Mehlbach Louise Friederike Agnes geb. Meyer		8		257	257
78	Lehmann Hermann Joseph, Lackirermeister		9		256	256
79	Lisbach Gottlieb Ferdinand Hutmachermeister für sich und seine ehelichen Kinder Ottilie geb. Berger		10		255	255
80	Wwe. Maurer Wiener, Maria geb. Meyer		11		254	254
81	Möller, Auguste Elisabeth, geb. Fischer		12		253	253
82	Hypothekar Schapke					
	a. seine Tochter Amalie verehel. Kaufmann Kellner					
	b. Louise Albertine verw. Kaufmann Franz, wieder verehel. Eigenthümer Schoen zu Lissewitzhorst, jetzt selbst, wieder durch ihren genannten Ehemann					
	c. seine Tochter Caroline, jetzt verehel. Apotheker Mentzel Berlin					
	d. Rudolf Gottlieb Otto					
	e. Carl Theodor					
	f. Auguste Albertine Pauline					
	g. Auguste Gottlieb					
	h. Clementine Christiane					
	i. Charlotte Amalie					
	für die i. minderjährig u. bevormundet durch ihren Vater, den Hypothekar Schapke		13		252	252
83	Baschwitz Leben, Hypothekar, gemeinschaftlich vollzogen					
	1. Tischler					

2.

Laufende No.	Laufende No.	Namen der Besitzer.	Lage des Grundstücks: Name der Straße	Lage des Grundstücks: No. des Hauses	Hypothekarische Eintragungen: Rthl.	Sgr.	Pf.	Laufende No.
		2. Julius						
		3. Carl Lattmann						
		4. Albertine						
		5. Louise	Linden	14	1.	251	251	
	84	Besitzer Fränkel, vertreten durch den unten ad						
		a. aufgeführten Hausmann Moyer Fränkel						
		a. Moyer						
		b. August						
		c. Abraham						
	85.	Moritz Louis Hausmann vertr. durch Julius Moritz Moritz		15.	.	250	250	
	86	Kreiss Johann Ludwig, Stellmstr.		16	.	249	249	
	87	Urban Carl August Alexander, Hausmann		17	.	247	247	
	88.	Schultz August Julius Edmund, Lackirermeister	Linden	1	.	561	578	
	89	Schultz Ernst Ludwig, Polizei-Sergeant		4	.	563	580	
	90	Bernicke Besitzer		5	.	564	581	
		1. Johanna Louise						
		2. Charlotte Rose		6	.	565	582	
	91.	Kastner Carl Friedrich August, Glasermeister		7	.	566	583	
	92.	Liebelt Ernst Gottlieb, Post-Sekretair						
		den Hausmann Maurer		8	.	567	584	
	93.	Wernicke Johann Heinrich Leonhard		9	.	568	585	
	94	Spahnholz Ernst Heinrich, Fischer, Gastwirth		10	.	569	586	
	95	Hellmann August, Hausmann		12	.	576	593	
	96.	Jäger, Marie Johanne geb. Mehrwitz		13	.	577	594	
	97	Fischer Johann Christoph Friedrich, Tischlermeister		14	.	578	737	

Vorgesetzten		Laufende No.	Name der Besitzer	Lage des Grundstücks		Hypotheken		
No.	Bog.			Name der Straße	No. des Hauses	Bog.	No.	Bog.
		98.	Privé Wwe. Bäckermeister Henriette Christiane Sophie geb. Hess	Fischer	15	1.	579	596
		99.	Lüdemann Christian Friedrich	"	16	"	580	597
251	251	100.	Röhser Johann Christoph Friedrich, Eheu	"	18	"	479	494
		101	verehel. Lehrentraus Charlotte Christiane geb. Heidenreich	"	19	"	478	493
		102.	Lehrentraus Johann, Kinder	"	20	"	477	492
		103.	verehel. Fürst Friedrichmann, Dorothea geb. Hamm	"	21	"	476	491
		104.	Bertram Johann Conrad, Bierbrauer	"	22	"	475	490
250	250	105.	Hegmann Johann Salomon, Friedrichmann	"	23	"	474	489
249	249	106.	Nathorst Moritz, Friedrichmann	"	24	"	473	488
247	247	107.	Richter Leonhard Christian, Friedrichmann	"	25	"	472	487
561	578	108.	Rüdiger Friedrich Caroline Dorothea, jetzt deren Eheu	Mühlenhof	1	"	499	514
563	580	109.	Reinhardt Carl Christian, Friedrichmann	Ufer	2	"	426	431
564	581	110.	Siegel Gustav Albert, Friedrichmann	"	4	"	418	429
		111.	Lindemann Samuel Ephraim, Zeitungsexpedit.	"	8	"	442	454
		112.	Schultz, Franz Louis Christian, Schiffer	"	9	"	441	453
565	582	113.	Jäger Anton, Schuhmacher	"	10	"	440	452
566	583	114.	Sachsch Christian Heinrich, Friedrichmann	"	12	"	438	450
567	584	115.	verehel. Naumann Henriette geb. Hermichius, verehel. Ewald Friedrich Ephraim, dan Friedrichmann					
568	585		Naumann	"	13	"	437	449
569	586	116.	Hammacher Wwe. Caroline Albertine Amalie geb. Schmack	"	14	"	436	448
576	593	117.	Wwe. Schumann Johanne Christiane, geb. Richter	"	16	"	465	480
577	594	118.	Petersen Heinrich, Maschinist	"	17	"	464	479
578	754	119.	Marschall Johann Christoph, Friedrichmann	"	22	"	475	491

Laufende No.	Name der Besitzer	Lagerung des Grundstücks: Name der Straße	Lagerung des Grundstücks: No. des Hauses	Hypotheken: Vol.	Hypotheken: No.	Hypotheken: Fol.	Laufende No.
120	Klaus Augustin, Gastwirthsfrau	Oder	23	I.	472	497	137
121	verehel. Schultz Amalie Louise geb. Muth, verwittwete						
	Hüttenpächter Hermann, in Kaufmann Schultz	"	24	"	471	496	138
122	verw. p. Negny Louise Amalie geb. Simon	"	25	"	470	495	139
123	Hamann Friedrich, Kaufmann	"	29	"	532	547	140
124	Kaufmann Simon David	"	30	"	533	548	
125	Hartberg, Carl Louis, Kaufmann	"	31	"	534	549	
126	Krüger'sche Erben 5 Kinder und 1 Enkel						
	1. Henriette						141
	2. Amalie Wilhelmine						
	3. Auguste Friedrike						
	4. Charlotte Caroline						
	5. Theodor Rudolf						
	6. Heinrich Friedrich (Enkel)	"	32	"	536	573	
127	Thromberg, Carl Heinrich, Kaufmann	"	33	"	537	574	
128	Ballabene Rudolf Julius, Rentier	"	34	"	538	575	
129	Wwe. Schmidt Caroline Louise Friederike geb. Berger	"	35	"	539	576	
130	Hofer Johann Friedrich Wilhelm, Tanzlehrer	"	36	"	560	577	
131	Seidel Carl Heinrich Gottlieb, Rentier	"	38	"	582	599	
132	verehel. Schauwecker Caroline Wilhelmine geb. Mühlbach						
	verwittwete gewesene Rönnefeldt	"	39	"	583	600	
133	Schauwecker Albert Augustin Gottlieb, Feldarbeiter	"	40	"	584	601	
134	Klöckner Carl Gottlieb Engelmann, Kaufmann	"	41	"	585	602	
135	Heller Carl Friedrich Wilhelm, Apotheker	"	42	"	593	610	
136	Tillich Heinrich Julius Albert, Kaufmann	"	43	"	597	611	

Folio		Lau-fen-de No.	Namen der Besitzer.	Lage des Grundstücks Namen der Straße	No. des Hauses	Hypothek	Folio	
No.	Fol.						No.	Fol.
432	497	137	1, Johann Georg Friedrich Walter, Kaufmann					
			2, Ludwig Carl Krebs, Kaufmann	Ober	44	I.	595	612
431	496	138	Adolph Ernst Wilhelm, Kaufmann	"	46	"	597	614
430	495	139	Eduard Ludwig Wilhelm Wagner	"	47	"	598	615
532	547	140	Reichel Ernst August Hermann, Kaufmann					
533	548		und 2 minorenne Kinder, dessen Vater beerbt					
537	579		a, Friedrich Reichel Ehemann					
			b, Hedwig Louise	"	48		612	629
		141	Erben der Wwe Bergmann					
			A. 5 großjährige Kinder,					
			B. 9 minorenne Kinder einer verstorbenen					
			Person, beerbt durch den Stiefvater					
			Schulze:					
556	573		1, Carl Heinrich Ludwig, Gastwirth					
557	574		2, Caroline Friederike Wilhelmine					
558	575		3, Clemens Emilie					
559	576		4, Charlotte Louise					
560	577		5, Carl Gustav, Buchdruckerlehrer					
582	599		6, die 9 minorennen Kinder der Verein.					
			Wittwe Friedrich August,					
583	600		a, Wilhelm Louis August Paul					
584	601		b, Auguste Louise Charlotte Clementine					
585	602		c, August Otto Adolph Paul					
593	610		d, Charlotte Maria Elisabeth					
594	611		e, Caroline Louise Pauline					

Laufende No.	Laufende No.	Name der Besitzer.	Lage des Grundstücks: Name der Straße	Lage des Grundstücks: No. der Hausnummer	Hypotheken: No.	Hypotheken: No.	Hypotheken: No.	Laufende No.
		A. Charlotte Caroline						156
		B. Auguste Louise Charlotte						
		C. August Carl Theodor						157
		D. Charlotte Anna Caroline,						158
		für 6 a – d vertreten durch ihren Vormund,						159
		Schuhmacher Schultz	Oder	49	1	613	630	160
142		Buchmann Carl Gustav, für sich und seine Ehefrau geb. Wilbrenner	"	50	"	614	631	161 162
143		verehel. Hildebrandt, Elise Rosa Louise geb. Peterson, vertreten durch ihren Ehemann, den Kaufmann Hildebrandt	"	51	"	615	632	163
144		Wwe. Franke Christiane Gottliebe geb. Gramplow	"	52	"	616	633	164
145		Krebs Ludwig Carl, Kaufmann	"	55	"	621	638	165
146		Laux Johann Friedrich, Maschinist	"	56	"	622	639	166
147		Reumann Emanuel Philipp, Maschinenbesitzer	"	58	"	624	641	167
148		Brad Franz Michael, Polizeisergeanter	"	59	"	625	642	168
149		Weber Friedrich, Tischlergesell	"	60	"	626	643	169
150		verehel. Abbens geb. Bartusch, vertreten durch ihren Ehemann, den Königl. Rechnungsrevisor Abbens	"	61	"	627	644	170 171
151		Wwe. Magnus Charlotte Amalie geb. Rakel	"	62	"	628	645	172
152		Johann Gottlieb Ender, Tischlergesell	"	64	"	630	647	173
153		Matthies Carl Christian, für sich und seine Ehefrau, Johanna Louise geb. Dominke	"	65	"	631	648	174 175
154		Sander Eduard, Kaufmann	Bergstraße	4	"	263	263	176
155		Lange Carl Heinrich, Kaufmann	"	8	"	222	222	177

		Haus-Nr.	Name der Besitzer	Bezeichnung des Grundstücks: Name der Straße	Nr. des Hauses	Folio	Nr.	Folio
		156.	verwittwete Hoffmann Louise Henriette Albertine geb. Richter	Bergmühlg.	9	1	223	223
		157.	Wichmann Nicolaus, Gastgeber und Destillateur	.	10	.	224	224
		158.	Rogge Heinrich August Hermann Posthalter	.	11	.	225	225
		159.	Steinbach Hermann, Bäcker	.	12	.	226	226
643	650.	160.	Steinbach Hermann, Bäcker	.	13	.	227	227
		161.	Marcell Johann Leonhard Schmiede, Besitzer zu Lobas	.	14	.	228	228
614	631	162.	Radunsky Carl Heinrich, Stellmeister	.	15	.	229	229
		163.	Fink Carl Ludwig, Professor zu Berlin, verordnet durch den mit Vollmacht versehenen Buchhalter Fink zu Frankfurt	.	16	.	230	230
615	632							
616	633	164.	Wwe. Sackzewsky, Friederike Dorothea geb. Ahrendt	.	17	.	231	231
621	638	165.	Wolff Friedrich, Gemeinde Friedrich	.	18	.	232	232
622	639	166.	Schwarz Carl Friedrich, Restaurateur	.	19	.	233	233
624	641	167.	verehel. Lenz, Marianne geb. Schlesinger	.	21/22	.	235/236	235/236
625	642	168.	Fehrmann Gotthold Ernst, Postexpeditionsmeister	.	23	.	522	537
626	643	169.	Greiser Theodor Adolf, Postexpeditionsmeister	Post	1	.	1	1
		170.	Meyer Moritz und Magstadt, Kaufleute	.	9	.	8	8
627	644	171.	Wwe. Nemnich, Dorothea geb. Gottschalk	.	10	.	10	10
628	645	172.	Fest Friedrich Ernst Ferdinand, Zahlmeister	.	11	.	11	11
630	647	173.	Schneider Christoph	.	12	.	12	12
		174.	Schadrack Carl Nicolaus, Brauereigen	.	13	.	13	13
631	648	175.	Spahns Johann Heinrich, Gutsmeister	.	14	.	14	14
263	263	176.	Meitzke Friedrich Nicolaus, Hauptlieferetair	.	15	.	15	15
222	222	177.	Reimann Christian Ernst, Tischlermeister	.	16	.	16	16

Laufende No.	Name der Besitzer	Bezeichnung des Grundstücks: Name der Straße	No. des Grundst.	Morgen	No.	Ruthen	Laufende No.
178	Bock Friedrich, Zimmermeister	Kirch	17	1	17	17	198
179	Förbach Christoph Gottlieb, Müllermeister	"	18	"	18	18	199
180	Koch, Kunstgärtnerwittwe	"	19	"	19	19	200
181	Michaelis Carl Wilhelm, Kunstschmied	"	20	"	20	20	201
182	Wwe. Brunert geb. Schiller, Carolina Wilhelmine	"	24	"	154	154	202
183	Richter Maschinenmeister, Johann Christian Lud. erst für sich und seine Ehefrau Caroline geb. Brunn	"	25	"	155	155	
184	Arendt Gastwirth a. Charlotte Wilhelmine b. Henriette Henriette	"	26	"	156	156	
185	Schulz Johann Wilhelm, Bäckermeister	"	27	"	157	157	
186	Burkholz August Ferdinand Gelbgießermeister	"	28	"	158	158	
187	Hoffmann Friedrich Wilhelm, Kaufmann	"	29	"	159	159	
188	Preisen Christian Ludw. Holzgroßhändler	"	30	"	160	160	
189	Trosnitz, Fräulein Caroline	"	31	"	161	161	203
190	Heinrich Gottlieb August Adolf, Kaufmann	"	32	"	162	162	
191	verwitw. Extroom Charlotte Henriette, Christ. Wilh. Voigt geb. Steinpfort	"	33	"	163	163	204 205
192	Barsch Joseph August, Bäckermeister	"	34	"	164	164	206
193	Richter Johann Christian, Tischler	"	35	"	165	165	207
194	Wiedebach Carl Leonhardin, Tischler	"	36	"	174	174	
195	verehel. Mühlke Christiane Henriette geb. Hempel vertreten durch ihren Ehemann	"	37	"	176	176	
196	Liebeck Andreas Adolf, Gastwirth	"	38	"	177	712	
197	Neumann Johann Ludwig, Kaufmann	"	39	"	177	177	

Hypothek No.	Hypothek Fol.	Lau. fen. No.	Name der Besitzer	Bezeichnung des Grundstücks Name des Kreises	No. des Grundst.	Hypothek Vol.	Hypothek No.	Hypothek Fol.
17	17	198.	Ueber Rittm. Wilh. Albert, Landrathsamtsverw.	Rosenberg	40	I.	178	176
18	18	199.	Ernst Johann Gottlieb, Gastwirth	"	41	"	179	179
19	19	200.	Fleischhauer Schultze, Caroline Friederike Louise	"	42	"	180	180
20	20	201.	Wwe. Braun Linn geb. Meyer	"	43	"	181	181
154	154	202.	Baschwitz'sche Erben, ad 2-6 vertreten durch den Kaufmann Hartwig Levin:					
155	155		1, verehel. Kaufmann Hartwig Levin, Julie geb. Baschwitz					
156	156		2, verehel. Kaufmann Hirsch Simon, Minna geb. Baschwitz					
157	157		3, der Dr. Maurice Levin Baschwitz					
158	158		4, Abraham Nüll					
159	159		5, Rösel, Hedwig Marianne					
160	160		6, Kaufmann Meyer Levin Baschwitz	"	44	"	182 183	182
161	161	203.	Wwe. Oesterreich, Charlotte Marie Henriette					
162	162		geb. Hebe, vermählt gewesene Thiel	"	45	"	193	193
		204.	Meusie Landrath Ludwig August, Rittmeister	"	46	"	194	194
163	163	205.	Meyer Adolf, Kaufmann	"	48	"	196	196
164	164	206.	Kowsky, Friedrich, Maschinenbauerbesitzer	"	49	"	197	197
165	165	207.	A. Gemeinschaftl. Rittm. Theodor Meyerbeer					
174	174		B. Gemeinschaftl. Rittm. Wilhelm Beer'sche Erben:					
			1, verehel. Baumgärtner von Haber					
176	176		2, " Baumgärtner Oppenheim jetzt deren Erben					
177	177		3, Georg Friedrich Beer, Kaufmann					
177	177		4, Johann Albert Beer "					

5.

Laufende No.	Name der Besitzer	Bezeichnung des Grundstücks: Name der Straße	No. des Hauses	Hypotheken: Rthl.	Ngr.	Pf.	Laufende No.
	5, die Erbtheilung der verstorbenen Zimmergesellen Rudolph Theophilus Beer Junior zu Schlesinger, als Namens Benannten durch seinen Vormund, den Bauhauptmann Christiani	Wiesenstr	50	1	198	198	224
208	Salomon Meyer, Kaufmann	-	51	-	201	201	
209	Schneider Wilhelm Samuel, Bäckermeister	-	52	-	202	202	
210	Stephan Georg, Schneidermeister	-	53	-	204	204	225
211	Jahn Heinrich Siegfried Rudolph, Kaufmann	-	54	-	205	205	226
212	Wwe. Levin Concordine geb. Cohn	-	58	-	209	209	227
213	verwitwete Sonnenberg, Minna geb. Abrahamski und die minorenne Laura Sonnenberg, vertreten durch den bestellten Vormund, Kaufmann Siegmund Marcus	-	59	-	262	262	228 229 230
214	Länkert Carl Ernst, Polizeimeister	-	60	-	261	261	231
215	Kruppenhof Carl Gottfried, Polizeimeister	-	61	-	260	260	232
216	Conrad Wwe. Concordine geb. Samuel	-	62	-	259	259	233
217	Röper Johann, Polizeimeister	-	64	-	257	257	
218	Wwe. Seeger geb. Bergmann und Polizeidiener Seeger	-	65	-	286	286	234
219	Habich Ernst Anton, Polizeimeister	-	66	-	285	285	235
220	verehel. Ackenberg, Wwe. Auguste Amalie geb. Schultz, vertreten durch ihren bevollmächtigten Kaufmann August Pahl	-	67	-	284	284	236
221	Koenig Ludwig August, Hutmachermeister	-	70	-	310	312	237
222	Polizeidiener Lorz, Hermann Julius, Simon Jacob Justus, noch minorenne und Julius,						238 239

cont.

Laufende Nummer	Name der Besitzer	Bezeichnung des Grundstücks: Name der Straße	Bezeichnung des Grundstücks: No des Grundstücks	Hypothek: Buch	Hypothek: No	Hypothek: Folio
	welches minorenn und durch den Stiefmann					
	Louise Louise geb. Lorenz	Post	71	I.	309	310
223	Landack Louise, Stiefmann		72		308	309
224	Bonnevitz Tischlermeister Johann Friedrich für sich und seine Ehefrau Emestine Adel. Johanne Eleonore geb. Mertz		73		307	308
225	Fromme Gustav Heinrich Stiefmann		74		306	307
226	Wwe. Hasberg, Auguste Henriette geb. Hübner		76		329	342
227	verehl. Holm, seine Wwe. Koch, Luthm. Adolphine		77		328	341
228	Greiffenbach Gutsbesitzer, Christian Friedrich für sich und seine Ehefrau Ernestine Louise geb. Müller		78		327	340
229	Koenig, Friedrich Adolph Eduard, Tischlermeister		79		326	339
230	Wwe. Brunenthal Louise geb. Bernicke v. dem Stiefsohn		80		325	338
231	Baumann Ferdinand, Glasermeister		82		356	369
232	Schüler Carl Adolph Eduard, Gastwirth		83/84		355	368
233	verehl. Weidebach Eleonore Adolphine geb. Härtel wegen Stiefsohn Heinrich, des Tischlermeister Weidebach		86		354	367
234	Fingerling, Heinrich Adolf, Stiefmann		89		369	382
235	Koeck Gastwirth a. Emilie Henriette Friederike b. Adolf Ferdinand Ernst		90		369	381
236	Friedenreich Johann Samuel Adolf Stiefmann		91		367	380
237	Hartmann Johann Ludwig Adolf, Stiefmann		92		398	411
238	Klarich Adolf Otto, Arbeiter		93		397	410
239	Tschirning Schmiedemeister, Adolf Traugott					

Für

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothekarische Forderungen: Namen der Gläubiger	Kapital	Hypothekenbuch: Bd.	No.	Pfg.
	für sich und seine Ehefrau Henriette Wilhelmine geb. Groß	Derselbe	97/95	1.	396	409
240.	Martin Wm. Theodor Wilhelmine geb. Middelstaedt	-	96	.	394	407
241.	Bobek, Lohnmüllergeselle in Podelzig	-	99	.	391	404
242.	desgleichen	-	98	.	392	405
243.	Becker Ehefrauleute, verstorben durch Abtrag genannte Mitbesitzerin:			.		
	1. Charlotte Auguste Christiane					
	2. Henriette Friederike Wilhelmine					
	3. Julianne Caroline Louise	-	104	.	651	669
244.	Hoffmann Ehe Leute:					
	a. Wilhelmine verehel. Rentier Landloff hier					
	b. Emilie verehel. Bauernamts-Assistent Herbst in Berlin	Je. Rsm.	2	.	384	397
245.	Wwe. Blickmann Anna Louise geb. Zachow	-	4	.	382	395
246.	Schenk, Heinrich Ernst, Ofenschmiedemeister	-	5	.	381	394
247.	Meissner Wm. Friederike geb. Ewald	-	6	.	380	393
248.	verehel. Handelsmann Krüger, Anna Agnes geb. Schulz	-	7	.	379	392
249.	verehel. Zaebler Johanne Elisabeth geb. Kaufmann verstorben durch ihren Ehemann den Posamentier Zaebler	-	8	.	378	391
250.	Pöllmer Franz Julius, Ofenschmiedemeister	-	9	.	363	376
251.	Bötzel Johann Friedrich, Tischlermeister	-	10	.	364	377
252.	Pöllmer Franz, Ofenschmiedemeister für sich und seine Ehefrau Louise Emilie geb. Krayer	-	11	.	363	376
253.	Rothert Johann Gottlieb, Ofenschmiedemeister	-	12	.	362	375

Lau. fen. de. No.	Namen der Besitzer	Bezeichnung der Grundstücke: Name der Straße	No. des Grund. stücks	Hypotheken: Vol.	No.	Pfg.
254.	Balkow verehel. Kaufmann Ferdinand, Louise Emilie Louise geb. Lotz und Adalbert	Jerusalem	13.	7.	361	374.
255.	Menschener Louise Friederike, Räthin	-	14.	-	360	373.
256.	Goerke Carl August Wilhelm, Buchhalter	-	17.	-	346	359.
257.	Hellwig, August, Zimmermeister	-	18.	-	345	358.
258.	Brecht Johann Adolf, Tischler	-	19.	-	344	357.
259.	verehel. Walter Louise Wilhelmine geb. Schulz, autorisirt durch ihren Ehemann, den Instrumentenmacher Robert Walter	-	20.	-	343	356.
260.	Liebenow Johann Heinrich, Tischlermeister	-	21.	-	342	355.
261.	Wwe. Hartmann Johanne Friederike Amalie geb. Lange	-	22.	-	341	354.
262.	- Steintzel geb. Wallasch, Privatiere	-	23.	-	340	353.
263.	Lajske Carl Ludwig, Instrumentmacher	-	24.	-	339	352.
267.	verehel. Döpelitz Caroline Friederike geb. Hochler	-	25.	-	338	351.
265.	Marschhausen Friedrich Wilhelm Ludwig, Barbier meister für sich und seine Ehefrau Emilie geb. Krüger	-	26.	-	334	337.
266.	Wwe. Zeidler Maria Louise geb. Metscher	-	27.	-	333	336.
267.	Kistenmacher Ferdinand Eduard, Barbier	-	28.	-	332	335.
268.	Kaufmann Blumenthal sche Erben: a, die Wittwe geb. Joel b, deren 3 minorenne Kinder 1, Otto 2, Ernst 3, Albert — bevormundet durch: a, den Kaufmann Adolf Meyer b, - - - Louis Levin c, die Erben der verstorbenen Kaufmann					

Sachs

Laufende No.	Namen der Besitzer	Lage der Grundstücke: Name der Straße	No. des Grundst.	Hypotheken: Rthl.	Sgr.	Pf.
	Sachs. Leute geb. Blumenthal					
	1. die Ehefrau des Kaufmann Sachs zu Breslau					
	2. die minorennen Kinder Franz, Martin, ver-					
	treten durch ihren Vormund,					
	vertreten durch ihren Gesellschafter, den ob-					
	genannten Kaufmann Adolf Meyer	St. Johann	29	1.	321	337
269.	Wwe. Sommer, Louise Caroline geb. Lachert	"	30	"	320	333
270.	Graßmann Gottlieb, Rentier	"	31	"	319	332
271.	Pohlmann Heinrich, Schneidermeister	"	33	"	305	306
272.	Bötzel Carl Ludwig, Lieutenant, Rentier	"	34/35	"	304	305
273.	Wwe. Jordens geb. Mansbhausen Sophie Augustine	"	36	"	303	304
274.	Krüger Eduard, Glasermeister	"	37	"	302	303
275.	7 Kinder der Wwe. Klemberg, von denen 2 minor.					
	rennen durch den Vormund Carl vertreten	"	38	"	301	302
276.	Schulze Gottlieb Ferdinand, Tuchgeber	"	39	"	300	301
277.	Novotka Carl August Gottlieb, Kaufmann	"	40	"	298	299
278.	Gustav Heinrich Köbler, Lackirermeister	"	41	"	297	298
279.	Wwe. Hartmann, Caroline Elisabeth geb. Seidicke	"	43	"	295	296
280.	Kneisig Johann Ludwig, Maurer	"	44	"	273	273
281.	Otto Albert, Rentier	"	45	"	272	272
282.	Schmidt Carl Friedrich, Kaufmann	"	46	"	271	271
283.	Trummer Carl Heinrich, Kaufmann	"	47	"	270	270
284.	Friedländer Liebmann, Kaufmann	"	48	"	269	269
285.	Heimann Heimann Salomon, Kaufmann	"	49	"	268	268
286.	die Justiz. Rath Aschenborn'schen Erben					

A

Laufende No.	Name der Besitzer	Lagerung der Grundstücke: Name der Straße	No. des Hauses	Assecuranz-Summe: Mobl.	No.	Pfg.
	A. die Wwe. Sandrock, Henriette Christiane geb. Fränkel					
	B. die großjährigen Kinder:					
	1. Augusta Antonie					
	2. Hermann Augusti					
	3. Carl Augusti					
	4. Maria Augusta					
	5. Johanne Friederike Augusta, verehelichte Kaufmann Lichtenau					
	6. Friederike Augusta verehel. Besitzer Holzthiem					
	7. Clementine Pauline Augusta,					
	sämtlich hierselbst Domicilirende					
	a. die ad A genannte Wittwe					
	b. der Kaufmann August Pahl	zu Pfarr	50	1.	267	267
287.	Auerbach, Theodor, Kaufmann	-	53	-	243 246	243
288.	Rosenack, Friedrich Wilhelm, Schneider	-	57	-	242	242
289.	Becker, August Wilhelm, Lackirermeister für sich und seine Ehefrau Marie Friederike geb. Realisch	-	56	-	239	239
290.	Auerbach, Salomon Wolff, Kaufmann	-	58	-	238	238
291.	Wwe. Lietze, Henriette Amalie geb. Fränkel	-	59	-	237	237
292.	Wwe. Schultz, Louise Wilhelmine Emilie geb. Lieder als minderjährige Besitzerin und der Besitzer die Besitzgerechtigkeit zu Trebbin, Haken als Natural-Besitzer der abgezweigten Scheune	-	69	-	171	171
293.	Wwe. Borgemann, Augusta geb. Meisel	-	70	-	170	170

194.

Laufende No.	Namen der Besitzer	Lagerung des Grundstücks: Name der Straße	Lagerung des Grundstücks: No. des Hauses	Größe: Ruthen	Größe: Fuß	Größe: Zoll
294	Wwe. Berger geb. Wessner und ihre Kinder Louise Auguste Ludwig Sparbier	[illegible]	71	1	469	484
295	verehel. Müller geb. Seider Caroline Friederike Christiane	"	72	"	468	485
296	Gottfried Carl Johann Christian Hausmann	"	73	"	452	467
297	Wwe. Zacharias Caroline Louise geb. Conrad	"	74	"	451	465
298	Wirthschaftsgehülfe Christian Siegfried Hausmann	"	75	"	450	462
299	Ebe Moritz Joachim Heinrich Plato	"	76	"	449	461
300	Wwe. Dellinger Louise geb. Meissner	"	77	"	448	458
301	Huth geb. Hoffmann und Fabrik Hermann Huth	"	78	"	447	459
302	Schlosser Johann Christian Ackermann	"	79	"	435	447
303	Wendt Carl, Hausmann	"	80	"	434	446
304	Nutzhorn Rudolf Hermann, Seminar	"	82	"	432	443
305	Schultz, Christian Siegfried Leinewebermeister für sich und seine Ehefrau Louise Rosine geb. Streiter	"	83	"	431	443
306	Reinedel Eduard, Hausmann	"	84	"	430	442
307	Schuppel Georg Gottlieb, Hausmann	"	86	"	428	439
308	Gutsche Johann Georg, Seilermeister für sich und seine Ehefrau Anna Rosine geb. Kirchbusch	"	90	"	407	420
309	verehel. Glaser Rosine geb. Heinrich	40 Ruthen	2	"	461	476
310	Nathan Josephsohn 1, Comtoir verehel. Auerbach in Posen 2, Eduard beerdigter Jüdischer Handlungs-Markthelfer	"	11	"	461	472
311	Bernsel Johann Friedrich Christian, Hausbesitzer	Hausplatz	1	"	295	296
312	verehel. Heintze geb. Huth Friederike Christiane,					

Laufende No.	Namen der Besitzer	Lagerung des Grundstücks: Name der Straße	No. des Hauses	Hypotheken: Thlr	Sgr	Pf
	wurde durch gem. Erkenntn. des Kgl. Stadtgerichts Hierselbst	Schmidtstr.	2	1	317	319
313.	Kaufmann Joseph Friedr. Wilhelm Neumann	"	3	"	316	318
314.	Weigel Friedrich Wilhelm, Bankier	"	4	"	315	317
315.	Verehel. Kaufm. Lange Caroline Wilhelmine geb. Brüdner	"	5	"	314	316
316.	Verehel. Lehrer Schulz, geb. Krüger Caroline Wilhelmine und Louise Henriette Krüger, verehel. Rosenow, wurde durch den vorgenannten Lehrer Schulz	"	6	"	313	315
317.	Decker Johann Friedrich August, Kaufmann	"	7	"	312	314
318.	von Bielefeldt, Johann Andreas, Bankier	"	11	"	282	282
319.	Schadrack, August Wilhelm, Bankier	"	12	"	281	281
320.	Neumann's Erben:					
	1. Frau Kaufmann Ulrich, geb. Neumann zu Berlin					
	2. " Fabrikbes. Neuberg, geb. Neumann zu Berlin					
	3. Kaufmann Neumann zu Berlin					
	4. verehel. Kaufmann Oesterreich, Agnes Antonie geb. Neumann zu Berlin, Jerusalemerstr. No. 25	"	13	"	280	280
321.	Kiekbusch Johann August Franz, Bankier	"	16	"	192	192
322.	Schoch Johann Wilhelm, Kaufmann	"	17	"	277	277
323.	Derselbe	"	18	"	276	276
324.	Wwe. Klenke, Johanne Charlotte geb. Schreiber	Schmidtstr.	2	"	199	199
325.	" Heinrich, Johanne Louise Louise geb. Schildhorst	Kirchstr.	2	"	144	144
326.	Hypothekar-Forderung, 1 Immission, verstorben durch den Kaufmann Friedrich Schmidt	"	3	"	143	143
327.	Schoene, August Leopold, Postsecretair	"	4	"	142	142
328.	Jahn Carl Ernst, August, Instrumentenmacher für sich und					

seine

Laufende No.	Name der Besitzer	Lage des Grundstücks: Name der Straße	Lage des Grundstücks: No. der Feuer-Cat.	Brandstätten: Vol.	Brandstätten: No.	Brandstätten: Folio
	seine Ehefrau Henriette Charlotte geb. Walther	Lessingstr.	5	I	141	141
329.	Herr Gottlieb Wagenmeister	"	6	"	140	140
330.	verehel. Moser Louise Charlotte Amalie geb. Kessler, vertreten durch ihren Ehemann den Zimmermann Theodor Moser	"	7	"	139	139
331.	Vogel Henriette Caroline, vertreten durch den Kaufmann Carl Ludwig Vogel	"	8	"	138	138
332.	verehel. Leschow Kesselschmiedemeister, Marie Louise geb. Jaenicke	"	9	"	137	137
333.	Pollack Johann Samuel, Zahnarzt	"	10	"	136	136
334.	Schaddowsky Samuel Theodor, Kesselschmiedemeister	"	11	"	135	135
335.	Wolff, Kesselschmied a. pt. Strauss, Charlotte Christiane b. Johann Friedrich	"	12	"	134	134
336.	verehel. Herklotz, Friederike Christiane geb. Horner, deren Ehemann, der Tagelöhner Herklotz, vertreten durch	"	13	"	133	133
337.	Groschenbach Carl Friedrich, Gastwirthsmeister	"	14	"	132	132
338.	Wellmer Georg, Zahnarzt	"	16	"	130	130
339.	Wellmer Wellmer, Marie Christine geb. Schmidt	"	15	"	131	131
340.	Marschhausen Carl Heinrich Samuel, Barbiermeister	"	18	"	128	128
341.	Otto Wilhelm, Johann Ludwig	"	19	"	125	125
342.	Hartwig, Georg Theodor, Kesselschmiedemeister	"	20	"	124	124
343.	Heinrich Johann Bernhard, Barbiermeister	"	21	"	123	123
344.	Hensel Carl Heinrich, Kesselschmiedemeister	"	22	"	122	122

Lauf. No.	Name der Besitzer	Lagerung der Grundstücke: Name der Straße	No. des Hauses	Hypoth. Buch	Hypoth. No.	Hypoth. fol.
345	Schmidt Johann Heinrich, Polizeisecretair	Hasenheide	23	I	121	121
346	Salomon Salomon Meyer, Kaufmann		24		120	120
347	Griebsche Eheleute Augustin, Schneidermeister für sich und seine Ehefrau Caroline Louise geb. Rose		25		119	119
348	Hellert Michael Carl, Barbier		26		118	118
349	Trenkampf Carl Christoph, Galanteriearbeiter		27		117	117
350	Jennerich Ernst Carl Friedrich, Maurermann		28/29		115	115
351	Seeger Johann Moritz, Maurermann		30		114	114
352	Wolff Jacob, Polizeisecretair für sich und seine Ehefrau Caroline Christiane Henriette geb. Lachert		31		113	113
353	Wwe. Fromm, seine Wwe. Rosine geb. Krüke		32		112	112
354	Baumgarten Friedr. Maurermann		33		111	111
355	Fahrmann Carl August, Assistent		34		110	110
356	Maersten Friedrich Christian, Klempnermeister		35		109	109
357	Verehel. Seyffert, Johanne Sophie geb. Berger, verw. durch ihren Ehemann, den Polizeisecretair Seyffert		36		108	108
358	Verehel. Tebb Caroline Amalie Wilhelmine geb. Kiebel, verw. durch ihren Ehemann, den Kreisgerichtssecretair Tebb		37		107	107
359	Bechme Johann Friedrich, Tischlermeister		38		106	106
360	Wwe. Hug, Louise geb. Trimenthal		39		105	105
361	Hornemann Johann Friedrich Carl, Schuhmacher		40		104	104
362	Gastwirth Richter					
	a. Johann Friedrich					
	b. August Christian					
	c. Ernst Heinrich					

Laufende Nr.	Namen der Besitzer	Lagerung des Grundstücks: Name der Straße	Nr. des Hauses	Größe: Ruthen	Fuß	Zoll
	a, Albert Friedrich					
	ada jetzt dessen Erben:					
	1, die Wwe. Louise geb. Weiche					
	2, 4 minorenne Kinder, bevormundet durch					
	den Maschinenmeister Stolle,					
	die ad a – c genannten Erben vertreten durch					
	den ad b genannten und von ihnen bevollm.					
	mitbesitzten Tischler Albert Friedrich Richter	Lessingstr.	41	1	101	101
363.	Gerstäcker Besitzer:					
	1, Georg Christian Leonhard					
	2, Carl Theodor Ludwig					
	3, Louis Ferdinand Walther,					
	die ad 1 und 3 genannten Erben werden					
	den Büchsenmacher Hermann Adolph Schadrack		42	.	100	100
364.	Wwe. Johanne Caroline Christiane Louise geb. Hellmann		43	.	99	99
365.	Paskow Friedrich Reinhold, Maschinenmeister		44	.	98	98
366.	Wwe. Wollert Louise geb. Knospe und 5 minorenne Kinder:					
	a, Christoph Louis					
	b, Emilie Auguste					
	c, Carl Reinhold					
	d, Maria Louise					
	e, Friedrich Christian Albert		45	.	97	97
367.	Schumann Heinrich, Schmiedemeister		46	.	96	96
368.	Carl Friedrich Wachsler, Maschinenmeister		47	.	95	95
369.	Wwe. Herbert, Johanne Maria geb. Lenkert		48	.	94	94

Lau-fende No.	Namen der Besitzer	Lagerung des Grundstücks: Name der Straße	No.	Hypotheken: No.	fol.
370	Joseph Balthasar Schultze, Tuchbereiter Obergesell, verehelicht mit Dorothea Christiane geb. Gerber, verehelichte Tuchscheer Hermann, dessen Ehemann der Kämmermeister Schultze	Schmiedestr.	49	1.	93 93
371	Herbert Alexander Christian Bernhard Hermann	"	50/51	"	92 92
372	Schaffst Heinrich Christoph Kupferschmiedemeister	"	52	"	91 91
373	Meyer Heinrich Moritz, Tischler	"	53	"	90 90
374	Joseph Ottmar, Inwohner zu Rabbelitz, seiner Ehefrau Grabow, verehelichten Tuchscheer Hermann, dessen Ehemann Ottmar	"	54	"	89 89
375	Fehrmann Gotthelf Benjamin Schmiedemeister für sich und seine Ehefrau verehelichte Schneider geb. Reynecke	"	76	"	196 196
	VIII. Die Besitzer von Häusern der inneren Stadt, zu welchen nur Hofräume und keine Gärten gehören, und deren mehrere Wohnungen und Einwohner, und die Wohnungen mehrfach vermiethet sind:				
1.	Consistorium der hiesigen Diöcese	Lange	2	1.	414 417
2.	Carl Friedrich Hermann, Kupferschmiedemeister	"	3	"	413 416
3.	Doctor Heinrich August Adolph Kupferschmiedemeister	"	4	"	412 415
4.	Wwe. Alt. Anna Dorothea geb. Schultz	"	5	"	411 414
5.	Robert Theodor Joseph Tuchscheerermeister	"	6	"	410 413
6.	Holle Heinrich Friedrich Tuchbergesell	"	7	"	399 412
7.	Stellbogen Carl Ludwig Glockenläuter	"	10	"	365 719
8.	Wwe. Hensel Dorothea geb. Tannenschneider	"	18	"	423 434
9.	Richberg Johann Joseph Heinrich Instrumentenmacher	"	19	"	431 432

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Lagerung des Grundstücks Name der Straße	No.	Hypothekarische Thlr.	Sgr.	Pf.	Laufende No.
10	Meyer Carl Friedrich Benjamin, Fischermeister	Hofstatt	10	1	557	751	29
11	Groth, Johann Friedrich Heinrich, Tagelöhner	"	20	"	520	535	
12	Erben des Hufschmiedebesitzers Heinrich Buchmann, vertreten durch den Rechtsanwalt Christiani	"	21	"	535	550	30 31
13	Verehel. Schubert, Rosine Auguste geb. Jentsch, verwittwet gewesene Melchicke, vertreten durch ihren Ehemann, den Zuckermeister Schubert	"	23	"	537	553	32 33
14	Wwe. Hoeske, Charlotte Rosine geb. Knuth	"	24	"	538	735	34
15	Koenig, Johann Georg, Restaurateur	Scheune	16	"	21	21	
16	Wwe. Wolff, Auguste geb. Skerl	"	17	"	18	11 Zusch.	35
17	Sommer, Georg, Restaurateur	"	18	"	23	23	36
18	Wwe. Berg, Louise geb. Sander	"	19	"	24	24	
19	Neeka Carl August Gottlieb, Zimmermann und Sparkassen-Controleur	"	20	"	25	25	37 38
20	Pollack, Johann Gottfried, Tischermann	"	21	"	26	26	39
21	Dettmer, Anton Georg, Restaurateur	"	22	"	27	27	40
22	Ostermann, Johann Conrad Sebastian, Eisenbahnbeamter	"	24	"	40	40	41
23	verehel. Simon, Maria Louise geb. Wirth, vertreten durch ihren Ehemann, den Restaurateur Simon	"	25	"	149	149	42
24	Wwe. Woelge, Maria Dorothea Albertine geb. Fricke in Berlin, Spandauerstraße No. 9	"	31	"	349	362	43 44
25	Haase, Gottfried, Restaurateur	Neuhof	8	"	609	626	45
26	Meyer, Johann Conrad, Tischler	"	10	"	611	626	46
27	Conrow, Carl Friedrich Wilhelm, Handelsmann	Lilienau	1	"	390	401	47
28	verehel. Restaurateur Thaler, Anna Dorothea geb. Kuppe	"	3	"	388	401	48

Lau. fen. No.	Name der Besitzer	Lagerung des Grundstücks: Name der Straße	No. des Hauses	Hypotheken: Rtl.	Sgr.	Pf.
29	Verehel. Kath. Henriette Wilhelmine geb. Krumbiegel, verlassene Wittwe des verstorbenen Schmieds, Johann Heinrich Kath.	Lothringen	4	1.	587	408
30	Raschke Johann Ferdinand, Gelbgießermeister	"	5	"	586	399
31	Klinge Eduard, Färbereibesitzer	"	6	"	585	391
32	Mueller Johanne Louise Henriette, verlassene Wittwe des Maurermeisters Reimann	"	10	"	636	653
33	Klatz, Johann Christoph, Lackirer	"	11	"	643	660
34	Seeliger Johann Friedrich, Handarbeiter für sich und seine Ehefrau Friederike Wilhelmine geb. Lehmann	"	20	"	646	663
35	Fischer Gottlieb, Hausbesitzer	Hohenstaufen	1	"	602	619
36	Schenkscher Ehemann Gottfried, Fleischermeister für sich und seine Ehefrau Henriette Marie geb. Krüger	"	2	"	603	620
37	Schmidt Friedrich, Handwerker	"	6/7	"	605	622
38	Verw. Große, Anna Rosine geb. a. Neuhaldensleben	"	8	"	606	720
39	Schmeckenbecher, Gustav Eduard, Privatier	"	9	"	606	721
40	a. Müller Christian Friedrich Ernst, Fleischermeister	"	10	"	606	722
41	Verw. a. Müller Johanne Louise Sidonie geb. Fischer	"	11	"	606	723
42	Heyden Julius, Maurer für sich und seine Ehefrau Henriette geb. Riedel	"	12	"	606	710
43	Hübel Johann Friedrich, Handwerker	"	13	"	606	724
44	Verw. Kabel Anna Apollonia geb. Fischinger	"	14	"	606	725
45	Schulz Ehemann, Handwerker	"	15	"	606	726
46	desgleichen	"	16	"	606	727
47	Schweggenberg Johann Christoph Wilhelm, Kupferschmied	Hohenstaufen	1	"	631	638
48	Krüger Johann Ludwig, Tischlermeister	"	2	"	630	637

Laufende No.	Namen der Besitzer	Lagerung des Grundstücks: Name der Straße	No.	Hypotheken: Rthl.	Sgr.	Pf.	Laufende No.
49	Schiffermeister Bürgerl. Jessen	Schmale	3	1	669	686	
50	Wwe. Friedrich Sperlette geb. Klotz	"	5	"	668	685	
51	" Jacke Sperlette Louise geb. Schmidt	Hinter	2	"	562	579	64
52	Joseph Schultz, Johann Bürgerl. Maschinenm. geb. Hannecke, erste durch obigen Ehemann, den Unteroffizier Schultz	Hasenm	2	"	570	587	65
53	Bremser Johann Christoph Schneidermeister	"	3	"	571	588	
54	Wwe. Arlet, Johanne Sperlette geb. Schmidt	"	4	"	572	589	66
55	Joseph Walter, Bürgerl. Tuchbereiter, verehel. gewesene Bernstiel, verehelichten durch obigen Ehemann, den Schiffermeister Walter	"	5	"	573	590	67 68
56	Verwittwete Schiffbauer Krüger, Christiane Leonhardt Lorentz geb. Dibbler	Schiff	1	"	677	694	69
57	Hellwig, Bürgerl. Stellmachermeister	Hinter am Schmiedeth.	3	"	665	682	70
58	Klejewsky, Joseph, Tagearbeiter	"	4/5	"	655	673	71
59	Sellacke, Johann Gottfried, Schiffszimmerer	"	6	"	656	674	
60	Hellwig, Ferdinand, Schiffszimmermeister	"	7	"	657	675	72
61	Lorenz, Carl Gottlob, Schiffszimmermeister und Ehefrau geb. Bryard	"	8	"	658	676	73 74
62	Hampel Johann Georg, Bürgerl. Tischlermeister, sein Weib und seine Ehefrau	"	10	"	661	679	75 76
63	Joseph Nachtholz, Schiffszimmerm., sonst Wwe. Barthold, Sperlette Henriette geb. Röbrich und 3 minorenne Kinder, verehelichten durch obigen Schiffszimmerm. Joseph a. Anna Maria Sperlette Johann						77 78 79

6

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Lage des Grundstücks: Name der Straße	No. des Hauses	Hypotheken: No.	Thlr.	Sgr.	Pf.
	b. Fräulein Louise Hermann						
	c. Gustav Ludwig	Mauer am Johannisplatz	11	1	663	680	
64	Louise Hummel Wittwe, Marie Louise geb. Kirsch		12		665	681	
65.	a. Kaufmann Ernst Aug. Herm. Riedel als Besitzer der dem unbekannten Hause anzuweisenden Abfindung						
	b. Ernst Adolf Wilke als Besitzer des Hauses	Mauer am Lohgerberplatz	7		690	718	
66.	Wwe. Jose Marie Kaufmann		9		51	51	
67.	Wwe. Julie Hermann		10		52	52	
68.	Karl Aug. Maurermeister, und Johann Friedrich Christian Schimpke		11		53	53	
69.	Theodor Hentschel, Stellmachermeister für sich und seine Ehefrau, Johanne Amalie geb. Lindow		12		54	54	
70.	Carl Aug. Carl Kaufmann		13		55	55	
71.	Johann Friedrich Christian Carl Heilgenstädt, Barbier		14		56	56	
72.	Schmidt, J. A. Schlossermeister		18		29	29	
73.	Mattner Johann Christian, Maurer		25		652	670	
74.	Lehmann Friedrich Christian, Lohnkutscher, Maurer	Markt	7		507	522	
75.	Becker Carl Ludwig Friedrich, Bäcker		8		509	524	
76.	Henriette Charlotte Reese, Charlotte Julianne geb. Wallasch		9		510	525	
77.	Hirschberg Albert Aug. Michael Kaufmann		10		511	526	
78.	Burkert Peter Jacob, Maler	Ost	5		419	430	
79.	Buschan Johann Moritz, Barbier		11		439	451	

Lau. fen. de №	Namen der Besitzer	Lagerung des Grundstücks: Name der Straße	№ des Grundst.	Thlr.	Sgr.	Pf.	Lau. fen. de №
80.	Simon Meisel, Kaufmann	Ober	15	1	466	481	97.
81.	Joseph Pelchack, sen. Wwe. geb. Heinrich, seine Wwe. Theresa, verehelichte durch ihren Ehemann, den Lackirermeister Pelchack	.	18	.	463	478	98. 99. 100
82.	Christian Carl Ludwig Benedix, Handschuhmacher	.	19	.	487	502	101.
83.	Christian Carl Friedrich, Kaufmann	.	20	.	486	501	
84.	Trowitzsch Hugo Hans Siegismund, Buchdruckereibesitzer	.	21	.	484	499 500	
85.	Schmelensky Johann August Christian, Kaufmann	.	37	.	581	597	
86.	Richter Christian Ernst, Fleischer	.	45	.	596	613	
87.	Schuchart Johann Friedrich, Posamentenmeister für sich und seine Ehefrau, Christiane Adelheid geb. Bartsch	.	57	.	623	640	
88.	Wwe. des Planquenmachers Fetter geb. Wanne	.	63	.	639	656	
89.	Richter Carl Christian August, Handschuhmacher	Unter	2	.	358	371	
90.	Krippendorf Carl Gotthard, Posamentenmeister	Hinterm	2	.	127	137	
91.	Abt Gotthard, Tischler	.	3	.	127	739	
92.	Verehl. Buchheim Johanne Sophie Caroline Barbara geb. Barthold, verehelichte durch ihren Ehemann, den Kaufmann Buchheim	.	4	.	127	715	
93.	Wwe. Weiland, Julie Albertine geb. Seidler	Ringmauer	1	.	266	266	
94.	Freiberger Alexander, Tischlermeister	.	2	.	265	265	
95.	Rokoß Carl Friedrich Gotthard, Posamentenmeister	.	5	.	210	210	102
96.	Verehl. Rohrbacher, Caroline Friederike geb. Hesse, verehelichte durch ihren Ehemann, den Goldarbeiter Rohrbacher	.	7	.	221	730	103 104

Laufende No.	Name der Besitzer	Lagerung der Grundstücke: Name der Straße	No. des Grundst.	Hypotheken: Thlr.	Sgr.	Pf.
466 481	97. Gresser Johann Adolf, Postschaffner	Kirch	2	1.	2	2
	98. Müller Johann Heinrich, Schmied	"	3	"	3	3
	99. Rost, Johann Heinrich, Chausseegeldeinnehmer	"	7	"	6	6
463 478	100. Wtwe Senger Johanne Louise geb. Meister	"	8	"	7	7
487 502	101. 1, die Erben des Postschaffners Huckauf					
486 501	Huckauf					
	a, die Wtwe Charlotte geb. Richter					
484 499 500	b, 3 minorenne Kinder, bevormundet					
581 598	durch den Postschaffner Richter,					
596 613	2, Joseph Schmidt, Gemeinde Louise geb. Huckauf					
	3, Johanne Wilhelmine Emilie geb. 1842, vertreten					
	durch ihren Vater, den Postschaffner Carl Schöne,					
623 640	4, die Erben der verstorb. Postmeister Heckendorf,					
639 656	Emilie Louise geb. Huckauf					
358 371	a, der Wtwe Johanne Louise Christine Heckendorf					
127 127	b, 2 minderjährige Kinder, vertreten durch					
127b 739	ihren vorgenannten Vater					
	5, die Kinder des verstorbenen Postschaffners Huckauf					
	a, Charlotte Rosa Auguste geb. 1835,					
127a 715	b, Auguste Wilhelmine geb. 1837,					
266 266	vertreten durch den Postschaffner Baumann					
245 245	6, verehel. Hilse Wilhelmine geb. Huckauf, Briefträgerfrau	"	21	"	151	151
210 210	103. desgleichen	"	22	"	152	152
	104. Noske Ernst Julius, Briefträger	"	23	"	153	153
221b 730	104. Wtwe Fuchs, Charlotte Louise geb. Noack	"	47	"	195	195

Laufende No.	Namen der Besitzer	Bezeichnung der Grundstücke: Name der Straße	No. des Hauses	Brandcataster: Vol.	No.	Pf.	Laufende No.
105	Hirsch C. J. Kaufmann	Post	53	1	206	206	126
106	verehl. Bier Johanne geb. Jacob verordnete dürftige Comtesse, des Kaufmann Samuel Beer	"	56	"	207	207	127 128
107	Reichold Carl Friedrich, Posamentiermstr.	"	63	"	258	258	129
108	Weiland Ernst Friedrich Christian Kaufmann	"	68	"	283	283	130
109	Weber Georg Ludwig, Buchdruckereibesitzer	"	69	"	311	313	131
110	Koehler Christian Alexander Franz, Buchbindermstr.	"	75	"	331	344	
111	Wwe. Huckauf Charlotte Rosine geb. Gerschke	"	81	"	357	370	132
112	Müller Johann Carl, Tischlermeister für sich und seine Ehefrau Johanne Charlotte geb. Thorn	"	86	"	353	366	133 134
113	Hülse Friedrich Samuel Heinrich Wallington, Buchdruckereibesitzer	"	87	"	371	384	135
114	Neuhaus Carl Franz, Tischlermeister	"	88	"	370	383	136
115	Meyer Eduard Carl, Glasermeister	"	97	"	395	416	
116	Hirsch Gustav Adolf, Kaufmann	"	100	"	647	664	
117	Morres Carl, Tabakfabrikmeister	"	101	"	648	665	
118	Wilke Ernst Adolf, Tischlermeister	"	102	"	649	666	137
119	Boecker Ferdinand, Posamentier	"	103	"	650	668	138
120	Schmidt August Ludwig Friedrich, Maurergeselle	Rosen	1	"	41	41	139
121	Boeschmann Ludwig, Maurergesell für sich und seine Ehefrau Louise Wilhelmine geb. Schramm	"	2	"	42	42	
122	Schmaedicke Johann Martin, Maurergesell	"	3	"	43	43	140
123	Sathy Heinrich Eduard, Posamentiermeister	"	4	"	44	44	141
124	Hankewitz, Wwe. Caroline Therese geb. Koeppen	"	5	"	45	45	
125	Thambson Heinrich Ferdinand, Posamentier	"	6	"	46	46	

Laufende Nr.	Name der Besitzer.	Bezeichnung des Grundstücks: Name der Straße	Nr. des Hauses	Flächeninhalt: Morgen	Ruthen	Fuß
126	Loesch	Rosen	7	1.	47	47
127	Pfuhl, Carl Eduard, Bäckermeister	"	8	"	48	48
128	Felisch Jacobsmann	"	9	"	49	49
129	Strobel Johann Gottfried, Zimmermann	"	10	"	50	50
130	Kundmann Carl Ernst Gustav Hausmann	"	11	"	51	51
131	Wittwe Ritter, Maria Elisabeth, Friedrich geb. Lodemann	"	12	"	52	52
132	Müller Gottlob Heinrich, Handelsmann Fernemeister	"	13	"	53	53
133	Pörschel, Carl August, Böttchermeister	"	14	"	54	54
134	Verehel. Birkner Ehe Maria geb. Hennig, wieder. Büttner Johann Heinrich Gottlieb Birkner	"	15	"	55	55
135	Busch Wittwe Ehe Auguste geb. Appel	"	16	"	56	56
136	Moritz Wittwe Henriette Elisabeth geb. Rosenfeld, mit deren großjährigen Tochter Auguste Moritz, meine verehel. Raatz, verwitwet Büttner Johann, den Stuhlfabr. Raatz	"	17	"	57	57
137	Goltz, Julius Wilhelm, Böttchermeister	"	18	"	58	58
138	v. Treiden Lieutenant, Rentier	"	19	"	59	59
139	Verehel. Wilke Johanne Ehe vorhin verwitw. Fuchs Fuchs geb. Hennig, verwitwet Büttner Johann, den Handelsmann Wilke	"	20	"	59½	707
140	v. Treiden C. C. W. Forstsekretair	"	21	"	60	60
141	Jockel Friedrich Wilhelm August Fischmeister, für sich und seine Ehefrau Henriette Wilhelmine Auguste geb. Lehmann	"	22	"	61	61

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Lagerung des Grundstücks Name der Straße	No. des Hauses	Hypothek Thlr.	Sgr.	Pf.	Laufende No.
172.	Handwirth Carl Philipp Gottlieb Arendt Eigenthümer	Posen	23	7.	62	62	161.
173.	Stumpf Johann Heinrich Christ. Zimmermeister	"	24	"	63	63	162.
174.	Damm Johann Martin Louis Schneidermstr. Wittwe	"	25	"	64	64	163.
175.	Bezirks-Schreiber Christiana Julianna Amalia geb. Bertram	"	26	"	65	65	164.
176.	Müller Ludwig, Schneidermeister für sich und seine Ehefrau Johanna Louise geb. Schultz	"	27	"	66	66	165.
177.	Verehel. Brauer, Henriette Wilhelmine geb. Staar, verwitwete Buchholz, dann verehel. Brauer	"	28	"	67	67	166. 167.
178.	Verehel. Winkler, Margarethe geb. Seyffert zu Tuben, verwitwete Buchholz, dann verehel. Winkler	"	29	"	68	68	168.
179.	Verehel. Borsdorf, Friederike Louise geb. Helt verwitwete Buchholz, dann verehel. Borsdorf	"	30	"	69	69	169.
180.	Wwe. Fichter Anna Charlotte geb. Harder	"	31	"	70	70	
181.	Verwittwete Handelsmann Sommer Johanna Charlotte geb. Keller	"	32	"	71	71	170.
182.	Verehel. Dietrich Johanna Charlotte geb. Körnicke	"	33	"	72	72	171.
183.	Neumann Ludwig, Büchsenmacher	"	34	"	73	73	172.
184.	Gerlachke Joh. Heinrich, Handelsmann für sich und seine Ehefrau, Johanna Rosina geb. Hosack	"	35	"	74	74	173. 174.
185.	Meyer Johann Conrad, Barbier	"	37	"	76	76	175.
186.	Lindner Johann Carl, Victualienhändler	"	38	"	77	77	176.
187.	Verehel. Fechler Friederike Louise Wilhelmine	"	39	"	78	78	177.
188.	Wittwe Neumann Maria Elisabeth geb. Kranich	"	40	"	79	79	178.
189.	Sommerlade Carl Friedrich, Büchsenmacher	"	41	"	80	80	179.
190.	Brüll Friedrich Wilhelm, Büchsenmacher	"	42	"	81	81	180.

Vorige. No.	Vorige. fortl. No.	Name der Besitzer.	Lage des Grundstücks. Name der Straße	No. des Hauses	Hypotheken. Abt.	No.	fol.
62	62	161. Wwe. Busch, Emma Amalie geb. Appel	Posen	73.	I.	82.	82.
63	63	162. Schumann, Leopold, Bürger	"	74.	"	83.	83.
64	64	163. Heldt, Carl Friedrich, Sattlermeister	"	75.	"	84.	84.
65	65	164. Birgt, Heinrich Wilhelm, Schuhmacher, Hausmann	"	46/47.	"	85.	85.
66	66	165. Wwe. Sprenger, Johanne Charlotte Ludwig geb. Reichhold	"	48.	"	86.	86.
		166. Levin, Adolf, Hausmann	"	49.	"	87.	87.
67	67	167. Engler, Johann Gottlieb, Tischlermeister	"	57.	"	103.	103.
68	68	168. Rosinsky, Carl Friedrich, Kaufmann, für sich und seine Ehefrau, Wilhelmine geb. Bandy	"	58.	"	102.	102.
69	69	169. Loose, Johann Friedrich Wilhelm, Zimmergeselle für sich und seine Ehefrau, Johanne Charlotte Louise geb. Schumann	"	69.	"	116.	116.
		170. Carl Ernst Julius Thondmann für sich und seine Ehefrau, Auguste geb. Moritzki	"	76.	"	119b.	739b.
72	72	171. Berliner, Martin Carl Ludwig, Hausmann	"	79.	"	120b.	738.
73	73	172. Obst, Georg Friedrich, Tagearbeiter	"	88.	"	135b.	733.
		173. Schultz, Johann Ludwig Carl, Hausmann	"	95.	"	140b.	737.
74	74	174. Raschke, Julius Leopold, Gelbgießermeister	8. Posen	3.	"	383.	396.
76	76	175. Klimek, Franz Friedrich, Hausmann	"	32.	"	318.	757.
77	77	176. Derselbe	"	"	"	318b.	324.
78	78	177. Lepke, Carl, Arbeiter	"	42.	"	296.	297.
79	79	178. Segtmeyer, Carl Wilhelm Gottlieb, Sattlermeister	"	55.	"	241.	241.
80	80	179. Hübner, Samuel Siegfried, Tischlermeister	"	60.	"	694.	744.
81	81	180. Marcus, Abraham Isidor, Hausmann	"	61.	"	693.	743.

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Lage des Grundstücks Name der Straße	No. des Hauses	Hypotheken Thlr.	Sgr.	Pf.	Laufende No.
181.	Lamberg Franz, Barbiergehülfe	St. Georgen	62.	I.	692	772	193.
182.	Balzer Johann Ludwig, Schneidermeister für sich und seine Ehefrau, Charlotte Wilhelmine geb. Wallbrecht	"	63.		505	520	
183.	Fritzsch Johann Heinrich, Maurer	"	64.		504	519	
184.	3 Häuser Voigt						
	1, Johann Heinrich Wilhelm, Hausbesitzer						
	2, Ernst Wunder, Maurer						194.
	3, Heinrich Wilhelm Theodor, sämmtlich Voigt, genannt Lampe	"	65.		503	518.	195. 196.
185.	Wwe. Simon Caroline Friederike geb. Raschke	"	66.		502	517.	197.
186.	Wwe. Fuchs Charlotte Louise geb. Noack	"	67.		501	516.	
187.	Merling Augustin Friedrich, Barbiermeister	"	68.		500	515.	198.
188.	1. Schnepel Gottlieb Edmund,						199.
	2. do. Ernst Rudolf, Handelsmann	"	85.		729	440.	200.
189.	die Erben des Klempnermeisters Spörer						201.
	a, dessen Tochter Edmunde Emilie Spörer als Eigenthümerin						202.
	b, die Wwe. Johanne Friederike geb. Schulze als Nutznießerin	"	87a.		410	423	203.
190.	Ritter Johann Christian, Schneider	"	88.		409	422.	204.
191.	Merres Tabakspinner, Gottlieb Ferdinand für sich und seine Ehefrau, Caroline Wilhelmine geb. Otto	"	89.		408	421.	
192.	Immerwahr Hebräer, Adolph Leopold Bernhard durch den Vormund Schulz						205.
	1, Peter Paul August,						206.
	2, Georg Ferdinand Hermann						207.
	3, Maria Auguste Emilie						
	4, Adolf Julius Edmund	"	91.		406	419	

Lauf. Nro.	Name der Besitzer.	Besitzung der Grundstücke: Name der Straße	Nro. des Hauses	Hypotheken: Rth.	Nro.	Folio
193	Wwe. Friedrich Friederike Amalie geb. Abeling mit ihren minorennen Kindern, vertreten durch ihren Vormund, den Rechtsanwalt Neumann.					
	1, Paul Ludwig					
	2, Paul Theodor					
	3, Anna Clara	Kl. Ochsen	3	1.	460	472. 477.
194	dieselben	"	3		460	475.
195	Glaser Friedrich, Rechtsanwalt	"	3		460	473.
196	Heyne Joh. Christ. Ludw. Theodor Kirchenrath	"	4		459	471.
197	Ehefrau Schauer Johanne Louise geb. Krakewitz, vertreten durch ihren Ehemann, den Kaufmann Schauer	"	5		458	470.
198	Kaiser Heinrich, Rechtsanwalt	"	6		457	469
199	dieselbe	"	7		456	468.
200	Franke Johann Siegismund, Kirchenrath	"	9		455	467.
201	Schulze Carl Friedrich, Hofgerichtsrath	"	9		454	466.
202	Koenig Ernst Ludwig, Rechtsanwalt	"	10		453	465.
203	Wwe. Hülse geb. Brewitz, Friederike Louise	"	12		498	513.
204	Ehefrau Kohrbacher Caroline Friederike geb. Heine, vertreten durch ihren Ehemann, den Gelbgießer Kohrbacher	"	13		497	512.
205	dieselbe	"	14		496	511.
206	Kaufmann Theod. Müller	"	15		495	510.
207	Müller Christian Samuel, Rechtsanwalt, für sich und seine Ehefrau Caroline Friederike Clemens geb. Abendschein	"	16		494	509.

Laufende No.	Namen der Besitzer	Bezeichnung des Grundstücks: Name der Straße	No. des Hauses	Größe: Ruthen	Fuß	No.	Laufende No.
208	Verehelichte Krüger, Wilhelmine Henriette geb. Knoll, verehelichte Tischler Ehemann, der Partikulier Krüger	Alt Moabit	17	1	493	308	227
209	Salivé Franz Leopold, Rentier	"	18	"	492	307	
210	Wittwe Wiesener, Charlotte Wilhelmine Henriette geb. Müller	"	19	"	491	306	228
211	Caplick Carl, Zimmermann	"	20	"	490	305	229
212	Krotschmer Ernst Louis, Ofenmacher	"	21	"	489	304	
213	Caplick Carl, Zimmermann	"	22	"	488	303	
214	Wolff Augustin Heinrich, Posamentenmacher	Zimmerstr.	1	"	337	350	230
215	Schulz Ludwig Wilhelm, Zeugschmiedemeister für sich und seine Ehefrau Maria geb. Vogel	"	2	"	336	349	231 232
216	Lehrenkrauss, Rentier	"	3	"	334	347	233
217	Maerten Carl Adolf, Klempnermeister	"	4	"	335	348	
218	Winkler Johann Gottlieb, Posamentenmeister	"	5	"	333	346	234
219	Heinrich Theer, Zeichenmeister	"	6	"	332	345	235
220	Brueck, Polizeihauptwachtmann	"	7	"	166	166	236
221	Markus, Burgemeister Friedrich, Handelsmann	"	11	"	191	191	
222	Wwe. Herkner, Johanna Henriette geb. Schmidt	Schmidtstr.	9	"	185½	240½	237
223	Bollert Carl Augustin, Barbiermeister	"	14	"	279	279	
224	Otto Augustin Albert Julius, Uhrmacher	"	15	"	278	278	
225	Friederich Christian Wilhelm, Barbiermeister	Schmidtstr.	8	"	217	217	
226	Wwe. Michler Christiane Eleonore geb. Tiberius, verehelichte Barbiermeister Christian Wilhelm Friedrich	"	9	"	218	218	238 239

Lau. fend. №	Name der Besitzer	Lagerung der Grundstücke Klasse der Bonit. Stufe	Klasse №	Hypothekarische Thlr.	Sgr.	Pf.
	227 2 großjährige Pfarrerkinder Steinicke					
	1, verehel. Schimanzek Emilie Louise Amalie,					
303	vertreten durch ihren Ehemann den Ju-					
307	stizkommissar Schimanzek					
	2, Clara Alexandrine Auguste Steinicke	Pfarrwidm.	10	I.	219	219
306	228 Wwe. Kramer, Johanne Luise geb. Schultze		11		220	220
305	229 Rachel Friedrich Wilhelm Pfefferminzfabr. für					
304	sich und seine Ehefrau Henriette Wilhelmine					
303	geb. Lange	Pfefferm.	1		175	175
350	230 Freiert Heinrich Tischler		17		129	129
	231 Major Friedrich Julius Adolf Hausmann		55		221	221
349	232 derselbe		56		221d	732
347	233 Freiser Auguste Hausmann für sich und sein					
348	Ehefrau Amalie Friederike geb. Dunker		57		212	212
346	234 Herr Wm. Berger		62		215	215
345	235 Henig Friedrich Hausmann		63		216	216
165	236 Pfefferminzfabr. Schultz für seine Ehefrau Julie					
191	geb. Helle		64		200	200
240	237 2 minorennen Pfefferminzfabr. Steinen, vertreten					
279	durch ihren Vormund, den Pfefferminzfabr.					
278	Federer					
217	a, Klara Auguste Amalie					
	b, Auguste Wilhelmine		68		196	711
	238 Wasolowsky, Vormund, Pfefferminzfabr.		75		189	189
218	239 Wwe. Tillich Hausmann, Johanne Friederike Au-					

gusta

Haus-fonds-No.	Namen der Besitzer	Bezeichnung der Grundstücke: Name der Straße	No.	Hyp. Acten: Vol.	No.	fol.
	gebr. Friedenreich	Hofmeister	77	I.	167	167
270.	Wwe. Dinkelbeck, Anna Charlotte geb. Dahms	"	80	"	168	168
271	Schuhmann Friedrich Wilhelm Hartmann Hofmann	"	84	"	169	169
272	Theodor Rodtag, Schuhmann Ernestine geb. Rabtz, verehelichte Hofmann, den Besitzer Rodtag	"	85	"	170	170
	IX. Die Besitzer Hütten-gerechtigter Häuser der Sommerstadt, zu denen Gärten gehören.					
1	Steinicke Friedrich Wilhelm, Ackerbürger	Gr. Hütte	2	II.	11	154
2	Schlemka Samuel Heinrich, Gärtner	Gr. Hütte	1a	"	79	232
3	Schmidt Johann Samuel, Ackerbürger	Hofmeister	11a	"	137	277
	X. Die Besitzer Hütten-gerechtigter Häuser der Sommerstadt, zu denen keine Gärten gehören, mit den Häusern und Hütten-nummern, und die Nummern nach dem Abschatz gerechnet.					
1.	Kirschner Carl Friedrich, Schmiedmeister	Thimm	1.	"	157	291
2.	Schlemka Samuel Heinrich, Gärtner	"	3.	"	111	254
3.	Dietrich Auguste Charlotte, Schuhknecht für sich und seine Ehefrau Albertine Wilhelmine Emilie geb. Hertter	"	4.	"	110	253
4.	Rosinsky, Carl Friedrich, Hofmann	"	5.	"	109	252
5.	Wwe. Busemann, Henriette Charlotte Louise geb. Martini	"	6	"	108	251
6	desgl.	"	7	"	107	250
7	Wwe. Schäfer Auguste Wilhelmine Henriette geb. Rackel	"	8	"	106	249

Laufende Nr.	Namen der Besitzer	Lagerung des Grundstücks: Name der Straße	Lagerung des Grundstücks: No des Hauses	Hypotheken: Buch	Hypotheken: No	Hypotheken: Folio
8.	Anton Friedrich Wilhelm, Hofschneider	Steinau	9	II.	105	248
9.	Frojan Wwe Anna Louise geb. Mutter	-	10	-	104	247
10.	verehel. Dobrasch Friederike Amalie geb. Kasse, verlassen durch ihren Ehemann, den Maurer Dobrasch	-	11	-	103b	293
11.	verehel. Klaiber, Anna Rosine	-	12	-	103	246
12.	Kurth Friedrich Wilhelm, Zimmermann für sich und seine Ehefrau Anna Rosine geb. Gebhardt	-	13	-	118	261
13.	Freudiger Johann Georg, Eigenthümer für sich und seine Ehefrau Caroline geb. Kurt	-	14	-	121	264
14.	Wwe Schulz Henriette Luise geb. Rothe	-	15	-	117	260
15.	Wwe Lindemann Rosine geb. Beyer	-	16	-	115	257
16.	Schlomka Wilhelm Bürgerl. Gärtner	-	17	-	86	229
17.	Wwe von Benereck Gräfin, Friederike Charlotte geb. Schulz	Hofgasse	1	-	1	1.
18.	Ekert Benjamin Adolf, Kaufmann	-	2	-	-	316.
19.	Jung, Bürgerl. Friedrich, Gastwirth	-	3	-	138	281 524.
20.	Kirschner Carl Friedrich, Posamentier	-	5	-	137	280.
21.	Nickel Ferdinand, Zimmermeister	-	9	-	135	278.
22.	Rothe Johann, Oberpostcontrolleur	-	13	-	126	269.
23.	Geyer Johann, Gastwirth für sich und seine Ehefrau Christiane Wilhelmine geb. Krumm	-	14	-	125	268.
24.	Schlomka Heinrich Conrad, Hofgärtner	Gr. Hofgasse	2	-	78	221.
25.	Wwe Heinrich Johanna Rosine Louise geb. Scheerhorst	-	3	-	80	223.
26. a.	verehel. Frojan Caroline geb. Schmidt, verlassen durch ihren Ehemann, den Zimmermann Bürgerl. Frojan und					
b.	verehel. Seibold Maria Elisabeth geb. Schmidt	-	4	-	88	231.

Laufende No.	Namen der Besitzer	Lagerung des Grundstücks: Name der Straße	No. des Hauses	Hypotheken: Vol.	No.	Fol.	Laufende No.
27.	Schumann Friedrich Wilhelm Zimmergesell	Jo Lange	5	II.	29	232	43.
28.	Felsner Friedrich Bürger für sich und seine Ehefrau Anna Dorothea geb. Fritz	"	6	"	90	233	44. 45.
29.	Hensel Gottlieb Ernestine Henriette geb. Lindemann, vertreten durch ihren Ehemann den Maschinisten Gottlieb	"	7	"	91	234	46.
30.	Schulz Johann Wilhelm Alexander für sich und seine Ehefrau Charlotte Amalie geb. Schneider	"	8	"	92	235	47. 48.
31.	Arnold Gottfried Friedrich Rentier	"	9	"	93	236	49.
32.	Schumann August Carl Ferdinand Maurer	M. Lange	10	"	84	227	50.
33.	Link Johann Michael Zimmergesell für sich und seine Ehefrau Anna Louise geb. Schneider	"	2	"	85	228	51.
34.	Witwe Nickel Johanna Louise geb. Schumann	Schlesische	1	"	39	39	52.
35.	Graf Wilhelm August Zimmermann für sich und seine Ehefrau Charlotte Wilhelmine geb. Freier	"	2	"	40	40	53. 54.
36.	Voß Julius Maschinist	"	3	"	41	41	55.
37.	Kahn Johann Carl Samuel Tischmann	"	4	"	42	42	
38.	Krause Carl Heinrich Siegfried Zimmergesell	"	6	"	43	43	56.
39.	Woedner Julius Ferdinand	"	7	"	44	44	
40.	Seidler August Tischmann für sich und seine Ehefrau Ernestine Wilhelmine geb. Schneider	"	8	"	46	46	57.
41.	Günther Carl Ludwig Gottlieb Zimmermann für sich und seine Ehefrau Caroline Ernestine Wilhelmine geb. Krakow	"	12	"		308	58. 59.
42.	Witwe Steinicke Charlotte Ernestine Wilhelmine geb. Rehfuß	"	13	"	45	45	60.

Laufende No.	Name der Besitzer.	Lage des Grundstücks: Name der Straße, Platz	Lage des Grundstücks: No. des Hauses, Platzes	Folio	No.	Folio
43.	Wwe. Birkholz Anna Dorothea geb. Tauschke	Hinterg.	2.	18	18	161.
44.	Schuhmacher Johann Friedrich Wilhelm Louis Schultz	.	3.	.	19	162.
45.	Kirchhoff Johann Heinrich, Johann Christoph, Maurer und 6 Kinder	Mittel	1.	.	81	224.
46.	Haacke Carl August Ferdinand, Kupferschmied	.	2.	.	74	217.
47.	Strehl Friedrich Adolph, Zimmermann	.	5.	.	65	208.
48.	Teichert Johann Carl Friedrich, Tischler	.	6.	.	63	206.
49.	Bode Julius Heinrich Eduard	.	8.	.	6	149.
50.	Bichel Johann Adolph Häuslgüterer, für sich und seine Ehefrau geb. Brauer	.	9c.	.	3	146.
51.	Kindgol Ferdinand Eduard, Schornsteinfegermeister	.	10.	.	150	332.
52.	Graßmann Julius Ernst Adolph, Bauer	Alte Mark	1.	.	23	166.
53.	Löbbicke Fr. Adolf Ferdinand, Tischler	.	2.	.	25	168.
54.	Rehnisch Carl Gottlieb, Hausbesitzer	.	4.	.	58.	58.
55.	Böhmann Martin, Tagearbeiter, für sich und seine Ehefrau Eva geb. Rehnisch	.	6.	.	59.	59.
56.	Wwe. Henning Johanne Louise Charlotte geb. Hilke verehel. Tischler Ehemann, der Tischlergeselle Henning	.	7.	.	71.	71.
57.	Stockschneider August Ferdinand, Ehemann	.	8.	.	56.	56.
58.	Stoeckler Heinrich Adolph Julius, Zimmermann	.	9.	.	55.	55.
59.	Wwe. Raschke Louise geb. Bernicke, verehel. Tischler Ehemann, der Zimmermann Ernst Raschke	.	10.	.	54.	54.
60.	Schultze Carl Ludwig, Tischler	.	11.	.	53.	53.

61.

Laufende No.	Namen der Besitzer	Lagerung des Grundstücks: Name der Straße	No. des Hauses	Hypotheken: Vol.	No.	Fol.	Laufende No.
61.	Schneider Carl Augustav Arbeiter	Neue Mauer	12	IV.	52	52	82.
62.	Raschke Johann Friedrich Albertine Victualienhändler	"	13	"	51	51	83.
63.	Hahn Carl August Julius, Tischlermeister	"	14	"	50	50	84.
64.	1, Stahlz Carl August Maurermeister						85.
	2, Schultz Joseph Ludwig, Polizeicommissarius und						86.
	3, Matzdorf Johann Friedrich, Zimmermeister	Post	1	"	113	236	87.
65.	Schultze Johann Friedrich, Posamentenmeister	"	2	"	1	144	
66.	Becker Carl Ludwig Friedrich, Bandier	"	3b	"	32	32	88.
67.	Berger Ferdinand, Zimmergesell für sich und seine Ehefrau Caroline Adelheid geb. Klinge	"	4	"	34	34	89.
68.	Mondorff Johann Friedrich, Zimmergesell	"	5	"	4	4	90.
69.	Wwe. Krodschmer Anna Maria geb. Schultz	"	6	"	3	3	91.
70.	Liersch Julius, Kaufmann	"	7	"	2	2	92.
71.	Wenzlaff Heinrich Georg, Posamentenmeister	"	8	"	33b	314	
72.	Krodschmer Wilhelm Gottl. Arbeiter	Postmarkt	1	"	30	30	93.
73.	Birkholz August Wilhelm Ferdinand Eigenthümer	"	2	"	29	29	94.
74.	Wwe. Krodschmer Johanne Rosine Louise geb. Schultz	"	3	"	28	28	95.
75.	Wwe. Schroeder, Ernestine geb. Boche	"	4	"	27	27	96.
76.	Schuckert Michael, Tischlermeister	"	5	"	26	26	
77.	Brauer Gottlieb Julius, Eigenthümer	"	6	"	25	25	97.
78.	Krodschmer Heinrich Ferdinand, Posamentier	"	7	"	24	24	98.
79.	Carl Trajan, Tischlermeister und Hausbesitzer	"	8	"	22	22	99.
80.	Schultz Heinrich August, Förster und Lieutenant	"	9	"	23	23	100.
81.	Meissner Friedrich, Arbeiter für sich und seine Ehefrau Maria Charlotte geb. Raschke	"	10	"	21	21	101. 102.

Vorige Seite No.	Vorige Seite fol.	Laufende No.	Name der Besitzer	Lage des Grundstücks Name der Straße	Lage des Grundstücks No. des Hauses	Klasse	Steuer-Einschätzung No.	Steuer-Einschätzung fol.
52.	52.	82.	Hecht Friedrich, Ordonanzfuhrer	Bismarck	11.	III.	20.	20.
51.	51.	83.	Bagang, Christian Ludwig August, Schlossermeister	"	12.	"	19.	19.
50.	50.	84.	Wwe. Kranich, Ewa Maria geb. Förster	"	13.	"	18.	18.
		85.	Wwe. Hoffmann, Maria Elisabeth geb. Müller	"	13b.	"	17.	17.
		86.	Schneider Carl, Tischler	"	14.	"	16.	16.
113.	236.	87.	Schmidt Samuel Benjamin, Maurergeselle für sich					
1	144.		und seine Ehefrau Johanne Christiane geb. Nitzke	"	15.	"	15.	15.
32.	32.	88.	Wasserick Christian Friedrich, Arbeitsmann für					
			sich und seine Ehefrau geb. Städicke	"	17.	"	12.	12.
34.	34.	89.	Heinze Franz, Tischler	"	19.	"	11.	11.
4	4	90.	Förster Carl Johann Adolf, Eigenthümer	"	20.	"	10.	10.
3	3	91.	Beyer Christian August Ferdinand, Zimmermann	"	21.	"	9.	9.
2	2	92.	Hackegey Ernst Friedrich Hermann Siegfried, Zim-					
33b.	314.		mermann	"	22.	"	8.	8.
30.	30.	93.	Müller Johann Julius, Schlossermeister	"	23.	"	7.	7.
29.	29.	94.	Wwe. Reiß, Auguste geb. Wallasch	"	24.	"	6b.	296.
28.	28.	95.	Löber Michael, Böttchermeister	"	25.	"	6.	6.
27.	27.	96.	Schmidt Carl Heinrich, Handschuhmacher für					
26.	26.		sich und seine Ehefrau geb. Hella	"	26.	"	5.	5.
25.	25.	97.	Förster Carl Ferdinand, Barbier	Post	3.	"	29.	299.
24.	24.	98.	Wwe. Schmann, Louise geb. Schultz	Bismarck	1.	"	149.	331.
22.	22.	99.	Teichert Carl Friedrich, Christian Alexander, Arbeiter	"	2.	"	38.	38.
23.	23.	100.	Dobberack Carl Ludwig, Zimmermann	"	3.	"	148.	325.
		101.	Hantsch Carl August, Zimmergeselle	"	4.	"	4.	81.
21.	21.	102.	Schmann Johann Ludwig, Maurer	"	5.	"	87.	230.

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Lagerstätte der Grundstücke: Name der Straße	No. des Hauses	Hypothekarische Belastung: Rthlr.	Sgr.	Pf.	Laufende No.
103.	Schulze Ernst Heinrich, Zimmermann	Mauer	6.	IV.	47	187	
104.	Wwe. Röhl, Anna Sophie geb. Beyer, früher Wwe. Schmidt	-	7.	-	41	184	120.
105.	Hahn Carl, Handwerksb.	-	9.	-	33½	304	121.
106.	Joy Carl August, Hospitalmeister	-	10.	-	32.	175.	122.
107.	Reinhard Johann Gottlieb, Instmann	-	11c.	-	30	173.	123.
108.	Raschke Johann Ehrenf.	Baumbur- ger	1.	-	43.	126	
109.	Wwe. Raschke, Maria Elisabeth geb. Lindemann	-	2.	-	42	125.	
110.	Uhlmann Johann Carl Samuel, Zimmermann für sich und seine Ehefrau, Charlotte Wilhelmine geb. Kurzke	-	3.	-	41.	124	
111.	Perschke Gottlieb, Hausbürger	-	4.	-	40.	123.	124.
112.	Schirbye Gottl. Zimmermann	-	5.	-	39	122	
113.	Binke Christoph, Tagearbeiter für sich und seine Ehefrau Maria geb. Raschke	-	6.	-	72	72	125. 126.
114.	Bollhagen Samuel, Zimmermann für sich und seine Ehefrau Henriette Louise geb. Hardtke	-	7.	-	38	121.	127.
115.	Charlet Johann Philipp, Tischlermann	-	8.	-	37	120.	128.
116.	Riedel Johann Friedrich, Tischlermann, für sich und seine Ehefrau Henriette Wilhelmine geb. Pauling	-	9.	-	36	119.	129.
117.	Verehel. Weidner Caroline Henriette Sophie geb. Schumann, mit ihren beiden Kindern der Ackerbürger Weidner	-	10.	-	35	118.	130.
118.	Kranich Christian, Hausbürger	-	11.	-	34	117.	131.
119.	Knopf Schulz Johanne Louise geb. Berendt auch Knopf						132.

Wwe.

Besitzstand No.	Besitzstand Folio	Laufende No.	Name des Besitzers.	Veranlagung zur Grundsteuer Klasse	No. der Hauptliste	Hypotheken Abth.	No.	Folio
44	187		Wwe. Bernicke, verbunden durch ihren Sohn Carl Hermann, den Eigenkätner Schulz	Summa	12	III	33	116
41	184	120	Borrosche Christian Gottlieb, Büdnermann		13		32	115
33	304	121	Wwe. Siebert, Johanne Rosine geb. Gerdes		14		31	114
32	175	122	Hempel Johann Christian Gottlieb, Büdnermann		15			306
30	173	123	Wwe. Falk, Sabelina Wilhelmine geb. Loeschke,					
43	126		deren Wwe. Lage mit deren minorennen					
42	125		Kindern a, Carl Augusth Friedrich Lage					
			b, Carl Friedrich Wilhelm Lage,					
			verbunden durch ihren Vormund, den Eigen-					
41	124		thümer Wilhelm Schwalbe		16			302
40	123	124	Berkholz Martin Christian, Büdnermann für sich					
39	122		und seine Ehefrau Anna Rosine geb. Radtke		17			312
		125	Rehse Martin, Eigenkätner		21		30	113
72	72	126	Neupert für sich und seine Ehefrau Concordine					
			Wilhelmine Amalie geb. Nickel		22		29	112
38	121	127	Schuckert Christian Wilhelm, Arbeitsmann		23		27	110
37	120	128	Loeschke Carl Ludwig, Büdnermann für sich					
			und seine Ehefrau Augusta Friederike geb. Boye		24		28	111
36	119	129	Nickel Carl Augst, Büdnermann für sich und seine					
			Ehefrau Anna Catharine geb. Henschel		25		26	109
		130	Schulzische Johann Heinrich Ferdinand Mau-					
35	118		rer-gasse		26		25	108
34	117	131	Sievich Carl Gottlieb Heinrich, Büdnermann		27		24	107
		132	Göbrasche Johann Christian, Büdnermann		28		23	106

133

Laufende No.	Namen der Besitzer	Lagerstätte: Name der Grube	Lagerstätte: No. der Grube	Lage: Mtr.	Lage: No.	Lage: Fdn.	Laufende No.
133.	Schwalbe Samuel Wilhelm, Zimmermann	Hannover	29	W.	22.	105	146.
134.	Paetke Gottfried, Tagearbeiter für sich und seine Ehefrau, Maria Elisabeth geb. Burchardt	.	30	.	21.	104	
135.	Braun Carl August Ferdinand, Eigenthümer	.	31	.	20.	103	147.
136.	Birkholz, Ehefrau Gottlieb, Johanne	.	32	.	19.	102	148.
137.	Krause Gottlieb, Zimmergesell	.	33	.	18.	101	149.
138.	hinterlassene des Maurergesellen Friedr. Wilhelm Schneider, dessen Wittwe Dorothea Louise geb. Böttcher						150.
	b, drei minorenne Kinder:						
	1, Wilhelmine Schneider, Louise Friedrike geb. Schneider, verehelichten Bürgermann, der Zimmergesellen Schneider						151. 152. 153.
	2, Caroline Wilhelmine Louise						154.
	3, Friedrich Eduard,						155.
	vertreten durch ihren Vormund, den Eigenthümer Friedrich Bruske	.	34	.	17.	100	
139.	Schwalbe August Heinrich, Zimmergesell	.	35	.	17.b	286	
140.	Wolff Daniel, Eigenthümer, für sich und seine Ehefrau, Anna Louise geb. Wolfram	.	36a	.	13.	96.	
141.	Niemack Wilhelm, Zimmergesell für sich und seine Ehefrau Louise geb. Krüger	.	37.	.	12.	95.	156.
142.	Wwe. Schneider Caroline geb. Kuckel	.	38.	.	11.	94.	157.
143.	Benjamin Schneider, Caroline Louise Charlotte geb. Krüger	.	39	.	9.	92.	158.
144.	Braun Johann Friedrich, Zimmergesell	.	40	.	10.	93.	159.
145.	Schwede Heinrich Conrad, Posamentenmeister	.	41.	.	8.	91.	160.

Laufende No.	Name der Besitzer.	Lage des Grundstücks: Name der Straße	Lage des Grundstücks: No. des Hauses	Hypotheken: Rthl.	Hypotheken: No.	Hypotheken: Sgr.
146	Wwe. Bunkenburg, Henriette Wilhelmine geb. Wille, vertreten durch ihren Ehemann den Schiffermeister Bunkenburg	Bauhofs-gasse	72	IV.	7	90
147	Zahn Carl August Julius, Schuhmacher	-	73	-	5	98
148	Zahn Carl Heinrich Ferdinand, Zimmermann	-	75	-	339	Eigen-thum 70
149	Sawitzky, Wilhelm, Zimmergesell	-	74	-	3	86
150	Wwe. Bernicke Johanne Charlotte geb. Petsche, vertreten durch ihren Ehemann, den Tischler-meister Bernicke	-	75	-	1	84
151	Engel Friedrich, Tischler — genannt Graber	Besitzer	2	-	73	186
152	Fuhrmann Christian Ludwig, Tischlermeister	-	3	-	126	336
153	Hermann Friedrich Wilhelm, Tagearbeiter für sich und seine Ehefrau, Louise Elisabeth geb. Zachow	-	4	-	72	185
154	Fiedler Johann Heinrich, Zimmermann	-	5	-	-	287
155	Erben des Gärtner Schultz A. die Wwe. Ann Maria geb. Trefflich B. 3 großjährige Kinder 1. der Gärtner Ernst Hermann Schultz 2. Charlotte Henriette Wilhelmine 3. Pauline Friederike Florentine	-	6	-	130	273
156	Ebert Johann Fiedler, Zimmermann	-	7	-	129	272
157	Schäfer Albert, Tischler	-	8	-	128	271
158	Wwe. Ludewig, Marie Elisabeth geb. Schneider	Hof	1	-	49	132
159	Wwe. Schmidt, Johanne Louise geb. Krüger	-	2	-	74	74
160	Wwe. Boerenstrauch Anna Charlotte geb. Ludewig					

vor.

Laufende No.	Namen der Besitzer	Lagerung des Grundstücks: Name der Straße	No. des Hauses	Thlr.	Sgr.	Pfg.	Laufende No.
	verehelichte Frau Ehemann, den Eigenthümer Heinrich Beerenstrauch	Wasser	1.	IV.	12.	263.	179.
161.	Müller Friedrich Wilhelm Bürgerl. Schiffszimmermeister	"	2.	"	101	277.	
162.	Stückebusch Johann Friedrich, Besitzer	"	3.	"	102.	275.	180.
163.	Reddig, Gottlieb, Büdner	Weidenhammer	1.	"	95.	238.	
164.	Reddig, Gottlieb, Büdner	"	2.	"	96.	239.	181.
165.	Birkholz, Carl Bürgerl. Zimmergesell, für sich und seine Ehefrau Caroline Wilhelmine geb. Schultz dorff	"	3.	"	97.	240.	182.
166.	Rosinsky, Carl Friedrich, Eigenthümer	"	4.	"	98.	241.	183.
167.	Bernicke Carl Ludwig, do.	"	5.	"	100.	243.	184.
168.	Wwe. Schultzendorff, Anna Margarethe geb. Schroeder	"	6.	"	91½	248.	185.
169.	Schwede Friedrich Wilhelm, Zimmergesell	Wasser	1.	"	60.	60.	186.
170.	Schuckert Johann Friedrich Samuel, Büdner	"	2.	"	61.	61.	187.
171.	Wwe. Schneider Anna Rosine geb. Herstein	"	3.	"	62.	62.	188.
172.	Kruspel Heinrich Wilhelm, Arbeitsmann für sich und seine Ehefrau Caroline geb. Baus	"	4.	"	63.	63.	189. 190.
173.	Fiedler Johann Christian, Maurergeselle für sich, und seine Ehefrau Anna Louise geb. Hellmann	"	5.	"	"	318.	191. 192.
174.	Rückert Ernst Bürgerl. Zimmermann, Zimmermann	"	6.	"	149.	326.	193.
175.	Schultzendorff Julius Eduard, Büdner	"	8.	"	140.	283.	194.
176.	Neumann Johann Friedrich, Arbeitsmann	"	9.	"	69.	69.	
177.	Wwe. Ignatius Charlotte Henriette geb. Krause	"	10½	"	64.	64.	
178.	Hahn Johann Carl Wilhelm, Arbeitsmann für sich und seine Ehefrau	"	11.	"	65.	65.	

		Name der Besitzer	Lagerung der Grundstücke: Name der Grundstücke	Nr. des Grundstücks	Hufen	Vtl.	Ruthen	fuß
	179	Verehel. Tischler Maria Dorothea geb. Raschke, verw.						
263		Tischler Johann Friedrich, Bürgerl. Tischler	Hofen	12	II.	66	66
274								
275	180	Verehel. Bradtke Henriette geb. Schneider, verwitwete Büdner						
238		Johann Bradtke		13		67	67
239	181	Verehel. Tischler Albertine Wilhelmine Friederike geb. Herder, verwitwete Büdner Johann Friedrich Wilhelm, Gutsbesitzer Tiersch	Hofplatz	1		48	131
240	182	Hartung Carl Samuel, Büdner		2		46	129
241	183	Bagans, Bürgerl. Wilhelm Carl, Büdner	Hofen	1		72	215
243	184	Schneider Friedrich, Zimmermann		2		71	214
248	185	Birkholz, Bürgerl. Büdner		3		76	213
60	186	Schwarzrock Carl Friedrich, Altsitzgesinder		4		69	211
61	187	Jokisch Wilhelm Bürgerl. Samuel, Büdner		5		67	210
62	188	Loschke Johann Heinrich, Zimmermann		6		45	182
	189	Lehmann Carl Bürgerl., Büdner		7		46	189
63	190	Wwe. Krause Anna Dorothea geb. Radow		8		47	190
	191	Schulz, Heinrich, Maurer		9		42	191
318	192	Raeske Johann, Büdner		12		61	204
326	193	Schneider Julius Wilhelm, Büdner		13		62	205
283	194	Die Ortsgemeinde, vertreten durch die Commission derselben und deren Vorsteher, den Bauern Carl Friedrich Wilhelm Gutsbesitzer Tiersch, Fünfzehn	Hofen	15			317
69								
64								
65								

Laufende No.	Namen der Besitzer	Lagerung der Grundstücke: Name der Straße	No. des Hauses	Hypotheken: Abt.	No.	fol.
	XI. Die Besitzer von Häusern in an- deren Vorstädten, für welchen Häuser- Grundstücke gebildet					
1	Harding, Carl Louis, Kaufmann	Lessing	6	II.	154	154
2	Strahl, Otto Heinrich, Postexpeditionsvorsteher	Wilhelmsplatz	13	.	209	212
3	Gebhardt, Johann Christ. Carl, Bauunternehmer	Hübner	1	.	206	209
	XII. Die eigenthümlichen Besitzer von be- sonderen Wohnungsgrundstücken					
1	Büttner, Henriette Louise, Private	Bismarck	5.	I.	691	711
2	dieselbe	"	5.	.	693	790
3	Danke, Gottfried, Bergvogtsbesitzer	Lessing	23	.	697	868
4	Seyffarth, Johann Ludwig Ernst, Stellmachermeister	Hegel	10a	.	700	889
5	Melzer, Privatgerichtsdirektor	Lessing	10	.	699	Cap. 31.
6	Schlomka, Samuel Heinrich, Gärtner	Klemm	17	IV.	26a	Cap. 12
7	Wittwe Kretschmer, geborene Rosine Louise geb. Schulz	Bismarck	3	.	26a	Cap. 13.
8	Charles, Johann Philipp, Lackirermeister	Hummelberg	8	.	26a	Cap. 29
9	Burscher, Johann Christian, Hammerburger	"	13	.	26a	Cap. 27
10	Wittwe Schulz, Henriette Sophie geb. Reiche	Klemm	15	.	26a	Cap. 33
11	Rosinsky, Carl Ferdinand, Bäcker	Bismarck	1	I.	697	Cap. 68
12	dieselbe	"	"	IV.	26b	30
13	Strahl, Otto, Postbeamter, für die vom Hause Oberstraße No. 37 abgezweigten Plätzen	Wilhelmsplatz	13	I.	198	284
14	dieselbe, für die vom Comment Telgrave abgezweigte Plätze	"	"	-	-	-
15	dieselbe, für die vom Hofhause Oberstr. No. 37 abgezweigte Plätze	"	"	III.	119	141
	XIII. Die Besitzer der kleinen Plätze bei					

Lessing

Lemgo, Carl August Ferdinand Münchberg,
Hptm. à la suite des Hptm. von Lemgo
XIV des Depotzugs der Pionier, Lieutenant August
von Lewinsky Hptm. Buch Bd. II. No 220 fol. 223.

Die öffentliche Bekanntmachung dieser Ernennungen ist mit Bezug auf die gesetzlichen Vorschriften der §§. 25–27 der Verordnung vom 30ten Juni 1834 vorschriftsmäßig, und zwar durch gewöhnliche Einrückung in:

1, das Amtsblatt der Königlichen Regierung zu Frankfurt a/O. und zwar in No 31 und 34 de 1850
2, das Königlichen Amts-Anzeiger No 205 und 206 de 1850
3, das Berliner Intelligenz-Blatt No 183 und 184 de 1850
4, die Vossische Zeitung No 177 und 191 de 1850

mit dem Erfolge geschehen, daß sich innerhalb der auf jede Person bestimmten Frist, also in dem nach dem 14ten September 1850 angesetzten Termine Niemand gemeldet hat.

§. 1.

Verfassung d. Bataillons. Das Bataillon besteht dieser mit einigen Abweichungen, die in gegenwärtiger Lage bestehen werden, und mit der gegenwärtigen Einrichtung, welche das ganze Corps zunächst als bestehende Gültung benutzt werden ist.

111.

Alle Theile der Feldmark Lindenberg gehören der gemeinschaftlichen Besitzung mit den Nachbarn

1, der rothen und weißen Vorwerke

2, der in der Einleitung VII und VIII aufgeführten Besitzer der Häuser innerhalb der Stadt

3, der unter IX und X aufgeführten Besitzer der Häuser der Communstadt

4, der Lietzkow, als Besitzer der in der Einleitung unter I. A und B aufgeführten Häuser

5, der gemeinschaftlichen Forstdistrikte No II. der Einleitung

6, der Stadtcommune als Besitzerin der in der Einleitung unter III. A. begriffenen Häuser und

7, der Maierei-Besitzer Mündeberg von der Meierei Mühle bei Tauersdorf, No XIII. der Einleitung

und zwar zum Theil mit sämmtlichen Nachbarn an Pferden, Ochsen, Kühen, Jungvieh, Schafen, Schweinen und Gänsen, zum Theil mit einzelnen Nachbarn.

Auf den verschiedenen Theilen der Feldmark, wo die Alterthümer der Hütung entsprechend der Zeitperioden und der Besitzer verschieden sind, besonders das rothe Vorwerk mit seinen Besitzstücken muß zur Besitzung der Altersrente besitzt

Außerdem sollen die Besitzer der Kossätzhöfe Nr. 1 und das Vorwerk Klostorf ein Recht zur Mast mit einem bestimmten Schweine-Bestand,

in den Fluren als durch benachbarten Theilen der Feldmark, sowie an Theil der Wiesen, die sogenannten Schulmorgen, welche gleichfalls der Besitzung unterliegen, ein gemeinschaftliches Eigenthum der Hausbesitzer der inneren Stadt.

§. 2.

Zweck der Vermessung. Die Aufhebung der gemeinschaftlichen Hutung mit der Markberechtigung, sowie aller sonstigen, auf der Feldmark haftenden Berechtigungen, und die Theilung der gemeinschaftlichen Grundstücke, verbunden mit einer genauen Zusammenlegung der Landabfindungen soll Eingesessenen oder Zweck der verbliebenen Besitzungen.

§. 3.

Vermessung der Feldmark. Die Feldmark ist der Hauptsache nach in den Jahren 1844 und 1845 von dem Regierungsgeometer Hesse neu vermessen und unter Leitung des Genannten im Jahre 1844 von den als Repräsentanten ein für allemal anerkannten Feldbesitzern

1, Ackermann Wendt mit Stoppen und
2, Hofbesitzer Hahn sen. mit Trettin

benutzt.

Einzelne, später zur Separation gezogene Grundstücke sind erst im Jahre 1850 durch den Regierungs-Geometer Müller vermessen und durch die Abgeordneten.

1, Sammlungen Schadrack und
2, Sammlungen Burkholz
rechts durch die Frankbandstraße
3, Sachsenhäuser Hahn gen. mit Straßen
4, Lauer Joseph und Boesen
begrenzt.

Die Fläche ist in zwei Parzellen eingeschätzt,
welche die Bezeichnung führen:

Parzellen-Fläche
Section I und rechts Section II
von der großen Bürgerschätzung der
Stadt und Landgemeinden zu
Frankfurt a/M.

Zu

Die Fläche der Gemeinschätzung umfaßt in den Jahren 1874/75 durch Hesse, Bezirksgeometer.

Außerdem sind von jeder Parzelle zwei Karten eingeschätzt.

Das dazu gehörige Vermessungs-Manuscript, Register nebst Elementen ist bei der Vorlegung ebenso wie die Karten, mit einigen die Vermessung und Begrenzung der Besitzen betreffenden Bemerkungen, als richtig anerkannt worden, und nachdem diese Erinnerungen erledigt worden sind, ist das Manuscript vom Jahre 1880 durch Müller, Bez. Geometer, berichtigte Register, Beschreibung als richtig anerkannt und die Zusammenlegung

Gesch.

desselben sowie der Forsten bei dem vorliegenden Verfassen, bemerkt werden.

Einzelne Grundsätze sind erst später zur Sprache gezogen, vorläufig bemerkt, in die verschiedenen Forsten einzutragen, berechnet und vorgetragen werden; wichtig sind die deshalb vorgefertigten Musterzeichnungen, sowie die vorbezeichneten Forsten von den beispielhaften Autoren, offenbar durchgehends als richtig anerkannt.

Diese Grundsätze sind bei Aufstellung der alten Lastenstände §. 6. mit aufgenommen.

§. 4

Zur Separation gehörige Grundstücke

Zur Separation gehören, übereinstimmend gesetzlichen Separationsbestimmungen folgende einzelne Theile, als

1, die große Hauptvertheilung

2, die sämmtlichen, sowohl den Hauptgrundstücken der Bauerhöfe, als den mitberechtigten Hutevorsteherstellen gehörenden Acker- und Wiesengrundstücke

3, die Pfuhlenwiesen

4, diejenige Theilung der Gemeindeforsten, welche nach Maaßgabe des darüber errichteten und unterm 17ten April 1828 bestätigten Vertrages, bei der Separation derselben den sämmtlichen Hütungsberechtigten als Gemeinheitstheilung abzuweisen, und sodann zur gemeinschaftlichen Benutzung anzuweisen

24.

ist;

5, derjenige Theil des Feuerbüchsel, welcher bei der Reparation desselben den Feuerbüchsträgern für die zur Auflegung gekommenen Eisenbänder, und die Feuerstegen und der flache Theil genannt, überwiesen worden ist;

6, derjenige Theil des Feuerbüchsel, welcher bei der Reparation desselben den Feuerbüchsträgern der runden Theil als Abfindung für das Mauerwerk überwiesen worden ist;

7, diejenigen Feuerbüchsträger des vorderen Theil, welche von dem mit der Rauchkammer vorderen Theile und demnächst von der Feuerbüchse fortlaufenden Wege abliegen, zwischen derselben und der Hütung belegen sind, sowie die unter den Trägern, zwischen belegene Theile des vorderen Theiles, und die an der Schmalen Seite und dem Feuerbüchse liegende sogenannte Zugabeisen des vorderen Theiles;

8, die am Umlaufe liegende sogenannte Feuerbüchs und Speisungsrohren, welche aber meistens unbrauchbar und deshalb in der Rechnung des alten Dienstgewichtes nicht entfalten ist.

S. 5.

§. 5.

Anweisung von Grundabtretung, sowie für besseren Abrundung der Grenzen sind folgende Parzellen, und Grundabtretung der freie Grundstücke mit der Abschätzungssumme Grenzen.

gegeben, nämlich:

1, von der Stadtgemeinde Frankfurt, die in die Klasse C. IV. einspringende Theil des Feuerbassin von 99 M.

2, von der Gemeinde Sachsenhausen durch die neu projectirten Grenzgraben mit Lehnen von der Lehnsäule Schlemmert abgeschnittenen Theil des sogenannten Heiligenhäuschen von 4 Ruth. 20 M.

3, die dem Hospital St. Spiritus gehörige Wiese

4, die zur Verbreiterung des Wegs nach der Holzhausstrasse von 17 Baumbürgern hergegebenen Raimen Flächen, wie sol. sie in der Aufstellung sub 8. 6. enthalten sind.

5, die Abfindung des Mühlenbesitzers Münchberg, mit dem zu veräußernden Besitzstande der Stadtgemeinde.

§. 6.

Alter Besitzstand. Die Grundstücke, welche jeder Interessent vor der Separation besessen und für Abtretung

gegeben hat, sind auf Grund der ermittelten Vermessungs-Coordinaten, Azimuthe, sowie der wahrscheinlichsten Verschiedenheiten und Correctionen die folgenden Coordinaten auf-gestellt.

Bei Berechnung des Planes hat sich ein Verschiebungsfehler herausgestellt, indem die Abscissenachse auf der Zeichnung 36 mm. zu gross angegeben worden ist, weshalb diese Linie abgesetzt werden muss.

11.

Alter Besitzstand.

Lau-fende No.	Namen der Besitzer.	Thlr. Sgr.	Thlr. Sgr.	Lagerbuch-Nummer der Grundstücke
	I. Der fiscalische Antheil.			
1.	Die fiscalische Regierung			Regierung
	II. Geistliche Institute.			
1.	Pfarrer der Oberkirche			
2.	Pfarrer der Niederkirche			
3.	Besoldete Pfarrerstelle			
4.	Die Synagogische Pfarrerstelle			
5.	Besoldete Schule			
6.	Hospital-Messe f. St. Jacobi			
7.	Kirchliche Gemeine			
8.	Das Organistenamt der Oberkirche			St. Johannis
9.	Kantorverwaltung der Oberkirche			Regierung
10.	Die jüdische Schule			
11.	Das Hospital St. Spiritus			
	Summa II.			
	III. Die Kalkbrennereien			
	IV. Der Besitzer des rothen Vorwerks, Gutsbesitzer von Rex			
	V. Der Besitzer des weißen Vorwerks, Amtmann Tellich			
	VI. Auswärtige Besitzer.			
1.	Schumann, Amtmann zu Borsow			
2.	Rotsch Erbpächter zu Trettin			
3.	Gebhardt, Amtmann auf den Höfen			
4.	Krieble, Amtmann auf den Höfen			
	Latus			

Lagerstätte des Grundstücks: Name der Grundstücke	No. des Grundst.	Hof- und Lagerfläche		Acker		Wiesen		Hofdüngung		Kleefeld bearbeitet		Graben und Gewässer		Abgang und Abtrag		Summa	
		M.	Qu.	M.	Qu.	M.	Qu.	M.	Qu.	M.	Qu.	M.	Qu.	M.	Qu.	M.	Qu.
Regierung	24 26			11	68	3	73									17	141
	27 28			6	83		123									7	26
				10	116	4	14									15	
				7	97	2	163									10	80
				4	59	1	28									5	87
				35	50											35	50
				8	22	3	129									11	151
				12	25	9	108									21	133
St. Ilsen	57			3	66	2	69									5	135
Regierung	20			2	160	2	32									5	12
				6	68	3	4									9	72
				57	73		125							1	47	59	65
				154	129	50	75							1	47	206	71
				51	101	63	155					2	153		131	119	
				123	130	71	90					7	175			265	53
										91	38					91	38
				13	118	6	40									20	38
				14	14	5	99									19	113
				53	21	1	59							17		54	96
				29		25	78									54	78
				110	32	38	96							17		148	175

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothekenbuch No.	Folium	Lage der Grundstücke Name der Besitzer
	Transport	.	.	.
5.	Scherz, Hufenbesitzer zu Neustadt			
6.	Kirchner Hufenbesitzer zu Hohenzahnow			
7.	Lahn, Amtmann zu Pommerdorf			
8.	Hahn, Losungshufenbesitzer zu Trettin als Besitzer der vom Hause Nr. 26 abgezweigten Plätze			
	Summa	.	.	
	III. Hypothekenbesitzende Hausbesitzer der neuen Stadt mit Plätzen.			
1.	Hussack, Johann Friedrich, Bürgermeister	544	735	Landstr.
2.	Verehel. Schiller geb. Müller	544	560	Bischofst.
3.	Müller, Auguste Wilhelmine	545	561	"
4.	Neuhold Johann Heinrich Gottlieb, Schneidermeister	546	562	"
5.	Behrens Paul, Maurer	547	563	"
6.	Hesse, die 5 gr. Häuslichen Kinder desselben	548	564	"
7.	Stockmar Wwe. geb. Maria Caroline Hermes und 3 minorenne Kinder	549	565	"
8.	Verehel. Hofapotheker Schmidt, Louise Wwe. Thomas, Caroline Charlotte geb. Krüger	551	567	"
9.	Schultz, Leopold Franz, Seilermeister	552	568	"
10.	Behrens Ernst, Maurer	555	572	"
11.	Jacob Carl Heinrich, Klempner	512	527	"
12.	Lenz, Wwe. Blümel geb. Simon	513	528	"
13.	Strauch Augusta Christine, Ackerbürger	514	529	"
14.	Rasewitz, Pommerl. Kattunmann, Kaufmann	516	531	"
15.	Krupsch Wwe. Charlotte Henriette geb. Redlich	517	532	"
16.	Petersen Carl Friedrich Gustav, Ackerbürger	519	537	"
	Latus	.	.	.

Bezeichnung der Grundstücke: Name der Wirthe	Nr. des Hauses	Hof- und Hausplatz M.	Hof- und Hausplatz R.	Acker M.	Acker R.	Wiesen M.	Hutung M.	Rest Garten- und Baumland M.	Rest Garten- und Baumland R.	Holzung M.	Holzung R.	Summa M.	Summa R.
				110	32	38	96			17		148	175
				43	144	23	175			27	78	68	32
				16	169	19	82				67	36	138
				35	16	47	168			40		93	54
				7	29	5	161					13	10
				213	70	135	116			84	175	350	19
755	Landau	17		7	70	2	108					9	148
560	Bischof	1		3	46	3	175					7	9
561	"	2		1	47	2	49					3	96
562	"	3		1	72		81					1	153
563	"	4		1	95		84					1	179
564	"	5		1	162		117					2	99
565	"	6		4	77	1	120					6	17
567	"	7		2	20	1	49					3	69
568	"	8		2	34	1	75					3	109
572	"	12		8	151	4	19					12	170
527	"	13		2	80	1	56					3	136
528	"	14		3	139	2	82					6	41
529	"	15		7	84	5	62					12	146
531	"	16		9	120	4	155					14	75
532	"	17				1	38					1	38
537	"	19		4	28							4	28
				57	135	31	22					85	157

Laufende Nummer	Namen der Besitzer	Hypothekenbuch No.	Hypothekenbuch Folio	Laufende Nummer der Grundsteuer-Mutterrolle / Namen der Besitzer
	Transport,	.	.	.
17.	Hoffs. Gastwirth Lindemann, Clara Maria Christine geb. Hellermann	536½	55½	Hoffstatt
18.	Bartels Ernst Samuel, Gastwirth	538	55	.
19.	Schmidt Johann Gottlieb, Bäckermeister	539	55	.
20.	Wwe. Reimann Charlotte Louise geb. Lucht als Vormünderin d. Kinder	540	55	.
21.	Roehl Julius, Kaufmann	541	55	.
	Summa,	.	.	.
22.	Wolf Ernst, Gutsbesitzer	619	63	Hofstelle
23.	Hoffs. Heinrich Christian Wwe. Dittmann, Maria Elisabeth geb. Schoenfeldt	716	72	.
24.	Bergmann Wwe. Charlotte, Gastwirth	715	72	.
25.	Grube Ernst Christian, Tischler	714	72	.
26.	Schumann Johann Friedrich Christian, Schlossermeister	711	70	.
27.	Berger Johann Heinrich, Bäckermeister	712	72	.
29.	Zahrtsch Christian Ferdinand Alexander, Zimmermeister	577	39	.
28.	Hermann Augustin Christian Alexander, Gastwirth	359	37	.
30.	Steinholz, Heinrich Gustav, Schlossermeister	376	37	.
31.	Hoffs. Brauergut Schindler, Charlotte Louise geb. Schroeder	375	37	.
32.	desgl.	374	37	.
33.	Schultze Augustin, Tischler, Zimmermeister	373	37	.
34.	Diener Carl, Kaufmann	372	37	.
35.	Trowitzsch Hofbesitzer	22	2	.
36.	Wwe. Bohm Maria Elisabeth geb. Lamm früher Wwe. Walkmeyer	178	17	.
37.	Koch Georg Friedrich Christian, Klempnermeister	176	17	.
38.	Kratz Johann Friedrich, Zimmermeister	171	17	.
39.	Stechert Johann Carl Friedrich, Gastwirth	172	17	.
	Latus,			

Bezeichnung der Grundstücke: Name der Ortschaft	No. der Parcelle	Hof- und Baustätte ℳ Pf.	Acker ℳ Pf.	Wiesen ℳ Pf.	Hutung ℳ Pf.	Obst- baumstück Stück ℳ Pf.	Garten- und Gemüse- anlagen ℳ Pf.	Weg- und Un- bauland ℳ Pf.	Summa ℳ Pf.
			54 135	31 22					85 157
55	Hofstatt	22		2 94					2 94
55		25	10 95	3 7					13 102
55		26	3 11	3 66					6 77
55		27	9 63	52					9 115
55		28	3 53	1 157					5 30
			80 177	42 32					123 35
63	Acker	1	4 70	1 3					5 73
72		4	7 78	3 25					10 103
72		5	12 19	7 33					25 52
72		6	10 172	5 135					16 107
70		7	10 101	3 32					13 133
72		8	4 81	3 85					7 166
39		10	6 55	140					7 15
37		9	9 165	2 52					12 117
37		11	5 150	2 78					8 128
37		12	8 26	1 178					10 24
37		13	6 69						6 69
37		14	1 140	1 17					2 157
37		15	8 100						8 100
2		23	5 176	22					6 18
17		26	2 119						2 119
14		27	14	15					14 15
17		28	6 19						6 19
17		29	5 110						5 110
			131 50	32 35					169 65

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothek No.	Hypothek Folio	Laufende No. Namen der Besitzer
	Transport v.			
40.	Domsch Rhegsius Martin Hermann, Brauereigen	150	151	Domsch
41	Schultzsche Erbin. Friedrich Hermann Adolf Friedrich, Bürgerin Amalia Amberg geb. Spahns	352	36	-
42.	Joachimsthal Moritz, Fleischermann	350	36	-
43.	Schultz Ernst Friedrich, Fleischermann	351	36	-
44.	Müller Carl Gustav, Zimmermeister	348	36	-
45.	Baermann'sche Erbin. Klempner Heinrich Martin Hermann und Wilhelmine geb. Grunert	446	45	-
46.	Walsleben Ferdinand Adolf, Tischlermeister	445.	45	-
47	Schmidt Friedrich Gottlieb, Fleischermann	447.	45	-
48.	Hannatz Johann Friedrich Gottlieb	473.	45	-
	Summa v			
49.	Marschhausen Carl Heinrich Bürgerl. Zimmermeister	599.	61	Schultz
50.	Tschentscher'sche Erbin. Christ. Gottfr., Klempermeister v. Heinrich Maria geb. Kurzmann	600.	61	-
51.	Pollack Johann Gottfried, Tischlermeister	601.	61	-
52.	Pollack Ferdinand, Fleischermann	607.	62	-
53.	Schmidtler Friedrich Wilhelm, Fleischermann	608.	62	-
54	Hummert Johann Friedrich, Zimmermeister	610.	62	-
	Summa v			
55.	Priefert'sche Erbin. Bäcker Carl Bürgerl. Viktualienhändler und Anna Louise geb. Richter	389	41	Pollack
56.	Bolck Louis Eduard, Tischlermeister	637	65	-
57.	Behm Johann Friedrich Ferdinand, Fleischer	638	65	-
	Latus v			

Lagerstätte der Grundstücke		Forst- und Landschule	Acker	Wiese	Hutung	Wirthschaftliche Nutz-	Gräben und Einfriedigungen	Wege und Rabatten	Summa
Name der Grundstücke	No. der Grundstücke	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.
			137 30	32 35					169 65
Lauda	30		10 156						10 156
	31		10 80	3 50					13 130
	33		5 113	1 83					7 16
	32		5 80	1 51					6 131
	35		4 79	36					4 115
	36		4 92	149					5 61
	37		6 161						6 161
	38		16 56	9 11					25 67
	39		6 5	3 132					9 137
			207 132	52 7					259 139
Lauda	2		5 104	3 86					9 10
	3		5 123	3 135					9 78
	4		5 128	3 62					9 10
	6		7 99	3 159					11 78
	7		2 86						2 86
	9		1 160						1 160
			26 74	16 168					43 62
Sellingen	2		1 174						1 174
	11		4 68	3 30					7 98
	12		3 169	4 140					8 149
			10 51	8 10					18 61

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothek No.	Hypothek fol.	Lagerbuch Nummer der Klasse
	Transport	.	.	.
58.	Jilly Jul. Heinr. Hofbesitzer u. Anna Louise geb. Thunert	639	656	Schlag
59.	Nisalosky Heinr. Augusth. Hofbesitzer	640	657	.
60.	Reimann Franz Adolf Julius, Hofbesitzer	641	658	.
61.	Jacob Beer, Kaufmann	642	659	.
62.	Schneider Christian Ernst, Hofbesitzer	644	661	.
63.	Boenicke Wwe. Friederike Christiane geb. Fischer	645	662	.
	Summa	.	.	.
64.	Nauwald Wwe. Auguste Henriette geb. Schultz	586.	603	Lorp
65.	Krodschmer Johann Gottfried, Bäckermeister	587.	604	.
66.	Weidle Julius Adolf August, Instrumentenmacher	588.	605	.
67.	Sackzewsky, Paul Franz Julius, Lackirermeister	589.	606	.
68.	Sutzmann Johann Christian Conrad, Bäckermeister	591.	608	.
69.	Reignard Wwe. Christiane Dorothea Christiane geb. Oesterreich	592.	609	.
	Erben Summa	.	.	.
70.	Bleckmann'sche Erben	607.	621	Hofraum
71.	Levin Samuel, Kaufmann	268c	Kirch 59	Fried
72.	Verehel. Rositzka, Friederike Louise Auguste geb. Gratz	293.	295	.
73.	Krambholz'sche Erben	292.	292	.
74.	Wwe. Rodig geb. Otto	291.	291	.
75.	Wwe. Baschwitz, Ephraim geb. Hofmeier	290.	290	.
76.	Verehel. Kaufmann Forsenheim, Friederike geb. Schlesinger	288.	288	.
77.	Wwe. Hohlisch, Louise Theodore Agnes geb. Meves	257.	257	.
78.	Schaewick Hermann Heinrich, Lackirermeister	256.	256	.
79.	Retack'sche Erben Hermann, Gottl. Ferd. und Friederike Christ. Wwe. Berger	255.	255	.
	Latus	.	.	.

Folio	Bezeichnung des Grundstücks Name des Klassifikations	No. des	Hof- und Lustfeld M.	Hof- und Lustfeld Pf.	Acker M.	Acker Pf.	Wiesen M.	Wiesen Pf.	Hutung M.	Hutung Pf.	Kleine bauerliche Stell. M.	Kleine bauerliche Stell. Pf.	Gärten und Gemüse M.	Gärten und Gemüse Pf.	Weg- und Unbenutzbares M.	Weg- und Unbenutzbares Pf.	Summa M.	Summa Pf.
					10	51	8	10									18	61
656	Selbigen	13			2	70	1	100									3	170
657		14			1	158		155									2	113
658		15			1	162	1	1									2	163
659		16			1	38		55									1	93
661		18			3	59	1	158									5	37
662		19					1	55									1	55
					20	178	14	134									35	152
603	Forst	1			10	19	3	76									13	95
604		2			5	28	1	102									6	130
605		3			7	60	1	144									9	24
606		4			3	171	1	5									4	176
608		6			17	52	6	54									23	106
609		7			16	83	2	22									18	105
					60	53	16	43									76	96
621	Hofraumwald	3			1	54		22									1	76
Beilage 59.	Feldau	2			35	106	4	115									40	41
293		3			1	157	2	89									4	66
292		4			1	171	2	82									4	73
291		5			5	134	6	116									12	70
290		6			4	130	3	41									7	171
288		7			10	62	5	151									16	33
257		8			3	111	2	100									6	91
256		9			3	76	2	44									5	120
255		10			2	139	1	175									4	134
					70	66	32	13									102	79

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothek. No.	Hypothek. Folio	Lagerbuch. Grund-Stücke.
	Transport	.	.	.
80.	Wwe. Mendel Wiener Mala geb. Marcus	254	254	Jäsch
81.	Wwe. Müller, Louise Elisabeth geb. Jessow	253	253	"
82.	Schapke Hofbesitzer	252	252	"
83.	Baswitz, Hofbesitzer	251	251	"
84.	Fränkel Hofbesitzer	250	250	"
85.	Meade Carl, Kaufmann	249	249	"
86.	Kreiß Johann Ludwig, Maurer	247	247	"
	Summa	.	.	.
87.	Urban Carl August Alexander, Kaufmann	561	578	Jäsch
88.	Schulz, August Julius Eduard, Lehrer	563	580	"
89.	Schulz, Ernst Ludwig, Polizei-Sergeant	564	581	"
90.	Benecke Hofbesitzer, Christiane Friederike verw. Schubert geb. Hoffe	565	582	"
91.	Haasner Carl Friedrich August, Maurermeister	566	583	"
92.	v. Lindell Ernst Gotthelf, Hof. Lehmanzeiger	567	584	"
93.	Wernicke Christiane Henriette, Lehmanzeiger	568	585	"
94.	Spehnholtz Ernst Heinrich Theodor, Gastwirth	569	586	"
95.	Theuran August, Kaufmann	576	593	"
96.	Hesig Samuel Herz geb. Aldowitz	577	594	"
97.	Hübner Johann Christoph Friedrich, Hofschmiedmeister	578	759	"
98.	Klemenewski Pauline Henriette Elisabeth Christiane Christiane geb. Klose	579	596	"
99.	Guthmann Christian, Kaufmann	580	597	"
100.	Richter Johann Nicolaus, Kaufmann, Leben	479	497	"
101.	Verehel. Lehrenkrauß Charlotte Christiane geb. Hocker. Leibe	478	496	"
102.	Lehrenkrauß Christian, Rentier	477	495	"
	Latus	.	.	.

Lagerung der Grundstücke: Name der Ortsch.	Nr. der Parzelle	Forst- und Lesefläche M. QR.	Acker M. QR.	Wiesen M. QR.	Hutung M. QR.	Obst- und Gemüse- M. QR.	Garten- und Grünfläche M. QR.	Weg- und Wasserfläche M. QR.	Summa M. QR.
			70 66	32 13					102 79
Hofen	11		6 155	3 11					9 166
"	12		3 96	2 44					5 140
"	13		3 29	2 27					5 56
"	14		8 3	5 143					13 146
"	15		5 87	4 26					9 113
"	16		3 136	3 142					7 118
"	17		16 22	19 102					35 124
			117 74	72 118					190 42
Hofen	1		10 53	12 101					22 154
"	4		9 62	4 89					13 151
"	5		8 12	4 142					12 154
"	6		9 172	3 60					13 52
"	7		. .	2 38					2 38
"	8		16 63	4 127					21 10
"	9		16 52	6 89					22 141
"	10		13 12	. 48					13 60
"	12		5 87	6 55					11 142
"	13		1 51	2 60					3 111
"	14		3 116	4 55					7 171
"	15		4 171	6 34					11 25
"	16		4 23	4 124					8 147
"	18		5 13	6 94					11 107
"	19		1 89	2 80					3 169
"	20		6 136	2 127					9 83
			116 42	74 63					190 105

Laufende No.	Namen der Besitzer	Brandkasse No.	Brandkasse Folio
	Transport	.	.
103.	Verehel. Fürst, Friederike geb. Marcus	476.	491.
104.	Bertram Christian Ernst, Bürgerbinder	475.	490.
105.	Heymann Abraham Salomon, Kaufmann	474.	489.
106.	Norbert Moritz, Kaufmann	473.	488.
107.	Richter Friedrich Adolph, Kaufmann	472.	487.
	Summa	.	.
108.	Rüdiger Friedrich Caroline Friederike geben	499.	514.
109.	Reinhardt Carl Theodor, Kaufmann	420.	431.
110.	Seydel Gustav Adolf, Kaufmann	418.	429.
111.	Lindemann Samuel Edmann, Lederermeister	442.	454.
112.	Schulz, Franz Carl Theodor, Schlosser	441.	453.
113.	Jäger Anton, Tischler	440.	452.
114.	Paasch Adolph Eduard, Kaufmann	438.	450.
115.	Verehel. Kaufmann Hamann Henriette geb. Hermitius	437.	449.
116.	Wwe. Hammacher, Caroline Albertine Amalie geb. Schmarck	436.	448.
117.	Wwe. Schumann, Johanna Christiane geb. Eichler	465.	480.
118.	Peterson Eduard, Handelsmann	464.	479.
119.	Marschall Johann Christoph, Kaufmann	483.	498.
120.	Claus Augustin, Schneidermeister	482.	497.
121.	Verehel. Schulz, Amalie Friederike geb. Muth	481.	496.
122.	Verwittwete von Lyra, Emilie Amalie geb. Tiemer	480.	495.
123.	Hamann Friedrich, Kaufmann	532.	547.
124.	Simon David	535.	548.
125.	Hartung, Carl Albert, Kaufmann	534.	549.
126.	Krüger Wwe. Eva, 5 Kinder und 1 Enkel	556.	573.
	Latus		

Bezeichnung der Grundstücke Name der Ortschaft	No. des Grundst.	Hof- und Baustellen M. Pf.	Aecker M. Pf.	Wiesen M. Pf.	Hutung M. Pf.	Rest-Landstücke M. Pf.	Gruben und Gewässer M. Pf.	Holz- und Weide-Land M. Pf.	Summa M. Pf.
			116 72	74 63					190 105
Jünkau	21		8 175	4 179					13 174
"	22		3 121	1 176					5 117
"	23		9 163	3 175					13 158
"	24		2 179	3 108					6 107
"	25		17 91	6 36					23 127
			159 51	95 17					254 68
Altenhof	1		11	6 3					17 3
Felsen	2		5 108	1 167					7 95
"	4		18 96	4 23					22 119
"	8		10 26	5 177					16 23
"	9		5 139	3 156					9 115
"	10		5 86	3 26					8 112
"	12		9 4	3 140					12 144
"	13		9 176	3 124					13 120
"	14		11 10	3 49					14 59
"	16		19 103	4 143					24 66
"	17		5 66	1 35					6 101
"	22		2 105	3 124					6 49
"	23		2 76	2 154					5 70
"	24		2 133	3 85					6 38
"	25		2 119	3 40					5 159
"	29		3 44	3 40					6 84
"	30		3 142	5 1					8 143
"	31		11 122	7 56					18 178
"	32		4 84	3 115					8 19
			134 19	68 55					202 74

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothek No.	Hypothek Folio	Lagerbuch Grundstücke Nummer der Karte
	Transport			
127.	Ehrenberg, Carl Heinrich, Kaufmann	557.	574.	Cöln
128.	Ballabene, Robert Hyacinth, Bankier	558.	575.	"
129.	Wwe. Schmidt, Amalie Emilie Friederike geb. Boyer	559.	576.	"
130.	Hofer Johann Friedrich Wilhelm, Hofgerichtsrath	560.	577.	"
131.	Sickel Carl Heinrich Gottlieb, Bankier	582.	599.	"
132.	Wwe. Schumacher Christophe, Carl Alex. geb. Mühlbach wegen gem. Raumpfleg	583.	600.	"
133.	Schumacher Albert August Gottlieb, Gutsbesitzer	584.	601.	"
134.	Kleichner Carl Gottl. Siegismund, Kaufmann	585.	602.	"
135.	Keller Carl Friedrich Wilhelm, Gutsbesitzer	593.	610.	"
136.	Jellich Heinrich Julius Albert, Kaufmann	594.	611.	"
137.	Walter und Krebs, Kaufleute	595.	612.	"
138.	Riesel Ernst Wilhelm, Kaufmann	597.	614.	"
139.	Ehrard Ludwig Wilhelm Wagner	598.	615.	"
140.	Ritzhl Kaufmann Ernst August Hermann und 2 minorenne Kinder	612.	629.	"
141.	Bussmann'sche Erben	613.	630.	"
142.	Bussmann Carl Gustav und Theresa geb. Wedemeyer, Eheleute	614.	631.	"
143.	Petersen, Elise Bessie Friederike verehl. Kaufmann Hillebrandt,	615.	632.	"
144.	Wwe. Frank, Christiane Gottliebe geb. Trempler	616.	633.	"
145.	Krebs Ludwig Carl, Kaufmann	621.	638.	"
146.	Lauer Johann Friedrich Maschinenbauer	622.	639.	"
147.	Reimann Emanuel Felix, Maschinenbesitzer	624.	641.	"
148.	Grad Franz Michael, Lederfabrikant	625.	642.	"
149.	Weber Friedrich, Pfarrer	626.	643.	"
150.	Verehl. Rentier Gottlieb Albert Friederike Caroline geb. Bartusch	627.	644.	"
151.	Wwe. Magnus, Charlotte Amalie geb. Rakel	628.	645.	"
	Latus			

Laufende Nr.	Bezeichnung der Grundstücke: Name der Besitzer	Nr. des Grundst.	Hof- und Landfläche M.	Acker M.	R.	Wiesen M.	R.	Hutung M.	R.	Weg- land- und Straßen M.	R.	Gräben und Gewässer M.	R.	Wege und Un- landflächen M.	R.	Summa M.	R.
				134	19	68	55									202	74
574	Cöln	33		7	51	5	52									12	103
575	"	34		11	33	8	58									19	91
576	"	35		6	170	7	102									14	92
577	"	36		6	141	7	106									14	67
599	"	38		4	47	3	178									8	45
600	"	39		8	9	5	49									13	58
601	"	40		7	30	3	141									10	171
602	"	41		3	158	4	152									8	130
610	"	42		32	90	6	54									38	144
611	"	43		10	58											10	58
612	"	44		4	33	2	40									6	73
614	"	46		15	27	3	104									18	131
615	"	47		16	127	9	136									26	83
629	"	48		11	68		118									12	6
630	"	49		8	102		86									9	18
631	"	50		8	118		152									9	90
632	"	51		23	28	3	65									26	93
633	"	52		7	146	2	24									9	164
638	"	55		10	176	2	13									13	9
639	"	56		2	161											2	161
641	"	58		3	13	1	152									4	165
642	"	59		8	74	1	128									10	22
643	"	60		8	31	1	163									10	14
644	"	61		8	85	2	65									10	150
645	"	62		1	122		106									2	48
				371	141	154	139									526	100

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothek No.	Hypothek Folio	Bezeichnung der Grundstücke
	Transport ℳ	.	.	.
152.	Joh. Gottfried Linder	630	647	Cöln
153.	Matthias Carl Christoph Lindner und seine Frau Johanne Louise geb. Benicke	631	648	"
	Summa ℳ	.	.	.
154.	Sander Eduard, Kaufmann	263	263	Bezirk
155.	Lange Carl Heinrich, Kaufmann	222	222	"
156.	Hoffmann, Justizrath Adolph gen. Richter	223	223	"
157.	Wichmann Ernestine, Auguste Dr. philos.	224	224	"
158.	Bogge Friedrich Ludwig Hermann, Partikulier	225	225	"
159.	Steinbach Hermann, Bankier	226	226	"
160.	dasselbe	227	227	"
161.	Marcelle Johann Salomon Ludwig, Pfleging Sohn	228	228	"
162.	Radomsky Carl Heinrich, Buchhalter	229	229	"
163.	Fink Carl Ludwig, Kaufmann	230	230	"
164.	Wwe. Sackowsky Friederike Auguste geb. Arndt	231	231	"
165.	Kräuter Heinrich Friedrich Wolff	232	232	"
166.	Schwarz, Carl Friedrich, Restaurateur	233	233	"
167.	Joseph Levin, Marianne geb. Schlesinger	2 35/36	2 35/36	"
168.	Lehmann Gottfried Ernst, Apothekermeister	522	537	"
	Summa ℳ	.	.	.
169.	Kreiser Theodor Albert, Kaufmann	1	1	Burg
170.	Meyer Moritz und Augustin, Gebrüder	8	8	"
171.	Mennus Meyer, Veronika geb. Gottschalk	10	10	"
172.	Fecht Friedrich Ernst Ferdinand, Gutsbesitzer	11	11	"
173.	Schneider Lissa gratis	12	12	"
174.	Schadrack Carl Adolph, Kaufmann	13	13	"
175.	Sparbier Johann Heinrich, Gutsbesitzer	14	14	"
	Latus ℳ	.	.	.

		Bezeichnung der Grundstücke: Name der Besitzer	No. des Besitzstücks	Kat. und Buchstabe	Acker	Wiesen	Hutung	Nutzbare Hecken und Büsche	Fischerei	Weg- und Wasserflächen	Summa
				M. QR.	M. QR.	M. QR.	M. QR.	M. QR.	M. QR.	M. QR.	M. QR.
					371 141	157 139					526 100
0	647	Ebert	64		1 123	106					2 49
1	648	"	65		1 123	106					2 49
					375 27	155 171					531 10
3	263	Regenitz	4		3 179	2 80					6 79
2	222	"	8		5 82	2 84					7 166
3	223	"	9		4 65	1 97					5 162
4	224	"	10		5 53	1 177					7 50
5	225	"	11		3 123	1 89					5 32
6	226	"	12		4 76	1 131					6 27
7	227	"	13		4 76	143					5 39
8	228	"	14		4 9	119					4 128
9	229	"	15		3 47	77					3 124
0	230	"	16		3 158	75					4 53
1	231	"	17		3 152	52					4 24
2	232	"	18		11 163	1 158					13 141
3	233	"	19		11 135	162					12 117
5/6	2 55/56	"	21.22		7 171	5 153					13 144
2	537	"	23		10 139	1 140					12 99
					89 8	24 117					113 125
1	1	Bischof	1		13 112	66					13 178
9	8	"	9		20 135	1 98					22 33
0	10	"	10		2 144	24					2 168
1	11	"	11		1 50	156					2 26
2	12	"	12		3 142						3 142
3	13	"	13		11 142	1 137					13 119
4	14	"	14		5 115	2 38					7 153
					59 120	6 179					66 119

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothek No.	Hypothek Folio
	Transport		
176	Mühle Friedrich Christian Königlicher Postsekretair	15	15
177	Reimann Christian Ernst Brauereigut	16	16
178	Busch Friedrich Schneidermeister	17	17
179	Gerlach Christoph Gottlieb Stellmachermeister	18	18
180	Koch Königlicher Postmeister	19	19
181	Michaelis Bürgermeister	20	20
182	Bremert Wittwe Louise Christiane Elisabeth geb. Sattler	154	154
183	Richter Joh. Christ. Gebrüder, Gastwirth & Caroline geb. Erdmann	155	155
184	Arndt Christian Gottlieb Schuhmacher & Caroline Henriette	156	156
185	Schulz Johann Christian Pfarrer	157	157
186	Berthold Augustin Ferdinand Gutsbesitzer	158	158
187	Hoffmann Friedrich Christian Maurermeister	159	159
188	Preisler Christian Ludwig Kämmerer	160	160
189	Schönherr Caroline Dorothea	161	161
190	Hennings Gottlieb Augustin Adolph Kaufmann	162	162
191	Wittwe Schwabe Henriette Ebhardine geb. Knippert	163	163
192	Barsch Joseph Augustin Posthalter	164	164
193	Richter Johann Christian Tischler	165	165
194	Wiedebauer Carl Constantin Bäcker	174	174
195	Wittwe Reichelt Christiane Henriette geb. Henze	176	176
196	Liebeck Andreas Adolph Barbier	177	712
197	Neumann Ludwig Christian Schuhmachermeister	177	177
198	Weber Christian Adolph Albert Zeitungsmeister	178	178
199	Ernst Johann Gottlieb Tischler	179	179
200	Schönherr Caroline Amalie Friedrich Fleischhauer	180	180
	Latus		

Bezeichnung des Grundstücks		Forst- und Landstelle	Acker		Wiese		Hutung		Holz		Garten und Hofraum		Summa	
Name des Besitzers	No. des Hauses		M.	R.	M.	R.	M.	R.	M.	R.	M.	R.	M.	R.
			59	120	6	179							66	119
Bosse	15		13	166	6	12							19	178
	16		7	77	1	41							8	85
	17		6	8	3	8							9	16
	18		13	18	2	95							15	113
	19		5	141	1	111							7	132
	20		12	153	3	52							16	25
	24				1	27							1	27
	25				1	70							1	70
	26		2	107									2	107
	27		2	145									2	145
	28		5	28		8							5	36
	29		8	48		64							8	112
	30		8	56		10							8	66
	31		3	123		13							3	136
	32		9	38		57							9	95
	33		6	67		53							6	120
	34		3	3		61							3	64
	35		3	53		88							3	141
	36		4	74									4	74
	37		3	160	1	82							5	62
	38		1	150									1	150
	39		5	144	2	13							7	157
	40		3	87									3	87
	41		6	121		151							7	72
	42		2	65	5	38							7	103
			199	139	39	13							238	152

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothek No.	Hypothek Folio
	Transport		
201.	Wwe. Braun Lina geb. Meyer	181	181
202.	Bassewitz Hpt. Eden	177/93	182
203.	Wwe. Cedarreich Apoth. Marie Henr. geb. Klebe wegen verwitt. gew. Thiel	193	193
204.	Meese Bäckermeister Ludwig, Glasermeister	194	194
205.	Meyer Adolf, Kaufmann	196	196
206.	Hasky Friedrich Stephan, Buchdruckereibesitzer	197	197
207.	Gemeinl. Waisenbruder Meyerbeer'sche Commerzienrath Wwe. Besitz Eden	198	198
208.	Julianen Meyer, Kaufmann	201	201
209.	Schneider Julius Ernst, Rentier	202	202
210.	Stephan Georg, Schriftsetzermeister	204	204
211	Jahn Heinrich Leopold Adolf, Postschaffner	205	205
212.	Wwe. Sion, Emestine geb. Cohn	209	209
213	Wwe. Loewenberg Wolf, Sidon geb. Horwitzki v. Name Loewenberg	262	262
214	Hänckert Carl Ernst, Polizeisergeant	261	261
215	Krippendorf Carl Gottfried, Polizeisergeant	260	260
216	Fürst Wwe. Ernestine geb. Samuel	259	259
217	Rogert Johann, Todtengräber	287	287
218.	Wwe. Seeger geb. Bergmann und 6 Geschwister Seeger	286	286
219.	Habich Ernst Anton, Rentier	285	285
220.	Aschenborn Franz Friedrich, Postsecretair Augusta Amalie geb. Schultz	284	284
221.	König, Friedrich August, Schuhmacher	310	312
222.	Seeger Tischlermeister	309	310
223.	Sawatzki Louis, Kaufmann	308	309
224.	Bonnenstiehl Gottlieb, Bäckermeister Johanna Amalie Ernst. Wwe. Clemens Mark	307	308
225.	Fromme Gustav Heinrich, Kaufmann	306	307
	Latus		

Laufende No.	Folio	Bezeichnung des Grundstücks: Name des Besitzers	No. des Grundst.	Forst- und Land- Steuer. Mk. Pf.	Acker Mk. Pf.	Wiesen Mk. Pf.	Fischerei Mk. Pf.	Kopf- Canon. Mk. Pf.	Garten- und Hausplatz Mk. Pf.	Wege- und Abtrift- Steuer Mk. Pf.	Summa Mk. Pf.
					199	39					238
	181	Kirsch	43		10	45					10
	182	"	44		5						5
	193	"	45		2	3					6
	194	"	46		2	3					6
	196	"	48		13	14			18		27
	197	"	49		6	4					11
	198	"	50		13	11					25
	201	"	51		14						14
	202	"	52		6				15		6
	204	"	53		3	1					5
	205	"	54		2						3
	209	"	58		8	2					11
	262	"	59		10	5					15
	261	"	60		6	3					10
	260	"	61		6	3					9
	259	"	62		2	1					3
	287	"	64		4	3					8
	286	"	65		4	3					7
	285	"	66		4	3					7
	284	"	67		9	7					16
	312	"	70		5						5
	310	"	71		8						9
	309	"	72		8	3					11
	308	"	73		4	1					6
	307	"	74		4	1					6
					370	120			33		490

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothek No.	Hypothek Folio
	Transport	.	.
226.	Wwe. Herding, Auguste Henriette geb. Kleine	329	342
227.	Verehel. Holm, jetzige Wwe. Koch, Pauline Wilhelmine geb. Metz	328	341
228.	Greiffenbach'sche Eheleute, Hutmacher Friedrich Ferdinand und dessen Ehefrau Johanne geb. Müller	327	340
229.	König, Friedrich Wilhelm Eduard, Lackirermeister	326	339
230.	Wwe. Grünenthal, Louise geb. Berneke und 3 Kinder	325	338
231.	Baumann, Ferdinand, Klempnermeister	356	369
232.	Schröder Carl Wilhelm Eduard, Gastwirth	355	368
233.	Verehel. Schuhfabrikant Weidebach, Clemens Wilhelmine geb. Hertel	354	367
234.	Jungerling, Kaufmann	369	382
235.	Koch, Gastwirth, Emilie Henr. Friederike, verehel. Wolf Ferdinand Carl	368	381
236.	Friedenreich, Johann Samuel Adolf, Kaufmann	367	380
237.	Hartmann, Johann Ludwig Adolf, Kaufmann	398	411
238.	Ulrich Adolf Otto, Brauereigut	397	410
239.	Pöschmann'sche Erb. Gottlieb Traugott'sche Henriette Wilhelmine geb. Graf	396	409
240.	Wwe. Martin Caroline Wilhelmine geb. Mittelstaedt	394	407
241.	Bobst, Kommissionair	391	404
242.	Derselbe	392	405
243.	Decker, Gastwirth	651	669
	Summa	.	.
		384	397
244.	Hoffmann'sche Erben	382	395
245.	Wwe. Kleckmann, Anna Dorothea geb. Lehig	381	394
246.	Schenk, Heinrich Joseph, Tischlermeister	380	393
247.	Wwe. Meissner, Friederike geb. Ewald	379	392
248.	Verehel. Kayser	378	391
249.	Verehel. Schuhfabrikant Gibler, Johanne Elisabeth geb. Kaufmann		
	Latus	.	.

Bezeichnung der Grundstücke: Name der Ortschaft	Nr. des Grundst.	Kat.- und Grundsteuer-Reinertrag M. Pf.	Acker M. Pf.	Wiesen M. Pf.	Hofraithen M. Pf.	Nicht benutzbare Flächen M. Pf.	Gärten und Hopfenpflanzungen M. Pf.	Wege und Unproductive M. Pf.	Summa M. Pf.
.	.	.	370 17	120 89	. .	. .	. 53	. .	490 159
342	Rest	76 . .	3 16	. 53	. .	. .	. .	. .	3 69
341	.	77 . .	8 141	3 11	. .	. .	. .	. .	11 152
340	.	78 . .	2 166	. 23	. .	. .	. .	. .	3 9
339	.	79 . .	12 116	2 48	. .	. .	. .	. .	14 154
338	.	80 . .	8 17	. 48	. .	. .	. .	. .	8 65
369	.	82 . .	. .	1 22	. .	. .	. .	. .	1 22
368	.	83.84 . .	5 175	. .	. .	. .	. .	. .	5 175
367	.	85 . .	3 150	1 150	. .	. .	. .	. .	5 120
382	.	89 . .	10 76	1 136	. .	. .	. .	. .	12 2
381	.	90 . .	5 156	. 178	. .	. .	. .	. .	6 154
380	.	91 . .	5 66	. 62	. .	. .	. .	. .	5 128
411	.	92 . .	3 145	. 24	. .	. .	. .	. .	3 169
410	.	93 . .	3 95	. .	. .	. .	. .	. .	3 95
409	.	94.95 . .	9 22	. 140	. .	. .	. .	. .	9 162
407	.	96 . .	5 173	. .	. .	. .	. .	. .	5 173
404	.	99 . .	4 55	1 125	. .	. .	. .	. .	6 .
405	.	98 . .	17 139	1 114	. .	. .	. .	. .	19 73
669	.	104 . .	. .	1 111	. .	. .	. .	. .	1 111
.	.	. . .	471 65	138 74	. .	. .	. 53	. .	619 172
397	Gr. Ofen	2 . .	15 111	3 4	. .	. .	. .	. .	18 115
395	.	4 . .	6 70	1 174	. .	. .	. .	. .	8 4
394	.	5 . .	2 169	. 115	. .	. .	. .	. .	3 104
393	.	6 . .	4 69	1 112	. .	. .	. .	. .	6 1
392	.	7 . .	6 20	2 152	. .	. .	. .	. .	8 172
391	.	8 . .	4 165	1 170	. .	. .	. .	. .	6 155
.	.	. . .	40 34	11 157	. .	. .	. .	. .	52 11

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothek No.	Hypothek Folio	Bezeichnung der Grundstücke
	Transport			
250.	Todtmer Franz Julius, Posamentenmeister	365	378	Gr. Hspr.
251.	Bötzel Johann Friedrich, Bäckermeister	364	377	"
252.	Todtmer verehl. Louise Emilie geb. Troyan	363	376	"
253.	Rothert Johann Gottlieb, Posamentenmeister	362	375	"
254.	Balkow verehl. Handelsfrau Louise Emilie Louise geb. Götz aus Halbau	361	374	"
255.	Menschner Fräulein Louise Friederike	360	373	"
256.	Fiorke Carl August Adolph, Bremermeister	346	359	"
257.	Hellwig, August, Bremermeister	345	358	"
258.	Brecht Julius Adolf, Kaufm.	344	357	"
259.	Verehl. Adolphine Walter geb. Schulz, Frau des Wm. Cannon	343	356	"
260.	Siebenow Johann Heinrich, Posamentenmeister	342	355	"
261.	Wm. Hartmann Johanne Friederike Amalie geb. Lange	341	354	"
262.	Wm. Kindtzel, Johanne Louise geb. Wallasch	340	353	"
263.	Haepke Carl Ludwig, Privatsecretair	339	352	"
264.	Verehl. Köplitz, Caroline Friederike geb. Hoehler	338	351	"
265.	Marschhausen jun. Ehefrau, Posamentir, Friedr. Adolphine Emilie geb. Krüger	324	337	"
266.	Wm. Pfeifer, Maria Louise geb. Metscher	323	336	"
267.	Kistenmacher Ferdinand Emilius Eduard, Lackirer	322	335	"
268.	Wm. Blumenthal geb. Joël, deren 3 Kinder, sowie die Erben der Louise Sachs geb. Blumenthal	321	334	"
269.	Wm. Gensmer Louise Emilie geb. Lachert	320	333	"
270.	Graßmann Julius, Rentier	319	332	"
271.	Pohlmann Heinrich, Posamentenmeister	305	304	"
272.	Bötzel Carl Ludwig Ferdinand, Rentier	304	303	"
273.	Wm. Hendrics Caroline Regine Emilie geb. Marschhausen	303	302	"
274.	Krüger Eduard, Glasermeister	302	301	"
	Latus			

		Bezeichnung der Grundstücke nach der Benennung in der Mutterrolle	Lfd. Nro. der Beschreibung	Acker		Wiesen		Hutung		Wirthschaftsgebäude und Hofraithen		Gärten und Weinberge		Abgaben und Weinbergsteuer		Summa	
				M.	R.	M.	R.	M.	R.	M.	R.	M.	R.	M.	R.	M.	R.
				40	34	11	157									52	11
5	378	G. Hasen	9	5	48	4	54									9	102
4	377	"	10	2	76	1	160									4	56
3	376	"	11	3	142		35									3	177
2	375	"	12	3	118		42									3	160
1	374	"	13	5	92		61									5	153
0	373	"	14		135		48									1	3
6	359	"	17	8	170	1	56									10	46
5	358	"	18	3	143		88									4	51
4	357	"	19	3	166		91									4	77
3	356	"	20	3	105		52									3	157
2	355	"	21	14	9	3	54									17	63
1	354	"	22	32	71	14	17									46	88
0	353	"	23	9	26	3	43									12	69
9	352	"	24	4	54		168									5	42
8	351	"	25	7	37	2	137									9	164
4	337	"	26	4	64	4	116									9	
3	336	"	27	2	32	1	20									3	52
2	325	"	28	3	134	2	157									6	111
1	337	"	29	3	98	3	60									6	158
0	33.	"	30	3	170	2	176									6	166
9	331	"	31	8	156	3	108									12	84
5	306	"	33	3	164		131									4	115
4	305	"	34 35	9	88	1	62									10	156
3	304	"	36	10	16	2	65									12	81
2	303	"	37	4	55	1	9									5	64
				203	63	70	3									273	66

Laufende No.	Namen der Besitzer	Servitut-Rente Mk.	Pfg.	Bemerkungen
	Transport	.	.	.
275.	Wittwe Ahlenberg'sche Erben	301	302	
276.	Schuler Julius Ferdinand, Tagelöhner	300	301	
277.	Nowka Carl August Gottlieb, Häusler	299	299	
278.	Jastau Heinrich	297	298	
279.	Wwe. Hardtmann geb. Seidicke f. unehel. minderjährige Kinder	295	296	
280.	Kinder'sche Johann Ludwig, Häusler	273	273	
281.	Otto Albert, Rentier	272	272	
282.	Schmidt Carl Friedrich, Häusler	271	271	
283.	Trummer Carl Heinrich, Häusler	270	270	
284.	Friedländer Lehmann, Häusler	269	269	
285.	Heimann Heimann Salomon, Häusler	268	268	
286.	Justizrath Aschenborn'sche Erben	267	267	
287.	Auerbach Isaac, Häusler	243/46	243	
288.	Rasenack Friedrich Wilhelm, Schneider	242	242	
289.	Becker'sche Gastwirth Leistenschneider August Wilhelm v. Lange'sche Grundstücke geb. Wedlich	239	239	
290.	Auerbach Salomon Wolff, Häusler	238	238	
291.	Wwe. Lietz, Henriette Amalie geb. Krake	237	237	
292.	Wwe. Scholz, Louise Wilhelmine Emilie geb. Seidicke, jetzt deren Ehemann Tischlermeister Scholz, Stadtrath	471	480	
293.	Schneider Wwe. Bergemann, Auguste geb. Meisel	470	483	
294.	Berger Wwe. Louise geb. Wessner und deren Tochter Louise Auguste Charlotte	469	481	
295.	Hauptmann Müller Caroline Friederike Wilhelmine geb. Seider	468	483	
296.	Packzol Carl Johann Wilhelm, Häusler	452	461	
297.	Wwe. Zacharias, Caroline Louise geb. Conrad	451	462	
298.	Wichage Friedrich Wilhelm Siegfried, Häusler	450	462	
299.	Lobe Lietz, Joachim Heinrich, Maler	449	462	
	Latus	.	.	.

Lagerbuch-Nr.	Grundstücks-Nr.	Lage des Grundstücks: Name der Markung	Lage des Grundstücks: Nr. der Grundst.	Hof- und Baustelle M. Pf.	Aecker M. Pf.	Wiesen M. Pf.	Gärtenanlage M. Pf.	Reben, Hopfen, Obstbaumstücke M. Pf.	Gärten und Gemüse M. Pf.	Weg- und Wasserfläche M. Pf.	Summa M. Pf.
					203 63	70 3					273 66
301	302	Gr. Aspach	38		4 97	1 8					5 105
300	301	"	39		5 97	1 29					6 126
298	299	"	40		6 159	2 82					9 61
297	298	"	41		3 77	1 105					5 2
295	295	"	43		13 52	3 54					16 106
273	273	"	44		9 50	7 147					17 17
272	272	"	45		11 132	7 176					19 128
271	271	"	46		8 64	7 25					15 89
270	270	"	47		14 164	8 96					23 80
269	269	"	48		9 49	5 61					14 110
268	268	"	49		35 106	4 115					40 41
267	267	"	50		14 116	5 134					20 70
73/76	243	"	53		5 53	9 129					15 2
242	242	"	54		1 89	1 159					3 68
239	239	"	56		1 132	1 137					3 89
238	238	"	58		3 64	2 79					5 143
237	237	"	59		3 39	2 155					6 14
471	486	"	69		8 5	3 150					11 155
476	483	"	70		14 118	10 22					24 140
469	487	"	71		7 138	5 57					13 15
468	485	"	72		9 7	3 121					12 128
452	461	"	73		9 78	2 43					11 121
451	463	"	74		9 74	2 27					11 101
450	462	"	75		20 99	5 54					25 153
449	464	"	76		4 63	4 102					8 165
					439 25	182 110					621 135

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Brandkataster No.	Folio
	Transport,	.	.
300.	Dellinger Alex., Louise geb. Meissner	448	736
301.	Kluth Alma geb. Hoffmann und Johann Hermann Kluth	447	73
302.	Schöner Johann Gottfried, Oberlehrer	435	71
303.	Weiß Carl, Kaufmann	434	71
304.	Matzdorf Rudolf Reinhold, Brauereyen	432	71
305.	Schulze jetzt Erlandt, Luise Alex. Auguste und Lucie Sophie geb. Streit	431	71
306.	Weinedel Eduard, Kaufmann	430	71
307.	Schnepel Georg Gottlieb, Kaufmann	428	71
308.	Lindscheid Carl Joh. Georg u. Anna Rosine geb. Kirchebruch, Lithographen	407	71
	Summa	.	.
309.	Verehel. Glaser, Rosine geb. Heinrich,	461	71
310.	Nathan Geschwister, Emilie und Eduard	467	71
	Summa	.	.
311.	Bansel Johann Friedrich, Wesel, Kaufmann	295	29
312.	Frau Registrator Heinze Friederike Wesel geb. Muth	317	31
313.	Hirschfeld Joseph Hermann, Kaufmann	316	31
314.	Heigel Friedrich, Wesel, Rentier	315	31
315.	Verehel. Runge Caroline Wesel geb. Büttner	317	31
316.	Verehel. Schulz, geb. Siebiger Caroline Marie und jetzt Heinrich Siebiger verehel. Rosenow	313	31
317.	Decker Johann Friedrich August, Kaufmann	312	31
318.	v. Bischofski Johann Andreas, Rentier	282	28
319.	Schadrack August Wesel, Rentier	281	28
320.	Neumann, Apotheker	280	28
321.	Kuhl, Johann August Franz, Rentier	192	19
322.	Mosch Johann Wesel, Kaufmann	277	27
323.	derselbe	276	27
	Summa	.	.

Hypothek No.	Bezeichnung des Grundstücks Name des Besitzers	Hof- und Laufstelle	Acker M. R.	Wiesen M. R.	Hofraithe M. R.	Wald Garten und Weinberg M. R.	Weide Garten und Weinberg M. R.	Weg und Wasserlauf M. R.	Summa M. Pf.
			439 25	182 10					621 35
448 75	Joh. Hansen	77	1 135	2 6					3 141
447 75	"	78	7 25	7 49					14 74
435 44	"	79	12 151	7 90					20 61
434 44	"	80	5 125						5 125
432 44	"	82	5 170	2 135					8 125
431 44	"	83	4 108	2 28					6 136
430 44	"	84	8 92	4 158					13 70
428 43	"	86	12 68	3 64					15 132
407 42	"	90	5 141	6 37					11 178
			503 140	218 137					722 97
461 47	Joh. Hansen	2	3 84						3 84
467 48	"	11	7 126	3 17					10 143
			11 30	3 17					14 47
295 29	Hansen	1	3 80	157					4 57
317 31	"	2	5 57	1 57					6 114
316 31	"	3	7 167	1 126					9 113
315 31	"	4	7 151	1 61					9 52
314 31	"	5	15 71	3 139					19 30
313 31	"	6	4 136	68					5 24
312 31	"	7	5 101	86					6 7
282 28	"	11	3 178	4 17					8 15
281 28	"	12	11 142	11 31					22 173
280 28	"	13	4 165	5 36					10 21
192 19	"	10	4 111	5 168					10 99
277 27	"	17	3 8	2 91					5 99
276 27	"	18	2 127	2 60					5 7
			81 54	41 17					122 71

Lau. fende No.	Namen der Besitzer	Grösse M²	
324	Verw. Klenke, Johanne Charlotte geb. Kreiter	199	14
325	Verw. Heinrich Johanne Louise geb. Schildfort	144	14
326	† Gottschalk Lorenz	143	14
327	Schoene August Ferdinand, Maschinenmeister	142	14
328	Frau Lieutenant Carl Ernst Aug. v. Ehrenwerth geb. Thiel, Waldhof	141	14
329	Merk Gottlieb, Regierungsbaumeister	140	14
330	Verehl. Moser, Johanne Charlotte Amalie geb. Kessler	139	13
331	Segel, Henriette Caroline	138	13
332	Verehl. Lieutenant Lindner Marie Louise geb. Jarnicke	137	13
333	Pollack Johann Ernst, Lackirermeister	136	13
334	Schaldowsky, Samuel Gustav, Maschinenformermeister	135	13
335	Gottschalk Wolf	134	13
336	Verehl. Stellbrink, Friederike Christiane geb. Werner, Frau Alex. Walter	133	13
337	Greiffenbach Carl Friedrich, Hutmachermeister	132	13
338	Wellmer Georg, Lackirer	130	13
339	Frau Wellmer Maria Elisabeth, geb. Schalk	131	13
340	Marschhausen Carl Heinrich, Samuel, Tischlermeister	128	12
341	Otto, Ratbertf,	125	12
342	Hartwig, Georg Theodor, Buchbindermeister	124	12
343	Hedrich Johann Leonhard, Tischlermeister	123	12
344	Steinel Carl Heinrich, Lackirermeister	122	12
345	Schmidt Johann Heinrich, Maschinistenmeister	121	12
346	Salomon Salomon Meyer, Bankier	126	12
347	Gröschke jun. Charlotte, Posamentenmeister	119	11
348	Wollert Michael Carl, Briefträger	118	11
349	Trenkampf Carl Christoph, Gelbgiessermeister	117	11
	Latus		

Fortsetzung	Bezeichnung der Feuerstelle: Name der Wohnung	Nr. der Feuerstelle	Herd- und Ofen-Steuer M. Pf.	Weber M. Pf.	Klopfer M. Pf.	Setzung M. Pf.	Bank- und Schmiede-Stühle M. Pf.	Graben und Zimmer-Gesellen M. Pf.	Wage und Rathhaus-Lon M. Pf.	Summa M. Pf.
199	Eschenbach	2	. .	3 67	4 137	. .	. .	. .	. .	8 14
144	Eschenmeyer	2	. .	1 90	. 29	. .	. .	. .	. .	1 109
143	.	3	. .	4 30	. .	. .	. .	. .	. .	4 30
142	.	4	. .	10 164	1 10	. .	. .	. .	. .	11 174
141	.	5	. .	4 88	. .	. .	. .	. .	. .	4 88
140	.	6	. .	3 173	. 157	. .	. .	. .	. .	4 130
139	.	7	. .	3 84	. 30	. .	. .	. .	. .	3 114
138	.	8	. .	1 18	. 32	. .	. .	. .	. .	1 50
137	.	9	. .	1 30	. 36	. .	. .	. .	. .	1 66
136	.	10	. .	1 9	. 45	. .	. .	. .	. .	1 54
135	.	11	. .	1 42	. 38	. .	. .	. .	. .	1 80
134	.	12	. .	2 152	1 65	. .	. .	. .	. .	4 37
133	.	13	. .	3 132	. 14	. .	. .	. .	. .	3 146
132	.	14	. .	5 22	. 12	. .	. .	. .	. .	5 34
130	.	16	. .	5 57	. 45	. .	. .	. .	. .	5 102
131	.	15	. .	3 34	. 15	. .	. .	. .	. .	3 49
128	.	18	. .	5 65	. 57	. .	. .	. .	. .	5 122
125	.	19	. .	6 60	. 164	. .	. .	. .	. .	7 44
124	.	20	. .	5 61	. 48	. .	. .	. .	. .	5 109
123	.	21	. .	3 37	. .	. .	. .	. .	. .	3 37
122	.	22	. .	4 38	. 113	. .	. .	. .	. .	4 151
121	.	23	. .	3 140	. 174	. .	. .	. .	. .	4 134
120	.	24	. .	9 86	3 49	. .	. .	. .	. .	12 135
119	.	25	. .	3 103	1 116	. .	. .	. .	. .	5 43
118	.	26	. .	4 100	1 168	. .	. .	. .	. .	6 88
117	.	27	. .	4 91	1 166	. .	. .	. .	. .	6 77
.	.	.	. .	103 116	16 117	. .	. .	. .	. .	120 55

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothek No.	Hypothek fl.	
	Transport			
350.	Lorenzen Conrad Carl Christian, Kaufmann	115	115	
351.	Seeger Johann Moritz, Kaufmann	114	114	
352.	Wittwe Christ. Christoph Jacob Carl Adolph Hermann geb. Lachert	113	113	
353.	Wwe. Braun geb. Krahe, Inhaber Wwe. Bötzel	112	112	
354.	Baumgarten Conrad, Kaufmann	111	111	
355.	Fahrmann Carl August, Assistent	110	110	
356.	Marten Friedrich Christian, Klempermeister	109	109	
357.	Verehel. Christoph Heyfert, Johanne Catharine geb. Berger	108	108	
358.	Verehel. Predigerin Secretair Pöhle, Emilie Amalie Mathilde geb. Krahe	107	107	
359.	Boehme Johann Friedrich, Bäckermeister	106	106	
360.	Wwe. Hertz, Henriette geb. Graenthal	105	105	
361.	Hornemann Johann Friedrich Carl, Buchdruckermeister	104	104	
362.	Richter, Posthalter	101	101	
363.	Gustin Postexpeditor	100	100	
364.	Wwe. Jahn Caroline Louise Christiane geb. Hellmann	99	99	
365.	Backer Friedrich August, Tischlermeister	98	98	
366.	Wwe. Wolter Louise geb. Knospe und 3 gemeinschaftl. Kinder	97	97	
367.	Schuman Heinrich, Apothekenbesitzer	96	96	
368.	Carl Friedrich Wachtler	95	95	
369.	Wwe. Merkert, Johanne Marie geb. Häuckert	94	94	
370.	Verehel. Buchbinder Schulze, Caroline Christiane geb. Ferber	93	93	
371.	Hofer Alexander Christian Bernhard, Kaufmann	92	92	
372.	Schaffh Gottlieb, Klempermeister	91	91	
373.	Meine Julius Moritz, Sänger	90	90	
374.	Verehel. Kaufmann Ulmer geb. Rabbold	89	89	
375.	Petermann Christ. Christian Eduard, Gottlieb Louise Emma und Bertha Emilie verw. geb. Paquette	190	190	
	Summa			

Bezeichnung der Grundstücke		Forst- und Lesefläche	Acker-	Wiesen-	Hutung	Forst-	Garten-	Weg- und Wasserfläche	Summe
Name der Ortschaft	No. des Stücks	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.
			103 116	16 117					120 53
	Hohenmoor	28.29	16 82	5 172					22 74
	"	30	12 77	6 172					19 69
	"	31	5 169	118					6 107
	"	32	6 169	87					7 76
	"	33	5 105	88					6 13
	"	34	6 113	82					7 15
	"	35	5 146	88					6 57
	"	36	6 55	68					6 123
	"	37	3 3	3 49					6 52
	"	38	4 134	5 52					10 6
	"	39	3 94	3 37					6 131
	"	40	3 178	4 53					8 51
	"	41	5 88	1 175					7 83
	"	42	6 130	2 22					8 152
	"	43	11 27	3 130					14 157
	"	44	6 53	2 67					8 120
	"	45	9 22	3 152					12 174
	"	46		1 71					1 71
	"	47	5 64	1 179					7 63
	"	48	3 170	1 132					5 122
	"	49	6 2	2 167					8 169
	"	50.51	16 33	7 64					23 97
	"	52	6 60	1 108					7 168
	"	53	6 12	1 28					7 40
	"	54	5 1	1 18					6 19
	"	76		1 84					1 84
			272 123	83 60					356 3

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothek. No.	Hypothek. Pfd.
	Recapitulation.		
1.	Lauer Jos.		
2.	Lessel. Wwe.		
3.	Lucia Wwe.		
4.	Leuthner. Wwe.		
5.	Lehrgien. Wwe.		
6.	Lorek. Wwe.		
7.	Hasenwald		
8.	Jüten. Wwe.		
9.	Jürter. Wwe.		
10.	Markt. Platz		
11.	Ober. Wwe.		
12.	Regierungs. Wwe.		
13.	Post. Wwe.		
14.	Große Pfarrerwwe.		
15.	Kleine Pfarrerwwe.		
16.	Pfarrey. Wwe.		
17.	Pfarrer. Wwe. Gasse		
18.	Häuserwwe. Wwe.		
	Summa		
	IX. Hypothekenbesitzende Hausbesitzer der Kommunalstadt mit Thorn.		
1.	Osterberger Steinicke, Friedrich Wilhelm	11	20
2.	Gärtner Schlenska, Samuel Heinrich	79	22
3.	Osterberger Schmidt, Johann Samuel	134	27
	Summa		

Bezeichnung des Grundstücks Name des Besitzers	Hof- und Laufstelle M.	Acker M.	Wiesen M.	Hutung M.	Obst-Gärten baumleere Stücke M.	Obst-Gärten mit Obstbäumen M.	Hofraithen mit Obstbäumen M.	Summa M.
		7 40	2 108					9 148
		80 177	42 38					123 35
		107 132	52 7					259 139
		26 74	16 168					43 62
		20 178	14 154					35 152
		60 53	16 43					76 96
		1 54	. 22					1 76
		117 74	72 148					190 72
		159 51	95 17					254 68
		11 .	6 3					17 3
		375 27	135 171					531 18
		89 8	24 117					113 125
		481 65	138 74			33		619 172
		503 140	218 137					722 97
		11 30	3 17					14 47
		81 54	41 17					122 71
		3 67	4 127					8 14
		272 123	83 60					356 3
		2510 87	938 168			33		3499 108
11 wie vor	Besitzl.	2	8 179	1 128				10 127
79 22	Fr. Leuschl	1/2	7 122	1 172				9 114
134 27	Trossener	1/2	2 61	2 98				4 159
			19 2	6 38				25 40

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothek No.	Hypothek Folio
	XI. Hausbesitzer andere Grundstücke mit Nr.		
1.	Hardung Carl Gustav, Hausbesitzer	154	146 b 154
2.	Strahl Otto Heinrich, Rittergutsbesitzer	209	201
3.	Schubert Johann Christian Louis, Hausbesitzer	206	198
	Summa		
	XII. Frankfurter Insassen, welche besondere Nr. besitzen		
1	Fräulein Henriette Louise Büttner	691	I. 71
2.	Dieselbe	695	75
3	Taske Gottfried, Hausgrundstück	697	80
4.	Seyffert Johann Friedrich Ernst, Kirchschreiber	700	83
5	Schlomka Samuel Heinrich, Häusler	26 b	III. 6 b
6	Wwe. Kretschmer Caroline Rosine Louise geb. Schultz	26 c	1
7	Borsche Johann Christian, Hausbesitzer	26 c	2
8	Bartel, Johann Gottlieb, Tabakspinner	26 c	29
9	Hausbesitzer Wwe. Schultz Henriette Sophie geb. Rocke	269 c	32
10	Hausbesitzer Borowsky, Carl Friedrich	699 c	I. 4
11	Derselbe	26 d	III. 2
12	Strahl Otto Heinrich, Rittergut	698	I. 81
13	Derselbe	–	–
14	Derselbe	–	–
15	Melzer, Häusler	699	I. 3
	Summa		
	XIII. Der Hausbesitzer Münchberg auf der Stie-		
	mer Mühle bei Lunersdorf	–	–

Lagerbuch Nr.	Folio	Name der Besitzer	Hs. Nr.	Hof- und Zunahme	Acker	Wiesen	Hutung	Kopf- beschläge	Spänne- und Jagd- gewehre	Hof- und Wohn- häuser	Summa
				M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.
154	146 b	Schäfer	6		3 53	4 97					7 150
209	207	Schafhaus-platz	13		11 176	5 131					17 127
206	204	Wiesbaum	1		15 147	13 103			1		30 70
					31 16	23 151			1		55 167
691	I. 71	Schmitz	5		2 27	1 80					3 107
695	79	"	5		2 101	3 177					6 98
697	82	Hoos	23		8 74						8 74
700	85	Jungel	10		15 90	4 11					19 101
76 b	II. 6	Klaiman	17		7 24	1 103					8 127
76 c	12	Rosbach	3		10 19	3 4					13 23
76 d	23	Immenhäu-ser	13		9 70						9 70
76 e	24	"	8		6 76	8 16			20		14 112
469	30	Klaiman	16		2 134	3 65					6 19
699	I. 6	Wiesbaum	4		18 105	6 58					24 163
261	II. 2	"	4		3 175	2 173					6 166
497	I. 50	Schafhaus-platz	13		33 93	20 109					54 22
		"			6 23	6 93					12 116
		"			4 86	3 75					8 161
699	I. 3	Hoffeld	10		3 172	89					4 81
					135 1 67	153			20		203
					18 148						18 148

Laufende No.

Namen der Besitzer

Folio No.

Recapitulation.

I. der Königliche Fiscus
II. Geistliche Institute
III. die Kathenmänner
IV. das rothe Vorwerk
V. das weiße Vorwerk
VI. Außerwärtige Pfarrenbesitzer
VII. Hufenzinsbesitzende Hausbesitzer der innern Stadt mit Pfarren
IX. Hausbesitzer der Sammenstadt mit Pfarren
XI. Hausbesitzer anderer Vorstädte mit Pfarren
XII. Brandstätter Interessenten, welche besondere Pfarren besitzen
XIII. der Pfarrenbesitzer Mündeberg

Ausgänge.

1. die zur Verbesserung des Vogel-Mühlen Holzschlages von nachstehenden Sammenstädten zugegebenen Grundstücke.

1. Eigenthümer Riese'sche Erben
2. Ackerbürger Schickert
3. Tischlermeister Seske'sche Erben
4. Tischlermeister Seidel'sche Erben
5. Maurergeselle Johann Heinrich Schulisch
6. Kaufmann Johann Christian Goericke
7. Zimmermann Schwalbe
8. Tagearbeiter Riese'sche Erben
9. Eigenthümer Brauer
10. Tischlermeister Christian Gottlieb Berthold
11. Zimmergeselle Franich

Latus

Bezeichnung der Grundstücke Name des Besitzers	Lfd. No.	Acker M. R.	Wiesen M. R.	Hutung M. R.	Nutz- baumstücke Sträucher M. R.	Garten- und Hausplätze M. R.	Wege und Ue. M. R.	Summa M. R.
		11 68	3 73					14 141
		154 129	30 75				1 47	186 71
		57 101	63 155			2 153	131	119
		185 150	71 90			7 175		265 53
					91 38			91 38
		213 40	135 110			84	145	350 19
		2310 87	988 148			53		3349 108
		19 2	6 38					25 70
		31 16	23 151			1		55 167
		135 7	67 153			20		203
		18 148						18 148
Commenthüger	21. 22				22			22
	23				11			11
	24				13			13
	25				12			12
	26				20			20
	28				13			13
	29				11			11
	30				11			11
	31				9			9
	32				24			24
	33				8			8
		3331 28	1391 113		92 12	12 163	2 143	4838 39

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothek No. Fol.
	Transport v.	
12.	Wwe. Schneider geb. Boedtker und Kinder	
13.	Eigenthümer Wöhlke'sche Eheleute	
14.	Bauerwirth Schneider geb. Krüger	
15.	Arbeiter ger. Maßner'sche Eheleute	
16.	Wwe. Burkholz geb. Lauschke	
17.	Häusler Friedrich Engel genannt Graeber	
18.	Alte Wege	
2.	die große Lungerstellung nach Rosenfeld	
3.	die Schulenwiesen	
4.	die Kultcommune von der Feldflur zur Grabelegung der Grenze	
5.	die Abpflanzung des Mühlenbesitzers Aue daselbst und dem gewerbtreibenden Besitzstande der Kultcommune	
6.	das Communalland Lebus zur Grabelegung der Grenzen	
7.	Gräben, Communwege, Wege, Dämme rc.	
8.	hiervon die unentgeltlich cedirten Wege mit	
	Summa v.	
	hiervon ab die eingegangenen Wege und der vorgefundenen Besitzungsfehler	
	die zu vertheilende Masse beträgt in Summa v.	

Bezeichnung der Grundstücke: Name der Brauerbesitzer	Nr. des Grundstücks	Haus- und Hofplätze	Aecker	Wiesen	Hutung	Kraut- und Stauden-Gärten	Hopfen-Gärten	Obst- und Beeren-Gärten	Summa
		M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.
			3331 28	1391 103		92 12	12 103	2 143	4830 39
Zimmerlinger	34					4			4
	36					12			12
	39					10			10
Rothmarkt	10					9			9
Berga	2					9			9
Oehlgen	2					11			11
								1 112	1 112
		36	2085 87	236 102	14 124		33 16		2370 2
			31 135	461 156			1 143		595 74
				99					99
						18 90			18 90
			4 20						4 20
			38 33	63			22 92	84 141	151 149
			39 100						39 100
		36	5530 40	2190 173	14 124	110 157	75 174	89 36	7962 20
				36				39 100	39 156
		36	5530 40	2190 137	14 124	110 157	75 174	49 136	7922 44

St. 7.

Generel. Vergleich über die Ablösung der Hütung.

Um über das Eigenthum der gemeinschaftlichen Hütungsfläche, und die Theilnahme an der gemeinschaftlichen Weidenutzung entstandenen Streitigkeiten für immer zu beseitigen, ist durch einen über die Ablösung der Hütung getroffenen General-Vergleich bestimmt worden, welcher Folgendes bestimmt:

1, die Stadtgemeinde Frankfurt erhält als Entschädigung für das Eigenthumsrecht der ganzen Hütungsfläche, diejenige Hälfte derselben, welche nach der Karte mit D. VI. bezeichnet und jetzt in der Absteinung No 620 enthalten ist und den Namen Hütte, zur Besitzergreifung, sofort, als freies Eigenthum überwiesen.

2, die Hütungsberechtigten Grundbesitzer der Gemarkung erhalten für ihre gesammte Weidebefugniß Landabfindung, zum Betrage von 51510 Ruthen Roggen, so daß für jede der 757,5 Hufenantheile, auf welche die Berechtigung durch Catasteraufnahme festgestellt ist, volle Abfindung im Betrage von 68 Ruth. gewährt wird.

3, der Besitzer des adligen Vorwerks erhält für seine gemeinschaftlichen Hütungsberechtigungen durch eine Landabfindung im Betrage von 2400 Ruth. Roggen und für seine Berechtigung zur Fischerei in der Lache eine Gewässer des Abfindungsgebiets, durch

eine

eine Landabfindung, zum Betrage von 100 Mk. Roggen entschädigt.

4, der Besitzer des zweiten Vorwerks erhält für seine Bauernhufe eine Landabfindung im Betrage von 690 Mk. Roggen.

Hiernach wird die Abfindung der Hufenbesitzer der einzelnen Dorfschaften für ihre Hütungsbezirke und für das Gemeindigentum der gemeinsamen Hütung durch Vergleich gebildet, und von der sogenannten Hütungsmasse nach Abzug der vorstehend bestimmten Abfindungen übrig bleibt.

§. 8.

Besondere Hütungsbezirke. Bezüglich der im §. 7 genannten Hütungsbezirke und deren Abfindung treffen folgende Grundsätze besondere Bestimmungen.

Die Hütungsbezirke sind umgrenzt und die Abfindungen durch Vergleich festgestellt.

1, dem Sammerschen Etablissement, der Ratsbrennerei Krautsdorf gehört, und zwar auf 100 Mk. Roggen

2, dem auf dem Forstrevierschutze befindlichen Hause, der Försterei Hainau gehört, auf 60 Mk.

3, der sogenannten Steinau Wiese bei Neuendorf, dem Wiesenbesitzer Mündeberg gehört, auf 85 Mk. Roggen.

Alle diese Abfindungen werden in Land gewährt.

§. 9.

Hütungsberechtigung der Hütungsberechtigten der im §. 4. ad 1 aufgeführten

Die

im 8. Haus westlich zur Separation gezogenen Grundstücke des Hofs zur Separation weiter verwendet und das Verwendbefugniß gegenen Hrn. Gebhardt zuerkannt und ist deshalb ein Theil des weiter Vor. Vergleichs abgeschlossen, wonach das weitere Vor. wendet und das Vor. wendet den 4ten Theil und der Verwendbefugniß Gebhardt, Gebhardt der Hälfte des Hütungsbezirks über, seine Entschädigung der Grundstücke zur gemeinen Hütungsbezirk das letztere gibt.

Außerdem ist dem Verwendbefugniß Gebhardt zu Frankfurt M. für Aufhebung einer Berechtigung zur Brache eine Entschädigung von 18,5 Mltr. Roggen zugesprochen, welche derselbe in Verbindung mit seiner Beschwerde verwiesen erhalten hat.

§. 10.

Schulunterhalt an den Schulmeister.

Die Schulmeisen an der Grenze mit Bockenheim und Sachsenhausen gemeinschaftliche Eigenthümer der Hausbesitzer der innern Stadt. Dieselben wurden bisher unter Leitung des Magistrats verpflegt und der Unterhalt unter die Hausbesitzer vertheilt, nur wurde bezahlt, daß auch Mangelung der von den Hausbesitzern zu entrichtenden Schulgelder Abgaben die Besitzer kleiner Häuser zu einem Theil, die Besitzer mittlerer Häuser zu zwei Theile und die Besitzer großer Häuser zu drei Theile erhalten.

die von den städtischen Abgaben befreiten Häuser
haben keinen Antheil an den Nutzungen dieses
Grundstücks. Das Schatzungsamt an den Hauptgut.
Dem wird endlich meistens ein ganz glaubhaft,
entweder bei eintretender Theilung oder Veräu-
ßerung in den städtischen Abgaben, bei gar einem
bestimmten Orte, wenn eine Schätzung oder Revi-
sion der Antheile an den Besitzungen statt-
fand.

Die Vertheilung der Besitzungen erfolgt nach
demselben Maaßstabe, nach welchem die Nutzungen
dieser vertheilt werden sind, und da wegen der
gewissen eingetretenen Veränderungen ein be-
stimmtes Jahr als Normal Jahr angenommen
werden muß, ist hierzu das dem Beginn der Abm.
Berechnung vorangegangene Jahr 1848 durch Ver-
gleich bestimmt, so daß der Maaßstab für Vertei-
lung der Revenuen mit den Besitzungen für
jenes Jahr zugleich als Maaßstab für die Ver-
theilung des Grundwerths der Besitzungen dient.

Hiernach sind 1274 Besitzungen vorhanden.
Der Werth der derzeitige ist endlich der Werth,
nemmlich Frankfurt 70 mit Rücksicht auf die
älteren städtischen Häuser noch ein Schätzungs-
rest mit 5 Besitzungen zugezählt, so daß
also die Gesammtsumme von 1279 Besitzungen

angenommen und dadurch der nach Abzug der Hinterlegungsmasse verbleibende Gesamtbetrag unter die angeben Gläubiger verteilt ist.

§. 11

Abschätzung und Absonderung für

Der Riemitzschen Hufner No. 220 Bl. II. des Hypothekenbuches der Stadt Frankfurt a/O und dem Vorwerke Kliestow stand eine Berechtigung zur Schafhaltung in dem gemeinschaftlichen Hornbusche zu, bei dessen bereits beendeter Separation diese Berechtigung aber nicht aufgegeben sind und daher auf Absonderung für ihre Berechtigung Anspruch haben. Es ist ein nachbarliches Verhältniss, bei dem ein Theil des gemeinschaftlichen Hornbusches zweckmäßig beibehalten ist, verhandelt und dabei die Absonderung durch Vergleich festgestellt worden, und zwar:

1, für den Hufenbesitzer Riemitz, welcher Grundstücke oder sonstige Berechtigungen an der Feldmark nicht hat, an Stelle auf Ablösungs-Kapital von 187½ ℛ.

2, für den Besitzer des Vorwerks Kliestow, Landesrath Scherz, welcher außerdem an Meiergrundstück auf der Frankfurter Feldmark besitzt, an Land zum Ertragswerthe von 160 Mtz Roggen.

Die durch Vergleich bestimmte Entschädigung haben dafür auch gute Schulze von der Stadtkommune Frankfurt und zur Schulze von den Hufenbesitzern

der

der inneren Stadt aufgehoben.

Ueber die Ablösung des Mühlenzwangs der Stenitzschen Mühle ist mit dem jetzigen Besitzer derselben, Gutsbesitzer von Lewinsky, bereits ein besonderer Vergleich abgeschlossen und unter dem 1ten September 1854 bestätigt worden, auf welchen daher hier verwiesen wird, und scheidet somit die Stenitzsche Mühle mit dem verbliebenden Vorbehalten gänzlich aus.

Die Anweisung der Landschaftsdirektion des Herzogthums Lauenburg folgt bei der vorliegenden Separation.

§ 12.

Gebäudebrandversicherung. Die Hütungsgemeinde besitzt:

a, mit dem Grund und Materialwerth der dürftigen Hütung einschließlich der bei der Abfindungsseparation ausgelegten Abfindungen für die Hütungsberechtigten und für die ausgelegten Gebäude mit 84485,18 Mk,

b, mit dem Materialwerthe der sämmtlichen Gebäude, gewürdigt mit 11355,60 Mk,

c, mit dem Materialwerthe der neuerdings zur Separation gezogenen Grundstücke 282,85 Mk,

zusammen mit 96123,63 Mk Bezug.

Hiervon sind zu bestreiten:

1, der Mehrbetrag der Hütungs- und Separationsmasse

um die Stammmasse von	1150 Mk.
2, der steuerpflichtigen Grundbesitzer der Stammmasse	5150 —
3, das reine Vermögen	2500 —
4, das mobile Vermögen	690 —
5, die Realgemeinde für das Stammmasse-Etablissement	170 —
6, die jüdische Gemeinde für das Grundvermögen	68 —
7, der Mühlenbesitzer Meinecke	85 —
8, das Vermögen Christen	80 —
9, sämmtliche Grundbesitzer der zweiten Klasse	39870,63 —
Summa	96123,63 Mk.

Da nun für die Grundbesitzer der zweiten Klasse veranlagten Vermögens von 39870,63 Mk. kommt noch der ganze Betrag der denselben bei der Grundbesitz. Separation überwiesenen Abfindung für das Mühlenrecht von 1159,55 Mk., so daß dieselben zusammen 41030,18 Mk. Vermögen besitzen.

Der Zusatz der steuerpflichtigen Häuser beträgt 667, es kommen also auf jedes Haus 61,51 Mk. Grundvermögen.

§. 13.

Vertheilung der Abgabe auf die Besitzer. Der auf den Besitzstand der Stammmasse fallende

bei Summen bis zum Hundertstel steigende Skala ist bis auf 3 Prozent normirt.

Um diese Sätze zu bestimmen, haben sowohl der Besitzer des einzelnen Bauwerks, als die Eigenthümer der diesseits der Hemmung belegenen Häuser, von denen ihre respectiven Grundstücke die erforderlichen Flächen hergegeben und ewerden dasselbe in der Art entschädigt, daß nach dem theilweise abgeschlossenen Vergleiche

1, dem Besitzer des einzelnen Bauwerks die abgetretenen Grundstücke um eine Bauwerthsklasse höher veranschlagt, als sie bei der anderweitig vorgenommenen Bewerthung eingeschätzt worden sind,

2, den übrigen Besitzern dagegen die abgetretenen Grundstücke nach dem Werthe der Baugrundstücke II^ter Klasse vergütigt werden sind.

Sämmtliche Grundbesitzer sind bei vorliegender Expropriation anderweitig betheiligt, und behalten daher die Entschädigungen für diese Abtretungen in Summa in Verbindung mit ihren übrigen Abfindungen.

§. 14.

Die festgesetzte Rente der Mainkettenbrücke soll [illegible] für Unterhaltung der Brücke, die Dienste, welche von der Fährstelle mit Fähren

an Chaussée mit einer vollen Baumreihe besetzt, und Bäume zu bepflanzen, muß auf derselben in jeder Zeit ein gleiches Theil der Pflanzung zur Folgezeit benützt werden. Wegen Aufsicht für die Zukunft allen diesfälligen Verfügungen ohne weitere Entschließung.

§. 15.

Pflanzschule und Setzschule. Auf einer der Seitenwege an der Straße nach Frankfurt liegende Pflanzschule gesetzt bis zur Verpflanzung der Bäume an die Baumreihe Frankfurt, ist aber von dem Festpunkte ab durch Vergleich in die Eigenschaft der, in der Einleitung, unter I, II, XI, VII, VIII, IX, X, XI, XII nächstgelegenen Festpunkte übergegangen, und zu unterliegen daher an denselben nach Verhältniß dieser Pflanzung wie vorhin bei der Reparation.

Der Baumeister wird das Verkaufsrecht für den Fall des späteren Verkaufs der Pflanzschule, dasselbe wenn allein oder mit der angrenzenden Länderei verkauft werden, eingeräumt haben der Reihe der Baumreihe bei gegenwärtiger Setzschule gesetzt jedoch der Baumeister eine Baumschule und verbleibt derselben mit dem dabei liegenden Abfindungsplatz.

§. 16.

Spritzenhaus. Auf die Baumreihe in der Baumenburger

Vorstadt

Krumbe belegene Hinterhaus, welches bisher den Haus-
besitzern der Stadt und den Commerzbürgern ge-
meinschaftlich gehörte, ist durch Vergleich dem allein-
gen Eigenthum der in der Einlagung N.o IX und X
aufgeführten Bürgen der Commerzstadt gewor-
den. Dieselben besitzen an dem Eigenthum und
der Nutzung dieses Hauses nach Verhältniß jedes
verschiedenen Antheils wie folgt, Theil:

Theil I.

Laufende No.

Namen der Interessenten.

Hinsichtlich der zwischen den Interessenten bestehenden Gesellschaft der Dammerstätter

1. Kirschner Carl Friedrich, Posamentier
2. Schlomka Samuel Heinrich, Gärtner
3. Franck August Eduard, Handlung für sich und seine Ehefrau Albertine geb. Kettler
4. Rosenstock Carl Friedrich Kaufmann
5. Wwe. Bergemann Henriette Charlotte Louise geb. Martini
6. Dieselbe
7. Wwe. Schäfer, Auguste Wilhelmine Henriette geb. Radtke
8. Anton Friedrich Wilhelm Holzsparer
9. Wwe. Freyan, Anna Louise geb. Müller
10. Verehel. Pobrasch Friederike Amalie geb. Dassow verehel. durch ihren Ehemann, den Maurer Pobrasch
11. Verehel. Kaiser Anna Rosine
12. Kloeth Friedrich Wilhelm, Zimmermann für sich und seine Ehefrau Rosine geb. Bielefeldt
13. Freudiger Johann Georg, Eigenthümer für sich und seine Ehefrau Sarah geb. Kloeth
14. Wwe. Schulz, Henriette Lisette geb. Roske
15. Wwe. Lindemann, Rosine geb. Beyer
16. Schlomka Wilhelm August, Gärtner
17. Wwe. von Bonneet Gräfin, Friederike Charlotte geb. Schultz
18. Thiel Benjamin Adolf, Kaufmann
19. Jung August Friedrich, Posamentier
20. Kirschner Carl Friedrich, Posamentier
21. Nickel Friedrich, Zimmermeister
22. Schmidt Johann Samuel, Arbeiter (ist 3/)
23. Roske Joh. Posamentergehülfe
24. Beyer Johann, Posamentier für sich und seine Ehefrau Henriette Wilhelmine geb. Kramm
25. Die Gesellschaftsordnung

Laufende

Bezeichnung der Grundstücke		Hypotheken Buch II.		Anf-	Bemerkungen.
Name der Straße	No. des Hauses	No.	fol.	weisen	
Blumen	1	137c	291	4,000	
"	3	111	257	2,750	
"	4	110	255	2,667	
"	5	109	252	4,833	
"	6	108	251	6,000	
"	7	107	250	0,500	
"	8	106	249	2,000	
"	9	105	248	2,750	
"	10	104	247	3,333	
"	11	103c	293	4,750	
"	12	103	246	2,000	
"	13	118	261	2,917	
"	14	121	264	2,833	
"	15	117	260	4,917	
"	16	115	258	2,500	
"	17	76	229	2,250	
Sophien	1	1	1	1,000	
"	2	"	316	1,833	
"	3	138c	281	5,708	
"	5	137	280	2,667	
"	9	135	278	2,667	
"	11a	134	277	5,667	
"	13	126	269	2,750	
"	14	125	268	1,500	
"	15	"	317	3,250	
"	"	"	"	78,042	

Lau-
fende
No.

Namen der Hausväter.

Transport.

26. Schlemka Heinrich Samuel, Häuslergärtner
27. Wwe. Heinrich, Johanne Louise geb. Schildfort
28. Hoffs. Hogrefe Caroline geb. Schmidt, verehelicht gewesene Ehemann der Hausmann Hogrefe hier zuletzt Seifensieder
29. Schumann Friedrich, Maschinenzimmergeselle
30. Schöner Friedrich, Bürger und Häusler, und seine Ehefrau Anna Dorothea geb. Henrich
31. Hoffs. Gottlieb Caroline Henriette geb. Lindemann, verehelicht gewesene Ehemann, der Maurergeselle Gottlieb.
32. Schulz, Johann Christian Alexander, Eigenthümer für sich und seine Ehefrau Charlotte Louise geb. Schneider
33. Arnold Gottlieb Friedrich, Bäcker
34. Schumann August Carl Friedrich, Maurer
35. Linke Johann Michael, Zimmergeselle für sich und seine Ehefrau Anna Louise geb. Schneider
36. Wwe. Nickel, Johanne Louise geb. Schumann
37. Graße Christian August, Zimmermann für sich und seine Ehefrau Charlotte Christiane geb. Seifert
38. Voß Gottlieb, Maschinist
39. Kahn Johann Carl Samuel, Tischlermeister
40. Krause Carl Heinrich Siegfried, Zimmergeselle
41. Werdner Gottlieb Friedrich
42. Seidler August, Tischlermeister für sich und seine Ehefrau Ernestine Christiane geb. Schneider
43. Günther Carl Ludwig Gottlieb, Maschinist für sich und seine Ehefrau Caroline Ernestine Christiane geb. Krakow
44. Schmieke Carl August, Tischlermeister für sich und seine Ehefrau Charlotte Ernestine Christiane geb. Rehfeld
45. Wwe. Birkholz, Anna Dorothea geb. Daneschke
46. Brauer Eduard, Schlosser
47. Hoffmeister, Kirchner
48. Karzke Carl August Friedrich, Tischlermeister
49. Strohl Gustav Adolf, Zimmermann
50. Teichert Johann Carl Christian, Tischlermeister

Latus.

Bezeichnung der Grundstücke. Name der Kaufs-Häuser	No. der Kaufs-Häuser	Hypothek-Buch IV. No.	Hypothek-Buch IV. Folio	Taxe. wurden.	Bemerkungen.
	.	.	.	18,042	
Gr. Kaufh.	2	78	221	4,667	
"	3	80	223	0,500	
"	4	88	231	1,500	
"	5	89	232	3,500	
"	6	90	233	6,750	
"	7	91	234	4,625	
"	8	92	235	7,667	
"	9	93	236	3,000	
Kl. Kaufh.	1.	84	227	4,000	
"	2	85	228	2,667	
Holzhof	1	39	39	2,083	
"	2	40	40	2,250	
"	3	41	41	5,750	
"	4	42	42	7,417	
"	6	48	48	2,000	
"	7	47	47	3,083	
"	8	46	46	3,250	
"	12	-	308	1,250	
"	13.	43	43	4,000	
Häng.	2	18	161	8,587	
"	3	19	162	4,583	
Wasch.	1	81	224	2,000	
"	2	74	217	3,833	
"	5	65	208	1,250	
"	6.	63	206	8,375	
	.	.	.	170,626	

Lauf. Nro. | Namen der Inhaber | Wo

Transport

51. Rabe Julius Friedrich Eduard, Tischlermeister
52. Buchholz Johann Adolf, Hausknecht
53. Mündel Hermann Eduard, Posamentierfabrikenmeister
54. Graßmann Julius Emil Wilhelm, Kantor
55. Loebbicke Friedrich Wilhelm Hermann, Tischlermeister
56. Rehnisch Carl Gottlieb, Vorwerksbesitzer
57. Lehmann Martin, Tagearbeiter für sich und seine Ehefrau Ernestine geb.
58. Verehel. Hennig, Johanne Louise Charlotte geb. Hille
59. Kretschmer Augustin Ferdinand, Eisenbahnschaffner
60. Herbst Friedrich Wilhelm Julius, Tischlermeister
61. Verehel. Raschke, Louise geb. Bernicke
62. Schulze Carl Ludwig, Tischlermeister
63. Schneider Carl, Tagearbeiter
64. Raschke Johann Friedrich Martin, Eisenbahnschaffner
66. Kahn Carl August Julius, Handwerksmann
67. 1. Kahtz, Carl August, Maurermeister 2. Schultz, Ernst Ludwig, Polizeidiener 3. Matzdorf Johann Friedrich, Zimmermeister
68. Schultze Johann Friedrich, Posamentenmeister
69. Becker Carl Ludwig Friedrich, Kantor
70. Beyer Ferdinand, Zimmergeselle und dessen Ehefrau Caroline geb. Klinge
71. Wendorff, Johann Friedrich, Zimmergeselle
72. Wwe. Kretschmer Anna Maria geb. Schultz
73. Lierath Julius, Tischlermeister
74. Wenzlow Heinrich Georg, Posamentenmeister
75. Kretschmer Wilhelm Ernst, Arbeitsburger

Latus

Bezeichnung des Grundstücks		Hypothekenbuch Nro. II.		Betrag.	Anmerkungen.
Name der Ortschaft	Nro. des Hauses	Nro.	Folio		
	.	.	.	170,636	
Mitte	8	6	149	2,375	
.	9.	3	146	3,584	
.	10.	150	332	3,083	
Neue Mitte	1	23	166	0,500	
.	2	25	168	5,667	
.	4	58	58	4,666	
.	6	59	59	3,250	
.	7	71	71	1,250	
.	8	56	56	5,500	
.	9	55	55	4,000	
.	10	54	54	3,500	
.	11	53	53	3,250	
.	12	52	52	1,000	
.	13	51	51	1,000	
.	14	50	50	2,750	
Post	1	113	256	1,333	
.	2	1	114	3,000	
.	3.	32	32	3,333	
.	4	34	34	3,500	
.	5	4	4	1,500	
.	6	3	3	2,250	
.	7	2	2	2,250	
.	8	33.	314	2,667	
Postmeister	1	30	30	7,166	
.	.	.	.	243,000	

Laufende No.

Namen der Inhaber

Transport

76. Birkholz, August Wilhelm Ferdinand, Eigenthümer
77. Frau Kretschmer, geborene Rosine Louise geb. Schulz
78. Frau Schneider, Ernestine geb. Bothe
79. Schubert, Michael, Tagelöhner
80. Bauer, Gottlieb Julius, Eigenthümer
81. Kretschmer, Heinrich, Leinweber, Gesellen
82. Karl Johann, Einsasse
83. Schulz, Heinrich August, früher Unteroffizier
84. Meissner, Friedrich, Ackerbürger, für dessen Ehefrau Maria Elisabeth geb. Bauble
85. Wehl, Friedrich, Verwaltungsgehülfe
86. Bagang, Christian Ludwig, August, Schlossermeister
87. Frau Kranich, Anna Maria geb. Gensler
88. Frau Hoffmann, Maria Elisabeth, geb. Müller
89. Schneider, Karl, Einsasse
90. Schmidt, Samuel Benjamin, Steinmetzer, für dessen Ehefrau Johanne geb. Liebicke
91. Die Armenkommune
92. Klawitz, Christian Friedrich, Ackerbürger, für seine Ehefrau geb. Liebicke
93. Hinze, Franz, Einsasse
94. Grosser, Karl Johann, Arbeiter, Eigenthümer
95. Berger, Wilhelm August Ferdinand, Zimmermann
96. Hackenberg, Carl Julius Salomon Leopold, Ackerbürger
97. Müller, Johann Julius, Schlossermeister
98. Frau Reiss, Charlotte geb. Wallasch
99. Erler, Michael, Schneidermeister
100. Schmidt, Carl Heinrich, Handschuhmacher und seine Ehefrau geb. Hehr

Landsb.

Bezeichnung des Grundstücks		Eingetragen Vol. III.		Taxe.	Anmerkungen.
Name der Straße	No. des Hauses	No.	Folio	werden	
.	.	.	.	243,000	
Kaiserstraße	2	29	29	9,126	
.	3	28	28	5,250	
.	4	27	27	3,833	
.	5	26	26	6,501	
.	6	25	25	5,833	
.	7	24	24	1,500	
.	8	22	22	7,541	
.	9	23	23	0,500	
.	10	21	21	7,333	
.	11	20	20	4,750	
.	12	19	19	0,750	
.	13a.	18	18	2,000	
.	13b.	17	17	5,417	
.	14	16	16	5,417	
.	15	15	15	1,000	
.	16	14	14	4,083	
.	17	12	12	7,583	
.	19	11	11	8,333	
.	20	10	10	12,084	
.	21	9	9	4,083	
.	22	8	8	7,292	
.	23	7	7	2,000	
.	24	6a.	296	3,958	
.	25	6	6	5,917	
.	26	5	5	3,000	
.	.	.	.	365,084	

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
		Transport.
101.	Steinicke Friedrich Wilhelm, Ackerbürger	
102.	Bremer Carl Friedrich, Arbeiter	
103.	Ehefrau Lehmann, Louise geb. Schultz,	
104.	Teichert Carl Friedrich Wilhelm Alexander, Ackerbürger	
105.	Tobberasch Carl Ludwig, Zimmermann	
106.	Hoendins Carl August, Zimmergesell	
107.	Lehmann Johann Ludwig, Maurer	
108.	Schultze Ernst Heinrich, Zimmermann	
109.	Wittwe Röhl, Anna Charlotte geb. Beyer, frühere Ehefrau Adam Schmidt	
110.	Zahn Carl, Fischerei	
111.	Fey Carl August, Hofgeldmesser	
112.	Reinhard Johann Gottlieb, Hofschlosser	
113.	Raschke, Fräulein Clara	
114.	Ehefrau Raschke, Maria Elisabeth geb. Sondermann	
115.	Ahlmann Johann Carl Conrad Zimmermann und seine Ehefrau Charlotte geb. Hardtke	
116.	Jerschke Gottlieb, Tagelöhner	
117.	Schultz, Gottlieb, Zimmermann	
118.	Binke Friedrich, Tagearbeiter und seine Ehefrau Maria geb. Raschke	
119.	Bollfraß Samuel Zimmermann und seine Ehefrau Henriette geb. Hardtke	
120.	Charlet Johann Philipp, Tischler	
121.	Riedel Johann Friedrich, Tischlermeister und seine Ehefrau Henriette geb. Paulig	
122.	Ehefrau Werdner Caroline Henriette Rosine geb. Lehmann	
123.	Kranich Christian, Tagelöhner	
124.	Ehefrau Schultz, Johanne Louise geb. Beerenstrauch	
125.	Brasche Christian Gottlieb, Tischler	
		Latus.

Bezeichnung des Grundstücks		Hypothekenbuch Nr.		Taxe.	
Name der Stamm-Häuser	Nr. des Hauses	Nr.	Folg.	wurden	Bemerkungen.
.	.	.	.	365,084.	
Post	2	11	151	4,000	
.	3.	29	299	6,000	
Post	1.	179	331	1,750	
.	2.	38	38	3,000	
.	3.	148	325	5,250	
.	4.	4	87	2,500	
.	5	87	230	2,833	
.	6	44	187	3,458	
.	7	41	184	2,334	
.	9	33b	304	5,167	
.	10	32	175	1,750	
.	11b	30	173	1,500	
Sommerhäu.	1	43	126	7,250	
.	2	42	125	2,250	
.	3	41	124	3,000	
.	4	40	123	2,250	
.	5	39	122	2,500	
.	6	72	72	1,750	
.	7	38	121	4,417	
.	8	37	120	5,541	
.	9	36	119	8,572	
.	10	35	118	7,333	
.	11	34	117	2,834	
.	12	33	116	7,083	
.	13	32	115	4,708	
.	.	.	.	467,084	

Laufende No.	Namen der Inhaber.
	Transport.
126.	Wwe. Seebert, Johanna Rosine geb. Gerwig
127.	Hempel Johann Christian Gottlieb, Zuschneider
128.	Wwe. Falk, Carol. Christine geb. Loschke, in einer anderen Ehe Winkler.
129.	Birkholz, Martin Christian, Zuschneider
130.	Rehse Martin, Eigenthümer
131.	dieselbe und seine Ehefrau, Auguste geb. Nickel
132.	Schickert Christian Friedrich, Arbeitsmann
133.	Loschke Carl Ludwig, Zuschneider u. dessen Ehefrau Auguste geb. Beyer.
134.	Nickel Carl Augustin, Zuschneider u. dessen Ehefrau Anna geb. Henschel.
135.	Schulisch Johann Heinrich, Seidenweber, Maurergeselle
136.	Loesche Carl Gottlieb Heinrich, Posamentier
137.	Loesch Johann Christian, Tambourmeister
138.	Schwalbe Samuel Friedrich, Zimmermann
139.	Loesche Gottfried Augustus Leberecht u. dessen Ehefrau Maria geb. Burchardt
140.	Brauer Carl Augustin, Seidenweber, Eigenthümer
141.	Birkholz, Christian Gottlieb, Zuschneider
142.	Krauseck Gottlieb, Zimmergeselle
143.	Cohn der Maurergeselle Friedrich Wilhelm Schneider
144.	Schwalbe August Heinrich, Zimmergeselle
145.	Wolff Samuel, Eigenthümer u. dessen Ehefrau Anna Louise geb. Wolfgang
146.	Niemack Wilhelm, Zimmergeselle u. seine Ehefrau Louise geb. Krüger
147.	Wwe. Schneider Caroline geb. Knechel
148.	Boyer Schneider, Caroline Louise Charlotte geb. Krüger
149.	Braun Johann Christian, Zimmergeselle
150.	Schwede Heinrich Ernst, Posamentenmeister
	Latus.

Bezeichnung des Grundstücks		Hypothek 106. Nr.		Thlr.	Anmerkungen.
Name des Besitzers	No. des Grundst.	No.	fol.	ausleihen	
"	"	"	"	164,084	
Zimmerbürger	14	31	114	2,000	
"	15	"	306	4,583	
"	16	"	302	4,001	
"	17	"	312	8,250	
"	21	30	113	5,250	
"	22	29	112	9,042	
"	23	27	110	7,291	
"	24	28	111	1,854	
"	25	26	109	6,458	
"	26	25	108	6,250	
"	27	24	107	1,500	
"	28	23	106	3,500	
"	29	22	105	2,000	
"	30	21	104	3,500	
"	31	20	103	8,250	
"	32	19	102	6,250	
"	33	18	101	4,000	
"	34	17	100	4,500	
"	35	17b	286	2,000	
"	36	13	96	7,792	
"	37	12	95	3,250	
"	38	11	94	2,250	
"	39	9	92	2,333	
"	40	10	93	3,000	
"	41	8	91	2,750	
"	"	"	"	575,918	

Laufende No.	Namen der Inhaber.
	Transport.
151.	Verehel. Bunkenburg, Caroline Wilhelmine geb. Wolle
152.	Kahn Carl Ludwig Julius, Schuhmacher
153.	Kahn Carl Heinrich Leberecht, Zimmermann
154.	Paulig, Wilhelm, Zimmergesell
155.	Verehel. Bernicke Johanne Eleonore geb. Schicke
156.	Engel Friedrich, Tischler, genannt Gräber
157.	Fuhrmann Christian Ludwig, Tischler
158.	Hermann Friedrich, Wilhelm, Tagearbeiter u. seine Ehefrau Amalie geb. Seidel
159.	Fiedler Johann Heinrich, Zimmermann
160.	Verw. Schulz Eva Maria geb. Seifert, 3 erwachsene Kinder
161.	Wiesel Johann Gottlieb, Zimmermann
162.	Schäfer Albert, Tischler
163.	Verw. Ludewig, Maria Elisabeth geb. Schneider
164.	Verw. Schmidt Johanne Louise geb. Krüger
165.	Verehel. Beerenstrauch, Anna Eleonore geb. Ludewig
166.	Müller Friedrich Wilhelm, Bürgerl. Tischlermeister
167.	Kirchbusch Johann Friedrich, Altsitzer
168.	Reddig, Gottlieb, Tischlermann
169.	dessgl.
170.	Birkholz, Carl Bürgerl. Zimmergesell u. seine Ehefrau Caroline geb. Schulzendorf
171.	Borinsky, Carl Friedrich, Eigenthümer
172.	Bernicke Carl Ludwig, Eigenthümer
173.	Verw. Schulzendorf, Eva Margarethe geb. Schroeder
174.	Schwede Friedrich Wilhelm, Zimmergesell
175.	Schickert Joh. Friedrich Samuel, Tischlermann
	Latus.

Lagerstätte der Kohle	Nr. der Kohle	Bezeichnung des Grubenfeldes Nr.	Bezeichnung des Grubenfeldes Jahr	Fuß- maßen	Bemerkungen
"	"	"	"	575,918	
Sommerberg	42	7	90	1,750	
"	43	5	88	4,778	
"	43	389	Bergb. 40	2,389	
"	44	3	86	1,500	
"	45	1	84	4,417	
Pfaffberg	2	43	186	5,125	
"	3	126b	836	2,750	
"	4	42	185	5,750	
"	5	"	287	4,333	
"	6	130	273	2,750	
"	7	129	272	4,208	
"	8	128	271	3,709	
Berg	1	49	132	5,083	
"	2	74	74	1,000	
Klingberg	1	120	263	2,750	
"	2	101	244	1,000	
"	3	102	245	2,667	
Rheinbrunn	1	95	238	7,333	
"	2	96	239	2,666	
"	3	97	240	3,333	
"	4	98	241	2,792	
"	5	100	275	3,000	
"	6	91b	298	7,000	
Oberberg	1	60	60	7,166	
"	2	61	61	1,000	
"	"	"	"	666,167	

Laufende No.	Namen der Interessenten	
		Transport
176.	Wwe. Schneider Anna Regina geb. Kersten	
177.	Knispel Heinr. Wilhelm, Arbeitsmann & seine Ehefrau Dorothea geb. Dano	
178.	Fiedler Joh. Christ. Wilhelm, Schuhmacher & seine Ehefrau Anna geb. Wellmann	
179.	Rodatz Ernst August Hermann, Kaufmann	
180.	Schulzendorf Jul. Eduard, Tischlermeister	
181.	Neumann Johann Friedrich, Arbeitsmann	
182.	Wwe. Ignatius, Dorothea Henriette geb. Krause	
183.	Hahn Johann Carl Wilhelm, Arbeitsmann & seine Ehefrau	
184.	Verehel. Hahn, Maria Dorothea geb. Raschke	
185.	Verehel. Brandke, Henriette geb. Schneider	
186.	Verehel. Lorsch, Albertine Wilhelmine Emilie geb. Horter	
187.	Hardtung, Carl Daniel, Kaufmann	
188.	Bagany, August Wilhelm Ernst, Tischlermeister	
189.	Schneider Friedrich, Zimmermann	
190.	Birkholz, August, Tischlermeister	
191.	Schadrack Carl Friedrich, Stuhlgelbgießer	
192.	Tokisch, Wilhelm August Samuel, Tischlermeister	
193.	Seschke Joh. Heinrich, Zimmermann	
194.	Fahrmann Carl August, Tischlermeister	
195.	Wwe. Krause, Anna Christiane geb. Lasdon	
196.	Schultz, Heinrich, Maurer	
197.	Flaeske Johann, Tischlermeister	
198.	Schneider Julius Wilhelm, Tischlermeister	
		Summa I.

Bezeichnung der Grundstücke		Buchstaben Nr. II.		Thlr.	
Name der Straße	No. des Hauses	No.	Fol.	rundet	Anmerkungen.
sport	"	.	.	66,167	
	Bleiche	3	62	62	3,000
	.	4	63	63	6,250
gel.	.	5	.	318	2,583
raum	"	6	149	326	1,750
	.	8	140	285	3,000
	.	9	69	69	1,500
	.	10	64	64	2,667
"	.	11	65	65	5,833
	.	12	66	66	4,667
	.	13	67	67	1,000
	Kupferschmiede	1	48	131	6,750
	.	2	46	129	2,000
	Burgstr.	1	72	215	8,500
	.	2	71	214	6,500
	.	3	70	213	5,500
	.	4	69	212	3,750
	.	5	67	210	8,417
	.	6	45	188	1,958
	.	7	46	189	2,000
	.	8	47	190	4,083
	.	9	48	191	3,417
	.	12	61	204	3,000
	.	13	62	205	3,208
uma b.	.	.	.	.	757,500

Entschädigung der Commerzialräthe wegen der in den Verpachten aufgegebenen Nutzung von der Schiffahrtsabgabe.

Während der Regierung seiner Majestät des Königs Friedrich Wilhelm des Dritten, namentlich in dem Zeitraume von 1830 bis 1835 die Mitbenutzung der Fischerei von Seiten der Schiffahrtscommissarien zum Nachtheil der Pachtungen ihrer Communen verpachtet worden ist, so haben Se. Majestät der König allerhöchst für sich verordnet, daß, wenn die Commune der Commerzialräthe deshalb klagbar geworden wäre, solche durch Zahlung derjenigen Entschädigungssumme, welche die Pachtbesitzer der einzelnen Pachtjahre nicht benutzt worden, der Pacht der großen Bürgerfischerei durch Verpachtung an einen andern zu überlassen, da aber die Verpachtung meistens schon geschehen war, so haben die Commerzialräthe mit Zustimmung der ihnen dadurch gegründeten Localverhältnisse, der Pachtbesitzer der einzelnen Pachtjahre gegen die Pachtbesitzer der einzelnen Pachtjahre, diesen Anspruch ist festgestellt worden, ein Vergleich dahin geschlossen, daß gegen Uebertragung der Pachtbesitzer der einzelnen Pachtjahre gezahlten Antheil an dem gemeinschaftlichen Eigenthume der Fischereiantheile in der Communebürger Pacht an die Commerzialräthe, was vorher bereits im vorigen St. geschrieben, die letzteren diesen sich

Ff

schädigungs-Ansprüche günstlich und für immer entsagen, wobei gleichzeitig zur Sicherung der Hausbesitzer der innern Stadt bestimmt wurden, daß diejenigen der verbliebenen Entschädigungs-Ansprüche etwa von solchen Personen, welche zur Zeit der Abschätzung der Vorgänge, den 23ten Mai 1851, nicht unsere Eigenthümer der schädigungsbetroffenen Haupt-Häuser der Stammgemarkung waren, noch aber seitdem rechtmäßig zur Zeit der Vorgenehmung der Schätzung an die Stelle gewesen sind, jetzt oder später gegen die Hausbesitzer der innern Stadt oder die Stadt-Commune geltend gemacht werden sollten, die gegenwärtigen Besitzer der schädigungsbetroffenen Haupt-Häuser der Stammgemarkung, sowie deren Rechtsnachfolger die Verbindung der Hausbesitzer der innern Stadt und der Commune wegen dieser Ansprüche übernehmen, eine Entsagung dieser von der Stammgemarkung übernommenen Regreß-Verbindlichkeit in das Hypothekenbuch dieser Hauptstadt aber nicht stattfinden soll.

§. 18.

Abrechnung der schädigungsentschädigung von 68 Mlg. Rentenbr. der jüdischen Gemeinde an die Rentenbank-Commune Frankfurt.

Der Vorstand der jüdischen Gemeinde zu Frankfurt erhält die ihr nach §. 8. zustehende Forderung für den Schädigungsbetrag der Häuser auf dem Judenviertel zum Betrage von 68 Mlg. an die Rentenbank-Commune Frankfurt, wogegen dieselbe der jüdischen Gemeinde bei der Reparation der Judengasse Entschädigung, dafür die Ansprüche an den Judenviertel

gegeben.

Die fürstliche Gemeine verbindet sich dagegen, die Landabsetzung, bei der Separation von Lauersdorf erhalten zu haben und somit alle hieraus entstehenden Rechte der Landesherrschaft der Bauerschaft zugesichert.

§. 19.

Vorschrift über die Hütehaltung der Abfindung № 873 und 872 gegenüber liegende Gemeinheit, im Verbande liegen, die sogenannte Kranzke und Pfennigsee, gehört der Stadt Frankfurt und sollen der sogenannten Commüne Frankfurt und Lichtenberg bisher gleichfalls die Kranzke und Pfennigsee gemeinschaftlichen Hütung, ebenso wie die übrige bisherige Hütung.

Gemeinschaftsgenossen entsagen diesen Hütungsrechten und verbinden diese Gemeinheit als separirtschaftliche Hütung der Bauerschaft an, welche dasselbe nicht verweigern und sondern werden, soll nicht in der Abschätzung der alten und neuen Besitzstände mit aufgenommen.

§. 20.

Vorschrift gegen den Besitzer der kleinen Wiese bei Lauersdorf und der Bauerschaft Frankfurt.

Zwischen dem Besitzer der kleinen Wiese bei Lauersdorf, Müllermeister Münchberg, und der Bauerschaft Frankfurt, ist bereits ein besonderer Rezeß aufgenommen und unterm 1ten September 1854 bestätigt, wonach welchem der Wiesenbesitzer Münchberg der Bauerschaft Frankfurt sämmtliche Verbindungen, welche ihm in der vorliegenden Separation Rechte zustehen, namentlich

1, die ihm gehörige, gegen dem Marienwinkel und den

Hofe,

Pfuhlmann belegene Hufe von 18 Mg. 140 R. an Areal neuer
996,83 Mg. Roggen, nach Abzug der Hofe

2, die Absendung für das Weiterverfahren, welche auf 85 Mg. fest-
gestellt ist, abweist

3, auf die über im §. 13 des Regulativs über die Generalsche Ablös.
Regulation verabfolgte Vorstellungsbeschwerde über die fer-
nere Heranziehung der Hufencommüne, um von seiner
Hufe und nach der Grundsteuer-Veranlagung gehörigen, für
immer entlastet sind, und ist deshalb Beschluß der Landgemeinde
von 18 Mg. 1848 entschieden, welche die Hufencommüne auf
den Fall bei der Regulation des Generalschen Ablösungs-Kapitals
für nichtsdestoweniger übernommenen Grundstücken, im unmittelbaren
Anschluß an die der Hufen-Masse schon gehörenden Grund-
stücke in der, in dem Vergleiche vom 25ten Januar 1851 näher
bezeichneten Lage anweist.

Es dürfte daher die Hufencommüne entschieden der vorliegenden
für 1 und 2 gedachten Verfügung des Landraths, im vorliegen-
den Regulations-Verfahren an seine Stelle und zwar dessel-
ben die Landgemeinde-Ordnung dafür überzuweisen.

Hinsichtlich der dem Ablösungsbefugten Schmidberg schon
überwiesenen Abfindung bemerkt in dem unterm 1ten
September 1854 bestätigten Regulirungs-Verfahren übereinstimmend ist,
wird solche, da sie nämlich, der vorliegenden Regulirung
zu Grunde liegenden Hufe verabfolgt ist, nicht in der
Kassenführung des neuen Besitzstandes mit aufgenommen.

Ueberdem ist in dem vorgedachten Regulirungs-

über

der Posten bestimmt, daß die Zinsgarantiebeiträge in der vorbezeichneten Höhe bis zum gänzlichen Abschluß des Verfahrens von dem Rittergutsbesitzer Münchebergk getragen werden, als wenn der Vergleich nicht abgeschlossen wäre.

Es bleibt daher der Rittergutsbesitzer Münchebergk in dieser Beziehung Schuldner des gegenwärtigen Vertrages.

§. 21.

Vergleich zwischen dem Besitzer des Vorwerks Tuneredorf, Rittergutsbesitzer Münchebergk und der Landgemeinde Frankfurt über den Vorwerk Tuneredorf und der Landgemeinde Frankfurt, gegen Zinsgarantien der Frankfurter Feldmark und der benachbarten Dorffeldmark Tuneredorf, um Schulden der Vorwerksbesitzer Münchebergk gezogen eines Theils ihren beiderseitigen Forderungen und resp. Abfindungen zu beiden Zinsgarantien stattgeben sollte, und zwar in der Art, daß der Vorwerksbesitzer Jahn für den größeren Theil seiner Forderung auf Frankfurter Feldmark Landabfindung auf Tuneredorfer Feldmark erhält und demgemäß die Landgemeinde Frankfurt für den entsprechenden Theil seiner Forderung auf Tuneredorfer Feldmark in der Frankfurter Feldmark abgefunden wird.

Demnach überweiset der Besitzer des Vorwerks Tuneredorf von seiner Forderung auf Frankfurter Feldmark die Summe von 3173,18 Mk, an die Landgemeinde Frankfurt, und willigt darein, daß Letztere auf Frankfurter Feldmark Landabfindung für diesen Theil seiner Forderung erhält.

Der

Der dem abgeschlossenen Werthe dieser 3113,18 Mk auf Lommatzscher Feldmark entsprechende Werthbetrag, auf Lauenhainer Feldmark ist nach den, unter Berücksichtigung der in beiden Ortsgemarkungen bei der Bonitirung und Werthschätzung angewandten verschiedenen Grundsätze auf 2549,41 Mk, auf Lauenhainer Feldmark festgestellt, und da Besitzer des Vorwerks Lauenhain erklärt hat, daß er auf Lauenhainer Feldmark Landabfindung für diesen Betrag bereits erhalten hat, und dadurch für die Abtretung, der obengenannten Fläche seine Forderung auf Lommatzscher Feldmark vollständig entschädigt ist.

§. 22.

Auseinandersetzung zwischen Eigenthümer Hertel und der Gemeinde Lauenhain.

Der Eigenthümer Hertel, welcher als Besitzer des dem Eigenthümer in der Flurmarkstadt am neuen Markt No 9. belegenen Hertel und dem Hr. von Arnim, Bd. II. pag. 55. des Hypothekenbuchs der Stadt wurde Lauenhain Frankfurt, vorgenannten Grundstücks Abfindung für seine Forderung an verlangenden Vorschuß zu erhalten hat, ist gleichfalls Besitzer des ihm auf dem Hypothekenbuche von Lauenhain gehörenden Freihandels zu Lauenhain und hat auf Antheil des Regierungs-Raum der Lommatzscher in dieser Feldmark für den Grundbesitz und die Forderung des Freihandels eine Vorschädigung von 325 Mk. Derselbe hat diese Forderung auf Lauenhainer Feldmark dem Vorwerksbesitzer Fahn zu Lauenhain abgetreten, welcher bei der Lauenhainer Regierung diese bereits Landabfindung erhalten hat. Letzterer hat dagegen

Vor

von seiner Beanspruchung auf Frankfurter Schöffenamt
den entsprechenden Betrag, welcher mit Rücksicht auf die in
voriger S. berührte verwandte Verzinsungsweise
Verschiedenheiten in beiden Taxationen auf 937 Mk
der Frankfurter Schöffenamt festgestellt worden ist, an den
Eigenthümer Kordler verlangt, dieser Betrag von 937 Mk
setzt dieser von der Forderung der Verwerthbesitzer
Jahn in der hiesigen Schöffenamt ab und stellt dagegen der
Forderung des Eigenthümers Kordler stets, welcher dagegen
Einrede
Landabfindung eine gewaltige und eine besonders mitgewirkende
Rentabilität erhält.

§. 23.

Widerspruch gegen Der Eigenthümer Gessner zu Frankfurt, welcher mit dem
dem Eigenthümer Gessner Schuppel der einen Theil, von Hausgrundstück No 1
Gessner und dem Hypothekar No 602 Nr. 2 bei der Frankfurter Taxation
Verwerth Cunersdorf Abschätzung für einen Antheil an der Hofstätte und den Obst-
pflanzungen, ist in der Taxationsliste der Hofschöffenamt
Cunersdorf mit Schätzungswerth von 3 Mk, für eine beim
Verkauf seines früheren Grundstücks in Cunersdorfer Schöffen-
amt verbliebene Rentabilität, und hat beantragt, ihn
für den Betrag dieser seiner Forderung auf Cunersdorfer Schöffen-
amt auf der Frankfurter Schöffenamt in Verbindung mit
seiner dortigen Kompetenz, abzufinden. Das ist gleichfalls
bewerkstelligt, indem seine Forderung auf der Cunersdorfer
Liste dem Verwerthbesitzer Jahn überwiesen ist, welcher
dagegen von seiner Forderung auf Frankfurter Schöffen-

der

den Betrag von 4 Mk 37 Pf an den Eigenthümer Gessner abbezahlt. Der Gütlichsetzer Jahn bekennt, wegen dieser 3 Mk 37 Pf damit vollständig bei der Separation des Lanersdorfer Bruchfeldes befriedigt zu sein, es vermindert sich daher die Forderung des Jahn in der vorliegenden Rubrik um den Betrag von 4 Mk 37 Pf, welcher dagegen der Forderung des Gessner hinzugerechnet.

§. 24.

Zusammenstellung der Auseinandersetzung, festlich der darin genannten Interessenten eine Übersicht der Forderungen, über welche sie nach Abschluß der vorliegenden Verhandlungen verfügen, und gemäß wie folgt.

Laufende No.	Namen der Interessenten.	Berechtigung nach Immobiliar Vermögen	nach §. 20. ab	nach §. 20. zu	nach §. 21. 22. u. 23. ab	nach §. 21. 22. u. 23. zu	Summe der Berechtigung nach Immobiliar Vermögen
1.	die Kirchengemeinde Bauchem	10398,27	.	1081,23	.	3173,18	15123,28
2.	der Bernard Lanersdorf	1772,24	.	.	3584,18	.	1188,02
3.	der Gütlichsetzer Mündelberg	1081,23	1081,23	.	.	.	0,00
4.	der Eigenthümer Hartter	261,37	.	.	.	437,20	698,57
5.	der Eigenthümer Gessner	28,51	.	.	.	4,00	92,51
	Summa	17102,18	1081,23	1081,23	3584,18	3584,18	17102,18

Dabei wird noch Folgendes bemerkt.

1. Unter den zum Auseinandersetzungsgebiete gehörigen Grundstücken sind überall die Remisenbesitzungen, welche sich nach Abzug der bestehenden Servituten der Gemeinde

Ho.

Wegen, Gräben und gemeinschaftlichen Anlagen zu geben, verpflichtet, so daß die betreffenden Interessenten die Leistungen zum Wegebaufonds, zur Instandhaltung der gemeinschaftlichen Anlagen u. s. w. für diejenige Feldmark, auf welcher ihre Forderung entstanden ist, geleistet haben.

2, die Separationskosten werden von den betreffenden Interessenten in den einzelnen Separationsfällen nach Verhältniß ihrer ursprünglichen Forderungen und für die verschiedenen Separationsfälle, in welchen sie entstanden sind, getragen, mithin in den Fällen wenn die bestimmten Auseinandersetzungen nicht vorgenommen waren.

3, die Kosten für Herstellung der neuen Wege und Gräben hingegen werden ohne Rücksicht von der Bestimmung ad 2. nach Maaßgabe der erfolgten Abfindungen, mithin jedesmal in denjenigen Separationsfälle, in welchen die Abfindung gewährt ist, und nach Verhältniß des Werthes derselben aufgebracht.

§. 25.

Der Besitzer des Hauses zu Pfarrenstraße No 69, Wilhelm Schulz, Wilhelmine Emilie geb Seddeken, in der Separationsleistung unter VII No 292 aufgeführt, hat die zu seinem Hause gehörigen Ländereien und das Hausgrundstück selbst nach Inhalt der commissarischen Verhandlung vom 4ten October 1851 unter Vorbehalt des Abschlusses einer

preußischen Hufenabgabe an den Besitzer Haben zu Trebbin verbunden ist. Bei dieser gemischten Absendung No 196 ist dieser ein Antheil der unterworfenen Absendungsgebühr des p. Haben aufgerechnet, und dieser letzterer als Mitunterbesitzer, die Ober Schulz als Mitbelastete Besitzer in derselben aufgeführet.

§. 26.

Wege. Die für Kommunikation der benachbarten Feldmarken und für Zugänglichkeit der Absendungen erforderlichen Wege sind angelegt. Auf dazu gebrauchte Terrain ist nach Abzug des Antheils der einzelnen Wege von sämmtlichen Interessenten nach Verhältniß ihrer Absendungsgröße aufgebracht. Die Anlegung von Portengräben an beiden Seiten oder an einer Seite der Wege auf dem Wege Terrain, bleibt nach Maaßgabe des dazu angegebenen Landesgesetzes verbeschieden. Die besonderen Wege sind im §. 34. sonder dem mündlichen Besitzstande speciell aufgeführet.

§. 27.

Gräben. Zur den zur Entwässerung des Absendungsgebiets angelegten Gräben haben sämmtliche Interessenten nach Verhältniß ihrer Absendungsgröße beigetragen, mit Ausschluß derjenigen Theile des Canalisirungsgrabens, welche durch die Absendung No 126 der Kalkbrennerei vom Hebungsorte litt. i bis zum Canalisirungsorte litt. c geht, zu welchem das Terrain von der Kalkbrennerei allein

auf

ausgebaut ist.

Die ungedeckten Gräben und Gewässer sind als Unterhaltungspflichtig und auf eine Verbindung für Bewässerung nicht geprüft.

Sollte durch die angelegten Gräben die Entwässerung nicht genügend bewirkt werden und für Herstellung der Vorflut die Anlegung neuer Gräben auf den Grenze gewissen der vorgenommenen Abschreibungen erforderlich sein, so verpflichten sich die Interessenten, sich dazu nöthige Terrain, wie jetzt der Abschreiben muß eine Breite von 12 Fuß ohne irgend eine Entschädigung dafür herzugeben, so daß dasselbe für Anlegung eines Grabens von 3 Fuß Breite, wie jetzt der Grenze verwendet werden kann. Die bestehenden Gräben sind im §. 35 sonder dem neuen Unterhaltungsverbande aufzuweisen.

1 Fuß = 31,39 cm
12 " = 3,14 m

§. 28.

Genossen. Es sind hierfür gemeinschaftlich 3 Genossen gebildet worden, denen Verwaltung und Beaufsichtigung

1, der Stadtgemeinde Frankfurt a/O.

2, den Grundbesitzern der inneren Stadt, und

3, den Communalständen

gemeinschaftlich und zwar in der Art ebenso, daß die Stadtgemeinde im Wege der Vorflut einen jährlichen Beitrag von 40 % gewährt.

Mit Ausführung der Regulation ist der bestehende Genos-

festgesetzt und die Länge der einem Bach, welcher einen gemeinschaftlichen Hammersitz nicht mehr speiset, zu gestatten auf jede Pferdekraft an dem von der Bachkommune abzunehmenden Betrage von 40 Thlr jährlicher Rente. Die festzusetzenden Gemeinbeiträge der Hammergenossen sollen nach der Gemeinschaft zwischen den Hammersitzen festgesetzt und wo etwa deshalb die Entscheidung des jährlichen Betrages der 40 Thlr von der Bachkommune, sondern die der Ablösung dieser Rente in Uebereinstimmung mit der Bachkommune abzulassen.

Die Besitzer der weiter und zweiten Gewerke kommen nun, daß sie wirksamlich der Ausübung der ihnen bestimmten Gemeinschaft wegen der Hammersitze ein Entschädigungsanspruch nicht gebührt.

§. 29.

Meine Besitzstand. Nach den vorstehenden Bestimmungen ist der Besitzstand bemessen und die Entscheidung der Abfindungs-Klage an den einzelnen Interessenten erfolgt dieselben besitzen.

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothekenbuch No.	No. des Grundsteuerkatasters
	Kreis Lassitzburg.		
	I. Der stadtmagistratische Bezirk		
1.	Die stadtmagistratische Regierung	523-525	1
2.	Das stadtmagistratische Appellations- und Gericht	617	1
3.	Das stadtmagistratische Armenhaus- und Waisenhaus	-	2
	Summa A	-	-
	II. Die geistlichen Institute.		
	A. Die Pfarrgemeinde der Oberstadt.		
1.	Die beiden Pfarrer	527-528	63
2.	Der Frühmesser	-	397
3.	Der Kaplan	237	574
4.	Der Organist	-	575
	B. Die Pfarrgemeinde der Unterstadt.		
	Die beiden Pfarrer	-	807
	C. Die deutsch-reformierte Gemeinde	-	800
	D. Das Konventhaus des Friedrich-Gymnasii	405-407	346
	E. Die slawisch-reformierte Gemeinde	620	771
	F. Die katholische Gemeinde	264	554
	G. Die jüdische Gemeinde	208	577
	H. Das Hospital St. Spiritus	II. 2	581
	I. Das Hospital St. Jacobi	632	302
	Summa B.	-	-
	III. Die Wattenmühlen.		
1	An der Grenze mit Langendorf	-	522
2.	An der Grenze mit Freistein	-	468

Lagerbuch des Grundstücks		Hof- und Hausplatz	Acker	Wiesen	Hütung	Wüst liegendes Schilf	Garten und Gemüse	Weiden und Unbenutzbares	Summa
Name der Klasse	No des Hofes	Mr. qr.	Mr. qr.	Mr. qr.	Mr. qr.	Mr. qr.	Mr. qr.	Mr. qr.	Mr. qr.
Regierungs	27.26	. .	3 167	17 4	. .	. .	1 3	. .	21 171
Oder	53								
.	.	. .	3 85	. 58	. .	. .	1 15	. .	4 158
.	.	. .	7 69	17 62	. .	. .	2 18	. .	26 149
Regierungs	27.28.	. .	. .	6 97	. .	. .	11	. .	6 108
Kirchhofsfeld	6	. .	5 58	. .	. .	. .	. .	. .	5 58
Regierungs	20	. .	6 77	. .	. .	. .	. .	. .	6 77
Gr. Pfarr	57	. .	11 15	. .	. .	. .	. .	. .	11 15
Lüttgen	8.9.	. .	. 69	8 112	. .	. .	. .	. .	9 1
Gr. Pfarr	81	. .	7 107	2 107	. .	. .	. .	. .	10 34
Ober Grenta	1.5.6 3	. .	9 147	11 168	. .	. .	50	. .	22 2
Grenta	2	. .	10 59	. .	. .	. .	. .	. .	10 59
Regierungs	3	. .	. 168	18 96	. .	. .	. .	. .	19 84
Kirch	57	. .	27 46	. .	. .	. .	. .	. .	27 46
.	.	. .	25 50	18 41	. .	. .	. .	. .	43 91
Ober	66	. .	12 118	1 145	. .	. .	. .	. .	14 113
.	.	. .	117 21	68 46	. .	. .	61	. .	185 128
.	.	. .	1 9	26 7	. .	. .	1 150	. .	28 166
.	.	. .	4 143	8 119	. .	. .	. .	. .	13 82

3.

Lau-fende No.	Namen der Besitzer.	Hyp. Folio No.	No. der Grundstücke	Lage der Grundstücke
3.	An der Grenze nach Trettin		198	
4.	Beim Pfarrhause		824	
5.	Am Hofe		332	
6.	Am Feldwege von der Grenze nach Sabow		332	
7.	Innerhalb der Pfarrfeldmark und beim Fährhause		620	
8.	Am Damm im Anschlusse mit dem Hofe		873	
	Summa			
	II. Der Besitzer der ersten Bauerhufe, Gutsbesitzer von Rex		582	
	V. Der Besitzer der zweiten Bauerhufe, Ortsmann Tellicke		676	
	VI. Die übrigen Pfarrbesitzer:			
1.	Der Besitzer der Bauerhufe Bossow, Ortsmann Schumann		69	
2.	Der Besitzer der Büdner, Ortsmann Gebhardt		147	
3.	Der Besitzer der Bauerhufe Trettin, Erbpächter Redlich		145	
4.	Der Besitzer der Büdner, Ortsmann Kriele		328	
5.	Der Besitzer der Bauerhufe Klöstow, Ortsmann Scherz		375	
6.	Der Besitzer der Bauerhufe Tzschetzschnow, Ortsmann Kirchner		376	
7.	Der Besitzer der Bauerhufe Lunow, Ortsmann Jahn		521	
8.	Der Besitzer der Lehnschulzengüter zu Trettin, Mahn		197	
	Summa			
	VII. Die Besitzer von Häusern der inneren Stadt, zu welchen Pfarrgrundstücke und Hütungsberechtigungen gehören, und zwar nach den Straßen und Hausnummern, und die Straßen nach dem Alphabet geordnet:			
1.	Haussack Johann Friedrich, Handelsmann	424	58	
2.	Hoffs Schuller geb. Müller	544	7	
3.	Müller, Auguste Wilhelmine	545	55	

Laufende Nr. der Gemeindeliste	Name des Hauptbuchs	Nr. des Hauptbuchs	Hof- und Hausstelle	Acker	Wiesen	Garten	Hofstelle und Hausstelle	Gebäude und Gewerbe	Abgang und Unterhaltung	Summa
			M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.
192					1 136					1 136
824				22 103	5 77			175		28 175
332½				36 153	45 93			4 21		84 87
322½				36 21	26 46			2 168		65 55
620				131 18	1 87			9 119	102	142 116
873				33 145	3 146			78		38 7
				266 36	116 171			19 171	102	403 134
582				300 3	68 79			2 90	1 150	372 142
676				52 39	1 118		87 78	150		142 45
69					15 55			30		15 85
144					27 86					27 86
145					10 136					10 136
328				17 88	27 175					45 83
375				28 11	27 169			12		56 72
376				21 103	13 84			35		35 72
521					20 106			119		21 75
197				12	10 75			22		10 109
				67 34	153 166			1 98		222 118
94 58	Summa	17		3 178	4 174					8 172
44 7	Übertrag	1		6 71	2 67			30		8 168
45 55		2		22	3 108					3 130

4.

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothekenbuch No.	No. der Anfänge	Lage des Grundstücks
4.	Nienhold Christian Heinrich Gottlieb, Schneidermeister	546	117	Lit. F
5.	Scherne Carl, Kaufmann	547	79	"
6.	Hoyg, die Hypothekengläubiger Friedrich Wilhelm	548	56	"
7.	Glockner Wittwe Maria Caroline geb. Jaenicke v. 3 Kinder	549	28	"
8.	Concurs Schmidt, Christian Adam Lampe, Caroline Charlotte geb. Krüger Hypothekengläubiger	551	18	"
9.	Schulz, Leonhard Franz, Lackirermeister	552	59	"
10.	Cocius Ernst Kaufmann	555	142	"
11.	Laatsch Carl Heinrich, Rademacher	512	50	"
12.	Lentz, Anna Rosine geb. Simon	513	73	"
13.	Strauch Augustin Wilhelm, Agent	514	146	"
14.	Bassewitz, Samuel Hallmann, Kaufmann	516	38	"
15.	Krupsch Anna Charlotte Henriette geb. Redlich	517	298	"
16.	Petersen Carl Heinrich, Gastwirth, Agent	519	841	"
+17.	Concurs Hartmann Clara Maria Margaretha geb. Hellermann	536½	112	"
18.	Bartels Ernst Samuel, Zahlmeister	538	65	"
19.	Schmidt Johann Gottlieb, Schuhmacher	539	19	"
20.	Reimann Anna Charlotte Friederike geb. Lucht v. 3 Kinder	540	42	"
21.	Rochl Julius, Kaufmann	541	51	"
	Summa			
22.	Welt Ernst, Zahlmeister	619	810	Lit.
23.	Concurs Heinrich, Friedrich Wilhelm Hellmann, Maria Elisabeth geb. Schoenfeld	416	827	
24.	Bohnmann Carl Heinrich, und Johann Charlotte Louise geb. Baum	415	806	
25.	Grube Ernst Wilhelm, Cavenow	414	310	
26.	Lehmann Johann Friedrich Wilhelm, Schlossermeister	411	334	
27.	Balzer Johann Heinrich, Schmiedt	412	299	
28.	Hermann Augustin Wilhelm Alexander, Gastwirth	359	129	

Lagerung des Grundstücks: Name des Wohnorts	Lagerung des Grundstücks: No des Hauses	Hof- und Lustplatz	Acker-	Wiesen-	Hutung	Wald-	Garten- und Hof-	Obst- und Baum-	Summa
		M. qR.	M. qR.	M. qR.	M. qR.	M. qR.	M. qR.	M. qR.	M. qR.
Lessen	3	. .	3 128	. 152	. .	. .	. .	. .	4 80
.	4	. .	4 36	. .	. .	. .	. .	. .	4 36
.	5	. .	2 41	1 96	. .	. .	. .	. .	3 137
.	6	. .	1 95	5 54	. .	. .	. .	. .	6 149
.	7	. .	4 82	2 42	. .	. .	. .	. .	6 124
.	8	. .	2 82	2 120	. .	. .	. .	. .	5 22
.	12	. .	2 156	8 108	. .	. .	. .	. .	11 84
.	13	. .	7 126	. 163	. .	. .	. .	. .	8 109
.	14	. .	4 44	2 132	. .	. .	. .	. .	6 176
.	15	. .	. .	8 121	. .	. .	. .	. .	8 121
.	16	. .	. .	12 10	. .	. .	. .	. .	12 10
.	17	. .	1 105	1 24	. .	. .	. .	. .	2 129
.	19	. .	7 32	. .	. .	. .	. .	. .	7 32
.	22	. .	2 24	6 107	. .	. .	. .	. .	8 131
.	25	. .	. .	10 12	. .	. .	. .	16 . .	10 28
.	26	. .	7 68	2 12	. .	. .	. .	. .	9 80
.	27	. .	5 65	3 37	. .	. .	. .	35 . .	8 133
.	28	. .	5 175	2 55	. .	. .	. .	. .	8 50
.	.	. .	69 88	76 142	. .	. .	. .	79 . .	146 129
Lessen	1	. .	3 174	1 159	. .	. .	. .	. .	7 153
.	4	. .	9 110	3 42	. .	. .	. .	. .	13 28
.	5	. .	28 22	7 15	. .	. .	. .	. .	35 37
.	6	. .	9 121	6 124	. .	. .	. .	142 . .	17 27
.	7	. .	9 32	3 9	. .	. .	. .	. .	12 41
.	8	. .	5 102	3 44	. .	. .	. .	. .	8 146
.	9	. .	12 67	. .	. .	. .	. .	. .	12 67

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothekenbuch No.	No. der Parzelle	Lage der Grundstücke
29	Sokrich Wilhelm Ferdinand Alexander, Zimmermeister	377	82	Kreuz
30	Wendorff, Eduard Gustav, Maschinenmeister	376	377	"
31	Verehel. Schneider, Isabella Agnes geb. Schroeder	375	159	"
32	dieselbe	374	160	"
33	Schultze jun. August, Eigenthümer, Zimmermeister	373	286	"
34	Dünow Carl, Kaufmann	372	161	"
35	Trowitzsch, Postsekretair	28	77	"
36	Wwe. Böhm geb. Lamm, Maria Elisabeth geb. Waltemeyer	148	166	"
37	Roock Georg Friedrich Wilhelm, Maschinenmeister	146	336	"
38	Kratz, Johann Friedrich, Zimmermeister	171	841	"
39	Seckert Johann Carl Friedrich, Tischlermeister	172	155	"
40	Jonitzke Wilhelm Martin Hermann, Chirurgus	150	677	"
41	Schultze Adolf Friedrich, Kaufmann	352	167	"
42	Joachimsthal Moritz, Kaufmann	350	165	"
43	Schultz Ernst Friedrich, Kaufmann	351	164	"
44	Müller Carl Gustav, Zimmermeister	348	199	"
45	Baarmann Wwe. Eigenthümer	446	306	"
46	Waldeben Ferdinand Adolf, Tischlermeister	445	311	"
47	Schmidt Friedrich Heinrich, Kaufmann	444	331	"
48	Kannatz, Johann Friedrich, Barbier	443	308	"
	Summa			
49	Marschhausen Carl Heinrich August, Zimmermeister	599	307	Kreuz
50	Tschentscher'sche Eigenthümer	600	133	"
51	Pollack Johann Gottfried, Postschaffner	601	125	"
52	Pilbrot Ferdinand, Kaufmann	607	91	"
53	Schmeltzer Friedrich Wilhelm, Kaufmann	608	527	"
54	Hemmert Johann Friedrich, Zimmermeister	610	127	"
	Summa			

Lagerung des Grundstücks: Name der Straße	Lagerung des Grundstücks: No des Hauses	Hof. und Seitenflügel	Acker	Wiesen	Hofraithe	Nutzbare Steine	Gärten und Gewässer	Holzungen und Unbenutzbare	Summa
			Mr. Qu.	Mr. Qu.	Mr. Qu.	Mr. Qu.	Mr. Qu.	Mr. Qu.	Mr. Qu.
Lessida	10		10 115	179					11 102 –
"	11		8 81						8 81 –
"	12		12 105						12 105 –
"	13		8 22						8 22 –
"	14		1 89	2 71					3 160 –
"	15		13 5						13 5 –
"	23		7 53	13					7 66 –
"	26		4 106						4 106 –
"	27		5 95	2 170					8 85 –
"	28		8 22						8 22 –
"	29		6 60	1 171					8 51 –
"	30		78 106	1 38			13		80 47 –
"	31			8 135			15		8 150 –
"	33		11 71						11 71 –
"	32		10 90						10 90 –
"	35		4 150						4 150 –
"	36		5 89	157					6 66 –
"	37		7 125	50					7 175 –
"	38		20 162	7 178					28 160 –
"	39		5 95	4 79			62		10 24 –
"			311 155	56 170			1 122		370 87
Leuthen	2		7 57	4 175					9 22 –
"	3		8 106	2 45					10 151 –
"	4		8 153	1 94					10 47 –
"	6		7 54	4 71					11 125 –
"	7		53	6 114					6 167 –
"	9		4 4						4 4 –
"			33 47	19 169					52 156

53.

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothek No.	Laufende No.	
55	Prüfer'sche Erben	389	872	
56	Boldt Louise Eleonore, Bergschreibermeister	637	317	
57	Behm Johann Friedrich Ferdinand, Posthalter	638	316	
58	Illig'sche Erben	639	803	
59	Nesarsky, Heinrich Augustin, Tischlermeister	670	850	
60	Reimann Franz Adolf Julius, Tischlermeister	641	829	
61	Jacob Beer, Kaufmann	642	834	
62	Schneider Adolphine Louise, Tischlermeister	644	799	
63	Boenicke Wwe. Friederike Adolphine geb. Fischer	645	509	
	Summa			
+64	Hennicke Kaufmann Maximilian Augustin Hermann gen. Schultz	586	39	
65	Hentschmar Johann Gottfried, Bäckermeister	587	45	
66	Wesse Julius Adolf Augustin, Victualienhändler	588	41	
67	Sackzewsky, Paul Franz Julius, Lackirermeister	589	48	
68	Hedemann Johann Christian Conrad, Böttchermeister	591	809	
69	Wwe. Reinhard Christiane Louise Adolphine geb. Osterwick	592	825	
	Summa			
70	Steckmann'sche Erben	604	153	
71	Lewin Louis, Kaufmann	268	476	
72	Wwe. Rosalska Friederike Louise Augustine geb. Frotz	293	422	
73	Krumbholz'sche Erben	292	764	
74	Rottig, Wwe. geb. Otto	291	370	
75	Basikowsky, Wwe. Christiane geb. Meßner	290	481	
76	Wwe. Tornemann, Friederike geb. Schlesinger, Kaufmann	288	518	
77	Mehlisch, Wwe. Louise Theodore Agnes geb. Meves	257	588	
78	Lehmann Hermann Heinrich, Lackirermeister	256	587	
79	Diedrich'sche Erben	255	561	

Bezeichnung der Feuerstelle: Name der Wohnhafte	No. der Feuerstelle	Hof- und Häuslein	Acker	Wiesen-Pachtung	Wald- besonders Klafter	Gärten und Gewerbe	Wege und Ab- bauschaft	Summa
		M. Kr.	M. Kr.	M. Kr.	M. Kr.	M. Kr.	M. Kr.	M. Kr.
Sellogen	2	. .	4 152	. .	. .	. .	. .	4 152 —
.	11	. .	3 104	4 31	. .	. .	. .	7 135 —
.	12	. .	3 91	6 16	. .	. .	. .	9 107 —
.	13	. .	1 121	3 26	. .	. .	. .	4 147 —
.	14	. .	5 82	. 9	. .	. .	. .	5 91 —
.	15	. .	11 75	. .	. .	. .	. .	11 75 —
.	16	. .	6 47	. .	. .	. .	. .	6 47 —
.	18	. .	6 99	. .	. .	. .	. .	6 99 —
.	19	. .	5 94	. .	. .	. .	. .	5 94 —
.	.	. .	48 115	13 82	. .	. .	. .	62 47
Lengt	1	. .	. .	11 97	. .	. .	. .	11 97 —
.	2	. .	6 107	1 106	. .	. .	. .	8 53 —
.	3	. .	5 8	5 100	. .	. .	. .	10 108 —
.	7	. .	3 138	3 16	. .	. .	. .	6 154 —
.	6	. .	8 129	10 29	. .	. .	. .	18 158 —
.	7	. .	5 156	6 90	. .	. .	. .	12 66 —
.	.	. .	29 178	38 78	. .	. .	. .	68 76
Jochsenwil	3	. .	2 142	. .	. .	. .	. .	2 142 —
Jöden	2	. .	27 127	. .	. .	. .	. .	27 127 —
.	3	. .	2 85	3 155	. .	. .	. .	6 60 —
.	4	. .	7 139	. .	. .	. .	. .	7 139 —
.	5	. .	9 94	. 95	. .	. .	. .	10 9 —
.	6	. .	7 29	7 61	. .	. .	. .	8 90 —
.	7	. .	4 50	13 78	. .	. .	. .	17 128 —
.	8	. .	9 172	1 87	. .	. .	. .	11 79 —
.	9	. .	7 157	1 110	. .	. .	. .	9 87 —
.	10	. .	9 55	. .	. .	. .	. .	9 55 —

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothekenbuch No.	Grundsteuer-Kataster No.	Bemerkungen
80	Wwe. Maurer Wiener, Maria geb. Marcus	254	575	Fortsetzung
81	Wwe. Müller, Henriette Elisabeth geb. Grisson	253	539	-
82	Gastwirth Schapke	252	560	-
83	Basowitz, Gastwirth	251	584	-
84	Gastwirth Fränkel	250	583	-
85	Mende Louise, Kaufmann	249	548	-
86	Kreiss, Johann Ludwig, Bankrath	247	106	-
	Summa a	-	-	-
87	Urban Carl August Alexander, Kaufmann	561	101	Fortsetzung
88	Schultz, August Julius Eduard, Lackirermeister	563	12	-
89	Schultz Ernst Ludwig, Polizei-Commissarius	564	15	-
90	Benicke Gastwirth	565	14	-
91	Kastner Carl Friedrich August, Glasermeister	566	830	-
92	Arndt Ernst Gottlieb, gew. Commissionsrath	567	22	-
93	Wegnicke Christian Heinrich, Arbeiter	568	40	-
94	Sperlbolz, Ernst Heinrich, Tischler, Gastwirth	569	46	-
95	Theodan August, Kaufmann	576	31	-
96	Hirsch, Abr. Johann geb. Meyerowitz	577	21	-
97	Grisson Johann Christoph Friedrich, Gastwirthin	578	52	-
98	Frau Kaufmann Henriette Amalia Wilhelmine Christine geb. Hoff	579	34	-
99	Gerhmann Wilhelm, Kaufmann	580	30	-
100	Rother Johann Eduard, Kaufmann, todt	479	147	-
101	Schrenkraus verw. Charlotte Wilhelmine geb. Hackenberg	478	26	-
102	Schrenkraus Christian, Rentier	477	27	-
103	Verehl. Fürst, Louise geb. Marcus	476	35	-
104	Bertram Christian Ernst, Lichtenbesitzer	475	49	-
105	Heymann Abraham Salomon, Kaufmann	474	32	-

Nr. der Hausliste	Bezeichnung der Hausbesitzer Namen der Hausbesitzer	Nr. der Hausliste	Haus- und Hofraum M. qu.	Acker M. qu.	Wiesen M. qu.	Hofstätte M. qu.	Weide kontributable Fläche M. qu.	Garten- und Hofanlage M. qu.	Wege und Unbenutzbare M. qu.	Summe M. qu.
575	Jakob	11	. .	7 13	2 106	. .	. .	. .	. .	9 119 –
539	-	12	. .	4 152	2 96	. .	. .	. .	. .	7 74 –
560	-	13	. .	12 6	. .	. .	. .	. .	. .	12 6 –
587	-	14	. .	5 84	4 160	. .	. .	. .	. .	10 64 –
583	-	15	. .	3 82	4 41	. .	. .	. .	. .	7 123 –
548	-	16	. .	4 54	6 68	. .	. .	. .	. .	10 122 –
106	-	17	. .	. .	18 58	. .	. .	. .	. .	18 58 –
.	-	.	. .	120 62	67 35	. .	. .	. .	. .	187 97
101	Jakob	1	. .	26 173	1 77	. .	. .	. .	. .	28 70 –
12	-	4	. .	8 111	4 10	. .	. .	. .	. .	12 121 –
15	-	5	. .	15 94	1 58	. .	. .	. .	. .	16 152 –
17	-	6	. .	11 58	3 6	. .	. .	. .	. .	14 64 –
830	-	7	. .	9 7	. .	. .	. .	. .	. .	9 7 –
22	-	8	. .	. 122	12 174	. .	. .	. .	. .	13 116 –
40	-	9	. .	. .	19 36	. .	. .	. .	. .	19 36 –
46	-	10	. .	14 20	. .	. .	. .	. .	. .	14 20 –
31	-	12	. .	8 57	5 104	. .	. .	. .	. .	13 161 –
21	-	13	. .	4 116	1 18	. .	. .	. .	. .	5 134 –
52	-	14	. .	12 138	1 92	. .	. .	. .	. .	14 50 –
34	-	15	. .	. .	11 46	. .	. .	. .	. .	11 46 –
30	-	16	. .	4 119	5 37	. .	. .	. .	. .	9 156 –
147	-	18	. .	. .	9 141	. .	. .	. .	. .	9 141 –
26	-	19	. .	. .	5 48	. .	. .	. .	. .	5 48 –
27	-	20	. .	. 12	7 48	. .	. .	. .	. .	7 60 –
35	-	21	. .	. .	10 166	. .	. .	. .	. .	10 166 –
49	-	22	. .	7 41	2 47	. .	. .	. .	. .	9 88 –
33	-	23	. .	. .	12 57	. .	. .	. .	. .	12 57 –

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothekenbuch No.	No. der Hausnummer	Lage des Hauses
106.	Nathorst Moritz, Kaufmann	473	25	Jäm
107.	Richter Friedrich Wilhelm, Kaufmann	472	108	"
	Summa	-	-	-
108.	Rüdiger, Fräulein Caroline Friederike, Erben	499	329	Markt
109.	Reinhardt Carl Theodor, Kaufmann	420	858	156
110.	Seydel Gustav Adolf, Kaufmann	418	864	"
111.	Sudemann Samuel Hermann, Seilermeister	442	68	"
112.	Schultz Franz Louis Theodor, Kellner	441	62	"
113.	Jago Anton, Gehilfe	440	305	"
114.	Puchstein Wilhelm Eduard, Kaufmann	438	309	"
115.	Verehel. Naumann, Henriette geb. Vermehren	437	335	"
116.	Ehe. Hammacher Caroline Albertine Amalie geb. Schmaltz	436	131	"
117.	a. Ehe. Schumann Johanne Christiane geb. Richter	465	60	"
	b. Derselbe	"	871	"
118.	Petersen Eduard, Kaufmann	461	839	"
119.	Marschall Johann Christoph, Kaufmann	483	17	"
120.	Klaus Augustin, Restaurateur	482	3	"
121.	Verehel. Schultz, Amalie Friederike geb. Muth	481	4	"
122.	Verwittwete v. Pigny, Emilie Amalie geb. Diemer	480	3	"
123.	Naumann Friedrich, Kaufmann	532	6	"
124.	Simon David	533	29	"
125.	Hartung Carl Xaver, Kaufmann	534	104	"
126.	Krüger Wwe. Erben, 5 Kinder und 1 Enkel	556	61	"
127.	Ehrenberg, Carl Heinrich, Kaufmann	557a	32	"
128.	Ballabene, Bischof Ignaz, Kantor	558	44	"
129.	Ehe. Schmidt Caroline Emilie Friederike geb. Beyer	559	10	"
130.	Hesse Johann Heinrich Wilhelm, Haushälter	560	11.	"

Lagerbuch des Forstbezirks		Forst- und Landfläche	Acker	Wiese	Hutung	Moor- und Heuschlag	Streu- und Grasschlag	Weg- und Unland	Summa
Name der Feldmark	No. des Feldstücks	M. □R.	M. □R.	M. □R.	M. □R.	M. □R.	M. □R.	M. □R.	M. □R.
	25	Jürden 24	2 161	5 84					8 65 –
	108	" 25		19 154			12		19 146 –
			126 149	139 125			12		266 104
	329	Marktgehöft 1.	19 2	2 122					21 124 –
	858	Thon 2	146	6 2					6 148 –
	864	" 4	7 162	7 122					15 104 –
	62	" 8		14 148			23		14 171 –
	62	" 9		8 66			13		8 79 –
	305	" 10	7 158	2 52					10 30 –
	309	" 12	8 50	4 100			148		13 118 –
	535	" 13	8 11	3 179					12 10 –
	131	" 14	8 155	4 43					12 178 –
	60	" 16	3 151	16 52			50		20 53 –
	871	"	21 78	3					21 111 –
	859	" 17	6 97	1 150					8 67 –
	17	" 22	12 7	1 179					14 6 –
	5	" 23	5 129	2 78					8 27 –
	4	" 24	1 162	5 123					7 105 –
	3	" 25	4 23	3 84					9 107 –
	6	" 29	4 110	3 53			2		7 165 –
	29	" 30	4 24	4 35					8 59 –
	107	" 31	158	14 86					15 64 –
	61	" 32		8 80			13		8 93 –
	32	" 33	1 72	12 150					14 22 –
	44	" 34	2 88	12 169					15 77 –
	10	" 35	12 98	3 111			11		16 40 –
	11	" 36	7 162	6 64					14 46 –

Laufende No.	Namen der Hauptleger	Hypothek No.	Datum der Eintragung	Laufende No. der Grundsteuer-Mutterrolle
131	Sickel Carl Heinrich Gottlieb, Bankier	582	23	62
132	Verehel. Schauwecker Carol Wilhelm, geb. Mühlbach, eine gewesene Kämpfert	583	333	"
133	Schauwecker Albert August Gottlieb, Gelbgießer	584	20	"
134	Klöckner Carl Gottlob Siegismund, Kaufmann	585	24	"
135	Heller Carl Friedrich Wilhelm, Gerichtsbote	593	321	"
136	Illich Heinrich Julius Albert, Kaufmann	594	325	"
137	Walder und Krebs, Kaufleute	595	314	"
138	Hesse Ernst Wilhelm Kaufmann	597	120	"
139	Förster Ludwig Wilhelm Wagner	598	122	"
140	Richter Ernst August Hermann, Kaufmann u. Hausbes.	612	760	"
141	Bussmann jun. Erben	613	323	"
142	Verehel. Hellebrandt Eliza Auguste geb. Petersen	615	327	"
143	Bussmann jun. Erben	617	324	"
144	Wwe. Francke Christiane Gottliebe geb. Trempler	616	337	"
145	Krebs Ludwig Carl, Kaufmann	621	315	"
146	Lange Johann Ludwig, Maschinist	622	843	"
147	Reimann Immanuel Philipp, Maschinenbesitzer	627	831	"
148	Graf Franz Wilhelm, Böttchermeister	625	119	"
149	Weber Friedrich, Uhrmacher	626	348	"
150	Verehel. Albrecht geb. Bartusch, Rentiere Landrichter	627	300	"
151	Wwe. Magnus Charlotte Amalie geb. Kabel	628	853	"
152	Jos. Gottfr. Linder	630	852	"
153	Matthies jun. Erben	631	851	"
	Summa			
154	Pardee Eduard, Kaufmann	263	556	Augu
155	Lange Carl Heinrich, Kaufmann	222	544	"
156	Wwe. Hoffmann geb. Richter	223	525	"

Bezeichnung des Grundstücks: Name	Nr. der Kataster-Gemeinde	Forst- und Lagebuch Nr.	Acker M. R.	Wiese M. R.	Hutung M. R.	Wald, Hecken und Holzgewächse M. R.	Garten, Gemüse- und Küchenland M. R.	Weg- und Wasserfläche M. R.	Summa M. R.	
23	Ober	38	. .	02	6 157	. .	. .	. .	7 109	—
333	.	39	. .	6 3	4 95	. .	. .	. .	10 98	—
20	.	40	. .	11 86	1 131	. .	. .	. .	13 57	—
24	.	41	. .	1 78	7 3	. .	. .	. .	8 81	—
321	.	42	. .	25 135	6 49	. .	. .	. .	32 4	—
325	.	43	. .	10 34	. .	. .	. .	. .	10 34	—
314	.	44	. .	3 91	2 177	. .	. .	. .	6 88	—
120	.	46	. .	11 49	4 140	. .	. .	. .	16 9	—
122	.	47	. .	1 28	17 153	. .	. .	. .	19 1	—
760	.	48	. .	9 64	3 138	. .	. .	. .	13 22	—
323	.	49	. .	9 107	. 26	. .	. .	. .	9 133	—
327	.	51	. .	. .	14 27	. .	. .	. .	14 27	—
324	.	50	. .	11 47	. .	. .	. .	. .	11 47	—
337	.	52	. .	4 153	4 79	. .	. .	. .	9 2	—
315	.	55	. .	3 81	6 94	. .	. .	. .	9 175	—
843	.	56	. .	5 138	. .	. .	. .	. .	5 138	—
831	.	58	. .	10 48	. .	. .	. .	. .	10 48	—
119	.	59	. .	13 90	1 176	. .	. .	. .	15 80	—
348	.	60	. .	10 19	. .	. .	. .	. .	10 19	—
300	.	61	. .	5 132	4 68	. .	. .	. .	10 20	—
853	.	62	. .	6 175	. .	. .	. .	. .	6 175	—
852	.	64	. .	7 2	. .	. .	. .	. .	7 2	—
851	.	65	. .	5 3	. 57	. .	. .	. .	5 60	—
.	.	.	. .	305 96	239 20	. .	1 60	. .	545 176	
536	Bezirksstr.	4	. .	11 172	. .	. .	. .	. .	11 172	—
544	.	8	. .	4 73	3 102	. .	. .	. .	7 175	—
525	.	9	. .	. .	5 172	. .	. .	. .	5 172	—

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothek No.	Grundbuch No.
157	Wichmann Wilhelm, Oberlehrer und Dr. phil.	224	562
158	Rogge Friedrich August Hermann, Postexpedient	225	567
159	Steinbach Hermann, Bankier	226	592
160	Derselbe	227	593
161	Marcelle Ludwig, Prediger zu Lebus	228	562
162	Matuszky Carl Heinrich, Gastwirthschafter	229	571
163	Fink Carl Ludwig, Professor	230	572
+164	Wwe. Sachsowsky, Friederike Dorothea geb. Ahrendt	231	573
165	Fräulein Wolff, Henriette Friederike	232	47
166	Schwarz, Carl Friedrich, Restaurateur	233	563
+167	Frau Hofr. Louis, Marianne geb. Schlesinger	235 236	586
168	Lehmann Gottfried Ernst, Gastwirthschafter	522	13
	Summa	.	.
169	Preiser Theodor Adolf, Gastwirthschafter	1	574
170	Meyer Moritz und Augstaly, Kaufleute	8	92
171	Wwe. Mennus, Hermine geb. Gottschalk	10	100
+172	Fehlt Recht Friedrich Ernst Ferdinand, Gastwirthschafter	11	570
173	Schneider, Lehrer	12	78
174	Schadrack Carl Wilhelm, Lehrer	13	549
175	Spahns Johann Heinrich, Gastwirthschafter	14	74
176	Mühle Friedrich Wilhelm, Kanzleisekretair	15	121
177	Reimann Christian Ernst, Gastwirth	16	158
178	Buch Friedrich, Schneidermeister	17	95
179	Gerlach Christoph Gottlieb, Gastwirthschafter	18	118
180	Horn Kanzleisekretair	19	85
181	Michaelis Carl Wilhelm, Kaufmann	20	149
182	Wwe. Grunert, Friederike Wilhelmine geb. Sattler	154	201

Bezeichnung der Grundstücke Name der Klasse	Nr. der Klasse	Forst- und Domänen-Rente M. Pf.	Acker M. Pf.	Wiesen M. Pf.	Hutung M. Pf.	Nutz- holz M. Pf.	Brenn- holz M. Pf.	Torf M. Pf.	Summa M. Pf.
Bogenwiese	10	. .	16 176	. .	. .	. .	. .	. .	16 176 –
-	11	. .	17 102	. .	. .	. .	. .	. .	17 102 –
-	12	. .	2 118	2 95	. .	. .	8	. .	5 41 –
-	13	. .	6 54	. 111	. .	. .	. .	. .	6 165 –
-	14	. .	7 98	. .	. .	. .	. .	. .	7 98 –
-	15	. .	9 171	. .	. .	. .	. .	. .	9 171 –
-	16	. .	6 8	. .	. .	. .	. .	. .	6 8 –
-	17	. .	5 52	. .	. .	. .	. .	. .	5 52 –
-	18	. .	12 154	. 173	. .	. .	. .	. .	13 147 –
-	19	. .	11 124	. .	. .	. .	. .	. .	11 124 –
-	21.22	. .	12 23	5 146	. .	. .	. .	. .	17 169 –
-	23	. .	10 59	2 92	. .	. .	. .	. .	12 151 –
.	.	. .	135 124	21 171	. .	. .	8	. .	157 123
Rest	1	. .	3 34	3 12	. .	. .	9	. .	6 55 –
-	9	. .	. 31	13 43	. .	. .	. .	. .	13 74 –
-	10	. .	5 20	. .	. .	. .	. .	. .	5 20 –
-	11	. .	8 44	. 119	. .	. .	. .	. .	8 163 –
-	12	. .	4 167	. .	. .	. .	. .	. .	4 167 –
-	13	. .	11 144	. .	. .	. .	. .	. .	11 144 –
-	14	. .	7 173	2 54	. .	. .	2	. .	10 29 –
-	15	. .	8 163	9 120	. .	. .	. .	. .	18 103 –
-	16	. .	10 151	. .	. .	. .	. .	. .	10 151 –
-	17	. .	11 60	. 150	. .	. .	. .	. .	12 30 –
-	18	. .	9 19	5 47	. .	. .	. .	. .	12 66 –
-	19	. .	14 157	. .	. .	. .	. .	. .	14 157 –
-	20	. .	13 153	1 134	. .	. .	. .	. .	15 107 –
-	24	. .	. .	2 28	. .	. .	. .	. .	2 28 –

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothekenbuch No.	No. des Grundstücks
183	Richter Wwe. Gebäude	155	285
184	Gastwirth Ahrendt	156	294
185	Schultz Johann Friedrich, Böttchermeister	157	378
186	Birkholz Augustt Ferdinand, Feldgerichtsmeister	158	121
187	Hoffmann Friedrich Wilhelm, Kaufmann	159	3 77/80
188	Preisen & Joachim Isaac, Bürgermeister	160	90
189	Fräulein Prosnitz, Caroline	161	227
190	Heemsoths Wittwe Augustt Adolf, Kaufmann	162	76
191	Hermann Ström, jetzige Ehefrau Bürgt Charlotte Henriette geborene Knuppert	163	136
192	Barsch Joseph Augustt, Böttchermeister	164	158
193	Richter Gustav Theodor, Seifensieder	165	150
194	Wiedebauer Carl Christian, Barbier	174	853
+195	Verehel. Mühlke, Christiane Henriette geb. Hoge	176	304
+196	Siebeck Ferdinand Adolf, Buttermeister	177b	165
197	Neumann Johann Ludwig, Bürstenmacher	177	836
198	Meier Wilhelm Adolf, Zimmermeister	178	846
199	Ernst Johann Gottlieb, Gastwirth	179	861
200	Fräul. Fleischhauer, Caroline Friederike Louise	180	193
201	Wwe. Braun, Lina geb. Meyer	181	132
202	Baschwitz Wwe. Erben	1 82/83	858
203	Wwe. Oesterreich Charlotte Marie Henriette geb. Mabo	193	478
204	Music Ferdinand Augustt Ludwig, Glasermeister	194	499
205	Meyer Adolf, Kaufmann	196	485
206	Nowsky, Friedrich Wilhelm, Bürstenbindereibesitzer	197	490 723
207	Gemeinl. Wittwe Bender Meyerbeer und Adolf Beer Wwe. Erben	198	801
208	Salomon Salomon Meyer, Bankier	201	488
209	Schneider Wwe. Elisa Louise, Bankier	202	555

Laufende Nro. der Grundstücke	Name der Haus-Besitzer	Nro. des Hauses	Hof- und Garten-Fläche M. R.	Acker M. R.	Wiesen M. R.	Hütung M. R.	Holz Land und Holz Gerechtigkeit M. R.	Garten und Gerechtigkeit M. R.	Weide und Gerechtigkeit M. R.	Summa M. R.
285	Kirsch	25		112	1 169					2 131
296	-	26		5 111						5 111
378	-	27		4 21						4 21
128	-	28		6 176						6 176
5 79/80	-	29		8 59	2					8 61
90	-	30		4 40	1 66					5 106
227	-	31		4 46						4 46
76	-	32		4 53	2 16					6 69
136	-	33		3 113	2 48					5 161
158	-	34		5 103	1 74					6 177
158	-	35		5 106						5 106
833	-	36		8 19						8 19
304	-	37		5 44	1 20					6 64
165	-	38		4 59						4 59
126	-	39		8 120	1 56					9 176
246	-	40		3 106	1 19					4 125
861	-	41		10 51						10 51
193	-	42		12 97						12 97
132	-	43		11 17	166					12 5
858	-	44		8 101	85					9 6
478	-	45			6 6					6 6
499	-	46		5 60	1 86					6 146
485	-	48		15 128	11 1				5	29 134
490 / 723	-	49		2 34 / 126	5 65 / 178					7 99 / 1 124
801	-	50		3 32	12 6					15 38
488	-	51		11 101	1 162					13 83
555	-	52		12 64						12 64

Lau-fende No.	Namen der Besitzer	Hypothek-No.	
210	Stephan Georg, Brunnenmeister	207	578
211	Sahn Heinrich Siegfried Rudolph, Kaufmann	205	580
212	Verw. Louise Constantine geb. Sahn	209	581
213	Wittwe des Dr. Med. Loewenberg, geb. Horwitzki aus Lemberg	262	583
214	Lauckert Carl Ernst, Postsekretair	261	584
215	Kreppendorf Carl Gottlieb, Postexpeditor	260	585
216	Fürst Marie Louise geb. Samuel	259	587
217	Rapert Johann, Zollexpeditor	287	49
218	Verw. Sader geb. Bergemann	286	491
219	Habicht Ernst Anton, Accisekontrolleur	285	492
220	Verehel. Aschenborn, Regina Auguste Louise geb. Schulz	284	530
221	König, Friedrich Augustin, Hutmachermeister	310	526
+ 222	Hoffmann Levy	309	516
+ 223	Sandack Louis, Kaufmann	308	529
224	Bennewitzsche Erben	307	546
225	Fromme Gustav Heinrich, Kaufmann	306	547
226	Herting, Verw. Henriette Auguste geb. Kühne	329	237
227	Verehel. Helm, Louise Ferdinande Marie, Pauline Wilhelmine geb. Metz	328	195
228	Greiffenbach'sche Erben	327	116
229	Koenig Friedrich Wilhelm Eduard, Lackirermeister	326	162
230	Freimuth Marie Louise geb. Bernicke v. deren 3 Kinder	325	111
+ 231	Barmann Friedmann, Glasermeister	356	300
232	Schröter Carl Wilhelm Eduard, Handwerksmann	355	362
233	Verehel. Weidebach geb. Haentzel	354	340
234	Jungerling, Heinrich Adolph, Kaufmann	369	135
235	Koch Ephraim	368	538
236	Friedenreich Johann Samuel Adolph, Kaufmann	367	137

Bezeichnung des Grundstücks: Name des Hauses	No. des Hauses	Hof- und Dachfläche M. QR.	Acker M. QR.	Wiesen M. QR.	Hofdüngung M. QR.	Kraut Gemüse und Küchen Kräuter M. QR.	Obst Garten und Beerenpflanzen M. QR.	Weg- und Rain Einfassungen M. QR.	Summa M. QR.
Kirsch	53	. .	9 153	. .	. .	. .	. .	. .	9 153 —
-	57	. .	6 129	. .	. .	. .	. .	. .	6 129 —
-	58	. .	3 70	9 149	. .	. .	. .	. .	13 39 —
-	59	. .	3 121	12 48	. .	. .	. .	. .	15 169 —
-	60	. .	11 27	4 73	. .	. .	. .	. .	15 100 —
-	61	. .	1 29	10 137	. .	. .	. .	. .	11 166 —
-	62	. .	9 65	. .	. .	. .	. .	. .	9 65 —
-	64	. .	. 87	4 100	. .	. .	. .	. .	5 7 —
-	65	. .	5 152	1 96	. .	. .	. .	. .	7 68 —
-	66	. .	7 118	. .	. .	. .	. .	. .	7 118 —
-	67	. .	5 50	12 122	. .	. .	. .	. .	17 172 —
-	70	. .	. .	6 69	. .	. .	. .	. .	6 69 —
-	71	. .	6 16	4 78	. .	. .	. .	. .	10 94
-	72	. .	4 75	4 112	. .	. .	. .	. .	9 7 —
-	73	. .	5 25	3 72	. .	. .	. .	. .	8 97 —
-	74	. .	4 105	4 75	. .	. .	. .	. .	8 150 —
-	76	. .	5 92	. 112	. .	. .	. .	. .	6 24 —
-	77	. .	. .	8 165	. .	. .	. .	. .	8 165 —
-	78	. .	4 121	. .	. .	. .	. .	. .	4 121 —
-	79	. .	14 99	. .	. .	. .	. .	. .	14 99 —
-	80	. .	. 15	8 40	. .	. .	. .	. .	8 55 —
-	82	. .	4 10	. .	. .	. .	. .	. .	4 10 —
-	83.84	. .	6 19	. 13	. .	. .	. .	. .	6 32 —
-	85	. .	10 29	. .	. .	. .	. .	. .	10 29 —
-	89	. .	14 138	. .	. .	. .	. .	. .	14 138 —
-	90	. .	5 54	1 59	. .	. .	. .	. .	6 93 —
-	91	. .	4 137	1 86	. .	. .	. .	. .	6 45 —

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Folio.	No.	Lagerbuch der Gemeinde Name der Besitzer
237	Hartmann Johann Ludwig, Adolf, Häuslermann	398	151	Adolf
238	Klärich Adolf Otto, Bauergut	397	847	-
239	Posthorn'sche Erbschaft	396	143	-
240	Uhse Martin, Caroline Wilhelmine geb. Mittelstaedt	394	835	-
+241	Voigt, Gemeindegüter	391	194	-
+242	Derselbe	392		-
+243	Decker Gottfried	651	205	-
	Summa.	.	.	.
244	Hoffmann'sche Erben	387	345	A. Wilh.
245	Uhse Fleischmann, Anna Dorothea geb. Faehig	382	94	-
246	Schenk Heinrich Joseph, Häuslermeister	381	97	-
+247	Uhse Meissner, Friederike geb. Ewald	380	821	-
+248	Verehel. Hayser	379	80	-
+249	Verehel. Fabler, Johanna Elisabeth geb. Häusermann	378	301	-
250	Dettmer Franz Julius, Häuslermeister	365c	157	-
251	Bötzel Johann Friedrich, Bäckermeister	364	836	-
252	Dettmer Franz, Häuslermeister	363	156	-
253	Rothert Johann Gottlieb, Häuslermeister	362	80	-
254	Verehel. Balkow, Dorothea Emilie Louise geb. Voigt, Häuslerfrau	361	99	-
255	Fräulein Menschner, Louise Friederike	360	95	-
256	Fiorke Carl August Wilhelm, Stellmeister	346	110	-
257	Hellwig, August, Häuslermeister	345	89	-
258	Brecht Julius Adolf, Briefträger	344	171	-
259	Verehel. Walter, geb. Uhse Caroline Anna Wilhelmine geb. Schulz	343	98	-
260	Liebenow Johann Heinrich, Häuslermeister	342	150	-
261	Uhse Hartmann Johanne Friederike Amalie geb. Lange	341	56	-
262	Uhse Kuntzel, Christiane Dorothea geb. Wallasch	340	141	-

Lagerung des Grundstücks Name der Ortschaft	No des Grundstücks	Zahl der Häuser	Acker- M. R.	Wiesen- M. R.	Hutung M. R.	Nicht landwirthschaftliche Fläche M. R.	Gärten und Hofräume M. R.	Wege und Wasserflächen M. R.	Summa M. R.	
Kirchst	92	. .	5 72	. .	. .	. .	. .	. .	5 72	—
"	93	. .	2 150	2 1	. .	. .	. .	. .	4 151	—
"	94 95	. .	2 127	6 142	. .	. .	. .	. .	9 89	—
"	96	. .	1 46	3 119	. .	. .	. .	. .	4 165	—
"	99	. .	14 72	8 141	. .	. .	. .	. .	23 3	—
"	98	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	
"	104	. .	1 175	1 160	. .	. .	. .	. .	3 155	—
			149 143	215 91			16		365 90	
Gr. Hsen	2	. .	10 148	2 175	. .	. .	12	. .	13 148	—
"	4	. .	9 37	3 49	. .	. .	. .	. .	12 86	—
"	5	. .	1 175	2 49	. .	. .	. .	. .	4 44	—
"	6	. .	13 59	. 38	. .	. .	. .	. .	13 97	—
"	7	. .	. .	6 41	. .	. .	. .	. .	6 41	—
"	8	. .	5 161	1 133	. .	. .	. .	. .	7 104	—
"	9	. .	15 21	. .	. .	. .	. .	. .	15 21	—
"	10	. .	5 35	1 22	. .	. .	. .	. .	6 57	—
"	11	. .	5 141	1 34	. .	. .	. .	. .	6 175	—
"	12	. .	4 17	. 127	. .	. .	. .	. .	4 144	—
"	13	. .	7 172	. 120	. .	. .	. .	. .	8 92	—
"	14	. .	2 176	. .	. .	. .	. .	. .	2 176	—
"	17	. .	. 7	8 21	. .	. .	. .	. .	8 28	—
"	18	. .	4 29	. 18	. .	. .	. .	. .	4 47	—
"	19	. .	4 115	. 41	. .	. .	. .	. .	5 6	—
"	20	. .	1 151	2 125	. .	. .	. .	. .	4 96	—
"	21	. .	9 8	2 159	. .	. .	. .	. .	11 167	—
"	22	. .	. .	26 157	. .	. .	. .	. .	26 157	—
"	23	. .	. 136	9 117	. .	. .	. .	. .	10 97	—

Lau. fende No.	Namen der Besitzer	Lage der Grundstücke No.	No. der Karte
263.	Lajske Carl Ludwig, Privatsecretair	339	84
264.	Verehel. Löpelitz, Caroline Friederike geb. Köhler	338	84
265.	Marschhausen'sche Erben	324	93
266.	Herr Speiser, Maria Louise geb. Meissner	323	105
267.	Kistenmacher Ferdinand Friedrich Eduard, Barbier	322	85
268.	Blumenthal'sche Erben, Kaufmann	321	539
269.	Herr Sommer, Louise Emilie geb. Lachert	320	541
270.	Grafemann Julius, Rentier	319	542
271.	Fehlmann Heinrich, Oberpostmeister	305	565
272.	Bötzel Carl Ludwig Ferdinand, Rentier	304	567
273.	Herr Fendius, Caroline Regine Emilie, geb. Marschhausen	303	570
274.	Krüger Eduard, Glasermeister	302	571
+ 275.	Kleinberg'sche Erben	301	591
+ 276.	Schiller Julius Ferdinand, Tuchfabrikant	300	571
277.	Novka Carl August Gottlieb, Kaufmann	298	531
278.	Fräulein Heinrich, Kaufmann Küller	297	542
279.	Herr Hartmann Caroline Elisabeth geb. Seidicke	295	532
280.	Kneisse Johann Ludwig, Bankdirektor	273	105
281.	Otto Albert, Rentier	272	531
282.	Schmidt Carl Friedrich, Kaufmann	271	486
283.	Sommer Carl Heinrich, Kaufmann	270	517
284.	Friedländer Leibmann, Kaufmann	269	496
285.	Heimann Heinrich Salomon, Kaufmann	268	477
286.	Fischzeug'sche Erben	267	529
+ 287.	Hirschbach Theodor, Kaufmann	273 346	532
288.	Rosenack Friedrich Wilhelm, Tischler	342	576
289.	Becker'sche Erben	239	559

Lagerung der Grundstücke: Name der Ortschaft	Nr. der Grundstücke	Hof- und Gebäude-Steuer-Einheiten	Acker	Wiesen	Hutung	Nutzbare Hofstätte	Gärten	Abgang an Nutzbarkeit	Summa
		M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.
[illegible]	24	. .	1 151	3 77	. .	. .	. .	. .	5 48 —
-	25	. .	5 167	4 44	. .	. .	. .	. .	10 31 —
-	26	. .	11 179	2 158	. .	. .	. .	. .	14 157 —
-	27	. .	4 61	. 51	. .	. .	. .	. .	4 112 —
-	28	. .	9 132	. 172	. .	. .	. .	. .	10 94 —
-	29	. .	4 132	2 165	. .	. .	. .	. .	7 117 —
-	30	. .	5 146	1 151	. .	. .	. .	. .	7 117 —
-	31	. .	9 129	2 57	. .	. .	35	. .	12 41 —
-	33	. .	8 147	. .	. .	. .	. .	. .	8 147 —
-	34. 35	. .	11 158	. .	. .	. .	. .	. .	11 158 —
-	36	. .	4 72	3 147	. .	. .	40	. .	8 99 —
-	37	. .	5 6	1 89	. .	. .	. .	. .	6 95 —
-	38	. .	4 95	1 92	. .	. .	14	. .	6 21 —
-	39	. .	5 88	2 55	. .	. .	. .	. .	7 143 —
-	40	. .	5 158	3 7	. .	. .	. .	. .	8 165 —
-	41	. .	5 172	. 165	. .	. .	. .	. .	6 157 —
-	43	. .	7 156	11 135	. .	. .	. .	. .	19 111 —
-	44	. .	. .	8 161	. .	. .	. .	. .	8 161 —
-	45	. .	5 64	14 15	. .	. .	. .	. .	19 79 —
-	46	. .	8 164	2 26	. .	. .	. .	. .	11 10 —
-	47	. .	16 68	4 146	. .	. .	9	. .	21 75 —
-	48	. .	. .	6 165	. .	. .	. .	. .	6 165 —
-	49	. .	27 179	3 67	. .	. .	. .	. .	28 66 —
-	50	. .	5 12	12 35	. .	. .	. .	. .	17 47 —
-	53	. .	4 39	12 141	. .	. .	. .	. .	17 .
-	54	. .	12 128	. .	. .	. .	. .	. .	12 128 —
-	56	. .	12 52	. .	. .	. .	. .	. .	12 52 —

Lau.		Hyp.	No.	Lage
fende	Namen der Besitzer	Spalte	des	Name
No.		No.	Grund	der Besitz
290	Feuerbach Salomon Bleich, Kaufmann	238	332	St. Bez
291	Ehe Hertz, Henriette Amalie geb. Bräke	237	557	"
+292	Der Besitzer des Lastschiffes genannt zu Trotten, Flahn	471	191	"
293	Ehe Bergemann, Auguste geb. Meisel, Handlung	470	37	"
294	Ehe Berger, Louise geb. Wessner nebst Kinder	469	9	"
295	Verehl. Müller geb. Seeder	468	109	"
296	Bardgel Carl Johann Adolph, Kaufmann	452	345	"
297	Ehe Lachmann, Caroline Louise geb. Conrad	451	344	"
298	Wirthin Friedrich Adolph Siegel Kaufmann	450	347	"
299	Ehe Hertz, Johann Heinrich, Maler	449	34	"
300	Ehe Lottinger Louise geb. Meissner	448	322	"
301	Ehe Roth geb. Hoffmann und Johann Hermann Roth	447	326	"
+302	Holzner Johann Heinrich, Agent	435	320	"
+303	Weiß Carl, Kaufmann	434	304	"
304	Hartzsch Rudolph Hermann, Banquier	432	134	"
305	Eberly sche Gebäude	431	330	"
306	Heinrich Eduard, Kaufmann	430	53	"
+307	Schimpel Georg Gottlieb, Kaufmann	428	326	"
+308	Gudsche sche Gebäude	407	311	"
	Summa	.	.	.
309	Glaser verehl. Rosine geb. Heinrich	461	762	St. Bez
310	Hofmeister Nathan	467	8	"
	Summa	.	.	.
311	Bensel Johann Friedrich Adolph, Kaufmann sche	295	566	Bez
312	Verehl. Hertz Friederike Adolphine geb. Roth	317	573	"
313	Hirschfeld Hermann Engel, Kaufmann	316	315	"
314	Heigel Friedrich Adolph, Banquier	315	487	"

Bezeichnung der Grundstücke: Name der Besitzer	Nr. der Parzelle	Grösse: Hektaren	Ar	Qm	Reinertrag: Thlr.	Sgr.	Pf.	Grundsteuer: Thlr.	Sgr.	Pf.	Gebäudesteuer: Thlr.	Sgr.	Pf.	Klassensteuer: Thlr.	Sgr.	Pf.	Gewerbesteuer: Thlr.	Sgr.	Pf.	Summa: Thlr.	Sgr.	Pf.
Fr. Ofen	58				12	72														12	72	–
"	59				12	44														12	44	–
"	69						9	175												9	175	–
"	70						18	110												18	110	–
"	71				15	91	1	114								48				17	73	–
"	72					23	13	66												13	89	–
"	73				5	133	3	112												9	85	–
"	74				6		3	156												9	156	–
"	75				12	124	6	51								6				19	1	–
"	76				12	55	1	14												13	69	–
"	77				6	67		66												6	133	–
"	78				3	64	10	69												13	133	–
"	79				24	36	1	33												25	69	–
"	80				6	149		70												7	39	–
"	82				11	5														11	5	–
"	83				7	24	1	140												9	64	–
"	84				10	31	4	177												15	25	–
"	85.86				16	156	1	33												18	9	–
"	90				7	29	6	23												15	54	
					377	35	264	105								161				745	2	
																				9	175	–
Fr. Ofen	2				9	175																
"	11				9	156	2	110								44				12	100	–
					19	129	2	110								44				22	95	
																				10	25	–
Schmidt	1				10	25																
"	2				5	126	3	55												9	1	–
"	3				1	76	7	151												9	17	–
"	4				13	111										3				13	114	–

315.

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothek Folio No.	Laufende No. der Hypothek	Laufende No. der Karte
315.	Verehel. Range, Caroline Christiane geb. Brettner	314	474	Pfarrw.
316.	Verehel. Schulz, geb. Fischer aus Lauban Witwe des Schuhm. Heinrich Fischer zul. Hebamme	313	538	"
317.	Becker Johann Ludwig Eduard, Hausmann	312	547	"
318.	v. Biedebesky, Johann Andreas, Rentier	282	502	"
319.	Schwedrack Eduard Christian, Rentier	281	533	"
320.	Hofmeister Neumann	280	507	"
321.	Hirte Johann Eduard Franz, Rentier	192	505	"
322.	Hirte Johann Christian, Hausmann	277	510	"
323.	Derselbe	276	511	"
	Summa			
324.	Frau Klemke, Johanne Charlotte geb. Kreuter	199	469	Pfarrw.
325.	Frau Heinrich, Johanne Louise Emilie geb. Schildhorst	144	769	Pfarrw.
+ 326.	Lordain, Postexpeditor	143	832	"
+ 327.	Scheere Eduard Ferdinand, Postsecretair	142	81	"
328.	Salon für Gelände	141	845	"
329.	Koch Gottlieb, Regierungsbuchhalter	140	140	"
330.	Verehel. Meier Caroline Charlotte Amalie geb. Kiesler	139	96	"
331.	Engel, Hermine Caroline	138	113	"
332.	Verehel. Lindner Maria Louise geb. Jaenicke, Postsecretair	137	114	"
333.	Tollack, Johann Samuel, Postschaffner	136	115	"
334.	Schadkowsky, Samuel Gustav, Postsecretair	135	860	"
335.	Hoffmeister Wolff	134	139	"
336.	Verehel. Hocklotz, Caroline Christiane geb. Werner Hausbes.	133	152	"
337.	Greiffenbach Carl Heinrich, Hofmusikus	132	154	"
338.	Wellmer Franz, Postschaffner	130	86	"
339.	Verehel. Wellmer Maria Elisabeth geb. Schalk	131	87	"
340.	Marschhausen Carl Heinrich Samuel, Lackirer	129	57	"

Lagerbuch der Grundstücke: Name der Besitzer	No. der Parzelle	Hof- und Baustelle M. R.	Aecker M. R.	Wiesen M. R.	Hutung M. R.	Rebland und Hopfengarten M. R.	Gärten und Baumgarten M. R.	Wege und Abzugsgräben M. R.	Summa M. R.	
Hofmeyer	5	. .	. .	11 160	. .	. .	. .	. .	11 160	—
.	6	. .	9 71	. 57	. .	. .	. .	. .	9 131	—
.	7	. .	7 112	2 63	. .	. .	. .	. .	9 175	—
.	11	. .	9 20	. .	. .	. .	16	. .	9 36	—
.	12	. .	10 80	15 61	. .	. .	. .	. .	25 141	—
.	13	. .	9 39	. .	. .	. .	. .	. .	9 39	—
.	10	. .	. 50	6 79	. .	. .	. .	. .	6 129	—
.	17	. .	9 4	. .	. .	. .	. .	. .	9 4	—
.	18	. .	8 97	. .	. .	. .	. .	. .	8 97	—
.	.	. .	94 127	45 83	. .	. .	19	. .	140 79	
Hofmeyer	2	. .	1 111	4 45	. .	. .	15	. .	5 171	—
Hofmeyer	2	. .	4 70	. .	. .	. .	. .	. .	4 70	—
.	3	. .	7 109	. .	. .	. .	. .	. .	7 109	—
.	4	. .	7 144	3 58	. .	. .	. .	. .	11 22	—
.	5	. .	4 160	. .	. .	. .	. .	. .	4 160	—
.	6	. .	3 175	1 68	. .	. .	. .	. .	5 63	—
.	7	. .	3 78	. 46	. .	. .	. .	. .	5 124	—
.	8	. .	2 110	. 30	. .	. .	. .	. .	2 140	—
.	9	. .	3 63	. 16	. .	. .	. .	. .	3 79	—
.	10	. .	2 163	. 51	. .	. .	. .	. .	3 34	—
.	11	. .	3 106	. 32	. .	. .	. .	. .	3 138	—
.	12	. .	4 144	. 110	. .	. .	. .	. .	5 74	—
.	13	. .	4 21	. .	. .	. .	. .	. .	4 21	—
.	14	. .	6 171	1 104	. .	. .	. .	. .	8 95	—
.	16	. .	4 63	. .	. .	. .	. .	. .	4 63	—
.	15	. .	4 147	. 66	. .	. .	. .	. .	5 33	—
.	18	. .	2 30	1 137	. .	. .	. .	. .	4 7	—

Lauf. Jahr No.	Namen der Besitzer	Lage. Hsnr. No.	No. Seite	Lage. der Häuser. Numm. der Besitz.
341.	Otto Johann Ludwig, Maschinist	125	857	Lieferung
342.	Hardwig, Georg Theodor, Bauführermeister	124	208	"
343.	Hoderich Johann Bernhard, Maurermeister	123	167	"
344.	Steinel Carl Heinrich, Tischlermeister	122	441	"
345.	Schmidt Johann Heinrich, Bildhauermeister	121	582	"
346.	Salamon, Salamon Moses, Pfandleiher	120	489	"
347.	Graeschke jetzt Erbe	119	503	"
348.	Wollert Wilhelm Carl, Buchdrucker	118	504	"
349.	Isenbarth Carl Christoph, Instrumentenmacher	117	492	"
350.	Jonnerich, Ernst Carl Leopold	115	478	"
351.	Seeger Johann Moritz, Kaufmann	114	75	"
352.	Wolff jetzt Erbe	113	516	"
353.	Verw. Thomas jetzt verw. Börgel, geb. Fräbe	112	802	"
354.	Baumgarten Samuel, Kaufmann	111	497	"
355.	Lehmann Carl Eugen, Assistent	110	493	"
356.	Matzke Friedrich, Wilhelm, Klempnermeister	109	774	"
357.	Verehel. Seyffert, Johanne Christiane geb. Berger	108	772	"
358.	Verehel. Pohle, Pauline Emilie Mathilde geb. Kirbl	107	763	"
359.	Buchner Johann Friedrich, Lohgerbermeister	106	773	"
360.	Verw. Hesse, Emilie geb. Grünenthal	105	513	"
361.	Hornemann Johann Friedrich Carl, Maurermeister	104	470	"
362.	Hofmeister Richter	101	535	"
363.	Hofmeister Gustav	100	536	"
364.	Verw. Jahn, Caroline Wilhelmine Louise geb. Hellmann	99	534	"
365.	Barthel Friedrich Eugen, Tischlermeister	98	485	"
366.	Verw. Wollert Louise geb. Knospe u. 3 gemeinschaftl. Kinder	97	486	"
367.	Schumann Heinrich, Schmiedemeister	96	501	"

Lagerbuch-Nummer	Name des Grundstücks	Nr. des Grundstücks	Hof- und Gebäude-Steuer	Acker	Wiesen	Hutung	Rest-Grund-Steuer-Kontrakt und Klein-Gewerbe-Steuer	Klassen-Steuer	Einkommen-Steuer	Summa
			M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.
5	851	Hofraithe	19	. .	6 15	2 160	. .	. .	. .	8 175 –
4	205	.	20	. .	2 119	1 169	. .	. .	. .	4 108 –
3	167	.	21	. .	4 178	. .	. .	. .	. .	4 178 –
2	491	.	22	. .	. 59	3 164	. .	. .	. .	4 43 –
1	502	.	23	. .	7 19	. .	. .	. .	. .	7 19 –
0	489	.	24	. .	2 18	6 170	. .	. .	. .	9 8 –
9	503	.	25	. .	5 19	2 76	. .	. .	. .	7 95 –
8	504	.	26	. .	1 94	5 69	. .	. .	. .	6 163 –
7	492	.	27	. .	10 114	. .	. .	. .	. .	10 114 –
6	475	.	28.29	. .	11 172	9 36	. .	. .	. .	21 28 –
4	75	.	30	. .	2 36	15 49	. .	. .	. .	17 85 –
3	516	.	31	. .	5 158	1 121	. .	. .	. .	7 99 –
2	802	.	32	. .	2 68	3 175	. .	. .	. .	6 61 –
1	497	.	33	. .	. .	4 132	. .	. .	. .	4 132 –
0	493	.	34	. .	8 53	. .	. .	. .	. .	8 53 –
9	774	.	35	. .	8 56	. 33	. .	. .	. .	8 89 –
8	772	.	36	. .	12 11	. .	. .	. .	. .	12 11 –
7	763	.	37	. .	10 131	. .	. .	. .	. .	10 131 –
6	773	.	38	. .	9 52	3 .	. .	. .	. .	12 32 –
5	513	.	39	. .	8 135	. .	. .	. .	. .	8 135 –
4	470	.	40	. .	4 5	3 83	. .	. .	. .	7 88 –
1	535	.	41	. .	14 119	1 23	. .	. .	. .	15 142 –
0	536	.	42	. .	5 168	4 158	. .	. .	. .	10 146 –
9	534	.	43	. .	15 91	4 98	. .	. .	. .	20 9 –
8	485	.	44	. .	10 122	1 42	. .	. .	. .	11 164 –
7	486	.	45	. .	15 52	. 8	. .	. .	1 . .	15 67 –
6	501	.	46	. .	4 74	. .	. .	. .	. .	4 74 –

Laufende No.	Namen der Besitzer	Lagerbuch No.	Hausnummer	Lage des Hauses
368.	Carl Friedrich Wachlert	95	148	Lessingstr.
369.	Wwe. Markert, Johanne Maria geb. Hamkens	94	481	"
370.	Wwe. Buddee Schulze, Caroline Wilhelmine geb. Ferber	93	537	"
371.	Kaufm. Alexander Wilhelm Bernhard Hausmann	92	479	"
372.	Schaffst. Gottfried Meistermeister	91	105	"
373.	Maurer Friedrich Moritz Baumgärtner	90	512	"
374.	Wwe. Hausmann Petersen, Louise Wwe. Friedrich Graber geb. Rabbold	89	627	"
375.	Johannes Josef Theodor Bernhardmeister	190	770	"
	Summa			

Recapitulation.

1.	Bahnhofstraße		
2.	Lessingstraße		
3.	Leipziger Straße		
4.	Leipziger Straße		
5.	Hellingen-Straße		
6.	Langestraße		
7.	Hansenwall		
8.	Fürstenstraße		
9.	Fürstenstraße		
10.	Marktplatz		
11.	Bismarckstraße		
12.	Regierungs-Straße		
13.	Kirchstraße		
14.	Fr. Wilhelmstraße		
15.	Fr. Wilhelmstraße		
16.	Bismarckstraße		
	Latus		

Lagerstunde des Grundstücks Name der Besitzer	No des Besitzes	Hof- und Baustelle	Aecker	Wiesen	Hutung	Holz Gärten und Kleine Gewässer	Moore und Unbenutzbare	Summa
		Mr qr	Mr qr	Mr qr	Mr qr	Mr qr	Mr qr	Mr qr
Lüdemann	47	. .	. 54	3 120	. .	. .	. .	3 174
"	48	. .	7 83	. 122	. .	. .	. .	8 25
"	49	. .	6 19	4 51	. .	. .	. .	10 70
"	50.51	. .	1 64	15 98	. .	. .	. .	17 162
"	52	. .	15 59	. 5	. .	. .	. .	13 64
"	53	. .	8 101	. .	. .	. .	. .	8 101
"	54	. .	. .	4 153	. .	. .	. .	4 153
"	76	. .	7 65	. .	. .	. .	. .	7 65
		. .	307 3	113 151	. .	1 .	. .	420 155
		. .	3 178	4 177	. .	. .	. .	8 172
		. .	69 82	76 142	. .	79 .	. .	146 129
		. .	311 155	56 176	. .	1 122	. .	370 87
		. .	33 47	19 109	. .	. .	. .	52 156
		. .	48 145	13 82	. .	. .	. .	62 47
		. .	29 178	38 78	. .	. .	. .	68 76
		. .	2 142	. .	. .	. .	. .	2 142
		. .	120 62	64 35	. .	. .	. .	184 97
		. .	126 149	139 123	. .	12 .	. .	266 104
		. .	19 2	2 122	. .	. .	. .	21 124
		. .	303 96	239 20	. .	1 60	. .	545 176
		. .	135 124	21 170	. .	8 .	. .	157 123
		. .	469 163	215 91	. .	16 .	. .	685 90
		. .	477 35	164 163	. .	161 .	. .	743 2
		. .	19 129	2 140	. .	41 .	. .	22 93
		. .	97 137	45 83	. .	19 .	. .	170 79
		. .	2249 20	1206 43	. .	4 164	. .	3480 27

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothek-Nr.	Folio	No. der Forderung	Lagerbuch der Stadt
	Transport				
11.	Schneidergasse				
12.	Häusermeisterhaus				
	Summa				
	VIII. Die Besitzer von Häusern der inneren Stadt, zu welchen auch Hofräume und kleine Plätze gerechnet worden, und zwar nach den Straßen und Hausnummern, und die Straßen nach dem Alphabet geordnet:				
1.	Curatorium des Gymnasii	401	190		Lit.
2.	Elbs Martin Heinrich, Posamentiermeister	403	262		
3.	Baskow Friedrich Wilhelm Adolf, Tischlermeister	402	226		
4.	Bau Act, Anna Dorothea geb. Schulz	401	202		
5.	Röbert Christian Heinrich, Handschuhmachermeister	400	203		
6.	Held Heinrich Julius, Stellmachergesell	399	288		
7.	Stellbogen Carl Ludwig, Glasermeister	365c	204		
8.	Bau Wendt, Dorothea geb. Damenschneider	423	192		
9.	Rehberg, Johann Christoph Heinrich, Victualienhändler	421	191		
	Summa				
10.	Holzer Carl Christian Benjamin, Fischergesell	557c	355		Lit.
11.	Groth, Johann Friedrich Eduard, Tagelöhner	520	239		
12.	Cohn des Landmann Johann Eduard Hausbesitzer cfr. VII. No 17.	535	--		
13.	Bergk, Robert, Posamentier Eingesessener geb. Jentsch verw. Wellschke	537	261		
14.	Bau Wendt Dorothea Louise geb. Kurth	538c	189		
	Summa				
15.	Koenig, Johann Georg, Posamentiermeister	21	260		Lit.
16.	Bau Wolff, Auguste geb. Skorl	18c	738		
17.	Sommer Franz, Posamentier	23	180		

Lagerstätte der Grundstücke: Name der Ortschaft	No. des Hauses	Größe mit Angabe der Fläche	Acker-	Wiesen-	Hutung-	Wald-	Garten- und Hofraum-	Weg- und Wasser-	Summa
		Mg. Rth.	Mg. Rth.	Mg. Rth.	Mg. Rth.	Mg. Rth.	Mg. Rth.	Mg. Rth.	Mg. Rth.
			2369 20	1216 93			4 164		3790 77
			1 114	4 45			15		5 174
			307 3	113 151			1		426 155
			2577 137	1324 59			5		3907 16
	2		1 15	165					2 . –
	3		2 5						2 5 –
	4		3 45						3 45 –
	5		1 145						1 145 –
	6		2 58						2 58 –
	7		1 64	82					1 146 –
	10		3 27	21					3 48 –
	18		3 41						3 41 –
	19		3 43	53					3 96 –
			21 83	1 141					23 47
	10		5 43						5 43 –
	20		1 67	131					2 [illegible] –
	21								–
	23		2 59						2 59
	24		3 27						3 27 –
			12 16	131					12 147
	16		2 33						2 33 –
	17		70						70 –
	18		4 19						4 19 –

18.

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothek Folio No.	Hypothek Laufende No.	Bezeichnung der Grundstücke Namen der Besitzer
18.	Wwe. Berg, Louise geb. Sander	24	181	Lewin
19.	Nowka Carl Augustin Gottlieb, Häusler	25	176	"
20.	Pollack Joh. Gottl. Hermann und Hyne Sophie Charlotte Eheleute	26	123	"
21.	Pollmer Christian Georg, Postschaffner	27	181	"
22.	Pontermann Joh. Heinrich Sebastian, Büchsenmachermeister	40	169	"
23.	Prosk. Simon, Maria Theresia geb. Wirth	179	165	"
24.	Wwe. Weidig Maria Caroline Albert geb. Focht	349	232	"
	Summa			
25.	Raupe Gotthard, Buchdruckereibesitzer	609	185	Lewitz
26.	Meyer Johann Conrad, Barbier	611	218	"
	Summa			
27.	Riemer Carl Friedrich Wilhelm, Handschuhmachermeister	390	187	Sellin
28.	Prosk. Thater, Anna Dorothea geb. Köper, Tischlermeister	388	183	"
29.	Prosk. Thilo, Henriette Christiane geb. Krönitz	387	219	"
30.	Raschke Justus Ferdinand, Schuhmachermeister	386	162	"
31.	Kluge Eduard, Tischlermeister	385	220	"
32.	Prosk. Reimann, Johanne Louise Henriette geb. Müller	636	237	"
33.	Platz, Johann August, Tischler	643	230	"
34.	Seliger Isr. Eheleute	646	175	"
	Summa			
35.	Hesse Gottlieb, Erbzinsbesitzer	602	814	Hesse
36.	Lehmbacher Isr. Eheleute	603	182	"
37.	Schmidt Friedrich, Zimmermann	605	229	"
38.	Wwe. Große Anna Rosina geb. Arnhold	606	181	"
39.	Schmeeling Gustav Eduard, Barbier	606	180	"
40.	Müller Joach. Friedr. Ernst, Büchsenmachermeister	606	179	"
41.	Wwe. Müller Johanne Dorothea Sabine geb. Haeckel	606	178	"

Bezeichnung der Grundstücke		Zahl der Häuser	Acker	Wiesen	Hutung	Kopf- beerdigte Klasse	Garten- und Hausplatz	Abgaben von Gewerbe	Summa
Name der Besitzer	No. der Hausnr.		M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.
Lemke	19		3 18						3 18 –
"	20		3 147						3 147 –
"	21		1 113						1 113 –
"	22		1 161						1 161 –
"	24		2 38						2 38 –
"	25		2 57						2 57 –
"	34		1 45	127					1 172 –
			22 161	127					23 108
Lemkehsen	8		2						2 –
"	10		2 133						2 133 –
			4 133						4 133
Sellogren	1		2 13						2 13 –
"	3		2 20						2 20 –
"	4		2 68						2 68 –
"	5		6 177	31					7 28 –
"	6		2 70						2 70 –
"	10		1 87	98					2 5 –
"	17		2 138						2 138 –
"	20		4 43						4 43 –
			24 76	129					25 25
Hohenwald	1			1 14				6	1 20 –
"	2		2 37						2 37 –
"	6.7		4 66						4 66 –
"	8		3 21						3 21 –
"	9		3 53						3 53 –
"	10		1 97	112					2 29 –
"	11		2 86	45					2 131 –

Lau-fende No.	Namen der Besitzer	Grdb. Folio.	No. d. Art.	Lagerung des Grun-Name der Straß
42.	Hoffsees sche Gebäude	666.	171	Hofsees
43.	Wittgel Johann Friedrich, Handwerks	667.	174	-
44.	Wwe Hasbel, Anna Apollonia geb. Fischinger	668.	172	-
45.	Schultz, Friedemann, Schneidermeist.	669.	855	-
46.	desselbe	669½		-
	Summa	-	-	-
47.	Schneggenburg, Johann Friedrich Christian, Regierungsbote	671	224	Hofsees
48.	Krüger Johann Ludewig, Hofgerbermeister	670	246	-
49.	Hofsees Augustin Hofsees	669	245	-
50.	Wwe Reinhold, Charlotte geb. Klatz	668.	244	-
	Summa	-	-	-
51.	Wwe Pape, Charlotte Louise geb. Schmidt	362	221	Fünf
52.	Voss sche Schultz, Johanne Augusta Christiane geb. Hannecke	570	212	Hofsees
53.	Bremser Johann Ludwig, Handelsmann	571	213	-
54.	Wwe Arlet, Johanne Charlotte geb. Schmidt	572	211	-
55.	Voss sche Walter, Augusta Amalie Louise geb. Brandtel	573	216	-
	Summa	-	-	-
56.	Wwe Conditor Krüger, Christ. Louise Voss geb. Richter	677	463	Hofsees
57.	Hellwig, Augustin, Stellmachermeister	665	679	Kirchen Gebäude
58.	Klonowski Joseph, Tagearbeiter	655	680	-
59	Sellack Johann Gottfried, Hofschlosser	656	124	-
60	Hellwig, Joachim, Böttchermeister	657	88	-
61	Lorenz sche Gebäude	658	464	-
62.	Hampel sche Gebäude	661	689	-
63.	Voss sche Hofbesitzer Nachtheil, Charlotte Henriette geb. Röhrich nun 3 Häuser	662	212	-
64.	Voss sche Maschinist Hummel, Maria Rosine geb. Kraft	663	683	-
	Summa	-	-	-

Bezeichnung der Grundstücke Name der Haupt-Flurstücke	Nr. des Haupt-Flurstücks	Hof- und Baustelle	Acker	Wiesen	Weidung	Holzbestände	Hutungen und Gewässer	Wege und Unbenutzbares	Summa
		M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.
Hofmarke	12	. .	3 29	. .	. .	. .	. .	. .	3 29 —
-	13	. .	4 9	. .	. .	. .	. .	. .	4 9 —
.	14	. .	2 52	. .	. .	. .	. .	. .	2 52 —
-	15	. .	4 175	. 16	. .	. .	. .	. .	5 11 —
-	16	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
-	.	. .	31 85	2 7	. .	. .	. 6	. .	33 98
Hofmarke	1	. .	3 70	. .	. .	. .	. .	. .	3 70 —
-	2	. .	1 129	. 73	. .	. .	. .	. .	2 22 —
-	3	. .	2 76	. .	. .	. .	. .	. .	2 76 —
-	5	. .	2 8	. .	. .	. .	. .	. .	2 8 —
-	.	. .	9 103	. 73	. .	. .	. .	. .	9 176
Hinden	2	. .	2 121	. .	. .	. .	. .	. .	2 121 —
Hasenau	2	. .	3 50	. .	. .	. .	. .	. .	3 50 —
.	3	. .	2 83	. 41	. .	. .	. .	. .	2 124 —
-	4	. .	2 67	. 35	. .	. .	. .	. .	2 102 —
-	5	. .	2 36	. .	. .	. .	. .	. .	2 36 —
.	.	. .	10 36	. 76	. .	. .	. .	. .	10 132
Hofhof	1	. .	2 157	. .	. .	. .	. .	. .	2 157 —
Wiesen am Hausthor	3	. .	3 137	. .	. .	. .	. .	. .	3 137 —
-	4.5	. .	2 164	. .	. .	. .	. .	. .	2 164 —
.	6	. .	1 73	. .	. .	. .	. .	. .	1 73 —
.	7	. .	2 27	. .	. .	. .	. .	. .	2 27 —
.	8	. .	4 8	. .	. .	. .	. .	. .	7 8 —
.	10	. .	13 47	. .	. .	. .	. .	. .	13 44 —
.	11	. .	2 10	. .	. .	. .	. .	. .	2 10 —
-	12	. .	7 68	. .	. .	. .	. .	. .	7 68 —
-	.	. .	36 171	. .	. .	. .	. .	. .	36 171

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothek No.	Seite	Lagerbuch des Gemeinde
42	Hagedorn'sche Erben	606	177	Hofraum
43	Witzel Johann Friedrich, Zimmermann	607	179	"
44	Wwe. Zirbel, Anna Cäcilia geb. Fischinger	608	172	"
+45	Schultz, Friedemann, Schneidermeister	609	835	"
+46	Derselbe	610		"
	Summa			
47	Schneggenberg, Johann Christoph, Bäckermeister, Bergfreiheit	671	229	Hofraum
48	Krüger Johann Ludwig, Tischlermeister	670	246	"
49	Schäfer Augustin Pritzow	669	275	"
50	Wwe. Reinhold, Charlotte geb. Klotz	668	277	"
	Summa			
51	Wwe. Pape, Charlotte Louise geb. Schmidt	562	221	Hofraum
+52	Verehel. Schultz, Johanne Auguste Christiane geb. Hannecke	570	212	Hofraum
+53	Brenner Johann Sylvester, Handelsmann	571	213	"
54	Wwe. Arlet, Johanne Charlotte geb. Schmidt	572	211	"
55	Verehel. Walter, Auguste Louise Friederike geb. Bernstiel	573	216	"
	Summa			
56	Wwe. Schneider Krüger, Christ. Louise Henriette geb. Richter	677	465	Hofraum
+57	Hellberg, Augustin, Rathsmaurer	665	679	Hofraum
58	Klugowski Joseph, Tagearbeiter	655	680	"
59	Pollack Johann Gottfried, Schuhmacher	656	124	"
60	Hellberg, Ferdinand, Schuhmachermeister	657	88	"
61	Lorenz'sche Erben	658	464	"
+62	Hampel'sche Erben	661	689	"
63	Verehel. Schlossermstr. Wachholz, Charlotte Henriette geb. Bährisch	662	212	"
+64	Verehel. Maschin. Hummel, Marie Louise geb. Krafft	663	683	"
	Summa			

Bezeichnung der Grundstücke: Name der Haus-Nummer	Nr. der Haus-Nummer	Hof- und Hausplatz M. R.	Acker- M. R.	Wiesen- M. R.	Weide- M. R.	Hof- und Hausplatz M. R.	Garten- und Grasgarten M. R.	Weg- und Abzugsgräben M. R.	Summa M. R.
Hofgewand	12	. .	3 29	. .	. .	. .	. .	. .	3 29 –
-	13	. .	4 9	. .	. .	. .	. .	. .	4 9 –
.	14	. .	2 52	. .	. .	. .	. .	. .	2 52 –
-	15	. .	4 175	. 16	. .	. .	. .	. .	5 11 –
-	16	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
-	.	. .	31 85	2 7	. .	. .	. 6	. .	33 98
Hofmarkt	1.	. .	3 70	. .	. .	. .	. .	. .	3 70 –
-	2	. .	1 129	. 73	. .	. .	. .	. .	2 22 –
-	3	. .	2 76	. .	. .	. .	. .	. .	2 76 –
-	5	. .	2 8	. .	. .	. .	. .	. .	2 8 –
-	.	. .	9 103	. 73	. .	. .	. .	. .	9 176
Hinten	2	. .	2 121	. .	. .	. .	. .	. .	2 121 –
Hofmann	2	. .	3 50	. .	. .	. .	. .	. .	3 50 –
.	3	. .	2 83	. 41	. .	. .	. .	. .	2 124 –
-	4	. .	2 67	. 35	. .	. .	. .	. .	2 102 –
-	5	. .	2 36	. .	. .	. .	. .	. .	2 36 –
.	.	. .	10 36	. 76	. .	. .	. .	. .	10 132
Hofhof	1	. .	2 157	. .	. .	. .	. .	. .	2 157 –
Mühlen- und Schmiedhof	3	. .	3 137	. .	. .	. .	. .	. .	3 137 –
-	4. 5	. .	2 164	. .	. .	. .	. .	. .	2 164 –
.	6	. .	1 73	. .	. .	. .	. .	. .	1 73 –
.	7	. .	2 27	. .	. .	. .	. .	. .	2 27 –
.	8	. .	4 8	. .	. .	. .	. .	. .	4 8 –
.	10	. .	13 44	. .	. .	. .	. .	. .	13 44 –
.	11	. .	2 10	. .	. .	. .	. .	. .	2 10 –
.	12	. .	7 68	. .	. .	. .	. .	. .	7 68 –
.	.	. .	36 171	. .	. .	. .	. .	. .	36 171

Lau. Jahrs No.	Namen der Besitzer	Hypo. Folio	No.
+65	Kaufmann Rodecke	690	611
66	Wwe. Jost, Maria Kaufmann	31	217
67	Jost Johann, Kaufmann	32	222
68	Kuhly, Carl Augustt, Maschinenmeister	33	231
69	Scheibe jun. Erbin	34	225
+70	Caspleck, Augustt Carl, Kaufmann	35	232
71	Krahmer Friedrich Wilhelm, Land- und Stadtgerichts-Director	36	691
72	Schmidt, Gottl. Wilhelmine	29	271
+73	Matthes Johann Wilhelm, Maurer	632	695
	Summa		
74	Lehmann Friedrich, Wilhelm, Commissions-Rath	507	357
75	Becker Carl Ludwig Friedrich, Bankier	509	265
76	Verwitt. Buchholtz geb. Wallasch, Charlotte Juliane	510	357
77	Hirschstein Albert Augustt Wilhelm, Kaufmann	511	359
	Summa		
78	Dankert Peter Jacob, Maler	419	239
79	Boschan Johann Moritz, Posamentier	439	358
80	Lenau Michael, Kaufmann	446	360
81	Verehl. Leitenberger Reichardt, Ehe Maria geb. Heinrich	463	697
82	Pfeiffer Carl Ludwig Friedrich, Handlungscommis	487	258
83	Pfeilgner Carl Julius, Kaufmann	486	417
84	Arnoldt Hugo Hans Siegismund, Rittergutsbesitzer	487	341
85	Schmielinsky, Johann Augustt Wilhelm, Kaufmann	581	405
86	Richter Wilhelm Eduard, Fabrikant	596	385
87	Schuchard jun. Erbin	623	126
88	Wwe. Seiler geb. Wanne	629	171
	Summa		

Lagerbuch-Nr.	Folio	Lagerbuch-Nr. des Hausbesitzers	Name des Hausbesitzers	Lfd. No. des Hauses	Hof- und Bauplatz M. Pf.	Miethen M. Pf.	Pflasser M. Pf.	Fegung M. Pf.	Wasserleitungs-Miethe M. Pf.	Gruben- und Fensterzins M. Pf.	Abgang und Verbrauch M. Pf.	Summa M. Pf.
690	612		Maier am Schlosse	7	. .	4 41	. .	. .	. .	. .	. .	4 41 —
31	217		"	9	. .	2 68	. .	. .	. .	. .	. .	2 68 —
32	222		"	10	. .	2 116	. .	. .	. .	. .	. .	2 116 —
33	231		"	11	. .	2 37	. .	. .	. .	. .	. .	2 37 —
34	227		"	12	. .	2 149	. .	. .	. .	. .	. .	2 149 —
35	232		"	13	. .	2 76	. .	. .	. .	. .	. .	2 76 —
36	695		"	14	. .	3 5	. .	. .	. .	. .	. .	3 5 —
29	243		"	18	. .	2 6	. .	. .	. .	. .	. .	2 6 —
632	695		"	25	. .	2 21	. .	. .	. .	. .	. .	2 21 —
.	.		.	.	. .	23 159	. .	. .	. .	. .	. .	23 159
507	357		Mauth	7	. .	6 94	. .	. .	. .	. .	25 . .	6 119 —
509	265		"	8	. .	2 55	. .	. .	. .	. .	. .	2 55 —
510	357		"	9	. .	6 107	. .	. .	. .	. .	. .	6 107 —
511	359		"	10	. .	4 146	. .	. .	. .	. .	. .	4 146 —
.	.		.	.	. .	20 42	. .	. .	. .	. .	25 . .	20 67
719	339		Ober	3	. .	2 36	. .	. .	. .	. .	. .	2 36 —
739	358		"	11	. .	4 92	. .	. .	. .	. .	. .	4 92 —
746	360		"	15	. .	4 75	. .	. .	. .	. .	. .	4 75 —
743	687		"	18	. .	7 65	. .	. .	. .	. .	. .	7 65 —
737	358		"	19	. .	2 85	. .	. .	. .	. .	. .	2 85 —
736	417		"	20	. .	3 16	. .	. .	. .	. .	19 . .	3 35 —
731	361		"	21	. .	5 111	. .	. .	. .	. .	17 . .	5 128 —
581	415		"	37	. .	2 115	. .	. .	. .	. .	. .	2 113 —
596	385		"	45	. .	3 83	. .	. .	. .	. .	. .	3 83 —
623	126		"	57	. .	2 21	. .	. .	. .	. .	. .	2 21 —
629	171		"	63	. .	2 3	. .	. .	. .	. .	. .	2 3 —
.	.		.	.	. .	39 163	. .	. .	. .	. .	36 . .	40 19

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hyp. Schein No.	Seite
89	Kiebatz, Carl Wilhelm August, Gastwirthschaftsvorsteher	358	245
90	Krippendorf Carl Gottlieb, Restaurateur	127	61
91	Ad. Gottlieb, Restaurateur	127b	61
92	Verehel. Buschin, Johanne Veronika Barbara geb. Lorentz	127c	61
	Summa		
93	Wwe. Weiland, Julie Albertine geb. Seidler	266	257
94	Zibiger Alexander, Restaurateur	265	256
95	Kehse Carl Friedrich, Gastwirth, Schmiedemeister	210	371
96	Verehel. Rehrbacher, Caroline Friederike geb. Heine	224	381
	Summa		
97	Preiser Theodor Adolf, Restaurateur	2	375
98	Müller Christian Heinrich, Tischler	3	291
99	Rost Johann Heinrich, Restaurationsgehilfe	6	170
100	Wwe. Senger Johanne Louise geb. Mehlke	7	206
+101	Huckauf'sche Erben	151	386
+102	dieselben	152	
103	Noske Ernst Julius, Bürstenbinder	153	207
104	Wwe. Fuchs, Charlotte Louise geb. Noack	195	255
105	Hirsch C. J., Kaufmann	206	254
106	Verehel. Beer, Johanne geb. Jacob	207	253
107	Zerschold, Carl Friedrich, Barbier	258	252
108	Weiland Ernst Ferdinand, Schmiedemeister	283	251
109	Weber Georg Ludwig, Bürstenmacher	311	208
110	Hechler Wilh. Alexander Georg, Restaurateur	331	250
111	Wwe. Huckauf, Charlotte Louise geb. Grosske	357	249
112	Müller'sche Erben	353	209
113	Hoffe Friedrich Samuel Heinrich, Rathsgärtner, Bürstenmacher	371	210

Lagerung der Grundstücke Name der Straße	Nr. des Hauses	Hof- und Lagerplatz M.	Pf.	Miethe M.	Pf.	Klassensteuer M.	Pf.	Gewerbesteuer M.	Pf.	Kirch- Schul- und Armenbeiträge M.	Pf.	Gebäude- und Grundsteuer M.	Pf.	Wege- und Brückenbau M.	Pf.	Summa M.	Pf.
Gr. Elbe	2			1	10		64									1	74 –
Kommandantenstraße	2			6	177											6	177 –
"	3			8	41											8	41 –
"	4			8	57											8	57 –
"	"			23	95											23	95
Langestraße	1			2	38		55									2	93 –
"	2			1	53		124									1	177 –
"	3			2	154											2	154 –
"	7			3	35											3	35 –
"	"			9	100		119									10	99
Burgstraße	2				104		79									1	3 –
"	3			2	31											2	31 –
"	7			1	128											1	128 –
"	8			2	101		49									2	150 –
"	21			4	98											4	98 –
"	22																
"	23			4	4											4	4 –
"	47			1	110		110									2	40 –
"	55			1	170		98									2	88 –
"	56			1	114		86									2	20 –
"	63			1	67		86									1	153 –
"	68			1	69		90									1	159 –
"	69			3	79											3	79 –
"	75			1	79		88									1	167 –
"	81			1	84		86									1	170 –
"	86			2	110											2	110 –
"	87			2	109											2	109 –

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hyp. No.	Lage des Grundstücks
114	Voorhube Carl Franz, Bäckermeister	370 20	
115	Meyer Eduard Carl, Glasermeister	393 21	
116	Hirsch Gustav Adolf, Kaufmann	647 21	
117	Meyer Carl, Tabaksfabrikmeister	648 22	
118	Wolke Ernst Adolf, Barbiermeister	649 23	
119	Bolter Friedrich, Schuhmachermeister	650 24	
	Summa		
120	Schmidt Augustin Ludwig, Friedrich, Rittergutsbesitzer	41 60	
121	Bergmann jetzt Erbin	42 61	
122	Schmidt verehel. Johann Martin, Maurergeselle	43 38	
123	Pathe, Heinrich Eduard, Tischlermeister	44 39	
124	Hankewitz, Wwe., Carl Eduard geb. Hoppen	45 39	
125	Jamboon Heinrich Friedrich, Tischlermeister	46 38	
126	derselbe	47	
127	Fischer Carl Eduard, Bäckermeister	48 46	
128	Teleisch, Gastwirth	49 43	
129	Strehl Johann Gottfried, Zimmermann	50 39	
130	Kaufmann, Carl Ernst Gustav	51 39	
131	Wwe. Bötter, Maria Elisabeth, Friedrich geb. Lachmann	52 39	
132	Müller Gottlob Heinrich, Handschuhmachermeister	53 39	
133	Dörffel Carl August, Tischlermeister	54 42	
134	Verehel. Büttner, Ann Maria geb. Hennig	55 42	
135	Busch Wwe., Ann Amalie geb. Appel	56 41	
136	Wwe. Moritz, Louise Elisabeth geb. Rosenfeld a. d. Forst	57 41	
137	Goltz, Julius Adolph, Tischlermeister	58 41	
138	Drexler Friedrich, Rentier	59 41	
139	Verehel. Wolke Johanne Henriette geb. Hennig	59 41	

Laufende Nr. der Grundbuchblätter	Name der Grundstücke	Nr. der Grundstücke	Kataster-Reinertrag mit Zuschlag M.	Pf.	Gebäude-Steuer-Reinertrag M.	Pf.	Zusammen M.	Pf.	Abgang durch Abschreibung M.	Pf.	Zugang durch Zuschreibung M.	Pf.	Gebäude-Steuer-Reinertrag M.	Pf.	Kataster-Reinertrag M.	Pf.	Zusammen M.	Pf.	
370	20	Acker	88		2	109											2	109	—
393	21	"	97		1	84		86									1	170	—
647	21	"	100		1	84		86									1	170	—
648	22	"	101		3	5											3	5	—
649	23	"	102		3	1											3	1	—
650	24	"	103		2	36											2	36	—
		"			48	156	5	44									54	20	
41	68	Hofraum	1		10	131											10	131	—
42	69	"	2		3	141											3	141	—
43	38	"	3		4	146									37		4	143	—
44	39	"	4		5	75									15		5	88	—
45	39	"	5		4	131									2		4	133	—
46	39	"	6		5	28											5	28	—
47		"	7																
48	46	"	8		5	25											5	25	—
49	43	"	9		5	75		139									4	37	—
50	39	"	10		4	104											4	104	—
51	39	"	11		2	60											2	60	—
52	39	"	12		6	48											6	48	—
53	39	"	13		8	39											8	39	—
54	42	"	14		1	70									1		1	71	—
55	42	"	15		1	92									77		1	169	—
56	41	"	16		1	124											1	124	—
57	41	"	17		1	79											1	79	—
58	41	"	18		1	100											1	100	—
59	41	"	19		1	121											1	121	—
59a	41	"	20		1	145											1	145	—

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothekenbuch No.	No.
140	v. Gossen L. L. W., Landschaftsrath	60	291
141	Jorkel'sche Erben	61	411
142	Hauschwitz, Carl Wilh. Gottlieb, Gerichtsschreiber	62	44
143	Stumpf, Johann Heinrich Adolph, Zimmermeister	63	44
144	Jamm Joh. Mart. Louise Wilhelmine, Maurergesell	64	40
145	Wynn, Schreiber geb. Bertram Christiane Juliane Amalie	65	40
146	Müller'sche Erben	66	40
147	Verehel. Brauer, Henriette Adelheid geb. Starr	67	40
148	Verehel. Winkler, Augustine geb. Hoffart in Guben	68	24
149	Verehel. Borsdorf, Louise Caroline geb. Hille	69	23
150	Wwe. Fichter, Anna Charlotte geb. Harder	70	40
151	Wwe. Semmer, Johanne Charlotte geb. Ritter	71	40
152	Verehel. Dietrich, Johanne Charlotte geb. Heinicke	72	39
153	Neumann Ludwig, Fürstenwärter	73	857
154	Gutschke'sche Erben	74	236
155	Meyer Johann Conrad, Barbier	76	39
156	Lindner Johann Carl, Hirtenlehrer	77	42
157	Verwehel. Fichter, Friederike Louise Wilhelmine	78	427
158	Wwe. Neumann, Maria Elisabeth geb. Kranich	79	428
159	Sommerlade Carl Friedrich, Schiffer	80	429
160	Brüll Friedrich Adolph, Schiffer	81	266
161	Wwe. Busch Eva Amalie geb. Appel	82	418
162	Schumann Joseph, Bürger	83	43
163	Hellot Carl Friedrich, Bottlermeister	84	40
164	Voigt Heinrich Adolph Theodor, Hausmann	85	392
165	Wwe. Sprenger Johanne Charlotte Augustine geb. Kirchhoff	86	432
166	Lewin Adolf, Kaufmann	87	40

Bezeichnung der Grundstücke: Name der Straße	Bezeichnung der Grundstücke: No. des Hauses	Hof- und Bauplatz M. Pf.	Miethe M. Pf.	Thürsteuer M. Pf.	Lüftung M. Pf.	Rest laufende Steuer M. Pf.	Straßen- und Trottoir M. Pf.	Wege- und Uferbau M. Pf.	Summa M. Pf.
Rosen	21	. .	1 153	. 31	. .	. .	. .	. .	2 4 –
.	22	. .	1 111	. .	. .	. .	. .	. .	1 111 –
.	23	. .	2 43	. .	. .	. .	. .	. .	2 43 –
.	24	. .	1 113	. .	. .	. .	. .	. .	1 113 –
.	25	. .	1 113	. .	. .	. .	. .	. .	1 113 –
.	26	. .	1 112	. .	. .	. .	. 64	. .	1 176 –
.	27	. .	2 76	. .	. .	. .	. .	. .	2 76 –
.	28	. .	2 139	. .	. .	. .	. .	. .	2 139 –
.	29	. .	1 49	. 110	. .	. .	. .	. .	1 159 –
.	30	. .	2 5	. .	. .	. .	. .	. .	2 5 –
.	31	. .	5 38	. .	. .	. .	. .	. .	5 38 –
.	32	. .	7 129	. .	. .	. .	. .	. .	7 129 –
.	33	. .	11 67	. .	. .	. .	. .	. .	11 67 –
.	34	. .	1 161	. .	. .	. .	. .	. .	1 161 –
.	35	. .	1 133	. 13	. .	. .	. .	. .	1 146 –
.	37	. .	9 18	. .	. .	. .	. .	. .	9 18 –
.	38	. .	4 146	. .	. .	. .	. .	. .	4 146 –
.	39	. .	9 63	. .	. .	. .	. .	. .	9 63 –
.	40	. .	7 127	. .	. .	. .	. .	. .	7 127 –
.	41	. .	5 6	. .	. .	. .	. .	. .	5 6 –
.	42	. .	2 2	. .	. .	. .	. .	. .	2 2 –
.	43	. .	1 156	. .	. .	. .	. 3	. .	1 159 –
.	44	. .	3 69	. 113	. .	. .	. .	. .	4 2 –
.	45	. .	1 97	. .	. .	. .	. .	. .	1 97 –
.	46.47	. .	6 112	. .	. .	. .	. .	. .	6 112 –
.	48	. .	6 68	. 24	. .	. .	. .	. .	6 92 –
.	49	. .	3 65	. .	. .	. .	. .	. .	3 65 –

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hptr. Hufen No.	No. der Forderung
167	Engler Johann Gottfried Jacob, Schlossermeister	103	444
168	Rasensky'sche Erben	102	681
169	Lade'sche Erben	116	443
170	Carl Gustav Kuhlmann'sche Erben	119c	442
171	Birkner Martin Carl Ludwig, Zimmermann	122c	435
172	Obst Georg Friedrich, Tagelöhner	133c	436
173	Schultz Johann Ludwig Carl, Häusler	140c	437
	Summa	.	.
174	Raschke Gustav Ferdinand, Schlosser, Büchsenmeister	383	267
175	Klimek Georg Friedrich, Häusler	318	388
176	desgleichen	318c	.
177	Lepke Carl, Arbeiter	296	849
178	Feldmeyer Carl Wilhelm Gottlieb, Sattlermeister	241	268
179	Hübner Daniel Augustin, Schiffszimmermeister	697	269
180	Marcus Abraham Lebrecht, Häusler	693	422
181	Lamboy Georg, Maschinenmeister	692	423
182	Balzer'sche Erben	505	270
183	Fritzel Johann Heinrich, Rentier	504	271
184	3 Gebrüder Voigt	503	272
185	Wwe. Simon Caroline Friederike geb. Raschke	502	273
186	Wwe. Fuchs, Charlotte Louise geb. Noack	501	274
187	Mehling, Augustin Friedrich, Büttenmeister	500	275
188	Schnepel Gottlieb Eduard und Ernst Robert, Kaufleute	429	826 ff. III. Abt.
189	die Erben des Klempnermeisters Spörer	410	438
190	Kröder Johann Christian, Böttchermeister	409	439
191	Meyer'sche Erben	408	440
192	Zimmermann Schiffszimmermeister Westädt	406	441
	Summa	.	.

Lagerbuch-Nr.	Nr. der Grundsteuer-Mutterrolle	Name der Besitzer	Nr. des Besitzstücks	Hof- und Gebäude-Steuer Thlr. Sgr.	Acker Thlr. Sgr.	Wiesen Thlr. Sgr.	Hutung Thlr. Sgr.	Nutz-Gärten und Baumschule Thlr. Sgr.	Gärten und Baumschule Thlr. Sgr.	Weiden und Unland Thlr. Sgr.	Summa Thlr. Sgr.	
3	444	Koppen	57	. .	7 63	. .	. .	. .	1 15	. .	10 76	—
12	681	"	58	. .	2 113	. .	. .	. .	. .	. .	2 113	—
6	443	"	69	. .	8 54	. .	. .	. .	1 4	. .	9 58	—
96	442	"	76	. .	7 61	. 44	. .	. .	1 107	. .	6 34	—
96	435	"	79	. .	7 14	. 62	. .	. .	. 140	. .	8 36	—
96	436	"	88	. .	8 5	. 6	. .	. .	. 174	. .	9 5	—
96	437	"	95	. .	4 89	. .	. .	. .	. 55	. .	4 144	—
		"	.	. .	234 31	3 2	. .	. .	6 152	. .	244 5	
3	267	H. Koppen	3	. .	2 35	. .	. .	. .	. .	. .	2 33	—
18	388	"	32	. .	5 122	. .	. .	. .	. 32	. .	5 154	—
96	.	"	.	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	
16	849	"	42	. .	1 32	. 115	. .	. .	. .	. .	1 147	—
11	268	"	55	. .	2 43	. .	. .	. .	. .	. .	2 43	—
94	269	"	60	. .	2 59	. .	. .	. .	. .	. .	2 59	—
93	422	"	61	. .	3 29	. 2	. .	. .	. .	. .	3 31	—
92	423	"	62	. .	2 135	. 13	. .	. .	. .	. .	2 148	—
95	270	"	63	. .	2 57	. .	. .	. .	. .	. .	2 57	—
94	271	"	64	. .	2 45	. .	. .	. .	. .	. .	2 45	—
93	272	"	65	. .	2 45	. .	. .	. .	. .	. .	2 45	—
92	273	"	66	. .	2 33	. .	. .	. .	. .	. .	2 33	—
91	274	"	67	. .	2 45	. .	. .	. .	. .	. .	2 45	—
90	275	"	68	. .	2 76	. .	. .	. .	. .	. .	2 76	—
29	826 pfg. III. 301.	"	85.86	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	
10	438	"	87c	. .	3 100	. .	. .	. .	. 16	. .	3 116	—
9	439	"	88	. .	4 51	. .	. .	. .	. 67	. .	4 118	—
8	440	"	89	. .	4 66	. 8	. .	. .	. 52	. .	4 126	—
16	441	"	91	. .	2 6	. 15	. .	. .	. 32	. .	2 51	—
"	.	"	.	. .	47 77	151	. .	. .	1 19	. .	49 67	

193.

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothek No.	No.
+ 193	Wwe. Freund, Louise Amalie Adelaide, und 3 Kinder	460 a	678
+ 194	desgleichen	460 a	
195	Glaser Friedrich, Restaurateur	460 b	761
196	Hagne Joh. Christian Louis Adolph, Hutmachermeister	459	276
197	Buchholtz Johann, Johanne Louise geb. Krakowitz	458	277
198	Kreiser Heinrich, Schneidermeister	457	293
199	desgleichen	456	294
200	Franke Joh. Siegismund, Lichtenmeistermeister	455	460
201	Schultze Carl Friedrich, Tischlermeister	454	459
202	König, Ernst Ludwig, Hutmachermeister	453	278
203	Wwe. Hilde, Friederike Louise geb. Drewitz	498	458
+ 204	Henriette Rohrbacher, Caroline Friederike geb. Heine	497	382
+ 205	desgleichen	496	
206	Hausmann Adolf Müller	495	407
207	Müller'sche Erben	494	454
208	Henriette Krüger, Wilhelmine Henriette geb. Knoll	493	290
+ 209	Sabine Emma Seegelt, Putzer	492	350
210	Wwe. Wiesner, Friederike Wilhelmine Amalie geb. Müller	491	289
211	Caplick Carl, Hausmann	490	287
212	Krotschmer Ernst Louis, Tischler	489	457
213	Caplick Carl, Hausmann	488	253
	Summa		
214	Wolff Siegmund Heinrich, Restaurateur	337	456
215	Schulz'sche Erben	336	292
+ 216	Lehmkraus, Putzer	334	455
217	Mirbach Carl Adolf, Glanzgarnmeister	335	454
218	Winkler Johann Gottlieb, Restaurateur	333	453

Lfd. No. der Abfertigung	Bezeichnung der Frachtstücke: Name des Versenders	Nr. des Frachtstücks	Gewicht nach Frachtbrief Ctr.	Pfd.	Fracht-betrag Ctr.	Pfd.	Spesen Ctr.	Pfd.	Kosten-betrag für Kisten Ctr.	Pfd.	Fracht-betrag für Kisten Ctr.	Pfd.	Zoll-betrag für Kisten Ctr.	Pfd.	Summa Ctr.	Pfd.	Sgr.	Pf.
678	Kl. Hessen	3			4	152									4	152		
	.	3																
761	.	3				94										94		
276	.	4			2	39									2	39		
277	.	5			2	33									2	33		
293	.	6			3	85									3	85		
294	.	7			3	7		21							3	28		
460	.	8			5	84		54							5	138		
459	.	9			3	152		131							4	109		
278	.	10			2	53									2	53		
458	.	12			4	116	1	58							5	174		
382	.	13			3	101									3	101		
	.	14																
407	.	15			2	10						14			2	24		
434	.	16			16	94					2	101			15	15		
290	.	17			2	18									2	18		
330	.	18			1	165									1	165		
289	.	19			1	107		54							1	161		
287	.	20			1	174		26							2	20		
457	.	21			8	72		24							8	96		
283	.	22			2	97									2	97		
	.	.			67	19	3	8			2	115			72	142		
456	Bremen	1			6	131									6	131		
292	.	2			2	81									2	81		
455	.	3			6	78									6	78		
451	.	4			6	11									6	11		
453	.	5			4	28									4	28		

Laufende №	Namen der Besitzer	Hypothekenbuch №	Grundsteuer-Kataster №
219	Heinrich, Leo, Bäckermeister	332	452
220	Streck, Julius, Handelsmann	166	451
221	Meyers Wittwe Rosalie, Handelsmann	191	450
	Summa		
222	Hertner Wwe. Johanne Louise geb. Schmidt	185	424
223	Boldt Carl Augustin, Barbiermeister	279	279
224	Otto, Augustin Albert Gustav, Apotheker	278	425
	Summa		
225	Friedrich Christian, Klempner, Barbiermeister	217	479
226	Wwe. Mechler Christiane Eleonore geb. Dieterow	218	478
227	Christopher Steinicke	219	230
228	Wwe. Kramer, Johanne Christiane geb. Schultze	220	694
	Summa		
229	Rachel'sche Gebäude	145	281
230	Krecert Heinrich, Tischler	129	282
+231	Norpoth Friedrich Julius Adolf, Kaufmann	221	284
+232	dasselbe	221½	
233	Greiser'sche Gebäude	212	372
234	Levin Wwe., Bürger	215	446
235	Ludwig, Friedrich, Kaufmann	216	283
236	Voigt'sche Besitzer Schulz	200	284
237	Christopher Steuer	196	445
238	Wasielewsky, Theodor, Bäckermeister	189	870
239	Wwe. Tellich, Johanne Friederike Augusta geb. Riedenreich	167	264
240	Wwe. Dankelbeck, Anna Dorothea geb. Dahms	168	461
241	Hartmann Christian Friedrich, Klempner, Zinngießer	169	447
242	Voigt'sche Rittag, Christiane Caroline geb. Bartz	170	173
	Summa		

Nr. der Abth.	Nr. der Parzelle	Lagerung der Grundstücke: Name der Gewanne	Nr. der Grundstücke	Hof- und Baustätte M. M.	Acker M. M.	Wiesen M. M.	Garten M. M.	Weide, Hutung, Steinbruch M. M.	Forst- und Jagdland M. M.	Obstgarten und Weinberg M. M.	Summa M. M.
	452	Hermannsfeld	6		4 150						4 150 –
	451	"	7		5 144						5 144 –
	450	"	11		6 82						6 82 –
					42 165						42 165
	424	Schmelz	9		3 20						3 20 –
	279	"	14		2 33						2 33 –
	425	"	15		3 91						3 91 –
					8 144						8 144
	479	Schmelz	8		5 172	105					6 97 –
	478	"	9		6 6	132					6 138 –
	230	"	10		2 33						2 33 –
	694	"	11		3 39						5 59 –
					19 92	1 55					20 147
	281	Schmelzer	1		2 31						2 31 –
	282	"	17		2 31						2 31 –
	384	"	55		3 97						3 97 –
		"	56								
	372	"	57		2 74	55					2 129 –
	446	"	62		2 81	1 87				33	4 21 –
	283	"	63		1 130	40					1 170 –
	284	"	64		1 24	104					1 128 –
	445	"	68		3 32	73				16 70	4 11 –
	870	"	75		5 111	79					6 10 –
	264	"	77		105	1 30					1 135 –
	461	"	80		44	1 9					1 53 –
	447	"	84		5 134	31					5 165 –
	173	"	85		3 49						3 49 –
					34 43	5 148				49 70	40 130

Re.

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothekarische Schuld No.	Hypothekarische Schuld Thlr.	Sgr.	Pf.
	Recapitulation.				
1.	Landstrasse				
2.	Hofstrasse				
3.	Neue Strasse				
4.	Kirchhofstrasse				
5.	Schulgrundstücke				
6.	Hofraumstelle				
7.	Holzmarkt				
8.	Häuserstrasse				
9.	Hofraumstrasse				
10.	Hofhof				
11.	Wiesenstrasse am Hübener Hofe				
12.	Wiesenstrasse am Lubiser Hofe				
13.	Wiesen				
14.	Elbestrasse				
15.	Kl. Elbestrasse				
16.	Feldmarkstrasse				
17.	Regierungsstrasse				
18.	Kirchstrasse				
19.	Kesselstrasse				
20.	Gr. Pfarrenstrasse				
21.	Kl. Pfarrenstrasse				
22.	Feldmarkstrasse				
23.	Schmalzstrasse				
24.	Schmiedegasse				
25.	Hofraumstrasse				
	Summa				

Lagerung des Grundstücks: Name des Hauses	Lagerung des Grundstücks: No des Hauses	Fest. und Laufende M. Pf.	Acker M. Pf.	Wiesen M. Pf.	Hofraithen M. Pf.	Reb-Gelände M. Pf.	Gruben M. Pf.	Abgang M. Pf.	Summa M. Pf.
			21 15	1 141					23 77
			12 16	. 131					12 147
			22 161	. 147					23 108
			4 133						4 133
			24 76	. 129					25 25
			31 85	2 7			6		33 98
			9 103	. 73					9 176
			2 121						2 121
			10 56	. 76					10 132
			2 157						2 157
			36 171						36 171
			23 159						23 159
			20 42				25		20 67
			39 163				36		40 19
			1 10	. 64					1 74
			23 95						23 95
			9 100	. 179					10 99
			48 156	5 44					54 20
			234 31	3 2			6 152		244 5
			47 77	. 151			1 19		49 67
			67 19	3 8			2 115		72 142
			42 165						42 165
			8 144						8 144
			19 92	1 55					20 147
			34 43	3 148			49	70	40 130
			800 118	27 75			11 42	70	839 125

IX

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothekenbuch No.	No. der Abschätzung	Lage der Grundstücke
	IX. Die Besitzer feuerversicherter Häuser der Sammerstadt, für deren Grundstücke Grundsteuer gezahlt wird.			
1.	Steinicke Friedrich Wilhelm, Ackerbürger	11	775	Sch
		.	867	
	Summa	.	.	
2.	Schlemka Heinrich Samuel, Gärtner	79	352	Sch
		.	868	
	Summa	.	.	
3.	Schmidt Johann Samuel, Ackerbürger	134	601	Sch
	Summa	.	.	
	X. Die Besitzer feuerversicherter Häuser der Sammerstadt, für deren Grundstücke Grundsteuer gezahlt wird, nach den Straßen und Hausnummern und die Straßen nach dem Alphabet geordnet.			
1.	Kirschner Carl Friedrich, Böttchermeister	137½	596	Ha
2.	Schlemka Samuel Heinrich, Gärtner	111	672	
3.	Lorenz'sche Erben	110	673	
4.	Rosinski, Carl Friedrich, Büchsenmacher	109	766	
5.	Verehel. Buchmann, Henriette Charlotte Louise geb. Martini	108	614	
6.	dieselbe	107	615	
7.	Ehem. Schäfer, Auguste Wilhelmine Henriette geb. Rackel	106	732	
8.	Anton Friedrich Wilhelm, Holzsparer	105	744	
9.	Ehem. Trojan, Anna Louise geb. Müller	104	616	
10.	Verehel. Dobrasch, Friederike Amalia geb. Lasse	103½	652	
11.	Ehemehl. Kaiser, Anna Rosine	103	731	
12.	Kruth'sche Erben	118	821	
13.	Prediger'sche Erben	121	772	

	No des Abschätzungs	Bezeichnung der Grundstücke: Name der Flur	Bezeichnung der Grundstücke: No der Flur	Hof- und Baustelle M. Pf.	Acker M. Pf.	Wiesen M. Pf.	Holzung M. Pf.	Kraut- Land- und Küchen- garten M. Pf.	Garten- und Grasplatz M. Pf.	Weg- und Wasser- fläche M. Pf.	Summa M. Pf.
	775	Schütt	2	. .	7 10	3 96	. .	. .	. .	. .	10 106
	867	"		. .	3 19	. .	. .	. .	. .	. .	3 19
		.	.	. .	10 29	3 96	. .	. .	. .	. .	13 125
9	352	Im Lusch	1a	. .	7 69	. .	. .	. .	. .	. .	7 69
	868	-	-	. .	2 25	. .	. .	. .	7 .	. .	2 30
		-	-	. .	9 92	. .	. .	. .	7 .	. .	9 99
34.	601	Im Lusch	11a	. .	3 167	5 51	. .	. .	. .	. .	9 35
.	.	.	.	.	23 105	8 147	. .	. .	7 .	. .	32 79
37½	596	Steinen	1	. .	4 24	1 30	. .	. .	. .	. .	5 54
11	672	.	3	. .	30 142	. .	. .	. .	. .	. .	30 142
10	673	.	4	. .	3 19	. .	. .	. .	. .	. .	3 19
09	766	.	5	. .	1 163	2 21	. .	. .	. .	. .	4 4
08	614	.	6	. .	24 83	. 99	. .	. .	28	. .	25 50
07	615	.	7	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
06	732	.	8	. .	1 175	. .	. .	. .	. .	. .	1 175
05	744	.	9	. .	3 50	. .	. .	. .	. .	. .	3 50
04	616	.	10	. .	15 100	. .	. .	. .	. .	. .	15 100
03½	652	.	11	. .	2 57	1 101	. .	. .	. .	. .	3 158
03	731	.	12	. .	2 15	. .	. .	. .	. .	. .	2 15
18	821	.	13	. .	1 25	1 79	. .	. .	40	. .	2 144
21	742	.	14	. .	3 135	. .	. .	. .	. .	. .	3 135

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Lage. Folium des Buchs.	No. der Anlage.	Lage des Grundstücks.
14	Verw. Schulz, Henriette Lisette geb. Reiche	fol. 260.	117	617.
15	Lindemann, Rosine geb. Beyer		115	630
16	Schlonska Adelheid Auguste, Gärtner		86	673
	Summa			
17	Frau von Bonnevol Louise, Friederike Charlotte geb. Schulz		1	691
18	Stahl Benjamin Adolf, Kaufmann	fol. 316.		737
19	Jung, Augustin Friedrich, Handwerker		138.	666
20	Hirschberger Carl Friedrich, Schuhmacher		137	611
21	Nickel Ferdinand, Zimmermeister		135	609
22	Raethe Johann, Hofmeisterbesitzer		126	608
23	Beyer'sche Gebäude		125	710
	Summa			
24	Schlonska Heinrich Samuel, Gärtner		78	351
25	Frau Heinrich, Johanne Beyer Louise geb. Scholefeld		80	768
26	Verehel. Krojan, Caroline geb. Schmidt, v. verehel. Lochelt		88	636
27	Lehmann Friedrich Wilhelm, Zimmergesell		89	363
28	Felsner'sche Gebäude		90	624
29	Verehel. Gottlieb, Caroline Henriette geb. Lindemann		91	757
30	Schulz'sche Gebäude		92	715
31	Arnold Gottfried Friedrich, Maurer		93	639
	Summa			
32	Lehmann August Carl Ferdinand, Maurer		84	656
33	Senk'sche Gebäude		83	610
	Summa			
34	Frau Nickel, Johanne Louise geb. Lehmann		39	815
35	Graf'sche Gebäude		40	716
36	Voß Julius, Maurer		41	811

Nr. der Abf.	Nr. der Pfändung	Angehörige der Gemeinschaft: Name des Abgesonderten	Nr. des Grundstücks	Hof- und Bauplatz M. R.	Acker M. R.	Wiesen M. R.	Hutung M. R.	Wald, Gebüsch, Hecke M. R.	Garten und Hofraum M. R.	Wege und Unland M. R.	Summa M. R.
	617a	Klämen	15	. .	12 157	1 80	. .	. .	. .	. .	14 57
	630	.	16	. .	3 12	. .	. .	. .	. .	. .	3 12
	673	.	17	. .	24 85	. .	. .	. .	. .	. .	24 85
		.	.	. .	134 162	2 50	. .	. .	68	. .	143 100
	691	Schepmeier	1	. .	5 50	. .	. .	. .	. .	. .	5 50
	737	.	2	. .	2 52	. .	. .	. .	. .	. .	2 52
	666	.	3	. .	7 67	. 60	. .	. .	42	. .	7 169
	611	.	5	. .	5 171	1 44	. .	. .	. .	. .	7 35
	609	.	9	. .	11 150	. .	. .	. .	. .	. .	11 150
	608	.	13	. .	12 150	. .	. .	. .	. .	. .	12 150
	710	.	14	. .	8 53	. .	. .	. .	. .	. .	8 53
		.	.	. .	53 133	1 104	. .	. .	42	. .	55 99
	351	Gr. Lenfert	2	. .	5 166	. 103	. .	. .	. .	. .	6 89
	768	.	3	. .	1 5	. .	. .	. .	. .	. .	1 5
	636	.	4	. .	1 50	. 52	. .	. .	. .	. .	1 102
	363	.	5	. .	5 110	. 32	. .	. .	. .	. .	5 142
	624	.	6	. .	2 85	. .	. .	. .	. .	. .	2 85
	754	.	7	. .	4 97	1 42	. .	. .	. .	. .	5 139
	715	.	8	. .	8 28	. 138	. .	. .	. .	. .	8 166
	639	.	9	. .	1 48	1 47	. .	. .	. .	. .	2 95
		.	.	. .	30 49	4 54	. .	. .	. .	. .	34 103
	656	Kl. Lenfert	1a	. .	2 178	. 111	. .	. .	. .	. .	3 175
	610	.	2	. .	4 103	1 57	. .	. .	. .	. .	5 160
		.	.	. .	7 101	2 54	. .	. .	. .	. .	9 155
	815	Hofhof	1	. .	. 50	1 40	. .	. .	50	. .	1 140
	716	.	2	. .	2 107	. .	. .	. .	. .	. .	2 107
	811	.	3	. .	4 131	1 75	. .	. .	. .	. .	6 26

Laufende No.	Namen der Besitzer		Hypothek No.	Folio des Grundbuchs
37	Labes Johann Carl Samuel, Büdnermann		72	779
38	Krause Carl Heinrich Siegfried, Zimmergesell		78	659
39	Werner Juliane Louise		77	696
40	Leidler'sche Erben		76	692
41	Günther'sche Erben	fol. 308.	.	698
42	Steinicke'sche Erben		73	311
		Summa	.	.
43	Anna Birkholz, Anna Louise geb. Lauschke		18	668
44	Brauer Heinrich, Erben		19	628
		Summa	.	.
45	Johanna Louise Kirchler		81	730
46	Karzke Carl Augustin Friedrich, Büdnermeister		74	595
47	Strehl Gustav Adolf, Zimmermann		65	690
48	Teichert Johann Carl Christian, Büdnermann		63	669
49	Rose Juliane Friederike Henriette, Büdnermann		6	725
50	Brückel'sche Erben		3	743
51	Hantzel Hermann Heinrich, Oberpostschaffnermeister		150	650
		Summa	.	.
52	Graßmann Juliane Ernestine Adolphine, Rentnerin		23	711
53	Lochbrake Friedrich Wilhelm Hermann, Büdnermann		25	670
54	Rehnerts Carl Gottlieb, Tagearbeiter		58	788
55	Lehmann'sche Erben		59	593
56	Verehel. Henning, Johanna Louise Charlotte geb. Hille		71	637
57	Kretschmer Augustin Friedrich, Arbeiter		56	790
58	Herther Friedrich Adolph Julius, Zimmermann (Wiederlage)		55	67
59	Verehel. Raschke, Louise geb. Bernicke		54	295
60	Schulze Carl Ludwig, Büdnermann		53	812

Nr. der Ordnung	Benennung der Grundstücke: Name der Flur	Nr. der Flur	Fl. und Parcelle M. R.	Acker M. R.	Wiese M. R.	Hutung M. R.	Hof- Garten- und Bau- stellen M. R.	Gras- und Baum- garten M. R.	Weg- und Un- brauchbar M. R.	Summa M. R.
779	Hofstatt	4	. .	3 41	2 68	. .	. .	. .	. .	5 109
659	.	6	. .	3 18	. .	. .	. .	. .	. .	3 18
696	.	7	. .	5 146	. .	. .	. .	. .	. .	5 146
692	.	8	. .	7 136	. .	. .	. .	. .	. .	7 136
698	.	12	. .	2 102	. .	. .	. .	. .	. .	2 102
311	.	13	. .	4 76	. .	. .	. .	. .	. .	4 76
.	.	.	. .	34 87	5 3	. .	. .	50	. .	39 140
668	Krüge	2	. .	11 26	1 42	. .	. .	70	. .	12 138
628	.	3	. .	11 102	. .	. .	. .	10	. .	11 112
.	.	.	. .	22 128	1 42	. .	. .	80	. .	24 70
730	Mittel	1	. .	2 .	. .	. .	. .	. .	. .	2 .
595	.	2	. .	3 144	1 12	. .	. .	. .	. .	4 156
690	.	5	. .	2 165	. .	. .	. .	. .	. .	2 165
669	.	6	. .	11 105	21	. .	. .	125	. .	12 131
725	.	8	. .	1 93	85	. .	. .	. .	. .	1 178
743	.	9c	. .	3 159	. .	. .	. .	. .	. .	3 159
650	.	10	. .	1 126	1 24	. .	. .	. .	. .	2 150
.	.	.	. .	27 72	3 22	. .	. .	125	. .	31 39
711	Ober- Mittel	1	. .	3 63	. .	. .	. .	. .	. .	3 63
670	.	2	. .	13 5	. .	. .	. .	49	. .	13 54
788	.	4	. .	13 55	37	. .	. .	. .	. .	13 92
593	.	6	. .	2 98	1 40	. .	. .	. .	. .	4 18
657	.	7	. .	147	75	. .	. .	. .	. .	1 40
790	.	8	. .	1 18	3 28	. .	. .	. .	. .	4 46
67	.	9	. .	. .	8 110	. .	. .	16	. .	8 126
295	.	10	. .	5 11	10	. .	. .	. .	. .	5 21
812	.	11	. .	172	2 1	. .	. .	84	. .	3 77

Laufende No.	Namen der Besitzer	Grdbuch No.	Hs No.
61	Schneider Carl, Tagearbeiter	52	626
62	Paschke Jos. Sander, Maurer, Viktualienhändler	51	625
63	Lehne Carl Augustin Johann, Zimmermann	50	739
	Summa		
64	Kahlz Carl Aug. Maurer, Schulzenamtsdiener Polizeidiener u. Nachtwächter, Haus- und Grundbesitzer	113	622
65	Schultze Johann Friedrich, Schneidermeister	1	646
66	Becker Carl Ludwig Friedrich, Bäcker	32	631
67	Bergersche Erben	34	366
68	Wendorff Johann Friedrich, Zimmergesell	4	635
69	Wwe. Kretschmer Anna Maria geb. Schulz	3	717
70	Liersch Johann, Zimmermann	2	719
71	Wenzlaff Heinrich Georg, Schneidermeister	53½	740
	Summa		
72	Kretschmer Nikolaus Ernst, Ackerbürger	30	721
73	Berthold, Augustin Nikolaus Ferdinand, Eigenthümer	29	629
74	Wwe. Kretschmer, Henriette Rosine Louise geb. Schulz	28	753
75	Wwe. Schneider, Ernestine geb. Boche	27	663
76	Schubert Michael, Ackerbürger	26	778
77	Brauer Gottlieb Johann, Eigenthümer	25	627
78	Kretschmer Heinrich Ferdinand, Schneider	24	634
79	Carl Trojan, Büdner	22	707.869
80	Schulz, Heinrich Augustin, Gastwirth und Leinenhändler	23	787
81	Mertens'sche Erben	21	794
82	Hecht Friedrich, Viktualienhändler	20	813
83	Bergang, Christian Ludwig Augustin, Schuhmachermeister	19	701
84	Wwe. Kranich Ann Marie geb. Geisler	18	729
85	Wwe. Hoffmann, Maria Elisabeth, geb. Mueller	17	783

Nr.	Nr.	Bezeichnung des Grundstücks: Name der Hauptgrundstücke	Nr. der Hauptgrundstücke	Fläche: Morgen	Ruthen	Reinertrag: Thlr.	Sgr.	Pf.	Gebäudesteuer: Thlr.	Sgr.	Pf.	Klassensteuer: Thlr.	Sgr.	Pf.	Summa: Thlr.	Sgr.
2	626	Wiesen Mandel	12	.	.	2	7	. 37	.	.		.	10	.	2	54
1	625	-	13	.	.	2	117	. .	.	.		.	.	.	2	117
0	739	-	14	.	.	3	45	. 20	.	.		.	.	.	3	65
		-	-	.	.	78	18	16 66	.	.		.	159	.	65	63
3	622	Busch	1	.	.	5	140	. .	.	.		.	.	.	5	140
1	646	-	2	.	.	4	30	. .	.	.		.	.	.	4	30
2	631	-	3c	.	.	4	46	. 16	.	.		.	.	.	4	62
4	366	-	4	.	.	4	173	. .	.	.		.	.	.	4	173
4	635	-	5	.	.	1	153	. 67	.	.		.	.	.	2	20
3	717	-	6	.	.	3	9	. .	.	.		.	.	.	3	9
2	719	-	7	.	.	2	129	. .	.	.		.	.	.	2	129
3c	740	-	8	.	.	3	55	. 68	.	.		.	.	.	3	143
-	-	-	-	.	.	29	155	. 151	.	.		.	.	.	30	126
30	781	Ackerland	1	.	.	.	4	4 83	.	.		.	.	.	4	87
29	629	-	2	.	.	11	68	. .	.	.		.	.	.	11	68
28	753	-	3	.	.	5	81	1 173	.	.		.	.	.	5	74
27	663	-	4	.	.	4	47	1 15	.	.		.	.	.	5	62
26	778	-	5	.	.	3	68	1 127	.	.		.	.	.	5	15
25	627	-	6	.	.	13	64	. 78	.	.		.	12	.	15	154
24	654	-	7	.	.	3	72	. .	.	.		.	.	.	3	72
22	707.869	-	8	.	.	4 2	175 57	2 68	.	.		.	18	.	7 2	63 75
23	787	-	9	.	.	2	122	. .	.	.		.	.	.	2	122
21	794	-	10	.	.	.	.	5 12	.	.		.	.	.	5	12
20	813	-	11	.	.	.	.	3 38	.	.		.	.	.	3	38
19	701	-	12	.	.	3	139	. .	.	.		.	.	.	3	139
18	729	-	13c	.	.	1	152	. .	.	.		.	.	.	1	152
17	783	-	13c	.	.	.	.	4 32	.	.		.	.	.	4	32

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothek No.	No der Anfindung
86	Schneider Carl Tischermann	16	714 716
87	Schmidtsche Erben	15	700
88	Wasserwitzsche Erben	12	369
89	Henze Franz Tischermann	11	660
90	Kreiser Carl Johann Adolf Cigarrenfabrikant	10	713 714
91	Boger Wilhelm Augustin Tischlermeister Zimmermann	9	747
92	Hackegey Ernst Julius Ackermann Jacob Antonius	8	398
93	Müller Johann Julius Stellmachermeister	7	712
94	Verw. Reese Auctionatorin geb. Wallasch	6c	697
95	Erler Michael Schneidermeister	6	726
96	Schmidtsche Erben	5	644
	Summa	.	.
97	Bremer Carl Tischlermeister Wwer	29	654
98	Verw. Lehmann Louise geb. Schulz	149	759
99	Seichert Carl Louis Moritz Ackermann	38	640
100	Dobberasch Carl Ludwig Zimmermann	148	756
101	Kandeus Carl August Zimmergesell	4	621
102	Lehmann Johann Ludwig Maurer	87	749
103	Schulze Ernst Heinrich Zimmermann	44	364
104	Verw. Pöhl Anna Charlotte geb. Boger jetzige Verw. Schmidt	41	667
105	Labon Carl Schuhmacher	33c	708
106	Boy Carl August Hofgartenmeister	32	735
107	Reinhard Johann Gottlieb Hofbillardmarqueur (Wirter	30	66
	Summa	.	.
108	Raschke Julius Eduard	43	782
109	Verw. Raschke Marie Elisabeth geb. Landmann	42	720
110	Uhlmannsche Erben	41	819

Nr. der Ab-fertigung	Bezeichnung der Gemeinde: Name der Ab-gabe-Gemeinde	Nr. der Ab-gabe-Gemeinde	Hof- und Landabgabe M. R.	Acker M. R.	Wiesen M. R.	Hutung M. R.	Most- und Kelterhaus-Steuer M. R.	Garben- und Heu-Zehnten M. R.	Obst- und Weinbau-Zehnten M. R.	Summa M. R.
784 866	Rohrbach	14	. .	. 12 4 52	3 174	. .	. .	. .	. .	4 6 4 52
700	"	15	. .	5 35	. .	. .	. .	. .	. .	5 35
369	"	17	. .	2 21	1 72	. .	. .	. .	. .	3 93
660	"	19	. .	5 45	2 136	. .	. .	. .	. .	8 1
713 714	"	20	. .	23 153 4 118	. .	. .	. .	. .	. .	23 153 4 118
747	"	21	. .	2 71	1 93	. .	. .	. .	. .	5 164
598	"	22	. .	9 154	1 28	. .	. .	. .	. .	11 2
712	"	23	. .	16 151	. .	. .	. .	. .	. .	16 151
697	"	24	. .	9 55	. .	. .	. .	. .	. .	9 55
786	"	25	. .	16 66	. 79	. .	. .	. .	. .	16 175
644	"	26	. .	3 116	. .	. .	. .	. .	. .	3 116
.	.	.	. .	158 88	35 128	. .	. .	30	. .	194 66
654	Oberfell	3	. .	107	3 63	. .	. .	. .	. .	3 170
759	Dausenau	1	. .	63	175	. .	. .	. .	. .	1 58
640	"	2	. .	2 4	162	. .	. .	. .	. .	2 166
756	"	3	. .	4 14	1 159	. .	. .	. .	. .	5 173
621	"	4	. .	9 94	. .	. .	. .	14	. .	9 108
749	"	5	. .	4 15	. .	. .	. .	. .	. .	4 15
564	"	6	. .	5 18	. .	. .	. .	. .	. .	5 18
667	"	7	. .	4 97	. .	. .	. .	. .	. .	4 97
708	"	9	. .	5 135	1 12	. .	. .	. .	. .	6 147
735	"	10	. .	2 48	. .	. .	. .	. .	. .	2 48
66	"	11a	. .	. .	1 32	. .	. .	. .	. .	1 32
.	.	.	. .	37 128	6 .	. .	. .	14	. .	43 142
782	Dausenau Pfarrer	1	. .	. .	5 60	. .	. .	. .	. .	5 60
720	"	2	. .	2 136	. .	. .	. .	. .	. .	2 136
819	"	3	. .	3 36	124	. .	. .	. .	. .	3 160

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothek No.	No. der Verpfändung
111	Tirschke Gottlieb, Lammbürger	70	721
112	Schulz Gottlieb, Zimmermann	59	362
113	Benke'sche Eheleute	72	754
114	Bollstraß'sche Eheleute	38	789
115	Charlet Johann Philipp, Tischlermeister	37	312
116	Riedel'sche Eheleute	36	775
117	verehel. Weidner Dorothea Henr. Wilh. geb. Schumann	35	795
118	Franick Christian, Lammbürger	34	816
119	verehel. Schultz, Joh. Louise geb. Berendsdorf	33	705
120	Bursche, Christian Gottlieb, Tischlermeister	32	797
121	Ehe Seebert, Johanne Wilhelmine geb. Schultz	31	820
122	Hempel Johann Christian Gottlieb, Tischlermeister	-	785
123	Ehe Falk Dorothea Wilhelmine geb. Loeschke separirte Ehe Lage	-	367
124	Berkholz'sche Eheleute, Martin Christian, Tischlermeister	-	796
125	Rehse Martin, Eigenthümer	30	665 674
126	Rehse Martin, Eigenthümer	29	661
127	Schickert Christian Wilhelm, Ackerbürger	27	780
128	Loeschke'sche Eheleute	28	726
129	Neickel'sche Eheleute	26	661
130	Schielicke Johann Henr. Ferdinand, Maurergesell	25	706
131	Sievert Carl Gottlieb Heinrich, Tischlermeister	24	756
132	Fabricius Johann Christian, Lammbürger	23	365
133	Schwalbe Samuel Wilhelm, Zimmermann	22	718
134	Radtke'sche Eheleute	21	776
135	Brauer Carl August Ferdinand, Eigenthümer	20	777
136	Berkholz, Christian Gottlieb, Tischlermeister	19	791
137	Franick Gottlieb, Zimmergesell	18	370

Benennung des Grundstücks: Name der Besitzer	No. des Grundstücks	Hof- und Baustelle M. R.	Aecker M. R.	Wiesen M. R.	Hutung M. R.	Acker- und Hofsteuer M. R.	Gebäude- und Personensteuer M. R.	Klassen- und Einkommensteuer M. R.	Summa M. R.
Gemeinde	1	. .	2 61	. .	. .	. .	. .	. .	2 61
"	5	. .	4 62	. 10	. .	. .	28	. .	4 100
"	6	. .	2 19	. .	. .	. .	. .	. .	2 19
"	7	. .	6 39	1 64	. .	. .	. .	. .	7 103
"	8	. .	6 89	. .	. .	. .	. .	. .	6 89
"	9	. .	6 22	1 167	. .	. .	. .	. .	8 9
"	10	. .	. .	4 127	. .	. .	. .	. .	4 127
"	11	. .	. 122	1 48	. .	. .	23	. .	2 13
"	12	. .	3 39	2 142	. .	. .	. .	. .	6 1
"	13	. .	. 154	2 92	. .	. .	. .	. .	3 66
"	14	. .	1 165	. 87	. .	. .	. .	. .	2 72
"	15	. .	2 45	2 61	. .	. .	. .	. .	4 106
"	16	. .	5 31	. 26	. .	. .	. .	. .	5 57
"	17	. .	. 3	5 41	. .	. .	. .	. .	5 44
"	21	. .	5 87 1 116	1 39	. .	. .	75 85	. .	7 21 2 21
"	22	. .	11 67	. 116	. .	. .	. .	. .	12 3
"	23	. .	. 136	3 175	. .	. .	. .	. .	4 131
"	24	. .	1 172	. .	. .	. .	. .	. .	1 172
"	25	. .	5 70	1 146	. .	. .	. .	. .	7 36
"	26	. .	4 111	1 100	. .	. .	. .	. .	6 31
"	27	. .	1 141	. .	. .	. .	. .	. .	1 141
"	28	. .	4 94	. .	. .	. .	. .	. .	4 94
"	29	. .	2 142	. .	. .	. .	. .	. .	2 142
"	30	. .	2 96	1 3	. .	. .	. .	. .	3 99
"	31	. .	3 177	2 91	. .	. .	. .	. .	6 88
"	32	. .	. 26	4 162	. .	. .	. .	. .	5 2
"	33	. .	3 23	. 66	. .	. .	. .	. .	3 89

Laufende No.	Namen der Besitzer	Haus-Nr.	No. der Versicherung
138	Die Erben des Maurergesellen Friedr. Wilh. Schneider	17	368
139	Schwalbe Auguste Henriette Zimmergesellen Wittwe	17b	728
140	Wolff'sche Erben	13	792
141	Niemack Wilhelm, Zimmergesell und Person	12	817
142	Anna Schneider, Caroline geb. Stockel	11	722
143	Bayer Schneider, Caroline Louise Charlotte geb. Krüger	9	872
144	Braun Johann Christian, Zimmergesell	10	822
145	Schrade Heinrich Ernst, Pfannenbrennermeister	8	818
146	Verehel. Brandenburg, Caroline Wilhelmine geb. Wolle	7	733
147	Kahn Carl August Julius, Pfannenbrenner	5	709
148	Kahn Carl Heinrich Ferdinand, Zimmermann	339	724
149	Hanley Wilhelm, Zimmergesell	3	699
150	Verehel. Bernicke, Johanne Eleonore geb. Pölicke	1	748
	Summa	.	.
151	Engel Friedrich, Tischler, genannt Graber	43	605
152	Fuhrmann Christian Ludwig, Tischler	126b	607
153	Hermann'sche Erben	42	597
154	Fiedler Johann Heinrich, Zimmermann	.	606
155	Wwe. Schulz, Eva Maria geb. Seyfert auf 3 preußische Pfund	130	604
156	Riedel Johann Christian, Zimmermann	129	651
157	Schäfer Albert, Tischler	128	662
	Summa	.	.
158	Wwe. Ludewig, Maria Elisabeth geb. Schneider	79	653
159	Wwe. Schmidt, Johanne Louise geb. Krüger	74	702
	Summa	.	.
160	Verehel. Beerenstrauch, Anna Eleonore geb. Ludewig	120	632
161	Müller Friedrich Wilhelm August, Pfannenbrennermeister	101	370

Name der Haushaltungsvorstände	No. der Haushaltungen	Zahl der Familienglieder	Acker	Wiesen	Hofraithen	Acker- und Wiesen-Pflug-Gespanne	Hofraithen und Gespanne	Wagen und Handwerke	Summa
Lauenburger	34		3 5	1 85					4 90
"	35		1 153						1 153
"	36			5 6					5 6
"	37		13	1 174					2 7
"	38		1 152	22					1 174
"	39		15 155	84			90		16 149
"	40		1 116	1 21			95		3 52
"	41		12	1 127					1 139
"	42		1 150						1 150
"	43		16 14						16 14
"	43b		1 25	131					1 156
"	44		3 97						3 97
"	45		2 141	1 96					4 57
"			147 28	60 173			2 36		210 117
Gefsgau	2		13 13						13 13
"	3		12 83						12 83
"	4		7 177	1 17			20		9 31
"	5		17 28						17 28
"	6		4 95	21					4 116
"	7		2 5	1 62					3 67
"	8		4 31	78					4 109
"			61 69	2 178			20		64 87
Dorf	1		3 2	1 165					4 167
"	2		2 76						2 76
			5 78	1 165					7 63
Klosser	1		1 120	1 13					2 133
	2		3 138					102	4 60

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothek No.	Hypothek Verzeichniß
162	Kirchenbusch Johann Friedrich, Altsitzer	102	741
	Summa		
163	Rodeck, Gottlieb, Büdnermann	95	602
164	dasselbe	96	603
165	Berkholzsche Erbleute	97	641
166	Rosinsky, Carl Friedrich, Eigenkätner	98	767
167	Bennecke, Carl Ludwig, Eigenkätner	100	750
168	Wwe. Schulzendorff, Eva Margarethe geb. Schneider	91½	658
	Summa		
169	Schwede Friedrich, Altsitzer, Zimmergesell	60	655
170	Schuckert Johann Friedrich Samuel, Büdnermann	61	519
171	Wwe. Schneider Anna Regina geb. Horsten	62	649
172	Krispel'sche Erbleute	63	653
173	Fiedler'sche Erbleute		675
174	Radtke Carl August Hermann, Häusler	149	613
175	Schulzendorff, Julius Eduard, Büdnermann	140	647
176	Neumann Johann Friedrich, Arbeitsmann	69	623
177	Wwe. Ignatius, Charlotte Henriette geb. Krause	64	657
178	Kahn'sche Erbleute	65½	758
179	Verehel. Kahn, Maria Louise geb. Raschke	66	755
180	Verehel. Bradtke, Henriette geb. Schneider	67	520
	Summa		
181	Verehel. Siersch, Albertine Wilhelmine Emilie geb. Horter	48	776
182	Hardtung Carl Ernst Hausmann	46	102
	Summa		
183	Baganz, August Wilhelm Ernst, Büdnermann	72	604
184	Schneider Friedrich, Zimmermann	71	711

Name der Grundstücke	Nr. des Lageplans	Hof- und Laufstelle M. Pf.	Acker M. Pf.	Wiesen M. Pf.	Hofraithen M. Pf.	Gärten und Hausgärten M. Pf.	Weiden und Anlagen M. Pf.	Holzungen M. Pf.	Summa M. Pf.
Klingen	3	. .	3 60	. 57	. .	. .	. .	. .	3 117
		. .	8 158	1 70	. .	. .	. .	102	10 130
Hinterdamm	1	. .	4 142	2 58	. .	. .	. .	. .	7 20
	2	. .	2 1	. 154	. .	. .	. .	. .	2 155
	3	. .	4 6	. .	. .	. .	. .	. .	4 6
	4	. .	2 35	. 85	. .	. .	. .	. .	2 120
	5	. .	4 43	. .	. .	. .	. .	. .	4 43
	6	. .	9 66	. 75	. .	. .	. .	. .	9 141
		. .	26 103	4 12	. .	. .	. .	. .	30 115
Klingen	1	. .	1 93	3 140	. .	. .	. .	. .	5 53
	2	. .	2 86	. .	. .	. .	. .	. .	2 86
	3	. .	3 109	. 39	. .	. .	. .	. .	3 148
	4	. .	. 152	3 74	. .	. .	. .	. .	4 26
	5	. .	3 118	. .	. .	. .	. .	. .	3 118
	6	. .	4 25	. 48	. .	. .	. .	. .	4 73
	8	. .	3 149	. .	. .	. .	. .	. .	3 149
	9	. .	6 21	. .	. .	. .	. .	. .	6 21
	10.c	. .	3 140	. .	. .	. .	. .	. .	3 140
	11	. .	. 148	3 66	. .	. .	. .	. .	4 34
	12	. .	4 24	1 88	. .	. .	. .	. .	5 112
	13	. .	4 28	. .	. .	. .	. .	. .	4 28
		. .	38 173	12 95	. .	. .	. .	. .	51 88
Kirchhof	1	. .	5 58	1 40	. .	. .	. .	. .	6 98
	2	. .	. 136	1 45	. .	. .	. .	. .	2 1
		. .	6 14	2 85	. .	. .	. .	. .	8 99
Hagel	1	. .	6 110	2 74	. .	. .	. .	. .	9 4
	2	. .	. .	4 11	. .	. .	. .	. .	4 11

Laufende No.	Namen der Besitzer	Hypothekenbuch No.	No. der Abschätzung
185.	Burkholz, August, Tischlermeister	70	757
186.	Schadrack Carl Friedrich Blutegelhändler	69	751
187.	Sakrisch Nicolaus August Samuel, Tischlermeister	67	599
188.	Löschke Johann Heinrich, Zimmermann	45	648
189.	Fahrmann Carl August, Tischlermeister	46	727
190.	Wwe. Krause, Anna Christiane geb. Tabor	47	638
191.	Schulz, Heinrich, Maurer	48	228
192.	Hacake Johann, Tischlermeister	61	642
193.	Schneider Johann Nicolaus, Tischlermeister	62	594
	Summa	"	"
194.	Der Abschätzungsbezirk	"	619

Recapitulation

1.	Schützenstraße		
2.	Tischler Straße		
3.	Gr. Brückstraße		
4.	Kl. Brückstraße		
5.	Holzhofstraße		
6.	Junge Straße		
7.	Mittelstraße		
8.	Neuer Markt		
9.	Reihstraße		
10.	Rosenmarkt		
11.	Schützstraße		
12.	Tuchstraße		
13.	Tuchmacher Straße		
14.	Schützenstraße		
15.	Hauptstraße		
	Latus		

Lagerstätte (Name der Lagerstätte)	Nr. des Schachtes	Acker M. R.	Wiesen M. R.	Hofraithen M. R.	Weide- und Hutungsrechte M. R.	Weide- und Hutungsrechte M. R.	Summa M. R.
Siegel	3	172	5 25				4 17
"	4	4 47	71				4 118
"	5	6 122	2 157				9 99
"	6	2 123					2 123
"	7	1 159					1 159
"	8	1 76	2 53				3 129
"	9	4 54					4 54
"	12	3 122					3 122
"	13	3 42	1 47				4 89
		35 127	16 78				52 25
Siegen	15	4 151	1 76			3 178	10 45
		154 162	8 50			68	113 100
		53 133	1 101			42	55 99
		30 49	4 54				34 103
		7 101	2 54				9 155
		34 87	5 3			50	39 140
		22 128	1 42			80	24 70
		27 72	3 22			125	31 39
		48 18	16 66			159	65 63
		29 155	151				30 126
		158 88	35 128			30	194 66
		107	3 63				3 170
		37 128	6			14	43 142
		147 88	60 173			2 36	210 117
		61 69	2 178			20	64 87
		5 78	1 165				7 63
		800 23	153 173			5 84	959 100

16

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothek No.	Lastenfreiheit No.
	Transport		
16.			
17.			
18.			
19.			
20.			
21.			
	Summa		
	XI. Die Besitzer von Häusern in anderen Vorstädten, für welchen Personalgrundstücke gesetzt sind:		
1.	Hardtung Carl Louis Hausnummer	154	103
2.	Strahl Otto Heinrich, Hausnummer	209	71
3.	Eckhardt Johann Christian Tischlermeister, Hausbesitzer	206	297
	Summa		
	XII. Die einzelnen Besitzer von besonderen Personalgrundstücken:		
1.	Büttner Henriette Louise, Frau	691	472
2.	Ebenda	695	473
3.	Danke Gottfried, Bergmannshäuer	697	303
4.	Seyffarth Johann Friedrich, Tischlermeister	700	319
5.	Holzer, Brauereibesitzer	699	356
6.	Schlomka Samuel Heinrich, Gärtner	265	611
7.	Wittwe Riedschmer, Johanna Rosine Louise geb. Schulz	265	752
8.	Bursche Johann Christian, Zimmermann	263	798
9.	Charlet Johann Philipp, Tabakspinner	26c	313
10.	Wwe. Schulz, Henriette Louise geb. Reiche	269c	617c
11.	Rosinsky, Carl Heinrich, Bürger	699c	765

Lfde. No.	Kataster-No.	Name des Besitzers	Hof- und Hausnr.	Acker M. R.	Wiesen M. R.	Holzung M. R.	Hutt. Steuer-Klasse	Steuer-Einheiten	Abgabe pro Mr.	Summa
-	-	. . .		200 23	153 173	. . .		5 84	. .	959 100
.	-	. . .		8 138	1 76	. . .			102	10 130
.	-	. . .		26 113	4 12	. . .				30 125
-	-	. . .		38 173	12 95	. . .				51 88
.	-	. . .		6 14	2 85	. . .				8 99
.	-	. . .		35 147	16 78	. . .				52 25
.	-	. . .		4 151	1 76	. . .		3 178	. .	10 75
.	-	. . .		320 19	192 49	. . .		9 82	102	103 72
154	103	Lissner	6	1 75	4 28	. . .				5 75 -
209	71	Hoffmeyer	13	. .	9 80	. . .		12	. .	9 92 -
206	297	Jobmann	1	13 139	9 105	. . .				23 74 -
.	-	. . .		15 4	23 73	. . .		12	. .	38 59
691	472	Schmidt	5	4 37	7	. . .				4 44 -
695	473	-	5	4 30	2 110	. . .				6 140 -
697	303	Lorz	23	5 107	1 16	. . .				6 125 -
700	319	Jäger	10	13 74	5 68	. . .				18 142 -
699	356	Lehnhof	10	10 163	. .	. . .		105	. .	11 88 -
26	611	Stumm	17	12 47	1 17	. . .		167	. .	14 51 -
26	752	Rosenmeier	3	4 40	4 145	. . .				9 5 -
26	798	Pannenbäcker	13	3 157	1 149	. . .				5 26 -
26	313	-	2	18 69	. 119	. . .				19 38 -
269	617	Stumm	15	12 65	. 132	. . .				13 17 -
699	765	Hochheim	4	32 48	1 165	. . .				34 33 -

Laufende No.	Namen der Besitzer.	Hypothek No.	No. der Abschätzung
12.	Rosinsky, Carl Friedrich Bürger	267.	64.
13.	Strahl Otto Gustav, für die vom Hause Klasse No. 37 abgezweigten Plätzen	698	70.
14.	Derselbe für die vom Vorwerk Pilgram abgezweigten Plätzen	-	72.
15.	Derselbe für die vom Schulhause Klasse No. 27 abgezweigten Plätzen	-	73.
	Summa	-	-
XIII.	Der Besitzer der Kleinen Mühle bei Lemersdorf, Carl Bürgermeister Ferdinand Mündeberg	-	523.

Recapitulation.

I.	Der Königliche Fiskus	-	-
II.	Die geistlichen Institute	-	-
III.	Der Pfarrgrund	-	-
IV.	Der Besitzer des ersten Vorwerks	-	-
V.	Der Besitzer des zweiten Vorwerks	-	-
VI.	Die übrigen Besitzer	-	-
VII.	Die Besitzer von Häusern der inneren Stadt, zu welchen Plätzen gehörige mit Hofungsabschätzungen gehören	-	-
VIII.	Die Besitzer von Häusern der inneren Stadt, zu welchen nur Hofungsgrundstücke und keine Plätzengrundstücke gehören	-	-
IX.	Die Besitzer Hofungsabschätzter Häuser der Hammerstadt, zu denen Plätzengrundstücke gehören	-	-
X.	Die Besitzer Hofungsabschätzter Häuser der Hammerstadt, zu denen keine Plätzengrundstücke gehören	-	-
XI.	Die Besitzer von Häusern in anderen Ortschaften, zu welchen Plätzen gehörige grundstücke gehören	-	-
XII.	Die einsamen Besitzer von besonderen Plätzengrundstücken	-	-
XIII.	Der Besitzer der Kleinen Mühle bei Lemersdorf	-	-
	Übrige:		
a.	Kirchen und Pfarre	-	-
b.	Gräben	-	-
c.	Gemeinschaftliche Anlagen	-	-
	Summa	-	-

Bezeichnung der Grundstücke nach Name der Kreise	Kat. Art.	Nr.	Acker M.	R.	Wiesen M.	R.	Hutung M.	R.	Hofraithen, Gärten, Weinberge, Oedungen, Steinbrüche M.	R.	Summa M.	R.
Uebertrag					5	98			9		5	107
Hofgut		13			39	10			52		39	62
		13			116	7	178				8	117
		13			7	168	5	5		15	10	8
					127	43	77	69		1	168	206	100
									18	90		18	90
					7	69	17	62		2	18	26	149
					117	21	68	46			61	185	128
					266	30	116	171		19	171	402	403	134
					300	3	68	79		2	90	1	150	372	172
					52	59	1	118	87	78	150			172	45
					67	37	153	166			1	98		222	118
					2577	137	1324	59			5			3907	16
					800	118	27	75			11	42	70	839	125
					23	105	8	147			7			32	79
					921	19	192	49			9	82	102	1123	72
					15	4	23	45			12			38	59
					127	43	77	69			1	168		206	100
									18	90				18	90
					190	106	38	119	3	81	3	111	102	28	85	265	77
					17	130	17	152				9	33		44	135
					36	46	42	4	22	11	43	1	58	11	30	17	147	92	18
					36	5580	40	2140	87	14	134	110	157	75	174	49	116	7922	41

§. 30.

Haftung der Reparation.

Die Interessenten übernehmen hiermit die im vorgenannten §. aufgeführten und ihnen zugetheilten Abfindungen zur gänzlichen, perpetuirlichen Benutzung, nach den jetzigen Besitzverhältnissen, zu welchen sie die Grundstücke und Vorrichtungen, für welche die Abfindungen gegeben werden, vor der Reparation besessen haben, und verbinden sich, bei dieser Auseinandersetzung, für sich Verbindlichkeiten vollständig abgefunden zu sein.

§. 31.

Eberdamm.

Der Eberdamm ist bei dem vorliegenden Verfahren stillschweigend unberührt geblieben.

Obgleich die Unterhaltung desselben anbelangt, so sind in dem Rezesse über die Reparation der Deichbuhsel darüber Bestimmungen nicht getroffen, welche vorhin den Theil des Eberdammes betroffen, welcher vorhin der Unterhaltungspflichtigkeit der Deichbuhsel-Interessenten belegen ist. In dieser Bestimmung ist bei der vorliegenden Reparation eine Aenderung insofern eingetreten, als die Buhsel-Commune sich verpflichtet hat, denjenigen Theil des Eberdammes, welcher vorhin der Abfindung, die den Deichbesitzern der unteren Reihe bei der Reparation der Deichbuhsel für die zur Anlegung gekommenen Eisbrecher, der steile Theil und die Deichstrecke, übertragen ist, haupt, allein zu unterhalten. Dieser Theil des Eberdammes beginnt an derjenigen Stelle,

welche

welche den der Rheinstrombau-Inspektion gehörenden Strombuhnen von dem Uferbefestigungsgebiet der verbundenen Regierungen getrennt, und geht von dort mit einer Länge von 55 Ruthen nach der Stadt Frankfurt zu.

Im Uebrigen werden die Verbindlichkeit zur Unterhaltung der Uferdämme durch die verbundene Regierung nicht geändert.

Zu neuen Reinschanzen gehört die Zulässigkeit bei gibt nicht, als sind aber Anlaß der Handels-Polizei, besonders bereits Verfügungen wegen Errichtung eines besonderen Reinschanzbezirks für die auf dem rechten Rheinufer, oberhalb der Stromberger Reinschanzbezirk belegenen Brückenbezirk, sowie wegen Vereinigung desselben mit dem Stromberger Reinschanzbezirk eröffnet, und bleiben diese diesen Verfügungen die weiteren Verfügungen und Bestimmungen wegen der Verbindlichkeit zur Unterhaltung des Uferdammes vorbehalten.

§. 32.

Sammelgebiet. Es ist auf die Erwerbung von Grundstücken Bedacht genommen, welche zur Verbesserung des Stromes benutzt werden sollen, und sind zu diesem Zwecke die nachstehenden im neuen Bestitzstande speciell aufgeführten 4 Grundstücke als Sammelgebiete auserwählen, als:

1, Sektion b' liegt bei zwischen Vorwerke, zum Theil

Acker

Land von 1 Mg 106 Rth

2, № 467 vom weißen Vorwerk bis zum Forst-

haus - 23 Mg 24 Rth.

3, № 618 beim Pfarrgehöfte von 7 Mg 119 Rth.

4, № 675 zwischen dem weißen Vorwerk und der

Communication, welche als Landgrube zu benutzen,

von 6 Mg 156 Rth.

Diese Grundstücke sind von sämmtlichen Interessenten

nach Verhältniß ihrer Ackerinteressen aufgebracht

und über das künftige Aufbringungsverhältniß bestimmt,

daß dieselben als öffentliche Anlagen zum Besten

der Ortsgemeinde dienen und das Kosten beider

in dem künftigen Abschlusse festgesetzt werden

soll. Bis zur Construirung dieses Abschlusses

bewilligen die Interessenten, soweit eine solche nö-

thig befindet, zum Hauptgrundsatz, zur Erhaltung der

Ortsgemeinde zu dienen, möglich ist, den gesetzlichen

Beitragsmodus zu.

§. 33.

Gemeinschaftliche Anlagen, als zu Communen,

Anlagen, Wegen, Teichen und Landgruben sind folgende, wie neuen

den, Teichen und Landgruben specielle aufgewiesen 6 Grundstücke

Landgruben ausgewiesen, als:

1, № 16 Landgrube an der Grenze mit Zweinaer

von 3 Mg 155 Rth.

2, № 353 Teichen und Landgrube am Communen-

weg

zusage - 3 Mg 143 Rth,

3, № 433, Heide an der Braunbachwiese - 4 Mg 98 Rth,

4, № 569, Kiesgrube am Bunzschacht und Zufahrt - 3 Mg 157 Rth,

5, № 704 Kiesgrube an der großen Pfanne - 3 Mg 146 Rth,

6, № 823 Heide an Wegen und beim Ab- fuhr - 4 Mg 125 Rth.

Das jetzt ausfindig gemachte Terrain ist von sämmtlichen Interessenten nach Verhältniß ihrer Viehzahlen zu übernehmen, und verbleibt denselben in gleichem Maße auch das Eigenthum dieser Grundstücke.

Die Benutzung dieser Anlagen ist dem angegebenen Zwecke, sowie jedem einzelnen Interessenten zu. Wegen der, der Gemeinschaft der Interessenten gehörenden Nebennutzungen sind die unter §. 43. bestehende Taxbestimmungen zu befolgen.

§. 34.

Nach der Regulirung bestehen nur die Feldwege, welche folgende Wege, denen sämmtliche andere Feldwegsverbindungen nur noch beigelegt sind.

Laufende No.	Bezeichnung nach den Karten	Breiten in Metern	Benennung der Wege.
1	a.	3,0	Verbindungsweg nach Schlotz
2	b.	3,0	— nach Trebbin
3	c.	2,0	Kleiner Trebbiner Weg
4	d.	3,0	Feldweg I.
5	e.	3,0	— — II.
6	f.	3,0	— — III.
7	g.	3,0	— — IV.
8	h.	3,0	— — V.
9	i.	2,0	Landweg
10	m.	1,0	Weg zur Abfindung No. 67.
11	p.	2,5	Zuweg
12	t.	2,0	Landwehrweg
13	u.	3,0	Feldbrückenweg I.
14	v.	3,0	— — II.
15	w.	3,0	— — III.
16	x.	3,0	— — IV.
17	y.	2,0	Weg zwischen den Abfindungen No. 408 b. 413.
18	z.	3,0	Hauptweg
19	a'	2,0	Abfindungsweg
20	d'	3,0	Weg vom Damm bis zum breiten Wege zwischen den Abfindungen No. 675 - 676.
21	e'	4,0	Breiter Weg
22	f'	3,0	Verbindungs Weg
23	g'	3,0	Kirchsteigsweg
24	h'	3,0	Fußweg
25	i'	3,0	Wiesenweg

Latus

Roden	Hafer	Gerste	Kopf Landrath Steuer	Grund mit Gewässer	Pflege mit Nebenaufl.	Summa	Summa Übertrag
M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	M. R.	
13 60	. 161	. .	. .	. .	. 62	14 103	
7 30	1 63	. .	. .	. .	1 101	10 14	
5 6	. 37	. .	. .	. .	. .	5 40	
8 11	1 178	. .	. .	. .	. 55	10 64	
7 119	7 84	. .	. .	. .	. 10	9 33	
5 70	3 127	. .	. .	. .	. 10	9 27	
3 41	5 179	. .	. .	. 1	. 3	9 44	
2 174	7 141	. .	. .	. .	. 6	7 141	
6 40	1 62	. .	. .	. .	. 4	7 106	
. .	. 7	. .	. .	. .	. .	. 7	
1 167	. 65	. .	. .	. .	. .	2 52	
2 35	. 10	. 18	. .	. .	. .	2 63	
13 6	. 119	. .	. .	. .	. 84	14 29	
10 9	. 32	. .	. .	. 24	. .	10 65	
6 110	. 26	. 31	. .	. 8	. 58	7 53	
3 9	. 19	. 24	. .	. 10	. .	3 62	
. 93	. .	. .	. .	. .	. .	. 93	
. 89	. 22	3 8	3 111	. 48	7 64	14 162	
1 77	. 20	. .	. .	. .	. .	1 97	
1 28	. .	. .	. .	. .	. .	1 28	
13 79	. .	. .	. .	. .	. 59	13 138	
6 57	. 17	. .	. .	. .	. .	6 74	
6 29	1 101	. .	. .	. .	. .	7 130	
5 6	3 130	. .	. .	. .	. 6	6 172	
5 39	. 107	. .	. .	. .	. 6	5 132	
130 127	32 84	3 81	3 111	. 91	10 168	181 119	

Laufende Nr.	Bezeichnung nach der Karte	Breite in Metern	Summirung der Wege.
			Transport.
26.	k'	2,0	Klosterweg
27.	l'	2,0	Ringelweg
28.	o'	2,0	Weg am langen Graben neben 812 und 813
29.	p'	2,0	Querweg I
30.	q'	2,0	" " II
31.	s'=w'	3,0	Langer Weg
32.	t'	3,0	Steinbr. Weg
33.	u'=v'	3,0	Forst. Weg
34.	x'	1,5	Weg zwischen den Abtheilungen 540 und 541
35.	y'	2,0	" " 548 und 549
36.	a²	2,0	Pflanzenweg
37.	f²	2,0	Querweg
38.	g²	4,0	Weg zum Hause N° 17 der Sennenburger Straße
39.	h²	2,0	Weg an der Sennenwerkstatt
40.	i²:k²	3,0	Felderweg
41.	l²	2,0	Weg vom unteren Markte bis zur Kleinenstraße
42.	n²	3,0	Weg zunächst der Pflanzenschule
43.	p²	1,5	Weg zur Abtheilung N° 617 neben dem Pflanzengarten
44.	q²	ungleich	Chaussee. Summe nach Fassen
45.	r²	2,0	Weg zwischen unteren Vorwerk bis zum Sennerthurm
46.	s²	2,0	Weg zwischen den Abtheilungen 470 bis 472 zur Abtheilung 468.
47.	t²	2,0	Weg zwischen den Abtheilungen N° 810 und 811.
48.	u²	1,0	" Holzplatz 785 bis 788
			Summa

	Arbeiter		Bleispan		Hüttung		Rost bearbeiten Stein		Graben und Gewässer		Abzug und Ab. beaufsichtigen		Summa		Bemerkungen
	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	
...sport ...	130	124	32	34	3	81	3	111	.	91	10	168	121	119	
...	1	103	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	103	
...	.	150	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	150	
13 ...	.	21	.	40	.	.	.	.	.	.	.	.	.	61	
...	1	82	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	82	
...	1	124	.	28	.	.	.	.	.	.	.	.	1	152	
...	15	23	2	108	.	.	.	.	.	.	.	8	17	139	
...	6	108	.	142	.	.	.	.	.	1	1	72	8	113	
...	25	40	.	169	.	.	.	.	.	4	4	136	28	169	
1 ...	.	103	.	32	.	.	.	.	.	.	.	.	.	135	
19 ...	.	51	.	94	.	.	.	.	.	.	.	.	.	145	
...	1	27	.	32	.	.	.	.	.	.	.	.	1	59	
...	1	13	.	15	.	.	.	.	.	.	.	.	1	28	~~...~~ bis zur Abfahrung 435. weiter bis zum Langen Graben 1,0 Lage kont.
...s ...	.	27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	27	
...	.	66	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	66	435 liegt nun 5. Verarbeitung !!
...	3	97	.	.	.	.	.	.	.	6	2	.	5	103	
...s ...	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	1	56	1	60	
...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	3	1	3	
...gruben ...	.	.	.	18	.	.	.	.	.	10	.	.	.	28	
...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	79	1	79	
...arbeiter ...	1	83	.	.	.	.	.	.	.	.	5	133	7	36	
...Abfahrung 468.	.	63	.	29	.	.	.	.	.	.	.	.	.	92	
...	.	.	.	48	.	.	.	.	.	.	.	.	.	48	
8 ...	.	57	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	57	
Summa ...	190	106	38	119	3	81	3	111	.	112	28	85	265	74	

S. 35

Ebenso bestehen folgende Gräben, denen ebenfalls wegen der Bodenbeschaffenheit, auf Raum berechnet sind, als:

Laufende No.	Bezeichnung auf der Karte	Breite in m	Benennung der Gräben.
1.	k.	0,5	Graben von der Landstraße bis zum Abzugsgraben
2.	l.	2,5	Abzugsgraben incl. Böschungsrücke an der Grenze mit Landstraße
3.	m.	2,0	Runde Graben an der Lahnsper Grenze
4.	o.	0,5	Quer-Graben
5.	q.	1,5	Lange Graben (Teichgraben)
6.	r.	1,0	Flachbüschgraben
7.	s.	0,5	Graben zwischen den Abschnitten 309 u. 310
8.	m'.	0,5	Spitzel-Graben
9.	n'.	0,5	Bor-Graben
10.	r'.	0,5	Graben an der Grenze mit Landstraße und № 469.
11.	z'.	1,0	Zaungraben vom vorderen Verwerk bis zum Hauptweg (Teichgraben)
12.	a².	1,0	Verwerkgraben vom Verwerkhaus bis zum langen Graben.
13.	b².	1,0	Ablaufgraben
14.	c².	0,5	Graben zwischen den Abschnitten 647 bis 660
15.	m².	1,5	Barrierengraben
16.	o².	1,0	Hutungsgraben
17.	v².	0,5	Graben am Sammelgebiet № 618.

Summa v.

Ueber		Klafter		Hauung		Kleinhandwerk Klafter		Gruben und Gewerken		Hoz und Unterbeamten		Summa		Bemerkungen
M.	lb.	M.	lb.	M.	lb.	M.	lb.	M.	lb.	M.	lb.	M.	lb.	
.	10	.	64	.	.	.	.	.	31	.	.	.	105	
.	.	3	101	.	.	.	.	5	65	.	.	8	166	
4	13	1	40	.	.	.	.	.	67	.	.	5	120	
.	69	.	41	.	.	.	.	.	.	.	.	.	110	
7	84	4	64	.	.	.	.	.	166	.	.	12	134	
2	54	1	93	.	.	.	.	.	4	.	.	3	151	
.	1	.	10	.	.	.	.	.	2	.	.	.	13	
.	.	.	60	.	.	.	.	.	.	.	.	.	60	
.	.	.	20	.	.	.	.	.	19	.	.	.	39	
.	.	.	25	.	.	.	.	.	.	.	.	.	25	
.	86	3	115	.	.	.	.	.	.	.	.	4	21	
1	55	.	91	.	.	.	.	.	.	.	.	1	146	
.	62	1	95	.	.	.	.	.	.	.	.	1	157	
.	21	.	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	37	
.	68	.	.	.	.	.	.	2	6	.	.	2	74	d. Eigenthümer d. Grund u. Bodens gehört auf S. 27 des Hauptbuches
.	114	.	35	.	.	.	.	.	33	.	.	1	2	
.	33	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	35	
17	130	17	152	.	.	.	.	9	53	.	.	44	135	

Der beigefügt angelegten Karten sind durch Nummern bezeichnet und ist deren Lage und Inhalt nachstehend angegeben.

1, die Karte No. I über den Langlgraben im Abschnitt A;

2, die Karte No. II über den Langlgraben im Abschnitt B;

3, die Karte No. III im Sonnwendtheile;

4, die Karte No. IV über den Sonnwendgraben im Sonnwendtheile;

5, die Karte No. V über den Sonnwendlgraben im Forstantheile;

6, die Karte No. VI über den langen Graben im Hundsfürstantheile;

7, die Karte No. VII über den Kalchlgraben im Hundsfürstantheile;

8, die Karte No. VIII über den langen Graben im Rosskopfantheile;

9, die Karte No. IX über den langen Graben im Forstantheile;

10, die Karte No. IX: über den Hagraben gegen den Abschnitten No. 812 und 813.

11, die Karte No. X über den langen Graben im Mittelantheile

12, die Karte No. XI über den langen Graben im

Karl,

Lentheimer Weg,

13, die Parcele No XII im Namen Lentheimer Weg,

14, die Parcele No XIII im Osselumerweg I,

15, die Parcele No XIV. — detto — II,

16, die Parcele No XV — detto — III,

17, die Parcele No XVI — detto — IV,

18, die Parcele No XVII über den Hausgraben im Festungs Weg,

19, die Parcele No XVIII über den breiten Graben im Festungs Weg,

20, die Parcele No XIX über den Hausgraben im Hausweg,

21, die Parcele No XX über den Feuerspritzgraben im Feuerspritzweg I,

22, die Parcele No XXI über den Feuerspritzgraben im Feuerspritzweg II,

23, die Parcele No XXII über den Feuerspritzgraben im Feuerspritzweg III,

24 die Parcele No XXIII über den Feuerspritzgraben im Feuerspritzweg IV,

25, die Parcele No XXIV im Feuerspritzweg IV. und Nummergebot No 467,

26, die Parcele No XXV im Feuerspritzweg III und Nummergebot No 467,

27, die Parcele No XXVI im Feuerspritzweg II und Nummergebot No 467,

28, die Kontr. No XXVII über den Communegraben im breiten Weg. (Fortsetzung)

29, die Kontr. No XXVIII über den Landräumungsweg im breiten Weg,

30, die Kontr. No XXIX über den Vorderen Weg gegen den Abfindungen No 286 und 288,

31, die Kontr. No XXX über den Weg litt. S² im Vorderen Weg gegen den Abfindungen No 470 und 471,

32, die Kontr. No XXXI über den breiten Graben für Abfindung No 1,

33, die Kontr. No XXXII im langen Weg gegen den Abfindungen No 477 und 490,

34, die Kontr. No XXXIII im Hofraum und Pflanzgarten,

35, die Kontr. No XXXIV im Hofraum, über den Vorder-graben im Hofraum neben der Kontr. No II,

36, die Kontr. No XXXV über den Graben V² im Baum-gebiet No 618 für Abfindung No 617.

S. 37

Längst des Communegrabens litt. f² ist ursprünglich ein Graben von einer Rüthe breit projektirt gewesen, aber nicht angelegt worden, weilmehr ist das zu Bepflanzung gewesene Terrain hergestellt worden, als Baum anfallen haben:

1, die Abfindung	No 624		16 Rüthen
2, — do —	625		17 — do —
3, — do —	626		15 — do —
4, — do —	627		39 — do —
		Summa =	87 Rüthen

do

gütern mit Bäumen bepflanzt, wogegen dagegen aber auch die Nutzung dieser Bäume ausschließlich allein gehört. Ferner steht den Feldgütern das Recht zu, sämmtliche Feldwege mit Bäumen zu bepflanzen, auch diese zu benützen, und wo da, wo sie die Bepflanzung nicht vornehmen will, ist es den Uferbesitzern erlaubt, soweit selbe mit ihren Absindungen an den Weg stoßen, denselben mit Bäumen zu bepflanzen, und zwar auf dem Wege selbst 3 Fuß von ihrer Grenze ab, wobei sich von selbst versteht, daß den betreffenden Uferbesitzern auch allenfalls die Nutzung dieser Bäume gehört.

§. 40.

Beaufsichtigung der Feldwege durch Uferbesitzer.

Die Beaufsichtigung der Feldwege ist den Uferbesitzern, deren Besitz und Benützung den Genuß der Feldgütern abtreten läßt.

Mit der Aufsicht ist auch ein Ueberein kommen getroffen werden, daß über von ihrer Seite über die Grenzbesitzstörungen bestellte Uferbesitzer gleichfalls die betreffenden Grundstücke mit beaufsichtigt, wogegen sie von den Feldgütern eingenommenen Uferbesitzer auch die Grenzbesitzstörungen zu beaufsichtigen.

Die Bepflanzung derselben, sowie die sonst noch zur Beaufsichtigung nöthigen Posten werden von den

9, Grundstücke Interessenten, welche besondere Wiesen besitzen.

Gegenwärtig sind 2 Wiesenfeste bestellt, von denen der eine am Wiesenfeste, der andere am Abend, nachdem die Heuernte vorbei ist, gefeiert wird.

§. 41.

Die Verbindung der An Eigentümer der am großen Wiesenfeste gelegenen Häuser Nr. 21 belegenen und im Hypothekenbuche unter Vol. I. Wiesenstraße Nr. 21 fol. 407 verzeichneten Häuser, zu welchem eine Hyp. Nr. 407 gehört. Diese von 13 4 Morgen als Heuernte gehört, den Wiese mit den der Bäckermeister Johann Georg Gerlach und besonderen Wiesen, dessen Ehefrau Anna Rosine geb. Hirschbusch, besitzen grundstücke Vol. IV. außerdem eine im Hypothekenbuche Vol. II. Artikel Nr. 262. betreffend: mundum fol. 31 unter Nr. 262. besonders eingetragene Wiese.

Beide Wiesengrundstücke haben einen Eigentümer, sind als ein Grundstück gemessen und registriert und es hat eine Trennung derselben nach den verschiedenen Hypotheken-Nummern nicht stattgefunden, weshalb beide Grundstücke wieder als eins aufgenommen sind.

Die Gerlach'schen Eheleute beantragen, das Hypothekum 31 des Inventarbuches Vol. II. zu löschen, und die darauf eingetragene Wiese zum Grundstücke Hypothekum Nr. 407. zu schreiben.

Zusammenlegung Bei mehreren Interessenten sind die Abfindungen
mehrerer Grundstücke gen, welche für verschiedene selbstständige
für einer Abfindung Grundstücke gebildet haben, zu einem Ganzen
zusammengezogen, und werden diese zusammengezogenen als
Abfindungen bestimmt, mit welchen die einzelnen
Grundstücke in der Gesammtabfindung Theil
nehmen:

1, der Hermannsche Antheil erhält die Abfindung № 1
welche im Anschlusse an den Besitzstand der damaligen
Lehne zusammengezogen ist, für seine Theilnahme als
Regierungs- und als Fischer-Antheil. Die Gesammt-
abfindung beträgt 1467,48 Thaler
wovon

a, der Regierungs-Antheil mit 1378,97 Thaler
b, der Fischer-Antheil mit — 88,51 Thaler
Theil nimmt.

Nach dem Antrage des Hermannschen Antheils
ist eine weitere Theilung nicht erfolgt, weshalb
sollen die Rainungen der Grundstücke nach dem oben
angegebenen Verhältniß vertheilt werden.

2, die beiden Pfarren an der Oberthiese haben die Ab-
findung № 65 am Oberthiese von 566,49 Thlr erhalten

Hiervon nehmen Theil a, der alte Pfarrer mit — 448,25 Thlr
b, der jetzige do — — 59,12 —
c, die Pfarrwittwe — — 59,12 —
v. 566,49 Thlr

Nachdem die Lieferung geschehen ist, bleibt die Verfügung, wer mit derselben fallenden Einnahme der gezahlten Depositen überlassen.

3, das Lazarethamt des Arresthauses Hannover erhält die Absendung No 346 für die beiden Packstücke

a, Packstück No 1 von 6 Pfd. No 405 mit — 1720,83 Mk

b, Packstück No 3 Pfd. No 411 — — — 59,12 —

zusammen 1779,95 Mk

4, das gleiche Lazarett erhält die Absendung No 577 für die hier gelieferten Packstücke

a, Packstück No 57 Pfd. No 208 mit — 445,86 Mk

b, Packstück No 36 Pfd. No 75 — — — 59,12 —

c, Packstück No 59 Pfd. No 214 — — — 59,12 —

zusammen 564,10 Mk

5, der verwundete Gutsbesitzer Lieutenant Hellermann erhält die Absendung No 112 für die beiden aufgenommenen Packstücke, welche an dem Gesammtgewicht der Absendung von 494,37 Mk mit folgenden Ausgaben partizipiren

a, Gutsbesitzer No 22 Pfd. No 536 mit 405,86 Mk

b, " " 21 " " 535 " 88,31 Mk

6, der Commissionair, Oberamtmann Bodel zu Bodelzig, erhält die Absendung No 194 für die hier gelieferten Packstücke, welche an dem Gesammtgewicht der Absendung von 1573,46 Mk, wie folgt partizipiren.

a, Bischofsche № 98 Hyp. № 392 mit — . 451,99 Mk
b, do . 99 . . 391 . — 1121,47 —

7, Kaufmann Schnapel und die Geschwister Schnapel erstehen die Abschätzung № 226 mit 1020. 70 Mk. Gebot, wovon Theil nimmt:

a, das Grundstück in der gr. Bäckerstraße № 26 Hyp. fol. 439 mit 932, 19 Mk.
b, das Grundstück in der gr. Bäckerstraße № 2. Hyp. fol. 440 mit 88, 51 Mk.,

8, der Schuhmacher Eduard Schultz erstehet die Abschätzung № 255 mit einem Gebote von 177, 04 Mk., wovon participiren:

a, Hausmann № 15 Hyp. № 606 i mit — 88, 52 Mk.
b, — do — . 16 . . 606 k . — 88, 52 —

9, der Bäckermeister Hackauf'schen Cheleute erstehen die Abschätzung № 386 für sich in der Bischofsche № 21 und 22 Hyp. № 151 und 152 belegenen Grundstücke, welche mit dem Gesammtgebote von 177, 02 Mk. zu gleichen Theilen participiren,

10, der Bäckermeister Heinrich Leopold Samuelson erstehet die Abschätzung № 387 für die bei den ihm gehörenden Grundstücke in der Rosenstraße № 6 und 7, Hypothek № 44 und 47, welche mit dem Gesammtgebote von 177, 02 Mk. zu gleichen Theilen participiren.

11, der Kaufmann Franz Leopold Klimt erstehet das

46,

Abschätzung No 388 für die beiden ihm gehörenden Grundstücke, welche an dem Gesammtbetrage von 206,41 Mk. mit folgt, Theil nehmen.

a, Im Bezirksbuche No 52 Hyp. No 318 mit 147,29 Mk.
b, " No - 52 - - 318 - 59,12 -

12, Der verehelichte Gastwirth Robrbacher, Caroline Friederike geb. Heine wohnt die Abschätzung No 382 für die beiden, im Hypothekenbuche noch gebuchten, aber zu einem Hause vereinigten Grundstücke in der Bezirksbuchs No 13 und 14 im Betrage von zusammen 206,41 Mk. zu gleichen Theilen;

13, der Bäckermeister Kayser wohnt die Abschätzung No 384 für die beiden ihm gehörenden, in der Bezirksbuchs No 55 und 56 Hyp. No 221 und 221a liegenden Grundstücke im Betrage von 177,02 Mk. zu gleichen Theilen,

14, die Abschätzung des Bankcommissars ist deshalb zwar gleichfalls für verschiedene Grundstücke mit Lagerhäusern abgegeben, da dieselben aber wieder im Hypothekenbuche vorgetragen, noch mit Posten belastet sind, so ist auf den Antrag der Bankcommissars jede Vormerkung unterblieben. Bemerkt wird nur, daß der Gesammtbetrag der Abschätzungen 163,36 Mk. und die Gesammtabschätzung der Bankcommissars 15123,28 Mk. beträgt.

Bestimmungen über die Vertretung sämmtlicher ganzer Feldmark und der gemeinschaftlichen Grundbesitzer gegen die Interessen der Grundbesitzer betreffenden Regulirungen.

Um die gesetzmäßige Erledigung der, die Vertretung sämmtlicher ganzer Feldmark und der gemeinschaftlichen Grundbesitzer gegen die Interessen der Grundbesitzer betreffenden Regulirungen

vorgenommen muß für die Zukunft gesorgt werden, und eine beständige Feldrepräsentation errichtet.

Derselben werden folgende Geschäfte übertragen:

1, die Verwaltung der gemeinschaftlichen Grundstücke einschließlich der Ablösungsgelder und der baulichen Instandhaltung derselben,

2, die Räumung und Instandhaltung der Wassergräben und Canäle auf der ganzen Feldmark, soweit dieselbe auf gemeinschaftliche Kosten erfolgt,

3, die Bestellung der Commissionsmitglieder und die Leitung dieser Räumungen und die Aufsicht über die Benutzung und Cultur auf der Feldmark, insbesondere die Anstellung der gemeinschaftlichen Feldhüter und deren Beaufsichtigung,

5, die Anfertigung der zur Veranlassung dieser Geschäfte und Bearbeitung der gemeinschaftlichen Vorlagen überhaupt erforderlichen Acte und die Verwaltung derselben, sowie

6, die Vertretung der Grundbesitzer bei allen

über

übrigen gemeinschaftlichen Angelegenheiten, namentlich in Prozessen, Grenzregulirungen, Lasten- oder Dienstbarkeits-Angelegenheiten &c. &c.

Der Feldexperten wird hiedurch General- und Special-Vollmacht ertheilt, alle vorgedachten Angelegenheiten Namens der sämmtlichen Interessenten zu besorgen und die Gemeinschaft der Interessenten überall, sowohl bei Behörden, als Privatpersonen, und zwar nicht nur einem Dritten, sondern auch einem der Feldexperten selbst gegenüber zu vertreten, Vertretungs-Akte, namentlich auch Vergleiche und Kompromisse abzuschließen, Rechte abzutreten oder denselben zu entsagen, Prozesse vor einem ordentlichen Gerichte oder vor einem Special-Forum zu führen, auch schiedsrichterlichen Ausspruch zu provoziren, Eide zu schwören oder zurückzuschieben oder solche zu erlassen, Urkundnisse oder sonstige Beweismittel beizubringen in Empfang zu nehmen, Rechtsmittel einzulegen oder denselben zu entsagen, Exekutionen jeder Art einschließlich der Pfändungen von Grundstücken vorzukehren, selben sowohl von Privaten als auch gerichtlichen Stellen und Magistraten in Empfang zu nehmen, sowie zur Ausübung alles oder eines, gleich der erwähnten Befugnisse einen oder mehrere Rechtsanwalt oder sonst einen Dritten sich zu substituiren. Die Feldexperten

soll

soll endlich

1, muß befugt sein, Grundstücke zu erwerben, zu veräußern und mit seiner Hand zu verwalten, dieses jedoch nur unter ministerieller Genehmigung des Wegens, sowie derselben die Gemeinnützigkeit des Geschäfts nachgewiesen ist. Die Feldbegütation besteht mit höchstens 11 und mindestens 5 Personen und wird für die Zukunft in folgender Art gebildet. Zu Mitgliedern der Feldbegütation werden 11 Personen und zwar jedesmal durch diejenigen Mitglieder der Stadtverordneten-Versammlung, welche Grundstücke auf der Feldmark besitzen, und 6 Personen gewählt. Dieselben zu Feldbegütatoren sind nur solche qualifizierte Männer, welche selbst oder deren Ehefrauen Grundstücke in der Feldmark besitzen, und es ist bei der Wahl möglichst darauf Rücksicht zu nehmen, daß mehr als die Grundbesitzer der Stadtmarkgemeinde mindestens 2, sowie von den außerwärtigen Grundbesitzern, namentlich davon zu Trebbin, Luckenwalde, Klausdorf, Brusen, Fischerzehnow und den Büschen mindestens 1, endlich der Besitzer des Vorwerks und der meisten Vorwerke in die Feldbegütation gewählt werden. Der spätere Verkauf des Grundstücks zieht den Verlust der Mitgliedschaft der Begütation nach sich. Abgänge, welche spontan, sowie sonst namentlich durch Tod, Wohnungswechsel oder sonst ent-

Ac.

stehen, wenden während der 6jährigen Amtsperiode
nicht ersetzt, sofern nur noch mindestens 5 Mitglieder
vorhanden sind. Ist diese Zahl durch Ablauf der
6jährigen Periode vermindert, so findet eine Erneuerung
sämmtlicher Mitglieder und zwar spätestens nach
drei Jahren von 6 Jahren, vom Tage der Erneuerung
an gerechnet, statt. Die Wahl der Mitglieder der
Landdeputation wird jedesmal von dem Magistrate
der Stadt. und Handelsstadt Frankfurt vorgenommen
und geleitet, indem derselbe die, nach der vorstehen-
den Bestimmung, als Wähler berechtigten Mitglieder
der Stadtverordneten-Versammlung zu einem
Wahlcomite vorladet, das Protokoll über die Wahl-
verhandlung durch einen Abgeordneten unterschreiben
lässt, demnächst aber auch die gewählten Mitglie-
der der Landdeputation zusammenberuft und die
aus ihrer Mitte vorgenommene Wahl eines Vor-
sitzenden, sowie eines Stellvertreters desselben
und eines Rendanten leitet, welche die Deputation
eine amtliche Bezeichnung darüber ertheilt, dass
sie mit den gewählten Personen besetzt.

Die Deputation steht die Besorgung der ihr
überwiesenen Geschäfte unter der Oberaufsicht
des gewählten Vorsitzenden selbständig, für und ist
dieselbe namentlich zu Mittheilungen an die Magi-
strate nicht verpflichtet.

Die Fassung der Beschlüsse muß Stimmenmehrheit und bei Stimmengleichheit giebt die Meinung des Vorsitzenden den Ausschlag.

Es bleibt es überlassen, eine weitere Geschäfts-Ordnung einzuführen und die etwa erlassenen Geschäftsbestimmungen, sowie die einzelnen Mitglieder zu verpflichten.

Was insbesondere die Einziehung der zur gemeinschaftlichen Kasse nöthigen Geldmittel anbelangt, so bleibt der Deputation die Bestimmung der aufzubringenden Gesammtsumme überlassen. dagegen ist dieselbe verpflichtet, die Gesammtsumme auf die einzelnen Interessenten nach den bestimmenden Maßstab zu vertheilen, die Beiträge von sämmtlichen Betheiligten einzuziehen und das Vorgeschriebene den Restanten dem Magistrate anzuzeigen, welcher lediglich auf den Antrag der Deputation mit allen gesetzlichen zwangsmäßigen Maßregeln gegen die Säumigen Executionen vollstrecken darf und wird.

Diesem Verfahren unterwerfen sich sämmtliche betheiligte widerruflich. die Mitglieder der Deputation einschließlich des Vorsitzenden verwenden dem ihr Amt unentgeldlich. es werden ihnen jedoch alle baaren Auslagen, welche ihnen bei Besorgung der ihnen übertragenen Geschäfte erwachsen, von

schäftsbüch der Legation enthalten, und bleibt es der
jedesmaligen Selbstexpedition überlassen, eine Re-
mäneration bis zum Betrage von jährlich 50 rc
auf die Kasse ihrer Oberbeamtin für die besor-
gung des besonderen Theils ihrer Geschäfte mit
festsetzen und diese entweder dem ernannten
Rendanten, oder einem andern Mitgliede der
Legitation, oder einem Beamten, der nicht
Mitglied der Legitation ist, zu übertragen.
Zusammen mit der gemeinschaftlichen Kasse
führen Beamt der Rendanten nur auf ein,
vom Vorsitzenden oder dessen Stellvertreter
und zwei andern Mitgliedern der Legitation
unterzeichnetes Anweisungsmandat geleistet werden.
Der Rendant hat alljährlich im Monat Januar
der Legitation eine Rechnung für das abgelau-
fene Kalenderjahr zu legen, und diese Rechnung
wird alsdann durch mit den Bemerkungen der Selb-
legitation versehen, dem Ministerium über-
sandt, welches die Revision der Rechnung ver-
anlasst, und die Decharge ertheilt. Das Minis-
terium setzt die Höhe über die Verwendung
der vorhandenen Summen und
namentlich die Kontrolle darüber, daß die Mit-
glieder der Selbstexpedition jedes-
mal rechtzeitig vorgenommen und von derselben

regelmäßig, die Besitzung zum Konkurs ausgesetzt wird.

Derselbe hat die Exekution der ihm heraus übertragenen Forderungen auf Rechnung der Betheiligten beantragt, und wird ihm hierzu die erforderliche Vollmacht von sämmtlichen Betheiligten ausdrücklich ertheilt.

§. 44

Kosten. Die Kosten dieser Gemeinschaftstheilung werden von sämmtlichen Interessenten nach Verhältniß ihrer Theilungsquote, d. h. nach dem Betrag ihrer auf der verlosungten Parzellen entspringenden Forderungen aufgebracht, mit alleiniger Ausnahme der nur für Einzelne, gemachten Klagen eingewendeten Prozeßkosten, die Herrmann besonders betrifft. Verhältniß nach steht in einem Fuero und 13 Parcial. Forderungen auf. Sämmtliche Interessenten erkennen dasselbe als maßgebend an und verlangen außer der bereits mitgetheilten Kostenaufstellung, rücksichtlich der ihnen gegen den Parzellenbesitzern eine weitere Aufstellung nicht.

Litt. N°

Laufende No.	Namen der Interessenten.	Beitrags Theile.
	A. General-Beitrags-Verhältniss.	
I.	Der Staniglowsche Erbantheil	0,0039
II.	Die gesammten Hofstätte	0,0194
III.	Die Hauptcommune	0,0296
IV.	Das rechte Seeufer	0,0359
V.	Das linke Seeufer	0,0017
VI.	Auswärtige Wiesenbesitzer	0,0604
VII.	Hufenzinsbare Hausbesitzer der inneren Stadt mit Wiesen	0,5993
VIII.	Hufenzinsbare Hausbesitzer der inneren Stadt ohne Wiesen	0,0678
IX.	Hufenzinsbare Hausbesitzer der Sammtgemeinde mit Wiesen	0,0050
X.	Hufenzinsbare Hausbesitzer der Sammtgemeinde ohne Wiesen	0,1325
XI.	Hausbesitzer anderer Ortschaften mit Wiesen	0,0095
XII.	Auswärtige Interessenten, welche besondere Wiesen besitzen	0,0327
XIII.	Der Wiesenbesitzer Münchberg	0,0026
	Summa =	1,0000

B.

Laufende No.

Namen der Interessenten.

B. Special-Beitrags-Verhältnisse.

I. Der Königliche Fiscus

A. Die Königliche Regierung

B. Das Königliche Appellations-Gericht

C. Das Königliche Seminar-Amt Lehnin

Summa

II. Die geistlichen Institute

A. Die Kirchengemeinde der Oberkirche

1. Die beiden Pfarrer

2. Der Küster

3. Der Cantor

4. Der Organist

B. Die Kirchengemeinde der Unterkirche

1 Die beiden Pfarrer

C. Die katholische reformirte Gemeinde

D. Das Conventorium des Friedrichs-Gymnasii

E. Die französische reformirte Gemeinde

F. Die katholische Gemeinde

G. Die jüdische Gemeinde

H. Das Hospital St. Spiritus

I. Das Hospital St. Jacobi

Summa

III. Die Waisencommission

IV. Der Besitzer des adlichen Vorwerks Güterbesitzer von Rex

Bezeichnung der Grundstücke		Hypotheken			Beiträge	Bemerkungen
Namen der Besitzer	No. der Karte	Bd.	No.	Folio	Theile	
Regierungs	24-26	I	$5\frac{23}{25}$	.	0,94	
Ober	53	.	617	.	0,06	
.	.	.	.	.	0,00	
.	.	.	.	.	1,00	
Regierungs	27 28	I	$5\frac{37}{39}$	.	0,079	
Kirchhofplatz	6	-	.	.	0,008	
Regierungs	20	.	234	.	0,034	
Dr. Pfarre	57	.	.	.	0,042	
Schlegien	8.9	.	$6\frac{34}{35}$	.	0,109	
Dr. Pfarre	81	.	433	.	0,094	
Ober Karte	1.5.6 / 3	.	$\frac{405}{417}$	.	0,250	
Karte	2	.	620	.	0,050	
Regierungs	3	.	264	.	0,137	
.	.	.	.	.	0,079	
.	.	II	2	.	0,000	
Ober	66	I	632	.	0,118	
.	.	.	.	.	1,000	
.	.	.	.	.	0,0296	
.	.	.	.	.	0,0359	

Laufende No.	Namen der Interessenten.
	I. Der Besitzer des zweiten Vorwerks, Landmann Tellich
	II. Dörfenwärtige Hufenbesitzer.
1.	Landmann Schumann in Boosen
2.	Lehnschulze Radeke in Trotten
3.	Hufenbesitzer Lehbardt
4.	Hufenbesitzer Kreide
5.	Landmann Schorz in Uhrstow
6.	Landmann Kirchner in Izschatzschenow
7.	Landmann Jahn in Tamersdorf
8.	Hufenbesitzer Klahn in Trotten
	Summa
	III. Hüttengebäudebesitzende Hausbesitzer der ersten Klasse in Boosen:
1.	Hussack, Johann Friedrich, Häuslersohn
2.	Verehel. Schröder geb. Müller
3.	Müller, Augustin Christian
4.	Nienhold Christian Heinrich Gottlieb, Schneidermeister
5.	Isbrenn Wittwe, Häuslerin
6.	Heyn, des Tagelöhners Friedrich Gottlieb Ehefrau
7.	Wwe. Fleckner, Maria Dorothea geb. Jaenen und 3 minorenne Kinder
8.	Verehel. Schmidt, Louise Wwe. Lampe Dorothea Charlotte geb. Krüger, Pfefferküchler
9.	Schultz, Traugott Franz, Leinenweber
10.	Ferrins Erben, Häuslerin
11.	Saath Jun. Heinrich, Maurer
12.	Wwe. Lentz, Blümel geb. Simon
13.	Strauch Augustin Christian, Tagelöhner
14.	Baswitz, Samuel Nathanael, Häusler
	Latus

Lagebezeichnung des Grundstücks		Bezirksfeld			Landrente	Bemerkungen
Name des Besitzers	Nr. des Hauptbuches	Abt.	Nr.	Folio	Thlr.	
					0,0017	
					0,06	
					0,05	
		II	221		0,12	
			222		0,17	
					0,22	
					0,12	
					0,22	
					0,07	
					1,00	
Lasten	17	I	724	735	0,00282	
Lissfort	1		547	560	0,00258	
	2		545	561	0,00133	
	3		546	562	0,00107	
	4		547	563	0,00111	
	5		548	564	0,00113	
	6		549	565	0,00257	
	7		551	567	0,00158	
	8		552	568	0,00166	
	12		555	572	0,00394	
	13		512	527	0,00165	
	14		513	528	0,00232	
	15		514	529	0,00403	
	16		516	531	0,00445	
					0,03227	

15

Laufende No.	Namen der Inhaberpersonen.
	Transport.
15.	Wwe. Krogsch, Charlotte Henriette geb. Redlich
16.	Petersen Carl Friedrich Christian, Agent
17.	Verehel. Seidemann, Clara Maria Wilhelmine geb. Lellemann
18.	Bartels Ernst Emanuel, Gastwirth
19.	Schmidt Johann Gottlieb, Schuhmacher
20.	Wwe. Reimann, Sophie Friederike geb. Lucht und 3 Kinder
21.	Köhl Johann, Maurermann
22.	Held Ernst, Gärtnermeister
23.	Verehel. Heinrich, jetzige Wwe. Dittmann, Maria Christine geb. Schumpke
24.	Bostmann jetzt Schmidt
25.	Krube Ernst Theodor, Tischler
26.	Fehrmann Johann Friedrich Theodor, Tischlermeister
27.	Balzer Johann Heinrich, Schuhmacher
28.	Hermann Augustin Theodor Alexander, Gastwirth
29.	Fehrsche Theodor Friedrich Alexander, Zimmermeister
30.	Meinholz, Eduard Christian, Tischlermeister
31.	Verehel. Schneider, Charlotte Louise geb. Schroeder
32.	Dieselbe
33.	Schultze Christian, Augustin, Zimmermeister
34.	Dünow Carl, Maurermann
35.	Trowitzsch, Posthalter
36.	Wwe. Böhm Maria Christine geb. Lamm, jetzige Wwe. Walkmeyer
37.	Koch, Georg Friedrich Theodor, Klempnermeister
38.	Kratz, Johann Friedrich, Zimmermeister
39.	Stockert Johann Carl Friedrich, Gastwirth
40.	Lonitzki Wilh. Martin Hermann, Arbeiter
	Latus

Bezeichnung der Grundstücke: Name des Besitzers	Nr. des Grundst.	Hypothekarische Eintragungen: Vol.	Nr.	Fol.	Lastungs-Quote	Bemerkungen.
"	"	"	"	"	0,03224	
Lessing	17	I	517	532	0,00097	
"	19	"	519	534	0,00150	
"	22	"	536/6	547/52	0,00185	
"	25	"	538	551	0,00388	
"	26	"	539	555	0,00249	
"	27	"	540	556	0,00259	
"	28	"	541	557	0,00186	
Arnold	1	"	619	636	0,00186	
"	4	"	416	427	0,00325	
"	5	"	415	426	0,00697	
"	6	"	414	425	0,00540	
"	7	"	411	702	0,00405	
"	8	"	412	424	0,00291	
"	9	"	359	372	0,00359	
"	10	"	377	390	0,00226	
"	11	"	376	389	0,00249	
"	12	"	375	388	0,00329	
"	13	"	374	387	0,00209	
"	14	"	373	386	0,00141	
"	15	"	372	385	0,00275	
"	23	"	28	28	0,00182	
"	26	"	148	148	0,00100	
"	27	"	146	146	0,00297	
"	28	"	171	171	0,00165	
"	29	"	172	172	0,00161	
"	30	"	150	150	0,00300	
"	"	"	"	"	0,10172	

Lau. [illegible]
pf. Jahr
No.

Namen der Interessenten

Transport

41 Schultze Hch. Theodor, Hausmann
42 Joachimsthal Moritz, Hausmann
43 Schultz Ernst Friedrich, Hausmann
44 Müller Carl Gustav, Bäckermeister
45 Baermann Hch. Theodor, Klempnermeister
46 Waldeyer Ferdinand Adolf, Tischlermeister
47 Schmidt Friedrich Heinrich, Hausmann
48 Hermann Johann Friedrich, Kutscher
49 Marschhausen Carl Heinrich Augustin, Bäckermeister
50 Tiedemann Hch. Theodor, Klempnermeister
51 Pollack Johann Gottfried, Lohnkutscher
52 Pelzer Ferdinand, Hausmann
53 Schmutzler Friedrich Wilhelm, Hausmann
54 Kummert Johann Friedrich, Bäckermeister
55 Preiser Hch. Theodor, Victualienhändler
56 Pabst Louis Eduard, Drechslermeister
57 Bohm Johann Friedrich Ferdinand, Schmied
58 Illig Hch. Theodor, Tischlermeister
59 Pidalsky Heinrich Augustin, Tischlermeister
60 Reimann Franz Adolf Julius, Tischlermeister
61 Jarot Beer, Hausmann
62 Schneider Wilhelm Ernst, Tischlermeister
63 Wwe. Bormicke, Friederike Wilhelmine geb. Fischer
64 Wwe. Nauwald, Augusta Henriette geb. Schütz
65 Strodthmer Johann Gottfried, Böttchermeister
66 Weise Julius Adolf Augustin, Victualienhändler

Latus

Lagerbuch der Grundstücke. Name der Besitzer	Nr. der Besitzung	Hypothekarische Belastung. Kap.	Nr.	Folio	Leistungs-Quote	Bemerkungen.
	.	.	.	.	0,10172	
Lemke	31	I	352	365	0,00407	
"	33	"	350	363	0,00241	
"	32	"	351	364	0,00217	
"	35	"	348	361	0,00114	
"	36	"	446	458	0,00183	
"	37	"	445	457	0,00218	
"	38	"	444	456	0,00795	
"	39	"	443	455	0,00332	
Schmidtgen	2	"	599	616	0,00323	
"	3	"	600	617	0,00335	
"	4	"	601	618	0,00316	
"	6	"	607	624	0,00405	
"	7	"	608	625	0,00143	
"	9	"	610	627	0,00095	
Hellgen	2	"	389	402	0,00083	
"	11	"	637	657	0,00266	
"	12	"	638	655	0,00363	
"	13	"	639	656	0,00157	
"	14	"	640	657	0,00120	
"	15	"	641	658	0,00129	
"	16	"	642	659	0,00080	
"	18	"	644	661	0,00173	
"	19	"	645	662	0,00087	
Funk	1	"	586	603	0,00427	
"	2	"	587	604	0,00217	
"	3	"	588	605	0,00300	
"	.	.	.	.	0,16695	

Laufende No.

Namen der Interessenten

Transport

67. Sackzewsky, Paul Franz Joseph, Maurermeister
68. Sackmann Johann Christian Leonard, Zimmermeister
69. Wwe. Reymond Christiane Caroline Wilh. geb. Oesterreich Erben
70. Seidemann'sche Erben, Zimmermeister
71. Sonn Louis, Kaufmann
72. Verehel. Rosalska, Louise Auguste Louise Auguste geb. Brotz
73. Krumbholz'sche Erben
74. Wwe. Rotter, geb. Otto
75. Raschwitz, Wwe., Christiane geb. Mosner
76. Verehel. Kaufmann Forstenheim, Friederike geb. Schlesinger
77. Wwe. Mehlich, Louise Charlotte Agnes geb. Meves
78. Kahlenick Hermann Christoph, Maurermeister
79. Sierack'sche Erben Gottlieb Friedrich Hermann, Zimmermeister
80. Wwe. Maurer Wagner, Maria geb. Meves
81. Wwe. Müller Dorothea Elisabeth geb. Grisow
82. Posamentier Schapke
83. Raswitz'sche Erben, Posamentier
84. Posamentier Fränkel
85. Mende Louis, Kaufmann
86. Knorr, Johann Ludwig, Stadtrath
87. Urban Carl August Alexander, Kaufmann
88. Schulz, August Gottlieb Eduard, Maurermeister
89. Schulz Ernst Ludwig, Polizei-Commissarius
90. Posamentier Benicke
91. Kastner Carl Friedrich August, Glasermeister
92. Lowell Ernst Gottlieb, Gas-Commissionair

Latus

Bezeichnung der Grundstücke		Hypothekenbuch			Anderungen.	Bemerkungen.
Name der Kreuzhube	No. des Hauses	Vol.	No.	Fol.	Stufe	
					0,16695	
Lange	4	I.	589	606	0,00168	
	6		591	608	0,00655	
	7		592	609	0,00455	
Hasenwald	3		607	621	0,00061	
Juden	2		285	Cap. 59	0,00762	
	3		293	293	0,00148	
	4		292	292	0,00137	
	5		291	291	0,00296	
	6		290	290	0,00204	
	7		288	288	0,00321	
	8		257	257	0,00174	
	9		256	256	0,00154	
	10		255	255	0,00126	
	11		254	254	0,00210	
	12		253	253	0,00153	
	13		252	252	0,00145	
	14		251	251	0,00307	
	15		250	250	0,00231	
	16		249	249	0,00202	
	17		247	247	0,00251	
Jüdenhau	1		561	578	0,00621	
	4		563	580	0,00403	
	5		564	581	0,00425	
	6		565	582	0,00419	
	7		566	583	0,00193	
	8		567	584	0,00619.	
					0,25058	

Latus

93.

Laufende No.	Namen der Interessenten.
	Transport.
93.	Wernicke Christian Heinrich, Lohnfuhrer
94.	Spohnholz Ernst Heinrich Theodor, Gastwirth
95.	Thederan Margarethe, Hausfrau
96.	Wwe. Thorn, Johanne geb. Hetzwitz
97.	Tischler Johann Christoph Friedrich, Tischlermeister
98.	Wwe. Trier, Bernhardine, Henriette Charlotte Christiane geb. Thorn
99.	Tuchmann Adolph, Hausmann
100.	Rohrer, Johann Nicolaus, Hausmann Cohen
101.	Verehel. Lebrenkrantz, Henriette Adolphine geb. Heckenbleibe
102.	Lebrenkrantz Christian, Bankier
103.	Verehel. Bürck, Friederike geb. Marcus
104.	Bertram Christian Ernst, Buchbindermeister
105.	Heymann Abraham Salomon, Hausmann
106.	Nathorff, Moritz, Hausmann
107.	Richter Friedrich Adolph, Hausmann
108.	Verehel. Rüdiger, Caroline Friederike, Cohen
109.	Reinhardt Carl Theodor, Hausmann
110.	Seydel Christian Adolf, Hausmann
111.	Lindemann Samuel Ephraim, Lackirermeister
112.	Schulz, Franz Ernst Theodor, Lithograph
113.	Jago Victor, Schuhmacher
114.	Jacobsohn Adolph Eduard, Hausmann
115.	Verehel. Hausmann Kaufmann, Henriette geb. Hermsdorf
116.	Wwe. Hausmacher, Caroline Albertine Amalie geb. Schmaeck
117.	Wwe. Schumann, Johanne Christiane geb. Eichler
118.	Petersen Eduard, Musikus

Latus

Lagenbuch der Gemarkung		Hypothekarisch			Landesgr.	Anmerkungen.
Name der Haupt-Flurstücke	No. der Haupt-Flurstücke	Vol.	No.	Pfg.	Thaler.	
"	"	"	"	"	0,25058	
Flurbuch	9	I	368	585	0,00671	
"	10	"	369	586	0,00338	
"	12	"	576	593	0,00424	
"	13	"	577	594	0,00158	
"	14	"	578	754	0,00293	
"	15	"	579	596	0,00407	
"	16	"	580	597	0,00319	
"	18	"	479	491	0,00421	
"	19	"	478	493	0,00193	
"	20	"	477	492	0,00297	
"	21	"	476	491	0,00425	
"	22	"	475	490	0,00206	
"	23	"	474	489	0,00390	
"	24	"	473	488	0,00272	
"	25	"	472	487	0,00727	
Markstbuch	1	"	499	514	0,00578	
Atlas	2	"	420	431	0,00252	
"	7	"	418	429	0,00557	
"	8	"	442	454	0,00317	
"	9	"	441	453	0,00328	
"	10	"	440	452	0,00310	
"	12	"	438	450	0,00414	
"	13	"	437	449	0,00418	
"	14	"	436	448	0,00437	
"	16	"	465	480	0,00685	
"	17	"	464	479	0,00229.	
"	"	"	"	"	0,35324	

Laufende No. | Namen der Inhaberpartien.

Transport.

119 Marschall Johann Heinrich, Kaufmann
120 Klaus Augustin, Schneidermeister
121 Joseph Kaufmann Schulz, Amalia Friederike geb. Roth
122 Wwe von Tigny, Emilie Amalie geb. Dünow
123 Hamann Friedrich, Kaufmann
124 Simon David
125 Hardtung, Emil Louis, Kaufmann
126 Krüger Isse Esther, 5 Kinder und 1 Enkel
127 Ehrenberg, Emil Heinrich, Kaufmann
128 Ballabene Rudolf Tigny, Kassier
129 Wwe Schmidt, Caroline Amalie Friederike geb. Boyer
130 Hesse Johann Friedrich Theodor, Klempnermeister
131 Sickel Emil Heinrich Gottlieb, Kassirer
132 Joseph Justizkommissarius Schumacher, Emil Theodor geb. Mühlbach
133 Schumacher Albert Augustin Gottlieb, Polizeidiener
134 Klöckner Emil Gottlieb Hugo, Kaufmann
135 Heller Emil Friedrich Theodor, Apotheker
136 Tellich Heinrich Julius Albert, Kaufmann
137 Walter und Krebs, Kaufleute
138 Wessel Ernst Theodor, Kaufmann
139 Eduard Ludwig Wilh. Wagner
140 Pätzold, Ernst Aug. Hermann und 2 minorenne Kinder
141 Bergemann Isse Esther
142 Bergemann Isse Salomon, Lackirermeister
143 Joseph Kaufmann Hildebrandt, Elise Regine Friederike geb. Petersen
144 Wwe Francke Johanna Gottlieb geb. Trempler

Latus.

Bezeichnung der Grundstücke: Name des Besitzers	Nr. des Hauptbuchs	Hypothekarische Belastung: Bd.	Nr.	Folio	Landsteuer: Thaler.	Bemerkungen.
"	"	"	"	"	0,35324	
Olsen	22	I	495	498	0,00258	
"	23	"	482	497	0,00210	
"	24	"	481	496	0,00235	
"	25	"	480	495	0,00225	
"	29	"	532	547	0,00248	
"	30	"	533	548	0,00265	
"	31	"	534	549	0,00606	
"	32	"	556	573	0,00304	
"	33	"	557	574	0,00425	
"	34	"	558	575	0,00624	
"	35	"	559	576	0,00482	
"	36	"	560	577	0,00482	
"	38	"	582	599	0,00318	
"	39	"	583	600	0,00383	
"	40	"	584	601	0,00343	
"	41	"	585	602	0,00337	
"	42	"	593	610	0,00899	
"	43	"	594	611	0,00269	
"	44	"	595	612	0,00233	
"	46	"	597	614	0,00497	
"	47	"	598	615	0,00813	
"	48	"	612	629	0,00288	
"	49	"	613	630	0,00235	
"	50	"	614	631	0,00254	
"	51	"	615	632	0,00649	
"	52	"	616	633	0,00320	
"	"	"	"	"	0,45526	

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
	Transport	
145.	Krebs Ludwig Carl, Kaufmann	
146.	Lauer Johann Friedrich, Maschinist	
147.	Reimann Emanuel Philipp, Maschinenbesitzer	
148.	Grade Georg Michael, Lithographenmeister	
149.	Weber Friedrich, Typograph	
150.	Verehel. Bäckermeister Albertine geb. Barthusch	
151.	Bose Magnus, Charlotte Amalie geb. Rakel	
152.	Joh. Gottfr. Feder	
153.	Matthias Joh. Christ., Posamentier	
154.	Fischer Eduard, Kaufmann	
155.	Lange Carl Heinrich, Kaufmann	
156.	Wwe. Hoffmann geb. Richter	
157.	Wachsmann Adolph, Apotheker und Dr. philos.	
158.	Rogge Friedrich Wilhelm Hermann, Privatier	
159.	Steinbach Hermann, Rentier	
160.	desgleichen	
161.	Marcelle Johann Christoph Ludwig, Prediger zu Lobus	
162.	Kalauneky, Carl Heinrich, Instrumentenmacher	
163.	Fink Carl Ludwig, Professor	
164.	Wwe. Sachzewsky, Friederike Dorothea geb. Ahrendt	
165.	Verehel. Wolff, Henriette Friederike	
166.	Schwarz, Carl Friedrich, Restaurateur	
167.	Verehel. Levin, Marianne geb. Schlesinger	
168.	Lehmann Gotthard Ernst, Polizeimeister	
169.	Greiser Theodor Adolf, Polizeimeister	
170.	Meyer Moritz und Magdaly, Kaufleute	
	Latus	

Bezeichnung der Grundstücke: Name des Besitzers	Nr. der Parzelle	Hypothekarisch: Vol.	Nr.	Fol.	Landesgesetzliche Flächen	Anmerkungen
.	.	.	.	.	0,45526	
Erben	55	I.	621	638	0,00389	
.	56	.	622	639	0,00104	
.	58	.	624	641	0,00181	
.	59	.	625	642	0,00309	
.	60	.	626	643	0,00311	
.	61	.	627	644	0,00340	
.	62	.	628	645	0,00108	
.	64	.	630	647	0,00108	
.	65	.	631	648	0,00108	
Regierungs	4	.	263	263	0,00177	
.	8	.	222	222	0,00168	
.	9	.	223	223	0,00141	
.	10	.	224	224	0,00161	
.	11	.	225	225	0,00121	
.	12	.	226	226	0,00147	
.	13	.	227	227	0,00115	
.	14	.	228	228	0,00113	
.	15	.	229	229	0,00112	
.	16	.	230	230	0,00104	
.	17	.	231	231	0,00101	
.	18	.	232	232	0,00324	
.	19	.	233	233	0,00226	
.	21.22	.	$2\frac{35}{36}$	$2\frac{35}{36}$	0,00348	
.	23	.	522	537	0,00383	
Kirche	1.	.	1	1	0,00250	
.	9	.	8	8	0,00634	
.	.	.	.	.	0,51109.	

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
	Transport.	
171	Wwe. Mennet Veronica geb. Gottschalk	
172	Fecht Friedrich Ernst Ferdinand, Barbiermeister	
173	Schneider, Lithograph	
174	Schwedrack Carl Wilhelm, Conditor	
175	Spahns Johann Heinrich, Barbiermeister	
176	Mühle Friedrich Wilhelm, Kanzleisekretair	
177	Reimann Christian Ernst, Instrumentenmacher	
178	Koch Friedrich, Schmiedemeister	
179	Forbach Christoph Gottlieb, Vollmachtsmeister	
180	Koch, Kanzleisekretair	
181	Michaelis Carl Wilhelm, Hüttenschreiber	
182	Wwe. Tramert, Louise Wilhelmine geb. Schiller	
183	Richter jun. Eduard, Barbiermeister	
184	Hüttenreiter Ahrendt	
185	Schultz, Johann Wilhelm, Polizeisergeant	
186	Birkholz, August Ferdinand, Polizeisergeant	
187	Hoffmann Friedrich Wilhelm, Kaufmann	
188	Preisen Christian Carl, Hüttenmaterialienverwalter	
189	Wwe. Prasuntz, Louise	
190	Steinsens Gottlieb August, Kaufmann	
191	Wwe. Ostrom, Carl Heinr. geb. Kniepert, frühere Wwe. Voigt	
192	Boesch Joseph August, Polizeisergeant	
193	Richter Christian Theodor, Handelsmann	
194	Wiedebach Carl Leopold, Arbeiter	
195	Wwe. Mehlke, Christiane Henriette geb. Henze	
196	Lübeck Andreas Adolf, Buchdruckermeister	
	Latus.	

Bezeichnung der Grundstücke: Name des Besitzers	Nr. des Plans	Gebäudesteuer: Kl.	Nr.	Abth.	Landespr. Zuschl.	Bemerkungen
.	.	.	.	.	C,51109	
Reich	10	I	10	10	0,00119	
.	11	.	11	11	0,00100	
.	12	.	12	12	0,00130	
.	13	.	13	13	0,00396	
.	14	.	14	14	0,00258	
.	15	.	15	15	0,00168	
.	16	.	16	16	0,00265	
.	17	.	17	17	0,00291	
.	18	.	18	18	0,00335	
.	19	.	19	19	0,00216	
.	20	.	20	20	0,00737	
.	24	.	154	154	0,00082	
.	25	.	155	155	0,00104	
.	26	.	156	156	0,00118	
.	27	.	157	157	0,00123	
.	28	.	158	158	0,00164	
.	29	.	159	159	0,00206	
.	30	.	160	160	0,00172	
.	31	.	161	161	0,00098	
.	32	.	162	162	0,00183	
.	33	.	163	163	0,00176	
.	34	.	164	164	0,00142	
.	35	.	165	165	0,00141	
.	36	.	174	174	0,00151	
.	37	.	176	176	0,00186	
.	38	.	177b	712	0,00095	
.	.	.	.	.	C,36735	

Laufende No.	Namen der Interessenten	
	Transport	
197	Neumann Johann Ludwig, Kürschnermeister	
198	Weber Wilhelm Adolf Albert, Lackirermeister	
199	Arndt Johann Gottlieb, Zimmermann	
200	Fräul. Fleischhosser, Caroline Friederike Emilie	
201	Wwe. Braun, Anna geb. Meyer	
202	Baschwitz'sche Erben	
203	Wwe. Oesterreich, Charlotte Maria Henriette geb. Klebe, jetzt verehel. Thiel	
204	Meyer Friedrich August Ludwig, Klempnermeister	
205	Meyer Adolf, Kaufmann	
206	Koske, Friedrich Wilhelm, Buchdruckereibesitzer	
207	Meyerbeer und Wilhelm Beer Erben	
208	Salomon Salomon Meyer, Rentier	
209	Schneider Philipp Louis, Rentier	
210	Stephan Georg, Zimmermeister	
211	Löbe Heinrich Siegfried Rudolf, Kaufmann	
212	Wwe. Lion, Henriette geb. Löbe	
213	Loewenberg, Wwe. geb. Horwitzki und Henne Loewenberg	
214	Bünckert Carl Ernst, Polizeisergeant	
215	Kruppenbach Carl Gottfried, Polizeisergeant	
216	Wwe. Furst, Henriette geb. Sammet	
217	Pöpert Johann, Zollassistent	
218	Wwe. Seder geb. Bergemann und 6 Geschwister Seder	
219	Habich Ernst Anton, Lampenfabrikant	
220	Joseph Rothenborn, Bessie Auguste Amelie geb. Schulz	
221	König, Friedrich August, Hutmachermeister	
222	4 Geschwister Levy	
	Latus	

Lagerung des Grundstücks: Name des Hauptgutes	Nr. des Hauptgutes	Hypotheken: Bd.	Nr.	Bl.	Belastungsziffer	Bemerkungen:
.	.	.	.	.	0,56735	
Kirst	39	I	177	177	0,00135	
.	40	.	178	746	0,00236	
.	41	.	179	179	0,00229	
.	42	.	180	180	0,00298	
.	43	.	181	181	0,00316	
.	44	.	182/83	182	0,00190	
.	45	.	193	193	0,00173	
.	46	.	194	194	0,00179	
.	48	.	196	196	0,00577	
.	49	.	197	197	0,00283	
.	50	.	198	198	0,00575	
.	51	.	201	201	0,00273	
.	52	.	202	202	0,00187	
.	53	.	204	204	0,00136	
.	54	.	205	205	0,00094	
.	58	.	209	209	0,00274	
.	59	.	262	262	0,00353	
.	60	.	261	261	0,00251	
.	61	.	260	260	0,00252	
.	62	.	259	259	0,00125	
.	64	.	287	287	0,00186	
.	65	.	286	286	0,00180	
.	66	.	285	285	0,00183	
.	67	.	284	284	0,00323	
.	70	.	310	312	0,00139	
.	71	.	309	310	0,00205	
.	.	.	.	.	0,62784	

Laufende No.	Namen der Inhaber.	
	Transport 2.	
223	Friedrich Louis, Kaufmann	
224	Bonnevitzsche Erben, Johann Friedrich Baumeister	
225	Fromme Wittwe Heinrich, Kaufmann	
226	Wwe Herting, Auguste Henriette geb. Kühne	
227	Preuß. Helmholtzsche Wwe Tech, Pauline Wilhelmine geb. Metz	
228	Greiffenbach'sche Erben, Gutsbesitzer	
229	König, Friedrich Wilhelm Eduard, Baumeister	
230	Wwe Grünenthal Louise geb. Bernicke und 3 Kinder	
231	Baumann Ferdinand, Glasermeister	
232	Schüler Carl Wilhelm Eduard, Gastwirth	
233	Preuß. Bürgermeister Wiesebach geb. Haertel	
234	Singerling, Heinrich Adolf, Kaufmann	
235	Justizrath Koch	
236	Friedenreich Johann Samuel Adolf, Kaufmann	
237	Hartmann Johann Ludwig Adolf, Kaufmann	
238	Klarich Adolf Otto, Lehrer	
239	Feuchtwang'sche Erben, Bankier	
240	Wwe Martin, Caroline Wilhelmine geb. Mittelstaedt	
241	Bolck, Kammergerichter	
242	Koepcke	
243	Justizrath Decker	
244	2 Justizrath Hoffmann	
245	Wwe Klinkmann, Anna Louise geb. Faubig	
246	Schenk Heinrich Joseph, Hofbaumeister	
247	Wwe Meissner, Friederike geb. Israel	
248	Preuß. Kayser	

Latus

Lagerbuch des Grundstücks Name der Straße	No. des Hauses	Hypotheken Bd.	No.	Fol.	Beitrags Stufe	Anmerkungen.
.	.	.	.	.	0,62784	
Kirsch	72	I	308	309	0,00268	
.	73	.	307	308	0,00151	
.	74	.	306	307	0,00151	
.	76	.	329	342	0,00142	
.	77	.	328	341	0,00361	
.	78	.	327	340	0,00123	
.	79	.	326	339	0,00303	
.	80	.	325	338	0,00251	
.	82	.	356	369	0,00094	
.	83 84	.	355	368	0,00180	
.	85	.	354	367	0,00224	
.	89	.	369	382	0,00310	
.	90	.	368	381	0,00207	
.	91	.	367	380	0,00156	
.	92	.	398	411	0,00127	
.	93	.	397	410	0,00144	
.	94 95	.	396	409	0,00340	
.	96	.	394	407	0,00169	
.	99	.	391	404	0,00311	
.	98	.	392	405	0,00206	
.	104	.	651	669	0,00098	
J. Hf....	2	.	384	397	0,00444	
.	4	.	382	395	0,00242	
.	5	.	381	394	0,00172	
.	6	.	380	393	0,00184	
.	7	.	379	392	0,00261	
					0,68573	

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
	Transport,	
249	Verehel. Tätter, Johanne Elisabeth, geb. Kaufmann	
250	Dettmer Franz Julius, Schneidermeister	
252	Dettmer'sche Erben, do	
251	Boetzel Johann Friedrich, Tischlermeister	
253	Rothert Johann Gottlieb, Schneidermeister	
254	Verehel. Balkow, Louise Amalie Louise geb. Goetz, mit Halbau	
255	Verehel. Menschner, Louise Friederike	
256	Franke Carl Virgil Theophil, Buchbindermeister	
257	Hellwig, Virgil, Riemermeister	
258	Brecht Julius Adolf, Schuster	
259	Verehel. Walter Anna Theophile geb. Schultz, früher Witwe Lauen	
260	Liebenow Johann Heinrich, Kleiderhändler	
261	Witwe Hartmann, Johanna Friederike Amalie geb. Lange	
262	Witwe Kindzel, Christiane Louise geb. Wallasch	
263	Franke Carl Ludwig, Privatsecretair	
264	Verehel. Poplitz, Caroline Friederike geb. Köhler	
265	Marschhausen'sche Erben, Tischlermeister	
266	Witwe Pfeifer, Maria Louise geb. Metzker	
267	Kistenmacher, Friedrich Emil Julius Eduard, Barbier	
268	Blumenthal'sche Erben	
269	Witwe Jansen Louise Emilie geb. Lachert	
270	Graßmann Julius, Rentier	
271	Pahlmann Heinrich, Schneidermeister	
272	Boetzel Carl Ludwig Ferdinand, Rentier	
273	Witwe Ferdinand Caroline Emilie Regine geb. Marschhausen	
274	Krüger Eduard, Glasermeister	
	Latus,	

Bezeichnung der Grundstücke		Hypothek			Laufende	Bemerkungen.
Name des Besitzers	No des Hauses	Vol.	No	Folio	Steuer	
					0,68573	
Fr. Ofner	8	1	378	391	0,00216	
"	9	"	365a	378	0,00312	
"	11	"	363	376	0,00149	
"	10	"	364	377	0,00169	
"	12	"	362	375	0,00134	
"	13	"	361	374	0,00189	
"	14	"	360	373	0,00068	
"	17	"	346	359	0,00247	
"	18	"	345	358	0,00113	
"	19	"	344	357	0,00118	
"	20	"	343	356	0,00122	
"	21	"	342	355	0,00389	
"	22	"	341	354	0,01028	
"	23	"	340	353	0,00381	
"	24	"	339	352	0,00178	
"	25	"	338	351	0,00305	
"	26	"	324	337	0,00333	
"	27	"	323	336	0,00138	
"	28	"	322	335	0,00263	
"	29	"	321	334	0,00251	
"	30	"	320	333	0,00247	
"	31	"	319	332	0,00382	
"	33	"	305	306	0,00125	
"	34 35	"	304	305	0,00201	
"	36	"	303	304	0,00231	
"	37	"	302	303	0,00118	
					0,74980	

Lauf. Num. No.	Namen der Interessenten.	
	Transport	
275.	7 Gastgeber Kleinberg	
276.	Schuster Julius Ferdinand, Tagelöhner	
277.	Koerka Carl August Gottlieb, Häusler	
278.	Kübler, Barbier	
279.	Frau Hartmann Caroline Elisabeth, geb. Seidicke	
280.	Kneiß, Johann Heinrich, Maschinist	
281.	Otto Albert, Kantor	
282.	Schmidt Carl Friedrich, Häusler	
283.	Trommer Carl Heinrich, Häusler	
284.	Friedländer Salomon, Häusler	
285.	Heimann Hermann Salomon, Häusler	
286.	Fischgrund, Aschenborn jun. Erben	
287.	Auerbach Theodor, Häusler	
288.	Rosenack Friedrich Wilhelm, Tischler	
289.	Becker jun. Erbin Auguste Wilhelm, Barbiermeister	
290.	Auerbach Salomon Wolff, Häusler	
291.	Frau Pietsch, Henriette Amalie geb. Fränke	
292.	Der Besitzer des Schuhfabrikgrundstücks zu Trotten, Hahn	
293.	Frau Bergemann, Auguste geb. Meisel	
294.	Frau Berger, Louise geb. Wiesner nebst Tochter	
295.	Joseph Müller, Caroline Friederike Wilhelmine geb. Seeder	
296.	Pätzold Carl Johann Wilhelm, Häusler	
297.	Frau Zacharias, Caroline Louise geb. Conrad	
298.	Wichage Friedrich Wilhelm Leopold, Häusler	
299.	Ebe Moritz, Joachim Heinrich, Maler	
300.	Frau Pellinger Louise geb. Meissner	
	Latus	

Lagerung der Grundstücke: Name der Ortschaft	Nr. der Karte	Hypothek: Bd.	Nr.	Pfg.	Belastung: Pfg.	Anmerkungen
					0,77980	
Im Ostfeld	38	I.	301	302	0,00133	
"	39	"	300	301	0,00145	
"	40	"	298	299	0,00182	
"	41	"	297	298	0,00118	
Im Ostfeld	43	"	295	295	0,00335	
"	44	"	273	273	0,00398	
"	45	"	272	272	0,00343	
"	46	"	271	271	0,00285	
"	47	"	270	270	0,00390	
"	48	"	269	269	0,00271	
"	49	"	268	268	0,00761	
"	50	"	267	267	0,00316	
"	53	"	274	273	0,00362	
"	54	"	242	242	0,00120	
"	56	"	239	239	0,00147	
"	58	"	238	238	0,00179	
"	59	"	237	237	0,00186	
"	69	"	471	486	0,00406	
"	70	"	470	485	0,00669	
"	71	"	469	484	0,00458	
Der "	72	"	468	483	0,00417	
"	73	"	452	464	0,00329	
"	74	"	451	463	0,00343	
"	75	"	450	462	0,00689	
"	76	"	449	461	0,00337	
"	77	"	448	458	0,00171	
"					0,83467	

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
	Transport.	
301	Wwe. Huth geb. Hoffmann und Gustav Hermann Huth	
302	Stolzner Johann Gottfried, Apotheker	
303	Hertel Carl, Kaufmann	
304	Metzdorf Rudolf Reinhold, Lehrer	
305	Schultze Carl Friedrich Wilhelm August, Lackirermeister	
306	Weinedel Eduard, Kaufmann	
307	Schnepel Georg Gottlieb, Kaufmann	
308	Fritsche jun. Friedrich, Jos. Georg, Buchdruckereibes.	
309	Verehel. Glaser, Rosina geb. Heinrich	
310	Hofmeister Nathan	
311	Bensel Johann Friedrich, Wilhelm, Kaufmann	
312	Verehel. Henze, Friederike Wilhelmine geb. Huth	
313	Hirschfeld Hermann Gustav, Kaufmann	
314	Hänsel Friedrich, Wilhelm, Rentier	
315	Verehel. Runge, Emilie Wilhelmine geb. Büttner	
316	Verehel. Schultz, geb. Fiedler Carl Moritz und Louise Hanne, Fiedler verehel. Brenner	
317	Fischer Johann Friedrich August, Kaufmann	
318	v. Bischofsky, Johann Andreas, Rentier	
319	Schadrack, August Wilhelm, Rentier	
320	Hofmeister Neumann	
321	Kirchl Johann August Franz, Rentier	
322	Rosch Johann Wilhelm, Kaufmann	
323	desgleichen	
324	Wwe. Klemke, Johanne Charlotte geb. Streiter	
325	Wwe. Heinrich, Johanne Rosine Louise geb. Schildbach	
326	Lordain, v. Hofmeister	
	Latus.	

Lagerstätte des Gesteinsstücks: Name der Grube	Nr. des Gesteinsstücks	Hypsometer: Nr.	Hypsometer: Grad	Hypsometer: Minuten	Höhenzahl Meter	Bemerkungen
"	"	"	"	"	0,83467	
Gr. Johann	78	I	447	459	0,00525	
"	79	"	435	447	0,00622	
"	80	"	434	446	0,00144	
"	82	"	432	444	0,00247	
"	83	"	431	443	0,00307	
"	84	"	430	442	0,00426	
"	86	"	428	439	0,00424	
"	90	"	407	420	0,00418	
Kl. Johann	2	"	461	476	0,00147	
"	11	"	467	482	0,00341	
Johann	1	"	395c	296	0,00129	
"	2	"	317c	319	0,00186	
"	3	"	316	318	0,00239	
"	4	"	315	317	0,00230	
"	5	"	314	316	0,00496	
"	6	"	313	315	0,00142	
"	7	"	312	314	0,00170	
"	11	"	282	282	0,00196	
"	12	"	281	281	0,00421	
"	13	"	280	280	0,00225	
"	10	"	192	192	0,00271	
"	17	"	277	277	0,00138	
"	18	"	276	276	0,00144	
Johann	2	"	199	199	0,00212	
Hoffnung	2	"	144	144	0,00079	
"	3	"	143	143	0,00114	
"	"	"	"	"	0,90457	

Laufende No.

Namen der Interessenten.

Transport ...

327 Schöne Augustin Ferdinand, Postassenmeister
328 Faber jetzt Schmidt, Kassenmeister
329 Stark Gottlieb, Regierungs-Buchhalter
330 Verehel. Moser, Pauline Charlotte Amalie geb. Kessler
331 Vogel, Henriette Caroline
332 Verehel. Kassenmeister Lüdecker, Marie Louise geb. Jänicke
333 Soldicke Johann David, Lohnkutscher
334 Schattkowsky, Samuel Gustav, Postassenmeister
335 Kassenrister Wolff
336 Verehel. Herklotz, Friederike Wilhelmine geb. Werner
337 Greiffenbach Carl Heinrich, Hafenmeister
338 Wellmer Georg, Lohnkutscher
339 Ehem. Wellmer, Marie Elisabeth geb. Schalk
340 Marschhausen Carl Heinrich Samuel, Lackirermeister
341 Otto Johann Ludewig, Maurer
342 Hartwig, Franz Xaver, Bürstenbindermeister
343 Hedrich Johann Bernhard, Lackirermeister
344 Steinel Carl Heinrich, Kassenmeister
345 Schmidt Johann Heinrich, Postschaffner
346 Salomon Salomon Meyer, Rentier
347 Groschke jetzt Schmidt, Posamentenmeister
348 Wollert Wilhelm Carl, Briefträger
349 Isenhagen Carl Christoph, Galanteriehändler
350 Jannasch Ernst Carl Ferdinand, Kaufmann
351 Seeger Johann Moritz, Kaufmann
352 Woog jetzt Schmidt, Postschaffner

Latus ...

Lagerstätte des Grundstücks Name des Besitzers	No des Grundstücks	Hypothekenbuch Vol.	No	fol.	Landesgeschäftsstelle Pfunde	Bemerkungen.
. .	.	.	.	.	0,90457	
Lösenmeyer	4	I	142	142	0,00312	
"	5	"	141	141	0,00114	
"	6	"	140	140	0,00147	
"	7	"	139	139	0,00101	
"	8	"	138	138	0,00061	
"	9	"	137	137	0,00077	
"	10	"	136	136	0,00077	
"	11	"	135	135	0,00078	
"	12	"	134	134	0,00145	
"	13	"	133	133	0,00091	
"	14	"	132	132	0,00135	
"	16	"	130	130	0,00108	
"	15	"	131	131	0,00144	
"	18	"	128	128	0,00130	
"	19	"	125	125	0,00239	
"	20	"	124	124	0,00141	
"	21	"	123	123	0,00109	
"	22	"	122	122	0,00158	
"	23	"	121	121	0,00165	
"	24	"	120	120	0,00375	
"	25	"	119	119	0,00203	
"	26	"	118	118	0,00239	
"	27	"	117	117	0,00224	
"	28.29	"	115	115	0,00685	
"	30	"	114	114	0,00523	
"	31	"	113	113	0,00202	
.	.	.	.	.	0,95440	

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
	Transport.	
353	Wwe. Braun geb. Krähe, ferner Wwe. Bötzel	
354	Baumgarten Eduard, Kaufmann	
355	Lehmann Carl August, Assistent	
356	Martin Friedrich, Hoffeld, Klempnermeister	
357	Verehel. Seyffert, Johanne Christiane geb. Berger	
358	Verehel. Pohle, Caroline Amalie Mathilde, geb. Kühle	
359	Bochme Johann Friedrich, Lohgerbermeister	
360	Wwe. Jäger, Ernestine geb. Grünenthal	
361	Hermann Johann Friedrich Carl, Bäckermeister	
362	Lehrerwitwe Richter	
363	Lehrerwitwe Gustein	
364	Wwe. Jahn, Caroline Hoffmann Louise geb. Hellmann	
365	Paskow Friedrich August, Hoffmann	
366	Wwe. Wolbert Louise geb. Knospe und 5 gr. Kinder	
367	Schumann Heinrich, Posamentenmeister	
368	Carl Friedrich Wachtler	
369	Wwe. Merkert, Johanne Marie geb. Häuckert	
370	Verehel. Schulze, Caroline Hoffmann geb. Forber	
371	Hofer Alexander Hoffmann Reinhard, Kaufmann	
372	Schaffh Gottlieb, Fleischermeister	
373	Heide Julius Moritz, Kaufmann	
374	Verehel. Kaufmann Ullmar geb. Kobbold, ferner Wwe. Grabow	
375	Lehrmannsche Gelenke, Posamentenmeister	
	Summa	

Bezeichnung der Grundstücke: Nummer der Mappe	Nr. des Grundstücks	Lagerbuch: Band	Nr.	Folio	Verhältniß-Zahl	Bemerkungen
"	"	"	"	"	0,95740	
Hüfenmoos	32	I.	112	112	0,00211	
"	33	"	111	111	0,00183	
"	34	"	110	110	0,00204	
"	35	"	109	109	0,00184	
"	36	"	108	108	0,00196	
"	37	"	107	107	0,00183	
"	38	"	106	106	0,00261	
"	39	"	105	105	0,00176	
"	40	"	104	104	0,00238	
"	41	"	101	101	0,00188	
"	42	"	100	100	0,00214	
"	43	"	99	99	0,00317	
"	44	"	98	98	0,00208	
"	45	"	97	97	0,00273	
"	46	"	96	96	0,00104	
"	47	"	95	95	0,00161	
"	48	"	94	94	0,00141	
"	49	"	93	93	0,00197	
"	50.51	"	92	92	0,00406	
"	52	"	91	91	0,00179	
"	53	"	90	90	0,00154	
"	54	"	89	89	0,00119	
"	76	"	190	190	0,00093	
"	"	"	"	"	1,00000	

VIII.

Laufende No.	Namen der Hausbesitzer.	Lage des Hauses Name der Straße
	VIII. Hypothekenpflichtige Hausbesitzer der inneren Stadt ohne Ostseite	
1.	Curatorium des Gymnasii	Lange
2.	Lehr, Hermann Heinrich, Rechnungsrevisionsmeister	"
3.	Dankert Friedrich August Adolf, Kassenrevisionsmeister	"
4.	Verw. Act. Anna Dorothea geb. Schultz	"
5.	Robert Theophilus Gottlieb, Handschuhmachermeister	"
6.	Hebestreit Gabriel, Buchhaltergehilfe	"
7.	Hellbogen Carl Ludwig, Hausbesitzer	"
8.	Verw. Hensel, Dorothea geb. Damenschneider	"
9.	Rehberg, Johann Gottlieb Heinrich, Victualienhändler	"
10.	Melzer Carl Theophilus Benjamin, Gastwirth	Lessingstr
11.	Fritz, Johann Friedrich Eduard, Tagelöhner	"
12.	Haben des Gutsbesitzers Johann Eduard Landmann	"
13.	Verehl. Schubert, Rosina Auguste geb. Jentsch	"
14.	Verw. Hesche, Charlotte Louise geb. Kunath	"
15.	Hönig, Johann Georg, Rechnungsrevisionsmeister	Lange
16.	Verw. Wolff, Auguste geb. Thiel	"
17.	Sommer Franz, Maschinenmeister	"
18.	Verw. Berg, Louise geb. Sander	"
19.	Novotka, Carl August Gottlieb und Polizeimeister Heinrich Sprakows	"
20.	Pollack Johann Gottfried, Tischlermann	"
21.	Pottmer Anton Franz, Maschinenmeister	"
22.	Untermann Joh. Conrad Sebastian, Apothekenbesitzer	"
23.	Verehl. Simon, Maria Theresa geb. Wirth	"
24.	Verw. Wentze Maria Caroline Albertine geb. Fecht	"
25.	Sawade Gottfried, Buchbindermeister	Lessingstr
26.	Meyer Johann Conrad, Barbier	"
	Latus	"

Bezeichnung der Grundstücke: Name der Ortschaft	Nr. der Karte	Vermessung: Nr.	Nr.	Fläche: Quadrat-Ruthen	Bemerkungen
Lieber	2	1	707	717	0,0047	
"	3	"	703	716	0,0047	
"	4	"	702	715	0,0059	
"	5	"	701	714	0,0036	
"	6	"	700	715	0,0036	
"	7	"	699	712	0,0047	
"	10	"	365b	719	0,0036	
"	18	"	723	734	0,0036	
"	19	"	721	732	0,0036	
Lichtenhof	10	"	357b	751	0,0047	
"	20	"	526	535	0,0059	
"	21	"	535	550	0,0036	
"	23	"	557	533	0,0047	
"	24	"	528b	735	0,0036	
Lieske	16	"	21	21	0,0047	
"	17	"	18a	Einf. 11	0,0007	
"	18	"	23	23	0,0036	
"	19	"	24	24	0,0036	
"	20	"	25	25	0,0036	
"	21	"	26	26	0,0036	
"	22	"	27	27	0,0036	
"	24	"	40	40	0,0047	
"	25	"	149	149	0,0047	
"	34	"	349	362	0,0059	
Sandhof	8	"	609	626	0,0036	
"	10	"	611	628	0,0047	
					0,1075	

27.

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
	Transport.	
27.	Simon Carl Friedrich Wilhelm, Handschuhmachermeister	Selbig
28.	Verehel. Thaler, Anna Louise geb. Kipper	
29.	Verehel. Kirch, Henriette Wilhelmine geb. Krönitz	
30.	Raschke Gustav Hermann, Feldgerbermeister	
31.	Klinge Eduard, Lederhandlungsmeister	
32.	geb. Müller, Johanne Emilie Henriette, verehel. Reimann	
33.	Platz, Johann Augustin, Tischlermeister	
34.	Seeliger'sche Erbin, Johanne Friederike, Tischlerin	
35.	Hofmeier Gottlieb, Freigutsbesitzer	Hofm
36.	Lachenscher'sche Erbin, Christian Gottfried, Posthalterei	
37.	Schmidt Friedrich Gustav	
38.	Uhr Große Anna Rosine geb. Arnhold	
39.	Schmeling, Gustav Eduard, Barbier	
40.	Müller Christian Friedrich Ernst, Böttchermeister	
41.	Uhr Müller Johanne Louise Juliane geb. Jaeckel	
42.	Heydenreich'sche Erbin, Julius Maurer	
43.	Wetzel Johann Friedrich, Gastwirth	
44.	Uhr Tabel Anna Apollonia geb. Fischinger	
45.	Schulz, Hermann, Gastwirth	
46.	desgleichen	
47.	Schniggenberg, Joh. Christian Wilhelm, Regisseur	Selbig
48.	Rüdiger Johann Ludwig, Tischlermeister	
49.	Richter August Theodor	
50.	Uhr Reichel Charlotte geb. Klotz	
51.	Uhr Bade, Charlotte Louise geb. Schmidt	Fürs
52.	Verehel. Unteroffizier Schulz, Johanne Auguste Wilhelmine geb. Hannecke	Hofm
	Latus	

Lagerung des Grundstücks Name der Besitz-Person	No des	Hypothek Bd.	No	Pfg.	Lasten Thlr.	Anmerkungen
					0,1075	
Sellmann	1	1	390	403	0,0036	
"	3	"	388	401	0,0036	
"	4	"	387	400	0,0047	
"	5	"	386	399	0,0022	
"	6	"	385	398	0,0047	
"	10	"	636	653	0,0059	
"	17	"	643	660	0,0036	
"	20	"	646	663	0,0036	
Hohmann	1	"	602	619	0,0036	
"	2	"	603	620	0,0036	
"	6.7	"	605	622	0,0070	
"	8	"	606	720	0,0036	
"	9	"	606	721	0,0036	
"	10	"	606	722	0,0036	
"	11	"	606	723	0,0036	
"	12	"	606	710	0,0036	
"	13	"	606	724	0,0036	
"	14	"	606	725	0,0036	
"	15	"	606	726	0,0036	
"	16	"	606	727	0,0036	
Hohmann	1	"	671	688	0,0036	
"	2	"	670	687	0,0047	
"	3	"	669	686	0,0047	
"	5	"	668	685	0,0047	
Hünken	2	"	362	379	0,0047	
Hohmann	2	"	370	387	0,0036	
					0,2120	

55.

Laufende No.

Namen der Inhaber

Transport

53. Brenner Johann Christian Handelsmann
54. Ehrn Adolf Johanne Charlotte geb Schmidt
55. Hoepfl Walter Virginie Emilie Leonide geb Bernadet, Apothekermeister
56. Ehrn Krüger Christiane Leonide Theodore geb Fichter
57. Hellwig, Virginie, Buchhaltermeister
58. Klajewsky, Joseph, Tagearbeiter
59. Pollack, Johann Gottfried, Schuhmacher
60. Hellwig, Ferdinand, Apothekermeister
61. Lorenz'sche Erbin &c
62. Hampel'sche Erbin Johann Georg, Weingutsarbeiter
63. Hoepfl Apothekermeister Adalbert, Charlotte geb Röbrich und 3 minor. liberi
64. Hoepfl Apotheker Hummel Marie Louise geb Kraft
65. Hausnummer Artushof
66. Ehrn Löse, Marie Christiane
67. Löse Gabriel, Hausmann
68. Kathy Carl Virginie Maurermeister und Schumpke Friedrich Wilhelm Zimmermeister
69. Thebus'sche Erbin Charlotte, Hallenmeister
70. Caplick Virginie Carl, Hausmann
71. Krahmer Friedrich Wilhelm, Land- und Stadtgerichts Secretair
72. Schmidt, J. A. Apothekermeister
73. Kastner Johann Wilhelm, Maurer
74. Lehmann Friedrich Wilhelm, Vermessungs Revisor
75. Bücker Carl Ludwig Friedrich, Rentier
76. Ehrn Reiss Charlotte Juliane geb Wallasch, Buchdruckerin
77. Herrstein Albert Virginie Wilhelm, Hausmann
78. Dankert Peter Jacob, Maler

Latus

Lagerung des Grundstücks Name der Haupt-Hypothek	No. der Haupt-Hypothek	Hypotheken Vol.	No.	Fol.	Beitrags-Pfunde	Bemerkungen
-	-	-	-	-	0,2120	
Kasernen	3	1.	571	588	0,0036	
-	4	-	572	589	0,0036	
-	5	-	573	590	0,0036	
Lossof	1.	-	677	694	0,0022	
Mauer am	3.	-	665	682	0,0036	
Schiene Thor	4 u. 5	-	655	673	0,0036	
-	6	-	656	674	0,0036	
-	7.	-	657	675	0,0047	
-	8.	-	658	676	0,0036	
-	10.	-	661	679	0,0036	
-	11.	-	662	680	0,0047	
-	12.	-	663	681	0,0036	
Mauer am	7.	-	690	718	0,0036	
Lehrer Thor	9.	-	31	31	0,0036	
-	10.	-	32	32	0,0036	
-	11	-	33	33	0,0047	
-	12.	-	34	34	0,0036	
-	13.	-	35	35	0,0036	
-	14.	-	36	36	0,0036	
-	18.	-	29	29	0,0047	
-	25.	-	652	670	0,0036	
Wachs	7.	-	507	522	0,0059	
-	8.	-	509	524	0,0059	
-	9	-	510	525	0,0047	
-	10.	-	511	526	0,0059	
Cöln	3.	-	719	730	0,0047	
-	-	-	-	-	0,3177	

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
	Transport.	
79	Boschan Johanna Maria, Ackerwirthin	Ob
80	Simon Michael, Häuslermann	
81	Verehel. Lutherwirthin Bothkat Ida Maria geb. Heinrich, hiesige Ober Scharey	
82	Pfeiffer Carl Ludwig Friedrich, Handelsmann	
83	Pfitzner Carl Julius, Häuslermann	
84	Sowitzki Hugo Hans Augustin, Bäckermeister	
85	Schwilensky Johann August Wilhelm, Häuslermann	
86	Richter Wilhelm Eduard, Tischler	
87	Schuchardt'sche Gelände Carl Friedrich, Posthalter	
88	Wwe. Sotter geb. Hanne	
89	Kirbatz Carl Wilhelm August, Handelsmann	Kir
90	Kruppendorf Carl Gottfried, Schlossermeister	Kru
91	Abt Gottfried, Arbeiter	
92	Verehel. Boschan Johanna Marianne Barbara geb. Barthold	
93	Wwe. Weiland, Julie Albertine geb. Seidler	Wei
95	Pohle Carl Friedrich Gebhard, Schmiedemeister	
94	Siebiger Alexander, Tischlermeister	
96	Verehel. Rehbacher Feldarbeiter, Caroline Friederike geb. Kleine	
97	Greiner Theodor Adolf, Böttchermeister	Gr
98	Müller Christian Heinrich, Häusler	
99	Post Johann Heinrich, Schmiedemeister	
100	Wwe. Lenger Johanna Louise geb. Mehlke	
101	Schlossermeister Huckauf'sche Erben	
102	Dieselben	
103	Noske Ernst Julius, Häusler	
104	Wwe. Fuchs Charlotte Louise geb. Noack	

Latus 1

Bezeichnung der Grundstücke Name des Hofes	No. des Stücks	Vermessung Blatt	No.	Folio	Länge Ruthen	Bemerkungen.
					0,3177	
Ober	14	1	439	451	0,0059	
.	15	.	466	481	0,0059	
.	18	.	463	478	0,0059	
.	19	.	487	502	0,0047	
.	20	.	486	501	0,0059	
.	21	.	487	499/500	0,0082	
.	37	.	581	598	0,0059	
.	45	.	596	613	0,0059	
.	57	.	623	640	0,0047	
.	63	.	629	646	0,0036	
Hof. Ober	2	.	358	371	0,0036	
Hermanshof	2	.	127	127	0,0036	
.	3	.	127b	739a	0,0036	
.	4	.	127a	713	0,0036	
Hagenhof	1	.	266	266	0,0047	
.	5	.	210	210	0,0082	
.	2	.	265	265	0,0047	
.	7	.	221b	730	0,0070	
Kirchhof	2	.	2	2	0,0036	
.	3	.	3	3	0,0047	
.	7	.	6	6	0,0036	
.	8	.	7	7	0,0036	
.	21	.	151	151	0,0036	
.	22	.	152	152	0,0036	
.	23	.	153	153	0,0036	
.	47	.	195	195	0,0047	
					0,4443	

Laufende No. | Namen der Interessenten.

Transport.

105. Hirsch C. J., Kaufmann
106. Bernstein Beer Johanne geb. Jacob
107. Teichbold Carl Friedrich, Posamentiermeister
108. Weiland Ernst Ferdinand, Handschuhmacher
109. Weber Georg Ludwig, Tischlermeister
110. Köppler Christian Alexander Franz, Büchsenmeister
111. Löwe Hirschkamp, Charlotte Rosette geb. Friedlaender
112. Müller Joh. Theodor, Joh. Carl, Barbiermeister
113. Hülse Friedrich Samuel Heinrich, Stellmacher, Lichtmannschaft
114. Bierhube Carl Franz, Bäckermeister
115. Meyer Eduard Emil, Glasermeister
116. Hirsch Gustav Adolf, Kaufmann
117. Meyer Carl, Tabaksfabrikmeister
118. Wilke Ernst Adolf, Barbiermeister
119. Völker Ferdinand, Schuhmachermeister
120. Schmidt Augustin Ludwig Friedrich, Weingroßhandlung
121. Boschmann Joh. Theodor, Maurergesell
122. Schmedicke Johann Martin, Maurergesell
123. Pathy, Heinrich Eduard, Posamentiermeister
124. Löw Hankewitz, Caroline Eleonore geb. Koppen
125. Thambson Heinrich Ferdinand, Schuhmachermeister
126. Derselbe
127. Fuchs Carl Eduard, Bäckermeister
128. Teloesch Friedmann
129. Strehl Joh. Gottfried, Zimmermann
130. Kuntzmann Carl Ernst Gustav, Kaufmann

Latus.

Bezeichnung der Grundstücke		Hypotheken			Beiträge.	Bemerkungen.
Name der Besitzer	No der Grundst.	Abt.	No	Pfd.	Thlr.	
					0,4473	
Rost	55	I.	206	206	0,0047	
.	56	.	207	207	0,0047	
.	63	.	258	258	0,0047	
.	68	.	283	283	0,0047	
.	69	.	311	313	0,0036	
.	75	.	331	344	0,0047	
.	81	.	357	370	0,0047	
.	86	.	353	366	0,0036	
.	87	.	371	384	0,0036	
.	88	.	370	383	0,0036	
.	97	.	393	406	0,0047	
.	100	.	647	664	0,0047	
.	101	.	648	665	0,0036	
.	102	.	649	666	0,0036	
.	103	.	650	668	0,0036	
Rosen	1	.	41	41	0,0036	
.	2	.	42	42	0,0036	
.	3	.	43	43	0,0036	
.	4	.	44	44	0,0036	
.	5	.	45	45	0,0036	
.	6	.	46	46	0,0036	
.	7	.	47	47	0,0036	
.	8	.	48	48	0,0036	
.	9	.	49	49	0,0036	
.	10	.	50	50	0,0036	
.	11	.	51	51	0,0036	
.	.	.	.	.	0,5467	

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
	Transport,	
131.	Verw. Ritter, Maria Elisabeth Friederike geb. Lademann	
132.	Müller Gottlob Heinrich, Hufbeschlagschmiedemeister	
133.	Dörfel Carl Augustin, Böttchermeister	
134.	Verehel. Bertner, Ida Maria geb. Hennig	
135.	Verw. Brusch, Ida Amalia geb. Appel	
136.	Verw. Moritz, Louise Elisabeth geb. Rosenfeld und deren großj. Kinder	
137.	Goltz, Johann Wilhelm, Böttchermeister	
138.	Greiser Ferdinand, Bankier	
139.	Verehel. Wilke, Johanne Henriette Amalie Pauline geb. Hennig	
140.	v. Greiser C. L. W. Hauptmann	
141.	Fockel'sche Erben, Friedrich Wilhelm August, Färbermeister	
142.	Hauchwitz, Carl Philipp Gottlieb Ferdinand, Eigenthümer	
143.	Stumpf Johann Heinrich Wilhelm, Zimmermeister	
144.	Jamm Joh. Martin Friedrich Hermann Heinrich, Maurergesell	
145.	Pogan, Schreiber, Christiane Julianne Amalie geb. Bertram	
146.	Müller'sche Erben, Ludwig, Böttchermeister	
147.	Verehel. Brunow, Henriette Wilhelmine geb. Haar	
148.	Verehel. Winkler, Augustine geb. Seyffert in Torben	
149.	Verehel. Borsdorf, Pauline Emestine geb. Hello	
150.	Verw. Richter, Anna Charlotte geb. Harder	
151.	Landschlagschmied Verw. Sommer Johanne Charlotte geb. Ritter, Tochter Pauline Emilie Pauline Pauke	
152.	Verehel. Dietrich, Johanne Charlotte geb. Körnicke	
153.	Neumann Ludwig, Bürstenmeister	
154.	Endrichte'sche Erben, Carl Heinrich, Hufbeschlagschmied	
155.	Meyer Carl Conrad, Barbier	
156.	Lindner Carl Carl, Viehhändler und Fleischer	

Latus

Lagerung der Grundstücke Name der Ortschaften	No. der Karte	Hypothek Bd.	No.	Fol.	Forderungs-Quote	Bemerkungen
.	.	.	.	.	0,5767	
Moser	12	1	52	52	0,0036	
.	13	.	53	53	0,0036	
.	14	.	54	54	0,0036	
.	15	.	55	55	0,0036	
.	16	.	56	56	0,0036	
.	17	.	57	57	0,0036	
.	18	.	58	58	0,0036	
.	19	.	59	59	0,0036	
.	20	.	59½	707	0,0036	
.	21	.	60	60	0,0047	
.	22	.	61	61	0,0036	
.	23	.	62	62	0,0036	
.	24	.	63	63	0,0036	
.	25	.	64	64	0,0036	
.	26	.	65	65	0,0036	
.	27	.	66	66	0,0036	
.	28	.	67	67	0,0036	
.	29	.	68	68	0,0047	
.	30	.	69	69	0,0047	
.	31	.	70	70	0,0036	
.	32	.	71	71	0,0036	
.	33	.	72	72	0,0036	
.	34	.	73	73	0,0036	
.	35	.	74	74	0,0047	
.	37	.	76	76	0,0036	
.	38	.	77	77	0,0036	
.	.	.	.	.	0,6747	

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
	Transport.	
157.	Verw. Fechter, Friederike Louise Wilhelmine	
158.	Wwe. Naumann, Maria Elisabeth geb. Franicke	
159.	Sommerlade Carl Friedrich, Schuhmacher	
160.	Brüll Friedrich Wilhelm, Schuhmacher	
161.	Wwe. Busch, Ewa Amalie geb. Appel	
162.	Schumann Leopold, Lehrer	
163.	Held Carl Friedrich, Buchbindermeister	
164.	Voigt Heinrich Wilhelm Theodor	
165.	Wwe. Spranger Johanne Charlotte Augustine geb. Knobloch	
166.	Levin Adolf, Kaufmann	
167.	Engler Johann Gottfried Jacob, Posthornist	
168.	Rosinsky'sche Erben, Carl Friedrich, Lehrer	
169.	Lode'sche Erben Johann Friedrich Wilhelm, Zimmergesell	
170.	Carl Gustav Naumann, Erben	
171.	Birkner Martin Carl Ludwig, Zimmermann	
172.	Ost Georg Friedrich, Tagearbeiter	
173.	Schulz, Johann Ludwig Carl, Kaufmann	
174.	Raeschke Gustav Ferdinand, Selbigen Bürgermeister	
175.	Klemdt Franz Friedrich, Kaufmann	
176.	Derselbe	
177.	Hepke Carl, Lehrer	
178.	Segtmeyer Carl Wilhelm Gottlieb, Buchdruckereibesitzer	
179.	Hübner Samuel August, Schuhmachermeister	
180.	Marcus Abraham Fabian, Kaufmann	
181.	Lamberg Franz, Bankrevisor	
182.	Balzer'sche Erben, Christian Ludwig, Schmied	
	Latus.	

Bezeichnung der Grundstücke: Name der Ortschaft	Nr. der Parzelle	Vergleichen: Mat.	Nr.	Fol.	Leistungs-Zahlen	Bemerkungen
	.	.	.	.	0,6777	
Rosen	39	I	78	78	0,0036	
.	40	.	79	79	0,0036	
.	41	.	80	80	0,0036	
.	42	.	81	81	0,0047	
.	43	.	82	82	0,0036	
.	44	.	83	83	0,0036	
.	45	.	84	84	0,0036	
.	46.47	.	85	85	0,0070	
.	48	.	86	86	0,0036	
.	49	.	87	87	0,0059	
.	57	.	103	103	0,0036	
.	58	.	102	102	0,0036	
.	69	.	116	116	0,0036	
.	76	.	119c	739c	0,0036	
.	79	.	122c	738	0,0036	
.	88	.	133c	733	0,0036	
.	95	.	140c	737	0,0036	
Gr. Ossen	3	.	383	396	0,0047	
.	32	.	318	757	0,0059	
.	.	.	318c	824	0,0022	
.	42	.	296	297	0,0047	
.	55	.	241	241	0,0047	
.	60	.	694	744	0,0047	
.	61	.	693	743	0,0059	
.	62	.	692	742	0,0059	
.	63	.	505	526	0,0047	
					0,7561	

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
	Transport.	
183.	Fritzsch Johann Heinrich, Bierbrauer	Gr.
184.	3 Gebräuter Voigt	
185.	Verw. Simon, Caroline Friederike geb. Raeschke	
186.	Verw. Fuchs, Charlotte Louise geb. Noack	
187.	Meiling, August Friedrich, Lackirermeister	
188.	Schnepel Gottlieb Edmund und Ernst Rudolf, Kaufleute	
189.	Erben des Magistratsmaurermeisters Speer	
190.	Ridder Johann Christian, Bäckermeister	
191.	Moores'sche Erbin Gottlieb Ferdinand, Tabakfabrikant	
192.	Immanuel Tischlermeister Oelsner	
193.	Verw. Freiert, Conr. Amalie geb. Meling und 3 minor. Kinder	Fl.
194.	Dieselben	
195.	Glaser Friedrich, Bäckermeister	
196.	Heyne Joh. Christoph, Samt-Weberei, Kürzwaarenhändler	
197.	Verehel. Schnorr, Johanne Louise geb. Krakewitz	
198.	Kaiser Heinrich, Schneidermeister	
199.	Derselbe	
200.	Franke Johann Siegismund, Bürstenmachermeister	
201.	Schulze Carl Friedrich, Handarbeiter	
202.	Koenig Ernst Ludwig, Bäckermeister	
203.	Verw. Hülse Friederike Louise geb. Drewitz	
204.	Verehel. Rohrbacher, Caroline Friederike geb. Heine	
205.	Dieselbe	
206.	Kaufmann Adolf Müller	
207.	Müller'sche Erbin, Christian Samuel, Bäckermeister	
208.	Verehel. Krüger, Wilhelmine Henriette geb. Knoll	
	Latus	

Bezeichnung der Grundstücke			Lagerbuch			Beitrags-	Bemerkungen
Name der Ortschaft	No. der Grundstücke		Bd.	No.	Fol.	Quote	
	"	"				0,7561.	
Gr. Ostheim	64.	I.	504	519		0,0047	
"	65.	"	503	518		0,0047	
"	66	"	502	517		0,0047	
"	67	"	501	516		0,0047	
"	68	"	500	515		0,0047	
"	85	"	439	440		0,0036	
"	87a	"	410	423		0,0036	
"	88	"	409	422		0,0036	
"	89	"	408	421		0,0036	
"	91	"	406	419		0,0036	
Kl. Ostheim	3	"	460½	472.474		0,0010	
"	"	"	460?	475		0,0005	
"	3	"	460½	473		0,0005	
"	4	"	459	471		0,0046	
"	5	"	458	470		0,0046	
"	6	"	457	469		0,0046	
"	7	"	456	468		0,0036	
"	8	"	455	467		0,0036	
"	9	"	454	466		0,0036	
"	10	"	453	465		0,0046	
"	12	"	498	513		0,0046	
"	13	"	497	512		0,0082	
"	14	"	496	511			
"	15	"	495	510		0,0046	
"	16	"	494	509		0,0046	
"	17	"	493	508		0,0046	
Uebertrag a.	"	"	"	"	"	0,8534	

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
		Transport.
209.	Salvé Franz Leopold, Bankier	
210.	Verw. Theorner Charlotte Wilhelmine Amalie geb. Müller	
211	Caspick Carl, Kaufmann	
212	Brodschneider Ernst Carl, Apotheker	
213.	Caspick Carl, Kaufmann	
214	Wolff August Heinrich, Schlossermeister	
215.	Schulze Joh. Charlotte, Friedrich Wilhelm, Zimmermeister	
216	Schrenkrand, Bankier	
217	Moerken Carl Adolf, Glasermeister	
218.	Winkler Joh. Gottlieb, Schlossermeister	
219	Heinrich, Ehef. Schlossermeister	
220.	Brueck Felix, Handelsmann	
221	Marcus Ruzsiel Isidor, Handelsmann	
222.	Verw. Herkner, Johanna Friederike geb. Schmidt	
223	Bolck Carl August, Barbiermeister	
224	Otto August Albert Justus, Apotheker	
225	Friedrich Christian Wilhelm, Barbiermeister	
226.	Verw. Mädler, Christiane Eleonore geb. Taberow	
227	2 Gehilfen Steinicke	
228.	Verw. Kramer, Johanna Catharine geb. Schultze	
229	Rockel Joh. Charlotte, Friedrich Wilhelm, Tischlermeister	
230	Freiert Heinrich, Tischler	
231	Najork Friedrich Julius Adolf, Kaufmann	
232	Derselbe	
233	Greiser Joh. Charlotte, August, Kaufmann	
234	Levin Aron, Bürger	
		Latus

Lagerstätte der Grundstücke: Name der Straße	No. des Hauses	Vol.	No.	Fol.	Inhalt: Quadr. Ruthen	Bemerkungen
.	.	.	.	.	0,8534.	
Kl. Ochsen	18	I	492	507	0,0046	
.	19	.	491	506	0,0046	
.	20	.	490	505	0,0046	
.	21	.	489	504	0,0036	
.	22	.	488	503	0,0046	
Sperlingsgasse	1	.	337	350	0,0036	
.	2	.	336	349	0,0046	
.	3	.	334	347	0,0036	
.	4	.	335	348	0,0036	
.	5	.	333	346	0,0036	
.	6	.	332	345	0,0036	
.	7	.	166	166	0,0036	
.	11	.	191	191	0,0036	
Schmelz	9	.	185b	740a	0,0059	
.	14	.	279	279	0,0046	
.	15	.	278	278	0,0059	
Schmiede	8	.	217	217	0,0036	
.	9	.	218	218	0,0036	
.	10	.	219	219	0,0046	
.	11	.	220	220	0,0036	
Hirschgasse	1	.	145	145	0,0046	
.	17	.	129	129	0,0046	
.	55	.	221	221	0,0036	
.	56	.	221a	732	0,0036	
.	57	.	212	212	0,0082	
.	62	.	215	215	0,0036	
.	.	.	.	.	0,9672	

Laufende No.	Namen der Interessenten.
	Transport.
235.	Jarosch Friedrich, Kaufmann
236.	Verehel. Schneider Schultz
237.	Posthalter Stern
238.	Wasielewsky, Ferdinand, Bäckermeister
239.	Ober Silleck Jos. Ferd. Augste geb. Friedenreich
240.	Ober Dunkelbeck, Anna Charlotte geb. Tobias
241.	Hartmann Christian Friedrich, Kaufmann
242.	Verehel. Kettig, Christiane Ernestine geb. Bahlz
	Summa

IX. Hütungsberechtigte Hausbesitzer der Sammerstadt mit Kühen.

1.	Steinicke Friedrich, Ackerbürger
2.	Schlamka Samuel Heinrich, Gärtner
3.	Schmidt Johann Samuel, Ackerbürger
	Summa

X. Hütungsberechtigte Hausbesitzer der Sammerstadt ohne Kühen.

1.	Kirschner Carl Friedrich, Schuhmacher
2.	Schlamka Samuel Heinrich, Gärtner
3.	Sierschke Gastwirth August Edmund, Hausbesitz
4.	Rosinsky Carl Friedrich, Kaufmann
5.	Verehel. Kassenassistent Bussmann geb. Martini
6.	Derselbe
7.	Ober Scharfer, Aug. Wilh. Henriette geb. Rackel
8.	Anton Friedrich, Holzschneider
9.	Ober Trojan Anna Louise geb. Müller
	Latus

Bezeichnung der Grundstücke: Name der Ortschaft	No. des Grundstücks	Lagerbuch: Vol.	No.	Fol.	Antheils-Zahlen: Theile	Bemerkungen
.	.	.	.	.	0,9672	
Zuckmantel	63	I	216	216	0,0046	
"	64	"	200	200	0,0046	
"	68	"	196b	711	0,0036	
"	75	"	189	189	0,0036	
"	77	"	167	167	0,0046	
"	80	"	168	168	0,0046	
"	84	"	169	169	0,0036	
"	85	"	170	170	0,0036	
.	.	.	.	.	1,0000	
Petsch	2	IV	11	154	0,37	
Fr. Hünsch	1a	"	79	222	0,26	
Kretschmer	11a	"	154	277	0,37	
"	"	"	.	.	1,00	
Blümen	1	IV	137b	291	0,0054	
"	3	"	111	254	0,0037	
"	4	"	110	253	0,0036	
"	5	"	109	252	0,0065	
"	6	"	108	251	0,0081	
"	7	"	107	250	0,0007	
"	8	"	106	249	0,0027	
"	9	"	105	248	0,0037	
"	10	"	104	247	0,0045	
.	.	.	.	.	0,0389	

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
	Transport.	
10	Verehel. Döbrasch, Friederike Amalie geb. Tasse	
11	Unverehel. Kaiser, Anna Rosina	
12	Kirchhöfe Eheleute, Friedrich Wilhelm, Zimmermann	
13	Freudiger'sche Eheleute, Johann Georg, Eigenthümer	
14	Wwe. Schulz, Henriette Luise geb. Rothe	
15	Wwe. Lindemann, Rosina geb. Beyer	
16	Schlomka Wilhelm August, Gärtner	
17	Wwe. v. Bouvaret, geb. Schulz	
18	Ickert Benjamin Adolf, Kaufmann	
19	Jung, August Friedrich, Tischler	
20	Kirschner Carl Friedrich, Posamentier	
21	Nickel Ferdinand, Zimmermeister	
22	Sachse Johann, Hausbesitzer	
23	Beyer'sche Eheleute Johann, Tischler	
24	Schlomka Heinrich Samuel, Gärtner	
25	Wwe. Heinrich, Johanna Rosine Louise geb. Schildfort	
26	Verehel. Trojan Caroline geb. Schmidt und verehel. Seibelt	
27	Lehmann Friedrich Wilhelm, Zimmergesell	
28	Tellner'sche Eheleute Friedrich, Bürger	
29	Verehel. Gottlieb, Caroline Henriette geb. Lindemann	
30	Schulze'sche Eheleute, Eigenthümer	
31	Arnold Gottfried Friedrich, Bautier	
32	Lehmann August Carl Ferdinand, Maurer	
33	Link'sche Eheleute, Zimmergesell	
34	Wwe. Nickel, Johanna Louise geb. Lehmann	
35	Graf'sche Eheleute, Zimmermann	
	Latus	

Bezeichnung der Grundstücke Name der Besitzer	No. der Häuser	Lage des Grundstücks Vol.	No.	Fol.	Steuerbetrag. Pfund.	Bemerkungen.
.	.	.	.	.	0,0389	
Blümer	11	IV	103½	293	0,0064	
.	12	.	103	276	0,0027	
.	13	.	118	261	0,0039	
.	14	.	121	264	0,0038	
.	15	.	117	260	0,0066	
.	16	.	115	258	0,0034	
.	17	.	86	229	0,0030	
Dr. Hesse	1	.	1	1	0,0013	
.	2	.	.	316	0,0025	
.	3	.	138?	281.304	0,0077	
.	5	.	137	280	0,0036	
.	9	.	135	278	0,0036	
.	13	.	126	269	0,0037	
.	14	.	125	268	0,0020	
Gr. Lüft	2	.	78	221	0,0063	
.	3	.	80	223	0,0007	
.	4	.	88	231	0,0020	
.	5	.	89	232	0,0047	
.	6	.	90	233	0,0011	
.	7	.	91	234	0,0062	
.	8	.	92	235	0,0103	
.	9	.	93	236	0,0040	
Kl. Lüft	1c	.	84	227	0,0054	
.	2	.	85	228	0,0036	
Holzhof	1	.	39	39	0,0028	
.	2	.	40	40	0,0030	
.	.	.	.	.	0,1732	

Laufende Nr.	Namen der Interessenten	
	Transport	
36	Voss Julius, Kaufmann	Holz
37	Zahn Johann Carl Samuel, Tischlermeister	
38	Krause Carl Heinrich Leopold, Zimmergesell	
39	Weidner Julius Ferdinand	
40	Zeidler jetzt Schaale, Tischlermeister	
41	Günther jetzt Schaale, Gastwirth	
42	Sternicke jetzt Schaale, Tischlermeister	
43	Wwe. Burkholz, Anna Louise geb. Tauschke	Kurz
44	Brauer Eduard, Schaale	
45	Josephine Kirchler	Mir
46	Herzke Carl August Ferdinand, Tischlermeister	
47	Strehl Gustav Adolf, Zimmermann	
48	Teichert Johann Carl Christian, Tischlermeister	
49	Rade Julius Friedrich Eduard, Dr.	
50	Büchel jetzt Schaale, Joh. Adolf, Bürstenbindermeister	
51	Kindzel Hermann Eduard, Schornsteinfegermeister	
52	Grassmann Julius Ernst Wilhelm, Rentier	Mün
53	Loebbicke Friedrich Wilh. Hermann, Tischlermeister	
54	Rehnesch Carl Gottlieb, Barometerbesitzer	
55	Lohrmann jetzt Schaale, Wilhelm, Tagearbeiter	
56	Wwe. Pfennig, Johanna Louise Charlotte geb. Hille	
57	Kradschmer August Ferdinand, Cavenon	
58	Kortter Friedrich Wilhelm Julius, Tischlermeister	
59	Wwe. Raschke, Louise geb. Bernicke	
60	Schulze Carl Ludwig, Tischlermeister	
61	Schneider Carl, Tagearbeiter	
	Latus	

Lagerbuch-Nr. der Grundstücke		Hypothekarische Verhaftung			Flächeninhalt	Bemerkungen
Name der Kataster-Gemeinde	No. des Kataster-Blattes	Abth.	No.	Pos.	Quadrat-Ruthen	
.	.	.	.	.	0,1732	
Holzhof	3	II	41	41	0,0077	
.	4	.	42	42	0,0100	
.	6	.	48	48	0,0027	
.	7	.	47	47	0,0041	
.	8	.	46	46	0,0043	
.	12	.	.	308	0,0017	
.	13	.	43	43	0,0057	
Kürze	2	.	18	161	0,0115	
.	3	.	19	162	0,0062	
Mittel	1	.	81	227	0,0027	
.	2	.	74	207	0,0052	
.	5	.	65	203	0,0017	
.	6	.	63	206	0,0113	
.	8	.	6	149	0,0031	
.	9c	.	3	146	0,0048	
.	10	.	150	332	0,0042	
Neue Welt	1	.	23	166	0,0007	
.	2	.	25	168	0,0077	
.	4	.	58	58	0,0062	
.	6	.	59	59	0,0045	
.	7	.	71	71	0,0017	
.	8	.	56	56	0,0074	
.	9	.	55	55	0,0057	
.	10	.	54	54	0,0047	
.	11	.	53	53	0,0045	
.	12	.	52	52	0,0013	
.	.	.	.	.	0,2739	

Laufende No.	Namen der Interessenten.	
	Transport	
62	Paschke Johann Friedrich Martin, Wirthschaftsinspektor	
63	Laban Carl August Julius, Gastwirth	
64	Kahlz d. A. Maurer, Schulz d. J. Polizei-Sergt., Matzdorf j. d. Zimmerm.	
65	Schultze Johann Friedrich, Schmiedemeister	
66	Becker Carl Ludwig Friedrich, Rentier	
67	Beyer'sche Erben, Ferdinand, Zimmergesell	
68	Neudorff Johann Friedrich, Zimmergesell	
69	Frau Kretschmer Anna Maria geb. Schulz	
70	Liersch Julius, Zimmermann	
71	Wenzlow Heinrich Georg, Schmiedemeister	
72	Kretschmer Wilhelm Carl, Ackerbürger	
73	Birkholz August Wilhelm Ferdinand, Eigenthümer	
74	Frau Kretschmer Concordia Rosina Louise geb. Schulz	
75	Frau Schroeder, Ehrentraut geb. Boche	
76	Schickert Michael, Lohnbürger	
77	Brauer Gottlieb Julius, Eigenthümer	
78	Kretschmer Heinrich Ferdinand, Maurer	
79	Carl Trojan, Zimmermann	
80	Schulz, Heinrich August, Hüter und Feldhüter	
81	Meissner'sche Erben, Friedrich, Ackerbürger	
82	Hecht Friedrich, Wirthschaftsinspektor	
83	Baganz Christian Ludwig August, Tischlermeister	
84	Frau Franich, Ernestine Maria geb. Geisler	
85	Frau Hoffmann, Maria Elisabeth geb. Müller	
86	Schneider Carl, Zimmermann	
87	Schmidt'sche Erben, Samuel Benjamin, Maurermeister	
	Latus	

Bezeichnung der Grundstücke: Name des Platzes	Nr. des Grundstücks	Lage des Grundstücks: Kat.	Sect.	Parc.	Flächeninhalt: Hektar	Bemerkungen
.	.	.	.	.	0,2739	
Neue Pflanzung	13	IV.	51	51	0,0013	
.	14	.	50	50	0,0037	
Hof	1	.	113	256	0,0018	
.	2	.	1	144	0,0040	
.	3a	.	32	32	0,0045	
.	4	.	34	34	0,0047	
.	5	.	4	4	0,0020	
.	6	.	3	3	0,0030	
.	7	.	2	2	0,0030	
.	8	.	33a	314	0,0036	
Pflanzung	1	.	30	30	0,0097	
.	2	.	29	29	0,0123	
.	3	.	28	28	0,0071	
.	4	.	27	27	0,0052	
.	5	.	26	26	0,0087	
.	6	.	25	25	0,0078	
.	7	.	24	24	0,0020	
.	8	.	22	22	0,0101	
.	9	.	23	23	0,0007	
.	10	.	21	21	0,0099	
.	11	.	20	20	0,0065	
.	12	.	19	19	0,0010	
.	13a	.	18	18	0,0027	
.	13b	.	17	17	0,0073	
.	14	.	16	16	0,0073	
.	15	.	15	15	0,0013	
.	.	.	.	.	0,4051	

Laufende No.	Namen der Interessenten	
	Transport	
88	Wasserwitzsche Gebäude, Spreeheim Friedrich, Ackerbürger	Mayhu
89	Hintze Franz, Tischlermeister	
90	Greiser Carl Johann Adolf, Eigenthümer	
91	Beyer Wilh. Aug. Ferdinand, Zimmermann	
92	Hirtzegey, Ernst Gottlieb Hermann Siegfried, Ackerbürger	
93	Müller Joh. Gabriel, Tischlermeister	
94	Wwe. Reiss Catharine, geb. Wallasch	
95	Taber Michael, Schmiedemeister	
96	Schmidtsche Gebäude, Carl Heinrich, Handschuhmacher	
97	Bremer Carl Ferdinand, Maurer	Bey
98	Wwe. Lehmann, Louise geb. Schulz	Ann
99	Teichert Carl Friedrich Wilhelm Alexander, Ackerbürger	
100	Tobberasch Carl Ludwig, Zimmermann	
101	Tantius Carl August, Zimmergesell	
102	Lehmann Johann Ludwig, Maurer	
103	Schulze Ernst Heinrich, Zimmermann	
104	Wwe. Pohl, Anna Dorothea geb. Beyer	
105	Hahn Carl, Instrumentz	
106	Bey, Carl August, Feuerlöschmeister	
107	Reinhard Johann Gottlieb, Postillon	
108	Raschke, Julius Eduard	Ann
109	Wwe. Raschke, Maria Elisabeth geb. Lindemann	
110	Uhlmann'sche Gebäude, Joh. Carl Samuel, Zimmermann	
111	Pirschke Gottlieb, Sammbürger	
112	Schulz, Gottlieb, Zimmermann	
113	Benke'sche Gebäude, Schiffer, Tagearbeiter	
	Latus	

Bezeichnung der Grundstücke Name des Besitzers	No. der Parzelle	Hypothekarische Belastung Abth.	No.	Thlr.	Zinsbetrag Thaler	Bemerkungen
.	.	.	.	.	0,4031	
Rosenwald	17	III.	12	12	0,0062	
.	19	.	11	11	0,0113	
.	20	.	10	10	0,0163	
.	21	.	9	9	0,0054	
.	22	.	8	8	0,0099	
.	23	.	7	7	0,0027	
.	24	.	6c	296	0,0037	
.	25	.	6	6	0,0080	
.	26	.	5	5	0,0040	
Oppel	3	.	29	299	0,0081	
Brunn	1	.	149	331	0,0024	
.	2	.	38	38	0,0040	
.	3	.	148	325	0,0071	
.	4	.	4	87	0,0037	
.	5	.	87	230	0,0038	
.	6	.	44	187	0,0047	
.	7	.	41	184	0,0031	
.	9	.	53c	304	0,0069	
.	10	.	32	175	0,0024	
.	11c	.	30	173	0,0020	
Bonnenberger	1	.	43	126	0,0098	
.	2	.	42	125	0,0030	
.	3	.	41	124	0,0040	
.	4	.	40	123	0,0030	
.	5	.	39	122	0,0037	
.	6	.	72	72	0,0024	
Latus	.	.	.	.	0,5478	

Laufende No. | Namen der Interessenten.

Transport.

114. Böttcher jetzt Schmied, Samuel, Zimmermann
115. Charlet Johann Philipp, Büdner
116. Riedel jetzt Schmied, Johann Friedrich, Büdner
117. Wwe. Heidner, Caroline Henriette Rosine geb. Lehmann
118. Kranich Christian, Kaufmann
119. Verehel. Schultz, Johanne Louise geb. Berendstrauch
120. Becker Christian Gottlieb, Büdner
121. Wwe. Faber, Johanne Rosine geb. Horrig
122. Hempel Johann Christian Gottlieb, Büdner
123. Wwe. Falk, Caroline Wilhelmine geb. Loeschke für 2 minor. Kinder
124. Birkholz jetzt Schmied, Martin Christian, Büdner
125. Rehse Martin, Eigenkätner
126. Derselbe nebst Gehöft
127. Schickert Christian Wilhelm, Ackerbürger
128. Loeschke jetzt Schmied, Carl Ludwig, Büdner
129. Nickel jetzt Schmied, Carl August, Büdner
130. Schulisch Johann Heinrich Ferdinand, Maurergesell
131. Loerich Carl Gottlieb Heinrich, Büdnersohn
132. Loerisch Johann Christian, Kaufmann
133. Schwalbe Samuel Wilhelm, Zimmermann
134. Jaeske jetzt Schmied, Gottfried, Tagearbeiter
135. Brauer Carl August Ferdinand, Eigenkätner
137. Kranich Gottlieb, Zimmergesell
138. Ehefrau des Maurergesellen Friedrich Wilhelm Schneider
139. Schwalbe August Heinrich, Zimmergesell
136. Birkholz, Christian Gottlieb, Büdner

Latus.

Bezeichnung der Grundstücke: Name der Besitzer	Nr. des Hauses	Hypothek: Vol.	Nr.	Folio	Belastungs-Betrag Thaler	Bemerkungen
"	"	"	"	"	0,5478	
Rosenberger	7	IV.	38	121	0,0059	
"	8	"	37	120	0,0075	
"	9	"	36	119	0,0114	
"	10	"	35	118	0,0099	
"	11	"	34	117	0,0038	
"	12	"	33	116	0,0095	
"	13	"	32	115	0,0065	
"	14	"	31	114	0,0027	
"	15	"	"	306	0,0062	
"	16	"	"	302	0,0054	
"	17	"	"	312	0,0110	
"	21	"	30	113	0,0070	
"	22	"	29	112	0,0123	
"	23	"	27	110	0,0098	
"	24	"	28	111	0,0024	
"	25	"	26	109	0,0088	
"	26	"	25	108	0,0084	
"	27	"	24	107	0,0020	
"	28	"	23	106	0,0047	
"	29	"	22	105	0,0027	
"	30	"	21	104	0,0047	
"	31	"	20	103	0,0110	
"	33	"	18	101	0,0054	
"	34	"	17	100	0,0061	
"	35	"	17½	286	0,0027	
"	32	"	19	102	0,0084	
"	"	"	"	"	0,7240	

Laufende No.	Namen der Interessenten	
		Transport
140	Wolff'sche Eheleute, Samuel, Eigenkätner	
141	Niemack'sche Eheleute, Nicolaus, Zimmergesell	
142	Ehefrau Schneider, Caroline geb. Knickel	
143	Ehefrau Schneider, Caroline Louise Charlotte geb. Krüger	
144	Braun Johann Christian, Zimmergesell	
145	Schwede Heinrich Ernst, Brennereimeister	
146	Verehel. Burkenburg, Louise Christiane Nicolaine geb. Wolle	
147	Kahn Carl August Julius, Schuhmacher	
148	Kahn Carl Heinrich Ferdinand, Zimmermann	
149	Saalig, Nicolaus, Zimmergesell	
150	Verehel. Bernicke, Johanne Eleonore geb. Poelicke	
151	Engel Friedrich, Tischler, genannt Gräber	
152	Fehrmann Christian Ludwig, Tischlermann	
153	Hermann'sche Eheleute, Friedrich Nicolaus, Tagearbeiter	
154	Fiedler Johann Heinrich, Zimmermann	
155	Ehefrau Schulz, Eva Maria geb. Koppelt v. 3 großjährige Kinder	
156	Meerl Johann Theodor, Zimmermann	
157	Schäfer Albert, Tischler	
158	Ehefrau Ludewig, Maria Elisabeth geb. Schneider	
159	Ehefrau Schmidt, Johanne Louise geb. Krüger	
160	Verehel. Beerenstrauch, Anna Eleonore geb. Ludewig	
161	Müller Friedrich Nicolaus August, Tischlermeister	
162	Kiekebusch Johann Friedrich, Altsitzer	
163	Rettig, Gottlieb, Zimmermann	
164	Cassel.	
165	Berkholz'sche Eheleute, Carl August, Zimmergesell	
		Latus

Bezeichnung der Grundstücke: Name des Besitzers	No. des Hauses	Hypothek: Bd.	No.	Folio	Forderungs-Betrag Thaler	Anmerkungen
.	.	.	.	.	0,7240	
Baumanns	36a	II.	13	96	0,0104	
.	37	.	12	95	0,0044	
.	38	.	11	94	0,0030	
.	39	.	9	92	0,0031	
.	40	.	10	93	0,0040	
.	41	.	8	91	0,0037	
.	42	.	7	90	0,0024	
.	43	.	5	88	0,0063	
.	43	.	339	340	0,0031	
.	44	.	3	86	0,0020	
.	45	.	1	84	0,0059	
Besitzer	2	.	43	186	0,0068	
.	3	.	126c	336	0,0037	
.	4	.	42	185	0,0077	
.	5	.	.	287	0,0058	
.	6	.	130	273	0,0037	
.	7	.	129	272	0,0057	
.	8	.	128	271	0,0050	
Graf	1	.	49	132	0,0068	
.	2	.	77	74	0,0013	
Klasser	1	.	120	263	0,0037	
.	2	.	101	244	0,0013	
.	3	.	102	245	0,0035	
Kleinhans	1	.	95	238	0,0099	
.	2	.	96	239	0,0037	
.	3	.	97	240	0,0045	
.		.	.	.	0,8457	

Laufende No. | Namen der Interessenten

Transport.

166. Rosenitzky, Carl Friedrich, Eigenthümer
167. Bernicke Carl Ludwig, dito
168. Verw. Schulzendorf, Ehe Margarethe geb. Schroeder
169. Schwede Friedrich Wilhelm, Zimmergesell
170. Schickert Johann Friedrich Samuel, Tischlermeister
171. Verw. Schneider, Anna Rosine geb. Horsten
172. Konrapel sche Erben, Heinrich Wilhelm, Arbeitsmann
173. Fiedler sche Erben, Johann Christian, Weinschenker
174. Pätzold Ernst Augustin Hermann, Kaufmann
175. Schulzendorf Julius Eduard, Tischlermeister
176. Neumann Johann Friedrich, Arbeitsmann
177. Verw. Ignatius, Charlotte Henriette geb. Krause
178. Kahn sche Erben, Joh. Carl Wilhelm, Ackerbürger
179. Verehel. Kahn, Maria Dorothea geb. Raschke
180. Verehel. Bradtke, Henriette geb. Schneider
181. Verehel. Liersch, Albertine Wilhelmine Emilie geb. Hertter
182. Hartung, Carl Samuel, Kaufmann
183. Baganz, Augustin Wilhelm Ernst, Tischlermeister
184. Schneider Friedrich, Zimmermann
185. Berkholz, Augustin, Tischlermeister
186. Schadrack Carl Friedrich, Glasergeselle
187. Sokrisch Wilhelm Augustin Samuel, Tischlermeister
188. Loeschke Johann Heinrich, Zimmermann
189. Fehrmann Carl August, Tischlermeister
190. Verw. Krause, Anna Christiane geb. Hasse
191. Schulz Heinrich, Maurer

Latus

Lagerbuch der Feldmarkung Name der Flurstücke	No. des Flurstücks	Hypothekarische Abth.	No.	Folio	Landesgesetzliche Fläche	Bemerkungen
.	.	.	.	.	0,8454	
Hinterbaum	4	IV.	98	241	0,0037	
.	5	.	100	243	0,0040	
.	6	.	99½	298	0,0094	
Weiher	1	.	60	60	0,0096	
.	2	.	61	61	0,0013	
.	3	.	62	62	0,0040	
.	4	.	63	63	0,0084	
.	5	.	-	318	0,0035	
.	6	.	119	326	0,0023	
.	8	.	140	283	0,0070	
.	9	.	69	69	0,0020	
.	10½	.	64	64	0,0035	
.	11	.	65½	65	0,0078	
.	12	.	66	66	0,0062	
.	13	.	67	67	0,0013	
Hochthurn	1	.	48	131	0,0091	
.	2	.	46	129	0,0027	
Hügel	1	.	72	215	0,0114	
.	2	.	71	214	0,0087	
.	3	.	70	213	0,0074	
.	4	.	69	212	0,0050	
.	5	.	67	210	0,0113	
.	6	.	45	188	0,0027	
.	7	.	46	189	0,0027	
.	8	.	47	190	0,0054	
.	9	.	48	191	0,0046	
.	.	.	.	.	0,9877	

Laufende No.

Namen der Interessenten.

Transport.

192. Haecke Johann, Tischlermeister
193. Schneider Julius Theophil, Tischlermeister
194. Besitzveränderung

Summa.

XI. Häuslbesitzer ohne Verschleiß mit Pferden.

1. Hardtung Carl Ernst, Häuslermeister
2. Strahl Otto Heinrich, Postexpeditionsdiener
3. Gebhardt Johann Christ. Carl, Hausbesitzer

Summa.

XII. Handelsleute Interessenten, welche besondere Pferden besitzen.

1. Wwe. Bittner, Henriette Louise
2. Derselbe
3. Haecke Gottfried, Bergeigenthümer
4. Seyffarth Johann Friedrich Carl, Stellmachermeister
5. Melzer, Kreisgerichtsrath
6. Schlomka Samuel Heinrich, Gärtner
7. Wwe. Strohschneider, Henriette Rosine Louise geb. Schultz
8. Bernecke Johann Christian, Kaufmann
9. Charlet Johann Theodor, Tabaksfabrikant
10. Wwe. Schultz, Henriette Louise geb. Rothe
11. Rosinsky, Carl Friedrich, Bäcker
12. Derselbe
13. Strahl Otto, Postexpedient für die vom Hause Obergasse No. 37 abgegangenen Pferde
14. Derselbe für die vom Vorwerk Pilgram abgegangenen Pferde
15. Derselbe für die vom Posthause Obergasse No. 27 abgegangenen Pferde

Summa

Bezeichnung der Grundstücke: Name der Ortschaft	Nr. der Grundstücke	Lagerbuch: Bd.	Nr.	Heft	Antheils-Zahl	Bemerkungen
"	"	"	"	"	0,9874	
Feigel	12	IV	61	204	0,0040	
"	13	"	62	205	0,0043	
Dreßmer	15	"	"	317	0,0043	
"	"	"	"	"	1,0000	
Leßler	6	II	154	154	0,12	
Altschlingsbof	13	"	209	212	0,28	
Gabner	1	"	206	209	0,60	
"	"	"	"	"	1,00	
Schmelz	5	I	691	741	0,017	
"	"	"	695	790	0,036	
Lenz	23	"	697	868	0,035	
Feigel	10a	"	700	889	0,097	
Leßler	10	"	699	Beigl. 31	0,021	
Schumann	11	IV	26b	Beigl. 12	0,042	
Leßmarkt	3	"	26c	Beigl. 13	0,054	
Pommerberger	13	"	26c	Beigl. 27	0,028	
"	8	"	26c	Beigl. 29	0,093	
Schumann	15	"	269b	Beigl. 33	0,022	
Wendelmann	7	"	699c	Beigl. 68	0,120	
"	"	"	26d	Beigl. 30	0,040	
Altschlingsbof	13	I	698	884	0,273	
"	"	"	"	"	0,066	
"	"	"	"	"	0,054	
"	"	"	"	"	1,000	

XIII. Der Besitzer der kleinen Muthe
bei Tuneredorf, Münchehagen — 0,026.

Summa per se.

§. 45.

Repartitions-Ver- Bei der vorigen §. enthaltenen Repartitions-
fahren für Herstel- Verhältniß ist nur für die Kosten der
lung und Unterhaltung Herstellung und Unterhaltung der neuen Wege,
der Wege und Gräben. Gräben und Canäle, zu welchen sämmtliche
Separationsinteressenten nach Verhältniß
des Betrags der repartirten Abfindungen beige-
tragen haben, jedoch mit folgenden Abände-
rungen auszugeben, nämlich:

1, daß für den Besitzer des Vorwerks Tuneredorf
wirthschaftlich, der von ihm abgetretenen Forde-
rungen auf Frankfurter Währung, die Kosten
so dieser Forderungen entstehen.

Nach dem General-Beitrags-Verhältniß fällt auf
die nützungspflichtigen Wiesenbesitzer zusammen ein
Antheil von 0,064 und von dieser Quote, wenn
dieselbe wieder als ein Ganzes gerechnet wird,
nach dem Special-Beitrags-Verhältniß XI, auf
das Vorwerk Tuneredorf 0,22. Dieser Antheil
wird nunmehr entsprechend, dafür verfahren
daß derselbe

1.

1, der Bauunternehmer Lemmerdorf für 1188,02 M = 0,05
2, die Stadtgemeinde Frankfurt für 3143,18 M = 0,15
3, der Eigenthümer Storbeck für 437,00 M = 0,02
Summa 4768,20 = 0,22.

Die ad 2 und 3 genannten Interessenten haben gegen diese Forderung, welche dem für sie aus jenen Anlagen erwachsenden Schadensersatze betrage, keine Einwendungen erhoben, wogegen der Eigenthümer Behnke wegen der Forderung gegen seinen Bauunternehmer Lemmerdorf eine weitere Absendung von jeder Leistung des Forderungs befreit bleibt.

2, daß der Maschinenbesitzer Münchenberg von jeder Schadensersatzpflicht an den Kosten befreit bleibt, sein Antheil dagegen von der Stadtgemeinde Frankfurt entrichtet werde.

Nach denselben, für die exakte Feststellung der Wege, Gräben und Brücken maßgebenden Verhältnisse haben die Interessenten nach Größe der durchgehenden Unterhaltung alter Wege, Gräben und Brücken beizutragen.

§. 46.

Ausführung. Die Ausführung der vorliegenden Regulirung ist im Herbste des Jahres 1852 in der Art erfolgt, daß die Theilungsgemeinschaft mit sämmtlichen Verhandlungen und allen

Akten.

Seiten der Schlemmerei für immer aufhört und das Eigenthum der Abschätzungen an die neuen Empfänger mit dem 31ten August 1852 übergegangen ist.

§. 47.

Hypothekenbuch. Die Interessenten bewilligen und beantragen die Berichtigung des Hypothekenbuches nach Maaßgabe dieses Vergleichs.

§. 48.

Publizität. Die mittelbaren Interessenten haben diesen ihren langjährigen und deutlich ausgesprochenen Willen überall genehmigt und zum Zeichen der Genehmigung durch ihre eigenhändigen Namensunterschriften und Handzeichen vollzogen.

So geschehen Frankfurt a/M den 23ten Januar 1857.

No der Einladung	
I. A.	Kulcke
. B.	Baumgärtner
. C.	A. Sarorius
III. II. A. B.	Prüfer
III. II. A. B. H. J.	Graefer
II. A. 1 B. 1.	Bail
II. A. 2.	Strauch
. . 3.	J. W. Storkey

I. A.

No.	Benennung
II. A. c. 1.	Spieker
. . 2.	Kühn
. . 3.	Schultze
. . 4.	Melcher
. . 5.	Fischer
. B. 2.	Hirsch
. . 3	Schultze
II. B. 1. – VIII. 192	Schultz
II. B. c. 2	Saenenstein
II. C. D. E. VIII. 1	Otto
II. F. 1.	Warnatsch Hannover
. . 2.	Salize
. G. 1.	Levin
. . 2.	A. J. Marcus
. . 3.	Baswitz
II.	von Rex
V.	W. Lilliesh
VI. 2. 2.	Hahn
. 3.	Gebhardt
. 4.	Striele
. 5.	Scherz

a. u. s.

v. Tramm Müller Koch

Regier. Assessor Reg. Secretair verpfl. Postboten

Registrirt Frankfurt a/O. den 26ten Januar 1857

VII. 1. Johann Friedrich Klingsack

No. der Einlieferung		
VII.	2.	J. G. Schiller
	3.	A. H. Müller
	4.	Friedrich Nienholdt
	5.	Paul Itzherne
	6a.	Jette Itzig
	6b.	Lotti Itzig
	6c.	Magnus Itzig
	6d.	Brianne Itzig
	6e.	Marianne Itzig
	7.	Gleditsch
	"	L. Rohde
	8.	L. Schmidt
	9.	Franz Schulze
	10.	Ernst Lorenz sen.
	11	A. W. Hocker
	12.	Wilhelm Lentz
	13.	A. W. Strauch
	14.	L. C. Baerwitz
	15.	Wilhelm Jungfer
	16	Carl Petersen
VIII.	17, 12?	Hermann
VII.	18	L. Bartels
	19	Schmidt
	20.	Wilhelm Reimann
	20a.	Marguerite
	20c.	Emilie Reimann

No der Einladung

VII. 20. Louis Arenhold
. 21. Julius Böhl
. 22. Ernst Held

a. u. s.
v. Sonnay Müller Koch
Bayer. Hessen. Bay. Gesandter württ. Geschäftsträger

Bevollmächtigter Frankfurt, Wien 27ten Januar 1857

VII. 23. Heinrich
. 24. Adolph Bansemann
. 25. Ernst Wilhelm Grube
. 26. Johann Friedrich Wilhelm Böhmann
. 27. J. H. Baltzer
. 28. Aug. Hermann
. 29. Wilhelm Görisch
. 30. 31. Hermann Schindler
. 33. August Schulze
. 34. Emil Lino
. 35. Haenisch
. 36. Hasse Adolph
. 39. Steckert
. 40. H. Denisch
. 43. Emil Krippendorff
. 44. Gustav Müller
. 45. Heinrich Baumann
. 46. Ad. Ferd. Walsleben
. 48. Friedrich Harnatz

VII. 49.

No. des Einlag.	
VII. 49	A. Marschhausen
" 50	Tschentscher
" 52	Ferdinand Peltzer
" 53.	F. W. Schmutzler
	a. u. s.
	v. Franz Müller Koch
	Bayer. Assessor Rey Secretär ausgeschieden
	Bayerischen Frankfurt Vaten 29ten Januar 1857.
VII. 47	J. H. Schmidt
VII. 51. VIII. 20. 59	Jansen + + + des Hochverrathes Pollack
VII. 55.	Prinzer
" 56	Louis Bolle
" 57	Ferdinand Lasser
" 58.	J. Illig
" 59	Nicolaky
" 60.	Reimann
" 61	J. Beer
" 62	verurtheilt die Vollziehung und den in der Urtheilsverkündung angegebenen Gründen
" 65	Kretschmer
" 66	Rautenbach
" 67	P. Sakrzewsky
" 68.	Pitzmann
" 69	Reignard
" 70.	Dieckmann
" 71	Louis Levin

No der Loosung	
III. 72.	A. Rositzka
. 73.	F. Klimmert
. 76.	E. Tersenheim
. 63.	Wittwe Lemke
. 77.	Wittwe Mehlisch
. 79.	F. Predack
. 81.	Carl August Gottlieb Novka
. 82.	Pfeiffer
. 82.	Heintze
. 83.	Julius Baswitz
. .	Carl Baswitz
. .	Barthold Baswitz
. 75.	Wittwe J. Baschwitz
. 80.	Wittwe Wiener

a. u. s.

v. Cramm Müller Koch

Reg. Assessor Reg. Secretair Kassen Rendant

Vorgelesen Frankfurt, Oder den 30ten Januar 1857

III. 86.	Johann Ludwig Kneiß
. 87.	Carl Urban
. 88.	J. Schultze
. 89.	Schultz
. 90.	Christiane Friederike Lemke
. .	Charlotte Pauli Lemke
. 91.	F. Kastner
. 93.	Wilhelm Wernicke

No der Verleihung		
VII. 94.	Ernst Spanholz	
" 95.	Scheuer	
" 96.	Wittwe Jetzig	
" 99.	Wilh. Guthmann	
" 101½	L. Lehrenkrauß	
" 104.	Bertram	
" 105.	Abraham Salomon Heymann	
" 106.	Mor. Nathorff	
" 107.	J. W. Richter	
" 108.	Louis Rüdiger	
	A. Cession Namens des Rüdiger'schen Consortii	
" 109.	L. Theodor Reinhard	
" 110.	G. A. Seydel	
" 111.	L. Lindemann	
" 112.	L. Schulze	
" 84.	Meyer Kaenkel	
" 100.	Julius Voß	

a. v. Dramm, Reg. Assessor — b. Müller, Reg. Secretair — c. Koch, Reg. Bote

Regierung Frankfurt a/O. den 31ten Januar 1857.

IV. 1.	Augst Schumann	

a. v. Dramm, Reg. Assessor — b. Müller, Reg. Secretair — c. Koch, Reg. Bote

№ Benachrichtigung

Vorgeschrieben Frankfurt Oder den 31ten Januar 1857.

III. 82a. Heinrich Hallmann
. 82b. Johann Schoone
. 82c. Wilhelm Bernhardt
. 82d. Augusta Bernhardt

a. v. Kramsta — Müller — Koch
Reg. Assessor — Reg. Secretair — Kreisgerichts Secretair

Vorgeschrieben Frankfurt Oder den 2ten Februar 1857

III. 115. Carl Naumann
. 116 Caroline Hammacher
. 118. Wilhelm Ed. Hildebrandt
. 120. August Claus
. 122. H. v. Vigny
. 125. C. D. Hardung
. 127. Eduard Ehrenberg
. 129. Emilie Schmidt
. 130. Wilhelm Hoefer
. 131. Carl Sickel
. 133. A. Schumacher
. 134. Carl Klöckner
. 135. W. Heller
. 136. M. Tillich
. 137a. Friedr. Walter
. 137c. 145 Carl Krebs
. 138. E. W. Klesel

VII. 139 L. Wagner
. 140. Herm. Bibliothek
. 119. J. C. Marschall
. 121 Wilhelm Schmitz
. 124 Simon Joseph David
. 117 Wilhelm Bronnmann
. 126.1 Henriette Krüger
. 126.2 Wilhelmine Krüger
. 126.4 Caroline Krüger

a. a. b.
a. Franz Müller Koch
Reg. Assessor Reg. Secretär Postsecretär
Regierungen Frankfurt, Posen 3ten Februar 1857.

VII. 141.1 Wilhelm Brönnmann
. . . Auguste Brönnmann
. . . Wilhelm Eduard Richter
. . 2. Wilhelmine Brönnmann
. . 3. Emilie Brönnmann
. . 4. Charlotte Brönnmann
. . 5. G. Brönnmann
. 142.
. 141.6. Schultze, als Vormund der 9 minorennen
Geschwister Brönnmann
. 143. Wilhelm Ed. Heidebrandt
. 144 Christiane Marie Brandt
. 146. Gutsbesitzer † † † der Wittwe Landes.
Wilhelmine Henriette geb. Nickel.

No der Einlads

III 147. L. P. Remmann
. 148. F. A. Grad
. 149 Fr. Weber
. 150. Albitius
. 151 Mayntz
. 153. Carl Matthias
. 154 Eduard Sander
. 155. H. Lange
. 157. Alex. Ed. Meissner
. 158. für die minorennen Geschwister Rogge
Fr. Dammann
. 160. H. Emmert Stangenmeister
. 161. D. Mierswa Fuhrmannmeister
. 162. Radomsky
. 163. G. Fink Gastwirthmeister
. 164. Wittwe Jakobowsky
. 165. Schmidts Wolff

v.	u.	s.
v. Lewinski	Müller	Stock
Reg. Assessor	Reg. Secretair	v. A.

No geschehen Bromberg den 3ten Februar 1857

III 1266 A. Krüger
. 54. L. Hämmert

v.	u.	s.
v. Lewinski	Müller	Stock
Reg. Assessor	Reg. Secretair	v. A.

147.

Nr. der Einlieferung

Abgelassen Frankfurt, Boten 4ten Februar 1857

VII. 167. Eduard Levin

. 168. G. Lehmann

. 169. Ad. Greiser

VII. 97.

VII. 171. Jacob + + + den Schlüssel Mennes, Verwaiss
gel. Gebäude

. 172. F. Fest

. 173. H. Schneider

. 175. J. H. Spahrs

. 176. F. W. Mühle

. 177. Ernst Reinmann

. 180. Koch

. 181 Michaelis

. 182.

. 184. W. Arendt

. 185. Schütz

. 186. Birkholz

. 187. Hoffmann

. 188. L. Greisen

. 189. Caroline Prosnitz

. 190 Gottl. Ad. Steinsins

. 192. A. Barth

a. u. s.

v. Franz Müller Koch

Ag. Assess Ag. Gemeder v. J.

Abgelassen Frankfurt, Boten 5ten Februar 1857.

VII. 193. Th. Richter

VII. 19

No der Eintheilung	
XII. 194	Lo. C. C. Riedebrandt
. 195.	C. Mühlke
. 196.	A. Siebeck
. 197.	L. Neumann
. 198.	W. A. Weber
. 199	J. G. Ernst
. 200	Louise Fleischhauer
. 204	A. Mussie
. 205.	Joseph Meyer
. 206.	J. W. Koske
. 208.	Salomon Meyer
. 209.	Handarbeiterin xxx Wittwe Schneider
. 210.	G. Stephan
. 211.	H. Jahn
. 213.	Minna Lassenberg
	geb. L. Marcus
. 215.	Carl Krippendorff
. 216.	Wittwe Finck
. 217.	Wittwe Berger
. 219	Ernst Habich
. 220	Hermine Offenhaus
. 221.	A. Koenig
. 223.	J. Walter
. 174.	C. Schadrack
. 178	Friedrich Lüth
. 179	Gottlieb Gerlach

		a.	n.
		v. Sommy	Mutter
		Reg. Assessor	Reg. Secretär
		Verzeichniß der Frankfurt, Oder den 6ten Februar 1857.	
III.	218	C. L. Schinkel	
	218	C. Ludwig Blume	
	224	J. J. Bennewitz von	
	226	Augusto Hedwig	
	228	C. F. Freyschmidt	
	229	C. Koenig	
	227	Carl Helm	
	232	C. Schüler	
	233	Hainbach	
	235	Adolph Rook	Emilie Rook
	236	A. Riedenreich	
	237	A. Hartmann	
	238	Otto Klaerich	
	239	A. Hoffmann	
		Grossmann	
		A. Meuse	
		Steinel	
		A. Krollwitz	
		Emma Fischmann	
		Schmidt	
	240	Carl Martin	
	222	Gustav Levy, Rg. Ges. Sekretär	

No. der Anmeldung

a. a. d.

a. Summa Müller Koch

Reg. Assessor Reg. Baumeister a. D.

Vorgestellt Frankfurt, Oder, 9te Februar 1857.

VII. 2 11/12 Julius Boldt

. 243 Gottfried Binder

. 244 Jos. Ed. Wilh. Leuthof

. 245 Heinrich Theodor Wilhelm Klickmann geb. Faibig

. 247 Wm. Meinhard

. 249 L. F. Griebeler

. 250/52 Seidmer

. 251 F. Bötzel

. 253 Rother

. 257 Hellwig

. 258 August Melzer

. 261 Wm. Hartmann

. 262 Wilhelm Kuntzel

. 263 Carl Zingler

. 265 Louis Marschhausen

. 266 Carl Friedr. Steitner

. 269 H. Täglich

. 267 C. Kistenmacher

. 268 C. W. Liebenow

. 271 H. Pohlmann

. 272 Wilhelm Lötzel

. 273 Wittwe Jenkins

Nro der Einlieferung	
VII. 274	C. Krüger
. 275	G. Ancion
. 276	C. Schüler
. 278	G. Köbler
. 279	Wittwe Hartmann
. 280	Johann Ludwig Kneisz
. 281	A. Otto
. 283	C. H. Trummer
. 269	Wittwe Senomer
. 246	W. Mantz
. 248	J. A. Mayser und Vorbesitzer
. 260	H. Liebenow — dto —
. 277	Carl August Gottlieb Nowka
. 31	Ludwig Marcel
. 31	Adolph Degner

a.	u.	s.
v. Summy	Müller	Stock
Reg. Assessor	Janneder	v. J.

Frankfurt a/O. den 10ten Februar 1857.

III. 207	Hirschhorn
. 285	Heimann Salomon Heimann
. 288	F. W. Rasenack
. 289	Becker
. 286	Wittwe Aschenborn
. .	Sy. Aschenborn
. 290	Salomon Wolf Auerbach

Nr der Eintheilung	
III. 292	F. W. Hahn
. 293	Auguste Bergmann
. 295	Carl Adolph Müller
. 296	Friederike Jaetzel
. 297	Wittwe Jonsonius
. 298	Wwe Thehage
. 299	H. Ebe
. 300	Jonsson + + + Wwe Wittwe Sellinger
. 301	Wittwe Fritz
. .	Julius Herm. Kuhl
. 302	Stoltzner
. 304	Matzdorff
. 305	August Schultze
. 308	Johann Fischer
. 309	Wwe Haser
. 311	F. W. Bensel
. 312	J. G. Heinze
. 314	W. Hügel
. 315	Fr. Hardtung, per Wittwe Caroline Runge
. 316	A. Schultze
. 317	Fr. Decker
. 321	Franz Kiehl
. 318	v. Bichowsky
. 284	L. Friedländer
. 310	Mor. Nathorff, als Commun^r
	der L. Nathan

No. der Anordnung

VII. 313. Hegel (Hirschfeld

a. u. s

v. Lamm Müller Koch

Reg. Assessor Secretair wirkl. Justiz-

Angestellen Frankfurt d. Oder d. 11ten Februar 1857.

VII. 323 Johann Christian Rost

. 324 + + + Justiz-Rath Klenke

. 325. W. Heinrich

. 327 Ferd. Schoene

. 328 Faber

. 329 Boras

. 331. Caroline Segel

. 332. Leischow

. 334. G. Schadtkowsky

. 333. Sellack

. 335. C. Krause geb. Wolff

. . Justine Wolff

. 336 F. Herklotz

. 337 C. F. W. Greiffenrath

. 340 C. H. L. Marschhausen

. 341 Lud. Otto

. 342 G. F. Hartwig

. 343 Hedrich

. 347 C. Grunefeldt

. 348 C. Wollert

. 349 Freihaupt

III.	350.	F. Jennerich
"	352.	Braeuninger
"	356.	W. Maerten
"	357.	H. Jerusch
"	358.	Pohle
"	326.	J. H. Schmidt
"	329/38	Gruppe x x x der Gebrüder Willmer
"	344	Steinel
"	346.	Salomon Meyer
"	359.	Böhme

a. u. s.

v. Tramm Müller Koch

Berg. Assessor Forwalter ernstl. Gehülfe

Verhandelt Frankfurt, Oder 12ten Februar 1857.

III.	319.	Wilhelm Schadrack
"	360	Gebrüder Hertz
"	361.	Hornemann
"	362.	Alb. Julius Richter
"	363.	Georg Gruson
"	365.	F. A. Daskow
"	366.	Albert Wollert
"	367.	Schönian
"	368.	Wachlert
"	369.	Wachlert
"	370.	Ernst Schilde
"	372.	Gebrüder Hoffstadt

No. der Anleihe-Schein.	
VII. 374.	Robert Wilmar
" 85/373	Julius Moritz Mende, jüngster und der letzte männl. Descend.
" 375.	Jedermann
VIII. 2.	Heinrich Gibo
" 3.	Adolph Daskow
" 4.	Ida
" 5.	Röbert
" 6.	Bald
" 7.	Carl Stellbogen
" 8.	Jungfrau x x x der Anna Hensel
" 9.	Hochachtungsvoll Bertha
" 10.	Melzer
" 13.	Franz Brase
" 14.	Jungfrau x x x der Wilhelm Meiche
" 15.	F. G. Koenig
VIII. 371.	A. W. Hoeber
" 366.	Wilhelm Wollert
" 366a.	Louise Wollert
" 366b.	Wilhelmine Wollert
" 366c.	Marie Wollert
" 366d.	Carl Wollert

a. u. s.

A. Lummert Müller Koch

Reg. Assessor Reg. Secretair wirkl. Geheimer

No der Einladung

Vorgeschlagen Frankfurt Sonn. 13 Februar 1857.

VIII. 17. Franz Sommer
. 18. Wilhelm Berg
. 19a. J. Novotka
. 19c. J. H. Spahns
. 21. A. Seidner
. 22. Untermann
. 23. Jansen x x x der Wilhelm Simon
. 25. Godefroi Runge
. 26/153 Joh. Conr. Meyer
. 27. C. F. W. Zimmer
. 28. C. Thaler
. 30/174. G. F. Raeschke
. 31. J. C. Stange
. 32. R. Reinmann
. 34. J. Fr. Seliger
. 35. Jansen
. 36. Tschentscher
. 37. Schmidt
. 40. Müller
. 41. Wahrenholz
. 42. Julius Heiden
. 43. Arnold
. 44. W. Schulze
. 45/46 Hermann Schulze
. 47. Schnitzenberg Registrator a. D.

VIII. 48.

№ der Einladung	
VIII. 48.	Louis Berliger
. 49.	A. Grisson
. 52.	Schulz
. 54.	Jansen x x x aus Altona Adel
. 55.	Carl Walter Schlossermeister
. 16.	Friedrich Heinrich Haase
. 33.	J. A. Platz
VIII. 243.	Charlotte Augaste Christiane Decker

a. u. s.

a. Semmy Keller Koch

Reg. Assessor Reg. Secretair Buchhalter

Bogenschein Frankfurt a/O den 18ten Februar 1857.

VIII. 29	W. Hentke
. 57	Hellwig
. .	Grätsch
. 58.	Klingner & Cy
. 60.	W. Hellwig
. 61	H. Lorenz
. 63.	L. Wachholz
. .	A. Grisson
. 65.	A. Wilke
. 66.	Marie Jost
. 69.	C. Thebus
. 70.	Carl Caplick
. 73.	Wilhelm Mattner
. 74	Lehmann

VIII. 2

No der Einleitung		
VIII.	75.	Carl Ludwig Friedrich Becker
.	76.	Charlotte Reiss
.	77.	A. Viereck
.	78.	Peter Jacob Dünaker
.	79.	Moritz Brachan
.	82.	Carl Ludwig Pfeiffer
.	84.	Hugo Trowitzsch
.	85.	A. Schmelensky
.	86.	W. L. Richter
.	87.	Fr. Schubart
.	88.	Bergamt Klempel
.	89.	August Kubaty
.	91.	J. Ast
.	90.	Lüschow
.	86.	Wilhelm Krueger
.	68.	F. W. Schimpke. Kahlz
		a. n. s.
		v. Brauny Müller Koch
		Reg. Assessor Reg. Secretair ausscheidender
		Assessor Frankfurt a/O. den 19 Februar 1857
VIII.	93.	C. J. Pfützner
.	94	Alexander Liebiger
.	95.	E. Rohde
.	96/204/205	Rohrbacher
.	100	Wilhelm Senger
.	101/102	Zurückgenommen Meister

1.

No. der Anmeldung	
VIII. 42/102	1. J. Richter
. .	3. Ferd. Schöne
. .	5. F. Baxmann
. 63.	6. F. Hülse
. .	2. Schmidt
. 103.	Julius Nocke
. 104.	Wittwe Lüpke
. 109.	Ludw. Weber
. 111.	Wittwe Hartung
. 117.	C. Nienburg
. 117.	Carl Merres
. 119.	Völker Arnold
. 108.	L. F. Weiland
. 121.	L. Lüpkemann
. 122.	Jansen + + + Carl Klausen Schmaedike
. 123.	Pabst
. 125/126.	Jamboon
. 92.	Wilh. Buschen
. 118.	A. Wilke
. 142.	C. Hangwitz
. 115.	C. Mayer

x. u. s.

v. Franck Müller Koch

Reg. Assessor Reg. Secretair wirkl. Geheime

Vorgelesen Frankfurt a/O. den 20ten Februar 1857

VIII. 128. Delisch

VIII 129

VIII.	130.	Carl Kindmann
.	131.	Ernst Ritter
.	132.	Heinrich Müller
.	133.	Carl Böttger
.	134.	Carl Birckner
.	135/161	Wilhelm Lüttge
.	136a.	Jansen x x x der Alten Moritz
.	136b.	Gottfried Rentz
.	137	Julius Goltz
.	138	Ferdinand Greier
.	139.	A. Wilke
.	140	v. Greiten
.	141.	A. Jakel
.	143	W. Stumpf
.	144	Heinrich Tamm
.	146.	Ludwig Müller
.	148.	J. G. Jüttner
.	149	Borstorf
.	150	Julius Schulze
.	.	C. F. W. Greiffenstock
.	151	Jansen x x x der Mittlere Sommer
.	152	A. Dietrich
.	153	L. Neumann
.	154	G. Gretschke
.	156.	Carl Linder
.	157.	Wilhelmine Fechter

VIII. 158. Jansen & & & der Wittwe Neumann
. 159. C. Sommerlade
. 160. W. Brüll
. 162. Wilhelm Harnisch
. 163. C. F. E. Landon
. 164. Wilhelm Voigt
. 166. Adolph Levin
. 116. G. A. Hirsch
. 98. H. Müller

a. m. s.
a. Braun Müller Koch
Reg. Assessor Reg. Secretair wirkl. Justizrath

Die geehrten Frankfurt Vorlau 23ten Februar 1857.

VIII 167. Jovanović Singler
. 168. Carl Rosinsky
. 169. F. W. Lüder
. 171. M. C. L. Birckner
. 175. J. C. L. Schultz
. 175/76 Wiesecke
. 177. Carl Jüngke
. 178. Carl Jegtmeyer
. 180. Abraham Tobias Marcus
. 184. Joh. Heinr. Wilh. Voigt
. . Wilhelm Voigt
. . Louis Voigt
. 185. Wittwe Simon

VIII. 186. Wittwe Fuchs
" 188. Eduard Schnepel. Rudolph Schnepel
VII. 307. Georg Gottl. Schnepel
VIII. 170. Carl Kindermann
" 189. Geiser. E. E. Spoerer
" 190. J. C. Ridder
" 191. J. Marcus
" 193/194 Wittwe Seegert. J. Neumann
196 W. Hegne
" 197. J. Bauer
" 200 Francke
" 201. Carl Schultze
" 203. Wm Spitz
" 206. Carl Rudolph Müller
" 253. Aegast Greiser

a. a. s.
v. Francois Mueller Koch
Reg. Assessor Reg. Feldmesser Forstassessor

Angefangen Frankfurt a/Oder den 24 Februar 1857

VIII. 179 L. Aegast Hübner
" 198/199 H. Kaiser
" 207. Wittwe Müller
" 208. Krüger
" 215. F. W. Schultz
" 216. C. Lehrenkrauss
" " Spranker

No der Anlage:

VIII. 218. Jansen x x x der Ober Winkler
" 220. Hantzgansen ooo der Schlip Brück
" 223. C. Bolitt
" 227. Schimazek
" 217. Maerten
" 212. F. L. Kretschmer
" 210. Carl C. Krahmer Ober. Wirtsmann
" 230. H. Freiert
" 234. Aron Levin
" 235. Fr. Jurwig
" 237. J. A. Lederer
" 240. Jansen der Ober Dunkelbeck
" 241. Hartenmann
" 242. Radtke
" 124. Carl Laplick
" 124/211/213. Emilie Hankewitz
" 214. August Woeff
" 209. Salire
" 222. Johanne Friederike verw. Hartmann geb. Bismarck
" " Albert Otto

x. x. s.
v. Brauns Müller Koch
Reg. Assessor. Reg. Secretair verpfl. Protokollf.

Verhandelt Frankfurt Oder den 14ten März 1857

III. 363a. W. Gustin
" 363b. L. Gustin

III. 128.

Nº der Einleitung	
VII. 128	K. Ballabene
VIII. 17/12 3/5	Wittwe Sandmann
VII. 201	Lina Braun Wittwe
" 275.	A. Kleinberg
" 222.	Gustav Levy Cfr. Jur. Referendar
" "	Louis Levin
	a. u. s.
	v. Brunn Müller Koch
	Bez. Assessor Bez Commiss. wirkl. Geheime
Vorgeschlagen	Frankfurt Posen 16 März 1857.
IX. 1.	Wittwe Bernuth
" "	Kirschner als Vormund
X. 2/23	L. H. Schlomka
IX. 3.	Schmidt
X. 1/20	Kirschner
" 3.	Franz Lieutsch
" 7.	Wittwe Schuster
" 8.	Wilhelm Anton
" 9	Johann x x x der Wittwe Trojan
" 10.	Schwartz
" 11	Johann x x x des Joh. Kaiser
" 12	Wilhelm Kurth
" 5/6	Kaufmann
" 13.	Johann Georg Trautzger
" 14	Johann x x x der Wwe Schulz
" 16/21.	Wilhelm August Schlomka

No der Einladung

X. 19. A. Jaeck
. 25. L. Heinrich
. 28. W. Reichhardt
. 29 J. Gottlieb
. 30. Schultz
. 31. Arnold
. 33. Sink
. 21/106. A. Bey
. 4. C. F. Rosinsky / mit Verbeschied /

a. u. s.
a Summy Müller Koch
Bey. Assessor Bey Examinator wegen Gehalts

Abgesandt Frankfurt Posen 17t. März 1857.

X. 35. Wilhelm Graf
. 38. Krause
. 39. Weidner
. 40. August Fischer
. 42. Wittwe Heinicke
. 43. Geschw. v. d. Wwe Birkholz
. 41. C. L. Günther
. 44. Eduard Brauer
. 45. August Richter. Henriette Richter
. 46. August Karzke
. 47. Gustav Strehl
. 53. Wilhelm Loebbicke
. 55. Martin Lohrmann

X. 52.

X. 52. Ferdinand Peltret
" 57. August Stretschmer
" 58. F. Harder
" 60. L. Schulz
" 62. Martin Paschke
" 63. Johann Kasper
" 64. Carl Kahtz. Schulz. W. Matzdorff
" 65. A. Schulze
" 66. C. L. F. Becker
" 37. Zeichen ××× der Wittwe Nickel
" " R. Nickel
" 36. Johann Pfennig
" 11. Zeichen +++ der Carl Harder

a. u. s.
a. Lemmig Müller Koch
Bez. Assessor Bez. Feldmesser Bez. Feldmesser

Vorgelesen Frankfurt, Posen den 12. März 1857.

X. 68. Wendorf
" 70. Julius Liersch
" 11. Heinrich Wenglow
" 73. ××× Zeichen der Wwe. Birkholz
" 76. Johann Schickert
" 77. Julius Brauer
" 78. Heinrich Stretschmer
" 79. Carl Trojan
" 80. Heinr. Aug. Schulze

X.	81.	Friedrich	Marschner	
	82.	Friedrich	Hecht	
	84.	Kranich		
	87.	Schmidt		
	88.	Wasewitz		
	89.	Hinze		
	90.	Jansen		
	91	Beyer		
	92.	Rodegei		
	93.	Müller		
	95.	Hein		
	96.	xxx Jansen	des Westfälischen	Schmidt
	99.	Wilhelm	Teichert	
	101.	August	Hanzsch	
	27.	Wilhelm	Lehmann	
	51	Eduard	Kintzel	
	59.	Ernst	Raschke	
	61.	Carl	Schneider	
XII.	115 93	Philipp	Charlet	
X. XII.	74 73	Wilhelm	Kretschmer	
X	97	Carl	Brehmer	
	94.	C.	Permüller	Reis
	69.	Gustav	Urban	
	49.	Julius	Rohde	

a.	u.	s.
v. Brauns	Müller	Roth
Reg. Assessor.	Reg. Secretär	Forstassess.

Ab.

Vorgeschrieben Frankfurt Datum 19. März 1857

X. 67. F. Beier
. 103. Heinrich Pfeifer
. 104. Jähnert
. 107. Reinhardt
. 108. Kaschke
. 109. Wittwe Kaschke
. 112. Gottlieb Pfeiffer
. . Wittwe Just
. . August Pahl
. 114. L. Bollfras
. 117. Christian Weidner
. 118. Franz
XI. 81. Bursche aus Darmstadt
X 121. Gehen ××× bei Wwe Gebert
. 122. L. Hengel
. 123. Wittwe Lucht
. 127. Wilhelm Pfeifert
. 128. Carl Löschke
. 129. August Winkel
. 131 Carl Pienitz
. 132. Christian Görisch
. 133 Carl Schmelke
. 134 Friedrich Hahn
. . Gehen ××× bei Wittwe Paetke
. 135 August Brauer
XIII. 73
X. 120
XII. 83

XIII.	132.	J. Hamann
X.	123.	A. Lage. St. Lage.
"	37.	J. Haken
"	113.	Jansen sec. x x x Schriftf. Binke
"	111.	Forschke
"	125/126.	Martini Bähse
"	136.	Bierholz.
		a. u. s.
		v. Krumm Müller Koch
		Reg. Assessor Reg. Feldmesser Reg. Feldmesser
Vorgeschlagen		Frankfurt, Posen 20ten März 1857
X.	124.	Bierholz
"	138.	Wittwe Schneider. Julius Schneider
"	137.	Gottlieb Krumm
"	140.	Daniel Wolff
"	141.	Jansen x x x der Wittwe Niemack
"	142.	Wittwe Schneider
"	143.	Jansen x x x der jetzt. Schneider geb. Krug
"	144.	Braun
"	145.	Schwede
"	146.	Finkenberg
"	148.	Haken
"	149	Hamling
"	150.	Jansen x x x der Tischlermeister Burg. Bernicke
"	152.	Fuhrmann
"	153.	Wittwe Herrmann
"	154.	J. Fischer.

Oberförsterei

X. 155. Forsten ××× der Aeltere Schultz
. " Minna Schultz
. 157. Albert Schaefer
. 158. Caroline Schultz
. 160. Forsten ××× der Beerenstrauch
. 161. Müller
. 162. Hackebusch
. 163/164. Reddig
. 165. A. Birkholz
. 166. L. F. Rosinsky mit Verhaftet
. 167. L. L. Bernike
. 168. Forsten der ××× Aeltere Schulzendorff
. 169. H. Schmidt
. 170. L. Schuckert
. 172. H. Spiegel
. 151. L. Engel genannt Graeber
. 130. Schönlich
. 119 Schultz
. 177 Ignatius
. 171. Forsten der ××× verehl. Bradke
. " Forsten der ××× Aeltere Wendel
VII. 202. Hardwig Levin
X. 116. Johann Berndt
. 158. August Schultz

z. n. 5.
n Franz Müller Koch
Rg. Assessor Rg. Forster verehl. Reddig

Ab

Nr der Sendung

Eingegangen Frankfurt, Mayn den 21ten März 1857.

X. 173. Wilhelm Fiedler
X. 174. } Herm. Pätzold
" 194. }
VIII. 65. }
X. 176. Friedrich Neumann
" 178. Wilhelm Haase
" 179. Haber
" 181. Wittwe Liersch
" 182. } C. L. Hardung
XI. 1. }
X. 183. A. Bagang
" 184. Bjmeister
" 187. Jostes
" 189. } Lüpmann
VIII. 62. }
X. 190. Zurück bei + + + Wittwe Krause
" 191. H. Schulz
" 192. Joh. Haecke
" 193. Wilhelm Bjmeister
XI. 2. } Otto Heinrich Strahl
XII. 13. 14. 15. }
XI. 3. Wittwe Auguste Gebhardt
XII. 3. Wittwe Sarke
" 4. Wittwe Seyffarth
X. 185. August Birkholz
XII. 5. Holzer
" 6. L. H. Schlomka
" 10. Zurück + + + bei Wittwe Schulz
" 11/12. C. F. Rosinsky
XIII. L. Sechausen

X. 159.

№ der Eintragung				
X. 159.	Johann Ludwig Moritz Schmidt			
" 180/171	Bradke			
XII. 1/2.	Henriette Louise Büttner			
X. 171.	Pfandbrief			
	a.	a.	s.	
	v. Lemmers	Müller	Koch	
	Reg. Assessor	Reg. Secretär	Gerichts-Executor	
Inscription	Frankfurt, Posen 21ten März 1857			
X. 176.	Carl Schadrack			
	a.	a.	s.	
	v. Lemmers	Müller	Koch	
	Reg. Ass.	Reg. Secretär	Gerichts-Executor	
Inscription	Frankfurt, Posen 27ten März 1857			
XI. 30.	Weinholz			
" 38.	Kratz			
" 71.	B. S. Jacob			
" 74.	L. Fedtke			
" 97.	Grützner			
" 98.	Carl Morgatzky			
" 111.	Wilhelm Eduard Jacobi			
" 132.	Wittwe Pfannenstiel			
" 176.	Hoyer			
" 182.	Johann Christian Wilhelm Emmert geb. Sattler			
" 194.	Simon Bonacker			
" 203.	verwittwete Cäcilie geb. Hahn			
" 217.	Marie Meyer			

No der Inskription:

III. 230. Wittwe Grünenthal. Louise Grünenthal
" 234. Adolf Fingerling
" 270. Julius Graßmann
" 282. Henriette Schmidt. Friedr. Walter
" 291. Henriette Lange
" 331. Carl Vogel
" 254. C. Balckow
" 152. J. Gottfried Ender
" 123. F. Hamann
" 231. F. Baumann
" 78. H. Henschel
" 196. Wittwe Tempert
" 256. Gienke

a. u. s.
Gillet. Müller. Stock.
Reg. Rath. Reg. Secretair. vereh. Feldhy

Inscription Frankfurt, Baden 7te April 1857.

III. 291. Wittwe Berger geb. Rheinfurth. Julie Berger
" 338. A. Lallaene
" 355. A. Fahrmann
VIII. 38. Wittwe Groß
" 40. Wittwe Müller. Carl Julius Schrader
" " Robert Theodor Franz Müller. Julius Albert Müller
" 53. Johannes Silvester Bremser
" 72. Johann Anton Schmitz
" 93. Henriette Berlaud

VIII. 107

No der Einladung

VIII. 107. Carl Friedrich Seidebold
. 131. Lackirermeister Heinrich Schürmann
. - Wittwe Hermine C. Pahl Aug. Ritter.
. 21 statt die Volljährigkeit verwaltet durch Vormundschaft
. 165. Jansen x x x der Wittwe Sprenger
. 182. L. Baltzer Gustav Baltzer
. 183/187 Friedr. Meyling
. 202. Ludewig Hennig
. 219. Heinrich Thier
. 229. Jansen x x x der Lohgerbermeister Rackel
. 231/232 A. Najork
. 238. Franz Wasielewski
. 175. Jansen x x x der separirten Schneider
VII. 66. Adolph Müller
. 282. Alwine Schmidt
XIV. Bauerdorff
X. 17. Moritz Leary
. 83. Johann Christian Wolamb
. 21. Ferdinand Nickel
. 171. Augustin Schneider
. 47. Wilhelm Gerlitz

a. Lemmy Müller Koch

Reg. Copist Reg. Gerichtsvollzieher

Vollzogen Stargard den 1ten August 1857.

VII. 282. Cremer als Mitvormund der Schmidt'schen Minorennen

a.

N° der Einleitung

a. u. s.

Verzeichniss

Vorgeschrieben Frankfurt, Ostern d. 2ten April 1857.

II. 2. Wilhelm Barkhof

. 6. Wilh. Kirchner

X. 18. Adolph Sökeland

. 23. Johann Bernard Geyer

. 50. Adolph Büchel

. 72. Theodor Reinmann

. 85. Wilhelm Hoffmann

. 86. A. Oppenheim

. 155. Samuel Oppenheim Jacobine Oppenheim.

. 156. Theodor Hewell

. 173. Jacques der Blinde Fiedler ×××

" . Wilhelmine Fiedler

. 175. Oppenheimer

. 188. J. H. Lesehke

. 36. Julius Voss

. 48. Wilhelm Caspar

III. 165. Fr. Glaser

. 195 Adolph Levin

a. u. s.

v. Dumont Koch

Reg. Assessor wirkl. Geheimer

No der Constatirung

Josephson Frankfurt, Joden 9ten April 1857.

VII. 83. Julius Baerwitz

. 166. C. F. Schwarz

VIII. 120. Adolph Stade

VII. 170. Moritz Meyer

. 206. Eduard Heinedel

. 113. A. Jego

. 183. Richter. C. Richter

VIII. 71. C. Brahmer

VII. 156. C. Grand

. 212. Dr. med. Loewenstein

VIII. 208. Wilhelm Winkler. Hermann Winkler.

VII. 217. Hesse

VIII. 80. Michael Lenaer

VII. 92. „H. von Lindell Wittwe. W. Maurer.

a. u. s.

v. Lemmy Hoek

Reg. Assess. wurtt. Justizdienst.

Vollzogen Frankfurt, Joden 5ten Mai 1857.

XI. 3. C. Schreiber Nachmann

VIII. 64. J. Krüger. W. Müller

VII. 320. Carl Hellermann

. 353. C. Bolck als Nachmann W. Schneider.

VIII. 127. L. Hahl

. 51. xxx Personen der Mittlere Palee.

a. u. s.

v. Lemmy Hoek

Reg. Asst. v. L.

Voll.

Nr. der Sendung

Vollzogen Frankfurt, Boten 6ten Juni 1857.

VII. 217. Kalckbösch

VIII. 259. Heinrich Tillich

. 34 Charlotte Seliger. Joh. Fried. Seliger.
Augustt Schultze.

VII. 240. Ottilie Martin

. 361. E. L. Birkholz. Fr. Jurwig.

VIII. 39. Caroline Louise Jerasch

a. u. s.

v. Dramm Koch

Reg. Assessor wirkl. Geheimer Secretair

Vollzogen Frankfurt, Boten 13ten August 1857.

VIII. 106. Johanne Boer

. 181. Franz Jordan Lambey

a. u. s.

v. Dramm Koch

Reg. Assessor wirkl. Geheimer Secretair

Vollzogen Frankfurt, Boten 21ten August 1857.

VII. 255. Louise Menschener. Landwirthin.

a. u. s.

v. Dramm Koch

Reg. Assessor wirkl. Geheimer Secretair

Vollzogen Frankfurt, Boten 1ten November 1857.

VIII. 130. Julius Brauer

a. u. s.

v. Dramm Koch

Reg. Assessor wirkl. Geheimer Secretair

Voll.

Vollzogen Frankfurt, Posen 5ter November 1857.

VIII. 225/226. C. W. Friedrich

VII. 108. Louise Rüdiger Wilhelm Rüdiger.

a. u. s.

v. Tramm Koch

Berger Assessor

Adam Heddon d. 4. Januar 1858

VII. 217. Johann Ferdinand Kasper Klempnermst.

a. u. s.

Mellenthin Berg Assessor.

Vollzogen laut besonderer Verhandlung d.d. Posen den 11ten Februar 1858.

VII. 126. Ferdinand August Krüger Rudolph Theodor Krüger

a. u. s.

v. Lubowsky Klempnermst

Cat Lieutenant v. Gadsky

Vollzogen laut besonderer Verhandlung d.d. Posen den 12ten Februar 1858.

VII. 310. Moritz S. Auerbach Gastwirth

a. u. s.

v. Lubowsky Cat. Lieutenant.

Vollzogen laut besonderer Verhandlung d.d. Berlin den 24ten März 1858.

VII. 320a. Adolph Oestreich

" 320b. Louis Ettelsberg

" 320c. Carl Friedrich Neuber

" 223. Louis Landsberg

Verfahrung

VIII. 159 Hermann Steinbach
. 287 Theodor Auerbach
. 303. Carl Wertl
VIII. 24 Marie Wetzig geb. Fecht

a. u. s.

Stöckel Sporkl. Assessor

Seinen vollzogen laut Verhandlung vom
21ten April 1852 durch

Henriette Brenner geb. Stahr

a. c. r.

Stöckel.

Vollzogen Frankfurt, Faden 31ten Mai 1852.

VIII. 105. Dr. Beer
. 112. Thiern als Vormund der Julius Müller
. . Carl Friedr. Müller
. . Henriette Müller
. . Auguste Louise Emilie Müller
X. 75. Augustin Bernstein
. . Heinrich Müller

a. u. s.

v. Brauns Müller Schmidt
Reg. Assessor Reg. Secretär vereidigt Feldm.

Feld.

No. der Einleitung

Vollzogen Frankfurt, Oder den 19ten Juni 1858.

VIII. 129 G. Fink

a.	u.	s.
v. Lemm		Salow
Reg. Assessor		Kr. Ger. Rth.

Vollzogen Frankfurt, Oder den 6ten October 1858.

VIII. 67. Flate

X. 110. Ostmann

a.	u.	s.
v. Lemm		Böhling
Reg Assessor		

Vollzogen Frankfurt, Oder den 18ten August 1859

VIII. 67. Knappe

a.	u.	s.
v. Lemm		Böhling
Reg. Assess		wirkl. Justiz

Abs.

Nr. der Einlieferung

Vollzogen Frankfurt den 15ten September 1859.

VIII. 237 Albertine Steinitz.

a. u. s.

v. Braun Böhling
Reg. Assessor

Verfügt

Frankfurt a/O den 25ten Januar 1857.

In der Gemeinschaftsordnung. Durch den nächsten Oderhafen belegenen Schiffahrtsmarkt der Stadt Frankfurt ex. pfehlen in dem nächsten ausgehenden Regier. Verfügungs- und Polizeyfreyen Termine, von Personen bekannt sind, soweit es nicht der Fall, durch den ernannten Regierungs-Commissarius Müller vorgenommen, sowie Eidesstattlich:

No. der Regist. Eintragung.		
I.	A.	I. A. Für den Frankfurter Regierungs-Bezirk: Herr Rentmeister Kuloke,
I.	B.	I. B. Für den Frankfurter Justiz-Bezirk, insbesondere für das Frankfurter Ober-Landesgericht daselbst: Herr Justizrath Marquardt,
I.	C.	I. C. Für den Frankfurter Domainen-Bezirk: Herr Amtsrath Gansauge daselbst
II.	A.	II. Für die gerichtlichen Instanzen zu Frankfurt, und zwar:

A.

Nr. der Klassifikation		
II. A		A. für die Gemeine der Oberkirche
..	a	a. Herr Superint. Prüfer und
		b. Herr Rathsherr Graeser
		in Vertretung des Magist.
		sowie sämtlich als Patron
..	b.	c. die Kirchenvorsteher
..	.1.	1. Herr Rathsherr Bast
..	.2.	2. Herr Apothekenbesitzer Strauch, für den wegen Amts gehinderten Kaufmann Schmidt
..	.3.	3. Herr Häuslerstellenbesitzer Wilh: Hoske
..	c.	d. die Mitglieder der betreffenden Kirchen:
..	.1	1. Herr Prediger, Professor Dr. Spieker
..	.2.	2. " Prediger Kirbne
..	.3.	3. " Küster Schultz
..	.4	4. " Kantor Melcher
..	.5.	5. " Organist Fischer
II. B		B. für die Gemeine der Unterkirche:
..	a.	a. die schon bei A. genannten Vorsteher des Magistrats als Patron
..	b.	b. die Kirchenvorsteher, nämlich
..	.1	1. Herr Rathsherr Bast
..	.2.	2. " Kaufmann Hirsch
..	.3	3. " Lackirermeister Schultz.

ja

Nr. der Abgab. Quittung.		
		für d. mit 3. für die mit dem Amte gestifteten Herrn Geiser und Damen
II B	c. 1.	c. 1. Herr Pfarrer Schulz
"	" 2.	2. " Pfarrer Dr. Loewenstein
		C. Herr Rentmstr. Otto, in Vertretung:
II	C.	a. das Collectiv der deutsch reformirten Gemeine,
II.	D.	b. das Gymnasial-Directorat des Friedrichs-Gymnasii,
II. VIII	C. 1	c. das gemeinschaftlich reformirten Consistorii, für die deutschsprachige Kirche,
II.	F.	D. Für die deutschsprachige Parochial-Gemeinde:
"	" 1	1. Herr Pfarrer Wannatsch
"	" 2.	2. " Gemeindevorsteher, Rentier Sabise, welcher durch den Congregenten dazu vorgeschlagen.
II	F.	E. Für die jüdische Gemeinde, deren Vorstand:
"	" 1.	1. Herr Kaufmann Daniel Levin
"	" 2.	2. " " A. J. Marcus
"	" 3.	3. " " Jacob Baswitz
		für Aeltd. Mandatarius des Herrn Dr. Loewenstein
		F. Für das Hospital St. Spiritus, der Vorsteher des Hospital-Administration

		das Magistrats-Personale
II.	K.	Herr Bartrath Fraeser
I.		für das Hebgetal St. Jacoby:
	I.	der vorgenannte Herr Bartrath Fraeser in Vertretung der für I genannten Hebgetal-Legitation
III.		III. für die Bürgerschaft Personale, davon legitimirte:
	1.	1. Herr Landrath Fricker,
	2.	2. " Bartrath Fraeser, welche bereits vorstehend sub. darselbst aufgeführt sind.
IV.		IV. Herr von Rex, als Besitzer des rothen Vorwerks,
V.		V. Herr Amtmann Tillrich, als Besitzer des weißen Vorwerks,
VI.		VI. Von den auswärtigen Pfarrbesitzern:
	2.	1. Herr Hofpfalzgutsbesitzer Hahn, als Vormund der minorennen Kinder des verstorbenen Vorwerksbesitzers Christ. Carl Redlich mit der Aufsicht, daß der Aufschlag des Verstorbenen bereits regulirt sei und als Interessentin der Gemeinde.

Dann

No der Besitzl. Einleitung		

dem Schulzen als Mitgliede der Ausschuß zugezogen sein werde

IV. 3. 2. Herr Hauptmann Carl Heinr. Conr. Gebhardt, als Besitzer einer Hüfner

. 4. 3. Herr Hauptmann Julius Kriele, als Besitzer der andern Hüfner

. 5. 4. Herr Hauptmann Scherz, als Besitzer des Bauerguts Nr. Riestow

. 8. 5. Herr Posthalter, Gutsbesitzer Friedr. Wilh. Hahn, zugleich als Besitzer des von dem Hause Straße No. 26 des Gasthofs besitzer Seiten abgezweigten Hofes; dessen Nr. 1 genannt.

Die übrigen vorgeladenen Interessenten, nämlich:

Bauerguthbesitzer Schumann aus Borgsen,

Bauerguthbesitzer Kirchner aus Tschetzschnow,

Bauerguthbesitzer Jahn aus Tamnitzow

sind nicht erschienen.

Vorweg ist zu bemerken, daß vor der Verhandlung der Unterschriebene genannte Herr Prediger Schultz

für

zugleich in seiner Eigenschaft als Vormund der Minorennen

Peter Carl August,
Georg Carolin Hermann,
Marie Auguste Emilie,
Adolf Julius Eduard,

Geschwister Westedt ausspricht.

Der Interessent ist, unter entsprechender Verlegung der Summarie bei S. 3. der mit 48 88. beschriebenen Rezeß über die Eingangs genannte Gemeinschaftstheilung beigetreten und deshalb vorgeladen. Es sind seinen dabei die nöthigen Erörterungen gemacht und es sind insbesondere auch Verfügt bei S. 170. der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dessen beobachtet worden.

Nachdem durch diesen Rezeß die Auseinandersetzungs-Verhandlungen vorgestalt abgeschlossen worden, daß die zum Rezeß gezogenen Interessenten nicht nur mit keinen Einwendungen wegen der darin bestimmten Gegenstände, sondern auch mit keinen Ausstandsforderungen auf Rechte, welche ihnen gemeinschaftlich diesen Auseinandersetzungs-Verhandlungen stehen gleichfalls gewesen wären und über

über.

übergangen seien, worüber gehört
worden könnten.

Nämentlich Instanzpersonen erklären,
das vorgetragen zu haben, erklärten
die im §. 3 genannten Abgeordneten an
und genehmigen, und Anbringen der
Herren Vertreter der Landschaft, der Alt-
gesandt als Patron geistlicher Institute,
der Landschaften Stadt- Gemeinde, der
beiden Holzinstitute, sowie der Kirchkommu-
nen, den Vergleich in allen Punkten annäh-
mbar, den genannten Herren Vertre-
tern der vorgenannten Institute resp.
moralischen Personen und zwar nach-
dem sie Special-Vollmacht zur Vollzie-
hung des Vergleichs besitzen, haben zwar
ebenfalls keine Einwendungen zu machen,
sie genehmigen den Vergleich aber, weil sie
jedenfalls mündlich erklären, nur unter
Vorbehalt der Ratifikation desselben bei ih-
ren Machtgebern, welchen sie dieser jede
nochmalige Erklärung resp. Einwen-
dung, jedenfalls offen halten wollen, vor-
gehalt dass schon der heutige Termin,
wenn der Vergleich noch nicht genehmigt
sein soll, den Herren Vertretern der Kirchkom-

mun-

müssen entsprechend wenigstens zu §. 28. des Ortsgesetzes durch müssen Sie,

daß die Regulirung des Verhältnisses zwischen der Stadtkommune einer, und dem Besitzer der Immunität andern, stets entscheidend, das Kommunsteuer einem besonderen Verfahren zu unterwerfen sein möchte, indem die Stadtkommune jede Verpflichtung zur steuern Zahlung des gemeinschaftlichen Beitrages von 40 pr. von sich ablehne,

weshalb dann nöthig würde unter diesem Vorbehalt die gütliche bedingte Feststellung der Genehmigung des Vergleichs von ihnen abgegeben sein soll.

Die übrigen Versammelten entgegneten bei diesem Punkte nicht und stellten dieser Regulirung nichts.

Hierauf wurden die vorgenannten Herren Vertreter ihre nur unter Vorbehalt erklärte Genehmigung des Vergleichs mit der Verpflichtung und dem weiter vorgenannten Übereinkommen der Parteien selbst.

Demgemäß ist sowohl diese Verhandlung, als deren Vorlesung und Genehmigung, sowie der Vergleich selbst vollzogen

V.

No der Einberufung der anzustellenden Ldst. Insassen Gemeinde	W.	J.	ö.
I. A.		Kuloke	
. B.		Wangnick	
. C.		Hänsange	
II. A. c. b. Bc. III.		Preiser	
II. B. G.		Graeser	
II. A. c. 1. II. B. 1		Bail	
II. A. c. 2.		Strauch	
. . . 3.		F. W. Kosky	
. . d. 1.		Spricker	
. . . 2.		Kuckuck	
. . . 3.		Schultze	
. . . 4.		Melcher	
. . . 5.		Fischer	
. B. b. 2.		Hirsch	
. . . 3.		Schultze	
. . c. 1.		Schultz	
. . . 2.		Loewenstein	
. C. a. b. c.		Otto	
. D. 1.		Warnatsch. Pfarrer	
. . 2.		Salize	
. E. 1.		Levin	
. . 2.		A. J. Marcus	
. . 3.		v. Baswitz	
IV.		von Rex	
V.		W. Lilloff	

Hahn

№ der vorhandenen Einladungen	
VI. 1.	Hahn
" 2.	Eckhardt
" 3.	Kriegk
" 4.	Scherg

a. u. s.

v. Savigny Müller Koch

Regier. Assessor. Reg. Secretär. wirkl. Geheimer Rath.

Verhandelt

Frankfurt a/O. den 26ten Januar 1857.

In dem heute Vormittags zur Vorlegung und Vollziehung des Protokolls über die Vereidigung, Verpflichtung und Einführung des Bürgermeisters zu Frankfurt a/O. aufgenommenen Verhandlungen erschienen von den vorgeladenen Interessenten von Person bekannt und soweit es nöthig der Stadt, durch den anwesenden Regierungs-Secretär Müller vorgeschlagen, sowie vorgestellt sind:

№ der Reg. Einladung.	
VII. 1	1. der Bürgermeister Joh. Heinrich Hossack
" 2.	2. der Justizrath Scheller für seine Ehefrau, geb. Müller
" 3	3. Fräulein Auguste Wilhelmine Müller

1

Nr. der Regist. Einlage		
VII.	4.	4. der Pfarrdamenmeister Josef Heinr. Gottl. Leb. Reinhold,
"	5.	5. der Kunstmann Karl Scherne
"	6a.	6. a. Fräulein Hilda } Besitzer Nr. 3
"	6.	" b. " Lotti }
"	6.	" c. Hans Maynard }
"	6.	" d. Fräulein Hedwig }
"	6.	" e. " Marianne }
		ein gemeinschaftlicher Eigentümer des Hauses Descriptionsnr. No 5.
"	7.	7. Frau Wwe. Glockner, Maria Karolina geb. Jaenes
"	7 1/3	Hans Pfarrdamenmeister Köhler, als Vor. mund der Minderjährigen:
		a. Robert Julius Emil } Besitzer Glockner
		b. Hermann Karl Julius }
		c. Adolf Heinrich Otto }
"	8.	8. der Hofbuchdrucker Schmidt für seine Ehefrau Karoline Charlotte geb. Krüger, dessen Wohnhaus Lampe, mit der Maßgabe, daß seine Ehefrau nicht Eigentümer der vorbenannten Lampe geworden sei und dieser ihre Besitzverhältnisse an dem Hause Descriptionsnr. No 7. unverändert geblieben seien.
"	9.	9. der Schuhmachermeister Innungsalt Franz Schulz

10.

Nr. der Bezirks-Einlagen		
VII. 10	10.	der Hausbesitzer Ernst Ernst
" 11	11.	" " Hoeber, als gerichtlich bestellter Administrator des von dem verstorbenen Hausbesitzer Carl Heinrich Friedrich hinterlassenen Hauses Bezirks-Nr. 13, mit der Angabe, daß das seine Ehefrau ehelicherweise legitimirten Leben noch gestanden und zum Theil ein Jahr vor Ausbruch dieses, seine Legitimation für Rechnung der Administrations-Acten stellen,
" 12.	12.	Frau Wwe. Lonitz, Schimmel geb. Simon
" 13.	13.	der Apothekenbesitzer Burg. Bloß Strauch
" 14.	14.	der Hausbesitzer Samuel Hallmann Baswitz
" 15.	15.	Frau Wwe. Krupsche, Charlotte Hannchen geb. Rotalick
" 16.	16.	der Maurermeister Herr Carl Friedr. Gustav Petersen
" 18.	17.	der Gastwirth Ernst Samuel Bertels
" 19.	18.	" " Jos. Gottlieb Schmidt
" 20.	19 a.	Frau Wwe. Reimann, Charlotte Friederike geb. Lucht
" "	b.	Fräulein Johanna Emilie Friederike Reimann
" "	c.	der Apothekermeister Nienkötter, als Vormundschaft seiner Ehefrau Louise Hermine Alwine geb. Reimann

Nr. der Regist. Einladung		
VII. 20.	19.	der Herr Justizrath Marquard, als Vormund des minorennen Herrn Albert Theodor Reimann als gemeinschaftlicher Besitzer des Hauses Bergstraße No. 27.
" 21.	20.	der Kaufmann Julius Bockt
" 22.	21.	Herr Hüttenverwalter Ernst Welt

Ausgeblieben sind, obschon vorgeladen:

Herr Hofbesitzer Heumann, als Nachfolger des verstorbenen Hofbesitzers Sandmann Bergstraße No. 22.

und

der Hutmacher Heinrich, für seine Ehefrau geb. Schaefebel, verwittwet gewesene Dittmann, Lauterstraße No. 4.

Der Interessent ist unter Verfügung der im §. 3 des Regals genannten Dokumente der mit 48 §§. bestehende Regal über die Einführung gemeinschaftlicher Feuersocietätsordnung durchgesehen und richtig vorgefunden. Es sind allen dabei die nöthigen Erörterungen gemacht und sie sind insbesondere auch Vorschrift des §. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 klassirt worden.

Das durch diesen Regal das Einkommensteuergesetz Verfassen der gehalt abgeschlossen

wurde,

waren, daß sie zur Amts-Zeit zugegen
seyen müssen nicht nur mit ihrem Ein-
verständnisse wegen der Sache bestimmt,
den Gegenstand, sondern auch mit ihren
Meinungen auf Befragen, welche sie
gutachtlich über Beschlußnahme oder
Entscheidung gewesen wären und dabei über-
gangen seyn, worüber gehört werden
könnten.

Dieselben Geschworenen erklären, daß sie
Kenntniß zu haben, sie haben Zeugen zu dem
Beweis überall nicht zu nennen, noch Einwen-
dungen gegen denselben zu machen, sie ge-
nehmigen vielmehr unter Anerkennung
der an S. I genannten Verfahrungsart des Be-
weises in allen Punkten nur stehen sie zum
Urtheil an, formirt diese Verhandlung, wie
solche vorgelesen.

N. J. N.

N.o der Entscheidung unserer Versammlung

1. Johann Friedrich Klopstock
2. J. C. Schiller
3. A. W. Müller
4. Gottlieb Nienhold
5. Paul Johann
6. Julius Hitzig

6.

Nr der Forderung
Name der Gemeinde

6a. Lotte Hagen
6b. Magnus Hagen
6c. Braune Hagen
6d. Marianne Hagen
7. Glaubner
7.a.b.c. E. Rohde
8. L. Schmidt
9. Franz Schulze
10. Ernst Ferdinand
11. A.W. Hoeber
12. Wilhelm Lenitz
13. A.W. Strauch
14. L.C. Baswitz
15. Wilhelm Fünfack
16. Carl Petersen

Es sollte sich ein gewissen eingefunden
und der Versammlung sowie der Vorsitzung
das Protokoll beigewohnt.

Herr Gastgeber Rudolf Hermann
als Vorsitzer der ordentl. Gäste war
entschuldigt Landmann, von Person bekannt
und legitimationsfähig, mit der Anfrage,
ob er zum gewissen Mal wegen der Gäu-
ser Hessenstr. Nr 21 unterschreiben, erklärt er
abermals von den Landmann ihren Eltern
verwalten sein

Herr

Nr. der Einleitung dieser Verhandlung

Der Zeugsmann genehmigt nunmehr das Protokoll, sowie die vorgelesene Vollziehungsformel der Verhandlung.

P. Herrmann.

17. L. Bartels
18. Schmidt
19. Adolf Reimann
. Wundärzt
. Emilie Reimann
. Louis Arenhold
20. Julius Böhl
21. Ernst Wolf

a. a. s.
Schmuck Müller Koch
Beg. Assessor Beg. Examinator Rechn. Assessor

Verhandelt
Frankfurt Oder den 27ten Januar 1857.

In dem heute fortgesetzten Verhandlungs- und Vollziehungs-Termin des Protokolls über die Gemeinschaftsscheidung der Dampfschiffahrt zu Frankfurt a/O. ausschließenden Commune erschienen von den vorgeladenen Interessenten von Person bekannt, und fortan sind nicht der Fall, von dem unver-

fort.

sowie Herr Hermann Müller verzeichnet,
sowie Besitzveränderungen:

No. der Kat. Einlage	
VII. 23	1. der ein gastwirthschaftliches Anwesen mitgebrachten Gastwirth Heinrich für seine Ehefrau, Maria Elisabeth, geb. Schaumfeld, verwittwet gewesenen Dittmann
" 24.	2. der verwittwete Frau Buchmann, Charlotte Louise geb. Sturm, als Universalerbin ihres verstorbenen Ehemannes, welcher Mitbesitzer des in der Baulinie stehenden No. 5. belegenen Grundstücks war.
" 25.	3. Herr Hermann Ernst Grube
" 26.	4. Herr Maschinenmeister Jos. Friedr. Wilhelm Lehrmann
" 27.	5. Herr Apotheker Jos. Heinr. Balzer
" 28.	6. Herr Gastwirth Aug. Wilh. Alexander Herrmann
" 29.	7. Herr Bauführermeister Wilh. Ferdinand Adolf Friedrich Göhrisch
" 31/32.	8. Herr Bauunternehmer Hermann Schindler, als Besitzveränderer seinem eingetragenen verstorbenen Mutter Charlotte Louise geb. Schroeder.
" 33.	9. Herr Bauführermeister Aug. Schultze, für sich und seine Ehefrau, Louise geb. Kroeter
" 34.	10. Herr Kaufmann Emil Diener.

11.

Nr. der Vorgem. Einladung.		
III 35.	11.	Herr Lieutenant Hausch, in Vertretung des Herrn Hofbesitzer Fenrich, als Besitzer des Hauses Louisenstraße No 23.
" 36.	12.	Frau Wwe Becker, Maria Elisabeth geb. Lamm Herrn Wwe Walkmeyer
" 39.	13.	Herr Gastwirth Jos. Carl Sonde. Steckert
" 40.	14.	Herr Lehrer Wilh. Andr. Sonnich
" 43.	15.	Herr Kaufmann Carl Krippendorf als Besitzer nachfolgen des Kaufmann Ernst Sonde. Scholz
" 44.	16.	Herr Bäckermeister Carl Gustav Müller
" 45.	17.	Herr Klempnermeister Heinr. Martin Isermann für sich und seine Ehefrau Pauline geb. Timm
" 46.	18.	Herr Tischlermeister Sonde. Wilh. Waldeten
" 48.	19.	Herr Lohnkutscher Gastw. Jos. Sonde. Hannaty
" 49.	20.	Herr Bäckermeister Carl Heinr. Wilh. Marth Hansen
" 50.	21.	Herr Klempnermeister Dreyer Gottfried Isbenzscher für sich und seine Ehefrau Hermine Maria geb. Kurzmann
" 52.	22.	Herr Kaufmann Sonde. Seltrek
" 53.	23.	Herr Kaufmann Sonde. Wilhelm Schmutzler Ausgeblieben sind, obschon vorgeladen:
		Herr Tischlermeister Gustav Eduard Weinholz
		" " Georg Sonde. Wilh. Koock
		" Buchbindermeister Jos. Sonde. Straty
		Herr Kaufmann B. S. Jacob als Nachfolger der

Kaufm.

Kaufmann Friedr. Adolf Schultz hier, Gerbestraße 31

der Kaufmann Moritz Joachimsthal

" " Friedr. Gottlob Schmidt

" Lackirer Joh. Gottfr. Pollack

und

" Tischlermeister Joh. Friedr. Hummert

Den Interessenten ist unter Vorlegung der im S. S. des Vogtsel genommenen Terminis der auf 48 SS. bestimmte Vogtsel über die Eingangs genannte Gemeinschaftstheilung langsam und deutlich vorgelesen. Es sind ihnen dabei die nöthigen Erörterungen gemacht und sie sind insbesondere auf Verschrift des §. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 darin belehrt worden:

daß Behufs dieses Vogtsel die Auseinandersetzung vorläufig dergestalt abgeschlossen werde, daß alle zur Theilung gezogenen Interessenten nicht nur mit ihren Einwendungen wegen der ihnen bestimmten Gegenstände, sondern auch mit ihren Ausgleichungen auf Rente, welche ihnen schriftlich über die Auseinandersetzung zugekommen gewesen und dabei über gangen seien, weiter gehört werden können.

Sämmtliche Interessenten erklären sich mit diesem

den

den zu stehen, namentlich aber zunächst zu

§. 27 des Regulativ / Gruben /

mit Rücksicht auf den Herrn Schindler einen Vorbehalt machen, daß für die Bestimmungen (dieses Spezial Plan, wenn es bei eintretendem Bedürfnisse für 2 Maschinen einen der 112 Fuß breite räumlichkeit, an Terrain für Herstellung eines Grabens von 3 Fuß Breite freigegeben sollten, lediglich nicht das Recht einer Vergrößerung dieses Maschinenraumes beschränkt wissen wollen, so daß also eine solche Vergrößerung in Betracht des Entwässerungsbedürfnisses eines Bauthen oder etwa zu treffenden Begründung von Rayon ihnen nicht soll abgeschnitten werden können.

Herr Schindler stellt diesen Antrag, für nicht erforderlich und hält es lediglich bei der Fassung des Regulativ bewenden, es dieser Einwendung und der übrigen Interessenten wegen Aufstellung des vorliegenden Vorbehalt, genehmigen unter Anordnung der im §. 3. aufgestellten Bedingungen den Regulativ einmal in allen Theilen und stehen ihn zum Fassen lassen, wenn diese ihnen ebenfalls vorgelesene Verfügung, wie folgt wollzogen.

v.

N.B. der Fortsetzung
zum Protokolle.

N. J. N.

1. Heinrich.
2. Wilhelm Bussmann
3. Ernst Wilhelm Grube, welcher dabei erklärt, daß er von dem in Betreff der vorbenannten Gräben gemachten Vorbehalt Abstand nehme.
4. Johann Friedrich Wilhelm Lehrmann
5. C. H. Baltzer
6. Aug. Hermann
7. Wilhelm Göricke
8. Hermann Schindler
9. August Schulze
10. Emil Düno
11. Haensch, mit der Erklärung daß er von dem Vorbehalt bei S. 27. 06. Abstand nehme.
12. Lehne, Wilhelm
13. C. Steckert
14. H. Lonisch
15. Emil Krippendorf
16. Gustav Müller
17. Heinrich Baarmann
18. Ad. Ferd. Walsleben
19. Friedrich Kannaby
20. A. Marschhausen

Nº der Einladung
zum heut. Protokolle

21. Tschentscher
22. Ferdinand Tellkampf
23 F. W. Schmidtzler

a. a. s.

v. Leonhardi Müller Koch
Regier. Assessor Reg. Secretair wirkl. Kanzlist

Verhandelt
Frankfurt a/O den 29ten Januar 1857.

In dem heute Vormittag zur Berathung und Beschlußnahme über die Gemeindebesteuerung der Brennholzmarkt zu Frankfurt a/O neu hinzutretenden Personen erschienen von den vorgeladenen so beziehungsweise neu hinzutretenden Personen bestimmt, und soweit dies nicht der Fall, durch den anwesenden Regierungs Secretair Müller vertreten, sowie Abgesandte

Nº der Regist. Einladung

VII. 47 1. Herr Kaufmann Julius Humboldt Schmidt
" 51 2. " Lohnfuhrherr Joh. Gottfried Tellack,
VIII. 20. 59 welche sämtlich bereits zum 27ten v. M. vorgeladen damals aber abgefallen waren zu erscheinen, letzteren als Besitzer der neben angegebenen Grundstücke

3

No. der Bezeichnung		
XII. 55.	3	Herr Carl Eduard Burg. Breiter, für sich und seine Ehefrau Anna Louise geb. Richter
" 56.	4	Herr Maschinenmeister Louis Eduard Bobb
" 57.	5.	" Hofrath Jos. Ferdin. Behm
" 58.	6.	" Hofschlossermeister Jul. Herm. Illing, für sich und seine Ehefrau Anna Louise geb. Kunert
" 59.	7	" Hofschlossermeister Herm. Burg. Nesalsky
" 60.	8.	" Hofschlossermeister Franz Adolf Jul. Baumann
" 61.	9	" Kaufmann Jacob Beer
" 62.	10.	" Hofschlossermeister Aug. Ernst Schneider
" 65.	11.	" Hofschlossermeister Jos. Gottfr. Kretzschmer
" 66.	12.	" Bäckermeister Reedenbeck für die Lebensl. verstorbenen Instwirth Jul. Burg. Adolf Weise, als Vormünder der Grundstücks Hofstraße No. 3.
" 67.	13.	" Bäckermeister Paul Franz Jul. Sackzewsky
" 68.	14.	" Hofschlossermeister Johann Conrad Pohlmann
" 69.	15.	" Kaufmann Louis Reignard, als Nachfolger des Mathias Reignard, resp. d. von Leben
" 70.	16.	" Hofschlossermeister Herm. Friedrich Diekmann für sich und seine Ehefrau Charlotta Louise geb. Jennerich
" 71.	17.	" Kaufmann Samuel Levin
" 72.	18.	" Herr Rentier Rosetzka, für seine Ehefrau Friederike Louise Auguste geb. Groß

№ der Anzeige Einberufung		
№ 73.	19	Herr Kaufmann Hermann Otto Wilhelm Emmert,
		a. Ehefrau Wilhelmine Emmert,
		b. Herr Kaufmann Emil Emmert,
		Gesamtgläubiger Krumbholtz
„ 76.	20.	„ Kaufmann Hirschheimer, für sich u. seine Ehefrau Friederike geb. Schlesinger
„ 65.	21.	Frau Wittwe Benicke, Friederike Wilhelmine geb. Fischer
„ 77.	22.	„ Wtw. Mehlisch, Louise Theodora Agnes geb. Meyer
„ 79.	23.	Herr Hüttenverwalter Gottlieb Ferdinand Pietsch, für sich und seine Ehefrau Ernestine Wilhelmine geb. Berger
„ 81.	24.	„ Kaufmann Carl Wilh. Gottlieb Nowka, für seine Ehefrau Ernestine geb. Möller, mit der Maßgabe, daß die Wtw. Möller verstorben, und alsdann Ehefrau Nowka
		a. seine vorgenannte Ehefrau
		b. die Frau Apotheker Marcell Emil Ernst geb. Möller in Lebus
		c. der verehl. Kaufmann Adolf Degener, Wilhelmine geb. Möller zu Berlin
		Gesamtgläubiger zu b. und c. sind nicht vorhanden, sollen jedoch auch dem Erbieten des Nowka ohne Ausfertigung Folge gegeben

No. des Kataster-Einlage-Buches	
VII. 82.	25. Von den Besitzern des Hauses Judenstraße No. 13.
" "	1. der Posamentenfabrikant Joh. Gottlieb Schapke als Pfleger
" "	2. Herr Emil Heinrich Gustav Heintze als Rechtsfolger des Chrg. Gottlieb Schapke
" "	3. der sogen. gt. benannte Posamentenfabrikant Schapke, in Verbindung seiner majorennen Tochter Emilie Caroline verehel. Mentke als deren Ehemann Pfleger und seiner majorennen Kinder
	a. Clementine Wilhelmine
	b. Charlotte Amalie, sowie in Verbindung seiner andern majorennen Tochter, nach mütterlicher Gewalt befindlichen Tochter Augusta Albertine Pauline.
	Die Abwesenden sind unter Vorbehalt Rechtens nicht vorgeladen und deshalb nicht erschienen, wobei zu bemerken, daß der Rudolf Gottlieb Otto in Lagow sich aufhalten soll.
" 83.	26. Von den Geschwistern Basewitz.
	1. Herr Jakob Basewitz
	2. " Carl Ludemann Basewitz
	3. " Charlotte Basewitz, mit der Versicherung, daß
	4. Fräulein Basewitz verstorben sind

5. Abwesenheit wegen der in Breslau verstorbenen Kaufmann Meyer Edel verpflichtet sei.

Vorgeladen, allesamt mitgeblieben sind:

Wwe. Rothig geb. Otto

" Baschowitz geb. Hofmer

Bürgermeister Lehdenick

Wwe. Thomer geb. Marcus

Ausgeblieben ist jemand:

die Wwe. Hanwald geb. Schütz, dieselbe ist jedoch in Cüstrin verstorben und deshalb nicht vorgeladen.

Der Interessenten ist unter Vorlegung der im S. d. das Regulativ genannten Dokumente der mit 48 SS. bestehende Regulativ über die Einrichtung genannte Feuersocietätseinrichtung langsam und deutlich vorgelesen. Es sind dabei die nöthigen Erörterungen gemacht und sie sind insbesondere auf Vorschrift des S. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dahin belehrt worden:

daß durch diesen Regulativ die Ausführung der Verfassung dergestalt abgeschlossen werde, daß die gegen Brüche gezogenen Interessenten nicht nur mit keinen Einwendungen wegen der ihnen bestimmten Gegenstände, sondern auch mit keinen Abschätzungen auf Reste, welche schon ihnen ausschließlich dieser Regulirung geschehen

f.

genommen und dabei übergangen seien, weiter
gehört werden könnten.

Sämmtliche Interessenten erklären sich vor-
standen zu haben, genehmigen unter Anerken-
nung der im §. 3. genannten Vorräumnis den
Regel in allen Punkten und haben sich zum
Zeichen dessen, sowie die vorstehende Verhand-
lung, nach erfolgter Vorlesung eigenhändig
vollzogen wie folgt.

v. g. u.

Nähe Inhaltung
vorstehender Verhandlung

1. J. H. Schmidt
2. Zeichen + + + des Hofbesitzers Pollack
3. Prüfer
4. Louis Bollak
5. Zeichen des
6. J. Jülig
7. Niesalky
8. Reimann
9 B. Beer
10. der Hofbesitzer Schneider verweigert die Voll-
ziehung mit den in der Nebenverhandlung
angeführten Gründen.
11. Krodschmer
12. Rondenbeck
13 P. Sakszewsky

14.

No der Eintragung
im Hypothekenbuche.

14. Putzmann
15. Bergmann
16 Tieckmann
17. Louis Levin
18 A. Rosdzyka
19. F. Hummert
20. v. Forsenheim
21. Wittwe Lemke
22. Wittwe v. Mehlisch
23 F. Pietsch
24 Carl August Gottlieb Nowka
25. 1. Rosenke
. 2. Heintze
26. 1 Julius Basewitz
. 2. Carl Basewitz
. 3. Berthold Basewitz

Bemerkungen über Vollziehung sonstige Feststellungen.

No der Eintragung
III. 75. 27 die Wittwe Baschwitz, Josepine geb. Hessner

. 80. 28. die Frau Mendel Wiener, Marie geb. Marcus

Heute erschienen an, dem vollen Verkaufe des Grundstücks beigewohnt zu haben, genehmigen den Vertrag und die vorstehende Verhandlung und haben zum Zeichen dessen persönlich die letztere, als den Vertrag selbst vollzogen.

N° der Einleitung
mündlich Verhandlg.

27. Waldow J. Baschwitz

28. Waldow Wiener

a. a. s.

v. Swaray Müller Koch

Reg. Assessor. Reg. Secretair. vereid. Gerichtsdiener.

Verhandelt

Frankfurt a/O. den 29ten Januar 1857.

In der Gemeinschaftssitzungssache der grossen Strafkammer und der Assisen zu Frankfurt a/O. sollte bei der heutigen Verlesung der Anklage der Untersuchungsrichter Rath Ernst Schneider, N° XII. 62 der Einleitung des Prozesses die Vollziehung derselben verweigert. Ueber die Gründe angeht befragt, erklärte derselbe:

bei der Verfassung der Instruktionsakten hier in nicht zu einer solchen Praxis als berechtigt angesehen werden, insbesondere in der Meinung, zwei derartigen Akten vorlagen zu dürfen, und möchte diese ebenso mitbringen, über deren, mein beschränktes Recht mehrmal Meinungsverschiedenheiten mit mir bemerkt hat zu wenig Erfahrung zu gewinnen.

Ihm

Dem Comparenten ist vorgehalten, daß dieser Einwand gegen diesen Ausspruch deshalb vollständig unbegründet erscheine, weil der Separationsplan allerseits genehmigt, rechtskräftig festgestellt sei, daß mit demselben der Vergleich eine vollkommene Uebereinstimmung habe und er diesen zu erwarten habe, daß seine Mutter, deshalb zum Vergleich bei der Gemeinschaft seiner Gründe dagegen durch rechtskräftiges Erkenntniß nicht seine Rechte gewahrt worden wären.

Der Schneider wollte sich nicht belehren lassen, beharrte vielmehr bei der Verweigerung, sei. der Unterschrift und seinem Antrage und that zum Schluß dessen diese Verwahrung, vollzogen.

m. p. u.

H. Schneider

a. u. s.

v. Cramer. Koch
verpf. Gerichtsschr.

Verhandelt
Frankfurt a/O. den 30ten Januar 1857

In dem heute Termins zur Vollziehung und Vollziehung des Vergleichs über die Gemeinschaftstheilung der Kämpfelbrunnerwiese zu Frankfurt a/O. an-

besonderen Termine erschienen von den vorgeladenen Interessenten von Jenen bekannt, und soweit dies nicht der Fall, von dem anwesenden Regierungs-Commissarius als solche legitimirt, so wie in Gegenwart Jener:

Nr. der Regist. Anleihung		
III. 86.	1.	Herr Rentier Joh. Julius Kneisel
" 87	2.	" Kaufmann Carl August Alexander Urban
" 88.	3.	" Baumeister Aug. Gottl. Eduard Schultz
" 89.	4.	" Polizei-Commissarius Ernst Ludwig Schultz
" 90.	5.	Fräulein Christiane Friederike und " Charlotte Louise Gebrüder Benicke
" 91	6.	Herr Stadtcommissar Carl Friedr. Aug. Kästner
" 92.	7.	" Kaufmann Wilh. Wernicke, als Besitznachfolger seines Vaters Christ. Heinr. Wernicke.
" 93.	8.	" Gastwirth Ernst Heinr. Theodor Sperlbolz
" 95.	9.	" Kaufmann August Theodor
" 96.	10.	Frau Wwe. Hptm. Johanne geb. Mitwitz
" 99	11	Herr Kaufmann Wilh. Guthmann
" 101	12.	" Maurer Christian Lehrenkraut für seine

a. d. Beg. d. Einleitung.		
		Johann Friedrich Wilhelmine geb. Heckenberg.
VII. 102.	13.	derselbe für sich allein.
" 104.	14.	Herr Kürschnermeister Christ. Ernst Bertram
" 105.	15.	" Kaufmann Abraham Salomon Heymann
" 106.	16.	" Kaufmann Moritz Mathorff
" 107.	17.	" Kaufmann Friedr. Wilh. Richter
" 108.	18.	Herr der jetzigen Leben des verstorbenen Fräulein Dorothea Rüdiger
		a. der Lohgerbermeister Herr Joh. Friedr. Wilh. Rüdiger
		b. Herr Augustus Sallaeus, als Vormund der minorennen:
		1. Louise Marie Henriette
		2. Wilh. Carl Augustus
		3. Gustav Emil Augustus
		Geschwister Rüdiger
		mit der Maßgabe, daß die minorenn. Kaufmann Biermel in Grüneberg vorgeschlagen sei, jedoch Vormundschaft nicht übernehmen zu wollen erklärt habe.
" 109.	19.	Herr Kaufmann Carl Theodor Reinhardt
" 110.	20.	" Kaufmann Gustav Adolf Seydel
" 111.	21.	" Leihermeister Samuel Ephraim Lindemann
" 112.	22.	" Schlossermeister Georg Ludwig Theodor Schultz
		Ausgeblieben sind:
		Herr Kaufmann Mayer Fränkel, gesetzlich ent-

Herr,

Verlesen seiner beiden Söhne,
des Kaufmanns Samuel Mende,
" Kaufmann Maurer für den Gymnasiasten
Sammaryan. Rath Mendel,
der Schiffscapitain Joh. Christoph Friedr. Tessow,
" Kaufmann Morgitzki, als jetzigen Ehemann
der seiner verewigten Mutterschwester
Frau geb. Hoff,
die von der Kaufmann Boehser'schen Erben sind
verschiedenen,
der Kaufmann Fürst in Vertretung seiner
Ehefrau geb. Marcus,
der Gutsbesitzer Anton Jago,
der Kaufmann Faetsch.

Die Ausgebliebenen sind pünctlich zu
dem heutigen Termin vorgeladen, und Klä-
gerin der Kaufmann Fürst.

Der Interessent ist unter Verlegung
der in S. 3 des Regulativ genannten Mora-
torien der mit 48 88. beginnende Regis-
trir- und Eingangs-Bezeichnete Gemeinschaft-
lichkeit langsam und deutlich vorgelesen.
Es sind gegen die bei der mündlichen Verhand-
lung gemachte die sind insbesondere nach
Vorschrift des S. 170 der Verordnung vom
20ten Juni 1817 sind sie belegt worden.

Ende

Durch diesen Vorgang ist die Auseinandersetzung der Verfassung vorgestellt abgeschlossen worden, daß die zur Wahl gezogenen Interessenten nicht nur mit seinen Einwendungen wegen der sie wie bestimmten Gegenstände, sondern auch mit seinen Unterstützungen auf Beyde, welche schon früher diese Regulirung zuständig gewesen wären und dabei über, gingen sein, weiter gehört worden könnten.

Nämmtliche Interessenten erklären sich wohl verstanden zu haben, gemeinsigen unter Anerkennung der in vorgenannten S.S. gedachten Vorämente den Vorgang in allen Punkten und haben sie zum Zeichen dessen, sowie diese Verhandlung nach erfolgter Vorlesung eigenhändig, wie folgt unterschrieben.

N. [illegible]
wie [illegible]

1. Johann Ludwig Kneisz
2. Carl Urban
3. J. Schultze
4. Schulz
5. Christiane Friederike Lemke
   Charlotte Rosine Lemke
6. F. Kastner

1

Nr. der Einleitung
und fort. Nummer

1. Wilhelm Wernicke
8. Ernst Sponholz
9 Hasemann
10. Wittwe Itzig
11. Wilh. Guthmann
12/13 C. Lehrenkraus
14. Bertram
15. Abraham Salomon Heimann
16. Mor. Nathorff
17. F. W. Richter
18. Louis Rüdiger, welcher die von
ungezogene Volljährigkeit überreicht
6. A. Callaene, Vormund d. Rüdiger'schen
Minorennen.
19 C. Theodor Reinhardt
20. G. A. Seydel
21 C. Lindemann
22. L. Schulze

Es waren ferner, wie sich beim Abschluß
herausgestellt hatte, während des ganzen
Termins anwesend gewesen und
hatten der Verhandlung bis Protokoll, sowie
der vorgedachten Verfassung beigewohnt.

Nr. der Reg. Einleitung
XII. 84. 23. der Herr Justizrath Meyer Fränkel für sich und
in Vertretung seiner beiden Mitgesellschafter Abraham,
. 100. 24. Herr Rechtsanwalt Voß in Vertretung seiner

6.

a/c der Fortsetzung
wegen Ehescheidung

Ehefrau Margarethe Johanne geb. Rockser
wegen Ehescheidung
a, der Schlosser Rockser, Maria Elisabeth
geb. Meisner,
b, des Johann Leonhard Rockser z. Nürnberg
c, des Johann David Rockser daselbst
d, der Margarethe Friederike Rockser,
resp. deren Ehegatten Dr. Ludwig
Schreiber daselbst.

Vollmacht überreicht.

Der gemeinsame mündliche Vortrag der Parteien
unter Bezugnahme auf die in S. 3. genannten Dokumente, sowie mehrstündige Berathung
und Fassung Beschluß zum Zwecke dessen wurde
sämmtlich vollzogen.

23. Meyer Fraenckel
24 Julius Voß.

a. a. s.

v. Sommer Mueller Stock
Reg: Assessor Reg: Secretär a. D.

Vers.

Verhandelt
Frankfurt/O. den 31ten Januar 1857.

In der Gemeinschaftsberathungs-Sache der Ober-
niederung zu Frankfurt/O. erschienen heute von
Seiten beteiligt und diesjährigen Sitzungsleitung
der Herr Rittmann Schumann auf Boyson
/ No. II. 1 der Regul. Tabelle /
Mit demselben ist unter Vorlegung der im §. 3 der
Regul. benannten Verzeichnisse der auf 48 §§. bestehende
Regul. berathen durchgegangen und erläutert
worden, wobei es wegen §. 170 der Verordnung
vom 20ten Juni 1817 dabei belassen,
daß durch diese Regul. die Auseinandersetzungs-
Verhandlungen dergestalt abgeschlossen werde, daß
die zur Sache gezogenen Interessenten nicht mehr
mit keinen Einwendungen wegen der schon
bestimmten Gegenstände, sondern nur mit der-
jenigen Modificationen und Rechte, welche schon
spezifisch dieser Regulirung günstig gewesen
wären und dabei übergangen seyn, weiter
gehört werden könnten.
Demnächst erklärte sich Herr Rittmann Schumann
gemeinschaftlich unter Anerkennung der im vorge-
nannten §. 3 bezeichneten Verzeichnisse der Regul.
in allen Punkten und setzt sich zum Zeichen dessen,

soweit diese Verhandlung nach erfolgter Vorlesung derselben eigenhändig wie folgt unterschrieben.

v. | v. | v.

a. | a. | s.

v. Tramm. | Müller | Koch

Reg. Assessor | Reg. Secretair | verpfl. Protokollf.

Verhandelt

Frankfurt a/O. den 31ten Januar 1857

In der Gemeinschaftsberathungs-Sache der Ober-Abtheilung zu Frankfurt a/O. erschienen im heutigen Termine auf ergangene Vorladung gehörig bestimmt und bezeichnet:

Reg. Bez. Frankf. No. III. 82a. 1. Herr Rittergutsbesitzer Hellmer in Vertretung seiner Ehefrau Johanne Caroline Amalie geb. Schapke

" " b. 2. Herr Bauer Johann Schoen, in Vertretung seiner Ehefrau Louise Albertine geb. Schapke, seiner Mutter Erbin

" " c. 3. Herr Louis Carl Wilh. Schapke

" " d. 4. Fräulein Auguste Albertine Pauline Schapke

Der Comparenten ist mittelst Verlesung der im §. 3. der Regel genannten Verhandlungen der mit 12 SS. bezeichnete Regel über die Eingangs genannte

Ge-

Gemeinschaftlichkeit langsam und deutlich vorgelesen werden, als sind denen dabei die nöthigen Erörterungen gemacht, nämlich die unter S. 170. der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dazu bestimmt worden:

daß durch diesen Vergleich die Ausmandersetzung Verschiedener dergestalt abgeschlossen werde, daß die für diese gezogenen Interessenten nicht nur mit keinen Einwendungen wegen der darin bestimmten Gegenstände, sondern auch mit keinen Abfindungen auf Reste, welche ihnen rücksichtlich dieser Regulirung zuständig gewesen wären und dabei übergangen seyn, weiter gehört werden könnten.

Sämmtliche Interessenten sind nicht vorhanden gewesen, genehmigten unter Anerkennung der im vorgenannten §. 3 begriffenen Documente den Vergleich in allen Punkten und haben sich zum Zeichen dessen, sowie diese Verhandlung mehrerer Gehalten Vorlesung derselben eigenhändig wie folgt unterschrieben.

N. d. Publication, worüber Verhandlung

1. Heinrich Hellmann
2. Johann Schöne
3. Wilhelm Hagedorn

№ der Einlad. zur letzten Versamml.

4 Ausgeteilte Schapkl

a. v. Lennep Bayer

u. Müller Assessor

s. Koch Secretair

Versandt

Frankfurt a/M den 2ten Februar 1857

In der Gemeinschaftlichen Sitzung der gesetzgebenden Körperschaften, und der Rheder zu Frankfurt a/M. erschienen in dem dazu versammelt zur Verlesung und Vollziehung des Protokolls unterzeichneten Versammlungs-Locale, und zwar der Herr Präsident, und zwar der Herr Präsident Dr. Müller vorgenommen, sowie die Abgeordneten:

№ der Regist. Einladung.

III. 115 1. Herr Rechtsanwalt Carl Naumann, in Vertretung seiner Ehefrau Henriette geb. Hermens

" 116 2. Frau Wwe Hammacher, Dorothea Albertine Amalie geb. Schmaeck

" 118 3. Herr Rechtsanw. Hellebrandt für seine Ehefrau Elise Friederike Agnes geb. Petersen, als Bevollmächtigte des Rechtsanw. Eduard Petersen.

1.

Nr. d. Volksz. Eintragung	
VII. 120.	4. Herr Apotheker Augustin Klaus
" 122.	5. Verwitwete Frau v. Vigny, Emilie Amalie geb. Dürner, jetzige Wwe. Rüdiger
" 125.	6 Herr Kaufmann Carl Xaver Hartung
" 127.	7. Herr Kaufmann Carl Heinr. Eduard Ehrenberg
" 129.	8. Frau Wwe. Schmidt, Caroline Emilie Friederike geb. Beyer
" 130.	9. Herr Kanzlist Joh. Friedr. Adolf Hofer
" 131.	10. Herr Rentier Carl Heinr. Gottlieb Fickel
" 133.	11 Herr Goldarbeiter Augustin Gottlob Schumacher
" 134.	12. Herr Kaufmann Carl Gottlob Siegismund Klocknow
" 135.	13. Herr Apotheker Carl Friedr. Adolf Keller
" 136.	14 Herr Kaufmann Heinr. Julius Albert Tillich
" 137.	15. Herr Kaufmann Joh. Georg Friedr. Walter und
" " 2	Herr Kaufmann Carl Ludwig Krebs, als gemeinschaftliche Besitzer des Hauses Cäcilienstr. 44
" 145.	16 der vorgenannte Kaufmann Carl Ludwig Krebs, als Besitzer des Hauses Cäcilienstr. 55
" 138.	17. Herr Kaufmann Ernst Theophil Klesel
" 139.	18. Herr Gutsbesitzer Eduard Ludwig Adolf Wagner
" 140.	19. Herr Kaufmann Ernst Augustin Hermann Richter, für sich und in Vertretung seiner beiden minderjährigen Kinder
	Friedr. Rudolf Ernst Ferd.
	und
	Ferdinande Louise

№ der Regist. Eintragung	
№ 119.	20. Herr Kaufmann Jos. Hirschfeld Marschall
„ 121.	21. „ Kaufmann Siegfried Bloch Schuh, für seine Ehefrau Amalie Friederike geb. Muth
„ 127.	22. Herr Kaufmann Simon David.

Das Inventarium ist der in der Eingangs genannten Rubrik enthaltenen Regist. unter besonderer Verpflichtung der im §. 3. desselben angezogenen Dokumente beigefügt und deutlich vorgelesen, sowie an den betreffenden Stellen erläutert. Es sind demnächst nach §. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 daselbst belegt:

daß durch diesen Regist. das Güterverhältniß festgesetzt, Verfügungen dergestalt abgeschlossen werden, daß sie für Rubrik gegenwärtigen nicht nur mit seinen Einwilligungen wegen der darin bestimmten Gegenstände, sondern auch mit seinen Verfügungen auf Rechte, welche ihm persönlich bei dieser Regulirung zustehend gewesen wären und über welche übergangen seien, verbunden bleiben.

Die erklären, daß wir Inventarium für richtig, sowie Einwendungen oder Zusätze gegen den Regist. nicht zu machen, genehmigen denselben und wollen unter Anerkennung der Dokumente und

§ 3. Und haben sich zum Zwecke der Constituirung, sowie dieser Verhandlung unterzeichnet.

Vorstehender Verhandlung beigetreten sind:

1. Carl Baumann
2. Caroline Hammacher
3. Wilhelm Carl Hillebrandt
4. August Claus
5. H. v. Segny
6. C. D. Hardtung
7. Eduard Ehrenberg
8. Emilie Schmidt
9. Wilhelm Hoeser
10. Carl Sickel
11. A. Schauwecker
12. Carl Klöckner
13. W. Heller
14. H. Sillich
15. Fr. Walder
15/16. Carl Krebs
17. E. W. Hessel
18. L. Wagner
19. Herm. Ritschl
20. J. C. Marschall
21. Wilhelm Schulz

№ der Einladung
wegfällt bezeichnet

22. Simon Joseph David

dann Beschluß der Versammlung wegen Zeit, die
dieselben, sowie der Verlesung der Protokolle
beizuwohnen gestatten.

№ der Protokoll-Einladung.

VII. 117 | 23. Frau Wwe. Schumann, Johanna Christiane geb.
Eichler

. 126 | 24. Herr Krüger'schen Erben,

. . 1. | a. Fräulein Henriette Krüger,

. . 2. | b. . Amalie Wilhelmine Krüger

. . 7. | c. . Charlotte Caroline Krüger.

Da sind von Herren Lehmann, sowie Hofgerichtsrath
Lehmann ihre vorerwähnte Anwesenheit wegen
Zeit der Versammlung und der Verlesung
genehmigen dieselbe sowie den Protokollen
Ergänzungen und Zusätze ebenfalls mündlich
Da haben zum Herrn Assessor die vorstehende Ver-
sammlung, sowie den Protokoll mit dem Bemerken
vollzogen, daß die beiden Krüger'schen Erben
Herr Lehrmann und Assessor Rudolph noch in Zeit
sich mündlich und der Erbenname Herr Friedr.
Krüger, welcher heute nicht erschienen, gegen
wärtig bei Feuerbenwalde wohnhaft, mit der
Benachrichtigung eine besondere Verladung in den
den Tagen sei erschienen erwarte, über den Be-
schluß zu vollziehen.

Bl. 11

23. Wilhelm Bachmann

24. a. Henriette Krüger

. b. Wilhelmine Krüger

. c. Caroline Krüger

a. u. s.

v. Lommer Müller Koch

Reg. Assessor. Reg. Secretär. verpfl. Postboten.

Verhandelt

Frankfurt a/O den 3ten Februar 1857.

In der Gemeindebestätigungs-Sitzung der gesammten Bürgerschaft, und der Wähler zu Frankfurt a/O erschienen in dem hierzu gemeinschaftlich gehörigen Locale zur Vornahme und Vollziehung der Wahl des ausscheidenden Gemeinde-Vorstehers, und sonstigen Gemeinde-Beamten, sowie der Stellvertreter, von dem unterzeichneten Regierungs-Commissarius Gemeinde-Rath Müller vorgeschlagen, sowie Nachstehendes verhandelt:

Nr. der Regist. Eintragung

III. 141. 1. 1. Von den Leben der Wittwe Bachmann:

a. für den verstorbenen Sohn Herrn Ludwig Bachmann, dessen Erben:

1. seine hinterlassene Wittwe Johanne Charlotte geb. Stern

2. die minderjährige Tochter Charlotte Louise

Nr.

a. Ueber Hypothekenbuch

Augusta Bussmann

3. der Gutsbesitzer Herr Wilhelm Bussmann

Richter für die minderjährigen

Carl Heinrich und

Theodor Wilhelm, Geschwister Bussmann

III 141 2. b. Fräulein Caroline Wilhelmine Friederike Bussmann

. . 3. c. Fräulein Clemens Emilie Bussmann

. . 4 d. . Charlotte Louise Bussmann

. . 5 e. Baumeister Herr Carl Gustav Bussmann

. 142. gänzlich in anderweitiger Verehelichung

seiner Ehefrau geb. Wilckens, als Mitbesitzer des Hauses Ohlendorfs № 30

. 141. 6. f. Herr Kaufmann Schulz, als Vormund der minderjährigen Kinder des verstorbenen Bäckermeister Assistenten Friedrich Aug. Bussmann

. 143. 2. Herr Kaufmann Hellebrandt für seine Ehefrau Elise Rosa Friederike geb. Petersen

. 144. 3. Wwe. Franke Christiane Gottliebe geb. Trempler

. 146. 4 . Lauckes Wilhelmine Henriette geb. Mitbesitzerin eines neuerbauten Gemaches, Mitbesitzer Joh. Friedr. Lauckes, mit der Maßgabe, daß der Maßstab ebenso regulirt sei.

. 147. 5. der Mitbesitzer Herr Emanuel Philipp Reumann

. 148. 6 . Herr Bäckermeister Georg Michael Grad.

. 149. 7. Herr Schmiedt Friedr. Weber

Nr. der Vorgef. Einladung		
VII. 150.	8.	Herr Königl. Bau-Inspector Assistent Albrecht, für seine Ehefrau geb. Bardusch
" 151.	9.	Herr Magnus, Charlotte Amalie geb. Rakel
" 153.	10.	der Schuhmachermeister Carl Matthes, für sich und seine Ehefrau Johanne Louise geb. Bernicke
" 154.	11.	Herr Kaufmann Eduard Tardel
" 155.	12.	" Kaufmann Carl Heinr. Lange
" 157.	13.	" Apotheker Dr. Wichmann
" 158.	14.	" Maurermeister Tammann als Vormund für die 6 minorennen Geschwister Rogge mit der Maßgabe, daß die Rogge'schen Eheleute verstorben und als einzige Erben die genannten 6 Geschwister hinterblieben seien.
" 160.	15.	Herr Klempnermeister Brunert, für seine Ehefrau Louise Caroline geb. Conrad, als Nachfolger des Rentier Hermann Isenbeck, Kurfürstenstraße No. 13.
" 161.	16.	Herr Kaufmann Dominicus Mierswa, als Nachfolger des Herrn Marcell zu Lehna
" 162.	17.	Herr Buchdruckereibesitzer Carl Heinrich Matuszky
" 163.	18.	Herr Buchdruckereibesitzer Fink, als Bevollmächtigter des Professor Carl Ludwig Fink zu Berlin
" 164.	19.	Frau Sackowsky, Friederike Louise geb. Ahrendt
" 165.	20.	Fräulein Henriette Friederike Wolff

Den Compagnien ist das in der hiesigen
genannten Casse entzogene Regierungs
besondere Vorlegung der im §. 3. d
den genannten Documente langsam
endlich vorgelesen, sowie an den betreffe
den Stellen erörtert.

Die sind demnächst auf §. 170 der Verordnung
vom 20ten Juni 1817 daselbst belegt worden,

das durch diesen Regierungs-Rath Häberlin
festgestellt. Verfassen dargestellt abgefass
worden, und die für diese Sache gezogenen
Interessenten nicht nur mit ihren
Einwendungen wegen der obwalten
Umstände, sondern auch
mit ihren Vorschlägen auf
Casse, welche ihnen hinsichtlich dieser
Regulirung zustandig gewesen und
dabei übergangen seyen, weiter gefo
werden könnten.

Die erstbesagten dieser vorgenannten zu gethan
haben Einwendungen oder Zusätze gegen den
Regierungs nicht zu ersehen oder zu machen, ging
wegen denselben vielmehr unter Anerken
nung der Documente im §. 3. und gethan
zum Zurücken dessen, sowie diese Verfahrung
auch erfolgter Verlesung derselben wegen

die wie folgt unterschrieben:

Ausgeblieben, abwesend entschuldigt, sind:

Johann Gottfried Enders

Rentmeister Johann Hoffmann,

Louise Henriette Minette geb. Richter

M. J. ü.

No der fortlaufenden Hausnummer des Besitzes		
1 a 1.		Wittwe Busmann
. . 2.		Auguste Busmann
. . 3.		Wilhelm Eduard Richter
. 4.		Wilhelmine Busmann
. 5.		Louise Busmann
. 6.		Charlotte Busmann
. 6.		C. G. Busmann
. 7.		Besitzer, als Vormund der minorennen Geschwister Busmann
2.		Wilhelm Carl Hildebrandt
3.		Christiane Wwe Franke
4.	Haus 444 gehört der Wwe Lauck geb. Nickel	
5.		C. F. Reimann
6.		J. M. Frank
7.		Fr. Weber
8.		Hebestreit
9.		Magnus
10.		Carl Mattstedt
11		Eduard Fandre

den Kompanien ist der in der Eingangs
genannten Kasse entworfene Regulirungs
besonderer Vorlegung der im §. 3 dieses
den genannten Dokumente langsam und
deutlich vorgelesen, sowie an den betreffenden
den Wallen erörtert.

Die sind demnächst auf §. 170 der Verordnung
vom 20ten Juni 1817 also sie belehrt worden:

Durch diesen Regulirungsplan Abänderungs-
festgesetzt. Verfassen dargestellt abgeschlossen
werde, sind die zur Kasse zugezogenen
Interessenten nicht nur mit keinen
Einwendungen wegen der einzelnen be-
stimmten Gegenstände, sondern auch
mit keinen Klassifizierungen auf
Kasse, welche ihnen hinsichtlich dieser
Regulirung günstig gewesen und
dabei übergangen seien, weiter gehört
werden könnten.

Die erklären darauf vorläufig gar keine
neben Einwendungen oder Bedenken gegen den
Regulirungsplan zu erheben oder zu machen, ins-
wiegen denselben vielmehr unter Anerken-
nung der Dokumente im §. 3. und seinen
zum Beispiel dessen, sowie diese Verfassung
nach erfolgter Vorlegung desselben eigent-

bis wie folgt unterschrieben.

Ausgeblieben, obschon vorgeladen, sind:

Johann Gottfried Leder

Barbiers-Lehrjunge Hoffmann,

Louise Henriette Minette geb. Richter

M. J. ü.

Nr. der fortlaufg. verkauften Parzelle	
1 a 1.	Adolph Bergmann
" " 2.	Auguste Bergmann
" " 3.	Wilhelm Eduard Richter
" 4.	Wilhelmine Bergmann
" 5.	Emilie Bergmann
" 6.	Charlotte Bergmann
" 7.	C. G. Bergmann
" 7.	Besitzer, als Vormund der 9 minor.
	neuen Besitzer Bergmann
2.	Wilhelm Carl Hildebrandt
3.	Christiane Wwe Franke
4.	Henriette +++ geschn. Lauck geb. Nickel
5.	C. F. Reinmann
6.	J. M. Frank
7.	Fr. Weber
8.	Albrecht
9.	Margraf
10.	Carl Marschall
11.	Eduard Fandre

12. H. Lange
13. L. H. Thiemann
14. für die minorennen 6 Geschwister Rogge
Fr. Baumann
15. H. Grunert, Klempnermeister
16. D. Meerswa Büchsenm. Meister
17 Radzensky
18. G. Fink Buchdruckermeister
19 Waldroe Sakszewsky
20. Heinrich Wolff

a. m. s.

v. Lemcke Müller Koch
Reg. Assessor Reg. Secretair verpfl. Gerichtsv.

Frankfurt a/O den 3ten Februar 1857.

In der Gemeinschaftssitzung beider der grossen Bürgervertretung und der Aeltesten zu Frankfurt a/O zusammen wie dazu auf heute angesetzten Vorsteherwahlhandlungstermin von Sr. Hochedelgeboren und Hochgelahrten Herrn Bürgermeister Dr. Schneider

No. 2. Regist. Einladung

VII. 126. 6. 1. Herr Tuchmacher Friedrich Heinrich Krüger als Mitbesitzer des Hauses Oderstraße 32.

" 57. 2. Herr Tischlermeister Joh. Friedr. Klemmert

Den Interessenten ist über unser 7855. bestehende Vergleich über die Eingangs genannte Gemeinheitstheilung, wobei ihnen die im §. 3. desselben bezeichneten Dokumente besonders vorgelegt sind, durchgesehen und deutlich vorgelesen, auch sind ihnen dabei die nöthigen Erläuterungen gemacht und endlich sind sie durch §. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 darüber belehrt worden:

daß durch diesen Vergleich und Theilungsplan, sowie durch die Verfassung der Abgabenrolle abgeschlossen werde, daß die für diese gezogenen Interessenten nicht nur mit keinen Einwendungen wegen der darin bestimmten Gegenstände, sondern auch mit keinen Abfindungsansprüchen, welche ihnen hinsichtlich dieser Regulierung zustehend gewesen wären und dabei übergangen seien, weiter gehört werden könnten.

Die Interessenten versicherten sich wohl verstanden zu haben, genehmigten den Vergleich unter Anerkennung der im vorerwähnten §. 3. desselben angegebenen Dokumente in allen Punkten und haben denselben zum Beweis dessen, sowie diese Verhandlung nach erfolgter Vorlesung derselben eigenhändig wie folgt unterschrieben.

Vorgeschrieben:

v. g. ü.

J. Krüger

L. Stümmert

a. v. s.

v. Dewitz Müller Roth

Reg. Assessor Reg. Secretair Insp. Feldz.

Verhandelt

Frankfurt a/O. den 4ten Februar 1857

In der Immediat-Untersuchungs-Sache der gegen Bürgerschützen Bürgerschützen in Frankfurt a/O. wegen in dem heute fortgesetzt für Vertagung und Vollziehung der Vorgestellt anstehenden Termine, von Seiten der Kammer, und zwar als nicht der Fall, durch den unterzeichneten Regierungs-Secretair Müller assistirt, sowie Protocollführung:

Nr. des Regist. Eintragung:	
VII. 167	1. Herr Kaufmann Levin, für seine Ehefrau Marianne geb. Schlesinger
" 168.	2. Herr Polizeisecretair Gottfr. Ernst Johnmann
" 169	3. Herr Polizeisecretair Theodor Adolf
VII. 97	

Frei

		Greiser, zugleich als Besitzer des Häuser Assekuranz-Nr. 2.
XII.	171.	4. Frau Wwe. Mennus, Veronika geb. Goldschalk
	172.	5. Herr Maiermeister Friedr. Ernst Ferd. Fest
	173.	6. Herr Lieferungs-Schneider
	175.	7. " Polizeiamts-Assistent Jos. Heinr. Spahns
	176.	8. " Kanzleisekretair Friedr. Wilh. Mehle
	177.	9. " Zeughauts-Inspekt. Ernst Reimann
	180.	10. " Kanzleisekretair Koch
	181.	11. " Kürschnermeist. Carl Wilhelm Michaelis
	182.	12. Frau Wwe. Gremert, Friederike Wilhelmine geb. Sattler
	184.	13. Fräulein Charlotte Wilhelmine Ahrendt mit der Angabe, daß die Besitzer Ernestine Charlotte todt sind und von ihr beerbt, das Testament der Letzteren aber beim Gericht deponirt sei.
	185.	14. Herr Pflästermeister Jos. Wilh. Schulz
	186.	15. " Seilermeister Christ. Carl Berkholz
	187.	16. " Kaufmann Friedr. Wilh. Hoffmann
	188.	17. " Bürgervorsteher Inspekt. Carl Greiser
	189.	18. Fräulein Caroline Prosenitz
	190.	19. Herr Kaufmann Justizrat Adolf August Heinsius
	192.	20. Herr Pflästermeister Barsch.

Herr

Der Kompromiss ist der in der Eingangsbezeichneten Akte enthaltene Vergleich unter Bezugnahme auf die §§. 3. desselben angegebenen Dokumente buchstäblich und deutlich wiedergegeben, es sind jedoch dabei die weiteren Feststellungen genommen und sie sind auf S. 170 des Protokolls vom 20ten Juni 1817 dahin belegt worden:

daß durch diesen Vergleich die Auseinandersetzung der Parteien dergestalt abgeschlossen worden, daß sie gegen diesen gegenseitigen Interessenten nicht mehr mit keinen Einwendungen wegen der darin bestimmten Gegenstände, sondern nur mit denen Ausnahmen nicht, welche ihnen ausdrücklich diesen Regulirung vorbehalten worden und die bei übergangen seien, worüber gesagt werden könnten.

Die Parteien sind verstanden gewesen, daß denen Einwendungen gegen den Vergleich gehören, und Beispiele zu demselben zu machen, genehmigen den Vergleich wiederholt unter Abnahme, der in §. 3. genannten Dokumente in allen Punkten wörtlich, und haben ihre gütige Zeichen beigefügt, sowie diese Verhandlung nach geschehener Vorlesung, abgelesen eigenhändig unterschrieben.

Nr. der Einladung
wegen der Versammlung

v. z. ü.

1. Hermann Levin
2. G. Lehmann
3. Ad. Jansen
4. Jansen + + + des Wm. Hermes, Veranda
geb. Feldschalk
5. J. Fest
6. H. Schneider
7. J. H. Spahns
8. F. W. Mikkle
9. Ernst Kämmann
10. Koch
11. Mikkaelis
12. die Wm. Brunert ist verhindert also er
seinen Mitgesellschafter
13. W. Arendt
14. Schultz
15. Birkholz
16. Hoffmann
17. L. Jansen
18. Theodor Trapmann
19. Gottl. Fr. Steinsiek
20. A. Arndt

Nichtgebliebene sind ebenfalls vorgeladen:

Rechtsanwalt Schwarz

Kaufmann Albert Meyer / Maschinist Meyer

ejst dort /
Domänenpächter Schaberack
Oberamtmann Bock
Rathmann Gerlach
Leiter Richter
Rechnungsrath Göbicke

a.	u.	s.
v. Dramm	Müller	Stock
Reg. Assessor	Reg. Secretair	vereid. Landbote

Verhandelt
Frankfurt a/O den 5ten Februar 1857.

In der Gemeindevertretungs-Sitzung der grossen Bürgervertretung mit den Bürgern zu Frankfurt a/O erschienen in dem heute dazu anberaumt gewesenen Termine zur Berathung und Abstimmung über den Vorschlag wegen Anstellung eines Beigeordneten von Seiten des Magistrats, und zwar ausser der Stadt, von dem unterzeichneten Regierungs-Secretair Müller als Vorsitzenden, sowie folgende Stadtverordnete:

Nr. der Anwesenheits-Liste.

XII 193. 1. Herr Kaufmann Friedrich Heinrich Richter
194. 2. " Dr. med. Carl Leopold Neubauer
" " " " Rudolph Heinrich Hoffmann

Nr. des Fortlf. des Hauptb.

...ehemaligen Hausknecht von den Lebensmitteln Bensheim verwiesen habe, und da seinem Verlangen das Hypothekenbuch für den neuen Erwerber noch nicht berichtigt worden, um welchem sich zum Kauf angetragen hatte, weil das Grundstück auf seinen Namen umgetragen stehe, weshalb er um seine baldige Verfügung bitte, den Bensheim als Stadtrathsbesitzer besonders vorzuladen.

VII. 195 3. Herr Eisenschneider Heinrich Kuhlthe, für sein Eisenwaaren-Geschäft gel. Hesse

" 196 4. Herr Rathsverwandter Liebeck, mit der Angabe, daß er bei dem Hause Rheinstraße 31. für seine Abschreibung im Jahre 1855 an den Ackerbürgen Carl Seibert / Rheinstraße 7 Summe / verwiesen habe, daß mir seiner Absicht der Abschreibung neue Hausthüre bereits erfolgt sei und er ohne Lokalbesichtigung nicht wisse, ob Seibert Fenster anzubringen aufgegeben worden, da ihm dieses nicht bekannt sei, worüber er nicht unterrichtet sein wolle, daß Seibert angewiesen worden sei.

" 197 5. Herr Hausknechtsmeister Joh. Ludwig Neumann

" 198 6. Bartenmeister Theodor Adolf Albert Weber

Laufende Nr. der Anzeige.

VII 199 1. Herr Gastwirth Joh. Gottlieb Ernst

" 200 2. Fräulein Josefine Bernhardine Emilie Fleischhauer

" 201 9. Herr Klempnermeister Louis Ludwig Otto Meyer

" 205 10. " Kaufmann Adolf Meyer

" 206 11. " Lohgerbereibesitzer Friedr. Wilh. Koske

" 208 12. " Kaufmann Salomon Meyer

" 209 13. Verwittwete Frau Schneider Louise geb. Schumann, mit dem Anspruch, daß diese angeordnete Ehe, wenn sie durch Testament, codicill oder sonst gesetzlich nicht beerbt würde, es für gültig in das hier bezügliche Trauregister No. 52. eingetragen habe.

" 210 14. Herr Schneidermeister Georg Stephan

" 211 15. " Kaufmann Hugo Siegfried Rudolf Jahn

" 213 16. Frau Wwe. Isenberg, Wilhelmine geb. Horwitz,

und

Herr Kaufmann Siegmund Marcus, als Verwalter der minorennen Frau Isenberg

" 215 17. Herr Klempnermstr. Carl Gottfried Kruppendorf

" 216 18. Frau Wwe. Fuerst, Ernestine geb. Samuel

" 217 19. " Wwe. Roeper, Charlotte geb. Brake, mit dem Anspruch, daß diese angeordnete ehe Testament angeordnete Gemeinschaft

der Joh. Roeper

a. sie selber

b. gemeine Kinder mit 1ter Ehe

1

1. Schwedt jetzt vereinigt Bataillon Kalkreuth zu Berlin

2. Bataillon Lieutenant Kaspar zu Stettin

c. zwei Bataillone mit den Chargen wie die Regimenter

1. Bataillon jetzt vereinigt Regiment Kleist zu Neustettin

2. Bataillon, welches einstweilen daselbst als Garnison stehen bleibt, durch sämmtliche von hier abgehende Leute wenig verstärkt und da der Abgang nicht ersetzt werden kann, bis zu gemeinschaftlichen Cantonnirungen der hierzu bestimmten Bataillone Pasewalk 64 besonders.

VII. 219. 20. Herr Regimentschef Generalmajor Graf Adam Wartensleben

" 220. 21. " Generalmajor Baron v. Sydenhorr, für seine Person dringende Umstände zur Schonung, und Allerhöchst der Stammliste Zahl seiner Regimenter

" 221. 22. Herr Generalmajor Freiherr Graf Kleist

" 223. 23. " Commandeur Kalter, mit dem Allerhöchsten, seine gnädige Entlassung von dem Garnison Lande Landsberg selber, wegen Berlin, wenn sie wenigstens 35 genesungen zu lassen, da er als bloßer Commandeur des Grenadiers zu Regimentsgeschäfte nicht legitimirt erscheine.

Nr. der fortlf. Reihe der Beschlüsse.

III 174. 24 Der wie gestrigen Termin ausgeblieben.

Verwaltungs-Schadenersatz.

Der Kompetenten ist der mit 48 SS. bestehende Bezirk über den eingegangenen gemeinschaftlichen Schätzung, unter Vorlegung der von S. S. verfaßten mitgetheilten Dokumente sorgsam und deutlich vorgelesen, worauf sie dabei die nöthigen Erörterungen gemacht und sie sind nach § 170 der Verordnung vom 21ten Juni 1817 einzeln befragt worden.

Ob Schätzer diesen Bezirk eine Abänderungsschätzung Verfassen vorgestellt abgeschlossen worden, ob sie gute Lust gegenen Interessenten weist wie mit seinen Einwendungen wegen der darin bestimmten Gegenstände, sowohl mit seinen Unterschreibungen mit Beste, und ob sie schon gesetzlich dieser Regulierung zuständig gewesen wären und dabei übergangen seien, weiter gesetzt werden könnten.

Der Kompetenten verfügten, daß sie sich vorstellen zu haben, seine Einwendungen gegen den Bezirk sich zu erklären, und Gründe zu denselben zu machen, genehmigen denselben weiteres unter Aufbewahrung der in vorgewiesenen S. S. genannten Dokumente in allen Punkten um, einzuwenden, und haben denselben sie weiß zum

Zeugen

Seiten dasselbe, sowie diese Verhandlung und
erfolgte Vollziehung derselben eigenhändig
und gesetzlich vollzogen.

Nächste Sitzung
nächst. Vormittag.

H. Richter
Dr. A. C. Vredebandt
C. Mühlke
A. Liebeck
L. Neumann
W. A. Weber
J. G. Ernst
Emilie Fleischhesser
A. Meese
Adolph Meyer
J. W. Hoske
Salomon Meyer
Henriette geb. Schneider
G. Stephan
H. Jaber
Emma Löwenberg
A. L. Marcus
Carl Krippendorff
Christian Fürst
vorstehender Namensunterschrift statt Christian Fürst
Jansen
Christian Roeper

10.

No der Ordnung nach Versammlung		
20	Ernst Habich	
21	Herm. Ossenbeck	
22	A. Koenig	
23	J. Kaiser	
24	C. Schadewaldt	

Beim Schluß der Versammlung fanden sich folgende Herren gestellt, daß der Vorsitzende das Protokoll und die Versammlung selbst unterzeichnet haben und von den gestern weggebliebenen Mitgliedern, wenn diesen bekannt und abgestimmt hatte:

No der Protokoll Einleitung		
M. 178	25 der Gemeindevorsteher Ludwig Berck	
179	26 der Stellvertretende Schriftführer Gottlieb Gerlach	

Die Unterzeichneten verbindlich sich, daß die Vorsitzende der Versammlung und das Protokoll, genehmigen heute in allen Punkten und haben zum Zeichen dessen sowohl die Versammlung als den Protokoll selbst eigenhändig vollzogen.

No der Ordnung nach Versammlung		
25	Ludwig Berck	
26	Gottlieb Gerlach	

Ausgeblieben sind:

Der Braun gut Meyer, jetzt in Berlin

Heinemann Ludwig Lewin, als Handlungsdiener bei der Bäckerschen Erben.

Wtwe Oesterreich, geb. Klebe, jetzige Wtwe Thiele
der Rechtsanwalt Christiani
Dr. Lowenstein als Beistand der Wtwe Lewy,
geb. Cohn
Polizeisekretär Lenkert

a. e. f.
v. Lewy Müller Koch
Reg. Assessor Reg. Secretär verpfl. Protokollf.

Verhandelt
Frankfurt a/O den 6ten Februar 1857.

In der Gemeinschaftssache, welche der gestern
Vormittag anberaumte und den Herren zu Frankfurt a/O
bekannten in dem heutigen zur Verlesung
und Vollziehung des Protokolls ausschließlich Ver-
mine, der vorgenommenen Verhandlung gemäß,
von Personen bekannt und soweit dies nicht der
Fall, von dem anwesenden Regierungs. Secretär
Müller recognoscirt, sowie die Legitimationsschein

Nr. des Fonds des Regist.	
III 214.	1. Frau Wtwe Land Gerichts Lenkert, welche die gestrigen Termine nicht wahrnahm.
218.	2. Frau Wtwe Sabor, geb. Bergemann, das Testament sowie verschiedene Documente

über.

Nr. der laufenden Nummer

abzuweisen und dem Antrage, darüber zu befinden, ob sie nicht für allein befugt zur Vollziehung der Wappen zu erachten, andernfalls sie dem Aufenthalt eines zu ernennenden Richters anzuhalten wäre

74. 224. 3. Herr Landrichter Joh. Friedr. Bernewitz für sich und seine Ehefrau Caroline Leonore geb. Merk

" 226. 4. Frau Wwe. Herding, Auguste Henriette geb. Hübner

" 228. 5. Herr Hüttenverwalter Chrst. Friedr. Treffurth für sich und seine Ehefrau Carol. Louise geb. Müller

" 229. 6. Herr Landrichter Friedr. Adolf Eduard König

" 227. 7. " Postsekretär Helm für seine Ehefrau Pauline Wilhelmine geb. Metz, seine Wwe. Koch

" 232. 8. Herr Justizrath Carl Eduard Theophil Schüler

" 233. 9. " Bürgermeister Wenzebach für seine Ehefrau Clemence Wilhelmine geb. Haentel

" 235. 10. " Postexpedient Adolf Ferdinand Emil Koch und dessen Ehefrau Emilie Henriette Friederike Koch

" 236. 11. " Kaufmann Jos. Samuel Adolf Freudenreich

" 237. 12. " Kaufmann Jos. Ludwig Adolf Hartmann

Nr. der Familien-Liste

XII. 238. 13. Herr Seminarlehrer Adolf Otto Klarich

" 239. 14a. Frau Wwe. Fischning Henriette Wilhelmine geb. Preiß.

b. Von den großjährigen mit ihr im Mitbesitz stehenden des Hauses Neustrelitz Nr. 94/95 sind bekannt:

1. Herr Regierungs-Secretair Griesmann für seine Ehefrau Emilie geb. Fischning
2. Herr Glasermeister Musil für seine Ehefrau Wilhelmine geb. Fischning
3. Herr Tischlermeister Steinel für seine Ehefrau Wilhelmine geb. Fischning
4. Herr Handschuhmachermeister Krallwitz als Verwaltungsbeistand der Tischlerwitwe Ulrich zu Magdeburg und deren Ehefrau Auguste geb. Fischning
5. Frl. Emma Fischning
6. Herr Postsecretair Schmidt für seine Ehefrau Jda geb. Fischning

" 240. 15. Herr Kaufmann Carl Martin mit der Anzeige, daß seine Mutter, die Wwe. Martin verstorben sei, und als ihre Intestat-Erben zu betrachten seien:

a. er selber
b. Fräulein Otilie Martin ebendaselbst
c. Herr Cassirer Julius Martin in Samsel

bei

bei Coesfeld,

als Herrn Landrichter Freiherr Droste zu Vischering

Coesfeld

Beschwerde,

betreffend den Klagantrag auf Entlassung

der Interessenten aus der mit 48 Stück bestehenden

Genossenschaftsforderung. Bezug auf die Eingabe ge-

machten Anträge unter Vorlegung der im Stück 3. des

selben aufgenommenen Dokumente Eingangs und

Endlich angeführt und sie sind neben den mehr

gen Verordnungen dazu, insbesondere aus Stück 17

der Verordnung vom 20ten Juni 1817 (Amtsblatt

wurden:

daß gegen diesen Bezirk der Beschwerde-

führung Verfahren dergestalt abgeschlossen

worden, daß die zur Sache gezogenen Inter-

essenten nicht nur mit keinen Einwendun-

gen wegen der sonst bestimmten Gegen-

stände, sondern nicht mit keinen Klagsforde-

rungen auf Rente, welche ihnen seitdem

diese Regulierung zustandig gewesen wa-

ren und dabei übergangen seien, weiter

gehört werden könnten.

Die Eingesessenen verschiedenen, daß sie

standen zu haben, haben weder Einwendung

gegen den Bezirk zu erheben, noch Beschwerde

deshalben zu machen, genehmigen solches

den Regeln unter Anerkennung der in §. 5 bis 8 dieses erwähnten Dokumente in allen Punkten übereinstimmen, und haben sie zum Beweise dessen, sowie zur Beglaubigung unserer obigen Vorlesung, derselben eigenhändig ihre Namen vollzogen.

Nr. der Aufnahme		
1.	C. E. Lauckert	
2.	C. Julius Klein	
3.	J. H. Bonnewitz sen.	
4.	Auguste Herting	
5.	C. F. Greiffenbach	
6.	E. König	
7.	Carl Hahn	
8.	C. Schuster	
9.	Wardenburg	
10.	Adolph Roeck	
	Emilie Roeck	
11.	J. J. A. Friedemann	
12.	A. Hartmann	
13	Otto Klaerich	
11 a	Wm. Hoffmann	
61	Hofmann	
2.	A. Mussil	
3.	Steinel	
4.	A. Krallwitz	

Nr. [illegible]
[illegible]

17. 6. 5. Emma Fischmann

" " 6. Schmidt

15. Carl Martens

Es sollte, wenn sich kein Hinderniß der Verehelichung ergab, derselben sowie der Verlobung eine Regierungsbekanntmachung beigefügt werden.

16. Herr Regierungsassessor Jacob Gustav Levy

Herr Bräutigam ist von Person bekannt und [illegible] Regierungsassessor, genehmigt den Regierungspräsidenten Vollziehung. Verhandlung in allen Instanzen und [illegible] Beisitzer Regierungsrath Meyer

a. Julius, evangel. Baumeister Meyer

b. Simon, mosaischer Religion Levy

Levy

in Magdeburg evangelischer Religion sein und es wünsche, daß Herr Regierungsrath Meyer [illegible] Verlobung einer Verwandten mit [illegible] zu vollziehen.

Nr. der Regierung
III. 222.

J. V.
Gustav Levy
Reg. Ass. Referendar

a. u. s.
v. Ramin Müller Stock
Reg. Präsident Reg. Secretair vereidigt Protokollführer

Liste eröffnen sind, und unterzeichnet zu werden.

Kaufmann G. H. Fromme
Wittwe Grünenthal geb. Bernicke und deren
3 Kinder, erst. deren Vormünder
Glaser Baxmann
Kaufmann H. A. Singerling
Zahnarzt Martin
Chirurg Aug. Christ Decker für sich und in
Vertretung seiner Ehefrau
drei Ehefrauen Loos
v. Loos

Verhandelt
Frankfurt a/O. den 9ten Februar 1857.

In dem heute fortgesetzten Termine zur Eröffnung der Verlassenschaft des verstorbenen Bürgermeisters und der Kämmerei zu Frankfurt a/O. zur Verlesung und Vollziehung der Regest. enthaltenden Termin-Eröffnung von Herrn Justizrath Meyer und sowohl dessen als auch der Vollmacht, durch den anwesenden Regierungs-Secretair Müller vorgenommen, sowie Nachgesetzt.

Nr. des Inventars der Registratur.	Frankfurt.
VII. 241/242	1. der Sammlungsliste über freiwillige Beiträge

Nr. des Verzeichn. der Vorgänge.

Bolard, jetzt in Rückers bei Frankfurt

III 243. 2. der Eigenthümer Gottfried Schröder zu Trotha mit der Anzeige, daß er das in der Decker'schen Hypothek Nr. 104 bei der Separation zugetheilte Abfindungsquantum durch notarielles Vertrag vom Januar 1856 erworben habe, eine Abschreibung jedoch noch nicht erfolgt sei.

" 244 3. Herr Rendant Joh. Friedr. Wilh. Leonhardt für seine Ehefrau Wilhelmine geb. Hoffmann mit der Anzeige, daß seine Ehefrau ausdrücklich auf den Vorzug der weibl. Herbst an dem Hause gerichtl. Hypothek durch gerichtlichen Vertrag eigenthümlich erworben habe.

" 245. 4. Frau Wwe. Klickmann, Anna Louise geb. Lubig

" 246 5. Herr Hofschauspieler Joh. Heinr. Wilh. Adam

" 247 6. Frau Wwe. Meissner, Friederike geb. Ewald

" 248. 7. Herr Handelsmann Joh. Friedr. Kayser für seine Ehefrau Anna Louise geb. Schulz

" 249. 8. Herr Weißgerber Gaebler für seine Ehefrau Johanne Elisabeth geb. Kaufmann

" 250/252 9 a. Herr Schauspieler Franz Friedrich Lothar für sich als Besitzer des Hauses No. 9 b. derselbe für sich und seine Ehefrau Louise

Amalie geb. Trojan, als Besitzer des Hauses
zu Abtsrunde No. 11.

XIII 251. 10. Herr Bürgermeister Joh. Friedr. Börgel

" 253. 11. " Oberamtmann Joh. Gottlieb Walther

" 257. 12. " Stadtkämmerer Augustin Hellwig

" 258. 13. " Schneider Augustin Metzger für seine Ehefrau Christ. Louise geb. Tiedemann, dessen Alleinbesitzerin Brecht, und der Wunsch, daß dieselbe allemnige Erbin ihres verstorbenen Mannes geworden sei.

" 259. 14. " Sabathsinnner Robert Walther für seine Ehefrau Anna Wilhelmine geb. Schulz, dessen Alleinerbin.

" 260. 15. " Kirchenvorsteher Joh. Heinr. Lieberenz

" 261. 16. Frau Wwe. Hartmann, Johanna Friederike Amalie geb. Lange

" 262. 17. " Wwe. Kunzel, Christiane Louise geb. Wallasch

" 263. 18. Herr Hausbesitzer Carl Ludwig Köpke

" 265. 19. " Bäckermeister Friedr. Wilh. Aug. Mauersberger für sich und in Vertretung seiner Ehefrau Friederike geb. Krüger

" 266. 20. " Tischlermeister Lochner für seine Ehefrau Maria Louise geb. Metzker, dessen Alleinerbin

" 267. 21. " Heinr. Friedr. Döpitz mit der Maßgabe, daß er durch Testament seiner verstorbenen Ehefrau Hebammen Metzger derselben gewesen sein sei.

Nr. der Eintragung des Vorjahres

VII. 267 22. Herr Schmiedgesell Friedrich Carl Eduard Kirchenmacher

" 268 23. " Hausmann Carl Adolf Siebenow mit Ausschluß der Hausmann Blumenthal'schen Erben

" 271 24. " Oberamtsrichter Herr Fehlmann

" 272 25. Frau Wwe. Bötzel, Friederike Adolfine geb. Rasmus mit der Maßgabe, daß sie das Immobilienstück des Oberamts 34/35 durch Testament über ihren Ehemann erworben habe.

" 273 26. " Wwe. Jenkins, Caroline Regina Emilie geb. Marschhausen

" 274 27. Herr Glasermeister Eduard Krüger

" 275 28. " Ober-Postsecretair Actien für seine Ehefrau Clementine geb. Kleinberg mit der Maßgabe daß dieselbe in Gemeinschaft mit dem Oberamte Adolf Kleinberg zu Berste das Gehöft des Oberamts 38 von den übrigen Gesellschaftern Kleinberg durch gerichtlichen Vertrag vom 15ten April a. J. eigenthümlich erworben habe.

" 276 29. " Tagelöhner Johann Friedrich Schröder

" 278 30. " Landwirth Gustav Herm. Kübler

" 279 31. Frau Wwe. Hartmann, Caroline Elisabeth geb. Leiricke, das Testament ihres Mannes über reichend, wonach sie alleinige Erbin des Hauses des Oberamts 42 geworden sei.

" 280 32. Herr Maschinist Joh. Ludw. Wiese

Nr. der Forderung des Anzeigers.	
III. 181	33. Herr Kaufmann Albert Otto
" 183	34. " Kaufmann Carl Heinr. Trummer
" 169	35. Frau Wwe. Gensmer, Louise Emilie geb. Lachort.

Der Interessenten ist der mit 11 88 bezeichnete Gemeinschaftsantrag. Gegen den Eingangs genannten Kaufantrag unter Vorlegung der im § 3 Absatz 1 bezeichneten aufgestellten Verzeichnisse langsam und ständig vorgetragen, und sie sind neben den nachstehenden Erörterungen insbesondere auf § 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 (Amtsbl. beschlossen worden:

daß Einspruch gegen den Vorschlag der Auseinandersetzungsbehörde dahin dahin abgestellt abgeschlossen werde, daß die für Kaufantrag gegebenen Interessenten nicht nur mit seinen Einwendungen wegen der streitigen bestimmten Gegenstände, sondern auch mit seinen Abschätzungen auf Kaufantrag, welche seinen Einspruch dieser Regulierung gründlich gewesen waren und dabei übergangen worden sein, weiter gehört werden könnten.

Die Kompetenten verschieden, sich weiter zu äußern, den zu haben, haben weder Einwendungen gegen den Vorschlag zu erheben, noch Einstellung zu demselben zu machen, genehmigen vielmehr den Vorschlag unter Anerkennung der im § 3 desselben verzeichneten Verhältnisse in allen Theilen einen.

Beim.

wurden und haben sich zum Zeichen dessen, dass
diese Verpflichtung nach erfolgter Vorlesung der-
selben eigenhändig, wie folgt, vollzogen.

Nro der laufenden Verpflichtg		
1	Julius Bolat	
2	Gottfried Bünder	
3	Jos. Fr. Alex. Luitlof	
4	Jansen † † † der Wwe Klickmann geb Faebig	
6	Wm. Meissner	
8	D. F. Faebeler	
9. a. b	Dettmer	
10	J. Bötzel	
11	Becker	
12	Hellwig	
13	August Metzger	
16	Wilhelm Hartmann	
17	Wilhelm Kuntzel	
18	Carl Fuchs	
19	Louis Marschhausen	
20	Carl Friedr. Leutner	
21	H. Döpleb	
22	C. Kostenmacher	
23	C. W. Siebenow	
24	H. Pohlmann	
25	Wwe Bötzel	
26	Wilhelm Jenkens	

Nr. der Forderung
unserer Verfassung

27. E. Krueger
28. G. Arzion
29. J. Schuster
30. G. Kübler
31. Mathias Hartmann
32. Johann Ludwig Kreisz
33. A. Otto
34. A. H. Trummer
35. Mathias Jensmer
5. H. Mantz

Es stelle sich bei der Unterschrift heraus, daß der Beyschuß nicht umzuwandeln, sondern nur mit Vorbehalt genehmigt werde wer.

7. Herr Kaufmann Jos Friedr. Krayser

beschwerte sich:

Bei mir gingen seine Absendung Nr. 808 beider inspesen mir übermäßiger Weise, als der mit dem Wege bitte 4 angewiesene Graben innerhalb meiner Absendung nicht Gefälle genug erhalten hat, dem das von oben zufließende Wasser auf dem Hauptgraben bitte 9 abzuführen, deshalb nimmt wiederholt gegen, wenig seinen Weg über meinen wenigsten Raum, ich genehmige diese den Weg nur unter dem Vorbehalt, daß der vorhandene Wassergraben genügend tief

gez.

gelegt, erfolgt worden ist, um mit
vor der vorgenommenen Besichtigung
das Protokoll zu verfassen.

Herr Stangenwart hat demnächst unter Ab-
gabe des Verfahrens sowohl diese Besichtigung als
auch den Bezug vollzogen.

J. S. Kayser

No 15 d. Gemeinde Protokolls.

Herr Steinsetzmeister Liebener,

daselbst wohnhaft.

Meine Abfindung No 130 besteht in einer
abzumessenden Wiese, als der mit dem Weg
lit: c. neugegrabene Graben nicht Gefälle
genug hat, um seiner Bestimmung gemäß
das Wasser aus dem Graben lit: A bei der
Abfindungswiese abzuführen, so hat derselbe mir
nun Plan überreicht, wie genehmige den Bezug
dieser mir unter dem Vorbehalt, daß mir
wieder diese Berechtigung mit dem gedachten Weg-
gegraben in mühlreichendem Maaße verschafft
werde, aber aber, wenn sich beim commissarischen
Abtheilen des Grabens, und Weg-
Anlegung ergeben, daß dann Klagen
vermittelst dieses Weggrabens auf den
dem Rande des Weges lit: a. auf der

Ich

Forderung gemäß den Planen 309 und 310 auf Grund des §. 27 des Regulativs durch erste Abtheilung einen Graben von dem großen Graben bis q. zur Abfuhr gegeben werde, welcher billigere Entschädigungsmittel der beste sein würde.

Herr Landgerichts-Assessor Lehmann stellt den Antrag, diese Verhandlung zu vertagen.

Herr Landgerichts-Assessor Lehmann

Der Antragsteller Robert Walter verzichtet, da die Vollziehung, indem er einsprache, daß die Absendung seiner Eingabe von größerer Wichtigkeit sei, er sich erst seine Eingabe dieserhalb für die Verhandlung mit der Reparation nicht hätte gedacht halten können, und blieb beharrlich bei dieser Verzögerung stehen, obschon ihm eröffnet war, daß der Reparationsplan seinerseits genehmigt wurden und er dieser die Ergänzung seiner Unterschrift durchaus freiwillig bekanntmachen unter Vorbehaltung seiner Einwendungen für erwarten habe, wenn sich dies entfernte.

Es stellte sich heraus, daß der Verhandlung, sowie der Vorlesung des Protokolls

bei.

N. d. Verh. d. Einleitung.	beigezogen sind:
III. 277.	36. Herr Kaufmann Carl Aug. Gottlieb Novka
" 11	37. die beiden im Termine vom 29. Januar c. nicht erschienenen Interessenten nämlich:
	a. Herr Fabrikant Marcel und Ehefrau Louise geb. Müller
	b. Herr Kaufmann Degener und Ehefrau Adelheid geb. Müller

Diese Comparenten sind durch den von den Letzteren bestellten Herrn Kaufmann Novka vertreten und von letzterem selbst rechtsgültig befunden.

Die Comparenten bekennen, der Verhandlung des Protokolls und der Versammlung beigezogen zu haben, erklären sich mit beiden in allen Punkten einverstanden, bekennen insbesondere die in S. 3. des Protokolls genannten Dokumente als richtig an, und haben zum Zwecke ihrer Konstituirung sowohl das Protokoll als auch die Versammlung soeben vollzogen.

N. d. Einleitung dieser Versammlung

N. J. N.

36. Carl August Gottlieb Novka

37 a. Louis Marcel

" b. Adolph Degener

Andere Interessenten waren nicht a

Präsenz.

a.	u.	s.
v. Donner	Müller	Koch
Reg. Assessor	Secretair	Kanzlist Gerichtsdiener

Protocoll

Frankfurt a/O den 10ten Februar 1857.

In dem heute im Sessionszimmer des Königlichen Land- und Stadtgerichts hierselbst zur gütlichen Beilegung der Streitsache des Kaufmanns Isaac Heymann zu Frankfurt a/O gegen den Kaufmann Carl Heymann daselbst wegen Zahlung einer Wechselsumme anstehenden Termins erschienen von Seiten des Klägers der Rechtsanwalt Schmidt, und sofern dieser nicht der Stadt, durch den anwesenden Regierungs-Secretair Müller vertreten, sowie in Gegenwart

No der Sache Verhandlung	Präsenz.
VII 107	1. des Herrn Rechtsanwalt Christiani, als Bevollmächtigten des Herrn Wirkl. Geheimen Ober-Regierungs-Rath Freiherrn von Patow Excellenz, Chef der Königl. Seehandlungs-Societät,
" 285	2. Herr Kaufmann Heymann, Beklagter,
" 286	3. Frau Wwe. Hohenborn, Beklagte, Herr Kaufmann Gottl. Kroemke, für sich und als Bevollmächtigte von 6 Herrn Kinder, sowie Herr Kaufmann Heymann, Beklagter,

Nr. der Zugehörigkeit		
VII. 288	4	Herr Landrichter Friedr. Adolf Rosenack
„ 289	5	„ Bürgermstr. Aug. Adolf Bücker für sich und seine Ehefrau Louise Friederike geb. Rodloff
„ 290	6	„ Kaufmann Salomon Adolf Auerbach
„ 291	7	„ Lehnsschulzengutsbesitzer Friedr. Adolf Hahn, als Naturalbesitzer der ihm zu 52 Thalern 69 Sgr. zugefallenen Abfindung, wobei zu bemerken, daß [illegible] besitzerin Wwe. Schulz geb. Schaar verstorben, und ihre Tochter, welche sie beerbt haben soll, ausgeschlossen worden ist
„ 293	8	Bezirksrichter Friedr. Augustin geb. Meisel, für sich Wwe. Bergemann mit der Maßgabe, daß sie in Folge der Auseinandersetzung eine Vermögensabfindung nicht habe zu beanspruchen brauchen
„ 295	9	Herr Justizrath Carl Adolf Müller für sich und seine mit in väterlicher Gewalt befindliche Tochter Caroline Louise Müller
„ 296	10	Frau Wwe. Pastor, mit der Maßgabe, daß sie sämmtliche ihrer verstorbenen Ehemänner gewesen sei
„ 297	11	Frau Wwe. Zacharias Caroline Louise geb. Conrads

Nr. der Vorgeschl. Eintragung		
III. 298	12.	Frau Wwe. Wachauf, Wilhelmine geb. Schultz mit der Angabe, daß sie nach dem Testament ihres Ehemanns allein Vorschlagsrecht für diese Stelle zu besitzen hat.
" 299	13.	Herr Maler Moritz, Hermann Heinr. Ebe
" 300	14.	Frau Wwe. Löllinger Louise geb. Meissner
" 301	15.	" Wwe. Huth geb. Hoffmann und Johann Hermann Huth
" 302	16.	Herr Apotheker Jos. Julius Holzner
" 304	17.	" Brauereibes. Rudolf Hermann Matzdorf
" 305	18.	" Buchdruckereibes. Wilh. Aug. Schultze für sich und seine Ehefrau Pauline Agnes geb. Streiter
" 308	19.	" Lithographiebes. Joh. Georg Gutsche für sich und seine Ehefrau Anna Regina geb. Hildebrandt
" 309	20.	" Glasermeister Glaser für seine Ehefrau Regine geb. Heinrich
" 311	21.	" Kürschnermeister Friedr. Wilh. Bonsel
" 312	22.	" Lagerhalter Joh. Gottlob Heinze für seine Ehefrau Friederike Wilhelmine geb. Muth
" 314	23.	" Kaufm. Friedr. Wilh. Hügel
" 315	24.	" Dr. Hartberg, als Vormund der minderjährigen Frau Hermann Marie Louise Wilhelmine geb. Büttner
" 316	25.	" Lehrer Augustin Schultz für seine Ehefrau

Forts.

Nr. der Beglaubigung		Caroline Marie geb. Seeliger und gegenwärtig als Gemeinschafterin der verstorbenen Rosenow Louise Henriette geb. Seeliger im Besitze dieses Gemeinen
III. 317	26 Juni	Hausmann Joh. Friedr. Christ. Decker
" 321	27 "	Maurer Joh. Christ. Franz Stiehl
" 318	28 "	Maurer Joh. Andreas v. Bischofsky

Der Interessenten ist der mit 4 ß 8 ß belegte Gemeinschaftsbrief. Wegen der Tragung der genannten Kosten unter Verlegung der am 8. d. selben genannten Verräumende Langsam und Seidler vorgeladen, und da sind nahen der nöthigen Erörterungen klagen, inhaltsdessen nach §. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dahin beschlossen worden:

daß Behufs dieser Regulirung Verfassung dergestalt abgeschlossen werde, daß die für Kosten gegenen Interessenten nicht mit seinen Einwendungen wegen der streitig bestimmten Tragenpflicht, sondern mit seinen Klassifizierungen auf Kosten welche streitig hinsichtlich dieser Regulirung Gegenstand gewesen sind dabei übergangen seien, werden gehört werden können.

Die Competenten verspricht, daß nach ersten

den

den zu haben, haben weder Einwendungen
gegen den Bezahl zu machen, noch Zusätze zu
demselben zu machen, genehmigen demselben
vielmehr unter Anerkennung der in S. 3. an-
geführten Vorräume in allen Punkten treuen
wünschen und haben sie zum Zeichen dessen, sowie
diese Verhandlung nach erfolgter Vorlesung
eigenhändig wie folgt vollzogen.

No. der Quittg.			
dieser Verhandlg.			
1			Ehrenstamm
2.			Heimann Salomon Heemann
4.			F. H. Rasenack
5.			Becker
3.			Adolphus Ackenborn
			H. Ackenborn
6			Salomon Wolf Auerbach
7			Fr. Hahn
8.			Augustin Bergmann
9			Carl Adolph Müller
10.			Friederike Paetzel
11			Adolphus Jacobsen
12.			Wm. Wehage
13.			H. Ebbe
14	Jacobsen		Adolphus Dellinger
15.			Adolphus Hintz
			J. Hermann Huth

Nr der Verhandlung		
	16.	Holzner
	17.	Matzdorff
	18.	August Schultze
	19	Johann Fischer
	20.	Fr. Gr. Glaser
	21	F. W. Bensel
	22.	J. G. Heinze
	23.	W. Hügel
	24.	Dr. Hartkung pro Wilhelm Caroline Runge
	25.	A. Schultz
	26.	Fr. Decker
	27.	Franz Kühl
	28.	v. Bichowsky

Es sollte sich eingeschlossen angeben, daß dem Termine vom Tagen desselben, und auch sie widerwärtlich anwesenden, der Verlesung der Vorgesetzt und der vorstehenden Verhandlung beigewohnt haben:

III 284	29.	Herr Kaufmann Salomon Friedländer
" 310 a	30.	" Lehrer Moritz Matthiss als Vormund der minorennen Erben Nathan
" 313	31.	" Kaufmann Heinrich Joseph Hirschfeld

Sämmtliche sind von Person bekannt und selbstständig. Sie bekennen sich widerwärtlich zu dem Inhalte der Vorgesetzt unter Anerkennung der im §. 3. desselben genannten Documente, wor-

der

der anwesenden Vollziehungs-Beamten
sind sodann sowohl die Letztere als der Regierungs selber
wie folgt vollzogen.

No der Urkunde nach Verzeichniß			
	a.	n.	s.
29.	L. Friedlaender		
30.	Moritz Nathorff	als Bevollmächtigter des E. Nathan	
31.	Hesel Hirschfeld		

Andere Interessenten sind nicht erschienen

a.	n.	s.
v. Leonhardi	Müller	Koch
Reg. Assessor	Secretär	Vollziehungs-Beamter.

Verhandelt

Frankfurt, Hessen 11ten Februar 1857

In dem heute versammelt in der Gemeinschaftlichen Königl. Preuß. und großherzoglich Hessischen Regierung zu Wiesbaden zur Vollziehung und Vollziehung der Regierungs-Instruction Beamten erschienen und Personen bekannt, und soweit dies nicht der Fall, durch den anwesenden Regierungs-Secretär Müller

No der Regist. Eintragung:		
VII.	322. 323.	1. Herr Bankier Jos. Bloß Hirsch
"	324.	2. Frau Wwe Klenke Johanna Charlotte geb. Strader
"	325.	3. " Wwe Hermann Johanna Louise Bassa geb. Schlosser

III	327.	4.	Herr Hofbesitzer Aug. Theodor Schoone
"	328.	5.	" Hofbesitzer Carl Ernst Aug. Jahn für sich und seine Ehefrau Charlotte Henriette geb. Walter
"	329.	6.	" Hofbesitzer Carl Samuel Beras
"	330.	7.	" Kaufmann Theodor Moser für sich und seine Ehefrau Paul Charl. Amalie geb. Hoffer
"	331.	8.	Ehefrau Henriette Theodore Vogel
"	332.	9.	Herr Hofbesitzer Christoph Friedr. Theodor Lindner für sich und seine Ehefrau Maria Louise geb. Jaenicke
"	334.	10.	" Hofbesitzer und Tischlermeister Samuel Gustav Schaddowsky
"	333.	11.	" Hofbesitzer Johann Samuel Pollack
"	335.	12.	Hofbesitzer Wolff, minderj. Charlotte Wilhelmine geb. Werner und Gustave Friederike
"	336.	13.	Herr Tagelöhner Ferdinand Herklotz für sich und Ehefrau Friederike Wilhelmine geb. Werner
"	337.	14.	" Gutsbesitzer Carl Friedr. Wilh. Greiffenhagen
"	340.	15.	" Tischlermeister Carl Heinr. Samuel Marschhausen
"	341.	16.	" Hartwig J. F. Otto
"	342.	17.	" Hufschmiedemeister Georg Theodor Hartwig
"	343.	18.	" Tischlermeister Joh. Hermann Heinrich
"	347.	19.	" Schmiedemeister Christoph Aug. Groeschke für sich und seine Ehefrau Caroline Louise geb. Voss
"	348.	20.	" Posthalter Wenzel Carl Wallert

Nr. der Regist. Eintragung		
VII.	349	21 Herr Gutsbesitzer Hermann Carl Christoph Trenkampf
.	350	22. . Kaufmann Ernst Carl Louis Hermann Jonscheid
.	352.	23. . Bankier Ernst Wilh. Brämiger für seine Ehefrau Caroline Henriette Wilhelmine geb. Lackert, seiner Ehe mit Wilh. Hoff. Testament übergeben.
.	356.	24 . Klempnermeister Friedr. Wilhelm Maerten
.	357	25 . Restaurateur Goerisch für seine Ehefrau Johanne Christiane geb. Scholz
.	358.	26 . Privatgelehrte, Prediger Pöhle für seine Ehefrau Pauline Amalie Mathilde geb. Kirbach
.	326	27 . Kaufmann Heinrich Wilhelm Schmidt für die Firma Jacques Joseph Lordain

Den Interessenten ist der unter II 858 eingetragene Gemeinschaftsvertrag, Regist. der Eingangsfolge, sowie Bezug, unter Vorlegung des am 8. d. Mts. dem angegebenen Verzeichnis beigefügten und ordnungsmäßig vorgelesen worden, worauf sie, da bei der nachfolgenden Eintragungen genehmigt und sie solche unterschrieben nach § 170. der Verordnung vom 20ten Juni 1847 dazu bekannt.

Das Gesuch, wegen Bezug der Abänderung der Festsetzung, dahingehend dargestellt abgestellt werden, daß die für diese gegebenen Interessenten nicht nur mit diesen Einwendungen

zugen

wegen der ihnen bestimmten Gegenstände
sondern auch wegen Nachforderungen
auf Kosten, welche ihnen hinsichtlich dieser
Regulirung gestattet gewesen worden
und dabei übergangen seien, werden
fort werden könnten.

Die Examinanten verschieden, sich wegen
stunden zu haben, haben weder Einwendungen
gegen den Vorgang zu machen, noch Zusätze zu
demselben zu machen, genehmigen sie vielmehr
unter Anerkennung, daß sie Sr. K. H. nächstehende
Verwandte in allen Stücken verbunden wurden, und
haben sie zum Zeichen dessen, sowie diese Ver-
handlung, nach erfolgter Vorlesung derselben
eigenhändig, wie folgt vollzogen.

Nr. der Ordnung nach Verhandlung

1. Johann Nicolaus Nagel
2. Heinrich Christian Wilhelm Schenke
3. H. Heinrich
4. Ferd. Schöne
5. Jahn
6. Borras
7. Examinant ist wesentlich alle erschienen wichtigkeit
8. Caroline Vogel
9. Leisdorf
10. Schadekowsky

№ der Einleitung
laufende Nummer

11. Follert
12. C. Krause gb. Wolff
. Justine Wolff
13. Herklotz
14. C. F. W. Kreissontrade
15. C. H. L. Marschhausen
16. F. Otto
17. G. F. Hoerburg
18. Heinrich
19. C. Grunefeldt
20. C. Hollert
21. Baumeister
22. F. Jennerich
23. Braeuniger
24. W. Maerten
25. H. Gerisch
26. Pohle
27. J. H. Schmidt

Eingetragen, daß dem ganzen Vermögen, sowie der Verlobung der Vergleich mit der Verhandlung beigewohnt haben.

№ der Vergl. Einleitung
III 330/338

28. Frau Wwe. Wellmer, Maria Elisabeth geb. Schalk, mit der Nachricht, daß ihr Ehemann verstorben sei, sie ihn aber nicht beerbt habe, weshalb sie Eigenthümerin des Hauses Nr. 15 geblieben sei, dasselbe aber nicht

ist

Nr. der Regist.-Eintragung

ihr nach 8 monatiger, durch den Inspektor Vallaone bewerkstelligter Pflege gestorben sind, worüber die Akten der Ehebewilligung Eingesehen und das Original Taufzeugnis [illegible] gefunden sind, und daß der Vormund [illegible] gesetzlich nicht gegenwärtig sei, daß [illegible] aber all Mitarbeiten gewiss wurden wo[illegible] sämtlichen vorerwähnten Kinder auf [illegible] gleich als Mitzeugen einsehen das Original Taufzeugnis [illegible] unterschrieben.

VII. 344 29 Herr Hofkammerrath Carl Heinr. Steinel
. 346 30 . Kaufmann Salomon Meyer
. 359 31 . Hofkammerrath Jos. Ludw. Böhme

Sämmtliche sind von Person bekannt und [illegible] gesetzmäßig; sie genehmigen unter Anerkennung der in §. 3. bezeichneten Dokumente den Gemeinschaftsvertrag. Regist. sowie die vorstehende Verhandlung und haben Beides ihre Zeichen mit dem Bemerken, der Verlesung beigewohnt zu haben, wie folgt vollzogen.

Nr. der fortlaufenden Verhandlg.

28. Zeichen + + + des Mathias Hellmer
29 Steinel
30 Salomon Meyer
31 Böhme

Der Herr Präsident Meier hat vorstehendes alles vorgetragen, Herr Präsident Meier hat sich bei der Abstimmung vorgab, und von der betreffenden Stelle benutzt hat.

a.	n.	s.
v. Leonhardi	Müller	Koch
Reg. Assessor	Secretair	Amts Actuar

Verhandelt
Frankfurt a/O den 12ten Februar 1857

In dem heute Vormittag in der Gemeinschaft, Abtheilungs-Sitze der gesetzlichen Beschlußfähigkeit und der Akten zur Frankfurt a/O zur Verlegung und Abhaltung des Tagefest anstehenden Termine erschien, wurden von Personen bekannt, und powert sich nicht per Stell, von dem anwesenden Regier. Secretair Müller, sowie unter einander verglichen und

Nr. der Tagesordnung	Vorgestellt und festgestellt:
Nr. 359	1. der Herr Landrath Reg. Rath Schadrack
" 360	2. Frau Rittergutsbesitzer Hauptmann geb. Freienthal
" 361	3. Herr Landrentmeister Carl Friedr. Hornemann
" 362	4. " Landrath und Herr Albert Julius Richter, als Bevollmächtigter der sämmtlichen in der Einladung des Tagefest aufgeführten

Rich.

		Richter'schen Erben.
VII.	363.	5. Von den Hofbesitzer Gustav Schmidt'schen Erben: der Bauerkommune Herr Georg Friedr. Ludwig Gustav mit der Maßgabe, daß dem Wirthen Ludwig zu Erben und Johann Ferdinand als Bauer zu Cuestrin zugeschrieben seien.
"	365.	6. Herr Hofbesitzer Friedr. Wilh. Pastow
"	366.	7. Von den Wollert'schen Erben mit: Johann Friedr. Albert Wollert Hierzu ein Nachtrag der Protokollirung.
"	367.	8. Frau Wwe. Schoeman Wilhelmine Adelheid geb. Schmidt, als Mitbesitzerin ihres Ehemannes.
"	368.	9. Herr Hofbesitzer Carl Friedr. Wachlert
"	369.	10. Wwe. Merkert, Johanne Maria geb. Lenkert
"	370.	11. Herr Bauermeister Ernst Schultze für seine Ehefrau Luise Adelheid geb. Gerber
"	372.	12. Frau Wwe. Schaffft, Charlotte geb. Bordan, mit der Maßgabe, daß sie mit dem Letzteren ihrer verstorbenen Ehemann allein eingetragen bei ihrer bezüglichen Stelle geworden sei.
"	374.	13. Herr Maschinenmeister Wilmar für seine Ehefrau Amalie geb. Rabbethge, seinen Antheil Grabow

Nähe Lage d. Entfernung			
III	85.	14.	Herr Lampreter Julius Moritz Mende in Verbindung, primo Voto, der Kaufmann Samuel Mende als Besitzer des Hauses Judengasse 16.
	373	15.	derselbe für sich als Besitzer des Hauses Leipzigerstr. 53.
	375.	16.	Herr Schneidermeister Gottlob Hermann für sich und seine Ehefrau, Louise Friederike geb. Magnette
VIII.			Von den Besitzern von Häusern der inneren Stadt, zu welchen Hofräumplätze und kleine Abfuhrgerechtigkeiten gehören.
	2.	17.	Herr Posamentiermeister Moritz Heinr. Lebe
	3.	18.	" Posamentiermeister Louis Aug. Adolf Paskow
	4.	19.	Frau Witwe Alt. Anna Louise geb. Schultz
	5.	20.	Herr Handelsmann Carl Friedr. Robert
	6.	21.	" Buchhändler Eduard Gustav Hölz
	7.	22.	" Oberlandgerichts Advocat Ludwig Hellbiegen
	8.	23.	Frau Witwe Hensel Louise geb. Damschneider
	9.	24.	Herr Oberlandgerichts Advocat Joh. Christoph Heinr. Rehberg
	10.	25.	" Königl. preuß. Land Rath Friedr. Benjamin Metzger
	13.	26.	" Lieutenant Franz Louis Hugo Brase als Mitbesitzer des vacat. Schubert
	14.	27.	Frau Witwe Reiche, Charlotte Louise geb. Kurt
	15.	28.	Herr Posamentiermeister Joh. Georg Koenig
III	371	29.	" Kaufmann Alexander Adolf Rumpf Hoeber

Den Interessenten ist die mit 40 SS. bestehende Gemeinschaftsforderung. Bezahlt in der Tagfahrt der ersten Klasse unter Vorlegung der in S. 3. dieselben genannten Dokumente binnen [illegible] deutlich angegeben werden, ob sie ihren Antheil die weiteren Erörterungen gemäß mit zu [illegible] insbesondere nach S. 170 der Verordnung vom 21ten Juni 1817 dazu beladet:

daß durch diesen Beschluß das Präclusionserkenntniß Verfahren dergestalt abgeschlossen werde, daß die zur Klasse gezogenen Interessenten nicht mehr mit keinen Einwendungen gegen das darin bestimmte Gegenstand, sondern nur mit keinen Anforderungen auf Rechte, welche ihnen persönlich diese Bezahlung gutständig, gewesen wären und dabei übergangen seien, weiter gehört werden könnten.

Die Interessenten erklären, daß verstanden zu haben, gegen diesen Beschluß keine Einwendungen gegen den Bezahl zu erheben, noch Rechtsmittel dagegen zu machen zu wollen, genehmigen denselben vielmehr unter Anerkennung der in S. 3. aufgeführten Dokumente in allen Punkten und haben sich zum Empfang ihrer Portionen nach erfolgter Vor-

[illegible]

Jünz, desselben eigenhändig wie folgt vollzogen.

Nr. der Aufnahme-Urkunde	v.	z.	Nr.
	1.	Wilhelm Schadrack	
	2.	Adolf Jünz	
	3.	Hornemann	
	4.	Adv. Julius Richter	
	5.	Georg Gustin	
	6.	F. A. Daskow	
	7.	Albert Wollert	
	8.	Schönian	
	9.	Wachlert	
	10.	Mackert	
	11.	Ernst Schilde	
	12.	Adolf Schuffst, Testament für Legitimation	
	13.	Robert Pilmar	
	14. 15.	Julius Moritz Mende, zugleich als Vormund minor. Mackert	
	16.	Tobermann	
	17.	Heinrich Tibe	
	18.	Adolph Daskow	
	19.	Adl. [illegible]	
	20.	Robert	
	21.	Hahn	
	22.	Carl Stellbogen	
	23.	Jensen + + + der Adolf Hensel	

№ der fortlaufenden Verhandlung		
24.		Friedrich Hofberg
25.		Metzger
26.		Franz Brase
27.	Zeugen	+ + + der Bestätigung Weiche
28		J. G. Koenig
29		A. W. Hoeber

Es ergab sich ungefähr, daß dem ganzen Termine, sowie der Verlesung des Protokolls und der Verhandlung beigewohnt hatten:

№ der Protokollierung		
VII. 366	zu 1.	a. die Frau Wwe. Wollert Louise geb. Knospe
" " a.	" b.	Fräulein Elisabeth Bertha
" " b.	" c.	" Emilie Adelheid
" " d.	" d.	" Maria Louise
" " c.	" e.	Herr Emil Richard,

Gerichtsvollzieher Wollert

Die Betheiligten, welche Einwendungen oder Zusätze zu dem Protokoll nicht zu machen, genehmigen denselben vielmehr, sowie die vorstehende Verhandlung durchweg in allen Theilen und haben darüber zum Zeichen dessen unter nochmaliger Anerkennung der im § 3 genannten Urkunde wie folgt eigenhändig unterschrieben, wobei zu bemerken, daß Zeugen anwesend von Personen bekannt und dispositionsfähig sind.

№ der fortlaufenden Verhandlung			
	v.	y	z.
1. a		Wilhelm Wollert	

7.	Louise	Hollard	
c.	Mathilde	Hollard	
d.	Marie	Hollard	
e.	Carl	Hollard	
	a.	a.	5.
	v. Sommer	Müller	Koch
	Reg. Assessor	Reg. Secretair	mensch. Hülfsarb.

Verhandelt
Frankfurt a/O. den 13ten Februar 1857

In dem heute stattgefundenen in der Gemeinschaft-
lichkeitsgl. Sache der gewählten Bürgerschaft und
der Behörden zu Frankfurt a/O. zur Verlegung
und Vollziehung des Regulirungsplanes stattgefundenen Ver-
handlungen erschienen von Personen bekannt und, so-
weit dies nicht der Fall, durch den unten-
stehenden Regierungs-Secretair Müller verglichen,

No. der Regul. Verhandlung	
VIII.	17. 1. Herr Rittergutsbesitzer Franz Sommer
	18. 2. Frau Wwe. Berg. Louise geb. Sander
	19. 3. a. Herr Kaufmann Carl Augst. Gottlieb Novotka
	b. " Rechtsanwalt Herr. Spahn
	21. 4. Herr Rittergutsbesitzer Anton Franz Dettmer
	22. 5. " Schankwirthsbesitzer Joh. Conrad Rebenstorf

Un-

Nr. der Regist. Einlagung		
		Untermann
VIII. 23.	6.	Frau Wwe. Lenau, Maria Josepha geb. Werth
" 25.	7.	Herr Rittmeister Gottfried Lange
" 26 z. 155	8.	" Barbier Jos. Conrad Meyer als Besitzer der Häuser Bonifatius Str. Nr. 10. und Rosen Str. 37
" 27.	9.	" Landschaftsmaler Carl Friedr. Aug. Lenau
" 28.	10.	" Lithograph Thaler für seine Ehefrau Anna Louise geb. Kupper
" 30 zu 174.	11.	" Goldarbeitermstr. Gustav Theodor Raesch als Besitzer der beiden neben angezogenen Grundstücke
" 31.	12.	" Färbermstr. Eduard Kluge
" 32.	13.	" Maurermstr. Reinmann für seine Ehefrau Johanna Charlotte Henriette geb. Müller
" 34.	14.	" Buchbindermstr. Jos. Friedr. Seeliger für sich und seine Ehefrau Friederike Wilhelmine geb. Fuhrmann
" 35.	15.	" Kreuzgüthbesitzer Gottlieb Gessner
" 36.	16.	" Schlossermstr. Christ. Gottfr. Teichentscher für sich und seine Ehefrau Henriette Maria geb. Kurzmann
" 37.	17.	" Justizrath Friedr. Schmidt
" 40.	18.	" Secretair Ernst Augustus Eduard Müller mit der Maßgabe, daß sein Vater, der

Besitz

Nr. der Regist. Eintragung			
			Besitzungsexemplar Forst. Förster Ernst Müller verstorben sei und wünscht über selbst noch drei Kinder und 3 andere volljährige Kinder zur Todesurkunde Feststellungen habe, daß jedoch der Nachlaß noch nicht gerichtlich regelt sei.
	VIII.	41	19. Herr Besitzungsexemplar Hermann Heinr. Aldolf Habrenholz, für seine Ehefrau Johanne Dorothea Juliane geb. Jaeckel, beider Ver. Müller
	"	42	20. der Maurer Julius Hayden für sich und seine Ehefrau Henriette geb. Rudolph
	"	43	21. Herr Polizeisergeant Adolf Ferdinand Arnold
	"	44	22. " Besitzungsexemplar Ferdinand Wilhelm Schulz
	"	45/46	23. " Bauunternehmer Hermann Schulz
	"	47	24. " Magistratsexemplar Joh. Christoph Wilhelm Schmiggenberg
	"	48	25. " Lehrerexemplar Joh. Ludwig Rüdiger
	"	49	26. " Besitzungsexemplar Augustin Grisow
	"	50	27. Frau Ver. Fischer, Henriette geb. Klotz
	"	52	28. Herr Polizei-Inspektor Schulz für seine Ehefrau Johanne Augusta Wilhelmine geb. Hannecke
	"	54	29. Frau Wwe. Arbet, Johanne Charlotte geb. Schmidt
	"	55	30. Herr Besitzungsexemplar Walter für seine Ehefrau Augusta Friederike Emilie geb. Bernstiel
	"	16	31. " Besitzungsexemplar Christoph Heinr. Haase als

Nr. der Vorschr. Einleitung.

Nachfolger der Wwe. Wolff

VIII. 33 | 32. Herr Seidenfabrikant Jos. Aug. Platz

den Interessenten ist aber mit 48 Stimmen bestehende Gemeinschaft schädlich. Dagegen in der Eingangs benannten Sache unter Verlegung der in §. 3 desselben genannten Dokumente sorgfältig und deutlich vorgetragen; sie sind neben den nöthigen Erörterungen dazu nach §. 170. der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dahin belehrt worden:

daß durch diesen Vergleich Niemand verpflichtet, denselben sogestalt abgeschlossen werde, daß die zur Sache gezogenen Interessenten nicht nur mit seinen Einwendungen gegen der darin bestimmten Gegenstände, sondern auch mit seinen Forderungen auf Posten, welche schon seit Publikation dieser Regulirung gestundet gewesen und nun mit dabei übergangen seien, ausgeschlossen werden könnten.

Die Comparenten versicherten, daß auch sonst Niemand zu sehen, sahen weiter Einwendungen gegen den Vergleich zu machen, noch Forderungen zu demselben zu machen, genehmigen letzteren vielmehr unter Anerkennung der in §. 3. aufgeführten Dokumente in allen Theilen und

anzuwenden, und haben wir zum Zeugen dessen, so wie diese Verhandlung nach erfolgter Vorlesung derselben, eigenhändig wie folgt, vollzogen.

W. J. W.

Vor der Unterschrift erklärte der Taubstumme, meyner Seliger, daß seine Absicht nicht mehr am Leben, er jetzt im Wege der gerichtlichen Nachlaßregulirung das seine in Rede stehende Klagbarkeit allein an sich genommen habe.

Nr. der fortlaufenden Urkunde		
1.		Franz Sommer
2.		Wilhelm Berg
3.		G. Novotka
4.		J. H. Spahns
5.		A. Dettmer
6.		Untermann
6.	Zeugen	× × × der Wwe. Sommer
7.		Gottfried Runge
8.		Joh. Conr. Meyer
9.		C. F. W. Sommer
10.		C. Thaler
11.		G. F. Raesicke
12.		J. C. Klinge
13.		A. Reimann
14.		J. Fr. Seliger
15.		Fischer

16. Tschentscher
17. Bennewitz
18. Müller
19. Wahrenholz
20. Julius Heiden
21. Arnold
22. W. Schultz
23. Hermann Pfütze
24. Schmiggenberg, Rev. u. C.
25. Louis Brüggen
26. A. Grisson
28. Schultz
29. Gerichtsvollzieher des Kr. Kl.
30. Carl Walter Polizeisekretär
31. Gerichtsvollzieher Heinrich Haase
32. J. A. Katz

Es war ferner auf mündliche Verhandlung erschienen und sollte dem Termin, sowie der Verhandlung das Protokoll mit der Verhandlung beigefügt.

33. Fräulein Charlotte Auguste Christiane Decker für sich und in Vertretung ihrer Schwestern
Henriette Leopoldine Wilhelmine und
Juliane Caroline Decker,
als noch minderjährige Besitzer des Hauses Nr. 184 Vol. I. fol. 669 No. 651 des Hypothekenbuchs

Lau

Comparentin erklärt sich unter Anerkennung
der im §. 3. des Vertrags angegebenen Surrogate
mit letzterem und der Verhandlung einver-
standen und hat darauf zum Zeichen dessen
wie folgt, vollzogen.

No. des Repert. Eintragung

VII. 243. Charlotte Auguste Christiane Tecker

Es sollte sich während der Verhandlung
und vor der Unterschrift eine weitere
Entschädigung entfernt.

VII. 50. der Wittwe Rudolph Charlotte geb. Klotz

a. n. s.

v. Lauer Müller Koch

Reg. Assessor Reg. Secretär verpfl. Protocollf.

Verhandelt

Frankfurt a/O den 18ten Februar 1857.

In dem heute fortgesetzten im Gemeinschaftshause der grossen Bürgerstube
und der Kasse zu Frankfurt a/O zur Verhandlung
und Vollziehung des Vertrags angesetzten
Termine erschienen von Personen bekannt, und
soweit dies nicht der Fall, durch den unter-
zeichneten Regier. Secretair Müller, sowie unter

N° der Vorl. Eintragung:	einander vereinigt und übergeschrieben.
VIII. 29.	1. Herr Rathsmann Roth, für seine Ehefrau Henriette Wilhelmine geb. Krönitz
" 57.	2. Herr Justizamtm. Aug. Hellwig als lebenslänglicher Besitzer und Herr Gutsbesitzer Gerlach als Nutznießer von dem hier in Rede stehenden Hause zufolge Abschreibung, Hauscontract v. 25ten Januar 1853 übernommen
" 58.	3. Herr Rathsmaurermstr. Joseph Augustin Klugewsky
" 60.	4. Herr Rathsmaurermstr. Louis Hellwig
" 61.	5. " Rathsmaurermstr. Carl Gottlob Lorenz für seine Ehefrau geb. Lugardon
" 63.	6a. Herr Rathszimmermstr. Eduard Wachholz für seine Ehefrau Charlotte Henriette geb. Rohrbach früher Wwe. Barthold
	b. Herr Rathszimmermstr. Grisson für die 3 minorennen Rathsmaurermstr. Barthold
" 65.	7. Herr Maurermstr. Ernst Adolf Wilke, mit der Anmerkung, daß er Rechtsnachfolger des Maurermstr. Koehler geworden sei, jedoch lebenslänglich das Haus besitze und daß die Herren gegenseitig Abschreibung dem Stadtsecretair H. Ritschel zu gerichtlichem Protocoll gegeben.
" 66.	8. Frau Wwe. Maria Catharina Jost

No. der Kgl. Entscheidung		
1111.	69.	9. Herr Rittmeister a. D. Friedrich Theodor Hugo für sich und seine Ehefrau Juliane Amalie geb. Lindow
"	70.	10. " Kaufmann Carl Aug. Caspick
"	73.	11. " Maurer Joh. Alex. Mattner mit der Angabe daß die seiner gesetzigen Abstammung von den Eigenthümer Aug. Brauer Bauer bezeugte 30 verbürgt sei.
"	74.	12. " Barmeister, Bauer Ernst Alex. Schumann
"	75.	13. " Maurer Carl Ludwig Friedrich Becker
"	76.	14. Frau Wwe. Reiß, Charlotte Juliane geb. Wallasch
"	77.	15. Herr Kaufmann Albert August Manfred Kiesow
"	78.	16. " Maler Peter Jacob Dankert
"	79.	17. " Barbierbesitzer Joh. Moritz Brosthan
"	82.	18. " Handschuhmacher Carl Ludw. Friedr. Pfeiffer
"	84.	19. " Lithographiebesitzer Hugo Emil Siegismund Fromitzsch
"	85.	20. " Kaufmann Joh. Aug. Alex. Schmelinsky
"	86.	21. " Juwelier Alex. Eduard Richter
"	87.	22. " Apothekergehilfe Joh. Friedr. Leonhart für sich und seine Ehefrau Christiane Adelheid geb. Barbeck
"	88.	23. " Sergeant Hampel für seine Ehefrau Emilie Juliane Adelheide geb. Wanke als Adoptivmutter der Wwe. Fiedler, deren Testament überreichend

№ der Vorb. Eintragung		
VIII. 89.	24.	Herr Kantorsekretär Carl Aug. Eugen Kubatz
" 91.	25.	Der Arbeitsmann Gottlieb Ast
" 90.	26.	Herr Gerichtsvollzieher Ludwig Ludscheer als Mitvormund des Kruppenberg.
" 56.	27.	Frau Wwe. Krüger Christiane Friederike Louise geb. Dietzler
" 68.	28.	Maurermeister Carl August Kahtz und Zimmermeister Friedr. Wilhelm Schimpke

Der Interessenten ist der unter 48 S.S. bezeichneten Gemeinschaftsordnung. Vgl. in der Eingangs genannten Karte, unter Verlegung der in S. 2. derselben genannten Dokumente langsam und deutlich vorgelesen. Sie sind nachdem nöthigen Erörterungen dazu, und besonders auch S. 170 der Verordnung vom 20. Juni 1817 dahin belehrt worden:

daß durch diesen Vergleich das Auseinandersetzungs-Verfahren dergestalt abgeschlossen werde, daß die zur Karte gezogenen Interessenten nicht nur mit keinen ferneren Anträgen wegen der hierin bestimmten Gegenstände, sondern auch mit keinen Abforderungen und Klagen, welche schon vor rechtskräftig dieser Regulirung zustandig gewesen wären und dabei übergangen sein,

werden

wurden gesetzt werden könnten.

Die Einzuwandten verlangten, daß zuvor verglichen zu haben, haben weiter Einwendungen gegen den Beschluß zu erheben, auf Zeitpunkt zu demselben zu machen, genehmigen vielmehr demselben unter Anerkennung der im §. 3 genannten Stimmen in allen Theilen beizutreten und haben ihre gütige Zeichen dasselbe, sowie durch Verschmelzung nach erfolgter Verlesung dasselben eigenhändig wie folgt, vollzogen.

Nr. der Stelle	v.	z.	w.
1.	H. Huth		
2.	Hellwig		
.	Fritsche		
3.	Klajewsky		
4	Fr. Hellwig		
5.	F. Lorenz		
6	L. Wachholtz		
.	A. Griesow		
7	A. Wilke		
8	Maria Jose		
9	C. Thebus		
10	Carl Caplick		
11.	Wilhelm Mattner		
12.	Lehmann		
13	C. L. F. Becker		

No. der Laufzettel
wegen der Versendung

14. Charlotte verwittwete Reiss
15. A. Feuerstein
16. Peter Jacob Sänicker
17. Moritz Buschan
18. C. L. Pfeiffer
19. Hugo Trowitzsch
20. A. Schmelowsky
21. W. L. Richter
22. Fr. Schuchard
23. Sergeant Hampel
24. A. Kirbatz
25. J. Ast
26. Lieschow
27. Wilhelm Krueger
28. F. W. Schimpke Kirbatz

a. a. a.
v. Tramm Müller Stock
Reg. Assessor Reg. Secretair wegen Kirbatz

Versendet
Frankfurt a/O. d. 19ten Februar 1857.

In dem nächsten Termin der Gemeinschaftlichen Sitzung der Stadtverordneten und der Aeltesten zu Frankfurt a/O. zur Verlesung

und Vollziehung der Wahlgesetz entsprechenden
Termine vorgenommen und Personen bekannt, und
soweit dies nicht der Fall, durch den unterzeichneten,
den Wahlvorsteher Januarius Mattes, sowie unter
einander vorgenommen, und festgestellt wurde:

Nr. der Wahlliste	
VIII. 83.	1. Herr Hauptmann Carl Gabriel Pfützner
" 94.	2. " Hauptmann Alexander Freiberger
" 95.	3. " Hauptmann Carl Friedrich Engelhard Rökoe
" 96.	4. " Feldwebel Heinr. Rohrbacher für seine Ehefrau Dorothea Friederike geb. Heine, zugleich als Besitzerin der Immobilie Kl. Scharrn Str. 13 und 14.
" 100.	5. Frau Wwe. Henger, Johanna Louise geb. Mattke
" 101. 102.	6. Von der Huckauf'schen Erben:
	a. Frau Wwe. Huckauf Charlotte geb. Richter
	b. Herr Hauptmann Richter für die 3 minorennen Hauptmann Richter
	c. Herr Hauptmann Carl Heinr. Schoene für seine noch in väterlicher Gewalt befindliche Tochter Mathilde Emilie Schoene
	d. Herr Hauptmann Baumann für die minorennen beiden Kinder d. Hauptmann Huckauf, bei verstorbenen

Hauptmann,

Posthalter Carl Huckauf

e. Herr Bürgermeister Friedr. Hülse
für seine Ehefrau Wilhelmine geb.
Huckauf

f. Herr Ackerbürger Samuel Schmidt
für seine Ehefrau Henriette Louise
geb. Huckauf

VIII. 103. 7 Herr Bürgermeister Julius Ernst Koske

" 104 8. Frau Wwe. Fuchs, Charlotte Louise geb. Noack

" 109 9 Herr Bürgermeister Georg Ludwig Weber

" 111. 10. Frau Wwe. Huckauf, Charlotte Agnes geb. Freschke

" 113. 11 Herr Bürgermeister Friedr. Samuel Herr
aus Wollenhagen Mecklbg. identisch mit dem
bereits zu №. 6. aufgeführten.

" 114 12. " Bürgermstr. Carl Franz Herbarbe

" 117. 13. " Subdiakonus Carl Meyer

" 119. 14. " Posthalter Ferdinand Bötter als Stellv.
Herr

" Gutsbesitzer Friedr. Ferdin. Arndt als
Mitinhaber
der, dem hier wie Rede stehenden Hause
zugehörigen Adjacenz,
Kämmereiantheil übernommen.

" 108 15. " Handschuhmachermstr. Ernst Emil Wiesland

" 121 16. " Maurer Ludwig Brandmann für sich und
seine Ehefrau Louise Wilhelmine geb. Schramm

No. des Regist. Einlieferung		
VIII. 122.	17	Herr Kaufmann Joh. Albert Schmaedicke
" 123.	18.	" Schmiedemstr. Herr Eduard Pathey
" 125/126.	19.	" Restaurateur Herr Louis Jamborn
" 92.	20.	" Kaufmann Adolf Buschow für seine Ehefrau Clementine geb. Barthold
" 118.	21.	" Buchdruckereibes. Ernst Albert Wicke
" 142.	22.	" Tischlermstr. Gottlieb Ernst Hankewitz / vorgeladen zu morgen, dazu über besonders
" 115.	23.	" Glasermstr. Eduard Emil Meyer

den Interessenten ist der unter 48 SS. beigefügte Gemeinschaftsbeitrags-Regest in der Einquartirungs-commissions-Sache, unter Vorlegung der am 8. S. des selben aufgenommenen Verzeichnisse beigefügt und deutlich vorgelesen und sie sind neben den nöthigen Erläuterungen dazu, und besonders auf S. 170 der Verordnung vom 21ten Juni 1817. dazu belehrt worden,

daß durch diesen Regest das Anlagenquantum festgesetzt, Beschwerden dagegen nicht abgeschlossen werden, daß die zur Sache gegebenen Interessenten nur mit denen Einwendungen wegen der darin bestimmten Gegenstände, sondern auch mit denen Klagsforderungen auf Kosten, welche ihnen seinerseits dieser Repartirung zufolge, gegeben worden, und die bei übergangenen seien, weiter gehört werden,

den

den Beamten.

Die Compagnien verpflichten sich, sich nach
verpflanzen zu lassen, haben weder Einwen-
dungen gegen den Befehl zu machen, noch
Gesuche zu demselben zu machen, genehmig-
ligstens wahrscheinlich unter Anerkennung d
im §. 3 genannten Verwandte in allen Hinde
rungsmarken, und haben sich zum Gehorsam
setzen, somit diese Verpflanzung auch erfolg
der Verfügung, demselben nachzukommen, von sich
vollzogen:

No der Compagnie nach der Verpflanzung	
1.	C. J. Pfützner
2.	Alexander Liebiger
3.	C. Rohde
4	Rohrbacher
5.	Wilhelm Langer
6 a.	Gärtner geborne Richter
. b.	C. Richter
. c.	Ferd. Schöne
. d.	J. Baumann
. e. u. 11	F. Hülse
. f.	Schmidt
7	Julius Nesche
8.	Wilhelm Lüge
9	Ludw. Weber
10.	Wilhelm Gärtner

12. C. Viehhube
13. Carl Merres
14. Bölder
. Arnold
15. C. F. Weiland
16. L. Hoffmann
17 Jacobi † † † der Maurer Schmaedike
18. Bathy
19. Jamboon
20. Wilh. Buschan
21. A. Wolke
22. C. Haugwitz
23. C. Mayer

v.	v.	v.
Lamezan	Müller	Koch
Maj. Offizier	Maj. Commandeur	Hauptmann Adjutant

Verhandelt
Frankfurt a/O den 20ten Februar 1857

In der Gemeinschaftssitzung des Raths der grossen Stadtverordneten und der Aeltesten zu Frankfurt a/O. sind heute ferner, zwecks Vollziehung und Vollziehung des Protokolls Termin anberaumt, in welchem von Seiten

bekannt, und soweit dies nicht der Fall, durch den unterfertigten Bezirksamts-Assessor als Waisenrichter sowie durch zwei Zeugen konstatiert und dieselben persönlich vernommen worden:

Siehe Regist. Einleitung: VIII 128.

1. Herr Gutsbesitzer Ökonom Robert Franz Julius Delisch als Rechtsnachfolger des Franz Delisch.

" 129. 2. Frau Wwe. Strobl, Karoline geb. Philipp, den Wunsch, daß sie nach dem von ihrem verstorbenen, aber ihr vorher mündlich gehörig erklärten Testamente ihrer Tochter einmal Jos. Adolfa Strobl für jeder Verfügung über das ihr bezügliche Grundstück allein bestimmt sei

" 130. 3 Herr Bäckermeister Karl Ernst Gustav Kunkelmann, mit der Anzeige, daß er durch notarielles Testament sein Haus sammt der dazu gehörigen Hausrathschaft in Rücksicht besonderer Abstandnahme an den Tochtermann Julius Brauer jun. zu Eigenthum vermacht habe

" 131. 4. Herr Maurer Ernst Ritter, mit der Anzeige, daß seine Mutter Wwe. Ritter geb. Lutzmann verstorben, sie Anzeiger aber auch bereits ausgeschlossen sei und

Neue Regist. Eintragung

durch die als Erben eingetreten sind:

a, ihr Vater

b, die Wwe Tetz, Wilhelmine geb. Ritter hierselbst, Posenstr 12.

c, die verehelichte Restaurateur Kenneke Auguste geb. Ritter, ebendaselbst

d, die verehel. Maurer Lademann Caroline geb. Ritter, Posenstr 78.

e, die verehel. Gastwirth Scharmann, Emilie geb. Ritter ebendaselbst

f, die 3 minorennen Kinder eines verstorbenen Bruders Carl Ritter, nämlich:

1. Zimmermann August Ritter / Posenstr 12 /

2. eine Tochter für

3. Maschinenbauer Adolf Ritter ebendaselbst

für 1. 2. 3. bevormundet durch den Zimmergesell Pahl in der Fabrik Posenstr

VIII. 132. 5. Herr Gastwirth Hermann Gottlieb Heinr. Müller

" 133. 6. " Restaurateur Carl August Doerffel

" 134. 7. " Zimmergesell Birkner für seine Ehefrau Ida geb. Hennig

" 135/161 8. Frau Wwe Busch, Ida Amalie geb Appel

9.

VIII.	136.	9 a.	Wwe. Moritz, Louise Elisabeth geb. Rosenfeld
		b.	Gottfr. Rauh für seine Ehefrau Auguste Wilh. Selmine geb. Moritz
	137.	10.	Herr Oberpostsekretär Jul. Wilh. Holtz
	138.	11.	" Kantor Ferdinand Freiers
	139.	12.	" Hilfsweichenwärter Carl Wilke für seine Ehefrau Henriette geb. Hennig
	140.	13.	" Bahnhofsinspektor Forstsekretär Carl Christian von Freison
	141.	14.	" Bahnhofsinspektor Friedr. Wilh. Otto Jokel für sich und seine Ehefrau Henriette Wilhelmine geb. Lehmann
	142.	15.	" Zimmermeister Herm. Wilh. Stumpf
	144.	16.	" Maurer Joh. Friedr. Christian Jannasch
	146.	17.	" Herr Oberpostsekretär Julius Walter für sich und seine Ehefrau Johanna Louise geb. Schultz
	148.	18.	Arbeitsmann Joh. Gottfr. Gerlach als Nachfolger der verstorb. Winkler
	149.	19.	Herr Bahnhofsinspektor Borsdorff für seine Ehefrau Emilie geb. Held
	150.	20.	Als Nachfolger der verstorbenen Wwe. Richter
		a.	Herr Postsekretär Schultz für seine Ehefrau Charlotte Auguste geb. Richter
		b.	Herr Hilfsbriefträger Graffenstedt für seine Ehefrau Friederike geb. Richter,

No der Regist. Eintragung		
		und der Mannschaft, daß alle darüber Eide gütigst genehmigt sei:
		c, der Lieutenants Heinr. Fichter zu Windau in Kurland,
		daß aber der Mannschaft der Obr. Fichter gewöhnlich bisher noch nicht vereidet worden;
VIII.	151.	21. Verwalter Landschaftsmeister Sommer, Johanna Charlotte geb. Ritter, seine legitime Frau
"	152.	22. Herr Zeugher Adolf Dietrich für seine Ehefrau Johanna Charlotte geb. Koernicke
"	153.	23. " Kirchspielsrichter Jos. Ludw. Neumann
"	154.	24. " Landschaftsmeisterin Jos. Gotthard Fritzsche, für sich und seine Ehefrau Johanna Rosina geb. Wosak
"	156.	25. " Notariatsgehülfen Jos. Carl Sinnemer
"	157.	26 Fräulein Friederike Louise Wilhelmine Fichter
"	158.	27. Frau Obr. Neumann, Maria Elisabeth geb. Kranich
"	159.	28. Herr Kirchspielsrichter Carl Friedr. Sommerlade
"	160.	29. " Kirchspielsrichter Friedr. Wilh. Brüll
"	162.	30. " Bürger Wilhelm Koernicke als Mannsfolger des Bürgers und Einwohners Leopold Neumann
"	163.	31. " Kaufmann Carl Friedr. Edmund Sandow als Mannsfolger des Postdirectors Held
"	164.	32. " Kaufmann Heinr. Theodor Voigt

No. der Beschl. Einleitung		
VIII. 166.	33	Herr Kaufmann Adolf Levin
" 116.	34	" Kaufmann Gustav Adolf Hirsch
" 98.	35	" Oberamtsrichter Heinr. Müller

Der Interessenten ist der mit 48 35. bezeichnete Gemeinschaftstheilungs-Rezess in dem eingangs gedachten Buche, unter Verlegung der in S. 3. desselben genannten Dokumente lang- sam und deutlich vorgelesen und sie sind nach den nöthigen Erörterungen dazu, insbesondere auch S. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 18[illegible] durch befragt worden:

ob durch diesen Rezess die Auseinandersetzung zwischen derjenigen abgeschlossen worden, daß die zur Busch gezogenen Interessenten nicht nur mit keinen Einwendungen wegen der darin bestimmten Gegenstände, sondern auch mit keinen Abfindungen mit Rechte, welche ihnen sachverständlich durch Regulirung zustehend gewesen wären und dabei übergangen seien, weiter gehört werden könnten.

Die Comparenten verneinten, daß sie noch etwas zu sagen haben, haben weder Einwendungen gegen den Rezess zu erheben, noch Gründe zu dem selben zu nennen, genehmigen denselben vielmehr unter Anerkennung

der

der sie S. S. unterschriebenen Documente in allen Punkten anerkennen und haben sich zum Zeichen dessen, sowie wegen fernerer Vertretung unserer folgender Vertretung derselben eigenhändig wie folgt vollzogen.

	1	Lebisch
	2.	Wilhelm Kraft
	3.	Carl Kuntzmann
	4	Ernst Ritter
	5.	Heinrich Müller
	6	Carl Jäppel
	7	Carl Bürkner
	8.	Wilhelm Lüth
	9.a	Zeichen +++ des Wm. Moritz
	b.	Gottfried Runtz
	10.	Julius Götz
	11	Ferdinand Freier
	12.	C. Wicke
	13.	v. Greisen
	14.	A. Hakel
	15.	W. Stumpf
	16.	Friedrich Tamm
	17.	Ludwig Müller
	18.	J. G. Gutsche
	19	Borsdorff
	20.a	Julius Schultze

20.b

No. der Einlage-
verzeichnisse Verzeichniß

20.		C. F. A. Greiffenhagen
21	Jansen	+ + + der Wittwe Sommer
22.		A. Dietrich
23.		L. Neumann
24.		G. Entschede
25.		Carl Lindner
26.		Wilhelmine Fechter
27.	Jansen	+ + + der Wittwe Neumann
28.		C. Sommerlade
29.		W. Braill
30.		Wilhelm Harnisch
31.		C. F. L. Laudon
32.		Wilhelm Voigt
33.		Adolph Levin
34.		G. A. Hirsch
35.		H. Müller

a. n. o.

v. Tramm Müller Koch

Reg. Assessor Reg. Secretair verpfl. Subaltern

Verhandelt

Frankfurt O/O. den 23ten Februar 1857

In dem heute stattgefundenen ein der Ge-
meinheitstheilungs-Sache der grossen Lieger

Ordnung und der Klassen zur Frankfurter Lotterie
Vorlegung und Vollziehung der Regierungs-
besonders Termine erstreckt worden sind.
Kommt nun jetzt das nicht der Fall, durch
den unterzeichneten Regierungs-Commissarius
Müller, jetzo hierher versetzt worden
und übergenommen worden.

No. der Regist. Einlieferung	
VIII. 167	1. Herr Obersteuersekretär Johann Gregor Jacobi Engler
" 168	2. " Kaufmann Carl Friedr. Rosinsky für sich und seine Ehefrau Wilhelmine geb. Bantz
" 169	3. Zimmermann Jos. Friedr. Seide für sich und seine Ehefrau Wilhelmine geb. Bantz
" 171	4. Zimmermann Ernst Carl Ludw. Birkner
" 172	5. Tagearbeiter Georg Friedr. Obst
" 173	6. Kaufmann Jos. Carl Ludwig Schultz
" 175/176	7. Herr Kaufmann Jos. Wieseke als Nachfolger des Kaufmann Schmidt
" 177	8. " Steuersekretär Carl Ludwig Lapke
" 178	9. " Rathsherr Carl Gottlieb Alex. Segtmeyer
" 180	10. " Kaufmann Abraham Isaac Marcus
" 184	11. die 3 Obersteuer Vorgt, nämlich:
	a, Herr Apotheker Jos. Heinr. Vorgt
	b, " Kaufmann Alex. Vorgt
	c, " Kaufmann Ernst Carl Vorgt

No. der Einlage verschiedene Besitzer		
20.		C. F. H. Greiffenhagen
21	Grossen	††† der Wittwe Sommer
22.		A. Dietrich
23.		L. Neumann
24.		F. Gutschke
25.		Carl Lindner
26.		Wilhelmine Fechter
27.	Grossen	††† der Wittwe Neumann
28.		C. Sommerlade
29.		W. Brüll
30.		Wilhelm Harnisch
31.		C. F. G. Laubon
32.		Wilhelm Voigt
33.		Adolph Levin
34.		G. A. Hirsch
35.		H. Müller

a.	n.	o.
v. Tenner	Müller	Koch
Reg. Assessor	Reg. Secretair	verpfl. Protocoll.

Verhandelt
Frankfurt a/O. den 23ten Februar 1857

In dem heute stattgefundenen Termine der ge-
meinschaftlichen Theilungs-Sache der grossen Lüge-

Ordnung mit der Klasse zu Frankfurt a/O zur
Verlegung und Vollziehung der Regierungs-
besonders Termine ertheilen wir Ihnen be-
kannt mit sowohl Ihnen nicht der Stadt, durch
den anwesenden Regierungs. Secretair
Müller, sowie unter unserer Adresse vorgelegt
und steigerpflichtig zu

N. d. Reg. Einleitung	
VIII. 167	1. Herr Postsecretair Johann Gregor Jacobi Engler
" 168	2. " Lanzburger Carl Friedr. Rosinsky für sich und seine Ehefrau, Wilhelmine geb. Bantz
" 169	3. Zimmermann Jos. Friedr. Seide für sich und seine Ehefrau Wilhelmine geb. Bantz
" 171	4. Zimmermann Albert Carl Ludw. Birkner
" 172	5. Tagearbeiter Georg Friedr. Obst
" 173	6. Kaufmann Jos. Carl Ludwig Schultz
" 175/176	7. Herr Kaufmann Jos. Wiesike als Mandatar des Kaufmann Kliendt
" 177	8. " Privatsecretair Carl Ludwig Kapke
" 178	9. " Postdirector Carl Gottlieb Aug. Segtmeyer
" 180	10. " Kaufmann Hermann Lobine Marcus
" 184	11. die 3 Gesellschafter Voigt, nämlich:
	a, Herr Postdirector Jos. Heinr. Voigt
	b, " Kaufmann Aug. Voigt
	c, " Kaufmann Ernst Carl Voigt

Nr. der Urk. Sammlung		
VIII. 185.	12.	Frau Wittwe Simon Caroline Friederike geb. Reschke
. 186.	13.	Frau Wittwe Fuchs, Charlotte Louise geb. Haack
. 188.	14.	die Gebrüder Schnepel, nämlich:
		a, Herr Kaufmann Gottlieb Eduard Schnepel
		b, . Kaufmann Ernst Rudolf Schnepel
VII. 187.	15.	Herr Kaufmann Georg Gottfried Schnepel, bereits oben vorgeladen, damals aber nicht erschienen
VIII. 170.	16.	Herr Victualienhändler Carl Ernst Gustav Kowalmann für sich und seine Ehefrau Auguste geb. Marczyky
. 189.	17 a.	Frau Wwe Speer Johanna Friederike geb. Schilde und
	b.	deren Kinder Amalie Hermine Speer und der Maurerlehrling Carl Speer als die allein. Testamentserben des verstorbenen Maurerpolierhauptm. Speer gewordene sind
. 190.	18.	Herr Maschinenmstr. Joh. Christian Ridder
. 191.	19.	. Tabakspinner Gottlieb Louis Herres für sich und seine Ehefrau Caroline Wilhelmine geb. Otto
. 193/194.	20.	Frau Wwe Ewert Friederike Amalie geb. Hoh
		und
		der Maschinenmstr. Ludwig Neumann als Vormund der Minorennen Geschwister

Ewert

Freund

als gemeinschaftliche Besitzer der Grund-
stücke Byy. No. 460 a, c, d,

sowie der übergenannte Adolph Freund
als alleiniger Eigenthümer des Grund-
stücks Byy. No. 460

VIII. 196 21. Herr Bürgermeister Julius Xavier
Christ. Adolf Hayne

. 197 22. . Bürgermeister Jacob Bauer,
durch den von ihm vorgelegten Byy.
gerichtlichen als Miterben der ver-
storbenen Johanne und eingetragenen
Besitzer des Grundstücks Byy. No. 458 b.
gebucht, nachdem ihm das Abräumen
gerichtlich gegeben ist

. 200. 23. . Bürgermeister Jos. Aegidius
Franke

. 201. 24. . Bergschaffner Carl Friedr. Adolf

. 203. 25. Frau Wwe. Hulda Friederike Louise geb.
Freyer

. 206. 26. Herr Kaufmann Adolf Müller

. 233. 27. . Kaufmann Bernhard Freiherr für sich
und seine Ehefrau Friederike Amalie
geb. Dunker

Der Index-Punkt ist der unter 1885. ba.

gehende Gemeinschaftsordnung. Wegen der Eingangs gedachten Punkte unter Verlegung der mir S. I. respective nächstgesetzten Behörden so langsam und saumselig vorgegangen. Ueberdem mehrfache Contraventionen, insbesondere gegen §. 20 dieser Verordnung dahin, daß sie dem Gesetze Litt. A. N.° 460 zugefallenen Absonderung wie ungetrennten Zusammensetzungen mit den Gemeinschaften Litt. A. N.° 460 ½, C. P. unterworfen sei, sind die Interessenten unter §. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dahin belehrt.

daß durch diesen Vergleich alle Collisionen, welche zwischen den Vergleichenden obgewaltet haben, für die Zukunft gehoben und alle gegenseitigen Interessenten nicht nur mit keinen Einwendungen gegen das hierin bestimmten Gegenstände, sondern auch mit keinen Klagsforderungen auf Abgaben welche etwa seitherhin diese Regulirung gültig gewesen wären und dabei übergangen sein, weiter gehört werden können.

Die Vergleichenden verspricht, dies auch vertreten zu haben, haben weder Einwendungen gegen den Vergleich zu machen, noch

Ja

Gesetze zu demselben zu machen, genehmigen
demselben nachstehende unter Anerkennung
der in §§ 3. genannten Verträge
in allen Punkten übereinstimmenden und haben
sich zum Zeichen dessen, sowie diese Verfassung
Urkunde unterschrieben und besiegelt.

Nr. der Einlage nach der Liste		
1	Johannes Meyer	
2.	Carl Rosenthal	
3.	J. H. Lahr	
4.	M. C. L. Birckner	
6.	J. C. L. Schultz	
7.	Wiesecke	
8.	Carl Jürgens	
9.	Carl Segelmeyer	
10.	Abraham Tobias Marcus	
11. a.	Joh. Heinr. Wilh. Voigt	
" b.	Wilhelm Voigt	
" c.	Louis Voigt	
12.	Matthias Simon	
13.	Matthias Jürgens	
14.	Eduard Schnepel	
"	Rudolph Schnepel	
15.	Georg Gottl. Schnepel	
16.	Carl Kuntzmann	

11.

17. Geiger

" C. L. Speerer

18. J. C. Binder

19 J. Wenzel

20. Wilhelm Freyert

" L. Neumann

21 W. Heyne

22. J. Bauer

23. Krantz

24. Carl Schultze

25. Wm. Fritze

26. Carl Adolph Müller

27. August Freiser

Der zu Pos. No 5. dieser Verhandlung
aufgeführte Angenommene Obst hatte
seine Anmeldung der Verhandlung ohne
Entschuldigung entfernt

a. m. s.

A. Krauss Müller Stock

Reg. Assessor Reg. Secretair Kreis-Phys.

Ver

Verhandelt

Frankfurt a/O. den 24ten Februar 1857.

In dem heute fortgesetzten Termine zur gütlichen Beilegung des zwischen Verfügung und der Stadt Frankfurt a/O. zur Verhandlung und Entscheidung der Regierung anhängigen Streites sind von Seiten der Stadt erschienen:

Ad der Regl. Verfügung.

VIII 179. 1. Herr Bürgermeister Samuel August Hübner
" 198/199. 2. " Stadtsyndikus Heinrich Klagow
" 207. 3. Frau Wwe. Müller, Friederike geb. Abendroth als Mitbesitzerin eines Grundstücks, und Bürgermeister Müller
" 208. 4. Herr Rentier Krüger für seine Ehefrau Wilhelmine Henriette geb. Kräke
" 215. 5. " Justizkommissionsrath Friedr. Wilhelm Schultz für sich und seine Ehefrau Marie geb. Vogel
" 216. 6a. " Rentier Lehrenkrauss als nutznießender Besitzer, und
b. " Kaufmann Jos. Friedr. Schneider für seine Ehefrau Anna Christiane

geb.

		geb. Dietrich, als Mitgläubigerin des Bankiers Schrenkhaus in der dem hier in Bade befindlichen Hause zugefallenen Absonderung, Konkursmasse abtretend
VIII.	218.	7. Frau Wwe. Winkler, Caroline Henriette geb. Sommer, als angebliche testamentarische Nachfolgerin des verstorbenen Apothekers weyl. Winkler
"	220.	8. Herr Handelsmann Philipp Brück
"	223.	9. " Bankier Carl Aug. Boltzel
"	227.	10. " Instrumentenmacher Schimazek für seine Ehefrau Emilie Louise Amalie geb. Steinicke mit der Maßgabe, daß die majorenne Albertine Caroline Auguste Steinicke in Hohenschönhausen auf dem Hofe als Jüngster vermißt sei.
"	217.	11. Herr Klempnermstr. Carl Adolf Merten
"	212.	12. " Schmiedemstr. Ernst Carl Friedrich Schmidt
"	210.	13. Frau Wwe. Wiesener, Charlotte Adelheid Amalie geb. Müller
"	228.	14. Herr Bäckermstr. Kramer als testamentarischer Nachfolger der Wittwe Kramer, Testament abtretend
"	230.	15. Herr Lackirer Heinrich Freier
"	234.	16. " Buchbindermstr. Adam Lenz
"	235.	17. " Kaufmann Friedr. Ludwig

Nr. des Regist. Eintragung:	
III. 237.	18. Herr Bürgermeister Dr. Dora für den Minorennen: a. Marcus Augustus Amadeus, b. August Adolphus, Posthalter Sturm
" 240.	19. Frau Adelheid Dunkelbeck, Anna Theodora geb. Dahms
" 241.	20. der Buchdrucker Christ. Friedr. Hartmann
" 242.	21. Herr Hofbuchhändler Friedr. August Rethfeld für seine Ehefrau Christiane Louise geb. Bahtz.

Der Interessenten ist der mit 48 SS. beschriebene Gemeinschaftsbriefs-Regist. in der Eingangs gedachten Weise, unter Vorlegung der vier S. S. welchen ausgegebenen Scheine lang, laut und deutlich vorgelesen. Es sind neben den nöthigen Erörterungen dazu insbesondere auch S. 170 der Verordnung vom 28. Juni 1817 dahin beliebt worden:

daß durch diesen Regist. das Anbringen der Festsetzung, der Interessen dergestalt abgeschlossen werde, daß die zur Messe gegenen Interessenten nicht nur mit keinen Einwendungen wegen der darin bestimmten Gegenstände, sondern auch mit keinen Klagsforderungen auf Rente, welche schon

für

sämtlich, diesen Bezeichnungen gemäß zu
wählen wären und dabei übergangen seien,
weiter gesetzt werden könnten.

Die Comparenten verschieden, daß auch wenn
den zu stehen, haben weder Einwendungen zu
den Liste A zu erheben, noch Befehle zu demselben
zu machen, genehmigen demselben werden
unter Anerkennung der in §. 3 wörtlich
den Abänderungen in allen Punkten unterwerfen
den sich haben sie zum Zeichen Namen, sowie die
so Verhandlung aufgenommen Verlesung darüber
ben, eigenhändig, wie folgt, vollzogen.

Nr. der Legitimation
der Wahlberechtigten.

1. D. August Kleibner
2. H. Kaiser
3. Adolph Müller
4 Krüger
5. F. W. Schulz
6 a. C. Lehrenkrauß
b. Bormeier
7. Jansen + + + der Adolph Winkler
8. Hansjürgen / Johannes Andreas / der Lotz Brandt
9. C. Bolat
10. Schimanek
11. Maerten
12. C. L. Kretschmer

13 Hrn. Bergmann
14 C. Brahmer
15 H. Freiert
16 Aron Levin
17 Fr. Juwig
18 J. A. Federer
19 Jungfrau x x x Hrn. Dunkelbeck
20 Hartmann
21 Rattig

Es wurde festgestellt, daß von Personen bekannt und diese stimmfähig der Versammlung, sowie der ganzen Berufung der Generalversammlung Beschluß beigetreten sind.

Nr. des Beschl. Protokolls

VIII. 134 22. die Erben der eingetragen verstorbenen Wwe. Hankewitz

a. Herr Kaufmann Emil Vopliak in Vertretung seiner Ehefrau Henriette geb. Hankewitz, sowie

b u. c, für die unmündigen Kinder Hermann Fiske, Dorothea Lampe geb. Hankewitz, Vormundschaft derselben übernommen, und für sich

c, Fräulein Amalie Hankewitz

" 211/213 23 der verstorbene Kaufmann Vopliak für die Häuser Alt Pferdemarkt 20 u. 22

" 214 24 Herr Rittergutsbesitzer Heinrich Aug. Wolff

Nº d. Beg. d. Eintragung		
III. 209.	25.	Frau Auguste Emma Siegert Selige
" 222.	26.	Frau Wwe. Herbner, Johanne Louise geb. Schmidt
" 224.	27.	Herr Hofbesitzer August Albert Gustav Otto

Sei vorgelesen genannten Hypothekenbuch-Auszug, kommen der Verlesung des Vorgetragenen sowie der Verhandlung beizuwohnen für haben, genehmigen solches in allen Punkten zum Anerkennung, daß wir S. S. aufgeführten Separanda, wie selbst zum Zeichen dessen persönlich den Vorgang selbst als auch diese Verhandlung, wie folgt, unterschrieben.

Nº d. Eintragung wegen Hypothek.	gegen:
22. 23.	Carl Caplick
22 d.	Emilie Hornkewitz
24.	August Wolff
25.	Selige
26.	Johanne Louise verwittwete Hoff, nun geb. Schmidt
27.	Albert Otto

a. u. s.

v. Lemm Müller Koch

Reg. Assessor Reg. Secretair verpfl. Schreiber

Verhandelt

Frankfurt a/M. den 14ten März 1857

In der Gemeinschaftsbehausung des großen Burgverbandes und der Klassen zu Frankfurt a/M. erschienen heute gehörig legitimirt und bezeichnet, zur Vornahme folgender, in den Abschrift, den Gemeinschaftsbehausungs-Bezirk zu vollziehen:

Nr. der Bezirks-Einlage-Rolle	
VII. 363	1. die Hausbesitzer Geschwister
	a. Fräulein Wilhelmine Ludwig und
	b. Fräulein Ferdinande Wallher und Consorten
	als Miteigenthümer des Hauses, Brückenstraße No. 12, gegenwärtig zum Theile anwesend.
- 128.	2. der Bankier Herr Rudolf Henry Ballabene und Berbei
- 17	3. a. der Frau Wwe. Heidemann, Maria Elisabethe geb. Hellmann, als nach einigen Angaben Besitzerin des Grundstücks Lit. A. No. 22, welches aber eingetragen auf den Gasthofsbesitzer Rudolf Hermann Heidemann übergegangen ist.
VII. 12	b. derselbe als Zweifelsbesitzerin des Grundstücks Lit. A. No. 21, welches sie von den Erben des verstorbenen Gastwirthes Heidemann Heidemann erworben hatte und nun ihr eben, falls auf den Rudolf Hermann Heidemann übergegangen ist.

Nr. des Regist. Grundbuchs

gegangen ist

III. 201 4. Herr Braun, Lina geb. Meyer

" 275. 5. der Maurermeister Adolf Steinberg, als Mitbesitzer

" 222. 6. Herr Jacob Isaac Levy, als bevollmächtigter seiner Ehefrau,

Julia, verehel. Meyer und

Simon Levy

sowie der Kaufmann Isaak Levi als Vormund der minderjährigen Julius Levy

Der Interessent ist der unter 1885 bestehenden Gemeinschaftsstörung-Regulirung der eingangs genannten Börse unter Vorlegung der im §. 3. derselben genannten Dokumente beigetreten und deutlich vorgelesen und genau nach den weiteren Bestimmungen derselben insbesondere nach §. 170. der Verordnung vom 18ten Juni 1817 abgeschlossen worden.

Nachdem durch diesen Regulirungs-Vertrag sämmtliche, seitherige Differenzen beigelegt worden, so wird die für Börse gegenwärtige Interessenten nicht mehr mit denen Verfügungen wegen der Theilung bestimmten Gegenstände, sondern nur mit denen Massenverwaltungen und Kosten, welche ihnen in Gemäßheit dieser Regulirung zustehen

gewesen wären und haben übergangen
seien, worüber gehört werden könnten.

Die verschiedenen, theils mündlich vorgetragen zu haben,
haben weder Einwendungen gegen den Befund
zu erheben, noch Thatsachen zu demselben zu
machen, gegenwärtigen demselben weiteres
zu bemerken, der wir S. S. gebeten
Protokolle in allen Punkten zu unterzeichnen
und haben sie zum Zeugen dessen, sowie dieser
Verhandlung, nach erfolgter Vorlesung derselben
eigenhändig, wie folgt, vollzogen.

Für die Gerichtsbehörde
zweite Verhandlung

v. J. v.

1. a. W. Gusten

. b. L. Gusten

2. R. Ballabene

3. a. b. Wilhelm Tantzmann

4. Lina Braun Wittwe

5. A. Kleinberg

6. Gustav Lorz

Ogl. Ger. Referendar

Louis Lorin

a. u. s.

v. Lorenz Müller Koch,

Reg. Assessor Reg. Secretär mpto. Protokollf.

Ver.

Verhandelt

Frankfurt a/M. den 16ten März 1857.

In dem heute in der Gemeindevertretungs-
Sitzung der gesetzlichen Bürgervertretung mit der Stadt-
gut Frankfurt a/M. versammelt zur Verhandlung und
Vollziehung der Wahlen nach folgenden Personen
erschienen und Herren bekannt, und zwar theils
nach der Zahl, theils den anwesenden Bezirks-
Vorsteher Müller, sowie unter anwesenden vereidigt
notirt und stimmberechtigt:

Nr. der Wahl-Einladung.

IX. Besitzer von Stammhäusern, zu denen Wahlbezirks gehört haben:

IX. 1. 1 der Bäcker Steinicke Barbara geb. Römer und der Gastwirth C. F. Strachner, als Vormund der 5 minderjährigen Geschwister:

a. Augusta
b. Emma Pauline
c. Lisette
d. Hermann
und e. Albert
Steinicke,

als Nachfolger des verstorbenen Bäckermeister Steinicke.

X. 2. 2. Herr Gärtner Samuel Heinr. Schlemmer

IX. 3. 3 Weinbergsbesitzer Jos. Samuel Schmidt.

X. Besitzer Gutmüglicherrschaftlicher Hausgrundstücke, zu denen keine Hofraumgrundstücke gehören:

X. 1/20 4 der bereits zu 4 verzeichnete Gutsbesitzer Carl Friedrich Kirschner

. 3. 5 die Wwe Tierack Albertine Wilhelmine Emilie geb. Hertel, mit der Maßgabe, daß sie bei der bereits stattgefundenen Regulierung des Nachlasses ihres verstorbenen Ehemannes, das hier in Rede stehende Grundstück für sich allein erworben habe.

. 4. 6. Schumann Carl Friedr. Rosinsky

. 7 7 die verwittwete Hofbesitzer Schäfer, Auguste Wilhelmine Henriette geb. Rackel

. 8. 8. Schuhmacher Friedr. Wilh. Anton

. 9. 9. die Wwe Trojan Anna Louise geb. Müller

. 10. 10. Maurer Lieutenant Tobrasch für seine Ehefrau Friederike Amalie geb. Pasche

. 11. 11. Schumann Kaiser, mit der Maßgabe, daß er und sein heute nicht anwesender Bruder Carl Kaiser durch Testament ihrer verstorbenen Ehefrau Anna Regina Kaiser das hier in Rede stehende Grundstück erworben haben und daß er seinem Bruder Carl Kaiser es wegen zu stellen habe.

Nr. der Anmeldung		
X.	12.	12. Zimmermann Friedr. Wilh. Kurth für sich und in Vertretung seiner Ehefrau Anna Rosine geb. Göbisch
-	5/6	13. Frau Wwe. Bergmann Henriette Charlotte Louise geb. Martini
-	13.	14. Joh. Georg Freudiger für sich und seine Ehefrau Caroline geb. Kurth
-	14.	15. Adam Schulz Henriette Sophie geb. Roske
-	15/24	16. Gärtner Wilh. Augustin Schlomka
-	19.	17. Herr Gutsbesitzer Aug. Friedr. Jung
-	25.	18. die Wwe. Heinrich Johanne Rosine Louise geb. Schirrop
-	26.	19. Zimmermann Aug. Trojan für seine Ehefrau Caroline geb. Schmidt
-	28.	21. Zimmermann Wilh. Reichert für seine Ehefrau Aug. Louise geb. Schlamik als Mitbelehnte d. Friedr. Tobias Hesse Gehäude
-	29.	21. Stellmachermstr. Joh. Gottlieb für seine Ehefrau Caroline Henriette geb. Lindemann
-	30.	22. Joh. Wilh. Alexander Schulz für sich und seine Ehefrau Charlotte Amalie geb. Schneider
-	31.	23. Goldarbeiter und Juwelier Gottfried Friedr. Arnold
-	33.	24. Zimmermann Joh. Michael Linke für sich und seine Ehefrau Anna Louise geb. Schneider
-	11.	25. Herr Forstkommandeur Paul Aug. Roy für die von dem verstorbenen Forstinspektor Goethe hinterlassenen Pfander, welche seine

Leg

Ueber Vergl. Entscheidungen.

dass minorennes sind, mit der Maassgabe, dass die Klagbarkeit nachgesucht, so lange alle Ver. mündl. verschoben sei.

N. 106. 16 Dezember, für sich.

Der Interessent ist der aus d. 888. bestehende Gemeinschaftsvertrag. Vergl. in der Eingangs genannten Sache unter Verlegung der ein. S. desselben genannten Documente langsam und deutlich vorgelesen. Sie sind neben den mündlichen Erörterungen Gegenstand, und besonders nach S. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dazu bestellt worden.

Auf diesen Vergleich und Auseinandersetzung, Verhandlungen vorgestalt abgeschlossen worden, daß die zur Sache gezogenen Interessenten nicht nur mit seinen Einwendungen wegen der zum beschlossenen Gegenstände, sondern auch mit seinen Klagforderungen nicht Recht, welche schon seit Abschluß dieser Regulierung gestanden gewesen wären und dabei übergangen seien, worüber gesetzt werden könnten.

Der Interessenten erklären, Akten vorstanden zu haben. Sie wenden zu S. 28 des Vergl. den Verhalt, daß die sehr in Rede stehende Abgabe gesetzt wegen der Abmessung gewesen sei

einer, und der Vorsteherämter als solcher andern
seits in einem besonderen Verfahren eine mög-
lichst pflichtmäßige Tätigkeit finden möge, die
Lehrgemeinden wollen sich dabei durch folgende
vorläufig besser und verwendbar als solche:

1. den Lehrer Bauer, Rathmannstr. No. 6
2. " Eigentümer Carl Friedr. Rosinsky, Rhei-
dauerstraße No. 4.
3. " Rittergutsbesitzer Joh. Friedr. Schulze, Rathsbach No. 1
4. " Gutsbesitzer Jung, Dresdner Straße No. 3
5. " Ackerbürger Joseph Friedr. Weidner, Ammen-
bürger Straße No. 10
6. " Bäckermeister Gottlieb, Große Teichstraße
No. 9, sämtlich 7.

mit der Befugniß, für die Vormundschaften, deren
Leben und Besitzverhältnisse Alles zu thun und
zu verfügen, wozu der Vormundschaftsrichter einer
abwesenden Partei befugt ist, insbesondere Ver-
gleiche und Verträge abzuschließen und zu vollzie-
hen zu conferiren, correspondiren, in die Rechte der
Vormundschaften abzutreten und zu verlassen, sowie für
geschworen anzunehmen, Testamente in Empfang
zu nehmen, Beweismittel anzugeben und zur Er-
hebung von Beweisverhandlungen auf spezielle
vorgelegte Beweisfragen zu commissiren, Auer-
kenntnisse aller Art abzugeben und auf Grund

Amen

seine Vorgesetzten zu bestellen, auf Andere sich zu verlassen, dem zu substituiren, den verschiedenen Obliegenheiten zu genügen, und diese Vollmacht stets und überall ausüben und stellen zu können, die übrigen Interessenten diese Vollmacht bestätigen zu lassen. Auch sollen die Separirten sich selber substituiren und ermächtigt sein, für einen ausscheidenden Separirten einen neuen zu wählen.

Von den verwandten Separirten sind heute die zu No 2. 4. und 6 verzeichnete Gemeinden anwesend und nehmen dieselben das ihnen hiermit ertheilte Mandat an.

Ueber diesen Punkt haben die Interessenten sonstigen nicht zu machen, noch Einwendungen zu erheben; demgemäß sind sämmtliche die Regulirung betreffenden Documente in allen Punkten unverändert, und haben sie zum Zeichen dessen, sowie diese Verhandlung nach geschehener Vorlesung derselben, wie folgt, eigenhändig vollzogen.

No des Einladungs-Verzeichnisses

1. Christian Heinrich Hirschner als Vormund

2.

* 10 der Einladung
vorstehender Tagesordnung.

2. J. H. Schlomka
3 Bjarnat
4. Kirschner
5. Franz Jaroschy
6 ofr am Rathhause dieser Versammlung
7. Matthes Bjarsen
8. Nicolaus Anton
9 Jansen x x x der Matthes Trojan
10. Jebrasky
11 Jansen x x x der Johann Kaiser
12 Michalin Kurth
13 Kuhlmann
14 Johann Georg Franziger
15 Jansen x x x der Matthes Schulz
16 Wilhelm August Schlomka
17 A. Juncke
18. L. Heinrich
20. W. Reichhardt
21 J. Gottlieb
22 Schulz
23 Arnold
24 Link
25. 26. A. Joy

Der in der Einleitung dieser Versammlung zu 19 aufgeführte Trojan hatte dann sämmtlich erklärt, daß er den Vorsitz der

Vers.

Verhandlung zu vollziehen wäre, und in seinem Plan am Abschluß enthalten sei, und stelle sich das Verhältniß der Abschätzung mit dem Vermittlungsamt entfernt, davon über seinen Widerspruch verhandelt werden könnte.

Der zu No 6 der Tagesordnung genannte Liquidant Karl Friedr. Rosinsky erklärte, den Vergleich mit gewissen Vorbehalten vollziehen zu wollen.

Es erörterte dieselben in nachstehender Art:

a, Zu seinem Plan No 766 sei ein alter Bauschutthaufen vorhanden, welcher überbaut sei, der aber als Basis von rund 16 und 18 Centner angenommen werden sei; er schätze sich ferner verletzt und begehre, da er selbstredend den Platz zum angesprochenen Abtrag nicht nützen könne, eine noch nachträglich zu ermittelnde Entschädigung in Land oder Rente;

b, bei dem nämlichen Plan erwähnte Rosinsky die Vereinigung der beiden Gräben litt. q und q^2 zu einem Graben, für dessen Abgrabung wegen Abtrieb noch Vorsorge getroffen werde, so

daß das Wasser nicht genügende Vorfluth
habe, zu bewerkstelligen, diesem Uebel
Remedur abzuhelfen.

Dem Commissarium ist anheimgestellt, das über
haupt zu den als nothwendig nicht mehr zu
beanstandenden Veränderungen von ihm ge-
wünscht werden, und der Antrag zu b.
ihm weiter Veranlassung zu dem Antrage
geben können, denselben zu haben, sowie er
besonderlichen Fall getroffen werde, aber
nicht geeignet erscheine, von ihm all
Vorbehalt bei der Regulirung aufge-
stellt zu werden.

Commissarium blieb jedoch bei seiner oben
mitgetheilten Meinung stehen und er-
klärte, erwarten zu wollen, ehe eine
Anordnung des Gesetzes darüber verfügt
werden würde.

Es soll der nicht mit Zeugen, nicht seine be-
sondere Erklärung, worauf den Regierungs
Rath diese Verhandlung vorgelesen, vollzogen

v. J.

L. J. Rosinsky

v. Lemm
Reg Assessor

Mattes
Reg Secretair

Koch
Gerichtsdiätarius

Verhandelt
Frankfurt a/O. den 17ten März 1857.

In dem heute in der Gemeinschaftlichen Sache der gemeinschaftlichen Ehegenossenschaft mit der Stadt Frankfurt a/O. vereinbarten Termine zur Verlesung und Vollziehung des Vergleichs an, bestimmten Termine erschienen von Personen bekannt und, soweit dies nicht der Fall, durch den anwesenden Regierungs-Secretair Müller, sowie unter einander recognoscirt und legitimirt:

Nr. der Vergl. Urkunde	
X 35	1. Zimmermann Wolf Aug. Graß für sich und seine Ehefrau Charlotte Wilhelmine geb. Grosse
" 38	2. Zimmergesell Carl Christian Leopold Strauss
" 39	3. Johann Gustav Werdermann
" 40	4. Tischlermeister Aug. Heidler für sich und seine Ehefrau Caroline Wilhelmine geb. Schneider
" 42	5. Wwe. Schmiede Charlotte Wilhelmine geb. Rehfeldt, als Mitbesitzerin ihres Ehemannes
" 43	6. Wwe. Böttcher, Anna Dorothea geb. Tamschke
" 41	7. Zimmermann Carl Leberecht Gottlieb Günther für sich und seine Ehefrau Caroline Christiane Wilhelmine geb. Krahner

Nr. der Regist. Eintragung		
X.	44.	8. Arbeitsmann Eduard Brauer für sich und seine Ehefrau Louise geb. Schultz
"	45.	9. a. Maurer Jos. August und b. Henriette Louise, Josephine Kuchler
"	46.	10. Hofbesitzer Carl Aug. Ludwig Hartzke
"	47.	11. Zimmermann Gustav Adolf Strehl mit der Anzeige, daß er sein Grundstück an den Zimmermann Adolf Gerlach, Immenburger No. 36. verkauft habe, und daß die Uebergabe vertragsmäßig zum 1ten April d. J. geschehen soll.
"	53.	12. Tischler Adolf Ehrmann Löbbicke
"	55.	13. Arbeitsmann Marcus Lehmann für sich und seine Ehefrau Eva geb. Kanski
"	52.	14. Kaufmann Ferdinand Feldtrat als Vormund der Minderj. Graßmann mit der Angabe, daß die Hypothekenbriefe im Hypothekenbuche hierüber bereits bescheinigt sind
"	57.	15. Carl Aug. Ludwig Strodtbecker
"	58.	16. Friedrich Adolph Julius Hertzer
"	60.	17. Hofmann Carl Ludwig Schultze
"	62.	18. Vertuchmacher Joh. Friedr. Martin Paschke
"	63.	19. Arbeitsmann Joh. Friedr. Paesler, als Vormund der Kahn
"	64.	20. Maurermstr. Carl Aug. Stahtz, Polizei-Commissarius Ernst Ludw. Schultz jun.

Jun.

Lfd. No. der Beschreibung.

Zimmermeister Joh. Louis Adolph,
als gemeinschaftliche Besitzer des
Grundstücks Nr. 1.

X. 65. 21. Oekonomie-Rath Joh. Ludwig Stolz

. 66. 22. Bäcker Carl Julius Ludwig Becker

. 34 23. Lithograph Joh. Carl Rudolf Nickel als Nachfolger seiner Mutter, der Wittwe Nickel geb. Lehmann, Kaufmannswittwe allhier, sowie
des verstorbenen Wm. Nickel als nachgelassene Besitzerin des Grundstücks.

. 56. 24. Herr Maschinist Joh. Henning für seine Ehefrau Charlotte Louise geb. Hölle

. 11. 25. Zimmermann Carl Kaiser, als Miteigenthümer des Grundstücks Blumenstr. 12 jetzt 9, Miterbenfolger der verstorb. Kaiser'schen Gemeinschaft, der mit 48 Sgr. bestehende Gemeinschaftsantheil Kapital in der Eingangs gedachten Kasse unter Vorlegung des über 8. 3. desselben genannten Vormunds baar eingezahlt und darüber vorgelegen worden ist. Die sind nach den nähern Bestimmungen hierzu insbesondere nach §. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dazu bestellt worden.

Das durch diesen Kapitals-Antheil-Auseinandersetzungs-Vertrag hergestellt abgeschlossen worden,

das

dass die zur Sache gezogenen Interessenten nicht nur mit ihren Einwendungen wegen der ihnen bestimmten Gegenstände, sondern auch mit ihren Abschätzungen auf Kosten, welche ihnen hinsichtlich dieser Regulirung zuständig gewesen wären und dabei übergangen, zu sehen, worüber gehört werden könnten.

Es sind ferner mit der Versammlung vom 16ten März cr. betreffend die Abschätzung der Gebäuden zur Erledigung des Verbescheids d. d. 8. 11. durch Vorlesen derselben bekannt gemacht. Die Competenten erklärten gänzlich dar, auf Folgendes:

Es ist in dem Regest darüber, wenn die Nebennutzungen an den Wegen stehen soll, keine weitere Bestimmung getroffen, wir nehmen es daher als selbstverständlich an, und bitten mit dieser Maasgabe den Regest zu bestätigen, dass die Nebennutzungen an den Feldwegen einem Jeden der Interessenten gehöre, soweit er mit seiner Abfindung an diesem Weg gelegen ist, und da, wo ein solcher Weg die Grenze zwischen 2 Abfindungen bildet,

wenn

einem jeden der Interessenten bis zur Hälfte der Vergütung, überall jedoch nur soweit, als dem Grundsatze der Regel nach durch keine Hindernisse entgegen gesetzt wird.

Demnächst erklärten die Interessenten, daß sie dem in der Verhandlung vom 16ten März cr. genommenen Vorbehalt wegen des im §. 28. der Regulirung gedachten Gemeinschaft zwischen den Rammelbügen einer- und der Wasserrinne als solcher andererseits in Rücksicht der Rammelbügen, soweit der zur Erledigung dieses Vorbehalts erfolgten Absetzung der Regierung beitreten.

Von den so gewählten Regierungs-Räthe Schulze nimmt das ihm übertragene Mandat an.

Ueber den vorgedachten Zusatz haben die Interessenten dergestalt sich erklärt, daß man, nach Einwendungen gegen den Regulirungs-Plan, sich gemeinschaftlich an diesen Sachverständigen unter Anwendung der im §. 3 genannten Dokumente, unter Hinzufügung jedoch auf den vorigen Zusatz, in allen Punkten zu einigen und haben

sich

...ser zum Besten dasser, sowie diese Verfügung ...folgter Bekanntmachung derselben, ...weit folgt, eingesandt, vollzogen.

Nr. der Einlieferung		
	1	Christian Graf
	2	Krause
	3	Weidner
	4	Augustin Seidler
	5	Matthias Barwinski
	6	Johann Gottlieb Birkholz
	7	C. L. Günther
	8	Eduard Lemmer
	9	August Kirchner
		Henriette Kirchner
	10	August Starzke
	11	Gustav Strehl
	12	Wilhelm Loebbecke
	13	Martin Lehmann
	14	Ferdinand Tölpert
	15	August Kretschmer
	16	L. Fendler
	17	C. Schulz
	18	Martin Paschke
	19	Johann Kaspter
	20	Carl Kähler
		Schulz

	20.	F. Matzdorff
	21.	L. Pfeifer
	22.	C. L. F. Becker
	23.	Jansen x x x der Wwe Nickel
		K. Nickel
	24.	Johann Hennig
	25.	Jansen x x x der Emil Kayser

a. n. s.

a. Hennig Müller Stock

Reg. Assess. Reg. Secretair. Rechn. Rath Hoffs.

Verhandelt

Frankfurt Oder den 11ten März 1857.

In dem heute in der Gemeindevertretungs-Sitzung. Saale der grossen Stadtverordneten-Versammlung und den Räumen zu Frankfurt O. zur Verlesung und Vollziehung des Regierungs-Secretair Müller, sowie unter einander verglichen und festgestellt.

A. der Reg. Verfügung.	Besitz.
X. 68.	1. Zimmergesell Joh. Friedr. Wendorf

Laufende Nummer		
X.	70.	2. Kaufmann Julius Lorsch
	71.	3. Schmiedemstr. Herm. Georg Wagner
	73.	4. Frau Alex. Berthold, Maria Christiane geb. Rosenfeld, als Rechtsnachfolgerin des A. W. F. Berthold
	76.	5. Kaufmann Manasse Schuckert
	77.	6. Gottlieb Julius Bramer
	78.	7. Schneider Herm. Leop. Kretschmer
	79.	8. Kaufmann Carl Trojan als Rechtsnachfolger des Cahn
	80.	9. Bäcker und Conditor A. Augustin Schulz
	81.	10. Leop. Meissner für sich und seine Ehefrau Maria Charlotte geb. Raschke
	82.	11. Destillateur Leop. Hecht
	84.	12. Actenbürger Mart. Franck als Rechtsnachfolger der Wwe. Franck
	87.	13. Maschinenbauer Samuel Benjamin Schmidt für sich und seine Ehefrau Johanne Christiane geb. Mutschock
	88.	14. Actenbürger Christ. Leop. Wasowitz für sich und seine Ehefrau geb. Jaedicke
	89.	15. Kaufmann Franz Herzog
	90.	16. Actenbürger Carl Joh. Albert Grosser
	91.	17. Zimmermann Aug. Alex. Leop. Boger
	92.	18. Actenbürger Ernst Julius Siegfried Hermann Hentzsch
	93.	19. Schlossermstr. Joh. Julius Müller
	95.	20. Schneidermstr. Sebastian Hein als Rechtsnachfolger des Götz

Nr. der Vorgl. Eintragung		
X.	96.	21. Handelsmann Carl Hans Schmidt für sich und seine Ehefrau geb. Held
	98	22. Hamburg Fabrik Stepper als Nachfolger der Wwe. Lehmann
	99	23. Altenburg Carl Friedr. Theophil Alexander Seichert
	101	24. Immergrün Carl Aug. Hanzius
	27	25. " " Friedr. Theod. Lehmann
	51	26. Bernstein Johann Heinrich Eduard Künzel
	59	27. Zimmermann Ernst Raschke für seine Ehefrau Louise geb. Bernicke
	61	28. Hagenbecker Carl Schneider
	115	29. Hofmann Jos. Ignatz Charlet
XII.	9	
X.	74.	30. Frau Wwe. Hredschmer Emilie Josepine Louise geb. Schultz
XII.	1	
X.	97	31. Bremen Carl Friedr. Bremer
	94	32. Frau Hauptmann Wwe. Reiß geb. Wallasch
	69	33. Herr Hauptmann Urban, als Nachfolger der Wwe. Hredschmer per testam.
	49	34. Hamburg Friedrich Heinrich Eduard Rohde.

Der Interessent ist der mit 4888. laufe. fende Immergutschreibung. Regist in der Eingangs gedachten Reihe unter Vorbezug der in S. 3. desselben genannten Verzeichnisse lfd. und deutlich angeführt. Die sonstigen Veränderungen sind nicht.

sondern nach §. 170 der Verordnung vom 30ten Juni 1817 dahin belehrt worden:

daß durch diesen Regierungs-Beschluß Beschwerden, deshalb Verfahren dergestalt abgeschlossen worden, daß die gegen Beschlüsse gegenen Interessenten nicht nur mit seinen Einwendungen wegen des streitigen bestimmten Gegenstandes, sondern auch mit seinen Ansprüchen, wegen auf Kosten, welche ihnen hierdurch dieser Regierung gestandig gewesen wären und dabei übergangen seien, weiter gehört werden könnten.

Sie sind ferner mit der Verfügung vom 16ten März cr., betreffend die Klage von Interessenten zur Erledigung des Beschlusses zu §. 28. durch Verfügung bekannt gemacht. Sie erklärten, daß sie den vorstehend bezeichneten Beschluß wegen der in §. 28. der Regulirung in Rede stehenden Gemeinschaft zwischen den Klammbäuern einer, und den Bauernnachbarn andererseits in Rücksicht der Klammasse, sowie der zur Erledigung dieses Beschlusses erforderlichen Klage von Interessenten

sehr

jeder Beziehung bieten.

Der von den so genannten Separirten seite unterzeichnete Hamburger Gottlieb Julius Brauer nimmt die auf sich gefallene Wahl an.

Ausser dem vorgedachten Vorbehalt zu §. 28 haben die Interessenten weiter nichts vorzubringen, noch Einwendungen gegen den Vorschlag zu erheben; sie genehmigen denselben daher unter Annahme, mündig über die §. 3. vorgeschriebene Abstimmung, unter Beifügung ihres Beifalls auf jenen Vorbehalt in allen Punkten einig, erklären und haben sich zum Zeichen dessen, sowie zur Verfassung, nach erfolgter Verlesung derselben, eigenhändig unterschrieben, vollzogen.

Nd. Sandthorquay
vorgen. Versammlg.

	p.	p.
1.		Wendorff
2.		Julius Tiersch
3.		Heinrich Wenzlow
4.	Heinrich	Blidtner Birkholz
5.		Johann Schrickert
6.		Julius Brauer
7.		Heinrich Kretschmer
8.		Carl Trojan

№ der Ordnung nach der Verfassung	
9.	Heinrich August Schulze
10.	Friedrich Meissner
11.	Friedrich Hecht
12.	Kranich
13	Schmidt
14.	Wasowitz
15.	Hinze
16.	Jaeger
17	Beyer
18.	Hockegei
19.	Müller
20.	Hain
21.	Jansen xxx der Hauptgeschworene Schmidt
23.	Wilhelm Seichert
24.	August Hanzens
25.	Wilhelm Lehmann
26.	Eduard Kindgel
27.	Ernst Raschke
28.	Carl Schneider
29	Philipp Charlett
30.	Wilhelm Kretschmer
31	Carl Brehmer
32.	Hermann Reiß
33	Gustav Urban
34	Julius Rohne
22.	der Naumburger Küppert hatte [illegible]

wurde Verlesung des Protokolls mit der Anordnung
daß die über das von ihm bestellte Gemeinde-
Amt aufgenommene Protokoll zu bestätigt
sei und er dasselbe das Protokoll nicht voll-
ziehen werde,
ohne Adjunkt mit dem Vorsitzenden
entfernt.

a	n	s
v. Lemmy	Müller	Koch
Reg. Assessor	Reg. Secretär	Gerichtsschreiber

Verhandelt
Frankfurt a/O. den 19ten März 1857.

In dem heute in der Gemeinschaft-
lichkeitsache Behufs der großen Kreuzer-
fahrung und der Wiesen zu Frankfurt a/O.
Termin zur Verlesung und Voll-
ziehung des Protokolls aufgenommen Termi-
ne erschienen von Personen bekannt und,
soweit dies nicht der Fall, durch den
anwesenden Regierungs-Secretär
Müller, soweit unter einander rechtsgültig
und legitimirt sind.

Nr. der Anzeige-Einleitung	
X. 67	1. Zimmermann Carl Berger für sich und seine Ehefrau, Adelheid geb. Hluge.
" 103.	2. Zimmermann Ernst Heinr. Schultze
" 104.	3. Maurergesell Carl Gruner, als Vormünder der Minor. Pabst
" 107	4. Schiffer Joh. Gottlieb Reinhardt
" 108.	5. Johann Eduard Raschke
" 109	6. Wwe. Raschke, Maria Elisabeth geb. Lindemann
" 112.	7. Als bestellter Vormund Zimmermann Gottlieb Schultz welcher übrigens erklärt, daß der Gemeinschaft den nachfolgenden Interessenten gemäß der Kaufcontracts vom 8ten Juni 1858 übergeben habe.
	8. Wittwe Pabl Johanne Henriette geb. Schultz
	c. deren jetzt majorennen Kinder Carl Aug. Wilh. Pabl
" 114.	8. Zimmermann Samuel Wollstadt für sich und seine Ehefrau Henriette Louise geb. Kaempke
" 117.	9. Arbeitsmann Joh. Friedr. Wilhelm Kettner für seine Ehefrau Caroline Henriette Johanne geb. Lehmann
" 118.	10. Schiffsmann Kranich
XII. V. 120/138.	11. a. Schiffsmann Gottlieb Bursche, zugleich
	b. als Vormund der minorennen Fr. Eduard Schneider
" 121.	12. Wwe. Gebert, Johanne Louise geb. Gerwitz
" 122.	13. Zimmermann Joh. Christ. Gottlieb Hempel
" 123.	14. Wwe. Falk, Caroline Wilhelmine geb. Zaschke, mit der Anzeige, daß diese beiden Kinder bereits majorenn seien und sie deshalb zu weiteren Vormündern nicht bestellt zu werden brauche.

Neue Brandkataster-Einlagezahl	
X. 127.	15. Forst. Aktuar Schubert
" 128.	16. Büchsenmacher Carl Ludwig Forschke für sich und seine Ehefrau Auguste Dorothea geb. Beyer
" 129.	17. Kaufmann Carl Aug. Nickel für sich und seine Ehefrau Anna Katharina geb. Hentschel
" 131.	18. Büchsenmacher Carl Gottlieb Heinrich Feerich
" 132.	19. Forst. Forst. Feerich
" 133.	20. Carl Schwalbe als Rechtsfolger des Samuel Aktuar Schwalbe
" 134.	21. Kaufmann Friedr. Hahn für sich und seine Ehefrau Louise geb. Raethe und Anna Caethe Marie Elisabeth geb. Feerhardt, als Erben des verstorbenen Goldarbeiter Raethe mit der Anwartschaft, daß das Kaufschillingsrückstand ihnen, dem Hahn abgelassen werden solle
" 135.	22.a Carl August Friedr. Brauer
VIII. 73.	22.b derselbe als Radenwaldbesitzer des Hauses Marienstr. 25.
" 122.	23. Herr Kaufmann Friedr. Hamann als bevollmächtigter des Herrn Rudolf Alexander Balzer, als Mitbesitzer des Hauses Fr. Herrenstr. 63. Vollmacht überreicht, und für seine Ehefrau Pauline geb. Balzer / Rechtsfolger des Hr. Ludw. Balzer /
X. 123.	24.a Carl Aug. Friedr. und b. Carl Friedr. Aktuar Hesse Erster Loge, als Mitbesitzer des Hauses Neuenburgerstr. 16.
" 37.	25. Büchsenmacher Johann Carl Samuel Hahn
" 113.	26. Spritzenfabrikant Binke für sich u. seine Ehefrau Marie geb. Raethe
" 111.	27. Gottlieb Forschke
" 125/126.	28. Kaufmann Martin Raethe für sich und gemeinschaftlich in Vertretung seiner Ehefrau seines Mitgesellschafters Amalie geb. Nickel
" 136.	29. Büchsenmacher Hr. Gottl. Birkholz

Im

Der Interessenten ist der unter 48 888 bestehende Gemeinschaftsbezirk. Bezüglich der Eingrenzung gedachten Bezirkes unter Vorbehaltung der im §. 3. desselben angegebenen Abänderungen wird hiermit angelegen. Es sind neben den nöthigen Erörterungen hierzu, insbesondere auf §. 170. der Verordnung vom 20. Juni 1817 dienlich befunden worden:

daß durch diesen Bezirk das Ortsgemeindeverbande so gestalt abgeschlossen werde, daß die zum Bezirk gezogenen Interessenten nicht nur mit ihren Einwendungen wegen der ihnen bestimmten Gegenstände, sondern auch mit ihren Klagsforderungen auf Beyträge, welche schon hinsichtlich dieser Beyträge gepflogen waren und dabei übergangen seyn, worden gehört werden könnten.

Es sind ferner mit der Verhandlung vom 16ten März v. J. betreffend die Klasse von beyträgen, behufs Erledigung der im §. 28 bezeichneten Angelegenheit in Betreff der Baumwassen durch Verlassen derselben bekannt gemacht. Die erklärten, soweit sie Anwandungen sind, dem in jener Verhandlung gemachten Vorbehalt wegen der §. 28. in Verbindung gesetzten Anwandungen und der Klagsforderungen als solche unterworfen zu Rückfall der Baumwassen, sowie der zur Erledigung dieses Vorbehalts erfolgten Klasse von beyträgen

sind

ferner in jeder Hinsicht beistehen zu wollen.

Der von der so zahlreichen Versammlung anwesende Abgeordnete Herr Friedr. Weidner nimmt das ihm ertheilte Mandat an.

Hierüber dem einstimmigen Verlangen haben die Interessenten, den weiteren Verlauf derselben, auf Einwendungen gegen den Bezirk zu ersehen, die genehmigten denselben dieser, mit Hinzufügung noch eines Verbesserungs, unter Abänderung des im §. 3. bezeichneten Versammlungsortes, in allen Theilen anerkannt, und haben sie zum Zeichen dessen, sowie diese Verhandlung, nach erfolgter Vorlesung derselben, eigenhändig, wie folgt, vollzogen.

Nr. der Aufzeichnung der stimmfähigen Versammlung	
1.	J. Beier
2.	Heinrich Pfeifer
3.	Hermann
4.	Reinhardt
5.	Kupfer
6.	Matthias Kupfer
7.	Gottlieb Pfeifer
.	Matthias Just
.	August Pahl
8.	J. Wolfgras
9.	Christian Weidner
10.	Hermann
11.	Bursche als Vormund

Nr der Einleitung
verschiedener Verhandlung

12. Jensen + + + der Alten Liebert
13 J. Hengel
14 Wilhelm Seidel
15. Wilhelm Pfeifer
16 Carl Leschke
17 Augustt Pistol
18 Carl Pierring
19 Th. Görisch
20. Carl Pfennig
21 Friedrich Zahn
- Jensen + + + der Alten Goethe
22. August Brauer

Der zu Nr 11 der Einleitung genannte Commissair Christ. Gottlieb Bursche erklärte, den Vorschlägen nicht einverstanden genug zu können, weil die Theilung seiner Abfindungen Nr 797 u. 798 von denen der Klassenreise leidet, so daß er denselben zu dem angesprochenen Preise von 10 rthl 16 Sgr nicht nützen könne, er könne und werde daher den Vorschlägen und dem Verbescheide widersprechen, daß jener Verkleinerung durch Abstrahirung von jeder Parcelle der Gemeinschaft abgeholfen werde, und durch einen Zuschuß bei der bestehenden Theilung der Vermeine nicht zu vermeiden sei.

u. s. w.

11a Ch. Bursche
23 J. Hamann

Nr. der Einleitung vorhergehenden Verhandlung		
24a.	I. Loge	
24b.	K. Loge	
25.	J. Taben	
26.	Jansen + + + des Heilsberg Binke	
27	Fischer	
28.	Martin Rabe	
29	Birkholz	

x.	xx.	s.
v. Schmaus	Müller	Koch
Reg. Assessor	Reg. Secretär	vereid. Protokoll.

Verhandelt

Frankfurt, Oder, 20ten März 1857.

In dem heute in der Gemeinschaftsberathungs-Sache der grossen Bürgerschaftung und der Aeltesten zu Frankfurt, Oder zur Verlegung und Vollziehung des Regulativs pro 1857 anstehenden Termine erschien, von uns Personen bekannt und soweit dies nicht der Fall, durch den anwesenden Regier. Secretär Müller, sowie unter einander legitimirt und

Nr. der Regist. Einleitung		
X	124.	1. Mart. Heinr. Birkholz
	138.	2. Wwe Schneider geb. Böttcher
		b. Zimmermann Jul. Schneider für seine Ehefrau
		Regie. Emilie Friederike geb. Schneider
	137.	3. Zimmergesell Gotthelf Francke
	140.	4. Tischlermstr. Samuel Wolff für sich und seine Ehefrau Anna Louise geb. Volkmann.

Nr. der Regist. Eintragung:	
X. 141.	5. Wwe Niemack, Louise geb. Krüger, als Nachfolgerin ihres verstorbenen Ehemannes Gastwirth
" 142.	6. Wwe Schneider als Naturalbesitzerin des von ihrem Verstorbenen Schneider für sich gewählten Theils
" 143.	7. Privatier Schneider Caroline Charlotte Louise geb. Krüger
" 144.	8. Zimmermann Joh. Christ. Braun
" 145.	9. Schiffscapitain Heinr. Ernst Schwede
" 146.	10. Kirchenrath Joh. Georg Bunkenburg für seine Ehefrau Emestine Wilhelmine geb. Wolle
" 147.	11. Zimmermann Carl Heinr. Ernst Kahn
" 148.	12. Maler Wilh. Fanburg
" 150.	13. Büchsenmacher Augustin Bernicke für seine Ehefrau Marie Louise geb. Polricke
" 152.	14. Büchsenmacher Christ. Ludwig Fehrmann
" 153.	15. Wwe Hermann Wilhelmine geb. Cramer, als Nachfolgerin des Hamburger Bürgers Wilh. Hermann
" 154.	16. Zimmermann Joh. Heinr. Fiedler
" 155.	17. Von den Geschwister Schultz'schen Erben: a. Wwe Schultz Ehe Marie geb. Seefeld b. Charlotte Emestine Wilhelmine Schultz
" 157.	18. Kirchenrath Albert Schaefer
" 158.	19. Verehel. Arbeiter Augustin Schultz, Caroline Louise geb. Ladewig, als Nachfolgerin ihrer verstorbenen Mutter der Wwe Ladewig, Marie Elisabeth geb. Schneider
" 160.	20. Hamburger Bärenstrauch für seine Ehefrau Anna Louise geb. Ladewig

Nr. der Regist. Eintragung		
X.	161.	21. Hofschmiede Leute Wtw. Augusta Müller
	162.	22. Altsitzer Joh. Leute. Kiekbusch
	163/164.	23. Hausbesitzer Gottlieb Rostig
	165.	24. Zimmermann Carl Aug. Berkholz, für sich und seine Ehefrau Caroline Wilhelmine geb. Schulzendorf
	166.	25. Eigenthümer Carl Friedrich Rosinsky
	167.	26. Eigenthümer Carl Ludwig Bernicke
	168.	27. Wtwe. Schulzendorf Ehe. Margarethe geb. Schneider
	169.	28. Zimmergesell Leute. Wilh. Schneide
	170.	29. Tischlermstr. Joh. Leute. Samuel Steckert
	171.	30. Wtwe. Schneider Anna Rosina geb. Kersten
	172.	31. Arbeitsmann Heinr. Wilhelm Kurtzpel für sich und seine Ehefrau, Caroline geb. Bauer
	151.	32. Hofschmiede Leute. Engel genannt Fraeber
	130.	33. Maurergesell Joh. Heinr. Leute. Schulzeck
	119.	34. Hausbesitzer Gottlieb Schulz für seine Ehefrau, Johanne Louise geb. Beerenstrauch
	177.	35. Wtwe. Ignatius Charlotte Henriette geb. Krause.

Den Interessenten ist der unter 4885. bestätigte Gemeinschaftstheilungs-Rezess in der Eingangs gedachten Sache unter Verlesung der im §. 3. desselben genannten Verordnete Langhans und Kaulfuß vorgelesen. Sie sind neben den nöthigen Exemplaren, wegen Vorzeigung, insbesondere wegen §. 170. der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dazu bestellt worden.

Inhalts dieses Rezesses sind Auseinandersetzungs-

Vers

Beschluss dahingehend abgefasst werde, dass die zur Sache gehörigen Interessenten nicht nur mit ihren Einwendungen wegen der streitbefangenen Gegenstände, sondern auch mit ihren Klagforderungen auf Rente, welche ihnen seitherthin durch Regulierung gesetzlich gewiesen worden und dabei übergangen seien, weiter gehört werden könnten.

Diesem Gesuche mit der Verfügung vom 16ten März c. betreffend die Klage von Interessenten zurückgewiesen, der mit §. 28. des Regulativs unvereinbar sei wegen der Klagefristen, durch Verlust derselben bekannt gemacht. Die entgegnen, dass sie den beschlossenen Verbescheid wegen der von ihnen nachgesuchten Gemeinschaft zwischen ihnen einer, und den Stadtkommunen andererseits in Betreff der Klagefristen, sowie der zur Vollziehung dieses Verbescheids erfolgten Klage von Interessenten betreffen.

Ueber diesen Verbescheid haben die Interessenten weitere Beschwerden und Einwendungen gegen den Regulativ nicht zu erheben, sie genehmigen ihn daher in dieser Gestalt, unter Anerkennung der im §. 1. gedachten Placements in allen Punkten und haben sie zum Inhalt dessen, sowie diese Verhandlung nach erfolgter Vorlesung derselben genehmigt, unterschrieben.

1.	Birkholz	
2.	Wittwe Schneider.	Julius Schneider
3.	Gottlieb Franz	
4.	Daniel Wolff	
5.	Heirathen xxx der Wittwe Schmaak	
6.	Wittwe Schneider	
7.	Heirathen xxx der jetzt. Schneider geb. Krüger	
8.	Braun	
9.	Schroede	
10.	Brankenburg	
11.	Zahn	
12.	Pauling	
13.	Heirathen xxx die Tischlermeister Wittwe Bernicke	
14.	Fuhrmann	
15.	Wittwe Hartmann	
16.	Joh. Fiedler	
17.	Heirathen xxx der Wittwe Schultz.	Anna Schultz.
18.	Albert Schaefer	
19.	Caroline Schultz	
20.	Heirathen xxx die Beerenstrauch	
21.	Müller	
22.	Hickelbusch	
23.	Redtig	
24.	A. Birkholz	
25.	L. F. Rosinsky mit dem am Schlusse des Protokolls registrirten Verbescheid	

No der Innung
der neuschottländischen

26. C. L. Bernike

27. Jansen x x x der Altere Schuhgesellschaft

28. Wilhelm Osperode

29. Samuel Schreckert

31. W. Kriegel

32. Kriegel genannt Graeber

33 Pfefferkorn

34 Pfeifer

35. Jagenteufel

36. Bei der Meisterschaft vorgekommen, daß Barnikow Altere Schneider verschienen war, dieselbe verlassen worden ist und von ihren Leben unverheirathet sind

a. Neuschottländischer Maurergesell Bruntke heurathet gel. Schneider

b. Altere Wender, Charlotte geb Schneider,

mit der Angabe, daß der Ehemann zu a. vorgeschrieben worden und daß weiter ihnen noch Mittheilungen fehlen:

c. Neuschottländischer Maurergesell Schultz, heurathet gel. Schneider

/ Vorstehende bei Kanzlei /

d. Maurergesell Aug. Schneider / im Meldeschein / die Verschiedenen zu a und b. genannten die Verschleierung, deren Verlobung sie beigewohnt haben und sie haben dieselbe, sowie den ebenfalls genannten Akt ordnungsmäßig wie folgt vollzogen

v. j. w.

Jansen x x x der neuschottländische Bruntke

Jansen x x x der Altere Wender

Jansen

der in der Ladung sub No 25. genannte Rosinsky
sollte bei der Vollziehung anwesend sein, hat er den zur
Verhandlung vom 16ten März d. J. anberaumten
neuen Verhandlungs auch auf die heute in Rede ste-
hende Abschätzung mitbekommen müssen.

Es waren ferner erschienen und sodann der Ver-
lesung des Protokolls, sowie der Verhandlung bei-
gewohnt:

No des Protokolls.

VII. 202. 36. Herr Kaufmann Hartwig Levin hier sei-
ne Ehefrau und zugleich als Haushaltungsvorste-
her der übrigen Pachtungsgenossen selbst.

Herr Levin ist uns persönlich bekannt und
handlungsfähig, genehmigt den Protokollari-
schen Anschlag der in S. 3. genannten Parzellen,
so wie alle Worte durchstrichen und sonst den-
selben zum Inhalt dient, sowie diese Verhand-
lung eigenhändig unterschrift vollzogen.

w. y. w.

Hartwig Levin.

Es waren ferner erschienen und sodann, nachdem
dem Abschluß der Verhandlung vorgab, derselben sowie
der Verlesung des Protokolls beigewohnt:

X. 116. 37. Kaufmann Jos. Isaac Riedel hier sel-
ber und seine Ehefrau Wilhelmine geb. Paulsen

" 158. 38. Arbeitsmann Aug. Schultz, dessen Ehefrau be-
reits zu Liste No 19. dieser Verhandlung mit-
gezogen ist.

Levin

Sämmtliche sind von Person bekannt und als geschäftskundig, namentlich den Regierungs-Räthen unter Vorbehalt der weiteren Erledigung des §. 28 und unter Anerkennung, daß sie §. 3 genannten Dokumente, und haben sich demnächst zum Zweck dieser Verhandlung, deren vorgelesene Verlesung sie bekennen, eigenhändig vollzogen.

	N.	J.	W.
37.	Johann	Riedel	
38.	August	Schultz	
	a.	u.	s.
	u Sommerfeld	Müller	Stark
	Reg. Assessor	Reg. Secretair	vereidigter Gerichtsschr.

Verhandelt
Frankfurt/O. den 21ten März 1857.

In dem heute in der Gemeinschaftlichkeitssitzung Behufs der geheimen Verpflichtung und der Vereidigung zu Frankfurt/O. versammelt gewesenen Commissarien von Personen bekannt, und sowohl diese selbst, durch den anwesenden Regierungs-Secretair Müller, sowie unter einander recognoscirt und diligentirend, fand sich

Nr. der Beglaubigung	
X. 173	1. Rechtsanwalt Friedr. Albert Fiedler mit der Nachricht, daß sein Vater der Rechtsanwalt Joh. Ernst Friedr. Fiedler verstorben sei und ihn beerben lassen habe a, sein Vater b, seine Mutter, die hinterbliebene Wittwe geb. Hellmann c, seine unverheirathete Schwester Henriette Wilhelmine Fiedler
„ 174 VIII. 65	2. a. Herr Hausmann Ernst August Hermann Reichel, zugleich als Vormund d. resp. noch minderjährigen Leistner'schen Kinder, wegen Abschreibung, welche dem Hause Gärtner Nr. 690 des Hypoth. Buchs zugeschrieben ist d. über sein demnächstiges Verkaufsgesuch an Fiedler vorbehalten hat.
X. 191	b. desgleichen mit Herrn Rathsherr Fiedler in Veranlassung der Besitzveränderung, betreffend
„ 176.	3. Vorwerksmann Joh. Friedr. Neumann
„ 178.	4. Ackerbürger Joh. Carl Albert Hahn für sich und seine Ehefrau Caroline geb. Schubert
„ 179.	5. Hausmann Joh. Aug. Friedr. Hahn für sein Ehefrau Marie Louise geb. Raschke
„ 181.	6. Herr Theodor Albertine Wilhelmine Emilie geb. Fiedler mit der Nachricht, daß sie sowohl diese Eigenschaft, als das zu Nr. X. 3 der Einleitung gedachte mit der Volljährigkeit ihres verstorbenen Mannes an sich gebracht habe. Beigelegt habe
„ 182. XI. 1.	7. Hausmann Carl Louis Hartung
X. 183.	8. Häusmann Albert Ernst August Bergner
„ 184.	9. Zimmermann Friedr. Schneider
„ 186.	10. Schuhmachermeister Carl Friedr. Schadrack
„ 187.	11. Häusmann Albert Aug. Samuel Jentzsch

		No. des Kaufvertrags.
X. 189.	12.	Büsemann Carl Aug. Fuhrmann
VIII. 62.	6.	Derselbe als Nachlaßpfleger des Grundstücks, Gebauer Marienstr. 10.
X. 190.	13.	Wwe. Krause Anna Christiane geb. Laban
" 191.	14.	Maurer Heinrich Schultz
" 192.	15.	Büsemann Johann Haecke
" 193.	16.	Büsemann Jobst Wilh. Schneider als Nachfolger des Kaufm. Nasemann Nachf.
XI. 2. XII. 15 u. 18.	17a-2.	Maurermstr. Otto Heinrich Strehle
XI. 3.	18.	Frau Wwe. Eckhardt Augustine geb. Krupsch, mit der Maßgabe, daß sie das von ihr in Pacht besessene Grundstück per test. von ihrem verstorbenen Ehemanne erwerbt habe
XII. 3.	19.	Wwe. Laske Maria Elisabeth geb. Schultz mit der Maßgabe, daß sie das zu Grundstück per test. von ihrem verstorbenen Ehemann erwerbt habe.
" 4.	20.	Wwe. Seiffarth Johanne geb. Laedicke mit der Maßgabe, daß sie das zu Grundstück per test. von ihrem verstorbenen Ehemanne erwerbt habe
X. 195.	21.	Büsemann Auguste Berkholz
XII. 5.	22.	Kreisgerichtsrath Melzer
" 6.	23.	Pastor Samuel Hermann Schlawitz
" 10.	24.	Wwe. Schultz Henriette Luise geb. Pietsch
" 11/12	25/26.	Baumbürgen Carl Friedr. Rosinsky
XIII.	27.	Der jetzige Prediger Carl Johanson als Nachfolger des Pastor Matthey
X. 100.	28.	Zimmermann Carl Ludwig Schrader
" 180.	29.	Maurergesell Bratke für seine Ehefrau, Henriette geb. Schneider, zufolge Genehmigung der Erklärung seiner gestern verstorbenen Ehefrau
" 179.		
" 159.	30.	Wwe. Schmidt, Johanne Louise geb. Krüger

Für

Zunächst genehmigte der Praktikant die Erklärung seines Referats vom gestrigen Tage.

Der Interessent ist sodann der mit 4885. beschäftigte Gemeinschaftsforderung. Regulirung der Eingemeindungsakten Bunte, unter Vorlegung der im §. 3 desselben angegebenen Dokumente langsam und deutlich vorgelesen. Sie sind neben den nöthigen Erläuterungen enthalten, dass nach §. 170. der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dieses befolgt worden.

Nachdem dieser Regulirungs-Akt Übereinander gesetzung. Verfassen vorgestalt abgeschlossen worde, dass die zur Bunte gezogenen Interessenten nicht nur mit seinen Einwendungen wegen der streitigen bestimmten Gegenstände, sondern auch mit seinen Klassifizierungen auf Karte, welche ihnen ausschließlich dieser Regulierung gestündig gewesen waren und dabei übergangen seien, weiter gehört werden könnten.

Die Interessenten erklären, Alles verstanden zu haben. Diejenigen von ihnen, welche zu der Klasse der Sammbürgen mit Hütungsrechten / No. X. der Reg. Karte / gehören, sind nachdem mit der Verfügung vom 16ten Marz cr. dato die Klasse von Regulirten zur Feststellung der auf §. 28. der Regulirungs-Ordnung wegen der Summe durch Verlassen derselben bekannt gemacht. Sie erklären, dass sie den deshalbigen Verbehalt wegen der von ihnen noch ferner zu beanspruchenden Gemeinschaft gegen

ihnen

schen einer, und der Mehrheit der anderen andererseits in Betreff der Baumaßregeln, sowie der zur Feststellung dieses Verhältnisses einzuschlagenden Schritte der Letzteren, dann überall bestanden.

Bezüglich dieses Vorbehalts sind weitere anderen dahingehenden Einwendungen gegen den Bezirksrath zu erheben. Die Komparenten haben sich daher veranlaßt gesehen, unter Einreichung der von 8. S. Hesselbein genommenen Protokolle, zum Zwecken dieser, sowie dieser Verhandlung nach erfolgter Vorlesung derselben, eigenhändig zu unterzeichnen.

No der Stimmberechtigten		
1	Christian Fiedler	
2	H. Bodicker	
3	Friedrich Neumann	
4	Christian Hesse	
5	Hahn	
6	Wittwe Lorsch	
7	C. D. Hardtung	
8	A. Bagang	
9	Bjanicker	
10	Feldhoff	
12	Tiefenmann	
13	Jansen x x x der Aeltere Krause	
14	H. Schulz	
15	Joh. Hacke	
16	Christian Bjanicker	

17. Otto Heinrich Strahl
18. Wilhelm Augustin Gebhardt
19. Wilhelm Sucka
20. Oscar Seyffarth
21. August Berkholz
22. Melzer
23. J. H. Schlawitka
24. Jansen x x x der Wilhelm Schultz
25. 26. C. F. Rosinsky
27. C. Sachsenröder
30. Jansen x x x der Oscar Schmidt
29. Bratke

Die Interessenten zu N.° 10 und 28 der Einleitung des vorstehenden Protokolls hatten erklärt, die Verhandlung und den Regest nicht vollziehen zu wollen, weil sie mit ihren Absendungen nicht gefördert seien.

Der p. Schadrack hatte sich, schon während der Kommission selbst entfernt, der p. Dobrasch, bei seinem Abtreten bemerkt, er werde selbstverständlich auf dem Kommissionszimmer anwesend, weil er stark mitgenommen wäre.

Es ergab sich, daß die Verhandlung, sowie die Vollziehung des Regesses beigewohnt hatten:

N.° d. Reg. Karte
XII. 1/2. 31. Fräulein Henriette Louise Büttner
X. 171. 32. Maurer Ferdinand Schultz für seine Ehefrau

Conclusi

Schulze gab Schneider.

Comparenten sind der gesetzlichen Form gemäß und gläubhaft legitimirt.

Bei genehmigung der Wahl des Schulz unter Vorbehalt der vorbehaltenen Bestätigung bei S. 28, wo dem er der zu dem Ende getroffenen Absatz von Separirten nach der ihm vorgelegenen Verfügung vom 16ten v. Mts. bestreitt, erklärten die in S. 3. genannten Separirte als nichtig an und forderten zum Fassen dessen sowohl der Wahl als diese ihm vorgelegene Verfügung einzusehen, von selbst zu Protocoll.

Schultz, No. 31. Henriette Louise Büttner

" 32. Schulz

Der Gutsbesitz Graeser ist verhindert als erschienen mitgezeichnet.

a. u. s.

v. Lemm Müller Koch

Rep. Assessor Rep. Secretair vereid. Protocoll

Continuatum eodem

Nach dem Beschluß des Protocolls erschien wiederum der Sammelbürgen Schadrack

und erklärte:

Ich nehme meinen oben erklärten Widerspruch gänzlich und genehmige die vorstehende Verfügung vom heutigen Tage, sowie den Wahl in allen Theilen.

Sam-

Temporent hat heraus gefordert den Regest und
weitere Verfügung wie folgt, vollzogen.

M. J. W.

Schulz. No. 10. Carl Schadrack

a. u. c.

v. Sommer Müller Koch

Reg. Assessor Reg. Secretär Kanzl. Inspektor.

Verhandelt

Frankfurt, Oder, 27. März 1857.

In dem heute in der Gemeindebestätigungs-
Sache der gesetzen Bürgerschaft und der Wahlen
zu Frankfurt, Oder zur Vorlegung und Vollziehung
des Regesse anstehenden Termine erschienen von
Personen bekannt und formirt sich nach der Liste,
durch den anwesenden Regierungs. Secretär
Müller vorgenommen, sowie folgendermaßen:

No. der Reg. Liste.	
III. 30.	1. Böttchermeister Christian Eduard Wambolz
" 38.	2. Tischlermeister Joh. Daniel Straaß
" 41.	3. Kaufmann Carl Samuel Jacob als Besitzer des Kaufmann Schultzen Gebäude
" 74.	4. Frau Wwe Rudolf, Dorothea geb. Otto
" 97.	5. Böttchermeister Joh. Daniel Christoph Grosser
" 98.	6. Kaufmann Carl Eduard Mongitzky als Besitzer folger der Frau Wittwe, Bauermeister Prieve'schen No. 579. hier selbst und in Vertretung seiner Ehe-frau als Verbesitzerin.

7

Laufende Nr.

III. 114. 7. Kaufmann Heinrich Wilhelm Paetsch

" 132. 8. die jetzt verwittwete Rittergutsbesitzer Schumacher Caroline Wilhelmine geb. Mühlbach, verwandt gewes. Rennefeldt

" 146. 9. Regierungsrath Carl Ernst Heinrich Heuer, als Vormund der seiner Ehefrau Louise Auguste geb. Landis als Miterbin ihres verstorbenen Vaters des Kaufmanns Landis in Mühlhausen i/Th. gehörigen Grundstücks Hypp. No. 622.

" 182. 10. Anna Emma Henriette Wilhelmine geb. Sattler

" 194. 11. Lehrer Heinrich Simon Benecke als Eigenthümer des dem Dr. Riedebandt gehörigen Grundstücks Hypp. No. 1174

" 203. 12. Anna Oesterreich, Charlotte Maria Henriette geb. Klare

" 217. 13. die verwittwete Maria Auguste Kasper als Miterbin ihres verstorbenen Vaters, des Rittergutsbesitzers Kasper und Mitbesitzerin des Grundst. Hypp. No. 287. mit der Erklärung, daß sie 3 Interessenten und Mitbesitzer des vorgedachten Grundstücks folgende seien:
a. der Pächter Jos. Theodor Kasper in Stöteln
b. Charlotte Louise geb. Kasper verwitw. Justizrath Kalkbrenner zu Beeskow
c. Wilhelmine Josephine Elisabeth geb. Kasper, Ehefrau des Regierungs- pr. 12. Regiment Major Joseph

" 230. 14 a. die Wittwe Grünenthal, Louise geb. Bernicke
b. deren Tochter, Fräulein Louise Grünenthal

" 234. 15. Kaufmann Heinr. Adolf Jungerleib

" 256. 16. Rittergutsbesitzer Carl Augustin Wilhelm Hencke

" 270. 17. Pächter Julius Graßmann

No. des Verzeichnisses		
III. 282.	18.	Als Erben des verstorbenen Kaufmann Schmidt a, dessen Wittwe Henriette geb. Bendyke b, Kaufmann Walter als Vormund der Minorennen Kinder Hedwig, Emil und Emma, Geschwister Schmidt sie möchten vorgeben was sie wollen Maria Schmidt ist nicht anwesend
„ 291.	19.	Ihre Wittwe Henriette Amalie geb. Kräke
„ 331.	20.	Kattunmeister Carl Ludwig Legel in Vertretung seiner Ehefrau Henriette Caroline Legel
„ 254.	21.	Verehel. Kaufmann Balthasar, Louise Amalie Louise geb. Hertz mit der Erklärung, daß sie, wenn sie Halbau in Anspruch nehmen und sie dann trotzdem, ihre Erklärung, zurücknehmen und dieselbe ihren Ehemann zur Genehmigung vorlegen.
„ 152.	22.	Ihr Ehegatte Kaufmann Joh. Gottfr. Linder
„ 128.	23.	Kaufmann Friedrich Hermann
„ 231.	24.	Glasermeister Ferdinand Baxmann
„ 78.	25.	Barbiermeister Hermann Friedrich Lehmbecke
„ 196.	26.	Ihr Ehemann Teichert, Maria geb. Paeseler, als Erbin ihres verstorbenen Ehemannes des Hamburger Carl Teichert, welcher die dem Kattunmeister Liebeck, dessen Erben übernommene Absindung getauft hat. Den Inhaberpapieren ist der mit 48 ßß. begleitende Gemeinschaftsbefehlungs-Vogel in der Hinsicht gelassen worden, unter Vorlegung der ein ß. 3. desselben genannten Documente Empfang und Quittung vorzulesen.

Pr.

Die persönlichen Verhältnisse der Interessenten sind
in Gemäßheit des §. 170. der Verordnung vom
20ten Juni 1817 dahin bestimmt worden:

daß durch diesen Prozeß das Bürgermeisteramt Gützkow, Vor-
stehern der gestalt abgemessen werde, daß bei jeder vor-
kommenden Interessenten nicht nur mit denen einzel-
nen wegen der darin bestimmten Gegenstände,
sondern auch mit denen Rechtsverständigen und Bei-
stand welche schon ferner bisher Regulirung gestattet
gewesen sind dabei abzuhandeln haben, worüber ge-
führt werden könnten.

Die Kommissarien verfügten, daß weil verschiedene
zu haben, genehmigen den Prozessirenden Anordnung
der im §. 3. aufgeführten Dokumente verfügt
und haben zum Behufe ihrer Genehmigung sowohl
den Prozeß als diese Verhandlung zum sofortigen
Vorlesung derselben, wie folgt, vollzogen:

Einleitg. № 1. Weinholz

" 2. Stratz

" 3. B. S. Jacob

" 4. L. Rodig

" 5. Gützkow

" 6. Carl Morgitzky

" 7. Wilhelm Eduard Radtsch

" 8. Mistens Erben

" 9. Heuer

" 10. Jensen + + + der Alten Fromert geb. Sattler

Fortsetzg. No 11. Simon Benscher
. 12. verwittwete Caspary geb. Flesch
. 13. Marie Berger
. 14a. Wm Grünenthal
. 14b. Louise Grünenthal
. 15. Adolf Singerling
. 17. Julius Grafsmann
. 18a. Henriette Schmidt
. 18b. Fr. Walter
. 19. Henriette Bertz
. 20. Carl Vogel
. 21. B. Balekow
. 22. J. Gottfried Linder
. 23. F. Hamann
. 24. J. Baxmann
. 25. W. Henschel
. 26. Wilhelm Leinert
. 16. Gierke

a. a. s.
Giller Müller Koch
Berg Rath Berg Inspector verpfl. Protocollf.

Versammelt
Frankfurt Oder den 7ten April 1857.
In dem auf heute Vormittag in der Gemeinde-
Verordnetensitzung, laut der gestern Abendsitzung
und der Ordnung zu Frankfurt Oder zur Verlegung

Zum

und Vollziehung des Prozesses anstehenden Termine
erscheinen von Person bekannt und somit die
nicht der Sache durch den ernannten Prozessmandatar
Justizrat Müller, sowie unter einander re-
gulirend und die gestellten Anträge:

Nr. der Prozess-Einleitung:	
VII. 294.	1. a. Frau Alma Berger, Lehrerin geb. Wiesener
	b. deren Tochter Lehrerin Charlotte Antonie Berger
" 338.	2. Herr Negotiator Lallaeus als Vormund der Minorennen
	Heinrich Louis Ferdinand,
	Pauline Friederike,
	Alwine Emilie, Geschwister Wellmer
" 355.	3. Herr Registrator Emil Augustin Lahrmann
VIII. 38.	4. Frau Alma Rosa Anna Rosine geb. Arnoldt
" 40.	5. Von der Müller'schen Erben:
	a. die Wittwe Müller Louise geb. Feckenberg
	b. deren Kinder:
	1. Emilie Pauline Schrader geb. Müller, vertreten durch ihren Ehemann, den Justizrath Schrader
	2. Geschäftsführer Robert Franz Müller
	3. Buchhalter Julius Albert Müller
" 53.	6. Handelsmann Jos. Sylvester Brenner
" 72.	7. Herr Hofbesitzer J. A. Schmidt
" 93.	8. Frau Alma Wieland Julie Albertine geb. Keibel
" 107.	9. Herr Barkenpachtermeister L. Friedrich Puschkat
" 131.	10. Von der Ritter'schen Erben:
	a. Frau Alma Petz, Christiane geb. Ritter
	b. Maurer Lademann für seine Ehefrau, Caroline

geb.

Burg Lehn
Nr.

geb. Ritter

c. Apotheker Scheermann für seine Ehefrau Emilie
geb. Ritter

d. Ober Kontrolle Augustin geb. Ritter

e. Zimmergesell Pahl als Vormund der minorennen
Charlotte Friederike Elisabeth,
Friedrich Wilhelm, Geschwister Ritter

f. endlich der majorennen Julius August Ernst Ritter,
als der Rechtsfolger der verstorbenen Mutter Ritter

VIII. 81. 11. Frau Ober Postschaffner geb. Heinrich, zweiter Ehe Schmidt

" 165. 12. Frau Ober Sprenger Johanne Charlotte Augustine,
geb. Knöchel

" 182. 13. Herr Oekonomie Rath Ludwig Balzer und Herr Ju-
stizcommissionair Julius Ludwig Wilhelm Balzer
als Rechtsfolger der Balzer'schen Eheleute

" 185. 14. Herr Lackirermeister Burg Friedr. Hessling, für
die minorennen Erben der verstorbenen Rentier
Joh. Heinr. Ritzel
a, Adolph b, Anna c, Clara d, Paul, Geschwister Klotz

" 187. 15. Ebendelbe für sich

" 202. 16. Herr Hutfabrikant Ernst Ludwig Koenig

" 219. 17. Herr Oekonomie Heinr. Trier

" 225/226. 18. Herr Barbiermeister Christian Wilhelm Friedrich
für sich und seine Ehefrau geb. Lahrer

" 229. 19. Herr Tischlermeister Friedr. Wilhelm Rackel für
sich und seine Ehefrau geb. Lange

" 231/232. 20. Herr Zimmermann Friedr. Julius Adolf Kayser

21.

No. der Abtheilung	
VIII 238.	21. Herr Bezirksgerichtsprocurator Abraham Wassertrilly
" 175.	22. Verwittwete Frau Schreiber geb. Bertram
VII. 66.	23. Herr Kaufmann Adolf Müller als Vormund der minorennen Marie Elise Louise Weise
" 282.	24. Minna Schmidt als Mitbesitzerin in der Nachfolge des Kaufmann Carl Friedr. Schmidt
XII.	25. Der den jetzigen Besitzer der Kienitzschen Mühle, Herrn Hofjagerjunt Landau, dessen Bevollmächtigter Herr Bauerdorf, Vollmacht überreicht.
X. 17.	26. Herr Kaufmann Moritz Levy als Nachfolger der Frau Bourcret mit der Erklärung, daß er dem Verbescheide, sowie der Kraft der Separatisten in der Verhandlung vom 16ten März 1857 beitritt.
" 83.	27. Bildhauermeister Jos. Ernst Mosand mit der Erklärung, daß er dem Verbescheide, sowie der Kraft der Separatisten in der Verhandlung vom 16ten März 1857 beitritt, als Nachfolger des Bagang
" 21	28. Herr Zimmermeister Gustav Nickel mit der Erklärung, daß er dem Verbescheide, sowie der Kraft der Separatisten in der Verhandlung vom 16ten März 1857 beitritt.
" 171	29. Hausbesitzer August Schneider mit der Erklärung, daß er dem Verbescheide, sowie der Kraft der Separatisten in der Verhandlung vom 16ten März 1857 beitritt, als Mitbesitzer und Nachfolger des Gustav Schneider
" 47.	30. Zimmermann Adolf Görlitz als Nachfolger des

Zimm

Zusammengestellten Stoffe mit der Erklärung, dass der Verbrauch, sowie der Absatz der Zuckersteuer in der Versammlung vom 16ten März 1857 berichtet.

Der Interessenten ist der unter 1888. beigefügte Gesetzentwurf, betreffend die Besteuerung des einheimischen Zuckers, unter Vorlegung der in §. 3 dieses, den genannten Steuersatz bestimmenden Artikels verglichen worden. Sie sind neben den nöthigen Erläuterungen hierzu insbesondere auf §. 170. der Verordnung vom 20ten Juni 1817 darüber belehrt worden.

Nachdem dieser Gesetzentwurf mit Allerunterthänigster Vorstellung abgeschlossen worden, dass die für Preußen gegenen Interessenten nicht nur mit seinen Einwendungen wegen der hierin bestimmten Gegenstände, sondern auch mit seinen Klassenerklärungen auf Basis, welche schon ursprünglich dieser Regulierung zu Grunde gelegen und dabei übergangen seyn, worden gehört worden könnten.

Die Interessenten versicherten, dass verstanden zu haben, genehmigen den Gesetzentwurf unter Anerkennung, der in §. 3. gedachten Steuersatz wie allen Punkten einverstanden und haben sie zum Zeichen dessen, sowie diese Verhandlung unterfolgter Verlesung derselben, eigenhändig unterschrieben, vollzogen.

Grundbuch No. 1a. Wittwe Berger geb. Klapproth

. 1b. Julie Berger

. 2. A. Lallaine

. 3. A. Fahrmann

. 4. Wittwe Groß

. 5a. Wittwe Müller

. 5b.1. Carl Julius Schrader

. 5b.2. Robert Franz Müller

. 5b.3. Julius Albert Müller

. 6. Johannes Silvester Bremser

. 7. Johann Anton Schmitz

. 8. unmündige Berlant

. 9. Carl Friedrich Peischold

. 10a. Lutz

. 10b. Lutzmann

. 10c. Heinrich Schürmann

. 10d. Wittwe Fromme

. 10e. Ch. Pahl

. 10f. Aug. Rösler

. 11 die Peischold'schen Erben gegen die Unterschrift mit dem Vorbehalte der geringfügigen Abschätzungen und entstandenen Differenzen, welche Belehrung vorgelesen und genehmigt wurden.

. 12. Erben v. d. Wwe Sprenger

. 13. L. Baldzer Gustav Baldzer

. 14/15. Friedr. Meysing

. 16. Ludwig Hennig

17

Fortsetzung: No 17. Heinrich Thier

" 18 Jansen x x x der Hofapotheker Radtke

" 20. P. Majorek

" 21 Franz Wasielewsky

" 22. Jansen x x x der jetzige Schreiber

Der Bürgermeister Friedrich No 17. der Fortsetzung ist vorschriftlich als nachstehend aufgestellt und muß aufgefunden Blatt nicht vorhanden gewesen, so daß der jetzt zur Abstellung des Termins nöthig ist.

" 23. Adolph Müller

" 24. Hermine Schmidt

" 25. Bauerdorff

" 26. Moritz Levy

" 27. Johann Christian Osland

" 28. Ferdinand Nickel

" 29. August Schneider

" 30. Theophan Jerlitz

s. s. s.

v Franzius Müller Koch

Reg Assessor Reg Secretair Gerichts Protokoll.

Verfahren

Frankfurt, Polen 8ten April 1857.

In dem nächsten in der Gemeinschaftsfortsetzung

Rolle der großen Bürgergesellschaft und der Bürgerschaft zu Frankfurt a/M. fortgesetzt zur Vorlegung und Vollziehung des Bürgereids unterfertigten Termins erschienen von Person bekannt sind, sowohl bei mir der Endt, dann den anwesenden Regierungs Secretär Müller, sowie unter einander vereidet und beeidigt worden sind:

No. der Rez. Endtsch.		
VI. 2.	1.	Frau Oberin Bodlich, Wilhelmine geb. Thieme, als Mitarbeiterin ihres verstorbenen Ehemannes Carl Heinr. Bodlich
. 6.	2.	Herr Lehrmann Carl Wilhelm Schirdewan
X. 18.	3.	. Kaufmann Adolf Eckert
. 23.	4.	. Sammetweber, Bürger Actien-Gesellschafter Peter für sich und seine Ehefrau, Henriette Wilhelmine Julianne geb. Kramm
. 50.	5.	. Kunstgärtner Johann Adolf Bickel für sich und seine Ehefrau geb. Brunk
. 72.	6.	. Theater Decorateur Reinmann als Nachfolger des Friedrich
. 85.	7.	Frau Oberin Hoffmann Maria Elisabeth geb. Müller
. 86.	8.	Hofmann Carl Schneider
. 105/117	9.	Hofrath Carl Virgil Faber / Haber
. 155.	10.	Conrad Hermann Louis Hamburger Friedrich, Hermann, Hofbuchhalter Schulz als Mitbesitzer
. 156.	11.	Zimmermann Jos. Theodor Wirth
. 178.	12.	Frau Oberin Fiedler geb. Wellmer und Henriette Wilhelmine Fiedler, als Miterben des verstorbenen Oberhofbuchdruckers Jos. Christ. Fiedler

15

X. 175.	13. Zimmermann Johann Eduard Schulzendorff,
. 188.	14. Zimmermann Joh. Heinrich Loeschke.
. 36.	15. Herr Stadtrath Voss
. 48.	16. Frau Auna Maria Teichert als Erbin ihres verstorbenen Ehemanns, des Zimmermanns Joh. Carl Christ. Teichert, Testament abgenommen
VII. 164.	17. Dieselbe als Erbin ihres verstorbenen vorgenannten Ehemanns, als Eigenthümerin des dem Hause Regier-Str. 17 / Alter Sackgewerk / bei der Separation zugefallenen Abfindungs-Hauses, Testament abgenommen.
VIII. 195.	18. Herr Polizeisecretair Friedr. Glaser
X. 46.	19. Zimmermann Joh. Carl Samuel Uhlmann und seine Ehefrau Johanne Friederike Wilhelmine geb. Kurzke
. 54.	20. Herr Zimmermann Adolf Levin als Concursverwalter des Böhmischen, resp. des Gewerkschaftsvorstehers Wodizka.

Der Interessent ist der mit 1883. beschäftigte Gemeinschuldnerbürgschaftsvorschuß in der Eingangsgerichtskasse, unter Verlegung der wie S. 3. desselben genannten Versäumnis langsame und kostbare vorgelassen werden. Sie sind neben den nöthigen Erörterungen gezogen, entbehrlichen nach S. 170. der Verordnung vom 20ten Juni 1817, dessen beobachtet werden.

Auch durch diesen Beschluß sind Anderungsbeschwerden,

[illegible] festgestellt abgeschlossen werden, daß die zu Recht gezogenen Interessenten nicht nur mit ihren Einwendungen wegen der [illegible] bestimmten Ge-
genstände, sondern auch mit ihren Klagforderungen
auf Kosten, welche schon ursprünglich diese Regulirung
Gegenstand gewesen wären und dabei übergangen
seien, weiter gehört werden könnten.

Diejenigen von ihnen, welche zu der Klasse der
Sammelungen gehören, sind nämlich mit der
Verhandlung vom 16ten Marz c. stillgestellten Klas-
sen Separirten zur Erledigung bei S. Th. in Betreff
der Kommissionen, durch Verlesen derselben bekannt
gemacht. Sie traten dem beschlossenen Verbescheide
mit der erfolgten Separirtenwahl überall bei.

Ueberdem haben die Interessenten weder Zu-
sätze noch Einwendungen zu machen, resp. sie
erheben, sie genehmigen diese, und zwar die
Sammelungen unter der vorbesagten Maß-
gabe, die übrigen aber ohne jegliche Zusatz
der Regel in allen Punkten einmuthig und
haben sie zum Ganzen dessen, sowie diese Verhan-
lung, nach erfolgter Verlesung derselben
eigenhändig, wie folgt, vollzogen

u. s. w.

Einladg. No 1. Wittwe Barthel
" 2. Wilh. Kirchner
" 3. Adolph Eckert.

4

Einladg. No. 4. Johann Andreas Geyer
. 5 Adolph Bichel
. 6 Theodor Reinmann
. 7. Wilhelm Hoffmann
. 8. L. Oppenheim
. 10. Louis Pfaltz. Pauline Pfaltz.
. 11. Theodor Wurth
. 12. Johann der x x x Adam Fiedler
. . Wilhelmine Fiedler
. 13. Pfalzgrabert
. 14. C. H. Loesdike
. 15. Julius Voss
. 16 17. Wilhelm Zinsert
. 18. Fred. Glaser

Der Sammelbürgen Zahn No. 9. der Einladung diese Versammlung verweigerte die Vollziehung, indem er nicht wusste, dass er sich mit der ihm übertragenen Obliegenheit gegen festbestimmte Bestechungsgebühr nicht zufrieden erklären könne. Derselbe entfernte sich, worauf ihm von dem, mit Vollmacht versehenen Vorsteher, trotz der gleichen Einwendungen, als verhaftet, seine Bürgschaft genommen werden konnte.

. 20. Adolph Levin

Der Abhilfmann Zahn No. 19. der Einladung

vorstehender Verhandlung ist vorläufig alles erledigt
und aufgehoben, derselbe ist vielmehr bereits stand-
haft als Bürgerrechtsbesitz nicht mehr angesehen
werden kann, und deshalb nicht erscheinen.

a. a. a.

v. Sarnow Müller Koch

Reg. Assessor Reg. Secretär. Rechts. Gehülfe.

Verhandelt

Frankfurt, Oder den 9.ten April 1857.

In dem heute in der Gemeindeverordnetensitzung
der großen Bürgerversammlung und der Bürgerschaft zu
Frankfurt a/O zur Berathung und Beschlußnahme
Behufs Aufhebung des vorstehenden Vermerks erschienen und sind

Nr. der Rez. Liste	
	sämmtlich bekannt und bürgerrechtsbesitzig:
VII. 83.	1. Herr Bauhauer Julius Baswitz als bevoll.
	mächtigter seines Schwagers Albertus Wendt
	Sohn
„ 166.	2. Herr Restaurateur Carl Schwarz
VII. 120.	3. der Holzsetzer Adolf Mahr für den Weingärt.
	nerbesitzer Bürg. Lieber Sander Schmidt
VII. 170.	4. Herr Kaufmann Moritz Meyer als agte Mit-
	folger seines Sohnes Rechtsan. Meyer
„ 306.	5. Herr Kaufmann Eduard Weinedel
„ 113.	6. Herr Optiker Anton Jago
„ 183.	7. Herr Lackirermeister Richter mit der Anzeige
	daß seine Lehrzeit vorüber sei und machen

ex prio für nicht tot erklärt, zu setzen sind,
lassen sich, die mit ihr verheirathet sind:
a, Carl, majorem und adjutant persönlich
ersterem
b, Louise
c, Marie, unverehl und durch ihn den Vater
als natürlichen Vormund vertreten.

VIII. 71. 8. Herr Buchdruckereibesitzer Kramer als Vormund,
dieser seines Sohnes Friedrich Wilhelm
Kramer (Buchdrucker)

VII. 156. 9. Herr Lackirermeister Carl Wilh. Frank als
Besitznachfolger des Herrn Hoffmann

. 212 10. Herr Dr. med. Lorenstein für seine Ehefrau
als Besitznachfolgerin des Wittwen Lewin, Ernestine geb. Cohn

VIII. 218. 11. Von den Schlosser Joh. Gottlieb Winkler'schen Eheleuten
als Mitbesitzer:
a, der Schlossermeister Wilhelm Winkler für sich
und in Vertretung seiner Brüder Julius
und Ernst Schlosser Winkler
b, Ehefrau Winkler

VII. 217 12. Herr Sergeant Carl Hesse für seine Ehefrau
Wilhelmine Christiane Elisabeth geb. Kasper
als Mitbesitzerin des nebenbezeichneten Grundstücks

VIII. 80. 13. Herr Schuhmann Wilhelm Lehmann

VII. 92. 14. Herr Schuhmann Maurer als Vormundschaftsgericht
des Schuhmann Hermann'schen Kinder von Endell.

Lau

Den Interessenten ist der unter 4888. bestätigte Gemeinschaftsvertrag, Regest in der Eingangs genannten Akte, unter Vorlegung der im §. 3 des selben aufgeführten Documente langsam und deutlich vorgelesen. Sie sind neben den mündlichen Erörterungen sowohl, insbesondere auch §. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dahin belehrt worden, daß durch diesen Regest das Theilungsverfahren, der sowohl vorläufig abgeschlossen werde, daß die zur Theilung zugelassenen Interessenten nicht nur mit keinen Einwendungen gegen der sowie bestimmten Gegenstände, sondern auch mit keinen Ausstellungen, wenigen auf Rechte, welche ihnen hinsichtlich dieser Regulierung zustehend, gewesen wären und dabei überzeugen sein, weiter gehört werden könnten. Die Interessenten verschieden das nicht nöthig, den zu haben, genehmigen den Regest unter Abnahme der im §. 3 genannten Documente in allen Theilen einstimmig und haben sie zum Zeichen dessen, daß diese Verhandlung auf erfolgter Vorlesung derselben eigenhändig unterschrieben, vollzogen.

Fortsetzg. No 1. Julius Baswitz
" 2 C. F. Schwarz
" 3 Adolph Stade
" 4 Moritz Meyer

5.

Einladg. No. 5. Eduard Weinedel
. 6. A. Jogo
. 7. Richter
. 7a. C. Richter
. 8. C. Strahmer
. 9. C. Graul
. 10. Dr. med. Loewenstein
. 11a. Wilhelm Winkler
. 11b. Hermann Winkler
. 12. Hesse
. 13. Michael Liman
. 14. für Hr. von Eckell Wittwe
W. Manner.

a. u. s.

v. Heyden Koch
Reg. Assessor Forstass.

Verhandelt
Frankfurt, Oder den 20ten April 1857.

In dem heute in der Gemeinschaftlichen Sitzungs Saale der gräflich Brühlschen Herrschaft Frankfurt, Oder angesetzten Termine, behufs Vorlegung des Vertheilungs Planes in der Regulirungs Angelegenheit, nach welcher bei der mittelst Receß vom 20ten Februar 1857 festgesetzten Vertheilung pro 2 Morgen für Grundgerechtigkeiten pro Morgen und 1/2 Fuß breiten

Ver-

Herrmann über die Beschaffenheit ihres Planes bezüglich Anlegung neuer Gruben vernommen sind, und auf das Gutachten dieser Commission selbst bezogen, auch denselben bekannt und begreiflich ist.

I. Von den Herren Deputirten für die Wege und Gruben:

1, der Herr Gärtner Schlenka
2, " " Brauereyer Schadrack
3, " " Bauhandwerks Obrist
4, " " Kaufmann Hoffmann
5, " " Bauhandwerks Krenz
6, " " Justizrath Melzer

II. Ferner sind die hiesigen Eigenthümer von den Interessenten, welche dieselbe gegen den Regulationsplan gestimmt haben,

Herr Oekonomierath Tschentscher, Besitzer der Abtheilung 133 am 2ten Schulwege.

Derselbe bescheinigt sich darüber, daß seine für 17 Ruthen Front zu Wege angesetzte Abtheilung nicht zu einer Gasse gemacht werden könne, weil die Abzugsgruben nicht gegen eine neue Gasse gezogen und seine Wirthschaftsgebäude unter Wasser stehen würden, so daß es ihm gänzlich unmöglich wäre, das Seine von derselben zu nehmen. Es würde dem Herrn Tschentscher die Zusicherung gegeben, daß sobald als möglich an Ort und Stelle die

Um

Angelegenheit von der Deputation Kenntniß
und, insofern seine Besorgniß begründet gefunden,
dieselben nach Möglichkeit abzustellen suchen sollte.

der Herr Tschentscher
" " Daniels
" " Baumeister Schultze
" " Kaufmann Pollitt
" " Heinrich
" " Baumeister Hardtkhausen
" " Assessor Ehrmann
" " Kaufmann Schmidtler
" " Klempnermeister Paarmann
" " Rechnungsrath Hermann,

welche sich sämmtlich eingefunden hatten,
erklärten sich bereit, den Bestimmungen
des Regulativs gemäß, wenn durch die angelegten
Gräben die Entwässerung nicht genügend er-
reicht werde, und zur Verhütung der Verstopfung
der Anlegung weiterer Gräben auf der Grenze
gegen den niedergelegten Abschnitten
aufgefordert sein sollte, das dazu nöthige Terrain
auf eine Breite von 12 Fuß ohne Entschädi-
gung herzugeben, so daß der Gruben eine
Breite von 3 Fuß verbleibt der Grenze zu-
gekehrt.

v. g.

Tschentscher

H

H. Jansch
A. Schulze
Jos. Seltzer
Heinrich
A. Marschhausen
P. Lehmann
J.W. Schmutzler
H. Baarmann
Aug. Herrmann
Schlemka
C. Schadrach
Christ
Hoffmann
Kreisz
Metzger

a. u. d.
v. Jasmund Koch.

Protokoll
Frankfurt Oder 21. April 1857

In dem auf heute in der Gemeinschaftsloge Tempel der großen Landesloge Deutschlands und der Logen zu Frankfurt Oder wegen Erledigung der von mehren Stimmberechtigten erhobenen Beschwerde, daß zur Ergänzung einer darüber noch festzustellenden Bestimmung der Abstimmung der bei der Regulirung mitgewirkten Logen

den

den Präsidenten übernommen wurde, nachstehende Herren ersucht von Person bekannt und Präsentabilität:

I. Von den Herren Deputirten für die Anlegung und Unterhaltung der Wege und Gräben:

1, der Herr Baurath Ehrich
2, " " Amtsrath Kreitz
3, " " Bauernvogt Schadrack
4, " " Bauernmann Hoffmann
5, " " Kreisgerichtsrath Melzer
6, " " Gärtner Schlawitz

II. Von denjenigen Abmeldungen, welche der nachstehend genannten Vorbesitzer erhalten haben:

1, der Bäckermann Carl Kaiser
2, " Zimmermann Grass
3, die Wwe Steinicke geb. Rehfeldt
4, der Maurer Jos. Aug. Knickler
5, " Arbeitsmann M. Lehmann
6, " Cossmann A. F. Kneitschmer
7, " Sr. Wl. J. Kortter
8, " Vorbesitzerin Wwe J. L. M. Paschke
9, " Schmiedemeister J. L. Schultze
10, " Instmann Günther
11, " Büdnergutsbes. Nickel
12, " Zimmermann Carl Ludwig Schultze
13, " Zimmergesell L. Beyer.

Nach unserem Eingehen wird eben von unserem

Herrn,

Summbürgen gemeinsam Vorbehalt, in Betreff der Pflasterung der bei der Regulirung neu gewonnenen Wege weitere Übereinkunft getroffen.

1. Ist die zur Herstellung der Wege und Gräben in den städtischen Wiesen ernannte Commission weiter befugt und beauftragt, die Pflasterung auf den vorbezeichneten Wegen im Interesse der Übersichtlichkeit zu erweitern, aber über dasselbe Fernanderen für jeweiligen Pflasterung zu übereinkommen.
2. Übereinkommen setzt auf den neu neue Wege angewiesenen Pflasterbeiträgen die Pflasterung dieser Wege im Normalbreite zu, wiederum müssen dieselben bei Herstellung oder anderweitiger Herstellung ihrer Pflasterung stets die Grenzen der ausgezeichneten Wege innehalten, bei der angelegten Hauptgräben 3 Fuß, bei den Nebengräben 1 Fuß von der Fahrbahnkante mit der Pflasterung abbleiben, bei Anlegung neuer Wegen dieselben dergestalt anzulegen, daß dadurch keine Veränderung in der Herstellung der Wege entsteht, und daß ausgenommene Pflaster jederzeit wieder hergestellt werden kann, auch an einzelnen Pflichten erwiesen darf, wiederum dergestalt an die Wegen befestigt sein müssen, daß dieselbe

bei

bis spätestens zur Sitzung des Stadtverordneten-Collegiums zurückgegeben werden kann.

Hiermit erklärten sich die anwesenden Stadtverordneten einverstanden und unterzeichneten diesen Beschluß gemeinschaftlich.

a. g. u.

Schreiber
Jentsch
Wilhelm Schmidt
Melzer
August Schröder
Lehmann
Kretschmer
F. Schröder
A. Paschke
L. Schulze
C. L. Günther
R. Nickel
Schulz
Beier
Brust
Schlamkau
Schaarschmidt
Hoffmann
Kreisig

a. a. i.

v. Lamezan
Reg. Assessor

Stark
Kreis-Secretair

Ver.

Verhandelt

Frankfurt a/M. den 5ten Mai 1857.

In der Immobiliarbesitzungs-Sache des gegen Vorlegung und Vollziehung des Kaufes Termin war. In demselben erschienen und sprechen bekannt und vorgestellt:

Nr. der Registrirung

XI. 3. 1. Herr Rittmeister Strickrodt als Vormund der minorennen Johannetta Gebhardt

VIII. 64 2. Herr Johannes Kirberg mit Beppen für seine Ehefrau Maria Magdalena geb. Krafft, welcher verschiedene mit dem gegenwärtigen Kaufmarkt übereinkommende Abstimmungen durch notariellen Vertrag vom 24ten September 1856 an den Immobilienmakler Müller sprechlich um neuen Markt dürftig übergegangen und die Uebergabe am 1ten Januar erfolgt sei, und er sofort durch Vorzeigung seiner beiständigen Verfügung über Entlassung der beschriftigen Protokollation in das Hypothekenbuch ansprach

b. der vorgenannte Immobilienmakler Müller als Rathsverbeistand des vorbezeichneten Frauenzimmers

VII. 320. 3. Herr Kaufmann Carl Hellermann als Bevollmächtigter des Kaufmann Julius Neumann zu Coln, Wohnhaft zu Frankfurt, Schmalzhofstraße No. 13, Vollmacht überreichend.

1

III. 353. 4.) Herr Baumeister Boldt als Vormund des minor. Hermann Wilh. Theodor Hermann Bötzel und

6. Herr Glasermeister Schneider als Mitbesitzer des Hauses Nr. 88 Hamburgerstraße,

Nachfolger der Wwe. Tramm, früher Wwe. Bötzel

VIII. 127. 5. Herr Zimmermeister Carl Eduard Pfahl aus Petershagen

57. 6. Frau Wwe. Charlotte Louise geb. Schmidt,

den Interessenten ist der unter 48 88. belegene Gemeinschaftsweg, Regel in der Einfahrt gelegenen Buden unter Verlegung der vier S. S. desselben genannten Bäume, gemäß der Verfügung vom 21ten April 1857 bequem und thunlich vorgelegen. Die sind neben den nöthigen Veränderungen sowie auch diese nach S. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 zu bestellt worden.

Auf Antrag dieses Regel und Einräumungsfestsetzung Verfahren der gestalt abgeschlossen worden, daß die zur Buden gegenüber Interessenten nicht nur mit ihren Einwendungen wegen der freien Bestimmung Hofraumstücke, sondern auch mit ihren Klagforderungen auf Regulirung, welche schon früher Regulirung gestanden gewesen wären und dabei übergangen seien, werden gesetzt werden können.

Der vorgesetzten, daß nicht vorhanden zu haben,

Fo.

haben weder Einwendungen gegen den Beschluß
für nöthig, noch Befugniß zu demselben beizutreten,
genehmigen demselben vielmehr, sowie der Ein-
berufung der Versammlung vom 21ten April 1857
einverstanden in allen Punkten, erklären die
schon vorgelegten wie z. B. begonnenen Arbei-
ten sofort mit Beschleunigung zu Ende führen zu
lassen Alles dieses sowohl den Beschluß als auch
diese Versammlung, nach erfolgter Verlesung
vorgenehmigt, wie folgt, unterzeichnet.

v. g. u.

Fortlg. No 1. C. Schrickan Vermund
" 2a J. Fuchs
" 2b W. Müller
" 3. Carl Hellermann
" 4a C. Bolck als Vermund
" 4b A. Schneider
" 5. C. Fuchs
" 6. Zeichen + + + des Alex Pabe geb Schmidt

a. u. s.

a Lenny Stock
Reg. Assessor vereidigter Protokollführer.

Verhandelt
Frankfurt, Oder den 6ten Juni 1857.
In dem heute in der Gemeindeschulsache
Busse der großen Hänge gegen Festsetzung und der Klasse

zu Frankfurt a/O zur Verlegung und Vollziehung
des Vorgesetzten Termins vorgeschlagen
von Person bekannt und Vorgestellung besorgt.

Nr. des Vorladungs	
VII. 217.	1. der Schuhmacher Ernst Wallbaum aus Beeskow für seine Ehefrau Charlotte geb. Rogge als Miterbin der Gemeinschaft Beeskow No. 64 hier.
VIII. 239.	2. der Bauunternehmer Tillich in Vertretung seiner Mutter Wwe Tillich Johanne Friederike Auguste geb. Krüdenreich, als Eigenthümerin des Grundstücks Beeskow No. 77 hierselbst, hier Vollmacht legitimirt.
VIII. 34.	3. Von den Erben der verstorbenen Mitbesitzerin des Grundstücks Vorstadt No. 20, Tischlermeister Wilhelmine Seliger geb. Fuhrmann a, Fräulein Johanne Charlotte Henriette Seliger b, der Handschuhmacher Johann Friedrich Seliger, sämmtlich Kinder der vorgenannten Eheleute in Vertretung seines nach mit vorgenannten Vaters Friedrich Emil Seliger c, Herr Regierungs Secretair Schultze für seine Ehefrau Henriette Auguste Wilhelmine geb. Seliger
VII. 240.	4. Von den Erben der verstorbenen Wittwe Martin geb. Mittelstaedt Fräulein Louise Auguste Adelheid Martin, Richtstrasse 96.

5.

Nr. des Reg. Einlaufs:

III. 314 5. Alois Cohen der Alte Jahn, Fischmeisterstelle 43.
a, der Ansuchen Ernst Ludwig Heinrich Birkholz
für seine Ehefrau Amalia geb. Jahn
b, Herr Stadtsyndicus Franz Friedrich als
Vormund der minorennen Clara und
Amalia, Geschwister Jahn.

III. 39. 6. Fräulein Caroline Louise Gerasch / Exhibitum
Nr. 9. /

Der Interessenten ist der mit 48 Bl. bestehende
Gemeinschaftsfassung. Regest in der Eingangs
gedachten Bursa unter Vorlegung des in Bl. 3
selben genannten Verzeichnis, sowie der
Verfassung vom 21ten April 1857 langsam
und deutlich vorgelesen und sie sind neben
den nöthigen Erörterungen Frage, insbeson-
dere nach §. 170. der Verordnung vom 20ten
Juni 1817 dahin dahin gestellt worden:

ob durch diesen Regest das Präjudiz festgesetzt
Verfassen dergestalt abgeschlossen werde, dass
die gen. Bursa gegenüber Interessenten nicht
mehr mit seinen Einwendungen wegen der fern
bestimmten Gegenstände, sondern auch mit den
von Klassenerneuerungen auf Briefe, welche schon
sämtlich dieser Regulirung gemäß ge-
wesen waren und dabei übergangen sein,
weiter gehört werden könnten.

Die anwesenden Bürgermeister für sich

Sie

haben Einwendungen gegen den Vorschlag nicht zu machen, noch keine Zusätze zu demselben zu machen, genehmigen denselben mit der Verhandlung vom 21ten April 1857 einverstanden zu allen Theilen und haben ihn zum Zeichen dessen sowie diese Verhandlung nach vorgelesener Verlesung eigenhändig wie folgt vollzogen.

a. g. w.

Einleitg. No 1. Kalckhöfer
" 2. Heinrich Tillich
" 3a. Charlotte Seliger
" 3b. Joh. Friedr. Seliger
" 3c. August Schultze
" 4. Odilie Martini
" 5a. C. L. H. Birkholz
" 5b. Fr. Jurevitz
" 6. Caroline Louise Gerardt

a. a. s.

v. Saenger Koch
Reg. Asst. mpria. Protocollf.

Verhandelt
Wiesbaden den 1ten August 1857.

In der Gemeinheitstheilungssache der grossen Burger-
schaft, kündet Bürgen zu Frankfurt a/M. erschien im
heutigen Termine gehörig Bevollmächtigter des Königlichen

Land-

Vierzigste Abtheilung zu Frankfurt a/M. vom 17ten M
der Fürstliche Rechtsanwalt Herr Carl Friedrich Ch
Cremer von hier
gerichtlich bekannt und geschäftskundig, als bestellter Ma
vormund der Fräulein Carl Friedrich Heinrich Hen
Minderjährigen zu Frankfurt a/M.

Demselben wurde der mit 48 Schreibgebühr beleg
hende Gemeinschaftstheilungs-Vergleich der Eingangs
gedachten Parteien unter Verlesung der im §. 3 desselb
genannten Dokumente vorgelesen und, über und
den nöthigen Erläuterungen hierzu, insbesondere
auch §. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 de
sen belehrt worden, daß durch diesen Vergleich die
Auseinandersetzungsverhandlungen beigelegt abg
schlossen werde, daß die zur Sache gegebenen Ded
rationen nicht mehr mit neuen Einwendungen ge
gen den darin bestimmten Gegenstände, sondern
nur mit seinen Klagsforderungen auf Rente, wel
chen sonstschließlich dieser Regulirung gründig ge
wesen und dabei übergangen seien, weiter gehö
werden können.

Herr Comparent erklärte, daß verstanden ge
sei und werde Einwendungen gegen den Vergleich zu er
heben, noch Klagsrechte zu demselben zu machen, gemäß
vielmehr denselben anzuerkennen in allen Punkten, w
damit auch die ihm vorgelegten, im §. 3 bezeichneten
Dokumente als richtig, wie und sind zum Inhalte als

Akten

dessen Inhalt den Regest soll auch diese Verhandlung
nach erfolgter Vorlesung eigenhändig unterschrieben
folgt unterzogen.

Cremer

a. u. s.

Hilb

Kanitscheider.

Verhandelt

Frankfurt, den 15ten August 1857

In der Gemeinschaftsordnungs-Sache der freien
Bürgerschaft und der Gemeinde zu Frankfurt, c.
erscheint heute zur vorgeladenen von Person bekannt
und dispositionsfähig

die verwittwete Frau Kaufmann Beer Hannchen
geb. Jacob,

als Besitzerin des Gemeinschaftl. Hauses Nr. 56
und erklärt sich bereit, den Gemeinschaftsordnungs-
Regest zu vollziehen.

Derselbe mit 11 88. bestehend, mit der Verhandlung
vom 21ten April 1857 ist demnach der Wittwe Beer
Langsame und deutlich vorgelesen und sie ist neben
den nöthigen Erörterungen sorgfältig aufbesonders
nach §. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817
darüber belehrt worden,

daß durch diesen Regest die Auseinandersetzungsverhandlungen
vorgestellt abgeschlossen werde, dabei zum Hause zu.

K.

gegenen Interessenten nicht nur mit seinen Be-
merkungen wegen der darin bestimmten Gegen-
stände, sondern auch mit seinen Aufforderungen
auf Briefe, welche schon hinsichtlich dieser Regu-
lirung gewechselt worden sind, dabei
übergangen seien, worüber gehört werden
könnten.

Der Bittsteller Beer verschiedene Briefe vor-
standen zu haben, verweigerte den Regierungs-
Commissarius der ihr vorgelegten mit B. 3. d.
selben bezeichneten Documente, worin die Be-
stimmungen zur Versammlung vom 21ten
April 1857 in allen Punkten einverstanden,
und sah sie zum Theile dessen, worin diese
Versammlung auf erfolgter Verlesung einst-
stimmig mit folgt, vollzogen.

v. g. u.

Johanna Beer

a. u. s.

v. Sommy Koch

Regier. Assessor mpria. Protokoll.

Verhandelt

Frankfurt, Oder den 13.ten August 1857.

Der Gemeinschaft Theilungs. Sache der gewesenen Bäck-
setzung und der Wiesen daselbst erschien heute in
der Absicht, den Regest zu vollziehen, von bestimmter

und Adjacentschaftigen Personen

die verwittwete Frau Dr. Lambey

als Besitzerin des Grundstücks Bl. I. fol. 742. No. 692.

des Hypothekenbuchs der Neustadt No. 62.

Mit denselben ist der unter 4. 8. 58. bestandene

Gemeinschaftlichkeitungs-Vergleich mit der Verfügung

vom 21ten April 1857 dahingehend Abänderungen und

Ergänzungen dahin für nöthig erachtet worden,

dass durch diesen Vergleich die Ablösungsverfügung,

Verfassung festgestellt abgeschlossen worden, dass

die zum Theil gegenen Interessenten nicht nur

mit ihren Forderungen wegen der Grenzen be-

stimmten Gegenstände, sondern auch mit ihren

Ausführungen auf Rente, welche ihnen zustehe,

durch diese Regulirung gänzlich genommen wer-

den und dabei übrigen noch seien, weiter gesorgt

werden könnten.

Demgemäss wurde das wohl verstan-

den zu haben, daß Einwendungen gegen den

Vergleich und Zustätze zu demselben nicht zu machen,

genehmigt demselben vollinhalt, sowie die

Bestimmungen der Verfügung vom 21ten

April 1857 unter Abänderung der sie ver-

glichen mit 8. 3. daselbst genannten Abän-

derung in allen Theilen anerkannten und

Lut

hat sich zum Zeichen dessen, sowie diese Verhandlung nach erfolgter Vorlesung wie folgt eigenhändig vollzogen.

M. J. W.

Anna Maria Lambert

A. M. S.

v. Bernus Koch

Reg. Assessor vereid. Feldschütz

Verhandelt Frankfurt, Taben 21ten August 1857.

Zur Gemeinschaftstheilungs Tagfahrt der gerichtlich Vorgeschätzung und Theilung derselben aufgenommen heute mündlich vorgetragen, von Herren beraten und dirigirt beschlossen

1. Fräulein Louise Friederike Menschner als nach testirte Besitzerin,

2. der Bäckermeister Johann Heinrich Bünemann als gesetzlicher Naturalbesitzer der Nr. I. fol. 373 No 363 der Hypp. Bücher von Frankfurt anzuführenden Grundstücke, unter Protestation des gegenseitigen ihm und Fräulein Menschner pto. über die Grundstücke wegen den Kaufvertrages vom 28ten Juni 1856.

beide Comparenten erklären gewünscht, daß die im §. 3. des Vertrages bedungene Uebergabe der Grundstücke bereits erfolgt ist.

Mit ihnen ist der mit 1858. beschriebene Theil

Instruktion. Wegen der Eingangs genannten Partei bei erfolgter Verlesung, Verhandlungen und Abstimmungen dabei die nöthigen Cautelen, wünschen genauest. Insbesondere sind sie auch §. 170. der Verordnung vom 20ten Juni 1817. dahin belastet worden,

daß durch diesen Prozeß das Abstimmungsgeschäft dergestalt abgeschlossen werde, daß die zur Partei gezogenen Interessenten nicht mehr mit neuen Einwendungen wegen der streitigen Gegenstände, sondern nur mit neuen Thatsachen auf Beweis, welche ihnen hinsichtlich dieser Regulirung günstig gewesen und dabei übergangen seien, werden gehört werden können.

Comparenten wünschen, daß wohl verstanden sein, neue Einwendungen gegen den Prozeß nicht zu erheben, noch Schritte zu demselben zu machen, genehmigen sie vielmehr, sowie die ihnen bekannt gemachten Bestimmungen zur Verhandlung vom 21. April 1857 unter Anerkennung der in §. 3. genannten Dokumente in allen Punkten und haben dazu nicht zum Zweck dessen sowohl diese Verhandlung nach geschehener Vorlesung derselben, als auch den Prozeß selbst, wie folgt, vollzogen

M. J. M.

Louise Menschner. Buchdruckerin

A. M.

v. Brauns
Reg. Assessor.

Ver.

Verhandelt Frankfurt Baden 1ten November 1857

In der Gemeinschaftsberathungs-Stube der zweiten Bürgerabtheilung und Personen zu Frankfurt Baden erschien heute bekannt und legitimationsfähig

der Actenbürger Gottlieb Gabriel Brauer, Rentier wohnt No. 6

Derselbe hat vor dem Herrn Rosenstrauch No. 11. gerichtlichen Verhandlung No. 394 von dem Vorstehenden Gerichtsmann verlangt. Er erklärt dass

Als Besitzer des Grundstücks Rosenstraße No. 6 habe ich bereits den Regulirungsplan, soweit solcher mir dasselbe betrifft vollständig bekannt, auch bin ich durch die Verordnung vom 20ten Juni 1817 zu allseitigen Verwendungen noch vollkommen einverstanden; ich genehmige demnach den Regulirungsplan die mir bekannte Bestimmung zur Verhandlung vom 21ten April 1857 auch rücksichtlich des oben benannten Grundstücks in allen Punkten anerkennend und verlange auch ebenso die im §. 3. des Gesetzes angeführten, mir zustehenden vorgeschriebenen Rechte als wirksam an.

Der p. Brauer hat zum Zeichen dessen seinen Namen durch diese Verhandlung noch eigenhändig Verhandlung wie folgt vollzogen.

J. G. Brauer

Koch.

Brauer

Verhandelt Frankfurt, Baden 5.ten November 1857.

In der Gemeinschaftlichkeits-Theilungs-Sache der ganzen Hinterlassenschaft weil der Eheleuten zu Frankfurt/Oder verstorbenen Leute zur Vollziehung des Vergleichs bekannt wird

Kl. d. Reg. fol. 1.

VIII. 225. 1. der Herr Partikulier Christ. Adolph Friedrich

" 226 2. derselbe für seine Ehefrau Christiane Eleonore geb. Zuberer

VII. 118. 3. a. Fräulein Louise Marie Henriette,

b. Herr Adolph Emil August Hasselbach Rüdiger, als Miterben der Gemeinschaft Mantelgladz No 1.

Derselbe ist der unter VII 88. befindlichen Gemeinschafts-Theilungs-Regel in der Eingangs gedachten Sache unter Vorlegung der im S.3. daselbst genannten Dokumente mit der Bestimmung zur Verhandlung vom 21.ten April 1857 hierselbst erschienen, und sie sind neben den nöthigen Erörterungen sogleich und besonders noch S. 170 der Verordnung vom 21.ten Juni 1817 dahin belehrt worden:

daß durch diesen Regeß das Miteinanderverhältniß Vermögen dergestalt abgeschlossen werde, daß die zur Masse gezogenen Gegenstände nicht mehr mit keinen Einwendungen wegen der darin bestimmten Gegenstände, sondern nur mit keinen Klagen und Forderungen auf Reste, welche schon seitherige

diesen

dieser Regierung genehmig gewesen wären und dabei übergangen seien, worüber gehört werden könnten.

Die Zeugen wurden verpflichtet, die wahrheit zu sagen und haben Einwendungen gegen den Zeugen nicht zu machen, auch keine Fragen an denselben zu machen, genehmigen denselben nochmals unterschrieben in allen Theilen, erklären auf die Fragen als richtig an und haben darauf gesehen Akt dessen gemeinschaftlich den Zeugen als mündliche Verhandlung nach erfolgter Vorlesung eigenhändig unterschrieben, vollzogen.

v. g. u.

L. W. Friedrich
Louise Brüger
Wilhelm Brüger

a. u. s.

v. Tramsch Koch
Regr. Ass. gerichtl. Protokollf.

Verhandelt Stettin den 4ten Januar 1858

Im Auftrage des Herrn Präsidenten der Königlichen Hochlöblichen Regierung hierselbst und der Königlichen Regierung zu Frankfurt a/O.

hat heute auf Requisition des Königl. Land- und Regierungs-Assessor von Tramsch zu Frankfurt, Termin zur Beweisaufnahme anberaumt es erscheint von gerichtswegen Glaubhaft und

der

Verfügungsbeschränkt

Herr Assessor – jetzt Wechselnummerator Johann
Ferdinand Kasper von hier, Mitbesitzer des
Hauses No. 64 in der Bockenheimerstraße zu Frankfurt a/M.

Demselben wurde unter Vorlegung des Status
der Besitz in der neuen benannten Hausnummer vorge-
lesen und erläutert, er wurde in Gemäßheit des
§. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 darauf
aufmerksam gemacht,

daß durch diesen Besitz das Miteigenthumsverhältniß,
wie dasselbe abgeschlossen wurde, daß die zur Haus-
gehörigen Interessenten nicht nur mit ihren Ein-
wendungen wegen der ihnen bestimmten Gegenstände,
sondern auch mit ihren Ausstellungen auf
Briefe, welche ihnen hinsichtlich dieser Regulirung
günstig gewesen und dabei übergangen seien,
weiter gehört werden könnten.

Demgemäß verzichtet dieselbe auf weitere Einreden
und genehmigt den Besitz in allen seinen
Punkten und Bestimmungen, erklärt auch
die Status als richtig und bekennt an.

Zum Zeichen dieser seiner Genehmigung hat
er den Besitz und diese Verhandlung vollzogen.

Johann Ferdinand Kasper

Wechselnummerator

Der gleichfalls vorgeladene Hausmann Fürst ist ausgeblieben.

a. u. s.

Mollenthin Reg. Assessor.

Verhandelt Posen den 11ten Februar 1858.

In der Gemeinschaftstheilungs-Sache der grossen Lau-
gasse und Klosse zu Frankfurt a/O

erschienen in Folge Requisition der gemeinschaftlichen Special-Commission zu Frankfurt und in Ausführung der gemeinschaftlichen General-Commission hierselbst zu gelassen

1. Herr Landmesser August Ferdinand Krieger
2. Herr Landmesser Rudolf Theodor Krieger

von jener als Mitbesitzer bei in der Obergasse sub No 32 zu Frankfurt belegenen Grundstücke.

Der Herr Commissarius, gegen den Flurriß und Lagestein-Aufnahme bei Letzteren vorlagt, wurde zunächst der Abschätzungs-Plan, welcher mit der getroffenen Schätzung der Besitzer bei gr. Grundstücke zusammengestellt worden ist, mit der Karte von dieser Schätzung, aufgenommen 1844/45 durch Hesse und eingetheilt 1851/52 durch Müller seiner Seite und Lage nachgewiesen.

Demnächst wurde denselben der mit einer Einleitung und 48 §§. bestehende Regulativ über die Gemeinschaftstheilung der Bauerfeldmark zu Frankfurt a/O. sowohl bezüglich der allgemeinen, als der auf das Grundstück Obergasse No 32 sich beziehenden speciellen Bestimmungen sämmtlich und deutlich vorgelesen, worauf erklärt worden, die Comparenten hiermit auf

mit

worüber genommen, daß diese mitbesitzenden Ge-
schwister den Vergleich bereits genehmigt haben, und
in Gemäßheit des §. 170 der Verordnung vom
28ten Juni 1811 dazu beitreten.

daß durch diesen Vergleich über Auseinandersetzungsver-
handlungen dergestalt abgeschlossen werde, daß alle
für diese gegenwärtigen Interessenten nicht nur auf
deinen Einwendungen wegen der sonst bestimmten
Zugehörde, sondern auch mit denen Ansprüche,
wegen auf Reste, welche ihnen Seitens dieser
Auseinandersetzung zuständig gewesen wären,
aber dabei übergangen seien, weiter gehört wer-
den können.

Demzufolge ersuchten sie durch den ihnen nach-
gewiesenen Abfindungs-Plan für die Ackerhufen
mit der Hofstellungsmasse abgefunden und bate-
ten doch der ihnen gemachten Bedeutung, daß dem
Vergleich genehmigenden Erklärungen ihrer mit-
besitzenden Geschwister beizufügen sei, und verblieben
sie zum Zeichen dessen zur Vollziehung sowohl
dieser Verhandlung als des Vergleichs selbst benutzt.

v. g. w.

Ferdinand August Krüger
Rudolph Theodor Krüger

Die zum festigen Vermine nicht angelangten Gebrü-
der Moritz Auerbach sind bis 6 Uhr Abends nicht erschienen.

v. u. s.

v. Lisbowski
Act. Commiss.

Margraf
a. Gerichtsp.

Ver-

Verhandelt Posen den 12ten Februar 1858.

In der Gemeinschaftsangelegenheit Behufs der grossen Bürgergasse No. 30 Frankfurt a/O.

erscheint der Verhandlung gemäss in gesetzlicher Vertretung seiner Ehefrau Emilie geb. Nathan, Mitbesitzerin des Grundstücks Schaarn. Straße No 11 zu Frankfurt a/O, jedoch erst heute

Herr Justizrath Moritz Auerbach von hier, gegen dessen Identität und Legitimationsfähigkeit kein Bedenken erhoben, und entschuldigt sein Nichterscheinen in dem gestrigen Termine durch den Umstand, daß er in dem von ihm vertretenen Hause gestern Trauer anzulegen war.

Dem Herrn Kommissarius wurde unter Vorzeigung bei den Besitzern des zu Grundstücks gehörigen Journal No 2 der heute von Hofgerichts Rath Müller, nach Form und Lage, der mit einer Einleitung und 48 §§. bestehenden Regel sämmtlich und deutlich vorgelesen in Betreff der allgemeinen, als der auf das Grundstück Schaarnstr. No 11 sich speciell beziehenden Bestimmungen vorgelesen resp. erläutert und dabei in Gemäßheit des §. 170 der Verordnung vom 10ten Juni 1817 die Belehrung ertheilt daß durch diesen Regel das Ablösungsverfahren keinem der Betheiligten abgeschlossen werde, daß die zur Sache gezogenen Interessenten nicht nur mit ihren

Ein-

Verwandtschaft wegen der streitigen Grundstücke, sondern auch mit seinen Mitschuldnern, wünschte, welche schon Gegenstand dieser Auseinandersetzung gewesen waren, aber stets übergangen seien, weiter gehört werden könnten.

Rechtsbeistand erklärt sich dagegen und stimmt dem vorgeschlagenen Plan für das Verfahren der Festsetzung des Grundbuchs zu: mit der Abänderung, dass ebenfalls der Plan als dem Beschluss selbst, und erklärt sich zum Zeichen dessen schriftlich zur Vollziehung dieser Verhandlung, als auch des Beschlusses bereit.

M. J. W.

Moritz L. Auerbach Rechtsan

" " "

A. Lubowski

Act. Commissar.

Verhandelt Halberstadt am 1ten März 1858.

In Sachen betreffend die Gemeinschaftstheilung der gewesenen Burggerichtsbarkeit und der Rechte zu Frankfurt a/O hatte sich heute der Unterzeichnete zur Fortsetzung der Verhandlungen vom 11ten Februar d. J. in der Wohnung des Grundeigenthümers Ernst Wilhelm Barthow begeben, woselbst der Letztere in

b.

bekannten und die gesetzlichen Zeugen angeboten wurde.

Demselben wurde, da er erklärt hat, mit Herrn Rechtsanwalt Dr. Rathmann bevollmächtigt worden zu sein, Gegenwart der Anklage eröffnet und die Verhandlung vom 27. März vorigen Jahres vorgelesen, worauf er erklärte:

ich genehmige die in meiner Verhandlung von meinem Gehilfen Bernhard Heinrich Hoffgaben vom Protokoll abgegebenen Erklärungen durchgehends und bitte dieselben überall bei, indem ich insbesondere versichere, daß sie dasselbe mit meiner Namensunterschrift versehen hat.

Dem Herrn Baltzer wurde hierauf die vorstehende Verhandlung durch den Secretär Rathmann vorgelesen, er genehmigte dieselbe durchgehends und es hat Rathmann statt seiner, wie folgt, unterschrieben.

Rathmann

v. v. g.

Wortmann.

Verhandelt Berlin den 24.ten März 1858.

In der Voruntersuchungssache Preuß. Staats gegen Baltzer pp. und der Akten zu Frankfurt 40

Akt

stellt sind zur Vollziehung der Wahl des Vorstandes der sämtlich anwesenden Interessenten Herrn zu Commissionen zu bestellen.

1. Herrmann – nicht Hermann – Steinbach, Landau
2. Kaufmann Theodor Auerbach
3. . Carl Friedrich Wolff
4. Privatier Carl Friedrich Kreuter nicht Neuberg
5. Kaufmann Louis Landsberg
6. . Carl Ludwig
7. . Wilhelm Oestreich
8. der Aeltere Wahl gab Recht,

Ausgeblieben war der Kaufmann Moritz Hofmeier.

Herrmann der Commissionen mit dem Commissionsauftrag geschäftlich bekannt und konnte die Identität derselben nur durch Prüfung ihrer Aufenthaltskarten, sowie sämtlich gerichtlicher polizeilicher Legitimationen festgestellt werden, weshalb dieselben über dem Commissionsauftrag weiter Protokoll gestellt wurde. Gegen die Verfügungsfähigkeit der Interessenten wurde nichts Bedenken.

Den Interessenten wurde demnächst unter Vorlegung der Akten von der großen Bürgerausschuß und der Wahlen zu Frankfurt a/M. der Jahre 1848. besonders Wahlcommissionen und deutlich vorgelesen, wie es verlangt wurde, verlesen und ihnen in Gemäßheit der

Der

Verordnung vom 20ten Juni 1817 die Bedingung gemacht, daß durch den schon vorgelegenen Vergleich die Auseinandersetzung verfassungsmäßig zum Abschluß gelange, daß keiner der gegenwärtigen Interessenten mit Einwendungen gegen die darin bestimmten Gegenstände, noch mit Forderungen auf Kosten, welche schon ferner rechtskräftig über Auseinandersetzung festsetzung, gestattet, gewesen und dabei aber gewiesen sein müssten, weiter gehört werden könnte.

Wir erklären demnächst eine jeden der sub No 4 6 und 7 Vorgeschlagenen als gesetzliche Vormünder schon Confirmiren.

Wir genehmigen den Vergleich in allen seinen Bestimmungen, Anordnungen, Festsetzungen schon allen Vorbehalt und geben denselben zum Inhalt der Genehmigung, schon diese Verfassung eigenhändig vollziehen.

v. g. w.

Adolph Oestreich
Louis Elsching
Carl Friedrich Vander
Louis Sandrock
Hermann Steinbach
Theodor Arnebach
Carl Merkel
Marie Weitze geb. Fechs

v. s.

Nickel Gemeinde Assessor

Ver-

Verhandelt Berlin den 2ten April 1858.

In der Reparationssache der grossen Baugesellschaft
und Bleyen zu Frankfurt a/O. erscheint heute
haben

der verwittwete Bild- und Lohnwaschfrauter
Cramer, Henriette Wilhelmine geb. Stahr
und bittet, ihr den Reparationsvergleich heute zur
Vollziehung vorzulegen, da sie zu dem vorigen
Termin ihres Geschäfts wegen nicht erscheinen
können und überzeugt sei, dass sie in der nächsten Zeit nicht kommen werde, sondern
erst einen ungefährnämlichen Termin werde wahrnehmen können.

Dem Verlangen wurde demnächst Folge gegeben.

Der Herr Baugarantenlegitimirte sich durch
eine gerichtliche Ausfertigung, deren Inhalt
hierdurch bei, mit einem vorstehenden Attestate
versehenen vollziehbaren Instrumente vom
Vollziehung, nebst der Publikationsverfügung
vom 22ten Februar 1858, sodann gegen eine Stempelsteuer
seine Legitimation abgenommen. Nachdem
Beschaffenheit unter Zuziehung

Auf Verlangen wurde sie demnächst der Regis-
traturverfügung der Akte zur eigenen Durch-
sicht übergeben, als ihr solche auf Verlangt
wurde, erklärte und verdeutlicht und endlich die

vorgeschriebene Bekanntmachung genügt, daß durch diesen Beschluß die Präclusivfrist festgesetzt. Verfahren dergestalt zum Abschluß gelangt, daß binnen der präjudizierten Präclusivfrist mit Einwendungen gegen die darin bestimmten Präjudizien, ebenso wenig mit Klagsforderungen auf Rente, welche sie bei dem Verfahren geltend gemacht und dabei aber ignoriert sein würden, nicht gehört werden könnte.

Der entlassene Beamte,

Ich finde diese Bekanntmachung nicht verstanden und genehmige den von mir so eben durchgelesenen Beschluß in allen seinen Bestimmungen und Festsetzungen, ohne allen Vorbehalt, und habe ich zum Zeichen dessen eigenhändig meine Vornamen unterschrieben.

gez. Henriette Brunow geb. Stahr

Stöckel Hausbes. Assessor.

Registrirt

Berlin den 5ten April 1858.

Der mit Zustellung der Präclusivbescheides beauftragte Exekutor Schultz Brandenburg No 8 hat in dem Termin nicht erschienen.

gez.

Stöckel

Verhandelt Frankfurt a/Oder den 31ten Mai 1858.

In dem auf heute in der Gemeinschaftsberathungsstube der großen Bürgerschule und Alexander zu Frankfurt a/O. zur Verlesung und Vollziehung des Protokolls anberaumten Termine erschienen von Person bekannt, und somit über die Identität der unterzeichneten Regierungs-Secretair Müller, sowie unter ein-

Ueberhg. folgt. unter vorangegangener und beglaubigter Vollmacht

VIII. 105. 1. Herr Isidor Beer als Bevollmächtigter des Kaufmann C. F. Hirsch

" 112. 2. die Erben des Barbiermeister Johann Carl Müller

a, Herr Ordinarius Thun als Vormund des minorennen Julius Louis Albert

b, Carl Gustav

c, minorennen Henriette Marie Charlotte

d, " " Auguste Louise Emilie,

Geschwister Müller

X. 75. 3. Herr den Geschwistern Schroedter

der Posthalter August Schroedter

" " 4. der Privatier Eduard Müller als Vormund der Mathilde Schroedter, Columbine geb. Beske

Acte erschienen waren.

VIII. 112. 1. die minorennen Louise Amalie Müller

" " 2. der Bruder Heinrich August Hermann Müller, welcher nach Angabe des Herrn p. Thun jetzt in Cuestrin wohnhaft ist;

" " 3. der Posthalter Johann Friedrich Wilhelm Müller,

sämtl.

jetzt in Landsberg a/W. wohnhaft.

X. 75. 4. der Zimmermann Heinrich Schroeder

" 15. 5. " Holzhändler Wilhelm Schroeder, wohnhaft in Neu Schoeneberg bei Berlin wohnen soll

" " 6. der Zimmergesell Christ. Friedrich Hermann als Besitznachfolger des Bäckers Lindemann Kossin geb. Beyer.

Den Interessenten ist der mit 7888. beglaubigte Gemeinschaftstheilungs-Rezeß in der Eingangs gedachten Sache unter Vorlegung der in S. 3. desselben genannten Dokumente mit der Bestimmung zur Verhandlung vom 21ten April 1857 communicirt und deutlich vorgelesen.

Die sind neben den nöthigen Erörterungen hierzu insbesondere aus S. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dahin belehrt worden, daß durch diesen Rezeß das Auseinandersetzungs-Verfahren dergestalt abgeschlossen werde, daß die zur Sache gezogenen Interessenten weder mit Einwendungen wegen der darin bestimmten Gegenstände, noch mit Nachforderungen auf Rechte, welche ihnen hinsichtlich dieser Auseinandersetzung zustehen, gehört und dabei übergangen werden, weiter gehört werden könnten.

Die betheiligten Interessenten sind ferner mit der Verhandlung vom 16ten März cr. betreffend den Theil von Liegenschaften für Schild-

Zeug

gütig das Vorbehalts zu §. 28. durch Verlesen bekannt gemacht. Sie erklärten, daß sie wegen des §. 28. des Gesetzes in Bezug stehenden Gemeinschaft gewissen Zusammenhänge einer, und der Parteien, wünschen als solcher unbeschränkt in Betreff der Namensrechten, sowie der zur Erledigung dieses Vorbehaltes erfolgten Akte von Repräsentanten in jeder Beziehung betrachten.

Bezüglich dem vorgedachten Vorbehalt zu §. 28. sind die Interessenten weder mündlich noch schriftlich Einwendungen gegen den Beschluß zu erheben, sie genehmigen denselben durch ihre Unterschrift, des im §. 3 angeführten Vertrages, unter Bezugnahme jedoch auf diesen Vorbehalt in allen Punkten einverstanden und haben die sämmtlichen erschienenen Interessenten den sie zum Zwecke dieser Verhandlung, nach erfolgter Vorlesung derselben, zu genehmigen wie folgt, vollzogen.

Endlich Nr. 1. Dr. Beer

" 2a. Thun als Vormund des Julius Müller

" 1. Carl Gustav Müller

" 2. Henriette Müller

" 3. Auguste Louise Emilie Müller

" 3. August Ignatius

" 4. Eduard Müller

Beer

Herr Advokat Thorn stellte schriftlich noch mit der Verfügung vom 5ten d. M. anzeigt, daß die Gattin des verstorbenen Bürgermeisters Müller bereits lange vor diesem verstorben sei.

a. u. s.

v. Saenger Müller Schmidt,
Reg. Assessor Reg. Secretair und Pfr.

Verhandelt Frankfurt, Baden 19ten Juni 51.

In dem heute in der Gemeinschaftsberathung Behufs der großen Kurgerichtung und Kirchen zu Frankfurt, Ba zur Verlegung und Vollziehung des Vergleichs angesetzten Termine erschienen Rechtsanwalt Schiff, und von diesen bekannt:

Herr Bürgermeister Fink für seine Ehefrau Caroline Wilhelmine Strobel und als Vormund der minorennen Geschwister Strobel

1. Carl Heinrich August,
2. Heinrich August,
3. Caroline Louise,
4. Marie Emilie.

Aufgefordert waren:

1. Carl Franz Julius Strobel
2. Carl Rudolf Alexander
3. Carl Friedrich Wilhelm
4. der Ehemann der Wittwe Strobel, Hofmann Ecost.

S. Joachim Jammerath Stockl

Jammerath wird auf die Wittwe Stockl, welche aber, falls sie einen Blamel gewarten wird jetzt Alt, bestgeben hat so Frauenschuldigt, den Bezirk abwesend, vollzogen hat.

Der Lungarenten ist aber mit 4883 beschlossen Feuerversicherungs Bezirk in der Lungarn gelassen Rose unter Verlegung der im S. S. selbst von neuem Verräumte langsam und deutlich vorgelesen und ebenso die Bestimmung für Versammlung vom 21ten April 1857. Die sind neben den nöthigen Erörterungen sorgfältig, sondern auch S. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dazu beobachtet werden,

dass durch diesen Bezirk die Abänderungsbestimmungen, soweit dergestalt abgeschlossen wurde, dass die für Rose gezogenen Interessenten wahr mit Einwendungen wegen der darin bestimmten Gegenstände, noch mit Aufforderungen mit Rosse, welche zum Inhalt dieser Abänderungsbestimmung gehörig gewesen und dabei übergangen worden, weiter gehört werden könnten.

Die versammelten sich nicht vorhanden zu haben, haben Einwendungen gegen den Bezirk nicht zu erheben, noch keine Zusätze zu demselben zu machen, genehmigen denselben wie

[illegible]

zurückzuweisen, in allen Punkten und haben sie zum Ersatz dessen, worum diese Verhandlung und weiter gegangene Verletzung eigenhändig vollzogen.

L. Fink.

a. u. s.

v. Traun Salzow

Reg. Assessor Ref. der Bf.

Verhandelt Frankfurt. Oder 6ten October 1858.

In der Gemeinschaftsfindungs. Sache der großen Hungerfestung und Bleiche selbst erschienen im heutigen Termine von Personen bekannt und legitimationsfähig:

Reg. Bez. No. 1711/47. 1. der Tischlermeister Platz, daselbst als Vormund der Nachfolger des verstorbenen Julius Voss in dem Besitz des Grundstücks Bd. I. fol. 1 und fol. 32, nämlich:

a. Friedrich Wilhelm,

b. Emestine Louise, Geschwister Platz

c. sämtl. Julius Otto Knoblauch

X no. 2. der Mattheus Ahlemann, Henriette Wilhelmine geb. Kurzke als Nachfolgerin ihres verstorbenen Ehemannes in dem Besitz des Grundstücks Bd. IV. No. 91.

Sämtliche sind bekannt und legitimationsfähig.

III.

Westphalen ist der unter 4888. bestehende Gemeinschaft-
lichkeits-Prozeß unter Verlegung der im §. 3. desselben
genannten Verzeichnisse bei erfolgter Verlesung desje-
ben genau durchgegangen. Die Immediaten zu
d. ist insbesondere mit den Erklärungen der Commu-
nitäten zur Vollziehung Verfassung vom 16ten März
und den Bestimmungen vom 21ten April 1857 bekannt
gemacht.

Die Immediaten sind sämmtlich nach §. 170. der
Verordnung vom 20ten Juni 1817 dazu berufen worden,
damit durch diesen Prozeß das Auseinandersetzungs-Ver-
fahren dergestalt abgeschlossen werde, daß die zur
Sache gezogenen Interessenten nicht nur mit ihren
Einwendungen wegen der darin bestimmten Gegen-
stände, sondern auch mit ihren Klagforderungen
auf Rente, welche schon ausschließlich dieser Regulirung
gegründet gewesen sind dabei abgewiesen seyn, wel-
che gesetzt werden konnten.

Die erklärten Akten vorgelesen zu haben, erklärten
die Verzeichnisse des §. 3. als richtig an, genehmigten
den Prozeß in allen Punkten, traten nach den Erklärun-
gen zu den oben allegirten Vollziehungs-Verfügun-
gen überall bei, insbesondere in Betreff der
Wahl von Sequestern zur Erledigung des Beschlusses
vom §. 28 des Prozesses und haben diesen letzteren sowie
die vorgelesene Verfügung nach erfolgter Verle-
sung derselben zum Zeichen der Genehmigung

wird folgt, eigenhändig vollzogen.

Platz. Uffmann.

Bibliog

Zweiter Nachtrag

zu § 42 des Vertrags über die Gemeinschaftsführung des großen Baugeschäfts und Verkauf zu Frankfurt

I. Bei der vorgenommenen Theilung ist nach dem darüber aufgenommenen und heute vollzogenen Vertrage das bei dem hiesigen Friedrichs-Gymnasium gelegene Wohnhaus Obergasse No. 15. 6 und Area No. 3 der Flurkarte No. 346 (alt) der im § 3. des Hauptvertrages beschriebenen Theile zugewiesen. Eine Theilung ist nicht in natura, sondern nur nach den Anschlägen an dem darin enthaltenen Material. Nachgefolgt, und als bestimmt der § 42. des gedachten Vertrags hierüber dahin, daß an jenem Material zurück zu 1779,95 Mk. Werth:

a. das Wohnhaus Obergasse No. 15. 6 zu Mk. 1. nach dem Besitzstandsbuch von 35 My 30 ar. Bleiben zu des Theilungs-Anschlag mit. Mk. 377

b. für den gewährten Besitzstand — 1402,69

Latus pro rc.

Mg. Bff.

Transport ——— 1102,69

2, für die Hofung, rechte Pfahlgasse —— 118,14

Summa 1220,83

dagegen

b, das Haus Lauda Nr. No 3. bei der Annahme, daß dem alten gewundenen Lastz. Haus mit voller Hofungs recht Pfahlen, noch dazu gerechnet sollten, mit —— 59,12

Summa wie oben 1779,95

Pfahlannahmen.

Zu dieser Annahme ist einerseits zu Folgendes anzuführen, als

1, für das Hinterhaus Adlerstraße No 1. mit Hofungsrecht Pfahlen / Roste, welche Häuser und bei der Herrichtung des Regierungsgebäudes auf das Haus Lauda Nr. No 3. bezogen werden,

2, für das Hinterhaus Adlerstraße No 5. 6. soll an Grundstück betrachtet /, zum Theil den gewundenen Platz, den und zwar nach der Taxe 8/22 mit der verhältnißmäßigen Hofungsrechte Pfahlen. / Taxe

3, für das Hinterhaus Lauda Nr. No 3. ebenfalls zum Theil den gewundenen Platzen, und zwar nach der Taxe 17/22 mit der verhältnißmäßigen Hofungs. / rechte Pfahlen. / Taxe

gesetzt haben.

II. Es ergeben sich demnach unter Hinzurechnung

40

des obigen Wechselprotokolls vom 17. Juli 95 — als Ganzes und ohne Sondierung einen absoluten Besitz festzustellen — folgende Hausbesitzveränderungen aus der 3 vorgedruckten Grundbücher aus dem Jahre 1816.

1, für das Haus Obergasse No 1. ——— 59,12

2, für die Häuser Obergasse No 5. 6. fall vom/

a, für Häuser gewandtes Wasser 582,79

b, für das Hofraithgrundst zu 42,96

v. 625,75

3, für das Haus Hecke. Bl. No 3.

a, für Häuser gewandtes Wasser 1019,90

b, für das Hofraithgrundst. Recht 75,18

v. 1095,08

Summa wie oben 1779,95.

III. Auf die Eigenthümer. Verhältnisse an den vorgenannten Grundstücken sind in Berücksichtigung sonstiger Umstände folgende ausgeübt, daß der Besitztitel

für 1. von dem Hause Obergasse No 1. auf das Gesammt Eigenthum des Heinrich Hegmann zufolge der Hyp. No 705 fol 418 des Hyp. B. von Frankfurt

für 2. von den beiden Häusern 5 und 6 auf die verehelichte Rosenzweig vermöge der mit Hyp. gegebenen Hyp. No 711 fol 106 des Hyp. Buch Vol. I. des Hyp. Amts

für 3. von dem Hause Hecke St. No 3. absolutes

die vorgenannte reformirte Kirchengemeinde
unter der Hypp. No 417 fol. 428 Bd. I. der Hypp. Instr. ge-
buchtigt werden.

IIII. Das Gesammt-Curatorium des Friedrichs Gymnasii
daselbst, in welchem die Patronatsrechte der re-
formirten Kirchengemeinde und der hiesigen Stadt-
gemeinde gemeinschaftlich ausgeübt sind, und welches
gegenwärtig, aus folgenden Personen besteht:
1, dem Regierungs-Hauptpersonal- und Präsidenten
Siegemund als Commissarius der Stadtaufsichts-
behörde, zugleich Präses des Curatorii
2, dem Oberconsistorial-Rathe v. d. Havenstein
3, dem Stadtgerichtsrath Jordan
4, dem Regierungs-Hauptpersonal- und Präsidenten
Reichhelm
5, dem Hypothekar-Hauptbuchhalter Dr. Schmiedicke
für 2–5 von der reformirten Kirchengemein-
de daselbst gewählten Curatoren
6, dem wirklichen Geheimen Ober-Regierungs-Rath
und Regierungs-Vicepräsidenten von Gerlach
7, dem Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt,
Regierungs-Rath Piper
für 6 und 7 als Curatoren der Stadtgemein-
de Frankfurt am Gesammt-Curatorio des
Friedrichs-Gymnasii
und soll solches also auch die hier in Rede stehen-
den Rechte der reformirten Kirchen- und Stadtge-
meinde

meinde verbaut, ist mit der vorgeschlagenen Aenderung der Fluchtlinienführung, mit welcher die Vorschläge gestatten für einen eventuellen, jetzt aber nicht beabsichtigten Neubau, in natura gegeben sind, einverstanden, genehmigt diesen Vorschlag in allen Punkten, und beauftragt uns, Allerhöchstdieselben die Bestätigung des Plans beizufügen.

Abgeschlossen Frankfurt, Baden 9ten October 1858.

Dr. Schmerbeke, Appellationsgerichts-Rath, als Mitglied und in Vertretung des Curatoriums des Friedrich. Gymnasiums daselbst.

a. u. s.

v. Sommy
Regier. Assessor.

Verhandelt Frankfurt, Baden 9ten October 1858.

In der Gemeinderathssitzung, Behufs der grossen Bürgerannahme und Abnahme derselben versammelten sämtlichen Herren zur Berathung, und Vollziehung eines Allerhöchsten Erlasses vom 8. 12/29. des Innern, über die Feststellung der Baufluchten der Häuser Obergasse No. 1. 5. 6, sowie Brede Str. No. 3. und dem bei der Einsendung genannten Amte für das Gesammt-Curatorium mitgetheilten Plane No. 346 nach der Karte, von Person bekannt und als gesetzmässig

Herr Appellationsgerichts-Rath Dr. Schmerbeke
als

als Mitglied in dem Gesammt-Curatorio des
Friedrichs-Gymnasii,

mit dem Versprechen, eine von sämmtlichen Mit-
gliedern des Gesammt-Curatorii auf eine mündge-
stellte Vollmacht in den nächsten Tagen beizubrin-
gen.

Dem Herrn Commissarius ist der bereits ent-
worfene Kaufvertrags-Vertrag Sammlung mit deutlich
vorgelesen und gemäß §. 178 der Verordnung vom
20ten Juni 1817 bekannt gemacht.

Nach der Einwilligungs-Verfassung, worauf
sich bei dem Kaufvertrage betheiligten Rechts-Subjecte
interessiren, durch denselben vorgestalt abgeschlossen
worden, daß die betheiligten nicht nur mit keinen
Einwendungen wegen der darin bestimmten Ge-
genstände, sondern auch mit keinen Modificatio-
nen auf Rechte, welche schon ursprünglich diese Ver-
äußerung gestattend gewesen und dabei abzuwenden
seien, ausdrücklich verzichtet worden seien.

Herr Commissarius erklärte, daß verstanden zu
haben, nemlich nur wie vorgelesen gelaute, daß mit
der im Vertrage aufgestellten Bedingung nur
eine Verbindung der Aufhebung der einzelnen Grund-
stücke nach Flächen, welche bei einer etwa künf-
tig erfolgenden Katastralschätzung, als Maaßstab
dienen müssen, erfolgt sein solle, und daß er
sonach den Antrag verbinde,

dass

diese Verfügung bei der Bescheinigung des
Herrn Kanzlei mit aufgenommen.

Herr Commissarius genehmigte den Regist. Abschrift
in allen Theilen, sowie auch die vorgelegte, ihm
vorgelesene Verfügung, und hat gegen beyden
dessen Inhalt nichts erinnerliches, vollzogen wie folgt

v. J. u.

L. Schmiedicke Appellationsgerichts Rath
für das Provinzial Gymnasium Professor

a. u. s.

v. Krause
Regier. Assessor.

In der Gemeinschaftsordnung. Durch der Herzogen
großen Bürgerschaft, und der Herzogen städti-
schen Klassen bewilligt und unterzeichnet.
Gesammt. Provinzial der Herzogen Friedrich
Gymnasium Sendung der Appellations Gerichts
Rath Dr. Schmiedicke als Mitglied zum Collegium
Namens seiner in dem diesseitigen, wie der
Herzoglichen Regierung, Abtheilung V. für
selbst sprechenden Verfassung, der Gemeind
rath Vorstand. Regulativ über die Ver-
theilung der den Bürgern Classe No. 1
5. 6. und Classe. Classe No. 3. gehörenden
Abfindung gegen unbewandten Sonnen
aufgenommen und alle auf diese Angelegen-

Seit

fest bezügliche Erklärungen erforderlich abzugeben, insbesondere auch den betreffenden Musterungs-Termin zu vollziehen und die etwa weiter erforderlichen Anordnungen zu treffen.

Frankfurt, Haus 9ten October 1858.

Das Curatorium des Friedrichs-Gymnasiums
Seegenmüller Havenstein Pieper v. Gerlach Jordan
Reichhelm Dr. Schmieder
zu Vollmacht unterschrieben.

Vollmacht.
No 136/58.

Copia recognita.

Als Aufsichtsbehörde des Friedrichs-Gymnasiums zu Frankfurt a/O bescheinigen wir hiermit, daß das Curatorium dieser Anstalt aus folgenden Mitgliedern, nämlich:

1, aus einem, die Curatorien substituirenden, persönlichen Commissarius, für jetzt dem Regierungs- und Consistorialrathe und Schulrathe Seegenmüller,

2, aus vier von der evangelisch-reformirten Gemeinde zu Frankfurt a/O zu wählenden Mitgliedern, für jetzt namentlich:

a, dem Ober-Consistorialrathe a. D. Havenstein

b, dem Feuerlösch-Inspector Jordan

c, dem Regierungs-Sumpfsecretair Reich
holen und
d, dem Regierungs-Secretair Rath Dr. Schmi
dicke und
3, und gerade, von den städtischen Behörden zu
Frankfurt a/O legitimirten Bürgerdeputirten, zur
Zeit.
a, dem Oberbürgermeister Geheimen Ober-Regie-
rungs-Rath und Regierungs-Präsidenten
a. D. von Forbach, und
b, dem Oberbürgermeister, Regierungs-
Rath Pieper
bestehet und das diesem Curatorium in seiner
Gesammtheit, nach der Verfassung der An-
stalt, die Verwaltung dieser milden Stif-
tungen und namentlich dieses Vermögen
gebührt.

Berlin den 7ten November 1857

(L. S.)

Königliche Regierung. Collegium des Innern Brandenburg

gez. Heimbrod

Legitimation. Attest.

Daß vorstehende Abschrift mit dem Original
wörtlich übereinstimmend, wird hierdurch
attestirt. Frankfurt a/Oder 27ten October 1858.

(L. S.) Der Regierungs-Assessor

v. Kramsta.

Gesandter Bevollmächtigter
zu S. 38/43 des Protokolls.

Verhandelt Frankfurt, den 2. August 1859.

In der Gemeinschaftlichen Sitzung der gesetzgebenden Körperschaften zu Frankfurt handelt es sich um eine neue festzustellende Bestimmung über das gegenseitige Verhältniß zwischen dem Magistrat als Grundbesitzer und Actionairen der Actien-Brauerei einer, und den Interessenten, den der oben genannten Firma, andrerseits wegen Ablösung des Brauzwangs bei Nr. 11 der Zeil, Nr. 11 der Hasengasse, nebst dessen Aufhebung auf der Stadt, und bei Nr. 1 der Allerheiligengasse durch die Saalhöfer Brauerei, gestattet. Gemeinschaftliche Sitzung.

Zu dem Ende hat sich heute Termin um, und versammelten sich dasselbe in obbezeichneten Sitzungssaale mit bekannter Person.

I. Seitens des Magistrats:

Herr Oberbürgermeister Fiper

II. Seitens der Stadtverordneten folgende Mitglieder derselben:

1. Herr Rudolph Kreuz, Vorsteher
2. " Rentner Arnold
3. " Kaufmann Adolf Meyer

4.

4. Herr Eigenthümer Spritzenmeister Weidner

Andere Interessenten sind nicht erschienen.

Unter den Erschienenen wurde alsdann zu den über die Klage in dem bereits mehrgenannten Vergleiche getroffenen Bestimmungen folgendes festgesetzt und verabredet vorbehaltlich

A. Es soll fernerhin sowohl der Vorfluss bis in Section II. des Müller-Hesse'schen Streits mit seiner Fortsetzung durch die Stadt Frankfurt, als auch der ebenfalls sogenannte Vorfluss, welcher als Fortsetzung des Klagegrabens durch die Magistratsgrundstücke auf Frankfurter Territorio fließt, für beide Theile, also sowohl für den Magistrat als Besitzer von Grundstücken auf Frankfurter Territorio, resp. deren Pächter und Abnehmer, als auch für die Interessenten der sogenannten Gemeinschaftsleitung, resp. deren Pächter und Abnehmer, dem Vorfluss freigegeben sein.

B. Es wurde generaliter festgesetzt, dass der Vorfluss von dem Herbste bis zum Frühjahre, also – allgemein gesagt – in der für die Erhaltung der Saftbarkeit gefährlichen Zeit durch einen Pflanzbaum

Hesse

geschlossen wird. Der Ort, wo der Pflugbaum ausgebracht werden soll, wird von beiden Theilen noch verabredet werden.

C. Wenn aber außerordentlicher Weise auch in der geschlossenen Zeit zu B. erforderlichen Falls die Kommunikation zu ermöglichen, soll denen in Sachsenhausen sich befindenden Pflugbaum, d. h. jedem derselben, ein Schlüssel zu diesem Pflugbaum übergeben werden, von welchem er vorkommenden Falls Gebrauch zu machen hat.

D. Es ist der jedesmaligen Uebereinkunft beider Theile vorbehalten, den Termin des Pflug-Schlüssel und der Kinder-Eröffnung desselben alljährlich festzustellen.

Bemerkt wird, daß die Pflug zu mit Beibehaltung sämmtlicher Lasten, mündigen will Vereinl. Pflug für den Vortheil gewissen der Stadt Frankfurt, und den Einwohnern des Dorfes Sachsenhausen werden sollen, da Beide von einer ähnlichen Eigenschaft als öffentliche Pflug seine Recht sind, einer derartigen Anmaßung müssen im Voraus feierlich entgegen getreten

Sein

sein soll.

Durch Verfügung vom, dass Lastenmünzen als Ersatz für den Vorspann mit demselben zugleich anzuschaffen zu lassen, und sind die selben verwendbar einig, dass:

der Magistrat die Unterhaltung des Weges auf Inowitzer Magistrat, Bleichen anzuschaffen beizubehalten und die dazu erforderlichen Kosten zur Hälfte mit der von der Selbstexekution vorhandenen Kasse der Gemeinschaftsleistung, Interessenten zur Unterhaltung des Weges zu erstattet werden soll.

A. F. v.

Pieper. Kneisz. Arnold.

p. c. Meyer. Weidner.

v. v. v.

v. Krause Müller

Bez. Assessor Bez. Feldmesser.

In der Gemeinschaftsordnung, Punkt der gesetzlichen Bürgervertretung und Aller, was damit zusammenhängt, wie sie in der Verordnung vom 2ten dieses Monats rücksichtlich der sogenannten Verfassung enthalten, ist Seitens der Stadtverordneten Versammlung zu Flensburg Uebereinkommen und beantragen dieselben Abänderung in einem Punkte, daß die Einführung der neuen Gemeinschaftsordnung, Punkt betreffenden Prozesses.

Flensburg, den 11. August 1859.

Der Magistrat
der Königlichen Stadt- und Landschaft.

Piper. Wolcke.

An
den Königlichen Regierungs-
Assessor Herrn von Scanck
Hochwohlgeboren
hier.

B. 80. 8. 59.

Verhandelt

Frankfurt, Faden 18.ten August 1859.

In dem heute vor der Gemeinschaftsleitung. Behufs der gerichtlichen Beurkundung eines Rechtsgeschäftes vorgenommenen Termins zur Verlesung und Vollziehung des Protokolls, erschienen vorgestellt, bekannt und persönlich:

VIII. No. 67

der Kommissar des minorennen Emil Julius Otto Knoblauch als Miteigenthümer des Grundstücks Nr. I. hiesiger Neustadt No. 32, Mitinhaber der Firma Knoblauch, der Rechtsanwalt Herr Joseph Knappe von hier.

Mit dem Komparenten ist der unter 48 Seiten beschriebene Gemeinschaftsleitungs-Protokoll vor ganz gedachten Behufs unter Vorlegung des vom 8. genannten Monats in allen Theilen durchgegangen und ist derselbe neben den nöthigen Berichtigungen, insbesondere auf S. 170

Nr.

der Verordnung vom 20ten Juni
1817 dahin belehrt worden:

daß durch diesen Beyschluß der Aus-
einandersetzungs-Vorschlag
dergestalt abgeschlossen wurde,
daß die zur Sache gezogenen
Interessenten weiter mit Ein-
wendungen gegen den schon
bestimmten Gegenstände, noch
mit Abänderungen auf
Kosten, welche ihnen hinsichtlich
dieser Auseinandersetzung ge-
ständig gewesen und dadurch
überwiesen worden, weiter
gehört werden könnten.

Demgemäß vernimmt, daß
man sich verstanden zu haben, daß
Einwendungen gegen den Be-
schluß nicht zu erheben, noch die,
an Zuschütze zu demselben zu
machen, genehmigt demselben
vielmehr in allen Punkten und
zwar mit der Bitte:

diese Erklärung der Ober-
Vormundschaft zur Approbation
vorlegen zu lassen, und sich ihm

Dem

zum Zeichen dessen, sowie diese Verhandlung nach vorgelesen, genehmigt, bekräftigt eigenhändig vollzogen.

L. S. Z.

Knappe

a. u. s.

v. Braun
Bayer. Assessor.

Böhling
verpfl. Protok.

Verhandelt
Frankfurt, den 15ten September 1859.

In der heutigen Kaufgerichtssitzung, Vormittags, sind Käufer selbst erschienen und haben mündlich zur Verlesung und Vollziehung des Kaufes anberaumt, den Termin von Heute bekannt und Nichterscheinen bestraft.

Der Einwohner Albertine Louise Auguste Steinecke als Mitbesitzerin des Hauses Schmiedegasse No. 10 Litt. I. Hypothekenbuch No. 2. Folio 219.

Mit der Verkäuferin ist der auf 42 88 Thlr. bestandene Kaufpreis in der Eingangs genannten Taxe unter Vorlegung der in §. 3. genannten Dokumente in allen Theilen übereingegangen und ist derselbe neben den nöthigen Feststellungen sogleich, insbesondere auch §. 170. der Verordnung vom 20ten Juni 1817 dahin belehrt worden:

daß durch diesen Kauf das Eigenthum, Besitzungs-Verhältniß abgetreten werde, daß die zum Kaufe gehörigen

[illegible]

von Interessenten unter mit Einwendungen
wegen der hierin bestimmten Gegenstände,
auf mit Ausschlußerklärungen auf Basis, welche
diesen sonstige obige Übereinkunft gültig,
standig, gewesen und dabei übergangen wären
weiter gesetzt werden können.

Hingegen ist nachgesetzt, daß auch Einsicht
zu haben, sich Einwendungen gegen den Be-
zeß muß zu erheben, auch dann Fristen zu
demselben zu machen, genehmigt demselben
vielmehr in allen Punkten und sich zu gün-
sten dessen, sowie diese Verhandlung, mit
unterzeichneter Verlesung, eigenhändig
vollzogen, wie folgt

L. S. U.

Albertsen Steinicke

U. U. S.

Dr. Krauß
Reg. Assessor.

Bühling

Der Herr Justiz-Minister hat mittelst verschiedener Rescripte die in der Gemeinschaftlichkeit. Sache der auf dem rechten Ufer belegenen Leinpfadsmauer der Stadt Frankfurt unterm 23ten Januar 1857 vereinbarten Vergleich bezüglich der dem Justiz-Fiskus für das Appellationsgerichts-Gebäude Schaumainkai No 53 für stets gewordenen Verpflichtung in der Verwilligung für genehmigen, daß bei dieser Abfindung auch das mit dem gedachten Gebäude verbundene Grundstück No 54 berücksichtigt worden ist.

Indem wir hiernach unter der gedachten Verwilligung die Genehmigung zu dem unterm 23ten Januar 1857 vereinbarten Vergleich ertheilen, finden wir Ew. Hochwohlgeboren hierbei unterthänigst gefälligen Berichts vom 31ten Mai d. J. mitgetheilten Verhandlungen rc. mit

a, dem Vergleichentwurf

b, der Gemarkung Vermessungs-Verhandlungen

c, einer Uebersichts-Charte

mit dem ergebenen Bemerken gefällig Kenntniß, daß wir dem Herrn Justiz-Minister die Aufforderung des Justiz-Etats, welcher mit der Abfindung der Regierungs-Justiz gemeinschaftlich sein wird, wirken, sodann der Königl. Regierung hierselbst gänzlich überlassen werden ist, wegen allenfallsiger ferneren Verhandlungen in dieser Angelegenheit für die Zukunft an die Königl. Regierung zu wenden sind.

Frankfurt den 16. August 1858

Königliches Appellations-Gericht

Scheller.

An
den Herrn Königl. Regierungs-
Präsidenten Herrn von Tramach
Hochwohlgeboren
Hier

I. 7071.

In der Gemeinschaftsordnungs-Sache des auf dem rechten Oderufer belegenen Kämmereiwaldes der Stadt Frankfurt, betreffend die Herausgabe des auf dem Oderstrom vom 21ten August c. J., dessen von dem Herrn Justiz-Minister unterm 2ten d. M. genehmigt sind den unterm 23ten Januar 1857 vereinbarten Vergleich, hinsichtlich des dem Justiz-Fiskus für das Appellationsgerichtsgebäude Colonie Nr. 1 zu Theil gewordenen Abfindung, wird genehmigt, oder bestätigt, ohne Präjudiz zu genehmigen.

Frankfurt den 1ten October 1858

Königliches Appellations-Gericht

An Scheller

den Herrn Regierungs-
Assessor von Cramach
I. 8284. Hier

Der bevollmächtigten Forderung des Herrn Rentier Otto hierselbst, in der bei der heutigen Termins-Verhandlung anberaumten Abschätzung, anfängigen Appellationsräthe der hiesigen Königlichen Regierung und der städtischen Behörden von Frankfurt a/O. und allen denjenigen die in Verbindung bestehenden Interessenschaften und Vorgesetzten, hinsichtlich der zu dem Gemeinschaftlichen gehörigen Forstgrundstücke, nämlich des Theiles der Insel Nonnenwerder Nr. 3 (Hyp. Nr. 117 Bl. I.

und der Grundstücke Chaussee № 1 5 und 6 und Landes-
strasse № 1 / Hess № 705 Bl. I. / unsere Rechte wahr-
zunehmen, Erklärungen aller Art in und ausser den
Terminen für uns abzugeben, namentlich über Theil-
nahme-Rechte und Vermessungs-Berichtigungs-Register,
Separations-Pläne und Vermessungen jeder Art
sich zu erklären, Vorgänge abzuschließen, Rechten
zu entsagen oder solche abzutreten, Prozesse zu füh-
ren, dabei auch schiedsrichterlichen Ausspruch zu
provociren, Eidesnotze in Empfang zu nehmen,
Rechtsmittel einzulegen und denselben zu entsagen,
endlich auch Vergleiche statt unserer zu vollziehen und
Urkunden wegen Bewilligung der Hypotheken-
Löschung zu errichten.

Urkundlich unter Siegel und Unterschrift ausgefertigt

Frankfurt, Sachsenhausen 8ten Mai 1852

L. S.

Curatorium des Friedrichs-Gymnasii

Ulr. Rübenmann. Moritz Havenstein.

Stellmacht.

Der beurkundigen Handlung den Herrn Notar
Otto assistirt, in der bei der heutigen Separa-
tions-Regulirung landwirthschaftlichen Abtheilung, insbesondere
Separationsbehörde der grossen Bürgerschaft, und der
städtischen Behörden von Frankfurt 7c und allen damit
etwa in Verbindung stehenden Auseinandersetzungen.

und Regierungsrathen, bezüglich der zu dem Predigerseminar gehörigen Observanzsache No 81 / Litt. No 733. Vol. I. ge-
hörigen Akten, unsere Rechte wahrzunehmen, Erklärungen über Akt zu und wider den Seminar-
fond abzugeben, namentlich über Verlängerung
der Immissionsfrist, Domizilirung, Register, Separation
gläubiger und Verfügungen jeder Art sich zu erklären, Ver-
gleiche abzuschließen, den Rechten zu entsagen oder solche an-
gefochtene Prozesse zu führen, dabei auch schiedsrichterli-
chen Ausspruch zu provociren, Erkenntnisse in Empfang
zu nehmen, Rechtsmittel einzulegen und denselben zu
entsagen, endlich auch Prozesse statt unserer zu voll-
ziehen und Anträge wegen Verwirklichung der Exe-
kutionsbefehle zu machen.

Urkundlich unter Siegel und Unterschrift ausgefertigt.

Frankfurt, Datum 8ten Mai 1852

L. S.

Presbyterium der evangelisch reformirten Predigergemein-
de Wahlvorsteher Syndic Roquette Varrentrapp Herrmann
Hellmann.

Wir bevollmächtigen hierdurch den Herrn Advocat
Otto Hierselbst, an der bei der heutigen Regierung zu
vorschriftlichen Abstimmung anhängigen Separation-
Sache der großen Ausgemeindung und der städtischen
Armen von Frankfurt a/M und allen damit etwa in
Verbindung stehenden Angelegenheiten uns zu vertre-

Hessen

Personen, bezüglich der zu dem Predigeramte berufenen Kandidaten Nro 21 / Hypothesen Nro 620 Bd. I / gehörigen Akten unsere Rechte wahrzunehmen, Erklärungen über Akten in und außer den Terminen für uns abzugeben, namentlich über streitige Rechte und Verwaltungs-Handlungen Berichte, Gegenerklärungen und Beweisführungen jeder Art sich zu erklären, Vergleiche abzuschließen, Rechte zu entsagen oder schon abgetretene Prozesse zu führen, dabei auch schiedsrichterliche Entscheide zu provociren, Exekutionsakte in Empfang zu nehmen, Rechtsmittel einzulegen und denselben zu entsagen, endlich auch Prozesse statt unserer zu wollen, gesetzen und Vollmacht wegen Bevollmächtigung ad hoc zu substituiren zu machen.

Urkundlich unter Siegel und Unterschrift ausgefertigt.

Frankfurt, Sachsenhausen 12ten Mai 1852.

L. S.

Presbyterium der französisch reformirten Consistoire

Hollmann. Bogatte. Jordan. Hottelet.

Der unterzeichnete mit der Verwaltung des St. Spirchen-Hospitals beauftragte Hospital-Inspektion bescheinigt hiermit, daß der Herr Advokat Graeser, in der von der kurhessischen Abtheilung der hessen-homburgischen Regierung ihm ertheilten, und in deren Urkunde von dem homburgischen Regierungs-Rath

Herrn

[illegible] Collet beauftragten Gemeinschaftsordnung der [illegible] Bürgerschaft zu Frankfurt, Namens der [illegible] selben die Basis bei St. Spirituss. Hospital einzuziehen, zu dem Ende den beiliegenden Verfassungsentwurf für sie beizufügen, darin erforderliche Erklärungen von abzugeben, insbesondere über die zu bewirkende Umlegung, mehrerer Bürgergrundstücke, sowie zu [illegible] Bestimmung derselben, und über die dabei vorkommenden streitigen Punkte ohne Rücksprache Vergleiche abzuschließen, die bereits abgeschlossenen zu genehmigen, Rücksprache der durch Vergleich nicht gehobenen Gegenstände auf Entscheidung des Rechts anzutragen, gegen die ergehenden Urtheile gesetzlichen Rechtsmittel einzuwenden, oder sich dabei zu beruhigen, ferner die über die in Rede stehenden Vergleichungen abzuschließenden Verträge zu genehmigen und zu vollziehen, die in deren Folge zu vertauschenden abgetretenden oder als Abfindung dem Hospital zufallenden Grundstücke recht zu übernehmen und zu übergeben und darin zu consentiren, daß die neu entstehenden Basis und Lastbezirksänderungen in die betreffenden Hypothekenbücher vermerkt werden.

Genehmigung unsers die von dem Herrn Baron in dem 21ten v. Mts. abgegebene Erklärung freundschaftlich wegen unsers genehmigt.

Wessen zu Urkund haben wir diese Vollmacht [illegible]

Herr

sündig vollzogen

Frankfurt, Hohe 3te Juli 1850.

Die Hospital. Legislatur.

W. Hügel. F. Baxmann. Conrath. Volrath.

Vorstehende Vollmacht wurde heute durch uns bestätigt.

Frankfurt, Hohen 3te Juli 1850.

L. S.

Der Bürgermeister

Volmacht Spilling. Fromme Bail.

in Gemeinschaft. Hospitäl. Sache.

N. II. 644.
6.

In der bei der landwirthschaftlichen Abtheilung der Königl. Regierung hierselbst anhängigen und dem Herrn Regierungs-Rath Hillert zur Bearbeitung übergangenen Gemeinschaftlichkeits-Sache des großen Bürgerhauses und der städtischen Armen hierselbst, bevollmächtigen wir den Rechtsanwalt Herrn Fraser, Namens des Hospitals St. Jacobi, den Verhandlungen beizuwohnen, rechtsgültige Erklärungen über dasselbe abzugeben, über die vorkommenden streitigen Punkte oder Differenzen Vergleiche abzuschließen, die bereits abgeschlossenen zu genehmigen, zum Beweise der durch Vergleiche nicht zu beseitigenden Gegenstände auf Entscheidung durch Urtel und Recht anzutragen, selbst minder in Rechtsfällen auf Antrag des Gegentheils entgegen

über

über Vorschläge des gedachten Hospitals zu verhandeln, namentlich Leute zu recipiren, zu, oder abzuweisen, Besuchen über Mißstände zu berathschlagen, Rechnungen zu revidiren, Beschlüsse zu fassen, und überhaupt alles dasjenige zu thun, was zu dem Besten des Hospitals gereichen kann, und was in den Statuten vorgeschrieben ist, auch Namens der Gesellschaft Verträge zu schließen, und Alles dasjenige zu thun, was zu Erreichung des Zweckes nöthig ist, und was ein Mitglied der Gesellschaft selbst thun könnte, mit Substitutionsrecht.

Frankfurt, Boden 3ten Juni 1852

Der Hospital-Deputation

Jennerich. F. Baumann. W. Hügel.

Vorstehende von der Hospital-Deputation auf den Rathsherrn Herrn Fraser ausgestellte Vollmacht wird hiermit ferneres genehmigt.

Frankfurt, Boden 3ten Juni 1852.

L. S.

Der Magistrat hiesiger Freyer- und Handelsstadt.

Piper.

Vollmacht

für Rathsherrn Fraser

a. 1674/5.

Der über die Genehmigung, resp. Vollziehung der in der Generalversammlung des 3ten dies

Über

Oberrieder belegenen Bauerstelle der Stadt Frankfurt a/O. ab-
gehörigen mit 48 Ruthen besonderen Beigabel, von Vor-
mundschaftswegen des Schneidermeisters Rehbe als Vormund der minorennen
a, Hermann Emil Julius,
b, Wilhelm Heinrich Otto, Geschwister Hoffner,
zur Versammlung vom 26ten Januar 1857,
2, des Fischermeisters Marquard als Vormund der minor-
ennen Heinrich Albert Theodor Reimann,
zur Versammlung vom 26ten Januar 1857,
3, des Tischlermeisters Adolf Müller als Vormund der
minorennen Maria Elisa Louise Meise,
zur Versammlung vom 7ten April 1857
4, des Tagelöhners Hummert als Vormund der minorennen
a, Adolf Wilhelm Bauer,
b, Auguste Louise Emilie, Geschwister Krumbholz
zur Versammlung vom 29ten Januar 1857
5, des Tischlermeisters Schapke als natürlichen Vormund
seiner minorennen Kinder
a, Louise Wilhelmine,
b, Clementine Wilhelmine,
c, Charlotte Amalie,
d, Mathilde Rosalie Louise, Geschwister Schapke
zur Versammlung vom 29ten Januar 1857
6, des Tagelöhners Callaene als Vormund des minorennen
Gustav Emil Virgil Rüdiger
zur Versammlung vom 21ten Januar 1857

7.

7, des Hausknechts Pötschke als ausserehelicher Vormund
seiner minorennen Kinder
a, Heinrich Rudolf Ehrenfried,
b, Ferdinande Louise, Geschwister Pötschke,
für Verhandlung vom 2ten Februar 1857,
8, des Gelbgiessers Schulz als Vormund der minorennen
a, Wilhelm Louis Augustat Emil,
b, Auguste Charlotte Louise Alexandrine,
c, August Adolf Ernst,
d, Charlotte Marie Elisabeth,
e, Caroline Louise Pauline,
f, Charlotte Pauline Caroline Emilie,
g, Charlotte Emilie Auguste,
h, August Ernst Wilhelm,
i, Caroline Anna Charlotte, Geschwister Brosmann
für Verhandlung vom 3ten Februar 1857.
9, des Gelbgiessers Richter als Vormund der minorennen
a, Emil Heinrich,
b, Heinrich Wilhelm, Geschwister Brosmann
für Verhandlung vom 3ten Februar 1857
10, des Maurermeisters Tamnau als Vormund der minorennen
a, Emil Hermann Augustin,
b, Emil Christian Heinrich,
c, Marie Pauline Louise Agnes,
d, Elisabeth Adolfine Auguste,
e, Rudolf Ferdinand Max,

f. Friedrich Wilhelm Hermann, Hofschneider Bogge,
für Verhandlung vom 3ten Februar 1857,
11, des Handelsmann Siegmund Marcus als Vormund des
minorennen Heinz Seewenberg,
für Verhandlung vom 5ten Februar 1857,
12, des Handelsmann Louis Levin, als Vormund des
minorennen Julius Levy,
für Verhandlung vom 11ten März 1857,
13, des Handelsmann Handels Schmidt, als Vormund
der minorennen
a, Otto Julius Schmidt,
b, Joseph Julius,
c, Marie Auguste,
d, Hermann Theodor, Hofschneider Sorgan
für Verhandlung vom 11ten Februar 1857,
14, des Tischler Richter als Special-Concurs-Verwalter
des Buchdruckermeister Louis Ernst Pittel, Vor-
mund der minorennen
a, Heinrich Wilhelm,
b, Johann Friedrich,
c, Carl August Theodor,
d, Louise Auguste Marie, Hofschneider Richter,
für Verhandlung vom 12ten Februar 1857,
15, des Kapitain Tallaire als Vormund der minorennen
a, Heinrich Louis Friedmann,
b, Pauline Friedrich,

c, Maria Louise, Hofsprenger Willmer,
für Verpflichtung vom 7ten April 1857,
16, des Tischlermeisters Grisow als Vormund der minorenn
a, Anna Maria Charlotte Helene,
b, Pauline Bertha Hermine,
c, Gustav Ludwig, Hofsprenger Barthold,
für Verpflichtung vom 11ten Februar 1857,
17, des Tischlermeisters Samuel Richter, als Vormund d
minorennen
a, Carl Wilhelm Gustav,
b, Mathilde Charlotte Auguste,
c, Albert August Robert, Hofsprenger Huckauf,
für Verpflichtung vom 19ten Februar 1857,
18, des Glasermeisters Baxmann als Vormund der minorenn
a, Charlotte Louise Auguste,
b, Auguste Wilhelmine, Hofsprenger Huckauf,
für Verpflichtung vom 19ten Februar 1857,
19, des Bürstenmachers Neumann als Vormund der minorenn
a, Carl Ludwig,
b, Paul Wilhelm,
c, Anna Clara, Hofsprenger Freyert,
für Verpflichtung vom 23ten Februar 1857
20, des Schneidermeisters Scherer als Vormund der minorenn
a, Maria Auguste Amalie,
b, August Wilhelm, Hofsprenger Stamm,
für Verpflichtung vom 24ten Februar 1857,

21, des Schuhmachers Hahn als Vormund der minorennen
a, Marie Emilie Albertine,
b, Ernst Carl Julius, Schuhmacher Rödlich
für Verschreibung vom 28ten Januar 1857,
22, des Gastwirths Kirchner als Vormund der minorennen
a, Carl August Friedrich,
b, Emestine Augusta Caroline,
c, Carl Friedrich Gustav,
d, Wilhelm Hermann Franz,
e, Albert Gustav Emil, Schuhmacher Steinicke,
für Verschreibung vom 16ten März 1857,
23, des Bergkämmerer Boy als Vormund der minorennen
a, Carl Albert,
b, Ernestine Emilie, Schuhmacher Paetke,
für Verschreibung vom 16ten März 1857
24, des Eigenthümers Brandt als Vormund der minorennen Friedrich Eduard Schneider,
für Verschreibung vom 19ten März 1857,
25, des Zimmergesellen Carl Friedrich Pahl als Vormund der minorennen
a, Charlotte Friederike Elisabeth,
b, Friedrich Wilhelm, Schuhmacher Ritter,
für Verschreibung vom 7ten April 1857,
26, des Kutscher Hayling als Vormund der minorennen
a, Adolph,
b, Anna Emilie,

c, Anna Elisabeth,

d, Karl Emil, Geschwister Kind,

für Verhandlung vom 7ten April 1857,

27, des Lackermeisters Richter als natürlicher Vormund seiner beiden minorennen Kinder,

für Verhandlung vom 9ten April 1857,

28, des Lackermeisters Karl August Bobst, als Vormund des minorennen Theilen Ferdinand Hermann Theodor Bodzyl,

für Verhandlung vom 5ten Mai 1857,

29, des Bäckermeisters Jenrich, als Vormund der minorennen

a, Rosalie Clementine Thorn,

b, Caroline Auguste Amalie, Geschwister Jahn,

für Verhandlung vom 6ten Juni 1857,

abgegebenen Erklärungen wurden hiermit im Interesse der genannten Minorennen von Vormundschaftswegen genehmigt.

Vorstehend unter Siegel und Unterschrift.

Frankfurt, Baden 17ten Juli 1857.

Königl. Preußisches II Abtheilung

L. S. Melzer.

Eingetragen.

III. 5975.

Der von dem Lackiermeister Finke als Vormund der minorennen Geschwister Strehl,

a, Karl Heinrich August,

6.

b. Heinrich Reinhardt,
c. Karoline Louise,
d. Marie Emilie,

in der Gemeinschaftsfreiung-Kasse der freien Bergwerksfreiung und Kirchen zu Frankfurt a/M zur Vorsammlung vom 19ten Juni d. J., betreffend die Verleihung und Vollziehung des Bergwerks abgegebene Erklärung, worauf gemäß nachstehlich der oben genannten Miteigenthümer von Obereisenbergwerksantheilen wegen genommen.

Urkundlich unter Siegel und Unterschrift
Frankfurt, Hessen 28ten September 1858
Königl. Bergamt, II Abtheilung
L. S. Spiegelberg

Eigenthümer.

III. 9996.

Bei von dem Actionär Thuan als Commissär des Miteigenthümers Felix Louis Albert Müller in der Gemeinschaftsfreiungskasse der freien Bergwerksfreiung und Kirchen zu Frankfurt a/M zur Vorsammlung vom 31ten Mai d. J., betreffend die Verleihung und Vollziehung des Bergwerks abgegebene Erklärung, worauf gemäß nachstehlich der oben genannten Miteigenthümer von Obereisenbergwerksantheilen genommen.

Urkundlich unter Siegel und Unter-

Abschrift.

Frankfurt, Oder den 28ten September 1858.

Königl. Preuß. Land- Gericht, II Abtheilung

L. S. Spiegelberg

Sportelsteuer

III. 9916.

Der Vorsteher der Gemeinschaftsabtheilung der Buchdruckerkunst zu Frankfurt/O. wird von mir als Vertreter der Barbaramühle – No. III. der Vorstellung – mit all Pathen der Oberbusche und der Unterbusche, sowie der Pfarren dieser beiden Ortschaften – No. II. A. B. ebendaselbst – unter Anrechnung der mir S. 3. der Vorstellung genannten Dokumente hiermit rückständig gemeldet.

Notariell unter meinem Siegel und Unterschrift

Frankfurt/O den 27ten Mai 1858

L. S.

Der Magistrat Königl. Haupt- und Residenzstadt

Wilcke

Gemeinschaft

– B. 1836 5. –

Copia vidimata

(Original mit 15 Sgr. Stempel)

Thielenfeld, Notar

Verhandelt Berlin am achten Januar Eintausend Achthundert Drei und Sechzig. Vor dem unterzeichneten

Justizrath und Notarius Friedrich Eduard Behrend in Berlin wohnhaft und den beiden mitunterschriebenen in Berlin wohnhaften Instrumentalzeugen, nämlich dem Schneidermeister Jacob Wilhelm Wendel und dem Tischlermeister Carl Gottfried Augustin Pfennig bei Manchen Herr Carl August Ferdinand Trowitzsch, die Frau Gutsbesitzer Lehmann, Maria Auguste geb. Trowitzsch, ein Landwehrmann und mit Namensunterschrift Eingetreten, der Gutsbesitzer Herr Heinrich Friedrich Ludwig Lehmann, der Buchhändler Herr Eugen Adolph Georg Trowitzsch, sämmtlich in Berlin wohnhaft, und der Kaufmann Herr Hugo Hans Siegismund Trowitzsch in Frankfurt a/O wohnhaft. Sämmtliche Comparenten sind dem Notar von Person und als dispositionsfähig bekannt und sie bitten um Aufnahme einer Verhandlung über den Disponenten Gutsbesitzer Maensch in Frankfurt a/O wohnhaft.

Dem Notar und den Instrumentalzeugen steht, wenn sie ihrerseits wünschen, binnen der Verhandlung, nicht entgegen, welche von der Verhandlung nach Vorlesung dieser Verhandlung noch Vorgenommen sind bis wenn der Gesetzgel vom achten Juli Eintausend Achthundert Sechs und Sechzig, nächstfolgenden. Die Comparenten erklären, Ihr verfahren sei mit dem Disponenten Herrn Gutsbesitzer Maensch zu

Frank.

Frankfurt, &c. Procura Generale unser Geschäfts
in Frankfurt, &c. und beauftragen sie cum
facultate substituendi unsere Prozessen hin-
sichtl. dasel Geschäfts wahrzunehmen, ganz be-
sonders das Klage- und Vertheidigungsrecht zu be-
sorgen, zu erheben, die nöthigen Sicherun-
gen einzuleiten, Prozesse zu führen, Vollmach-
ten aller Art in denselben abzugeben, für uns als
Kläger, Beklagte, Interventionenten, Litis-
consorten, Adjuvanten, Adjudaten aufzutreten,
Eide zu de- und referiren, Eide zu accep-
tiren, zu erlassen, in unsere Acta zu setzen, sich zu
vergleichen, Vergleiche abzuschließen, Kosten
zu entsetzen, Verschreibungen zu erlassen, Rechts-
mittel aller Art einzulegen, dieses wieder zu
entsetzen, Executionen aller Art, auch Admi-
nistrationen und Arrestationen auszuführen,
Depositen zu erheben, Empfangscheine für belegte
zu erstellen, die auf das gedachte Geschäft be-
zügl. habenden Gelder, Documente und Effekten
auch Uebertragungen von Vermögen in
Empfang zu nehmen, darüber zu quittiren,
Vollmachten in den Hypothekenbüchern, auch
Löschungen in denselben zu bewilligen,
Forderungen mit dem gedachten Geschäfte
zu cediren, die dessenen auszustellen. Unser

oben genannten Gesellschaft in Frankfurt a/O besteht
und einer Buchdruckerei, einem lithographischen
Institut und einer Lager-Handlung, und zwar
unter der Firma: Trowitzsch & Sohn. Da,
zu Vorstandsmitgliedern soll auch ermächtigt
sein, das Amt zu übernehmen, in Frankfurt a/O be-
legene Immobilien zu verwalten, alle darauf
bezüglichen Gesuche Contracte, namentlich die
Pachtcontracte abzuschließen und zu voll-
ziehen, solche auch zu kündigen, alle darauf
bezüglichen Prozesse in dem obengedachten
Umfange zu führen, sich zu vergleichen,
Vergleiche abzuschließen, die Eide über
Posten in Empfang zu nehmen und darüber
zu quittiren.

Wir bitten um gnädige Bestätigung
dieser Verfügung für den Obligationen-
Fabrik Handel.

Vorgelesen genehmigt und unterschrieben.
Carl August Ferdinand Trowitzsch.
Marie Auguste Lehmann geb. Trowitzsch.
Heinrich Friedrich Ludwig Lehmann.
Eugen Rudolph Georg Trowitzsch.
Hugo Hans Siegismund Trowitzsch.
Daß diese Verfügung, sowie die nieder-
schrieben worden, stattgefunden hat und in Ge-

gen.

genannt sei Notar und der beiden Eingangs gedachten Instrumentalzeugen dem Maler Carl August Leonhard Trowitzsch, der Frau Gutsbesitzer Lehmann, Maria Auguste geborene Trowitzsch und deren Ehegatten, dem Gutsbesitzer Heinrich Friedrich Ludwig Lehmann, dem Kaufmann Herrn Eugen Rudolf Georg Trowitzsch und dem Stenographen Unterbeamten Hugo Hans Reinhardt Trowitzsch hierdurch vorgelesen, von ihnen genehmigt und eigenhändig unterschrieben worden ist, bescheinigen der Notar und die beiden Instrumentalzeugen der Wahrheit und Vollständigkeit gemäß.

Carl Wilhelm
Carl Gottfried Arnold
Christian Eduard Behrendt.

Vorstehende in das Register unter Nummer sieben und siebzig Tausend Einhundert dreißig und fünfzig einzutragende Verhandlung wird hiermit für den Rechtsanwalt Herrn Julius Haensch zu Frankfurt, an der Oder ausgefertigt.

Berlin am siebten Januar Tausend Neunhundert ein und fünfzig.

L. S. gez. Christian Eduard Behrendt, Justiz-Rath und Notar im Bezirke des Stammergerichts.

Die wörtliche Uebereinstimmung der vor-
liegenden Abschrift mit der mir vorge-
legten Urschrift wird mit gesetzmäßiger Sorg-
fältigkeit Vorgelesen Sinnbürch bezeugt.

Frankfurt an der Oder am sechsten März
Tausend Achthundert Ein und sechzig
August Friedrich Leopold von Thielenfeld,
Justizrath und Notar im Bezirk des Königl.
Preußischen Appellations-Gerichts zu L. S.

Actum den 25ten März 1861.

In der Gemeinschaftlichen Sache der Gross-
herzoglich Hessischen Regierung zu Darmstadt
gegen Schuldigung der Requisition vom 16ten
d. Mts. Termin anstehend an.

In demselben erschien:

die Ehefrau des Kaufmann Meyer Löbel,
Albertine geb. Bassevitz,

in Betreff der Gemeinschaft bekannt und die
gesetzliche Frage,

Ob verhandelt:

der Gemeinschaftlichen der grossherzoglich Hess-
gerichtlichen und der Klägerin zu Frankfurt a/O.,
bei der sich als Mitvorgenannt Gemeinschaft des Kauf-
hofs, Judenstrasse No. 17. unterschrieben ist genannt
gebrochen, dass die Vollziehung der Requisi-

[illegible]

erfolgen soll.

Da ich besonders hier, zur Vollziehung der Re-
gesse einen Besuch nach Frankfurt a/O zu unter-
nehmen, sowie ich in dieser Angelegenheit nun
nach Berlin, den Agenten für Fräulein Bassewitz z
Frankfurt a/O mit Vollmacht versehen.

Ich bevollmächtige denselben diese Sache
in der vorgedachten Gemeinschaftlichkeit. Des-
halb mir erforderlich erscheinenden Erklärungen
für mich abzugeben, insbesondere Vergleiche ab-
zuschließen und den Gemeinschaftsvertrag. Regel
für mich zu genehmigen und zu vollziehen,
überhaupt mich Alles zu thun und zu erklären,
was der Letztere von seinem für eine ähn-
liche Sache erforderlich Bevollmächtigten
zu fordern befugt ist.

Hat mein Bevollmächtigter Kraft dieser
Vollmacht thun und erklären werden, verspre-
che ich zu genehmigen und so anzusehen, als ob
von mir selbst gethan oder erklärt worden wäre.

Der Kaufmann Meyer Edel genehmigte diese
Erklärung seiner Ehefrau.

Vorgelesen, genehmigt, unterschrieben.

Albertine Edel geb. Bassewitz
Meyer Edel

a. a. s.

Edebrecht. Drieve.

Der

Ehrsamer Rath Berlin den 1ten März 1852.

Hiesige Legalisirung der Unterschrift des Herrn Re-
gierungs Raths Hillert, General-Commissarius für
die Regierungs-Bezirke des Staats Frankfurt, Po vom
29ten Januar c. ausgestellten hiesigen Zeugnisses

des Dr. med. und praktischen Arztes Benjamin Fränkel
hierselbst.

Ich besitze in Gemeinschaft mit meinem beiden
Brüdern Abraham und Meyer Fränkel das Gut
Frankfurt, Po nebst Fabrikgebäude No 15 belegen, im
Hypothekenbuche des Stadt Frankfurt, Po Vol. I fol. 250
verzeichnete Grundstück, welches bei der Gemein-
schaftstheilung der ererbten Verlassenschaft unter
den Brüdern daselbst katastrirt ist.

In meiner Eigenschaft als Mitbesitzer des
vorerwähnten Grundstücks trete ich der Vollmacht,
welche mein Bruder Abraham Fraenkel auf mei-
nen Bruder den Kaufmann Meyer Fraenkel zu
Frankfurt, Po in der Versammlung d.d. Frankfurt, Po
den 7ten Mai 1851, welche mir vorgelesen wurde,
ertheilt hat, beitritt bei.

Demgemäß, gegen dessen Identität und Unterschrift
Zweifelheit keine Datenten obwaltet, soll hier-
auf diese vorgelesene und genehmigte Verhandlung
vollzogen.

Dr. med. August Fraenckel.

a.

a. u. s.

K. Ellmer

Kammergerichts-Assessor.

(Alle Correspondenzen portofrei)

Bestehende Versammlung.

Versammlung

Frankfurt, Baden 7te Mai 1851.

Vor dem unterzeichneten Commissarius der Königlichen Regierung landwirthschaftlichen Abtheilung erschien heute zu bekannter und legitimationsfähiger Person

Herr Kaufmann Abraham Kaenkel aus Trier,

welcher erklärt:

Ich besitze in Gemeinschaft mit meinem Bruder

Meyer und

Eugen Kaenckel

das Grundstück in der Judengasse No. 13 bis gegen, im Hypothekenbuche der Stadt Frankfurt Vol. I. fol. 250 verzeichnete Grundstück, welches bei der Gemeinschaftstheilung der ererbten Verlassenschaft, und der gerichtlichen Person grundstück bestimmt ist.

Ich bevollmächtige hierdurch meinen Bruder, den Kaufmann Meyer

Kaen

Fraenkel fortgesetzt,

in dem gedruckten Regierungs-Verfassungs und allen damit etwa in Verbindung stehenden Akten, namentlich gegenwärtige meine Rechte verfassungsmäßige Erklärungen aller Art in und außer den Terminen für mich abzugeben, namentlich über Verfassung, rechte, Verjährungs-Unterbrechungs-Replikation, Repressalien und Verzichtungen jeder Art sich zu erklären, Vergleiche abzuschließen, Kosten zu entscheiden oder solche abzutreten, Prozesse zu führen, dabei auf schiedsrichterliche Entscheidung zu provocieren, Eidesdelationen zu tun oder zu nehmen, Rechtsmittel dagegen einzulegen und denselben zu entsagen; endlich alle Akte statt meiner zu vollziehen und Vollmacht wegen Bestellung des Prozeßbevollmächtigten zu machen.

Der Herr Notarius publicus, Justizrath Hasse Vollmacht für seinen Bürodiener zu entwerfen und denselben zu dem Behufe zu bevollmächtigen und den beeidigten Gerichtsdiener bei dem Königlichen Stadtgericht zu Berlin, Leonhardsgasse No. 11 wohnenden Dr. Augustin Fraenkel durch Vorzeigung der dortigen Bürgermeisterbestallung dazu zu veranlassen.

V. g. u.

gez. Abraham Fraenkel

v. u. s.

gez. Hillert Jaeger

und Specialbürgschaft mit Vollmacht für den Herrn Bürgermeister Wagner Baenkel ausgefertigt.

Frankfurt, Hafen 13ten Mai 1851

L. S.

Königliche Agentur-Commission für die Agenturen
Consulat der Stadt Frankfurt a/M
Gillet
Agent. Buff.

Copia vidimata.

(Original 1/2 x Stempel)

Verhandelt

Frankfurt a/Oder am 15ten Januar des Jahres 1851

Vor dem unterschriebenen, hierselbst wohnhaften Notar mit dem Rathe. Character Justiz-Commissarius August Hauff und den Zeugen zugezogenen, dem Notar persönlich bekannten beiden Gerichtsassessoren zu Justizcommissarien

1, dem Secretair Herrn Carl Schumann und

2, dem Secretair Herrn Ferdinand Schneider

welchen beiden Personen, weil sie hiermit wegen Beendigung der Vormundschaft entlassen, die von der Pflegebefohlenen an den nachfolgenden Verhandlungen nach den §§ 58 bis incl. des Gesetzes vom 12ten Juli 1845 mitbetheiligten, erschien der Bürgermeister Herr

Baen-

Louis Meyer, hier wohnhaft, von Posen gebürtig, mit bekannt und vollkommen handlungsfähig. Herr Meyer gab hierauf folgende

Generalvollmacht

zu Protokoll.

Ich Endesunterschriebener bevollmächtige hiermit meinen Bruder, den Kaufmann Julius Moritz Meyer hierselbst, mich in allen meinen Angelegenheiten, sowohl wo als wieder Dritte zu vertreten, Prozesse für mich zu führen, die vorfindenden Inventur-Exemplare für mich in Empfang zu nehmen, Zahlungen entgegen anzunehmen, Quittungen darüber mit Namen meiner mit Namen zu unterschreiben, und Einwendungen und Leistungen irgendwelcher Art beizubringen, über streitige Posten und Inventurdifferenzen Vergleiche abzuschließen, Posten einem Dritten abzutreten oder darüber Vergleich zu treffen, Pfänder oder Faustpfandrechte Dritten, mich mit Regreßrechten für mich in Empfang zu nehmen, Zahlungen zu leisten, die Valuta zu verabreden, Kauf-, Tausch-, Miets- und Pacht-Verträge jeder Art abzuschließen, die Kaufgelder zu verabreden, ganz oder theilweise zu erlassen, Administration, Tax- und Subhastationen unter vorgeschriebener Formalität zu betreiben, denselben wiederum zu entsagen, gegen Resolutionen Einwendungen anzubringen,

zu den Grundstücken zu verfügen, oder dagegen Widerspruch
zu erheben, die Grundgerechtigkeit als gelöscht anzu-
nehmen, Löschungen der Eintragung vorgetragener
Lagerbücher im Hypothekenbuche anzustellen, Grund-
briefe zu vernichten und die erforderlichen Bestimmun-
gen zu treffen. Wenn Lagerbuchsgläubiger soll auch da-
durch sein, daß zu allen diesen Geschäften einen Anwalt
zu bestellen und dessen sich dann zu bedienen.

Diese Verordnung, einmal für meinen Bezirk
auszufertigen.

Laut vorgelesen, genehmigt, unterschrieben.

Lorin. Monde.

Nach der vorstehenden Verordnung, so, wie sie unter-
geschrieben, stattgefunden hat, daß Behufs in Ge-
mäßheit des Protocolls über den zugezogenen Grund-
eigenthümern, dem Herrn Lorin Monde laut vor-
gelesen, von demselben überall genehmigt und
eigenhändig unterschrieben worden ist, wird
und beurkundet bescheinigt.

Julius Eduard August Klauß.
Carl Lehmann als Zeuge.
Ferdinand Schneider als Zeuge.

Vorstehende in das Notarium Register unter
Nummer drei, Jahr 1851 vorgetragene Verfü-
gung, wird hiermit einmal

für den Kaufmann Herrn Julius Moritz Mo-

Transsumpt

ausgefertigt.

Frankfurt, Hofer am 15ten Januar des Jahres 1851.

[L. S.] Der Königl. Preuß. Notarius Arnold und Notarius ein Departement des hiesigen Kaiserl. Appellations-Gerichts.

Beglaubigung. Daß vorstehende Abschrift mit dem Original übereinstimmt, bescheinigt

Frankfurt, Hofen 4ten October 1852

[L. S.] Der Regierungs-Rath Gillet.

Copia vidimata

(Original 12 ß Stempel.)

Von dem unterzeichneten Instrumental-Zeugnisse vorstehende Abschrift.

Schloß Hofen, Lubbichower den 11ten Juli 1847.

Persönlich bekannt und beglaubigt erschien:

der hiesige Gerichtsschreiber, Justizrath Commerzien-Rath, Herr Gottlieb Ernst von Endell,

und erklärte:

Ich bevollmächtige hierdurch den Kaufmann Herrn Johann Heinrich Wilhelm Maurer zu Frankfurt, meine nächstehenden Hypotheken-Angelegenheiten zu betreiben, zu vergleichen, abzutreten, in Empfang zu nehmen,

Der.

Inventur zu genehmigen, Taxationen und Verkaufungen
von Liegenschaften zu bewilligen, Lehrbriefe und
Losprechungen über Art abgeschlossen und in meinem Na-
men zu unterzeichnen, Prozesse zu führen, Operation
und Rechnungsabnahmen vorzunehmen und meine Stelle
dabei wahrzunehmen, Heirathsdispensationen zu erthei-
len, Gesuche zu bewilligen oder denselben zu wider-
sprechen, Dienstbarkeitsplätze zu genehmigen oder
meine Genehmigung zu verweigern, mich für
Vorgesetzte und bei Rechtsstationen einen Anderen zu
substituiren, meinen Obliegenheiten zu entheben.

Alles was meine Herr Bevollmächtigter vermöge dieser
Vollmacht thun und verhandeln wird, verspreche ich
ebenfalls zu genehmigen, als ob ich es selbst gethan oder
verhandelt hätte.

L. S. Ernst Gottlieb v. Lindau

L. S. Falcke

wie genommen und unter der gewöhnlichen Unter-
schrift und Insiegel ausgefertigt worden.

Lehsen den 11ten Juli 1847.

Fürstlich Hochfürstl. Hofgericht Eutin. Lübbichower Ant

(L. S.) gez. Falcke

Ausfertigung.

Die wörtliche Uebereinstimmung vorstehender Abschrift

mit

mit dem Originale übereinstimmt.

Frankfurt, Baden 18ten Mai 1851

Der Regierungs-Rath

L.S.J. Gillet.

Copia vidimata.

(Original ohne Mangel)

Laut der am 16ten Februar d. J. gerichtlich errichteten Verfügung eines Testaments verstorbenen Kaufmanns

Johann Nicolaus Rochser

1, seine Wittwe Maria Elisabeth, geb. Meissner

2, seine Kinder

a, den Kaufmann Johann Leonhard Rochser

b, - - Johann Xaver Rochser

c, die Margaretha Dorothea Rochser, jetzt verehelichte Dr. Schelhorn

sämmtlich in Nürnberg und

d, die Margaretha Johanna Rochser, jetzt verehelichte Kaufmann Hess hier

zu seinen einzigen Erben eingesetzt, und demselben das Benefizium deliberandi gestattet, und diese sich mithin als solche legitimirt haben, wird hiermit auf Ansuchen der besagten Erben Kraft dieses Vidimus der ursprünglichen Urkunde gerichtlich attestirt

Urkundlich unter der Gerichts-Siegel und Unterschrift ausgefertigt.

Brand

Frankfurt a/M. den 7ten Juli 1855.

Königliches Landgericht, II Abtheilung

(L. S.) Bürgelberg

Fol. 1 Legitimationsurkunde. 1 Bogen 5 Zoll.

(Original im Folio Bogen)

General und Special Vollmacht.

Wir die unterzeichnete, Unterzeichneten Marie Elise Bachser Kaufmannswittwe, Joh. Leonhard Bachser Kaufmann, Joh. David Bachser Kaufmann, Frieda Schubig, geb. Bachser, sowie Dorothea Cynthia die Leichnam, sowie Julius Ludwig Dr. med. Schubig, Ludwig, sämmtlich in Nürnberg, wohnhaft, Ihnen Falcid. Rechnung Vollmacht in Frankfurt, zu Vollmacht, alle in der Verlassenschaftssache minorenn am 16ten Februar d. J. verstorbenen Julius, Vater und beziehungsweise Ehemann resp. Vormund, des Kaufmanns Joh. Nicolaus Bachser resp. etwaige Forderungen, namentlich bezüglich des Erbschaftsantheils, zum beneficio legis et inventarii von dem Verlassenschafts- und sonst zugehörigen Objekte abzugeben, das Inventar offen oder verschlossen anzubringen und die Erbschaftsbetheiligung anzuerkennen, auch und in allen gerichtlichen und außergerichtlichen Angelegenheiten zu vertreten, Prozesse zu führen, auch dem Inhalte gedachter Resp. Vollmachten, Cessionen, Immissionen, Abschreibungen, Lösch-Bewilligungen, Legitimationen und Substitu-

tion

Sinnen, Erstellung von Inventaren, Inventarisations-Prozessen und sonstigen Vermögensverwaltungen, Kassenrevisionen zu besorgen und Vorgänge zu buchen, Gelder, Zinsen, Renten und Pacht zu erheben, Grundstücke zu verwalten, zu vermieten, Landwirte zu kündigen, in Mietangelegenheiten mit Grundstücke und Liegenschaften die Zwangsvollstreckung zu veranlassen, Landwirte und Vereine, gleichfalls allen Art zu führen, mich zu vertreten und wieder aufzuheben, Grundstücke zu kaufen und zu verkaufen, über die Kaufgelder zu quittieren, damit Hypotheken über Darlehen oder andere Verbindlichkeiten zu bestellen, Darlehen aufzunehmen, Gelder, gattungsgleiche Papiere, Vermögensrechte, Effekten und Coupons für mich in Empfang zu nehmen und darüber zu quittieren, und gesetzliche Pfandrechte, Forderungen zu kündigen, einzuziehen, notfalls einzuklagen, Vergleiche zu treffen, in Konkursverfahren, Ablösungs- und Zusammenlegungsverfahren Anzeigen gegenüber verbindliche Erklärungen aller Art abzugeben und die Rechte in diesem Verfahren zu verfolgen, Akte in Prozessen durchführen zu lassen, mich vertreten zu lassen, bei allen gerichtlichen Verhandlungsterminen mich zu vertreten, meine Forderungen und Rechte anzumelden, zu begründen, zu substituieren und in jeder Art gültig zu machen, Klagerücknahmen abzugeben, Kosten festzustellen, die Rechte

Art

bei und die Unterschriften verbeten gegangenen Hypothekar-Instrumente und sonstigen Schriften, soweit unsere Rechte für und auf die unsere Rente abzutreten, Forderungen und Klagen zu bewilligen und Bewilligung der Löschung der Hypothek und Grundstücken nachzusuchen und überhaupt Alles zu thun, was zu unserer Vertretung, sowie unserer Gerechtsame in gerichtlichen und außergerichtlichen Angelegenheiten erforderlich erscheint; gleichfalls ermächtigen wir sie, sich in allen Fällen einen Anderen zu substituiren, den Substituten mit der nöthigen Vollmacht zu versehen, auch die Leistung oder Annahme der Ablösung der ausgesetzten Rente für uns in Empfang zu nehmen. Von unserer bevollmächtigten diese Vollmacht in unseren Namen getheilt und ausgeübt sind, versprechen wir ebenso verbindlich für uns anzuerkennen, als wenn wir selbst gethan und ausgeübt hätten und wollen wir uns schriftlich in allen nur möglichen Fällen bei Vorzeigung dieser Vollmacht jede von unserem Herrn Mandatar vorgenommene Handlung, beigelegt wissen. Nürnberg, den 26ten Mai 1855.

Maria Elisa Röhser geb. Meisner

Johann Leonhard Röhser

David Röhser

Frieda Schreiber, geb. Röhser

A.

Dr. Schuberg, Ludwig

Auf Sein Ansuchen wird demselben Behufs Verehelichung mit der
verwitweten Volkmann nach gepflogener eidlicher Untersuchung
Unbescholtenheit bekannt gegeben, worüber gegenwärtiges
Attest. Nürnberg, den 26ten Mai 1855.

Königl. Bayer. Land- und Stadtgericht
der Kgl. Rath Director Bonstetten
(L. S.) Obert. d. Kgl. Sekr.

Meldes.

Vorstehende Abschrift stimmt mit dem Original
wörtlich überein, was hiermit bescheinigt wird.
Frankfurt, Main, den 31ten Januar 1857.
Der Regierungs-Assessor
v. Bonnay.

Copia verbalis
(Original 15 Kgl. Bayer.)
Vorgelesen
Nürnberg, den dritten December Eintausend
Achthundert acht und fünfzig.
Vor dem hier zu Nürnberg wohnhaften Notar, Königlich
Carl Hermann Siegfried Rodenbeck, und den beigezogenen
zwei gerichtlich bekannten Zeugen,
1, dem ehrsamen Ignatius und Rechtspraxis
Herrn Carl Otto Kroll
2, dem Advokaten Herrn Johann Joseph Thomas,

beide

beide hier in Grünberg, verheirathet, denen zwei ihre Eltern
und hiermit verbleibt zwei, nämlich der Vorstehenden,
entgegenhaft, welche mehr 88 Jahre bis meine Ge-
burt am 17ten Juli tausend achthundert
und vierzig, von der Obrigkeit an dieser Verbin-
dung, wünschenden, erforderlichen Falle vorgängig
fürsorg, und von ihnen bestimmt.

1, die Frau Friseurmann und Ratsherr Friemel, Dorothea
Christiane geborene Brüger

2, deren Ehegatte der Friseurmann und Ratsherr Herr
Johann Heinrich Eduard Friemel,
beide hier in Grünberg, wohnhaft.

Die Frau Friseurmann Friemel erklärt unter Zustim-
mung ihres Herrn Gemahls.

Letzte Registrierung des Kirchenbuch meiner in diesem
Jahre zu Frankfurt/O verstorbenen Schwester Dorothea
Friederike Brüger dasselbenstehen ist hiermit mir
von Heute, der Lebensabreisenden Louise Brüger zu
Frankfurt/O, meiner Person nur und wieder Herrn
vorgezeigt worden, die mich in den Stand setzen zu er-
klären und die verlangten Erklärungen hier
mich abzugeben.

Insbesondere soll meine Herr Standesbeamter be-
fragt sein, alle und jede Fragen hier, alle Forderung
hier mich zu stellen, habe Alles, und die Gemeinde vor
dem Standesbeamten einer abwesenden Partei zu

vor

verbungen beauftragt sind, vorzunehmen, die der Hemmungen, Aufzugsräderungen und der Hemmungen zu ver-
bessern, Hilfsfedern in Ordnung zu machen, Abnei-
gungen oder Art einem schadhaften Aufzug
oder gleich den ganzen Gangstellen mit Uebergehung
der nächsten zu änderungen, nicht minder meine
Gangstellen in Ordnung vorzunehmen, Räum-
reparationen, Gehäusreparationen und Uebernahme
mündlicher Verbesserungen vorzuschlagen und mich
dabei zu verantworten, Räumreparaturen, Besserungen
vorzunehmen, zu besorgen, in Hilfsfällen bei
Visitationen und Gehäusreparaturen zu willigen und
für mich mit zu beraten und zu entscheiden, nicht min-
der muß die Handgelderbelegungsbescheine für
mich vorzunehmen, und die Handgelder für
belegt vorzunehmen, Gelder, Dokumente und an-
dere Sachen für mich in Empfang zu nehmen
und darüber zu quittieren, Verfügungen und Ver-
gleiche aller Art für mich abzuschließen, insbe-
sondere auch die Abschlußprotokolle zu ver-
vollziehen, zu übergeben und die Handgelder zu
verabfolgen, Gespilden vorzunehmen, Kündigungen
vorzunehmen, Akten und Verfügungen zu ent-
fangen, dieselben mich zu ordnen, Entscheidungen
und Lossprüchen im Hoggestabenbuche vorzuschreiben
und zu bewilligen, Relationen und Liberationen

zu

zu erstellen, Vorschläge einzuholen, Verhandlungen, Einvernehmungen und Augenscheine abzuhalten, Schätzungen und Abschätzungen vorzunehmen, Gutachten und Berichte zu erstatten, Einsicht in Akten und Urkunden zu nehmen, Abschriften und Auszüge zu verfassen, Ausfertigungen zu unterfertigen und zu bekräftigen, kurz Alles und Jedes zu thun und zu unterlassen, wozu sie immer selbst berechtigt sein würde. Auch soll meinem genannten Herrn Bevollmächtigten die Befugniß zustehen, diese ihm ertheilte Vollmacht ganz oder theilweise zu übertragen und beliebige Substitutionen vorzunehmen und einen Substituten zu allerdem zu verpflichten, wozu er selbst von mir auch Vorstehendem berechtigt worden ist.

Zu Beurkundung

dieser Verhandlung, nämlich für meinen Herrn Bevollmächtigten mitgefertiget und die Unterschrift mir gezeichnet.

Der Werth des Gegenstandes wird mit Tausend Thaler angegeben.

Vorgelesen und genehmigt.

Friederike Wilhelmine Priemel geb. Rüdiger

Johann Heinrich Eduard Priemel

Jun

Jun

Das vorstehende Verhandlung so, wie sie mir vorgeschrieben worden, aufgesetzt hat, genau das sie in meiner, des Notars und unserer, der gegenwärtigen Zeugen

Gegen-

Vorgenannt, den Vorstehenden laut vorgelesen, von demselben genehmigt und eigenhändig unterschrieben worden, wird hiermit attestirt.

Verhandelt wie oben

Carl Otto Krell

Johann Joseph Thomas

Carl Hermanus Siegfried Rübenbeck, Notar.

Vorstehende in das Notariats-Register unter Nummer zweihundert neunundsechzig, Folio einhundert achtundsechzig Recto und fünfzig einzutragende Verhandlung wird hierdurch attestirt

für den Justizrath Herrn Louis Rüttger zu Frankfurt a/O

ausgefertigt.

Crossen, den dritten December einhundert achtundsechzig Recto und fünfzig.

(L. S.) Carl Hermann Siegfried Rübenbeck,

Justizrath und Notar im Bezirke des Königl. Appellations-Gerichts zu Glogau.

Ausfertigung

für den Justizrath Herrn Louis Rüttger zu Frankfurt a/O.

Vorstehende Abschrift stimmt mit dem Originale wörtlich überein, was hiermit bescheinigt wird.

Frankfurt a/Oder 30ten Januar 1857

Der Regierungs-Assessor

v. Arnim.

Stempel

Copia privata.

/. Original 15 Bog. Bengal./

Verhandelt

Berlin am 10ten Februar 1857.

Vor dem unterzeichneten zu der Alexandrastraße No. 1. hierselbst wohnenden Rechts-Anwalte und Notar Ernst Heinrich Leyckes, und den mit unterschriebenen, zu gerichtlichen, einheimischen, dem Notar persönlich bekannten, am hiesigen Orte wohnenden Zeugen erschienen, und zwar

a, der Kaufmann Johann Hannoch und

b, der Redacteur Ferdinand Schlicht,

welche sämmtlich, wie sie versichern, beim Verfassen nicht gegenwärtig, welche nach den Bestimmungen der §§. 5 bis einschl. 9. des Gesetzes v. 11 Juli 1875 von der Zuziehung von der gegenwärtigen Verhandlung ausschließen, welche sich auf freiwillig

der spanische Professor Ludwig Emil Fink aus Königsberg No. 2a. hierselbst wohnhaft.

Derselbe ist dem unterzeichneten Notar persönlich nicht bekannt, weist aber von dem, dem Notar persönlich und als legitimationsfähig bekannten, am hiesigen Orte wohnenden, gerichtlichen Notar Adolf Graßhoff, vorgezeigten, welchen den gegenwärtigen Recognitions. Vermerk

auf

nach erfolgter Verkündigung und Genehmigung wie folgt

Adolph Graefhoff

unterschrieben.

Demgemäß verfügen wir in der Rechtssache, soweit solche beschränkt zu sein, und soweit sie sich gegen seine Rechtsanwaltschaft nach gesetzlicher Ordnung richtet zu erkennen:

Es sollte selbe folgende Vollmacht sein:

Ich ertheile meinem Bruder, dem Rechtsanwalt Julius Link in Frankfurt, Vollmacht und Gewalt, alle meine gerichtlichen und außergerichtlichen Angelegenheiten für mich zu besorgen, vor Behörden und Gerichten für mich zu erscheinen, in allen meinen Angelegenheiten erforderliche Erklärungen für mich abzugeben, mich in Prozessen als Kläger, Beklagter, oder in welcher Eigenschaft es nöthig sein sollte, zu vertreten, Eide zuzuschieben, anzunehmen, für gerichtlich oder gütlichen, Vergleichen oder zu schließen, Urkunden für mich anzuerkennen, deren Ausstellen zu verlangen, Depositen für mich in Empfang zu nehmen, gegen solche alle ordentlichen und außerordentlichen Rechtsmittel einzulegen, denselben wieder zu entsagen, alle Verrichtungen, welche ich selbst thun könnte, zu

vor.

zu vollziehen, Feuer- und Lagerbuch-Verfassungen in Antrag zu bringen, solche Anträge wieder stark zu messen, sich Belehrungen darüber zu holen, Einwendungen dagegen anzuhören, solche für richtig anzuerkennen, zu verfügen, auf Abänderung von Katasterbeamten anzutragen, Verfassungen, Pläne zu genehmigen, alle über die für mich abgegebenen Erklärungen aufgenommenen Verhandlungen für mich zu vollziehen, überhaupt aber bei allen mich betreffenden geschäftlichen Angelegenheiten alles dasjenige zu thun und vorzunehmen, was ich selbst zu thun berechtigt und verpflichtet bin.

Ich ertheile meinem Bevollmächtigten hierbei die Befugniß, die Ausführung der gegenwärtigen Vollmacht ganz oder theilweise mit weiterer Substitutionsbefugniß Anderen zu übertragen und versichere ich die von ihm oder seinen Substituten abgegebenen Erklärungen überall zu genehmigen.

Urkundlich

die gegenwärtige Vollmacht für meinen Bevollmächtigten Rentmeister Justus Fink in Rauschwitz, 40 ausgefertigt.

Vorgelesen, genehmigt, unterschrieben.

Ludwig Carl Fink.

Der Notar und Zeugen bestätigen, daß die vorstehende Verhandlung so, wie sie niedergeschrieben ist, stattgefunden hat, daß sie dem Verfahren in unserer, des Notars und der zugezogenen Zeugen Gegenwart laut vorgelesen und genehmigt und eigenhändig unterschrieben worden ist.

Vorgelesen Berlin wie Zeugen, Notar und Zeugen wie oben.

Vincenz Abraham Jacobi
Johann Hamrich
Ferdinand Schlicht

Vorstehende in das Notariats-Register des Jahres achttausend achthundert sechzig unter Nummer ein und zwanzig eingetragene Verhandlung wird hiermit für den Rath, Commerzien Geheimen Rath zu Frankfurt a/O ausgefertigt.

Berlin den 10ten Februar 1857

(L.S.) Vincenz Abraham Jacobi
Königl. Preuß. Rechts-Anwalt und
Notar im Bezirk des Königl. Stammer-
gerichts zu Berlin.

Vorstehende Abschrift stimmt mit dem Original wörtlich überein, was hiermit bescheinigt wird.

Frankfurt, Oder den 28ten Februar 1857

Der Regierungs-Assessor
v. Braunschweig.

Verhandelt zu Berlin, den achtzehnten Februar tausend
neunhundert zwei und siebzig.

Vor dem unterzeichneten Notar zu der daselbst
wohnenden Kommerzienrath Moses, persönlich
bekannten Meyerbeer erschienen heute, demselben bekannt
und legitimationsfähig:

a, der Kaufmann General-Konsul Michael Moses Meyer
Giacomo Meyerbeer,

b, der Banquier Herr Samuel Arthur von Haber,
beide hier wohnhaft. Letzterer gemäß der
Vollmacht vor sich bei Notar Kommerzienrath
Wilhelm Beer vom zweiten April achtzehnhundert
siebenzig.

Die Herren Komparenten erklärten:

In der Gemeinschuldsache der offenen
Handelsgesellschaft unter der Firma Meyer
Beer, mit der Hauptniederlage zu
Frankfurt, an der Oder hier, der Komparent ad
a. und seine, der Komparenten ad b. Klage,
gegen als Beklagte die zu Frankfurt, an der Oder
in der Reitbahn de No. siebenzig belegenen, im
Hypothekenbuche der Stadt Frankfurt Volumine
sechs nummero fünfhundertsiebenundneunzig, zur
gemeinschaftlichen Hälfte eingetragen. Vier bewohnt.
Wohnstuben, und zwar nach der Komparent ad b. für
seine Mandantin, sodann der Kaufmann
Christian Wilhelm Schmidt zu Frankfurt an

der

der Ober in dem gedachten bei der Hannoverschen Regierung, Landwirthschaftlichen Abtheilung zu Frankfurt, anhängigen Separations-Verfahren und allen damit etwa in Verbindung stehenden Auseinandersetzungs-Sachen, rechtl. den Auftraggeber Partei anzunehmen, Erklärungen aller Art in und außer den Terminen abzugeben, namentlich über streitige Punkte, Vermessungs- und Taxirungs-Register, Separations-Grundplane und Vermessungen jeder Art sich zu erklären, Vergleiche abzuschließen, Rechten zu entsagen, oder solche abzutreten, Prozesse zu führen und dabei auch schiedsrichterlichen Austrag zu genehmigen, Eidesnotate zu leisten, zu nehmen, Beweismittel anzutreten und denselben zu entsagen, endlich auch Zahlungen zu leisten und Quittung zu ertheilen, die Hypothekbücher zu revidiren, sowie Subhastationen zu verfügen.

Alle genannten Herr und Herr respective unser Auftraggeber Adv., und der Herr Landmesser in den gedachten Separationen und Auseinandersetzungs-Sachen Kraft dieser Vollmacht thun und lassen sollen, was nöthig sein wird, diese Vertretung sich nutzbringend zu machen und die Ausfertigung dem Herrn Commissarius ad h. zu gestatten.

Ich der Komponist von Haber habe der vorstehenden
Verhandlung als Commun bei.

Es sind zu dieser Verhandlung als Zeugen:

a, der Kaufmann Georg Lenz

b, der Kaufmann Ferdinand Preble,

beide über vorgestellt und durch den unterzeichneten,
den Notar persönlich bekannt, zugezogen.

Es wird verlesen, daß diesen beiden Zeugen und
dem unterzeichneten instrumentirenden Notar
binnen der Verfallfrist entgegengesetzt, welche auf
den darauffolgenden fünf bis neun des Festsetzes vom
letzten Juli tausend achthundert fünf und vier-
zig von der Parteien an dieser Verhandlung
wählbestimmen.

Vorstehende Verhandlung ist hierauf den Parte,
nen in Gegenwart beider genannten Zeugen
und des Notars laut vorgelesen, von ihnen ge-
nehmigt und wie folgt, eigenhändig unterschrieben.

Giacomo Meyerbeer

Samuel Arthur von Haber.

Es wird hierdurch attestirt, daß die vorstehende
Verhandlung so, wie sie weiter geschrieben, statt
gefunden hat, daß sie in Gegenwart der unter-
zeichneten instrumentirenden Notars und der zuge-
zogenen beiden gleichfalls unterschriebenen Zeugen
den Betheiligten vorgelesen und von ihnen genehmigt,

und daß sie von den Betheiligten eigenhändig
unterschrieben ist.

Georg Lenz Hermann Posch

Julius Wenther.

Vorstehende, in das Notariats-Register unter d
Nummer dreihundert sieben und dreißig
des Jahres Eintausend achthundert neun und
fünfzig eingetragene Verhandlung wird hie
durch für den Königlichen Justiz-Rath Herr
Christiani ausgefertigt.

Berlin den achtzehnten Februar Eintausend ach
hundert neun und fünfzig.

(L. S.) Julius Wenther,

Königlicher Notar im Departement des Kam
gerichts zu Berlin.

Einzige Ausfertigung
für den Königlichen Justiz-Rath,
Herrn Christiani, dem Mandanten,
Herrn von Haber gegeben.

(Stempel, wie zum Gebrauch
bei einer Separations-Sache)

Copia vidimata.

(Original 15 Sgr. Stempel)

Verhandelt zu Berlin den zehnten April Eintausend
achthundert und fünfzig.

Vor dem unterschriebenen, hier am Polizeistab

Nämmer drei verschiedenen Notar, Justizrath Julius
Wendler erschienen sind, demselben bekannt und die
gegenwärtige:

a, die Wittwe des Kaufmanns Herrn Lem,
mergenannte Wilhelm Beer, Frau Amalie
geborne Schlesinger,

b, die Ehegattin des Banquiers Herrn Samuel
Adolph von Haber, Frau Julia Angelika ge-
borne Beer,

c, deren genannter Ehegatte, Herr Samuel
Adolph von Haber,
ad a. bis c. hier in Ehevertrag verschrift,

d, die Ehegattin des Banquiers, Herrn Magnus
von Oppenheim, Frau Elise geborene Beer,

e, deren genannter Ehegatte Herr Magnus
Oppenheim
ad d. e. zu Amsterdam wohnhaft.

f, der Kaufmann Herr Georg Friedrich Amadeus
Beer, hier in Ehevertrag wohnhaft

g, der Kaufmann Herr Julius Alfred Beer
zu Amsterdam wohnhaft.

die Comparenten ad a. b. d. f. g. erklärten:
Wir beabsichtigen zur Herstellung unseres Ehe-
vertrages, wegen Ehemann und Ehefrauen, der
mitcomparierenden Herrn Samuel Adolph
von Haber, den Ehevertrag, am siebenten

Juni

und zwanzigsten März dieses Jahres vor
dem unterzeichneten Gemeinderath, resp. Waisenrath, der Gemeinde
Sommerhausen Wilhelm Beer zu vogtlichen
und wie von demselben sonderlassene Handlung
unter der Firma: Wilh. Beer zu übergeben
dabei selber, gutbemeldte Waaren, verräumte
und Waaren aller Art von wem es sei, auf
und Inventirte abzuschätzen in Empfang zu
nehmen und darüber zu quittiren, dessen
zu entsetzen, Rechnungen festzustellen, Ver-
gleiche zu schließen, Passiva und Activa in
Lösung zu nehmen, Eintragungen und Löschun-
gen in Hypothekenbüchern nachzusuchen und
zu bewilligen, Prozesse zu führen und in
denselben Alles zu thun, was Jemand von
Rechtswegen einer abwesenden Partei
verlangen können, insbesondere Mandat zu
empfangen, Vorschuß und Leistungsfristen,
Abwesenheitsattesten und Edikalcitationen
auszubringen und aufzunehmen, Leistungsbe-
dingungen zu stellen, Inventarien zu berich-
tigen und Grundstücke mitzubieten und sie zu er-
heben, Vertretungen zu substituiren, zu kündigen und
aufzuheben, Grundstücke zu verkaufen, Kaufbrie-
fe zu ertheilen, auf Hypothekenforderungen
auf Kapitalien auf Rechtsmittel zu verzichten

Für

zu vorzunehmen, Ehe zu verlassen und für gesetzes-
vor anzunehmen. Ferner soll derselbe beauftragt
sein, das Inventarium der Klosterschaft einzelnen vor-
genannten Verlassen verfügt dem hiesigen
Hannoverschen Amtsgerichte zu übersenden und die
Person der vorgenannten Handlung des Ver-
lassers mit dem Beisatze „in Vormundschaften“ und
unter Beifügung seiner Namensunterschrift
zu benennen. Auch soll derselbe befugt sein, Ver-
handlungen zu verfassen und zu verlesen.
Wir genehmigen, und derselbe damit diese
Vollmacht schon vorab und bevor wir:
demselben eine Ausfertigung dieser Ver-
handlung zustellen.
Der Vorsitzende Herr Oppenheim genehmigte
die vorgelesene Erklärung seiner Ehegattin und
der Vorsitzende Herr von Haber die seiner Ehegat-
tin, welche sie gleichfalls verzichtete.
Hierauf zu dieser Verhandlung der Herr weite-
ste Notar Herr Justizrath Dr. Adolf Moll
als zweiter Notar hinzugezogen. Es wird vor-
gelesen, das diesem zweiten Notar und dem
hinzugezogenen ersten ermangelnden Notar
ferner der Verhältnisse entgegensteht, welche
nach den Vorschriften fünf bis neun des
Gesetzes vom ersten Juli Achtzehnhundertsiebzig

fünf und vierzig von der Theilnahme an der
Versammlung ausschließen.

Vorstehende Versammlung ist sowohl den
Theilnehmern in Gegenwart beider genann-
ten Notare laut vorgelesen, von ihnen ge-
nehmigt und von selbst, eigenhändig unterschrieben

Doris Beer geb. Schlesinger
Julie Angelica v. Haber geb. Beer
Elise Oppenheim geb. Beer
Georg Friedrich Amadeus Beer
Julius Alfred Beer
Samuel Arthur von Haber als abwesender bei-
stand

Alexander Oppenheim als abwesender Beistand.

Es wird hierdurch attestirt, daß die vorste-
de Versammlung sowie sie niedergeschrieben
stattgefunden hat, daß sie in Gegenwart der
unterzeichneten instrumentirenden Notare
und bei zugegegenen zweitem Notare, Herrn
Adolph Moll den Betheiligten vorgelesen wur-
von ihnen genehmigt und daß sie von den
Betheiligten eigenhändig unterschrieben ist

Julius Winther. Carl Adolph Moll.

Vorstehende ist das Protocoll. Register Band
der Kammer Rechtsanwaltsvereinsordnung Ab-
theil Hundertundsechzig

einzutragenden Verfügung, worauf Jacobson
für den Landgräfler Herrn Immanuel Adolphe
von Haber nachgesucht.

Berlin den zehnten April Tausend Achthundert
und fünfzig.

Obrigkeitliche Ausfertigung. (L. S.) Julius Wenther
für den Landgräfler Herrn Justizrath, Notar im Be-
Immanuel Adolphe von Haber, zirke des Stadtgerichts zu
dasselbe gezeichnet. Berlin.

Daß die vorstehende Procura den gesetzlichen
Vorschriften gemäß legalisirt und in der hie-
sigen Liste vermerkt worden ist, wird
hierdurch von Amtswegen pflichtmäßig
bescheinigt. Berlin den 11ten April 1850

(L. S.) C. Berghoff
vereideter Bürger-Secretarius

Daß vorstehende Abschrift mit dem Original-
in wörtlich übereinstimmt, wird hier-
durch gerichtlich attestirt. Berlin den achtzehn-
ten Februar Achtzehnhundert zwei und fünfzig.

(L. S.) Julius Wenther
Justizrath, Notar im Bezirke
des Stadtgerichts zu Berlin.

Copia

Copia vidimata

(15 Sgr. Stempel sind verwendet)

Von dem Königlichen Stadt- und Standesgerichte zu Magdeburg wird nachstehende Verfügung

Magdeburg, den 16ten December 1852.

Von der unterschriebenen Deputation zur Aufnahme der Ehestiftungen freiwilliger Gerichtsbarkeit wegen, vom unterschriebenen Protokollführer und Actuar wird bescheinigt:

1. daß der Kaufmann der Magdeburger Feuersocietät, wohnhaft Sudenburg Ulrich von hier, Parochialgemeinde No. 15.

2. dessen Ehefrau, Auguste geb. Pischning, der Ehefrau Ulrich hierin mit Genehmigung und unter Beitritt ihres Ehemannes vor:

Marie Luise, der Bijouteriearbeiterin Louise Pischning zu Frankfurt a/O. ist am 14ten December 1851 ohne Testament oder sonstige letztwillige Disposition verstorben.

Derselbe war zweimal verheirathet.

Aus seiner ersten Ehe, welche durch rechtskräftiges Urtel geschieden worden, sind 3 Kinder vorhanden:

die Ehefrau des Kaufmann Graßmann, Emilie geb. Pischning,

2. die Ehefrau des Kaufmann Steinel, Wilhelmine geb. Pischning

3, die Ehefrau des Glasermeisters Moses Mo.
Hertz geb. Pinchowitz,
sämmtlich zu Frankfurt a/O.

Aus der gerichtlich mit seiner jetzt seligen,
bleibenden Mutter, Henriette geb. Graf zu
Frankfurt a/O. auf der Cabinetsordre abgeschlossenen 3 Kinder
verfügt.

4, die Ehefrau des Beamten des Magdeburger
Feuerversicherungs-Gesellschaft Herrn
Herrmann Ulrich, Henriette Auguste geb.
Pinchowitz zu Berlin,

5, die unverehelichte Emma Pinchowitz zu Frank-
furt a/O

6, die Ehefrau des Gastwirthes Schmidt,
Ida geb Pinchowitz ebendaselbst.

Die Legitimation der Erben meines genannten
Vaters muß beim hiesigen Stadtgerichte zu
Frankfurt a/O geführt und nachgewiesen sein zu dem
Behufe stimmt an Erbschaft, daß mir außer
meiner Mutter Henriette geb. Graf und den
genannten fünf Kindern, keine weiteren
gleich nahe oder näheren Verwandte meines
verstorbenen Vaters, des Glasermeisters
Isaac Gott Pinchowitz bekannt sind.

Zu dem bevollmächtigte ich speciell den
Gerichtsassessor Ludwig Stollwitz

Z[illegible]

zu Frankfurt a/M, mit der Befugniß zum Substituiren, mich in allen den Nachlaß meines verstorbenen Vaters betreffenden Angelegenheiten mir nützlich und dienlich zu vertreten, insbesondere behufs der Legitimationsführung der Erben, die ausgestellten von mir abzugebenden eidesstattlichen Versicherungen von Niemand meinen zu verlangen, sich bezüglich der Nachlaßsicherung, Nennung meiner über das Inventarium und den Erbrezeß zu erklären, letzteren Niemand meiner abgeschlossen, Inventarstücke abzuschließen, Siegeln, Entsiegelungen, Schätzungen zu entsetzen, Einsprachen in das Hypothekenbuch zu bewilligen, Gelder, Dokumente und andere gerichtliche Depositen für mich, selbst mit gerichtlichem Legitimationsmittel in Empfang zu nehmen und darüber zu quittiren, Prozesse zu führen und dabei alles Nothwendige für mich vorzukehren, und die Gerichte von dem Todesthatbestande meiner obbenannten Mutter zu fordern berechtigt sind, insbesondere auch Appellationen einzulegen und denselben zu entsagen, Cessionen aller Art auszustellen und mich in den darauf etwa sich ergebenden

Jahr

Interessenten, Liquidatoren und Aufsichtsrathes-
Mitglieder zu vertreten, in der Gemeinschaft-
Versicherungsbank der freien Städte Deutschlands
und der Preußischen Provinz zu Frankfurt a/O
den Regulativen gemäß zu genehmigen, den Ab-
gang zu vollziehen und mich in allen damit
Bezug habenden Angelegenheiten in meiner
Eigenschaft als Miterbin meines Vaters
rechtsgültig zu vertreten.

Ueberhaupt ermächtige ich meinen Herrn
Mandatar zur Besorgung aller derjenigen
Handlungen, welche von mir in Bezug auf
meines Vaters Nachlaß von Behörden oder
Privatpersonen gefordert werden könnten,
selbst wenn dieselben in dieser meiner
Vollmacht nicht speciell gedacht sein sollten.

Ich versprech Alles zu genehmigen, was
mein Herr Bevollmächtigter vermöge dieser
Vollmacht für mich thun und verhandeln wird.

Sämmtliche gaben das Object auf circa
600 ℳ an und baten um festsetzung einer Taxe,
mit Bescheinigung dieser Verhandlung.

Vorgelesen, genehmigt, unterschrieben.

Auguste Ulrich geb. Fischmann
Ferdinand Ulrich

a. u. s.

Böttcher Stemmler
Vorsteher

Vorstehende Urkunde ist der Ehefrau Bergel
zur Unterschrift für den Handlungscommis-
Eduard Krellwitz, z. Z. Frankfurt, a/M ausgefertigt.

Magdeburg, den 17ten December 1852.

(L. S.)

Königl. Preuß. Stadt-Gericht II. Abtheilung

Ausfertigung. pp. Balan

Das vorstehende Abschrift mit dem Originale
wörtlich gleichlautend, bescheinigt

Frankfurt a/Oder, den 27ten December 1852.

Der Regierungs-Rath

Gillet.

Verhandelt Frankfurt a/Oder, den 10ten Mai 1851.

In der heutigen Gemeinschaftsertheilungs-Sache erschienen
heut nachstehende:

1, Fräulein Hermine Friederike Wilhelmine Decker

2, Fräulein Caroline Julie Louise Decker,

welche bekannt und dispositionsfähig erklären:

Wir besitzen in Gemeinschaft mit unserer
verstorbenen Schwester Charlotte das Grundstück in der
Richtstraße No. 104 belegene im Hypothekenbuche
der hiesigen Stadt Vol. I. No. 651 verzeichnete
Grundstück. Als Miterbschaftsgenossen stellen wir
vollmächtigen wir hierdurch unsern gemeinsamen / Al
Schwager Charlotte Auguste Christiane Decker

in

zu der bei der Königlichen Regierung, hiesi-
gen Abtheilung für Kirchen- und Schulwesen
gegen Bezahlung des ganzen Bürgerrechts
und der städtischen Steuern und allen damit etwa
in Verbindung stehenden Nebenzumessungen
unsere Rechte wahrzunehmen, Erklärungen ab-
zu Akt zu nehmen und Vermögen für uns
abzugeben, namentlich über Versicherungsverträge,
Vermächtnisse, Schenkungen, Register, Bezahlung
gültig und Quittungen jeder Art für uns zu vollziehen,
Anzeigen abzustellen, Rechten zu entsagen und
solche abzutreten, Prozesse zu führen, dabei auf
stellvertretenden Beistand zu provociren, Be-
schwerde zu Empfang zu nehmen und Rechts-
mittel einzulegen und denselben zu entsagen,
endlich auch Prozesse anstatt unseren zu voll-
ziehen und Vollmacht weiter Substitution
der Obigen gestatten zu können.

U. z. u.

Henriette Decker

Caroline Decker

a. u. s.

Gillet.

Der Bezirksvorsteher Hengstmann

Vorstehende Unterschrift

Ver-

Verhandelt

Frankfurt, Oder, 14ten Februar 1852.

Vor der Generalagentschaft der Preußischen Boden-Credit-Actien-Gesellschaft hierselbst erschien heute der Kaufmann Augustin Adolph Ascherson von hier und erklärte:

daß mir auf den Namen meiner verstorbenen Ehefrau, der Kaufmann Ascherson'schen Eheleute hierselbst unter No. 267 eingetragene, hierselbst in der großen Oderstraße No. 50 belegene Grundstück nebst Zubehör, von mir, meiner Ehefrau und meinen Kindern bewohnt, mit Gebäuden versehen, belastet sei in der Generalagentschaft der preußischen Boden-Credit-Actien-Gesellschaft hierselbst, und bescheinige ich solche

meine genannte Ehefrau, die verwittwete Kaufmann Ascherson, Henriette Friederike Sophie, geb. Stroemicke hierselbst,

mit dem gedachten, bei der Königlichen Regierung, Landwirthschaftlichen Abtheilung, hierselbst niedergelegten Reglement. Verfügungen und allen damit etwa in Verbindung stehenden Auseinandersetzungen. Dagegen meine Rechte vorbehaltend.

Ferner

Schätzungen aller Art in und außer dem Verein
von sich abzugeben, namentlich über Ver-
anlassungen, Versicherungs-Bedingungen, Register,
Garantieleistungen und Verpflichtungen jeder Art
sich zu erklären, Verbindlichkeiten abzuschließen, Ver-
träge zu entsagen oder solche abzuändern, mit
der Gesellschaft selbst oder Privatpersonen zu ver-
handeln zu vereinbaren, Prozesse zu führen, ab-
mit Schiedsrichterlichen Entscheid zu provociren,
Exekutionsakte in Empfang zu nehmen, sowie
Substitutionen anzuordnen und denselben zu ent-
sagen, endlich mit Statt meiner Rechte zu
vollziehen und Urkunden wegen Leistungen
und Entsagungen in den Hypothekenbüchern
zu nehmen.

Auch soll meine Vollmacht besitzt sein, für
Widerhandlungen oder sie verursachend entstehenden
Verbindlichkeiten sich einen Anderen an sich an Stelle
zu substituiren.

A. J. W.

J. Augusta Antonia Offenborn

a. a. s.

J. Gillet Traeger

J. Kalb Notar Substitut

und Siegel auch als Vollmacht für die
verwittwete Fürstin Aschenborn

Hans.

gemeldete Einbruchs-Diebstahl gab Protokoll
hierüber aufgenommen.

Frankfurt, Oder, 17. Februar 1852

Königl. Preuß. Commission für die Untersuchung
der Raub-Banden der Stadt Frankfurt/O.

L. S. J. Hillert

Regierungs-Rath

Alle Requisitions-Schreiben

Justizsachen

Im Verfolge des unterzeichneten Mandats, Einleitung
des Verfahrens gegen den Schuhmacher
Gottlieb Adolph Aschenborn, früher
wohnhaft
zu Frankfurt belegen und Inhalts der willigen
Folgeleistungspflichtigkeit ersuche ich
Hochlöblichen

Land- und Stadt-Gericht

hierdurch:

den mehrgenannten Angeklagten, den Schuhmacher Gottlieb Adolph Aschenborn, früher wohnhaft zu Frankfurt, Oder, Collegien Straße No. Zwei hundert drei und Dreißig, vorläufig, ohne Haft, in der großen Oderstraße No. 30 belegenen Gerichts-Lokale vor mir, meinem

Akt.

Mutter mit meinen Geschwistern besitzen. Als Mitei-
gentümer derselben bin ich in die Gemeinschaft-
lichkeit der gerichtlichen Bezeichnung und der städti-
schen Abschätzung selbst bestätigt und bevollmächtige
als solcher meine genannte Mutter, die verwitt-
wete Hofbesitzerin Aschenborn, geborene Lindenberg
Christina geborene Kroemcke daselbst, in dem gerichtlichen,
bei der stattgehabten Regierung, landwirthschaftlichen
Abschätzung zu Bauerhof Boden verfügten Bezirk,
Amts- Gerichten und allen damit etwa in Verbin-
dung, stehenden Behörden nachgesuchte Anträge, meine
Rechte wahrzunehmen, Erklärungen über Art in
und wieder den Vermessen für mich abzugeben, un-
mentlich über Schätzungsverfahren, Vermessung, Ver-
theilung, Register, Bezirksentschädigung und Verzeich-
nisse jeder Art sich zu verhalten, Vergleiche abzu-
schließen, Rechten zu entsagen oder solche abzutre-
ten, mich über Grundstücke selbst oder Forderungen
zu demselben zu vereinbaren, Prozesse zu führen,
dabei mich schiedsrichterlichen Ausspruch zu unter-
werfen, Eidesnotwendige in Empfang zu nehmen, sowie
Rechtsmittel anzuwenden und denselben zu entsagen,
endlich mich statt meiner Rechte zu verpflichten
und Verbindungen wegen Leistungen und Entsagun-
gen in den Hypothekenbüchern zu machen.

Auch soll meine Mutter befugt sein, zur Ausführung

alles

oder sich vorläufig entfernen, Verfügungen treffen oder
Akten einsehen oder Abschrift zu fertigen.

Das Protokoll ist sodann in Gegenwart der Er-
schienenen, unter dem Notar bekannten Zeugen,
vorgelesen

1, der Frau Auguste Luther und

2, des Herrn Georg von Albedyll,

beide hier wohnhaft,

welchen es unter dem Notar, unter sich selbst
vorgelesen, darauf die Verhandlung aufgenommen,
sei von der Erschienenen zu dieser Verhandlung
nach §§. 5 bis 9 des Gesetzes vom 11ten Juli 1845 mit
Stillschweigen, laut vorgelesen, und sodann von dem
Notar unterschrieben unterschrieben.

Frau Auguste Albedyll.

Der Notar und Zeugen attestiren, und zwar
insbesondere der Notar

1, daß die vorstehende Verhandlung, soweit sie nie-
dergeschrieben, deutlich gesprochen hat,

und vor Alle stattfanden

2, daß sie in Gegenwart des Notars und der
Zeugen dem Gesetze vorgelesen und
von ihm genehmigt, und

3, daß sie eigenhändig, von ihm unterschrieben
worden.

Vorgelesen, unterschrieben.

August Lüsse
George v. Ahlefeldt
Hans Heine Heinrich Haken.

Verhandelt in der Bezirksverwaltung Nienmoor Vierhaben
am siebenzehnten, Juni Tausend Achthundert zwei
und fünfzig, vor versammelter Versammlung, waren
heute nemlich für
den verwittwete Fischer Nicolaus Ahlenborn,
Hannchen Dorothea Christine geborene
Stoeneke zu Frankfurt, Vater
und Vormund
, Vormundschaft der nachgelassenen Minorj Kin-
der, Tausend Achthundert zwei und fünfzig
/L. S./ Hans Heine Heinrich Haken,
Königlich Hannöverscher Notar
und Inhaber des Königlich Appellation,
Gerichts zu Frankfurt an der Ober.

Verhandlung.

/15 Gr. Stempel/ Vorgetragen

Landesherrn an der Mark, am ersten Juni Tau-
send Achthundert zwei und fünfzig,
Von dem hier vereidigten Notarius Fischer Au-
gust Friedrich Gottschalck und den zugezogenen,
zwei Herren Notarien und qualificirten Instrumen-
Zeugen:
a, dem Herrn Secretarius Rentzel Hoch

6.

b, dem Herrn Rentmeister Joseph Schneidereit
beide von hier, welchen persönlichen Personen,
mir persönlich bekannt sind, sowie der Verfügung
entgegensteht, welche mir §. 5 bis 9 des Gesetzes vom
11ten Juli 1845 von der Eheschließung in der Verhandlung
aufgeführten, erklärenden Theile:

a, die Frau Regierungs-Secretair Kroschel, Maria
Auguste geb. Aschenborn von hier, in Beistand
ihres Herrn Ehegatten

b, die Ehegattin des verreisten Herrn Lieutenants
Louis Auguste Hugo Lentzmann zu Stettin, Johanna
Auguste Friederike geb. Aschenborn, in Beistand
ihres Herrn Ehegatten

c, die Ehegattin des Herrn Lieutenants Adolphus
Holsthorn zu Torgau, Friederike Auguste
geborne Aschenborn, deren Ehegatte sich mir
ausdrücklich zur Heirathsvollziehung gestellen wollte

d, das Fräulein Clementine Auguste Pauline
Aschenborn mit Hauptwohnsitz hier in der Oder,

persönlich von Person mir als Königlichem Notario bekannt
Die erschienenen haben mich mit den Namen ersucht die
Verlobung, Heirathsvertrag Aschenborn wie Hypothekenbuch
von Frankfurt an der Oder Volumen Eins Numero Zwei
hundert und sieben und sechzig einzutragen, dasselbst in der zweiten Abtheilung Numero fünfzig
belegene Grundstück nebst gegenwärtig vorhandenen

Zubehör

unseren Rechten und unseren Befugnissen besteht.
Als Rechtsgrundsätze dasselben sind wir der
Gerichtsverfassung, Rechte der gerichtlichen Verfolgung
Leitung und der ständischen Klagen dasselbst beibehalten
und bestätigen als solche unseren Rechten, die
verwittwete Frau Regierungsrätin Aschenborn, Henriette
Friederike Christine geborene Strodtmann daselbst,
in dem gerichtlichen, bei der Herzoglichen Regierung,
Landwirthschaftlichen Abtheilung zu Frankfurt an
der Oder anhängigen Regulirungs-Verfahren und
allen damit etwa in Verbindung stehenden Rechts-
angelegenheiten. Unsere unsere Rechte wahrzu-
nehmen, Erklärungen aller Art in und außer
den Terminen für uns abzugeben, namentlich
über Theilungsvorschläge, Vermessungs- und Re-
visionsregister, Regulirungsplane und Vergü-
tungen jeder Art sich zu erklären, Vergleiche
abzuschließen, Rechten zu entsagen, oder solche ab-
zutreten, mit dem Gerichtshalter selbst oder Stell-
vertretern zu denselben zu verabreden, Eide
zu schwören, dabei auf Gefährdeeide oder Aufschübe
zu provociren, Urkundliches in Empfang zu neh-
men, sowie Rechtsmittel einzulegen und dasel-
ben zu entsagen, endlich alle Acte, welche zur
Regulirung zu vollziehen und Anderen wegen Leistun-
gen und Entrichtungen an die Hypothekenbücher

Ge-

für unsere Erben, sowie für unsere Mieter bestimmt sein, für die Aufbewahrung, aber ohne ausdrücklich abweichende besondere Abrede einen Nachfolger zu verpflichten.

Auch wird unsere Generalvollmacht in keinem Falle durch Verheirathung erlöschen, vielmehr in jedem Falle als gültig anzuerkennen.

Vorstehendes lasse ich

diese Urkunde unterschreiben und sie von dem hiesigen Königlichen Notar Kroschel unterzeichnen.

Hierauf wurde diese Verhandlung den Anwesenden von dem Notarius in Gegenwart der Zeugen laut und deutlich vorgelesen, sie genehmigten dieselbe, und haben sie durch eigenhändige Unterschrift bestätigt.

Marie Auguste Kroschel geb. Aschenborn

August Kroschel

Clementine Pauline Auguste Aschenborn

Johanna Auguste Friederike Sedgmann geb. Aschenborn.

Carl August Hugo Sedgmann

Friederike Auguste Holzheim geb. Aschenborn

vollzogen, und wird von mir, dem Notarius öffentlich unterschrieben, von und den Zeugen aber der Unterschrift gemäß attestirt.

a, daß die Verhandlung so, wie sie niedergeschrieben worden, vorgelesen hat

b, daß sie den Anwesenden von mir, dem Notarius

in diesem die ganzen Gegenwart, laut und deut-
lich vorgelesen, von ihnen genehmigt und
eigenhändig unterschrieben
worden.

August Friedrich Gottschalck,
Justizrath und Notarius
Landgerichts Koch
Adolf Schneidereit.

Die vorstehende Vollmacht, welche in das Re-
gister des Jahres 1852 sub No XXXXVIII ein-
getragen worden, ist für den Frau Justizrath
Sackenborn ausgefertigt, und dem Herrn Mag.
vorgelegt. Insinuation beschleunigt werden.

Landsberg, an der Warthe am ersten Juni Ei-
tausend Achthundert zwei und fünfzig.

/ L. S. / August Friedrich Gottschalck,
Justizrath und Notarius im Ap-
pellations-
Gerichtsbezirke zu Frankfurt a/O.

/ 15 Sgr. Stempel /

Verhandelt Landsberg, an der Warthe am ersten
Juni Eintausend Achthundert zwei und fünfzig
Vor dem hier wohnhaften Notarius, Justiz-Rath
August Friedrich Gottschalck und den Zeugen
Herrn, von Person bekannten und qualifizirten

Zeu-

Zeugen:

a, dem Herrn Advocaten Robert Schroeder

b, dem Herrn Regierungsrath Johann Jacob Matthias

beide von hier, welchen persönlichen Personen,

wie Herr Notar attestirt wurde, beim Vorfalle,

welche aufgenommen, welche nach §. 5 bis 9 des

Gesetzes vom 11ten Juli 1845 von der Theilnahme

an der Verhandlung ausschließen, zugegen waren

der Hofgutbesitzer Herr Theodor Hans Magnus

Holsthein auf Dechsel, von Person und allbe-

kannt, mit dem Namen, daß er derselbe erschienen sei, um der Vollmacht

beizuwohnen, welche seine Ehegattin an einigen

Tagen also sein Hausein ausgestellt habe.

Dem Herrn Comparenten wurde nun die Voll-

macht, welche von seiner Ehegattin und mehre-

ren Gesellschaftern, am ersten dieß Monats, vor

dem unterzeichneten Notario zu Protokoll gege-

ben ist, und durch welche denen Herren, der

Frau Hofbesitzerin Aschenborn zu Frankfurt, oder

bevollmächtigt wurde, sei es dem bei der Königlichen

Regierung, landwirthschaftlichen Abtheilung zu

Frankfurt a/O anstellungsgemäßen Repräsentanten, Vorsteher

der großen Hausgesellschaft, und den Gesellschafts-

Wiesen zu verkaufen, langsam und deutlich vorge-

lesen, und erklärte er:

ich genehmige diese, von meiner Frau ihrer Mutter ertheilte Vollmacht überall, und trete derselben bei.

Hierauf wurde mir diese Verhandlung dem Herrn Holzheim von dem Notarius in Gegenwart der Zeugen laut und deutlich vorgelesen, worin genehmigte dieselbe und sie durch eigenhändige Unterschrift, wie folgt.

Theodor Hans Magnus Holzheim

vollzogen, und wurde von mir, dem Notarius öffentl. zuständig, von und den Zeugen über der Handschrift gemäß attestirt.

a, daß die Verhandlung, so, wie sie mir vorgeschrieben worden, stattgefunden hat.

b, daß sie dem Herrn Comparenten von mir, dem Notarius in unserer, der Zeugen Gegenwart, laut und deutlich vorgelesen, von ihm genehmigt und

c, daß sie von ihm eigenhändig unterschrieben worden.

August Friedrich Gottschalck
Justizrath und Notarius
Robert Schroeder
Johann Jacob Matthias

Die vorstehende Verhandlung, welche in das Register des Jahres 1852 sub No. I. eingetragen

wurden, ist expedirt, der Vollmacht vom 11. d. M. ausgestellt, und mit derselben dem Herrn Regierungs-Secretair Strodtbeck bescheinigt worden. Landsberg, an der Warthe, am fünften Juni Eintausend achthundert zwei und funfzig.

(L. S.) August Friedrich Gottschalck,
Justiz-Rath und Notarius im Departement des Königl. Appellations-Gerichts zu Frankfurt a/O.

Verhandelt Frankfurt, Oder, den 10ten Februar 1857.
Erschienen vor Uns bekannt und legitimirt, der verwittwete Frau Kaufmann Rosalie Wilhelmine geb. Brückner, und erklärte Kraft Vollmacht, de dato Berlin 9ten Januar 1847 dem Kaufmann Heinrich Christoph Wilhelm Blumstock daselbst ertheilt, dieser ist durch notarielle Urkunde

Herrn Dr. Hartung

hierselbst, zu der Gemeinschaftstheilung der gemeinschaftlichen Hinterlassenschaft des Kaufmann Blumstock, meines Ehemannes, zu Vertretern für mich abzuschließen, Kaufverträge zu genehmigen, und besonders auch den Gemeinschaftstheilungs-Receß statt mir zu vollziehen.

Herr Dr. Hartung, welcher anwesend ist, ac-
ceptirt diese Vollmacht.

A. J. u.

Caroline Range geb. Büttner
Dr. Hartung

a. a. s.

v. Lamezan
Reg. Assessor.

Copia vidimata
/ Original 1/2 y Bogen /

Der ehemalige Instrumentenmacher Johann
Heinrich Albert Schimanzeck hierselbst wird
hierdurch verwarnet, Namens der minorennen
Albertine Auguste Schmieke als Mit-
erbin ihrer Mutter, der verwittwet gewesenen
Nicolai, bei zu diesem Nachlaß gehörigen Pfand-
den einzuziehenden Recht einzuklagen, und wird
angewiesen, die Prozesse bis zur rechtskräftigen
Entscheidung unter möglichster Kostenersparung
der Parten der Pflegebefohlenen fortzusetzen, sich
aber der Annahme von Geldern zu enthalten,
solche vielmehr ad Depositum einzuhalten
zu lassen und von 3 zu 3 Monaten über den
Einziehungsgeschäfft zu den Vormundschaftl. Acten

Dr.

Gerichts ausgestellt.

Zugleich wird attestirt, daß die am 20ten Jan. 1848 gerichtlich verpflichtete gewesene Gerichtsdienerwittwe Caroline Steinicke Louise Amalie geb. Nicolai, zu ihren alleinigen Erben hinterlassen hat ihre beiden Töchter und zwar

1. Amalie Louise Amalie, verehel. Schwarzkopf geboren 14ten Januar 1822 und
2. Louise Albertine Auguste geboren 6. Mai 18[illegible] Johanne Steinicke,

von welchen rechtskräftig durch ihren Vormund, den Gerichtsexecutor Christian Wilhelm Wellmann gerichtlich die Erbschaft unter Vorbehalt des Rechtswohlthat des Inventars und Inventarii angetreten worden ist.

Urkundlich unter des Gerichts Insiegel und der gewöhnlichen Unterschrift ausgefertigt.

Frankfurt, Oder am 9ten September 1848.

Königl. Land- und Stadt-Gericht

der Richter

(L. S.) [illegible]

Land- und Stadtgerichts-Rath

Vorstehende Abschrift mit dem Originale wörtlich gleichlautend, bescheinigt. Frankfurt/Oder 16ten November

(L. S.) der Regierungs-Rath

Gillet.

/ 15 Gr. Stempel /

Notariats-Register No. 125.

Verhandelt Offenbach den 18ten November Eintausendachthundert zwei und fünfzig.

Vor dem hier in Offenbach wohnenden Justiz-Rath und Notar Carl Friedrich Wilhelm Hinkelbein erschienen heute in dessen Geschäftszimmer

1. die Frau Henriette Louise Rosenau geborne Hildegard
2. deren Ehemann, der Spezereihändler Herr Carl Friedrich Rosenau,

welche beide Ehegatten hier in Offenbach wohnhaft und mir Notar persönlich bekannt sind.

Die Frau Spezereihändler Rosenau trug, darauf an, eine Vollmacht von ihr mitzuunterzeichnen und erklärte dieselbe mit Hinsichtnahme auf Ehemannschaft wie folgender Art:

Sei zu Frankfurt an der Oder unter der Spezereihandlung belegene, im Hypothekenbuche des Stadtgerichts daselbst Band fünf Blatt zweihundert fünfzig verzeichnete und mit der Nummer zweihundert und drei neu bezeichnete Haus gehöre mir und meinem Ehemanne Albert Wilhelm Rosenau zu Frankfurt an der Oder eigenthümlich zu diesem Hause wegen zu Rosen, derentwegen sich mit meinem genannten Ehemanne bei den Stadtgerichtlichen Deputationen bei den Feuerkassen zu Frankfurt

1. der Maler Johann Friedrich Pohl.

2. der Bürgermeister Carl Adolf Gustav Scholastky,

welche beide hier in Glogau wohnhaft und verheirathet und als Verfügungszeugen bekannt sind.

Diese Zeugen und der Notar verschiedenen Inhalts, jedoch hier nur, daß jenen Inhalt der Verhandlung entgegengesetzt, worüber sie nach §. 5 bis 9. des Gesetzes vom 11ten Juli 1845 von der Vorlesung dieser Notariats-Verhandlung entweder mündlich in Kenntniß gesetzt worden.

In Gegenwart der genannten Zeugen hat der Notar diese Verhandlung der Frau Henriette Rosenow und deren Ehemann laut und deutlich vorgelesen, beide Eingesessen genehmigten sie in Allem und unterschrieben sie zum Zeichen der Genehmigung jeder eigenhändig, wie folgt

Henriette Louise Rosenow geborene Liebiger

Ernst Friedrich Leonard Rosenow

Demgemäß wird ferner noch bescheinigt, daß obige verlesene Verhandlung so, wie sie niedergeschrieben worden, wirklich stattgefunden hat, daß sie von dem Notar in Gegenwart der Zeugen der Frau Henriette Rosenow und deren Ehemann laut und deutlich vorgelesen, von beiden ebenfalls genehmigt und von jedem eigenhändig mit Vornamen der Zeugen, wie sie verstehet, unter-

schrie-

geschrieben worden.

Es erschien vor uns

Karl Friedrich Christian Gerlach, Friedensrath und Notar im Bezirk des Königlichen Appellationsgerichts zu Cleve

Johann Friedrich Hell, Bürger und Maler als Zeuge

Karl Adolf Theodor Schultz, Kaufmann als Zeuge

beyde unter Nummer 125 des Notariats-Protokolls für das Jahr 1852 eingetragene Verhandlung vorgelesen als Urkunde für den Letzteren Bürgerin Schultz zu Frankfurt, an der Oder ausgefertigt.

Hierauf den ersten November Tausendachthundertsechsundfünfzig

Vor mir

L. S. Karl Friedrich Christian Gerlach,

Friedensrath und Notar im Bezirk des Königlichen Appellationsgerichts zu Cleve

15 Sgr. Honorar

Collocirt

Rep. No 14981

Heute am Acht und zwanzigsten April achtzehnhundert sechzig und fünfzig

Vor dem zu Cleve wohnenden Königlichen Notar

Johann Wilhelm Müller erschienen der demselben wohl Namen, Stand und Wohnort bekannte Herr Johann Heinrich Neumann, am Neumarkt

in Sachen anwesend und erklärte:

Demnächst einer von ihm gegen genannten amtlichen Bekanntmachung, betreffend die Gemeinschaftsordnung, Behufs der gesetzlichen Bürgerannahme und der Ablegung zu Frankfurt, an der Oder zur Verpflichtung und Vollziehung des Bezirks Vorsteher an nächsten künftigen Monats Mai, Vormittags neun Uhr in der Wohnung des Bürgermeisters Pfeffer von Hünerich zu Frankfurt an der Oder.

Da er dabei mitbeschuldigt, so bevollmächtigt er zu seinem Beistande den Rechtsanwalt Herrn Emil Hellmann zu Frankfurt, an der Oder, und für ihn und in seinem Namen in dem anberaumten so wie in jedem anderen bestimmten Termine wiederholten seine Rechte wahrzunehmen, den gesetzlichen Beistand zu unterschreiben und alle nöthige, mündliche, schriftliche, oder auch sonstige thatsächliche Verhandlungen zu machen;

Versprechend alles zu genehmigen und den Mandatar schadlos zu halten.

Hierüber Verhandelt, welche dem Comparenten vorgelesen und von demselben, sodann von den Zeugen und vom Notar unterschrieben worden ist.

als Zeugen aufgefordert Herrn Carl Brassart, Weber und Wilhelm Adam Hermann, beide in Sachsa wohnend.

Geschehen in der Amtsstube des Notars zu Sachsa am Tage wie oben.

gez. Julius Neumann
Carl Brassart
Wilh. Adam
Müller, not.

Vorstehende Urkunde ist der Kompagnie von Fürstlich Braunschweig ausgefertigt. (gez.) Müller
Die gleichlautende Ausfertigung
(L.S.) Der Braunschweig. Notar
Müller

Verhandelt
Sachsa den 26ten März 1857
Bei gelegentlicher Anwesenheit des unterzeichneten Gerichts Kommissars zum hiesigen Ortsvorsteher und hiesigen Amtsdiener der hiesige Brauereibesitzer Friedrich Wilhelm Strohmeier von hier, von Person mir als dazugehörig wohl bekannt, und bat folgende Verhandlung von ihm zu Protokoll zu nehmen.

Demselben deferirt wurde vernommen.

In der Gemeindevorsteherwohnung hier, der große

Saal

Bürgerschaft und der Casse zu Frankfurt a/O.,
sowie ferner in allen Gemeinschaftsangelegenheiten
und Ablösungen, bei welchen sie interessirt,
sei mündlich oder schriftlich, oder Künftig erst ein
Antrag gebraucht werden, ernenne sie hiermit
zu meinem Bevollmächtigten meinen Bruder,
den Bürgermeister Herrn Carl Theodor
Krahmer zu Frankfurt a/O und ersuche ihn hier-
mit um meine Sache.

Vollmacht

mein Interesse in jeder Beziehung, namentlich
mich bei Behörden, die mit der Gemeinschaft ein
ferner nothwendigen Verbindung stehen, aber
bei Gelegenheit dieser mit vertreten werden,
zu vertreten und statt meiner mich alles alles
dasjenige zu thun, was ich besonders von dem
Bevollmächtigten zwar nicht benannten Acte
zu handeln berechtigt sein, sondern mich selbst
dasjenige, was ich in dieser Sache selbst zu thun
befugt und verpflichtet bin.

Insbesondere soll derselbe ermächtigt sein

1, Briefe und Postsendungen entgegenzunehmen,
mich darüber zu verpflichten und sie zu ertheilen,

2, meine Reverse auszustellen,

3, Posten Gelder und Documente in Empfang zu
nehmen und darüber zu quittiren,

4

7, bewegliche und unbewegliche Pfänder zu verwalten und zu verwerthen;

8, Gelder zu quittiren,

9, Contenzionen und Lösungen in den Hypothekenbüchern zu bewerkstelligen und zu bewilligen,

10, Vergleiche aller Art zu schließen,

11, die vorgenommenen Separationen Entschädigungen zu empfangen und in Empfang zu nehmen,

12, Eide zu leisten oder für geschworen anzunehmen,

13, mit Schiedsrichterlichen Entscheidung zu compromittiren,

14, zu allen Handlungen, zu welchen sie selbst befugt seyn, fremde Anwälde zu substituiren,

15, die Protokollirungs-Befugniß Vorsteher zu genehmigen und zu vollziehen.

Welche Vollmacht genehmigen sie mit aller Verbindlichkeit, und derselben bereits Folge geleistet hat.

Vorgelesen genehmigt und unterschrieben.

Friedrich Wilhelm Strahmer,
Gemeinde Aeltester,
für sich und der übrigen Glaubiger Gemeinschaft Konkurs-Kommission als Vorsteher.

L. S. Seyffert
Ger. Kommissarius

L. S. Hartmann
vereidigter Protokoll-führer.

Übertrag.

Cholzhausen d. 27 März 1857.

In der Gemeinschaftstheilungs-Sache der großen Hungerfurth, und Consorten zu Frankfurt 70 ex. pleno contra die Erben zu Folge Requisition der Special-Commission zu Frankfurt 70 bekannt und verfügungsmäßig, der Raumgutsbesitzer Herr Reinhold Ludwig Friedrich Schmidt von hier und giebt folgende Vollmacht zu Protokoll.

Als Eigenthümer des Hauses Nassauische No. 61. zu Frankfurt 70 bin ich bei der heutigen ex. mündlichen Gemeinschaftstheilungs-Sache betheiligt.

Da ich selbst nicht zu Frankfurt anwesend sein kann, so bevollmächtige ich hierdurch meinen Bruder, den Holzhändler Adolph Schmidt zu Frankfurt 70, meine Rechte in dieser Sache wahrzunehmen, mich über all zu vertreten, Alles zu thun und zu verhandeln, und von dem Vertreter einer schiedsrichterlichen Instanz abverlangt werden kann. Insbesondere soll derselbe ermächtigt sein, behufs Abwickelung dieser Sache bei etwa angemessen erscheinenden Vergleichs-Abschlüssen, Kosten und Gerichtsgebühren zu zahlen aufzugeben und zu verrechnen und an meiner Statt den

Ge-

gemeinschaftlichen Rechtsangelegenheiten
zu vollziehen.

Also vollzogen und bekräftigt in gegenwärtiger Urkunde mit unserer eigenhändigen Unterschrift und aufgedrücktem Insiegel.

Augusta Ludwiga Friederika Schmidt
geb. Wilkendorf.

Johann Winckelmann
Bürgermeister

(L. S.)

(Notariatssiegel)

Vorstehende Urkunde ist kraft dieser attestire ich, der Unterzeichnete, daß sie mit der von meinem Vater, Herrn Friedrich Ludwig Baltzer in Frankfurt a/O. von der dortigen Gerichtsbehörde in Betreff der Verlassenschaft meiner seligen Mutter verlautbarten Entsagung Wilhelminen Friederiken geb. Wallasch, verehelicht gewesene Baltzer gemachten Anzeige,

daß nämlich diese hinterbliebene Kinder auf eine Theilung ihres Verlassenschafts Antheils verzichten müssen, selbige vielmehr ihrer, ihrem Vater ganz überlassen sind und daß deshalb Alles den gemeinschaftlichen Verhältnissen

Eltern

Eltern zur Verfügung unter sich bringen
wollen,"

für meinen Theil vollkommen einverstanden bin
und diese von meinem Vater abgegebene Erklä-
rung ganz so der meinigen mache, dieselbe
namentlich auch mit als, auf meinen Antheil kom-
menden Pflichtentheil, insofern ich nöthig
sein werde, oder noch haben will, mit dem Da-
zwischen, daß ich mit alle demjenigen gefallen
bin, was mein Vater sowohl in letztwilliger Ver-
fügung, als auch in Ansehung des Pflichttheils
meiner Mutter hierüber verfügt hat.

Vorstehende habe ich diese

Erklärung

eigenhändig niedergeschrieben und unterzeichnet,
und sie zu meiner Glaubwürdigkeit vor dem
hiesigen Amtsgerichte zu recognoscieren be-
schlossen.

Stollberg b. Chemnitz, den 15ten November 1852.

L. S. / Heinrich Rudolph Alexander Baltzer

Amtsrichter.

Amtsgericht Stollberg
am 15ten November 1852.

Recognoscirt in Gegenwart des unterzeichneten
Herrn Amtsgerichtsbeisitzer
Herr Heinrich Rudolph Alexander Baltzer,

Aber

Bürgen und Steuermann allhier,
dem Gericht persönlich und als Legitimation bekannt,
mit Vorfall vorstehende Erklärung
und Schrift mit eigenhändiger Unterschrift.
Geschehen, vorgelesen und genehmigt wie
L. S. S.) Heinrich Albert Gieß.
Christian Friedrich Wunderlich
Johann Friedrich Gottlob Wunderlich
Gerichtsvorsteher.

Ablösungsurkunde.
Von dem Königlichen Stadt- und Land-Gericht
zu Magdeburg, ist nachstehende Verfügung
Magdeburg, den 30ten März 1857.
Da Hindernisse nicht obwalten, der Person nach
durch den Besitz anerkannt und rechtsgültig
1, der Gastwirth Julius Winkler von hier
Lübeckerstraße No 2.
2, der Locomotivführer Ernst Winkler da-
selbst wohnhaft
Inhalten stellten vorstehende Vollmacht wird
zu Recht beständig die Genehmigung
bewilligt der gerichtlichen Unterschrift und
Siegel zu Urkund wie der Ober zu
wie, als Mitvigentschmar des Hauses Hor
wohnhaftenstraße No 5. daselbst, gewerkt wurde

Der

Vorüber, den Schlosser Wilhelm Winkler zu Frankfurt, so zu seinem Vorsteher und Beistand über das Vermögen, das Recht, statt seiner nicht blos Rechnung zu thun, sondern die Befugniß von dem Vorsteher einer abwesenden Partei zu fordern bevollmächtigt sind, fordern muß, alles Nachsuchen, was nur in dieser Gemeinschaftsangelegenheit selbst zu thun befugt oder verpflichtet sind.

Insbesondere ernennen wir den Schlosser Wilhelm Winkler, in der gedachten Gemeinschafts-Angelegenheit, Vorsteher

1, Briefe und Vorschriften anzunehmen,
2, neue Prozeduren anzubringen,
3, Einwendungen und Leistungen in den Hypothekenbüchern zu bewirken und zu bewilligen,
4, dergleichen alles Art zu schließen,
5, die ergangenen Entscheidungen für und in Empfang zu nehmen,
6, Orte zu verlassen oder für gehörigen anzunehmen,
7, mit Pferdsbeschaffenheiten Auftrag zu commandiren,
8, die Anlagen anzuschaffen. Vorsteher zu ernennen und zu vollziehen,

Wir

Vorstehende Unterschrift des Bürgermeisters Balan wird hierdurch beglaubigt.

Magdeburg, genehmigt, unterschrieben.

Fabricius Winkler. Ernst Blankenburg.

Geschlossen wie oben

Balan Hildebrandt,

Kreis- und Stadtgerichtsrath Referendar

für den Büchsenmacher Christian Winkler zu Frankfurt a/O.

vorstehende Unterschrift anerkannt.

Magdeburg, den 30ten März 1857

(L. S.)

Königliches Kreis- und Stadt-Gericht, II. Abtheilung

Balan.

Unterschrift.

I. 3. 301.

Verhandelt Königsberg i/Pr. den 21ten Mai 1857.

Vor dem unterschriebenen Commissario Rath des Königl. Regierung zu Frankfurt a/O. landwirthschaftlichen Abtheilung, erschien heute bei dessen Kommission hierselbst persönlich bekannt gewordene und dispositionsfähige

der Frau Wittwe Tillich, Johanne Friederike geb. Friedenreich

und ihr mit deutlich vor:

Ihr verehelichter bei der Feuersocietät-Direction der großen Lebensversicherung mit

ihr

der Klasse zu Frankfurt a/O mit Lastgericht sub
Brandversicherungs-Nr. 77. zu Frankfurt a/O belegen
aus Grundstück und beweglichen Sachen
meinen Sohn, Tabaksfabrikanten Heinrich Hillich
zu Frankfurt a/O in der Absicht verpfändet,
zur Rückzahlung meiner Forderung in der
gedachten Summe, sowie in den sonst noch etwa
aufkommenden oder aufkommen sollenden Zinsen,
Gerichtskosten, Provisions- und Reallasten-Abtra-
gungen, bei welchen mir als Lastgericht bei allen
dagegenden Gesuchen mit Interesse stehe. Ich er-
suche meinen genannten Sohn hiermit Voll-
macht, für mich aus den Grundakten Lastgangs-
Bescheinigungen über Abschreibungen
jeder Art abzugeben, Prozesse zu führen, Ver-
gleichsverträge und Lastschreiben zu errichten, Er-
kenntnisse in Empfang zu nehmen, Rechtsmittel
zu ergreifen und gegen zu entsagen, wirksame
wirksamen Ausgleich anzubringen, Beschwer-
den und Vorstellungen zu machen, Ver-
gleiche zu schließen und Prozesse zu voll-
ziehen, auch Gelder und Dokumente für mich
in Empfang zu nehmen und darüber zu quitti-
ren.

Endlich soll mein Bevollmächtigter befugt
sein, diese zugestandenen Befugnisse auch

einem

meinen Auftrag zu übernehmen.

Alles, was mein Bevollmächtigter über diesen Vorfall für mich erklären oder thun wird, will ich ebenso verbindlich für mich halten, als hätte ich das selbst gethan oder erklärt.

Urkundlich, genehmigt und vollzogen.

Regierte Friederike Wilhelmine Wwe.

geborene Friedemann

p. m. o.

Stackler

Regierungs Rath

Copia verbalis

/ Original 15 Sgr Stempel /

Verhandelt Frankfurt Oder am zehnten October Eintausend achthundert sechs und fünfzig.

Vor dem zu Frankfurt Oder wohnhaften Notar im Bezirke des Königlichen Appellationsgerichts zu Frankfurt Oder Emanuel Otto Hoffka erschien der Herzoglich Coburg'sche Hofagent Herr Jacob Landau, zu Breslau wohnhaft, in physischer sowie persönlicher Hinsicht, und dem Notar von Person bekannt, und erklärte:

Ich ersuche hierdurch meinen Rechtsfreund, Herrn Bauermeister und Procurator Kuhnen bei Frankfurt Oder Vollmacht, mich in allen Angele-

gen-

genossen, welche mit der ihnen von mir übertragenen Verwaltung der mir gehörigen bei Bank, sonst Nr. belegenen Wiesen Bezug haben, zu wer-
den, insbesondere wissen, welche bei
dieser Gelegenheit vorkommen, ferner ob sich
daher klagende oder beklagte Partei bin, und ob
dieselben von Gerichten oder Verwaltungsbehörden
auszuführen, wenn ja zu einem Anderen zu sich-
stehören, wenn soll mein Bevollmächtigter
innerhalb oder ausserhalb Umfanges bevollmächtigt sein,
Vergleiche Namens meiner zu schließen, sich zu
verlassen und für geführten angängigen und
Verhandlungsbedingungen für mich in Empfang zu
nehmen.

Ich bemerke, Herrn Baumeister eine Vollmacht,
dergleichen dieser Verhandlung zu entsenden.

Diese Verhandlung ist in Gegenwart der zuge-
gogenen unterzeichneten, dem Notar persönlich
bekannten, volljährigen und zu Frankfurt/M. wohn-
haften Instrumentszeugen, nämlich:

a, des Rechtsanwalts Herrn Alexander Koenig,

b, des Referendarius Herrn Franz Daniel Schürmann,

welcher Parteien, sowie dem Notar, wie sie sich
hier sich vorstehen, kennen der Vorstehenden mit,
gegenwärtig, welche von der Verlesung an dieser
Verhandlung, nach den Vorangegangen Durch der

Name

Vorstehende vom siebten Juli Tausendneunhundert Fünfundvierzig wurde vorgelesen und genehmigt von dem Interessenten unterzeichnet.

Jacob Landau

Es wurde durch uns attestirt, daß die vorstehende Verhandlung so, wie sie niedergeschrieben, stattgefunden hat, und daß sie in Gegenwart des Notars und der Zeugen dem Interessenten vorgelesen, von ihm genehmigt und eigenhändig unterzeichnet ist.

So geschehen wie oben.

Alexander Koenig. Franz Samuel Obermann

Emanuel Otto Koffka

Vorstehende in das Register unter Nummer Tausendvierhundertneunzig, Folio Eintausend Achthundert sechs und sechzig eingetragene Verhandlung wird hiermit für den Vorstehenden Interessenten Herrn Bauernhofmeister Brosi Nutznen ausgefertigt.

Vorgelesen Frankfurt a/M am zehnten October Tausend Achthundert sechs und sechzig

(L. S.) Emanuel Otto Koffka

Rechtsanwalt und Notar in Bezirk des Königl. Appellations-Gerichts zu Frankfurt a/M.

Vor,

Vorstehende Abschrift stimmt mit dem Originale wörtlich überein, was hiermit bescheinigt wird.

Frankfurt a/O. den 9ten April 1857

Der Regierungs-Assessor

v. Braunschweig

Der Rezeß vom 23ten Januar 1857 über die Gemeinschaftlichmachung der Communalbrücke hierselbst sowie die Anlegung der dabei belegenen städtischen gepflasterten Fußsteige und Chaussee-Unterhaltungs-Aufhalten von Bürgersteigen hiermit genehmigt.

Urkundlich unter Vollzug und Unterschrift ausgefertigt.

Frankfurt a/O. den 28ten October 1858

(L. S.)

Königliche Regierung

Abtheilung für Kirchen- und Schulwesen.

v. Below. Meuß. Ebmeyer.

Genehmigung.

II. No. 1236. 10. 58.

Der Rezeß über die Gemeinschaftlichmachung der auf dem rechten Oderufer belegenen Communalbrücke der Stadt Frankfurt a/O. vom

25ten

23ten Januar 1857 wurde von der unterzeichneten Königlichen Regierung Namens des Domainenfiscus Hannut genehmigt.

Urkundlich unter Siegel und Unterschrift ausgefertigt.

Frankfurt, Baden 3ten März 1859

[L. S.]

Königliche Regierung,
Abtheilung für die direkten Steuern, Domainen und Forsten
v. Below. Bürger. Lemarie.

Genehmigung
S. No. 488. 2. 59.

Heinrich

von Gottes Erbarmung und des apostolischen Stuhles Gnade
Fürst-Bischof von Breslau,
Herzog von Neisse etc.

In der Reservatrechtssache der grossen Bürgerstiftung zu Frankfurt Ja genehmigen wir, dass am 23ten Januar 1857 Vorstand des Herrn Pfarrer Dr. Marmatsch Namens der besagten Stiftung vollzogenen Kaufes und die Zumessung der 19 Morgen 84 R. i. c. Vier und achtzig Quadrat-Ruthen und Neunzehn Morgen an das der gedachten Stiftung gehörige Grundstück, Regierungsbl.

Haus No 3. zu Frankfurt.

Urkundlich unter meiner Unterschrift
und Insiegel.

Breslau den 23 October 1858

L. S. + Heinrich.

Genehmigungs-
ad No 7329.

Der Vertrag über die Gemeinschaftsstellung
der auf dem rechten Oderufer belegenen
Schiffsbrücke der Stadt Frankfurt a/O
vom 23ten Januar 1857 wird hiermit
1, hinsichtlich der durch den Brückenpfeiler
Platz beanspruchten beiden meine
neuen
a, Heinrich Adolphus,
b, Emestine Louise,
Hoffmeister Balzer
sowie
2, hinsichtlich der durch den Pfeilerpfeiler,
meiner Knappe beanspruchten
meinen neuen
Emil Julius Otto Knoblauch,
von Oberbürgermeisterstellvertreter genehmigt.

Urkundlich unter Siegel und Un-

der

Verfügt.

Frankfurt, Oder, 3te September 1859.

Königl. Staatsanwalt II. Abtheilung

[L. S.] Bürgelberg

Approbatorium.

M. 7080.

Der Vergleich über die Gemeinschaftsführung der großen Baumgartenbrücke und Absperrung derselben vom 23ten Januar 1857 wird hierdurch, da der Regierung gegen denselben Einwendungen nicht zustehen, unter Siegel und Unterschrift ausgefertigt.

Frankfurt, Oder, 10te October 1859.

[L. S.]

Königliche Regierung.

v. Below.

Genehmigung.

M. I. 1211.

Im Namen des Königs.

In der Sache betreffend den Reclamation der gegen die Entscheidung der Königlichen Regierung zu Frankfurt vom 20. Juli 1858 wegen Verweigerung der Genehmigung zur Veräußerung des Grundstücks Flur 1 No. 1 der Gemarkung Lauterbach, welches für die Landarmenanstalt Hessen Nassau angekauft worden ist, Namens der Königlichen Regierung zu Cassel in ihrer Verfügung vom 17ten Mai 1859, an welcher Stelle genommen haben:

der Direktor, Ober-Regierungs-Rath Bastel,
der Regierungs- und Landes-Oekonomie-Rath Tellkampf,
der Regierungs-Räthe Wolfsteen, Bachler, Gotthelf,
Bardey, Goethe und Uebermeyer
für Acten genommen, für Recht erkannt,

daß

I. die von der oberen Interessenten bereits verfügte Regulirung vom 25ten Januar 1857 nicht für

1. den Besitzer des Vorwerks Lauterbach, Amtmann Johann Philipp Landmann Jacobi, No. 1 der Steuerrolle von Lauterbach, jetzt für verstorbene,
2. die Erben des Landwirths Johannes Swath
   a. Landbaumeister Carl Heinrich Swath
   b. die vier Kinder der verstorb. Mary geb. Swath
      aa. Carl Theodor
      bb. Johann Christian
      cc. Eduard Alexander
      dd. Charlotte Henriette Friederike
   } Interessenten allerseits
   c. Gutsbesitzer Robert Swath
   d. Landbaumeister Heinrich Swath

e. Johanne Charlotte Louise Auguste Louise
als gemeinschaftliche Besitzer des Grundstücks Bd. I
Fol. 527 No 512 des Hypothekenbuches
3. den Gutsbesitzer Georg Friedrich Adolph Rud
Besitzer des Grundstücks Bd. I fol. 116 No 116 des Hyp. Buch
4. den Kaufmann Moritz Joachimsthal, Besitzer des Grund
stücks Bd. I. fol. 363 No 350 des Hyp. Buches
5. die Wittwe Kanwald, Auguste Henriette geb. Schu
zu Tarbow, als Besitzerin des Grundstücks Bd. I.
fol. 603 No 586 des Hyp. Buchs
6. den Rittergutsbesitzer Gottlieb Otto Schapke als Mitbesitzer des
Grundstücks Bd. I. fol. 252 No 252 des Hypoth. Buchs
7. den Dampfgarnmeister und Restaurateur Adolph
Schlicke, als Besitzer des Grundstücks Bd. I. fol. 163
No 163 des Hypothekenbuchs
8. den Kaufmann Gustav Heinrich Fromme, als Besitz
des Grundstücks Bd. I fol. 307 No 306. des Hypoth. Buchs
9a. die verehel. Gustav Heinrich Fromme geb. Grünthal
b. den Theodor Adolph Grünthal,
als Mitbesitzer des Grundstücks Bd. I fol. 338 No 325 Hyp.
10a. den Carl Ernst Eduard Martin,
b. - Gustav Adolph Eduard Martin,
als Mitbesitzer des Grundstücks Bd. I. fol. 407 No 391 Hyp.
11a. den Alexander Schultz
b. - Gutsbesitzer Carl Schultz zu Falkenwalde
c. - Kaufmann August Schultz zu Stettin (Theo
dor Ludwig Carl)

11.

10. die verehel. Rentier Heerlein Caroline geb. Schultz zu Berlin

c. die separirte Schultz

f. die Ehefrau des Kaufmann Ernst Sattke, Louise geb. Schultz zu Berlin

g. die verwittwete Kaufmann Lange, Emilie geb. Schultz zu Bromberg

h. die minorenn. Anna Sattke

ad 11a.-h. gemeinschaftliche Besitzer des Grundstücks Vol. I. fol. 186. No. 171 des Hypothekenbuchs

12. die verehel. Kaufmann Moser, Charlotte Amalie geb. Hessler, als Besitzerin des Grundstücks Vol. I. fol. 139. No. 139 des Hypothekenbuchs

13. der Restaurateur Johann Heinrich Schmidt, als Besitzer des Grundstücks Vol. I. fol. 121. No. 121 des Hyp. B.

14. der Kaufmann Johann Moritz Seeger, als Besitzer des Grundstücks Vol. I. fol. 114. No. 114 des Hyp. Buchs

15. der Kaufmann Isaac Baumgarten als Besitzer des Grundstücks Vol. I. fol. 111. No. 111 des Hyp. Buchs

16. der Tagelöhner Johann Ludwig Eduard Groth, als Besitzer des Grundstücks Vol. I. fol. 535. No. 530. des Hyp. B.

17a. der Handelsmann Adolph Seeger

b. - Emil Leonhard Robert Seeger

als gemeinschaftliche Besitzer des Grundstücks Vol. I. fol. 663. No. 646 des Hyp. Buchs

18. der Weingroßhandler Johann Georg Hampel, als Besitzer des Grundstücks Vol. I. fol. 679. No. 661 des Hyp. Buchs

19 der Bäckermeister Johann Heinrich Arndt
als Besitzer der Grundstücke Nro. I. fol. 6. No. 6. des Hyp. Buchs
20. der Schneidermeister Johann Friedrich Gustav
Heckenbert und dessen zwei minderjährige Kinder, als Mitbesitzer der Grundstücke Nro. I. fol. 151
No. 151 und Nro. I. fol. 152 No. 152 des Hyp. Buchs
21a der Tischler Amalie Müller
b. der Heinrich August Hermann Müller und
c. der Johann Friedrich Theodor Müller,
als Mitbesitzer des Grundstücks Nro. I. fol. 366.
No. 353 des Hyppoth. Buchs
22 der Hutmachermeister Theodor Augustus
Franz Hoffler, als Besitzer des Grundstücks
Nro. I. fol. 344 No. 331 des Hyp. Buchs
23 die Gastwirthin Stahl
a. Carl Franz Julius
b. Caroline Theodora
c. Carl Rudolf Augustus
d. Carl Friedrich Theodor und
e. die Ehefrau des Tischlermeister Ernst, Matthäus
geb. Stahl, als Mitbesitzer des Grundstücks
Nro. I. fol. 50 No. 50 des Hyp. Buchs
24 der Heinrich Fichler, als Mitbesitzer des Grundstücks Nro. I. fol. 70 No. 70 des Hyp. Buchs
25 der Handelsmann Benjamin Julius Maurer als
Besitzer des Grundstücks Nro. I. fol. 191 No. 191
des Hyp. Buchs.

11

26. die verehel. Eisenbahnwärter Schultz, Johanna geb. Hella als Besitzerin des Grundstücks Vol. I. fol. 200 No. 200 des Hyp. Buchs

27. den Zimmergesellen Friedrich Ludwig Hermann, als Besitzer des Grundstücks Vol. IV. fol. 258. No. 115 des Hyp. Buchs

28. die verehel. Zimmergesell Trojan, Caroline geb. Schmidt als Miteigenthümerin des Grundstücks Vol. IV. fol. 231. No. 88 des Hyp. Buchs

29. den Maurer Carl Ferdinand Schumann, als Besitzer des Grundstücks Vol. IV. fol. 227. No. 84. des Hyp. Buchs

30. den Gastwirth
a. Heinrich } Schröder
b. Wilhelm }
als Miteigenthümer des Grundstücks Vol. IV. fol. 27. No. 27 des Hyp. Buchs

31. den Maurer Ludwig Schumann als Besitzer des Grundstücks Vol. IV. fol. 230. No. 87 des Hyp. Buchs

32. die verehel. Caroline Wilhelmine Auguste Schneider, als Miteigenthümerin des Grundstücks Vol. IV. fol. 100. No. 17 des Hyp. Buchs

33. den Maurer Schmidt, Johanna Louise geb. Krüger, als Besitzerin des Grundstücks Vol. IV. fol. 74. No. 74 des Hyp. Buchs

34. den Zimmergesellen August Heinrich Schwabe, als Besitzer des Grundstücks Vol. IV. fol. 207. No. 17.b des Hyp. Buchs.

35.

35. der Besitzer Jemming, verehelicht durch die Commission desselben, als Besitzgenin der Grundstücke Vol. II. fol. 317 des Hyp. Buchs

36. die Wittwe Reinhold Schroeder geb. Klotz, als Besitzg. des Grundstücks Vol. I. fol. 685 No. 668. des Hyp. Buchs

37. der Tagearbeiter Johann Friedrich Obst, als Besitzg. des Grundstücks Vol. I. fol. 733. No. 733. des Hyp. Buchs

38. die verehel. Zöllner Maria Elisabeth geb. Schmidt als Miteigenthümerin des Grundstücks Vol. II. fol. 231. No. 88 des Hyp. Buchs

39. die Wittwe Schumann, Louise geb. Schultz, Besitzerin des Grundstücks Vol. II. fol. 331. No. 179 des Hyp. Buchs

40. der Zimmermann Ernst Ludwig Debrassch, als Besitzer des Grundstücks Vol. II. fol. 325. No. 178 des Hyp. Buchs

41. der Gastwirth Ernst August Julius Barber, als Besitzer des Grundstücks Vol. II. fol. 304. No. 33. zum Vol. II. fol. 40. No. 39 des Regiments Buchs zum Hyp.

42. der Tischlermeister Adolph Conrad Schneider, als Besitzer des Grundstücks Vol. I. fol. 661. No. 644. des Hyp. Buchs

44. die verehel. Tabaksfabrikant Walter, Louise Marie Emma Adolphine geb. Schultz, als Besitzerin des Grundstücks Vol. I. fol. 356. No. 343 des Hyp. Buchs

45. der verw. Maschinenmeister Petschacke, Ernestine geb. Heinrich als Besitzerin des Grundstücks Vol. I. fol. 478. No. 463 des Hyp. Buchs

als verbindlich zu erachten und die Uebereinkunft derselben und beziehungsweise der Genehmigung der betheiligten Ehefrauen und der Vormünder der betheiligten Minorennen, unter diesem Protokoll, nun sogleich vollzogen, vorgelesen, genehmigt, unterschrieben und zu vollziehen.

II. der Handelsmann der Einsassen

1. Emil Leonhard Rosenstock als Besitzer des Grundstücks Nro. II. fol. 4. No. 49 des Hypothekenbuchs und

2. Ferdinand Gottlieb Boerschke, als Besitzer des Grundstücks Nro. II. fol. 32. No. 26 des Hypothekenbuchs

in der Verhandlung vom 16ten, 19ten und 21ten März 1857 als einbezogenmächtigt zu vertreten und somit als verbindlich zu erachten.

III. der Uebereinkunft

1. der Frau Wittwe Bergemann
2. der Ehefrau Balzer
3. " Zimmermeister Gerhardt
4. " Kaufmann Emil Dürrer
5. der Wittwe Behrn
6. der Gutsbesitzer Steckert
7. " Kaufmann Emil Krippendorf
8. " Zimmermeister Müller
9. " Zimmermeister Waldeben
10. " Kaufmann und Gutsbesitzer Harnatz

gegen die Bestimmungen des §. 27 des Regulativs als einbezogenmächtigt zu vertreten.

D.

IV. der Abzugsgraben neben dem Plane No 230 presp.
Karte bis zu dem Hauptgraben Litt. b. bei dem
Besitzungen und der Abzugsgraben neben dem
Plane No 808, als Abzugsgraben, von sämmtlichen
Separations-Interessenten nach §. 44. der Regu-
lirung zu unterhalten, sowie auch
der Verhandlung des Kreisgerichts-Secretairs
Lichtenecker als Besitzer des Grundstücks Nr. I fol.
342 No 342, des Kreisgerichts-Sprechers Gott-
fried Tschenscher, als Besitzer des Grundstücks
Nr. I. fol. 600 No 600 der Hypothek und des Fuhr-
manns Mayser für seine Ehefrau geb. Schulz
als Besitzerin des Grundstücks Nr. I. fol. 379.
No 379 der Hypothekenbücher, als verbindlich zu
machen

V. die Bestimmungen der Vorsteher-Versammlung
vom 21ten April 1857 zu 1 und 2 anerkannt

1. den Zimmergesellen Karl Heinrich Langer Haus-
besitzer des Grundstücks Nr. II. fol. 48. No 48. der
Hypothek

2. den Zolleinnehmer Ferdinand Weidner, Besitzer des Grund-
stücks Nr. II. fol. 47. No 47. der Hypoth. Bücher

3. den Lithographen Augustin Schneider und seine Ehe-
frau Christiane Wilhelmine geb. Schneider, Besitzer
des Grundstücks Nr. II. fol. 46. No 46. der Hypoth. Bücher

4. den Maurer Friedrich Bierbach, dessen Ehefrau geb. Tauch
Besitzerin des Grundstücks Nr. II. fol. 45. No 45. der Hypoth. Bücher

5. den Arbeitsmann Eduard Brauer und seine Ehefrau geborene Schultz, Besitzer des Grundstücks Nro. II. fol. 162. No. 19 des Hypothekenbuchs

6. die Henriette Louise Kirchner, als Wittwe Besitzerin des Grundstücks Nro. II. fol. 224. No. 21 des Hypothekenbuchs

7. den Schiffszimmermann Ernst August Louis Hermann Klenzke, Besitzer des Grundstücks Nro. II. fol. 217. No. 74. des Hypothekenbuchs

8. den Zimmermann Gustav Adolf Hecht, Besitzer des Grundstücks Nro. II. fol. 208. No. 65 des Hypothekenbuchs

9. den Tischlermeister Friedrich Wilhelm Hermann Lochbrake, als Besitzer des Grundstücks Nro. II. fol. 168. No. 25 des Hypothekenbuchs

10. den Zimmermann Louis Pollack, als Besitzer des Grundstücks Nro. II. fol. 166. No. 23 des Hypothekenbuchs

11. den Arbeitsmann Johann Friedrich Dressler, als Besitzer des Grundstücks Nro. II. fol. 58. No. 58 des Hypothekenbuchs

12. a. den Maurermeister Ernst August Stahly

b. Polizei-Sekretair Ernst Ludwig Schultz

c. Zimmermeister Johann Friedrich Matzdorf,

als gemeinschaftliche Besitzer des Grundstücks Nro. II. fol. 256. No. 113. des Hypothekenbuchs

13. den Bankier Carl Ludwig Friedrich Becker, als Besitzer des Grundstücks Nro. II. fol. 32. No. 32 des Hypothekenbuchs

14. den verehel. Arbeitsmann Behrens, Johanne Louise Charlotte geb. Helle, als Besitzerin des Grundstücks

Abt. II. Pos. 11 No. 11 des Hypoth. Buches
als verbindlich zu erachten.

II. Die Kosten dieses Erkenntnisses sind den Impetraten
auferlegt, dagegen den zu I. II. III. und V. g.
nannten Interessenten allein zur Last zu le-
gen.

Von Rechts Wegen.

Gründe.

/ L. S. /

Kaiserliches Königl. Tribunal
für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten
des Saarbrücker Regierungs-Bezirks
zu Trier.

---

wird Einverständlich mit dem Commissarius Landrichter
1. daß die Legitimation der mehr genannten
Interessenten nach §. 109
des Ablösungs-Gesetzes vom
2ten März 1850 ertheilt worden ist
2. daß Impetrat schuldig sei, Erkenntniß vom 17

No

Mai 1859 die Postkarte beschrieben hat.

Urkundlich unter unserer Unterschrift und unserem Siegel ausgefertigt.

Frankfurt, Baden 7ten November 1859



Königliche Regierung, landwirthschaftliche Abtheilung

v Schlotheim. Raestel. Bulst



Empfangbescheinigung

für

den Magistrat

zu

Frankfurt a/O.

F. 3191 F.

Ad II 2729

Nachtrag II

zu dem

Recesse

betreffend

die Gemeinschaftstheilung der Brückenmaut

zu

Frankfurt a/o

vom Jahre

Zu dem über die Gemeinschaftsordnung der Bürgermeisterei zu Frankfurt a/M. mit Lebzeiten Bericht zu erstatten über die Vorstellungen und Beschwerden [illegible] Nachtrag II nebst Anlagen, welcher wie folgt lautet:

In der Gemeinschaftsordnung, über deren Einführung [illegible] der preußischen Regierung und der städtischen Behörde zu Frankfurt a/M. sich zu dem Regierungsbezirke vom 23ten Januar 1859 [illegible] dem [illegible] vom 7ten November 1859 folgender

Nachtrag II

verfügt

Einleitung

Die Bestimmungen dieses Nachtrages sind folgende

I, Die Landgemeinde Frankfurt a/M. verbleibt durch die mit Vollmacht des Magistrats versehenen Vorsteher

1, Vorsteher Schmidt zu Niederrad

2, " Stadtrath Hoff

II, Die drei Pfarrstellen an der Oberkirche werden durch

1, den dritten Diakonus und den Pfarrer [illegible] Magistrat der Landgemeinde Frankfurt a/M. gestellt

2, die zweite Predigerstelle

a, die 1. Pfarrstelle Regierungsbezirk No. 528

Vorsteher Schmidt

6, der 2ten Pfarrstelle Augustenburgischen No. 527
Herr Prediger Kühn
3, die Kirchenvorsteher
a, Herr Bail
b, " Tiessi
III, die beiden Pfarrstellen der Insel Föhr mit
seinen Vorsteher
1, die bei Lymmerten Erbbegräbnisgrund der
Augustenburg als Patron;
2, die zeitigen Inhaber der Pfarrstellen
a, der 1ten Stelle Oldsum Nro. 8.
Herr Prediger Löwenstein
b, der 2ten Stelle Oldsum Nro. 9
Herr Prediger Idalzow
3, die Kirchenvorsteher
a, Herr Zimmermann Hirsch
b, " Landmann Schulz
IV, der Flensburger Diözesanverband vertreten durch
den Diöz. Vorsitzenden Regierungs-Rath
Charles de Beaulieu
V, die sämmtlichen mit den Einzelnen genannten
Vorsteher / der Einleitung desselben / aufgefor-
derten Interessenten vertreten durch die unter-
zeichneten zu Vorstehern bestellten Kirchenvor-
steher und folgenden Mitgliedern bestehend
1, dem Vorsitzenden Landrath Jensen

2, Herr Tischlermeister Nowack
3, Herr Bauunternehmer Schindler
4, " Apothekenbesitzer Funk
5, " Kaufmann Kittschel
6, " Kaufmann Albert Meyer
7, " Rentier Arnold
8, " Cigarrenfabrikant Christian Weidner
9, " Bäckereibesitzer Tillich
10, " Lebensmittelgeschäftsbesitzer Hahn zu Treptow

II, Die Gemeindevertretung hat in Gemäßheit des §. 9 No. IX und X der Verordnung vom 24ten Januar 1853, betreffend die Städte-Ordnung für die Provinzen Pommern, Preußen, Posen und Schlesien vom 30ten Mai 1853 und des §. 1 No. IX und X der Verordnung vom 24ten Januar 1853, betreffend die Landgemeinde

VII, der Eingesessene Gottlieb Gessner
No: VIII 35 der Theilnehmung des Eingangs pr.
unserer Hypothek
VIII, der Eigenthümer / Zimmermann / Friedrich
Wilhelm Theiling Thörter No: X 58 ebendas.
selbst.
IX, der bei No: VI genannte Thörter in Vertret.
ung seines Sohnes Wilhelmine geb: Thörth für
den Vetter Reinhard.

§ 1.

Zu § 28 der Konk.
Ord. und zur Vollziehung
Verordnung vom 25ten
Januar 1851 betref.
fend die Verpflichtung
der Stadt Frankfurt z.
zum Zahlung eines Bei.
trages von 40 Thlr. für
die Zusammenlegung eines
Stammhofes.
Verfügt v. 2 Februar / 22 März 1836.
Hyp: VII fol: 153.
" II " 191.
" II " 149. 193
202 / 205. 211. 213
314. 317. 340 / 343.
347. 367 / 368.
381 v.

Nach § 28 der Konkurs Ordnung hatte die Stadt Frankfurt a/M auf sämmtliche in Anordnung der Verpflichtung zur Mitunterhaltung eines gemeinschaftlichen Stammhofes für die Interessenten der Sammlung / No IV der Theilung dieses Vermögens denselben einen jährlichen Beitrag von 40 Thlr. zu leisten. Die Stadt besitzt nun diese Verpflichtung bei der Vollziehung der Konkurs Ordnung vom 25ten Januar 1851 ab. In Ansehung dessen ist nunmehr auf Grund folgender Übereinkommen festgestellt:

daß die Stadt Frankfurt a/M sämmtlichen
verpflichtet ist, den vorgedachten jährlichen Bei
trag von 40 Thlr. und zwar den ersten Bei
trag auf den Hypotheken der Stammhofs Inte
ressenten der Stammhofs Gü-

ter

nigstens, sofern von derselben ein gemeinschaftliches Stammrecht gehalten wird. Diese Verpflichtung der Stadt wird aber, wenn ein gemeinschaftliches Stammrecht von den Berechtigten nicht gehalten wird.

§ 2

Zu §§ 22/24 §§ 29 x No. 58 der Anleitung des Gesetzes betreffend die Ablösung der Cunersdorfer Forstlande von der Verpflichtung zur Abfindung der Förster und die Anlegung der Ablösung der Pflanz No. 66 resp der Karte.

1, Der Eigenthümer Förster No. X 58 der Ablösungs-Anleitung und No. VIII der Ablösung zu dieser Verhandlung hat auf seinem Antheile der §§ 22 24 und 29 des Gesetzes für sein Forstland auf Cunersdorfer Feldmark Forst-No: 34, welche der Lage der Gemarkung Cunersdorf übernommen, hierfür aus der Ablösung des Letzteren in Franzforter Feldmark mit seiner ausgeschiedenen Rest von 437 Morgen abgefunden.

Diese, durch die vorbezeichnete Ablösung der Förster für das Forstland seiner Hauswirthschaft Forst-No: 55, Folio II des Forstbuchs Neumarkt No: 9 Forstfläche von 261,37 Morgen von dem übrigen Forstlande Ablösung in dem Plane No: 67 resp der Karte von 698,37 Mrg mit 8 Morg: 136 Rth wiedergenommene, der vorbesprochenen Abfindung des Forstlandes bei der Gemarkung Cunersdorf wird mithin eine falsche Forstland Ablösung unterlegen

2, Der Plan No: 67 von hieher mit durch den Ring

Litt.

litt: m von dem Wege litt: g nöthigenfalls die Ergänzung der Plane No: 67 für den ganzen Lauf von dem Wege litt: g durch die zugehörigen gehörigen für das Gehöft Nr. 30 Fol: IV Fol: 173 No: 30 resp. unter Hausstrasse No: 11 b belegenen Grundstücke vorgenommenen Plan No: 66 nach der Karte / S. d. 107 der Beyers - Anleitung zur VII dieser Vermessungen / getrennt. Die Lokalbesichtigung der bei No: 1 verzeichnet gebrachten Forderungen rücksichtlich der Interessen der dabei betheiligten Zugänglichkeit wird Veranlassung die Plane No: 67 und 66, welche letztere mit dem Hausgrundstücke Fol: IV Fol: 173 No: 30 des Herrn die vorgenommenen pro Besitzer des Plans No: 67 eintretenden Eigenthümer Körter gehört.

Im Folge der Anlegung ist:

a, das Eigenthum an dem für die Zugänglichkeit nöthig erforderlichen Wege litt: m und 3,15 mtr. von der Gemarkungsgrenze der Interessenten Eins e. Körter als Besitzer des zu für einen Theil Fol: No: 55 Hierselbst nöthigen Abschneidung eines Eisenbahngrabens abzutreten

6, die Gemarkungsgrenze der Interessenten von

dem

über alle Entschädigungs-Summen gelegenden
Lage der Vollziehung dieser Planänderung
von jeder Entschädigungs-Pflicht an dem
Weg 11, welche nunmehr lediglich dem Körber
überlassen bleibt, entbunden;

4) von jeder der Summe entsprechenden Plan
Nr. 66, 67a und 67b resp. der Karte von dem
Weg 11 lastig und zugänglich.

Die Summe sämmtlicher Abänderung des bei-
liegenden Kostenstandes zu § 29 und § 34
der Regesten ergiebt die hier folgende Zusam-
menstellung.

Laufende No.	Hypothekenbuch für die Stadt Köslin Band No.	Laufende No. der Hypothek	Betrag der Hypothek	Namen der Besitzer und Benennung der Grundstücke
				Es kommen zur Löschung.
1.	Vol. IV fol. 173	X 107	66 rtf	Plan der vorgelegten Körter frühere Postst.
				hier Johann Gottfried Reinhard, Lust.
				straße No. 11b
2.	Vol. IV fol. 55	X 58	67 rtf	Der Plan der Eigenthümer und Erben
				handelsbäckers Friedrich Wilhelm Jütting
				Körter, Neue Markt No. 9
3.	–	–	–	Der Post. Litt. m ist gelöscht worden
				Summa
				Es haben wiederum zu erhalten
1.	Vol. IV fol. 173.		66 rtf	Die vorgelegte Körter Lustst. 11b
2.	Vol. IV fol. 55		67a rtf	Der Eigenthümer Friedrich Wilhelm Jütting
				Körter Neue Markt No. 9
3.	–		67b rtf	Der Eigenthümer Friedrich Wilhelm
				Jütting Körter
				Summa

II. Entspannung

	Preußen 1. Klasse								Zu.		Sum.	
	18 Centner		16 pro		12 Übrigen		Summa		zus für		mo total	
	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
Postk.												
Sint.												
. .	.	43		109	.	.	1	32	.	.	1	32
...gen.												
...ulung												
. .	2	137	4	52	1	111	8	120	.	16	8	132
...r . .		.	.	7	.	.	.	7	.	.	.	7
...ma	3	.	5	48	1	111	9	159	.	16	9	175
II^b= .	.	117	.	85	.	.	1	22	.	2	1	24
...g												
. .	.	150	2	56	.	2	3	28	.	5	3	33
...Kiefern												
. .	1	93	2	87	1	109	5	109	.	9	5	118
...mma	3	.	5	48	1	111	9	159	.	16	9	175

§ 3.

Zu §§ 23, 24 des Bescheids für die § 29 Ordnung No: VIII 35 Inhalt betreffend die Ausführung der Eigenthums und Eingangsbestätigung Geschäfte von 4 Morgen in Frankfurter Gemarkung für 3 Morgen in Cronberger Hofe

Der Eigenthümer Gottlieb Geschner No: VIII 35 des Katasters Fortschreibung und No: VII Distrikt 1 Kauf. Hauses ist nach näherem Inhalte der §§ 23. 24. 29 des Katasters für eine Forderung von 2 Morgen 12 Ruthen Ackerland zum Preise von 3 Morgen auf Cronberger Hofe, welche von dem dem Geschner gehörig gewesenen Feldgrundstücke No: 13 Cronberger Forsten und die so an den Forstwärter Jakob zu Cronberg abtritt, Entschädigung und der Forderung des letzteren in die Frankfurter Gemarkung durch den vorbezeichneten Werth von 4 Morgen abgefunden.

Dieser Werth von 4 Morgen ist mit der bestrittenen Forderung des Geschner für das Stehenlassen seines Hofraithes im Hahnewald No: 1 belegen im Hypothekenbuche Vol: I No: 602 verzeichneten Flächen von 88,51 Mtz. in dem Plane No: 87 mit 1 Morgen 20 Rth. zum Preise von 92,51 Morgen ohne weitere Forderung angenommen.

Geschner hat auf eine Forderung, die über diesen Forderungen von 4 und 88,51 Morgen in seinem Plane No: 874 mit Forderung vorgetragen die Zuschreibung des betreffenden 4 Morgen zu seinem Grundstücke Vol: I No: 602 und

und

Meinungsfindung der dort ausgesprochenen Ansicht für die auf den Grundstücke haftenden Lasten und Schulden bestimmt. Demgemäß ist über die vorgedachten 2 Morgen 12 Ruthen verzeichneten Grundbesitzes seit dem 1ten August 1857 ist von den Lasten des Grundstücks auf diese Parzelle übergegangen und es muß Schuldner weiter darauf hingewiesen werden, daß die Abschreibung von Grundstücks Lasten, auf Schuldurkunden erfolgen.

84.

Verordnungen der hessischen Regierung, Bekanntmachungen betreffend Theilung der Gemeinde und sonstige Beziehungen zu denselben

Zu §§ 31. 32.

Mit dem Eintritte des Herzogthums Nassau in den Frankfurter Bezirk durch das Gesetz vom 26 April 1858 / Ges. S. de 1858 S. 259–267 / ist das frühere Hessen-Homburgische Verfahren in folgender Art verändert

a) die Abschreibung und das Zusammenlegen unter den Planen Litt. b No. 467, 618 und 675 vergl / §§. 31. 32 des Gesetzes / sind auf den Gesetzverband übergegangen und finden dieselben die Bestimmungen des Herzogthums Nassau Anwendung. Ausgenommen ist die Grenzstrecke zwischen der Grafschaft und Alexander Landwehr deren Unterhaltung nach unserer Bestimmung des Friedensvertrages Stadt Frankfurt ver-

Absatz

bleiben soll.

§ 13. 6, der Nummer lfd. Z / 13 des Verzeichnis / soll zufolge der vorgeschriebenen Vermessung mit dreieckförmigem Inhalt abgezogen in den Grundbüchern und sonst als selbst. Raum soll zugleich der Rest der lfd. Nr. 39 des Verzeichnis von jetzt der Weg lfd. Z mit Bäumen zu bepflanzen, wegegen soll Friedrich der Verband die Communication nach der Inf. Gebiet übernommen und auch sonst zu übernehmen

§ 38. 7, Rücksichtlich sämtlicher Gräben / § 38 des Verz. / welche der Verb. Verband als Zuleitungsgräben der Niederung übernommen oder bauen soll, finden die Bestimmungen des Statuts Anwendung

8, Laut § 32 des Entwurfes gedachten Verzeichnis lfd. Nr. als Entgelt ausgewiesene Flur No. 675 zwischen dem neuen Vorfluth und der Communalstadt von den Interessenten auf als Landgraben benutzt werden. Zur möglichsten Begrenzung der Summ zu übernehmenden Kosten des Verbandes und der übrigen Interessenten ist festgesetzt worden, daß die Letzteren Theil und eine Summe von 90 Thalern, welche

Ri

die Vorschriftsmäßig anzubringenden Vorsichten zur Erhaltung von Land benachbarten Straßen und die Unterhaltung von wenigstens 90 IRuthen weit den Anfang der Graben-Anlagen erfolgen müsse, sobald der hiesige Land-Theil mitgemessen ist. Der Ausfall dieser jedoch mindestens 90 IRuth. breit Land von dem Plane No: 675 nicht erfolgen werden.

§ 5.

Das Flurstück mit der dazu gehörigen Abfindung No: 565 a.b. welche laut § 15 des Rezesses Eigenthum der in der Theilung selbst für I. II. VI bis XII nachbenannten Interessenten unter der Einschränkung sind der Stadt Schwerin zustehenden Vorkaufs-Rechts, Rayon ist, wird zwar nach der Quotirung der Separations-Plane mit der Abfindsfläche von 4 Morgen angegeben, ist aber in dem Rezesse selbst nochmals gemäß mit den übrigen gemeinschaftlichen Anlagen nicht getheilt, sondern mit der angegebenen Summe in laut § 29 in fine fol: 136 v 137 sub No: XIII c. mit 92 Morgen 181 IRuth gemeinschaftlichen Anlagen mitbegriffen.

Deshalb ist der Theil mit dem laut § 4 a. auf den Brinckmann übergegangenen Theil

Laus vom 17 Nov. 47 Akt.

§ 6.

Genehmigung der vorgeschlagenen Änderungen und Zusätze der Ergänzung des § 29 in seine vorgelegte Fassung.

d. General-Kapitulation.

General

General-Recapitulation

Laufende No.	Interessenten	Steuer für		Thaler für	
		M	Pf.	M	Pf.
I	Der Königliche Fiscus	7	69	17	62
II	Die gemeinschaftlichen Institute	117	21	68	46
III	Der Magistrat	266	50	116	171
IV	Die Besitzer der ersten Servisklasse	300	3	68	79
V	Die Besitzer der zweiten Servisklasse	52	59	1	118
VI	Die unbebauten Besitzer	67	34	153	166
VII	Die Besitzer von Häusern der zweiten Stadt zu welchen Häuser und Hofraithe-Grundstücke gehören	2577	137	1324	59
VIII	Die Besitzer von Häusern der zweiten Stadt zu welchen nur Hofraithe-Plätze und keine Häuser gehören	800	118	37	75
IX	Die Besitzer steuerpflichtiger Häuser in der Immunitätsstadt zu denen Häuser-Grundstücke gehören	23	105	8	197
X	Die Besitzer steuerpflichtiger Häuser in der Immunitätsstadt zu denen keine Häuser-Grundstücke gehören unter Zugrundelegung des Maßes M von 7 Ruthen auf à 2 Häuser 1 Taxstelle	921	19	192	86
XI	Die Besitzer von Häusern in mehreren Vorstädten zu welchen Häuser-Grundstücke gehören	15	4	23	43
	Latus	5148	79	2002	173

| | | |

	Transport	3148	79	2002	122
XII	Die einsiedlerischen Besitzer von besonderen Grundstücken	127	43	77	69
XIII	Der Besitzer des Kleinen Wäldle zu Ainer Dorf				
XIVa,	Hausen und Nuz unter Erbyung des Nuzes 22 von 7 LRuthen um S^ 2 deutsche Kreuzer 1 Pfennyre, ferner des Nuzes 3 von 14 Morgen 162 LRuthen um S^ 4 6/8 deutsche Pfennyre	190	17	38	90
6,	Zehnten	17	130	17	152
	Summa	5483	89	2136	73
XV	Sonstige gemeinschaftliche Anlagen und zwar				
a,	Der Beitrag von reinen Lorenz Hiebler Hornbüchs und des Nuzes 3 / S. 55 4 und 5 deutsche Pfennyre / zieht die Beitr. Sammlung für die Gemeinschaft nehmen Interessenten um S^ 31 die Bürgermeisterey		89		22
6,	Die Beitragsleistung um S^ 32 der Kanzlei, welche die Gemeinschaft der Interessenten / zieht der Beitrag Lorenz Hiebler Hornbüchs um S^ 4 deutsche Pfennyre		15	38	3
	Totus	3499	36	2139	

2002	122	.	.	87	78	53	11	3	64	7294	174			
3 77	69	.	.	.	.	1	168	.	.	206	100			
.	.	.	.	18	90	.	.	.	.	18	90			
7 38	90	.	73	.	.	.	64	21	21	250	85			
30 17	152	.	.	.	.	9	33	.	.	44	135			
89 2136	73	.	73	105	168	64	96	24	85	7815	44			
89 .	22	3	8	3	111	.	48	24	111	32	29			
38 3	40	41	43	1	58	7	117	.	100	39	45			
9 36 2139	194	124	110	157	72	81	49	116	7886	118				

	Transport	3499	36	2139	144		
XVI	Provision, Spesen und Entschädigung § 33. 80						
	Register, der Gemeinschaft der Interessenten pr.						
	Lösung			28	4	9	
d.	Das Verlangen nach der Abschreibung No: 865						
	voll der Post, der Interessenten No: I. II. VI						
	bis XV der Eintheilung des Registers pr.	Hektar	Quadratruthen				
		M.	R.				
	Lösung		36	3		144	
	Summa Summarum		36	5530	40	2140	117

Bei-lage		Kirchenbeiträge		Gebäude- und Grundsteuer		Klassen- und Einkommensteuer		Summa	
M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
2139	144	14	124	110	157	72	81	49	116	7886	118
.	9	.	.	.	.	3	93	.	.	31	106
.	144	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.
2140	117	14	124	110	157	75	174	49	116	7922	74

§ 7.

Laut § 29 der in ruhe genommenen Katastral-
fläche
a, für die 3 Pfarrstellen an der Oberkirche wo II
der Erläuterung dieses Katastrals der Plan No: 63
der Karte
b, für die beiden Pfarrstellen an der Unterkirche
No: III der Erläuterung dieses Katastrals der Plan
No: 807 der Karte entgegenzusehen, ohne daß die
Antheile der Pfarrstellen mit der noch dazu
gehörigen Wiese ausgesteckt wurden.
Diese Theilung ist in folgender Weise festgestellt,
wie folgt:
ad a. an der Straße des Planes No: 63 zwischen
1, die 1/2 Pfarrstelle No: 528 Regierungsstraße
zu welcher Wiese und Hütungsgerechtigkeit
gehörten mit . . . . . 448.25 ☐R.
2, die 2/2 Pfarrstelle Haus No: 527 der Re-
gierungsstraße, welchem auch Hütungsberg.
& Hütungen mit . . . . . 59,12 "
3, die dritte seit langer Zeit nicht mehr be-
setzte Pfarrstelle Haus No: 526 der Regie-
rungs Straße, welche für die erwarte-
te Verbindung der Regierungs mit der
Lagerstraße abgebrochen werden wird sam.
sam mit Hütungsrechte zusteht mit zu

Latus: 507,37 ☐R.

Transport - 507,37 Thlr.

Letzten Theil der ordentlichen Steuer
Soll mit . . . . . 59,12 "

Summa 566,49 Thlr.

zu 6, an den Schluß des Planes No: 507 zu setzen
sind:

1, die 1te Pferdestelle Hofbesitzer
Hans No: 8 zu welchem Gehöfte eine
Hütungsgerechtigkeit gehören . . . 722,30 Thlr.

2, die zweite Pferdestelle Haus No: 9 zu
welchem eine Hütungsgerechtigkeit gehören 59,12 "

Summa 781,42 Thlr.

§ 8.

Die Kosten der Flurbereinigungs-Verhandlungen werden von
sämmtlichen Interessenten der Sache nach Maaßgabe der zu § 44 der Hütungsordnung bezeichneten
Beiträge, Verhältnisse getragen, auf welche diese
Summe Behufs genommen wird.

§ 9.

Interessenten beantragen und bewilligen die
Bestätigung der Hütungsordnung nach Maaßgabe
dieser Verhandlungen, für genehmigen Abschrift
und haben sie zum Zeichen dessen Heute
besonders Unterschrift vollzogen.

So geschehen Frankfurt a/O. den 23. November 1861.

v. Viereck
Voss

Kgl. Landl.
I II III
I II III

II 2a	Schultz
II 2b	Tietze
III 2a	Loewenstein
III 2b	Pincuzon
III 3a	Hirsch
III 3b	Schulze
V 1.	Tinius
V 4 VI 4.	Turnow
V 8 VI 5	Weidner
V. 10	J.G. Hahn
VI 1.	Brauer
VI 2.	Rosinsky
VI 3.	J. Gutz
VI 6.	Gottlieb
VII.	Ohsam
VIII. IX.	J. Förster

a. u. s.

v. Tümmy

Kön. Assessor

Vollzogen Frankfurt/O. den 4 Dezember 1861.

Henff Kön. Inspector

a. u. s.

v. Tümmy

Regierungs-Assessor

Der unterm 23ten November v. J. mißgenommene zweite Taufschein der Kinder Rezepte vom

23ten

23ten Januar 1857 de cons. den 7ten November 1859
die Immediatbestätigung der gegen Bürgerschützen
und den städtischen Reisen Schießbefehl betreffend
sind mir vom Ehrenschießausschuß Comité zu
verfertigen.
Protokollarisch unter Siegel und Unterschrift mit
zuferfertigen.

Frankfurt a/M den 22ten Mai 1862

/L. S./

Königliche Regierung, Abtheilung des Innern
v. Schlosser Roth Jacobi

Vidimirt

Frankfurt a/M den 23ten November 1861

Zur Vollziehung des Vertrages-Rezesses II mit der Ge-
meinde-Abtheilung, betreffend die gegen Bürgerschützen
und Reisen Schießbefehl vorkommen mit dem heutigen Ver-
sammlungs- und Beamten und verfügungsfähigen
Personen

1, für die Stadt Frankfurt und resp. die Landes-
theile der geistlichen Institute
a, Herr Friedrich von Heimdt
b, Herr Bürgermeister Viehoff
2, für die Landbezirke Schießbefehl
a, die beiden Herren für den ministeri-
ellen Schießen Pferdeschein,
b, Herr Ober-Amtmann Schultz

c, Herr Prediger Rühn

3, für die Unterschrift Friedlich

a, Herr Prediger Loewenstein

b, Herr Prediger Pfalzow

c, die Kirchenvorsteher

aa, Kaufmann Hirsch

bb, Buchdrucker Schulz

4, an die Mitglieder der Feldfriedensbau

a, Herr Stadtrath Preiß

b, " Gerichtsbesitzer Zunck

c, " Eigenthümer Weidner

d, " Lehnschulzengutsbesitzer Hahn

5, die Inhaber der Bürger der Communwehr

a, Herr Brauer

b, Herr Rosinsky

c, " Schulz

d, die beiden bei 4b & c genannten Herren

e, } Zunck und Weidner

f, Herr Gottlieb

6, Herr Lehngutsbesitzer Gottlieb Gesser

7, Herr Eigenthümer Ludwig Wiesler Lütz

Kortler für sich und für seine Ehefrau

Wiesleinnen geborenen Forth hinter

Wilhelm Reinhardt

Denken Interessenten waren nicht erschienen

Der Einberufung ist das mit 9 Bl. beigefügt

1 Anl.

Vertrag II zum Rezesse vom 23ten Januar 1857 de confirm. den 7ten November 1859 Ingrossum wird Punktweis vorgelesen und wegen einiger Berichtigungen der neuen Karte auf §3 des vorgedachten Rezesses kommen sie Parteien überein. Es wird ihnen freigestellt gemäß §170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 bekannt gemacht,

daß durch diesen Vertrag, Rezeß und durch denselben bewirkte Verfassungsänderungen abgeschlossen werde, daß die zum Lande gezogenen Interessenten nicht mehr mit ihren Einwendungen gegen die dem bestimmten Gegenstande, sondern auch mit ihren Anforderungen auf Kosten, welche Seiden übergangen seien, gehört werden können.

Sie erklären, sich wohl verstanden zu haben, genehmigen den Rezeß. Vertrag in allen Punkten, den wir Ihnen zu genauer Prüfung vorlegen, beim Drucke Verfassung mit sorgfältiger Berücksichtigung derselben regenehmig voll, ziehen, wie folgt.

v. g. u.

v. Kemnitz

Voss.

Theil: des Reg
I II III
I II III

II 2

II 2a	Schultz
II 2b	Kühn
III 2a	Löwenstein
III 2b	Paalzow
III 3a	Hirsch
III 3b	Schultze
V 1.	Kreisz
V 4 VI 4.	Franz
V 8 VI 5	Weidner
V 10.	J. G. Hahn
VI 1.	Brauer
VI 2.	Rosenow
VI 3.	J. Schulz
VI 6.	Gottlieb
VI	Dresdner
VIII. IX	A. Forster

a. v. v.

vt. Lemm

Regierungs-Assessor

Bronnert

Frankfurt a/O. den 5. December 1861.

Zu der Gymnasial-Prüfung. Liste der gestern Vormittag geprüften und Ihrer Beurtheilung ergebenst anheim gestellten Abiturienten-Prüfungs-Arbeiten.

Dem Herrn Provinzial-Schul-Inspector Henschel für den Herrn

Berger

Bergen Bergbaues.

Hierselbst ist der in der Anlage gemachte Antrag unterm Bergrev. Neustadt II wie der Inhalt der darin bestimmten Punkten mit der zur Vollziehung Verfügung vom 23ten November cr. erforderten Bekanntmachung nach Anleitung des § 170 der Verordnung vom 20 Juni 1817 vorgelegen. Der Unternehmer mit dem Antrage die nachgesuchte Legitimation für ihn zu bescheinigen, damit der Bergbau wieder bei ihm zum Betrieb kommen und eine Verleihung vollzogen werden könne.

P. P.

Henkel Berg Inspector

a.

v. Ehrenberg
Berg Assessor
Revisor

Frankfurt a/M. den 16 December 1861.

In der Gemeinschaftsbefahrung a Lage der ganzen Grubengebäude und Strecken hierselbst erschienen die heutigen Bergmänner in Bergmannstracht und Grubenlampen.

Den

Erschienen sind:

I, für den Steinberger Weinbau-Verein Regierungs-Rath Charles de Beaulieu (gest.) mit Weg via Anlage

II, Mitglieder der Liebhabersection

1, Herr Stadtrath Voreisz

2, " Kaufmann Meyer

3, " Maler Arnold

der Interessenten Friedlichen vereinbarten nachstehendes:

In Ergänzung des §4 des Vertrages d.d. 23ten Januar 1857 de confirmato den 7ten November 1859 und gemäß der dem Eigenthümer zur Verfügung vom 26ten April d.J. ertheilten Ermächtigung:

daß die Theilung von Land aus dem zu dem Plane No: 675 des Bureau's für Vermessung und Grenzsteine vermessenen Terrain von 90 LR und die Liebhabersection in Verbindung der gemeinschaftlichen Interessenten allen alten Separations-Interessenten zu, stets nur von diesen zu keinem anderen Zwecke als um ein gemeinschaftlichen Interessenten zur Vergrößerung ausgeübt werden darf.

Mit diesem Zusatze genehmigt Regierungs-Rath Charles de Beaulieu in Vertretung des Steinberger Weinbau-Vereins die zur Verhandlung vom 4ten Dezem-

ber

die bezüglich der Klassenziehungs-Differenz übrige
Ansicht Stellung die Herr Inspector Horstig
v. Z. a.
Thaler de Beaulieu
Kreitz
Meyer
Arnold
Andere Inspectoren sind nicht erschienen
a. v. s.
v. Emmerz

Stenographische Abschrift aus
dem Sitzungsprotocoll der
Sternberger Synode

Frankfurt den 14 December 1861.

Anwesend

1, der Inspector unserer Regierungs-Rath Thaler de Beaulieu
2, der Inspector der Kasperschen Inspector Horstig
3, der Pastor Kreitz } von Sie
4, " " Voss }
5, der Königliche Commissionsrath Schlemmer-
Bierbrauer aus Stellvertreter des Amtsrath v. Gemmingen
6, der Königliche Oberamtmann Richter zu Goeritz
7, der Bürgermeister Mann-Lebus
8, der Ackerbürger Muth-Goeritz
9, der Planbürger Marcus Zahn aus Eberswalde

welche

wenige die Lebus-Görlitzer Kollektivstimme
nur heute allein führt, da der Antrag Hin-
zum Friede-Lebus nicht anwesend ist.

10, der Hilfsschütze Hermann } von Lieg
11, " " Schmidt }
12, der Hilfsschütze Seidenee - Leipzig und
" " Grunzee - Forsthaus und
½ Stimme
13, der Hilfsschütze Faulig - Ostrau
14, " " Lebus - Gohlitz
15, " " Hahn - Freistein

Es folgt
die 16te Stimme der Anerkannten Lieg-
schützen Müller Friedrichs.

In der heutigen Sitzung bekannt gemachten Sitz-
ung die Disziplin für den Sternberger Kreis-
band, welche in beschlussfähiger Mitgliederzahl
versammelt ist, wurden
1, bis 4 ex.
5, vom Schützenhaus mitgeteilt und
die welcher Art der Verband bei der Jugend-
tein der Frankfurter Verbandsfestmarsch für
Musik und guten Vorspielung / insbesondere
und Hilfsschützen hat die von dem Herr Lie-

zu.

zuvorkommende Bereitwilligkeit übernommenen
Protocolls vom 26ten April v. Jahres die nöthigen
Berichtigungen getroffen worden sind, das Urkun-
den Original der Verhandlungen, so wie
erforderlichen Vollmachtgeberes Namens der
Sternberger Interessenten zu verbleiben.

Actum ut supra.

Charles de Beaulieu Hoff Jos. Kneisz
Vorstehende Abschrift stimmt mit dem Origi-
nal wörtlich überein, welches attestire
Frankfurt a/M. den 16ten December 1861.

(L. S.) v. Lenning
Regierungs-Assessor.

Stempelsteuer.

Wir die Regierung der Freien und Hansee-
Stadt zu Frankfurt a/M. verbinden und
bekennen hiermit, daß wir
1, von Herrn Benzing Josi und
2, von Herrn Benzing wegen Kindern von
Tönnies
Namens und Vollmacht zu unserer Verfügung in
Hände bei der hiesigen Königlichen Regierung, und
einstweiligen Abführung unserer hiesigen Kasse
Fünf und Dreißig Thaler Preußisch Courant, resp: der
gegen Einzahlung Dreißig Thaler mit der Anmerk-

gute

zu der erwähnten Leben, daß unsere Bürger
Erwähnten besitzt sein sollen,

1, Ehe zu schließen oder sich verheirathen zu können
2, Fremde jede Art insbesondere auf über Einzug
Kosten abzuschließen.
3, Kosten von einem Orten abzutreten oder Anzüge
deutsch zu lassen,
4, Eintragungen und Löschungen in den Hypo-
thekenbüchern zu bewirken und zu billigen
5, die Abschätzungs-Kosten zu genehmi-
gen und zu belegen und
6, zu allen Handlungen, zu welchen sie selbst
besitzt sind, sich Substituten zu bestellen.

Urkundlich unter unserem Siegel und Unter-
schrift ausgefertigt.

Frankfurt a/M. den 22ten September 1858

(L. S.)

Der Magistrat
siehe Bürgermeister und Bürgermeister
Piper.

Vollmacht.

Copia vidimata in extract.

Rosenow

Frankfurt a/M. den 16 März 1857.

Zu dem auf Seite 11 der Gemeinschaftungs
Liste der großen Burgerschaft und der Listen

3°

zu Frankfurt M. fortwährend zur Vorlegung und Abzeichnung der Register in bestimmten Terminen respektive von Fall zu Fall bekannt wird somit die wiederholte Durch die unterfertigte Regierungs-Commission Mutter Civil

Besitzer von Immobilien in den Städten, Gemarkungen und Fluren leben.

I. 1. 1, der Witwe Heinrich Heinrich geb. Kinzer und der Gerichtsschreiber C. F. Kirchner'schen Eheleute, und der Gemeinden Rheinfelden

a, Rheinfelden
b, Eschborn
c, Lorch
d, Vorderburg und
e, Erbach

} Heinrich

als Nachfolger der verstorbenen Ortsbürgers Heinrich

II 2 2, Peter Christian Conrad Georg Schlemmer
X 2 3, Ackerbürgers Johann Conrad Schmidt

X. Besitzer sämmtlicher Immobilien in den Städten, Gemarkungen und Fluren gehören

X 1/20. 1, der Gemeinde zu Frankfurt Gerichtsschreiber Carl Ludwig Kirchner

X 3. 3, der Witwe Lorch Albertine Nicolaus Friedrich geb. Kerber und der Vormundschaft, bestehend aus der obenerwähnten Witwe Lorch

Ger

cfr. d. Vorg. Eintragung

der Wittwe und verstorbenen Tochter des Schuh-
machers Johann Heinrich Friedrich Wilhelm Kaiser
dahier.

X 4. 6, Johann Carl Friedrich Rosinsky

„ 7. 7, Kaufmann Christian Schaefer dahier
Wilhelmine Dorothea geb. Kaiser

„ 8 8, Tischlermeister Friedrich Wilhelm Otto

„ 9. 9, Wittwe Trojan dahier Louise geb. Müller

„ 10. 10, Maurer Lieutenant Döbereck für seine Ehefrau
Friederike Amalie geb. Dörffe

„ 11 11, Johann Kaiser wird die Vormundschaft, welche er über seine
noch minorennen Brüder Carl Kaiser laut
Testament seiner verstorbenen Schwester Anna Dorothea
Kaiser dahier bis zu deren jetzigen Grossjährigkeit re-
spective über Letzteren allein fortgeführt hat, auf Letzteren
zu übertragen beschlossen wird.

„ 12. 12, Zimmermann Friedrich Wilhelm Kurtz für sich
und als Vormundschaft seiner Ehefrau ehemals ver-
gebene Gielisch

„ 8/6 13, Carl Wilhelm Bielschowsky dahier Tochter
getaufte Martini.

„ 13. 14, Johann Georg Freudiger für sich und seine Ehe-
frau Caroline geb. Kurth

„ 14 15, Wittwe Schultz Dorothea Elisabeth geb. Rothe

„ 16/14 16, Schuhmacher Wilhelm August Schlawitzka

„ 19 17, Tischlergeselle Augustin Friedrich Jäger

X 25

(Nr. der Regist. Eintragung)

X 25. 18, des Büdners Heinrich Johann Louis Louis zu Neuen Schildhorn

" 26 19, Zimmermann August Friedrich für seine Ehefrau Caroline geb. Schmidt

" 28, 20, Zimmermann Wilhelm Reichert für seine Ehefrau Auguste Friederike geb. Pohlandt als Vormünderin der Ludwig Felgenhauerschen Eheleute

" 29 21, Salzmagazinmeister Johann Gottlieb für seine Ehefrau Caroline Henriette geb. Lindemann

" 30. 22, Johann Nicolaus Alexander Schultz für sich und seine Ehefrau Charlotte Louise geb. Schneider

" 31. 23, Schlachter und Productenhändler Adolph Louis Arnold

" 33. 24, Zimmermann Johann Michael Linke für sich und seine Ehefrau Anna Louise geb. Schneider

" 22. 25, Garnisonverwaltungs-Rendant August Frey für die von dem verstorbenen Pferdehändler Wolff hinterlassenen Kinder, welche sämmtlich minorenn sind, wie der Vormund, dass der Nachlass noch nicht regulirt, sondern als Pupillarmasse vorläufig für

" 106. 26, dieselben für sich

27.

Die Interessenten erklären alle erschienen zu sein. Sie nehmen zu § 28 der Regulirung der Vorschuldenlage Bezug und bemerken, dass die Gläubiger gegen die Stammeinlagen gerichtlich eingeklagt seien, und der Stadt wegen als falsche anzusehen sei, in einem besonderen

Ver.

X 26

Vorsteher der ersten städtischen Schuldeputation Herrn
Bürgermeister Dr. Heinrich Bruno Heyemann No: 6
2, " Eigenthümer Carl Ludwig Rosinsky Hier-
selbst No: 4.
3, Kaufmann Johann Ludwig Schultze Hier-
selbst No: 2
4, Herrn Superintendenten Hiesigen Consistorialrath No: 3.
5, " Bürgermeister Friedrich Ludwig Weidner Hier-
selbst No: 10.
6, Herrn Stellmachermeister Gottlieb Joseph Lange
Hierselbst No: 9 sowie 7.

mit der Aufforderung, für die Vollmachtgeber, deren Leben und Wohlergehen allerdings Alles zu thun und zu wirken, wozu die Vormundschaft einen ehrenhaften Mann beruft, insbesondere Sorglosigkeit und Nachlässigkeiten abzuschaffen und zu verhüten, Alles für sie gewissenhaft anzuordnen, Verbindlichkeiten in Empfang zu nehmen und Vergleichen einzugehen und zur Erledigung von Vormundschaftlichen auf Rechnungslegung zu erwartenden Ansprüchen Alles Art abzugeben und auf Verlangen Rechnung zu legen und Andern zu thun, was sie selbst den Ihrigen thun würden, und Alles zu genehmigen, was sie

Sa.

Verordnungen und Bekanntmachungen
wird verboten werden und sollen insbesondere, die über-
haupt Interessenten dieser Sammlung bleiben zu
lassen. Auch sollen die Inspektionen sich sicherstel-
len und vorzüglich sind, für einen wöchentli-
chen Inspektionen einen Tag zu bestimmen.
Von den ausgewählten Inspektionen sind Sorte No. 2. 4 und 6 vorstehend Exemplare einzusenden
und ungenau diesen die einen Termin vorgeschrie-
benen Tag an.
Außer diesem Zusatz haben die Interessenten dasjeni-
ge nicht zu erwarten ist.

(Unterschrift)

Das vorstehende ergebenste Abschrift mit dem Ersu-
chen übermittelt, mir durch Ihre vorangezeigte
Verfügung Termin anzusetzen.
Frankfurt a/O. den 16 Dezember 1861
Der Regierungs-Präsident
v. Lavergne

Der unterm 13ten November c. Ihnen mitgetheilten
gemeinschaftlichen Verfügung zu dem Reglement vom 23 Januar
1857 betreffend die Feuersozietäts-Verfassung der Provinz Brandenburg
Stellung der Provinzial-Feuersozietäts-Direktion
Direktion selbst betreffend wird bezüglich der be-
stehenden Feuerstellen in der hiesigen Stadt und

Landes

Unterschrift vorstehender Urkunde vollzogen.

Urkundlich unter Siegel und Unterschrift dieser Urkunde ausgefertigt.

Frankfurt a/O. den 12ten März 1862.

(L. S.)

Königliche Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schulwesen.

v. Below Meyer Ebermeyer

Genehmigung

einer Aenderung des unterm 7ten November 1859 vollzogenen Vertrages bestätigt.

Urkundlich unter unserm Siegel und unserer Unterschriftsvollziehung.

Frankfurt a/O. den 14ten Mai 1862.

(L. S.)

Königliche Regierung, landwirthschaftliche Abtheilung.

Für den abwesenden Präsidenten

Meyer Below Meyer

Ausfertigung.

für den Magistrat

zu

Frankfurt a/O.

V 1135 C.

Fuchs

III 2558 2605

Nr. IV.

zu

dem Protokolle

über

die Commissionsberathung der Bundesfestungen

zu

Frankfurt a/M

vom 6. Juni.

Der über die Gemeinheitstheilung der Bauerfeldmark zu Frankfurt a/O mit Lebus'er Kreise zwischen den im Vertrage mitbetheiligten Interessenten abgeschlossene Vergleich-Vertrag VII. nebst Anlage, welcher mit folgt lautet:

Zum § 29 des Rezesses über die Gemeinheits-Theilung der ganzen Feldmark zu Frankfurt a/O sind verschiedentlich für mehrere mit demselben Besitzer gehörige Grundstücke gemeinschaftliche Abfindungen ausgemittelt worden, ohne daß die Antheile mit welchen die einzelnen Grundstücke an dieser Abfindung betheiligt, angegeben oder auf Grund solcher Theilung rectificirt worden sind.

Die Beseitigung dieses Uebelstandes, welcher die Berichtigung des Hypothekenbuches entgegensteht, ist Gegenstand dieses Vertrages

lfd. Nr.	Nr. der Karte. Theil. Lang	Hypoth. Buch. Fol.	No.	Specielle Bezeichnung
1.	VI 17.	I	536a	Ackerstücke besitzer Rudolf Hermann
	VIII 12.	I	536b	
		I	535.	
2.	VII 308	I	407	a, Tuchmachermeister Johann Georg Gutsche für sich und seine Ehefrau Anna Rosina geb: Pienebrock
		VI	2047	b, Tuchmachermeister Johann Georg Gutsche ad. einziger Besitzer der Grundstücke Fol: VI No: 2047 fol: 376 seine Fol: IV No: 269. fol: 31.
3.	VIII 193	I	460a	a, Wittwe Friedrich Ludwig Amalie geb: Abeling
	" 194	"	460c	b, deren Kinder
			460d	
			460.	1, Carl Ludwig

Lau. fm. d. Hnr.	No: des Hs.	Hypoth. Buch Fol:	No:
			2, Paul Wilhelm
			3, Anna Clara
			Geschwister Freier restituirt durch ihren Pfleger
			den Buchhändler Neumann
			zu a. 6. gemeinschaftliche Besitzer
4. X 5.	X 121		Wilhelm Bernhard Heinrich Carl Ludwig
X 6	220		gen. Marschall
5. VII 86	I 247		a, Martin Johann Ludwig Kinsky
387	I 243/246		b, Ferdinand Daniel

§ 1.

A, die in der Einleitung zu 1–4 genannten Interessenten besitzen die neben ihren Namen nach der Hypoth. No: und der No: der Einleitung zu dem bereits bestehenden Vereine beigetretenen Grundstücke resp. alten die für die letzteren bereits ertheilten Abfindungen ohne weitere Schätzung nach idealen oder reellen Antheilen übernehmen, wie dies der § 29 unter den daselbst wiederholten Nummern der Einleitung ergiebt.

Die zu No: 2 aufgeführten Entschädigungen der Gutsherrschaft Schönau sollen gemäß § 41 der Regulirung, der Abänderung der Regulirungsurkunde d. d. Berlin den 20 Aug. 1850 / resp. 26 Aug. Fol: IV / den Grundstücken Fol: I No: 407 zugeschrieben.

B, die Lasten der Grundstücke No: 246 Fol: I werden unter Hinzufügung der No: VII 287 der § 29 der Regulirung neben den Grundstücken No: 243 Fol: I aufgeführt, resp. festgestellt und die Stellen unter

laufende No: VII 86 abzuschreibenden Grundstücke
No: 247 Vol: I zugeschrieben, ohne daß es nothwendig
wäre, zu welchem dieser Grundstücke dasjenige
laufende No: VII 287 abgetheilte aufgenommene Ab-
findung von 17 Morgen gehört.

§ 2.

Der jedesmalige Besitzer des Grundstücks Vol: I No: 247
wird hiermit des Grundstück Vol: I No: 246 zuge-
schrieben werden.

" Stanislaus Kreisz
wird des Grundstücks Vol: I No: 243
" Ernestinen Daniel
sind auf Grund der beigebrachten Akten von der Gerich-
tung des Löwenberger Kreises getroffenen
Festsetzungen dasjenige, was diesen
der laufenden No: VII 287 des § 29 des Regesse
aufgenommene 17 Morgen Acker und Wiesen
lediglich die für das Grundstück der Ernestine Dani-
el Vol: I No: 243 bewilligte Abfindung bil-
den und also das gesetzliche Eigenthum Vol: I
No: 246 dasjenige, was das Grundstück Vol: I
No: 247 davon ergänzt, mit Ausschluß
Verbindlichkeit bis der Rückstand zu B, des
restirenden Kaufgeldes 1.

Die Erledigung der Rückstände zu A, B, C,
welche die Ertheilung der Eigenthumsurkunde
und Herausgabe des bestätigten Regesses aufgehal-
ten, scheint nicht vorausgesetzt und

Löwenberg

Inhaltsangabe.

Laufende Nummer	Lagebuch Band	Lagebuch Folio	Lagebuch Nummer	Namen der Besitzer	Bezeichnung der Grundstücke nach Namen der Straßen
	VIII 12	I	535	Gerichtsbesitzer Ludwig Hermann	
1.		I	536	desselben	Lichtenberg Straße
	VIII 17	I	536 b	desselben	
				Summa	
		VI	294	Gutsbesitzer Johann Georg Gutsche	
2	VIII 308			Gutsbesitzer Johann Georg Gutsche und	Georgen-Allee
		I	407	dessen Ehefrau Regine geb. Pienebrock	
			fol 420	Summa	
		I	400	Glasermeister Ludwig Wilhelm Freese	
	VIII 193	I	400	desselben	Lange Straße
3.		I	400	desselben	
	VIII 194	I	400	desselben	
				Summa	
	N 5.	V	221	Wilhelm Bierfmann Zimmermann geb. Martin	
4	N 6		220	desselben	Blumenstr.
				Summa	

Acker		Wiesen		Anlagen		Summa totalis		Ueberhaupt von 30 Jahren Kraft	
M.	R.	M.	R.	M.	R.	M.	R.	M.	R.
	32	1	75	.	.	1	107	.	.
	17	3	178	.	.	5	15	.	.
	155	1	34	.	.	2	9	.	.
2	24	6	107	.	.	8	131	8	131
4	4	3	46			7	50	.	.
3	25	2	159	.	.	6	4	.	.
7	29	6	25	.	.	13	54	13	54
	141	.	.	.	.		141	.	.
	134	.	.	.	.		134	.	.
	127	.	.	.	.		127	.	.
2	110	.	.	.	.	2	110	.	.
4	152	.	.	.	.	4	152	4	152
22	36	.	99	.	28	22	163	.	.
	47	.	.	.	.	2	47	.	.
24	83	.	99	.	28	25	30	25	30

§ 3.

Zur Ausführung der durch diesen Vertrag [illegible]
stehenden Posten wird ausschließlich der § 44 des
Reglements verwendet.

§ 4.

Die Feuerversicherungsbeamten [illegible]
die Errichtung der Versicherungen, Ausfertigung dieses Vertrags, Reglements, die genauen Angaben
in allen Fällen und Leben ihre zum Zweck
dieses [illegible] besonderer Verpflichtung [illegible]
So geschehen Frankfurt a/M. d. 17ten März 1863.

Gütige.
Wilhelm Bürgers
L. Naumann
Wilhelm Lüttmann
Joh. Lud. Kreisz
E. Daniel

a. u. s.
v. Tommy, Rep: Assist. Schiller Rep. [illegible]

Vollzogen Frankfurt a/M. d. 26 März 1863.
Rud. Herrmann

a. u. s.
v. Tommy, Rep. Assist. Heinrichs v. [illegible]

Verhandelt
Frankfurt a/M. d. 17 März 1863.

Die [illegible] Feuerversicherungs-Gesellschaft [illegible]
Versicherung und Prüfung [illegible]
Verlegung und Vollziehung des Vertrags-Instru-

von No: IV. Domain um. Inventarium derselben versehen
worden und bestimmter mit Reversalien versehener Person
1a, der Rittergutsbesitzer Johann Georg Gerlach
für sich und in Vertretung seiner Ehefrau Anna
Rosine geb. Pilgrimsdorf als Besitzer des Grund-
stücks Fol: I No: 407.
b, derselbe als alleiniger Besitzer des Grundstücks
Fol: II No: 394.
2a, die Wittwe Freyert Friederike, Amalie geb.
Abeling
b, der Rittmeister Neumann als Vormund
der minorennen
Paul Wilhelm
Anna Clara
Geschwister Freyert
zu a und b zu Theil als Erben der verstorbenen
Carl Ludwig Freyert als gemeinschaftliche Be-
sitzer des Grundstücks Fol: I 460, 460 a. c. d.
3, die Wilhelm Buchmann gemeinschaftliche Ehefrau
Louise geb. Hardine als Besitzerin des Grundstücks
Fol: V No: 221. 220.
4a, der Landrath Johann Ludwig Kreisz als Be-
sitzer des Grundstücks Fol: I No: 247.
b, der Kaufmann Daniel als Besitzer des Grund-
stücks Fol: I No: 243.
Demselben sind laut 4 85 beiliegenden Auszuges
Rezess IV nebst den dazu gehörigen und darauf
bezüglichen Karten vorgelegt, vorgelesen und von

Genehmigen

gesetzung und Strafe derselben Taxe zur Rechtfertigung und Vollziehung des Vereinigten Regulativs IV nächst seiner Kommission. Die denselben vorhin unbekannten und vorfindigen Preise.

Der Gerichtsbesitzer Rudolf Hermann von hier Vorstehen denselben ab und 4 SS bestehende Vereinigte Regulativ, sowie die Vollziehungs-Verordnung vom 17ten März unter Erläuterung der Taxen beigefügt und deutlich vorgelesen worden, worauf sie in der letzteren enthaltenen Bestimmungen der Interessenten in allen Punkten und insbesondere auf die Erklärung in Betreff der Erhebung der Gebühren nach §. 170 der Verordnung vom 20ten Juni 1817 bei, genehmigten das Vereinigte Regulativ IV, sowie die Verordnung vom 17ten März c. mit allen Stücken und Satzungen, wie solches vorgelesen, sowie diese Verhandlung vorgelesen und unterschrieben.

Rud. Hermann

Handschrift [illegible]

Der von dem Gerichtsschulzen Ludwig Neumann [illegible] als Vormund der minderjährigen Geschwister Freyert Namens

1, Paul Wilhelm
2, Anna Clara

zum Vertrage IV zwischen Bayern und den
sämtlichen übrigen der preußischen Ausfertigung
und Wien zu Frankfurt d/M am 17 May
abgegebenen Ratifikationen eben ausgewechselt
worden ist.

Urkundlich unter Siegel und Unterschrift ausgefertigt.

Frankfurt d/M den 8ten Mai 1863.

Königl. Preußische II. Abtheilung

Approbatorium (L.S.) Heydebrey

wird sämtlichen Vertrag zu dem unterm 7ten Novem-
ber 1859 ratifizirten Friedensvertrag bestätigt
Urkundlich unter meiner Siegel und meiner
Unterschrift ausgefertigt

Frankfurt den 1ten Juni 1863.

Königlich Preußischer Bevollmächtigter Bayerischer Bevollmächtigter

Schleinitz Roeckel. Minister

Ausfertigung.

für den Magistrat

32

Frankfurt a/M

V 1369 C.

Verhandelt Verhandlung:

Verhandelt Frankfurt a/M. den 23ten Dezember 1865.

Vor der Unterzeichneten Abtheilung des Gerichts der freiwilligen Gerichtsbarkeit erschienen zu persönlich bekannten und unterschriftsfähigen Personen:

1. Herr Rechtsanwalt Heinrich Georg Adolph Hergenhahn, dahier wohnhaft, welcher erklärte:

Laut Kaufbriefs vom 21. Oktober 1863 als Besitzer des auf dem Holzhofe hierselbst belegenen, Vol. XIII. Fol. 145 No. 669, sowie Vol. I. Fol. 588 No. 669 des Hypothekenbuches der Stadt Frankfurt verzeichneten Hauses hypothekenfrei,

2a. Herr Rechtsanwalt Dr. August Weissor als Vormund der minderjährigen Besitzer des am Holzmarkte No. 83 hierselbst belegenen Vol. I. Fol. 599 No. 652 des Hypothekenbuches der Stadt Frankfurt verzeichneten, von der vorgenannten Hyp. No. 669 abgezweigten Hofraithe,

2b. Herr Rechtsanwalt Carl Bagano als Nutznießer des zu 2a. vorbesagt verzeichneten Grundstücks, Hyp. No. 652,

zu 2a. laut der vorgezeigten Hypothekenscheine vom 15. April 1851,

zu 2b. laut der in Abschrift vorgezeigten notariellen Verhandlung vom 17. Januar 1865

hypothekenfrei, und mit dem Bemerken, daß die 3½ tägige hypothekarische Verhaftung zum 1. April d. Js. hierdurch aufgehoben worden ist.

Sämtliche Erschienene sind über folgenden Thatbestand einig:

Bei der Eingangs genannten Hofraithe war das Haus No. 669 des Rechtsanwalts Hergenhahn gehörige Haus Vol. I. Fol. 586 No. 669 des

Hohenstein) zugeht, über die Regulirung des Lehnens
und Maassgabe des Regulativ auf dem Felde des Gemeinde-
theils No. 669 umgeändert werden.

"Zu verfügen 2 Morg. 76 Ruth. Pfl. Plan No. 245 Gehören."

Diese Abfindung No. 245 von 2 Morg 76 Ruth. gehören mir, dem
Bagans, sie sind mir, von abgetheilt, ausdrücklich nach Maass-
gabe der Kaufverträge vom 17ten Januar 1865 übergeben.
Ich der Unterzeichnete, nehme hier, wie den Herrn Bagans
als Eigenthümer die Abfindung von 2 Morg. 76 Ruthen Pflan
No. 245 (zwei) der Karte Hohenstein an, daß mir Pflichtgemäß,
so wie die Regulirung meine einmahl hingegebenen Felder
und daß abfindung der Plan No. 245 bis jemahl in meinem
Besitze bestimmt sind.

Wir beantragen nunmehr,
Hochwohlgeboren, unter Wiederholter Verpflichtung dieser Verhand-
lung als Rescript zu dem Gemeinschaftlichen Theilungs Regulativ
der Eingangs genannten Hohenstein, die Hypothekenbücher berichtigen
zu lassen.

J. Heuding
A. Gäbler
C. Bagans

Vorstehende
Regierung Rath
wird Genehmigung als Rescript zu dem unterm 5ten November d.
confirmirten Hauptregulativ über Gemeinschaftstheilung der Feldmark

Franke.

Stadt-Ob., mit Lebenslänglichkeit, bestätigt.

Urkundlich unter
Franke

und mit Unterschrift ausgefertigt
am 4ten Januar 1866.



Königliche Regierung, zweite Abtheilung

Kleinschmidt. Raeder. Mylius.

Nachtrags-Bestätigung
für
den Magistrat zu Frankfurt a/O.

F. № 2950 C.

VII 625

400

Rechnachweis

über

die Gemeindebesteuerung

für

Frankfurt a/M.

Lehmann Bernd

Ueber die Gemeinschaftlichkeit der Bürgschaft
zu Frankfurt a/M. zur Lösung Streit, zwischen dem Vertrag
aufgestellten Interessenten, abgeschlossene Regierungsvertrag
Ordnungen, welcher, wie folgt, lautet.

Ueber die Uebereinkunft über die gemeinschaftliche Regierung
betreffend die Gemeinschaftlichkeit der großherzoglichen Regierung
zu Wiesbaden zu Frankfurt a/M. vom 1. November 1859
für die Hessischen Provinzen am Rhein vereinigte Fürsten
und gemeinschaftliche Abstimmungen, sowie zur Ab-
gebung einer Urkunde zwischen der Königlichen Regierung
zu Hessen und Nassau über die Errichtung der Bürgerschaft
Frankfurt unterzeichneten Übereinkunft wurden
die unterzeichneten Bevollmächtigten der Regierungen
der unterzeichneten Regierungen für die Regierungen
der Königlichen Regierung zu Wiesbaden
gegenüber Abstimmung [illegible] vereinbart worden

§. 1

Die Interessenten [illegible]

1. der Königliche Bürgerschaft [illegible]
2. der Königlichen Regierung zu Frankfurt a/M

für

1. [illegible]
2. [illegible]
3. [illegible]

Artikel

Nr. der Eintragung in das Register

4. Das Regierungsgebäude Regierungsstraße 25. Vol. I
des Hypothekenbuches

5. " " " Regierungsstraße 26. Vol. I
des Hypothekenbuches

gemeinschaftlich unter Nr. 5 unter Zuschreibung der Stelle
fest Vol. als mitbelastete Zubehörungen des Grundstücks
Hyp. Nr. 525.

I. B. B. des Königliche Appellationsgerichts

für das Appellationsgerichts Gebäude Eingangsstraße
Vol. I. Nr. 10 des Hypothekenbuches, der mitbelastete
Antheil für den Grundstücksantheil berechtigt ist, unter Zu-
stimmung der Regierung zu Arnsberg, aus welcher
wiederkäuflich Zum Baulichen Abtretung ausgeschieden
worden ist.

II. L. 1 II. des Johannes Bürgermeister Schmidt Ehegemahl
Adelheid geborene Johannes Ehegemahl Gebäude Eingangsstraße
Vol. I. Nr. 715 des Hypothekenbuches

III. L. 1. 2. III. des vormaligen Johannes Bürgermeister Schmidt
1. des Apothekenbesitzer Eingangsstraße Vol. I. Nr. 701 des Hypothekenbuches
2. des Apothekenbesitzer Eingangsstraße " I. " 717 "
unter Zuschreibung zu II. vormaligen Johannes Bürger-
meister Schmidt Ehegemahl Adelheid geborene Johannes
Eingetragene Hypotheken-Forderung

§. 2.

a. Die in dem vorstehenden §. 1. unter I. II. III. aufgeführ-
ten Forderungen sind mit Zinsen zu 4 vom Hundert jährlich

(Fort-

Grundstücke einschließlich der dazu gehörigen Abfindungen nach
§ 39 des Ausführungsgesetzes vom 2ten Juli 1869 ohne weitere neue Taxirung der Ob-
servanz für einen jetzt oder demnächst zu bestellenden Grundzinsen
einnehmen. Diese Art der Ablösung soll
nach einer durch Bekanntmachung gegebenen Festsetzung vom
9ten October 1871 ab nur in solchen Gemeinden für die
Grundstücke zu II und III der Veranlagung dazu gehörenden
Grundsteuer-Abfindung genügt aber nicht um die vor-
schriftsmäßige Regulirung der Ablösungsverhältnisse zu bewirken
können.

6. Auf Grund der Urkunde vom 27ten December 1871
über die Ablösung von Grundzinsen Zehnten und Abgaben
Frankfurter [illegible] Königliche Regierung [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Nachweisung

Laufende Nr. der Eintragung	Folio. Seiten		Name des Besitzers	Bezeichnung der Grundstücke nach Kreisen	Größe		Reinertrag	
	1881	10			ha	a	M.	Pf.
			I. Im Königliche Regierung					
I.B.1	I	570	Amt Hofgeismar	Kreis	5		1	
" 2			Amt Forst-Revier Schöneberg	Forsten	1			
" 3	I	573	Amt Regierungs-Gebäude	Regierungs-Bezirk	27		1	
" 4	I	574	Amt Regierungs-Gebäude	do	25	2	1	11
" 5	I	575	Amt Regierungs-Gebäude	do	21	1	163	
			I B Amt Königliche Hofbaumeister-Gehilfe Zubehör für Regierung zu K.					
I B.	I	617	Amt Hofbaumeister-Gehilfe	Cassel	53			1
			Summa			3	167	17
			II Amt Gymnasial-Direktorium mit Internat Gymnasium					
II	I	705	Amt Gymnasial-Gebäude	Cassel	1		31	
			III Amt evangelisch-reformirte Gemeinde Zubehör für Gymnasial-Direktorium zu K.					
III 1	I	701	Amt Pfarr-(Rectorat-)Gebäude	Cassel		21	167	3
III 2	I	717	Amt Pfarrgebäude	Landkreis	3	21	130	1
			Summa			9	177	11

Alter		Schulpflichtige Kinder		Kinder unter 6 Jahren		Summa		Zahl der Familien, welche aus der Summe der Haushaltungen bestehen		Anzahl der Haushaltungen, welche in dem Hause sich befinden	
M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.		
											ref.
		1	137		16	1	163			1	1[6]
			102		6		108				1[5]
		1	137		16	1	163				1[6]
2	1	11	101		126	17	45				1[5]
1	163				11	1	175				1[6]
		1	17		9	1	26				1[2]
3	161	17	4	1	3	21	191	21	191		(1)
	31		31				131				2[16]
4	167	3	171			1	31				2[16]
4	130	1	31		31	15	33				2[15]
9	111	11	111		31	22	2	22	2		5[16]

In Ergänzung der Polizeiverordnung vom 12. [illegible]
Städten der Stadt Frankfurt a/O. und Umgegenden betreffend
vom 6. [illegible] der Königliche Regierung hierselbst
vom 5. Juni Regierungsblatt No. 24 Jahr No. 1854
wird die Stadt einer vorschriftsmäßige Reinigung
und Desinfizirung mittelst [illegible] Abfuhr gegen eine
vorgeschriebene festgestellte Tagetaxe Feldfertigung von
Abtritt-Inhalt nebst Urin exclusive der Desinfizirung
und erforderlichen Desinfektionsmittel für aufgegangene Häuser
gewährt werden.

§ 1

Die Besitzer sämmtlicher vorgenannter Häuser sind zur Benutzung
der für die ausgelegten Grundstücke und die vorhandenen
Grundstücken mit Desinfektionen Abfuhrungen von
einer Stelle. Die Besitzer oder die Inhaber von voll-
ständigen, sowie zu einem Theil vorgelegten Häusern
sind verpflichtet, vom 1. Oktober bis incl. 30. [illegible]
November 1859 nicht benutzt [illegible] Abtritte
und [illegible] Desinfektion der Gruben [illegible] Abfuhrungen vollkommen benutzt ist.
Jede [illegible] Besitzer einer privaten Stadt Frankfurt a/O.
festgestellte Tagetaxe der Abtritt-Inhalt nebst Urin
ist verpflichtet, [illegible] gleichzeitig [illegible]
der Königlichen Regierung [illegible] Anzeige
gehörig geprüft [illegible] Zeit [illegible] Stunden, [illegible]
[illegible] Abfuhr [illegible]

Jahre

§ 5.

§ 6.

Vorstehende Verfügung wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Frankfurt a/O., den 31. August 1866.

Königliche Regierung.
Abtheilung des Innern.

[illegible] 20ten August [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible]

Urkundlich [illegible] Königl. Insiegel.

Frankfurt a/M. den 1ten November 1866.

Königliches Appellations-Gericht.

(L. S.) Schaller.

Ausfertigung. I. 223.

Protokoll

Frankfurt a/M. den 20ten August 1866

Zu der heute anberaumten Sitzung der gemischten Prüfungs-Kommission zur Abnahme der Prüfung [illegible] zum Volontariat [illegible] sind erschienen:

Laufende Nummer der Kandidaten. I. a. K.
1. Für die Königliche Regierung als Landrathsamt der Regierung hierselbst, Herr Assessor Rudolf Bennecke

" 2. für den Magistrat der Stadt Frankfurt a/M. Herr Bürgermeister von Rönne

II. III. 3. für das Gymnasium, Lehrerseminar und Realschule hierselbst, Herr Oberlehrer Dr. Arnoldt, Rektor Hoffmann [illegible]

III. 4. der Vorsteher der evangelisch-reformirten Gemeinde hierselbst für die geistigen Mitglieder des Konsistoriums, nämlich:

Herren

a. Konsistorial-Rath Sierstedten,

b. Pfarrer Sollier,

1, Hauptmann Sauer
1, Offizier Stellv. Gemeinde
1, Rechnungs Stellv. Gemeinde
1, Gefreiter Gemeinde
1, Einjähriger Angehöriger,
1, Hauptmann Artillerie
1, Einjähriger Stellv. Feldartl.
Zum Gefreiter Gemeinde ist der Wehrmann abzuweisen.
Über die Berufung des Hauptmanns Artillerie wegen
Appellationsgesuch persönlich vom Ehrenrathsmann
Lauenburg gemeldeten Herrn Hauptmann der Cavallerie
Stellv. mit 6 Ehrenrathsmann bestehende Ehrenrath mit
Ehrenrathsmann vorgelesen,
laut gemäß § 50 der Ehrenordnung vom 2. Juni 87 nächst
dieser Sitzung der Ehrenrath beschlussfähig ist,
Hauptmann Stellv. Artillerie, Hauptmann Stellv. Artillerie

besonders auf die Fürsten fortwährend Rücksicht zu nehmen
erfordern wird und vorgelesen Regierungsrath in allen
Fächern.

v. v. v.

Lamotte Hess. Reg. Rath
Graf Clar-Aurach-Ormonds
v. Kemmerer
Herrmann

v. v. v.

v. Grimm, Hessen Rath.

Protocoll

Frankfurt a/M, den 25ten October 1814

Gegenwärtige Verhandlung gemäß erschienen sind
die unterzeichneten Bevollmächtigte und Commissarien
1. Herr Hessen Rathsherr Liebenrauch,
2. Herr Fürstlich Regiest
Beide gesetzmäßig legitimirte Bevollmächtigte
Bevollmächtigten
Alle haben die vorgelesene, von dem übrigen
Bevollmächtigten auf dem Hessen Herrschaftlichen Schloß
vom 17ten August in der Nähe abgefaßte und
unterschriebene und dem Protocoll vom 20ten
August mit beigefügte Urkunde übergeben, welche
vorgelesen, genehmigt und als vorgelegte
Regierungsakte zu den Protocollen

(Hess.)

Abrogation genehmigt, wiederhergestellt.
Stolberg-Wern. Königl. Regierung
" " "
" Trauen. Reg. Rath

Abrogation

Nachdem der Magistrat hiesiger Stadt und Feldmark
die allerunterthänigste Anzeige
über den Zustand der Stadt-Waid-Anstalt
zu Hiesiger Verbindung in der vorgeschriebenen Weise
Einer Königlichen Regierung dienstverpflichtet abgestattet
hierauf Seine Majestät der König
Friedrich Wilhelm der Vierte
gnädigst geruht, mit der Anordnung
gnädigst geruht, mit der Anordnung
Seine allerunterthänigste Anzeige
Seine allerunterthänigste Anzeige
Seine allerunterthänigste Anzeige

Frankfurt a/M. 10. Januar 1865.

(L. S.)

Der Magistrat

hiesiger Königl. und Herzogl. Stadt

Hanau

Wollmarkt B. No. II. 1 65.

In der Gemarkungsbereinigungs-Sache der Gemeinden Bischofsheim gegen die Gemeinden Frankfurt a/M. wegen Abgrenzung der zwischen Bischofsheim und Frankfurt a/M. streitigen Gemarkungs-Grenze wird der Herr Ober-Amts-Assessor Hermann Meyer als Beisitzer der Collegien, Namens der Königlichen Regierung zu Hanau, Abtheilung des Innern, zur Vorlegung und Abgabe eines Gutachtens über die streitige Grenze zwischen Bischofsheim und Frankfurt a/M. auf Grund der Verhandlungen vom 20. Juli 1864 vor dem Herrn Regierungs-Rath von Cranach und sämmtlichen Betheiligten aufgenommen und alle diejenigen Angelegenheiten betreffend, welche nach Ansicht des Beisitzers noch einer Erledigung bedürfen, hierdurch aufgefordert, sich über die streitige Grenze gutachtlich zu äußern und die etwa weiter erforderlichen Ermittelungen zu pflegen.

Frankfurt a/M., den 1. Juli 1865.

(L. S.)

Königl. Ober-Amts- und Herzogl. Hanauischer Wollmarkt-Commissair Kleinschmidt.

---

(160)

Allerhöchste Cabinets-Ordre wegen Errichtung einer Ober-Rechnungs-Kammer zu Frankfurt a/O. und Bestimmung der derselben vorzusetzenden Behörden.

Ich habe Mich bewogen gefunden, zu Frankfurt a/O. eine Ober-Rechnungs-Kammer zu errichten, und derselben vorzusetzen

1. den Ober-Regierungs-Rath Reinhardt, Königlichen Commissarius und Präsidenten der Provinzial-Steuer-Direction zu Cöslin,
2. den Regierungs-Rath Reichhelm,
3. den Ober-Regierungs-Rath Pelzer,
4. den Rath Hellrich,
5. den Ober-Steuer-Inspector Wirth,
6. den Bürgermeister von Flemming

als Curatorium der gedachten Kammer, welches Mir alljährlich die Rechnung über die Casse der Ober-Rechnungs-Kammer zu Berlin, und über die Casse der Ober-Rechnungs-Kammer zu Frankfurt a/O. zur Prüfung und Abnahme vorzulegen hat.

Berlin, den 17ten October 1786.

(L. S.)

Königlich Preußisches General-Ober-Finanz-Collegium.

Reichenau.

J. 6857.

Allgem.

Da in der Allerhöchsten Ordre vom heutigen Tage wegen Errichtung einer Ober-Rechnungs-Kammer zu Frankfurt a/O. festgesetzt worden, daß der Herr Regierungs-Rath Reinhardt von hier als Präsident und die Herren Ober-Regierungs-Räthe Reichhelm und Pelzer als Mitglieder dieser Kammer vorgedachten Curatorium beigeordnet werden sollen, so habe Ich Mich veranlaßt gefunden, Ihnen hiervon Nachricht zu ertheilen.

(L. S.)

Gleichzeitig Auftrag ertheilt, den Herrn Justiz-Rath Hermann Adolph Wagner hierselbst, die gerichtlichen Verhandlungen aufzunehmen und den Zuschlag zu vollziehen.

Frankfurt a/M. den 17. August 1866.

(L. S.)

Der Polizeidirektor der evangelisch reformirten Bürgergemeinde.

Reichhelm.

Der in der Gemeindeversammlung der evangelisch reformirten Gemeinde zu Frankfurt a/M. vom 20. August d. J. beschlossene Bau einer neuen Kirche und bezüglich der Verwendung des evangelisch reformirten Gemeinde-Vermögens zu diesem Zwecke, sowie die Aufnahme eines Anlehens zu diesem Behufe, welche die Genehmigung vom 17. August d. J. erhalten hat, wird hiermit die Allerhöchste Genehmigung vom 25. Oktober c. ertheilt.

Urkundlich unter Königl. Insiegel und Unterschrift ausgefertigt.

Frankfurt a/M. den 22. November 1866.

(L. S.)

Königliche Regierung

Abtheilung für Kirchen- und Schulwesen

v. Meinchausen. Rüdorff. Park.

Genehmigung. U. 9. K. d. 66.

(L. S.)

Königliche Regierung

Abtheilung für direkte Steuern, Domainen und Forsten

v. Meinbhausen. Roth. Lemarie

Ausfertigung

F. No. 539 II. 66

Königliche Regierung

Abtheilung für direkte Steuern, Domainen und Forsten

Meinbhausen. Roth. Lemarie

Ausfertigung

für

den Eisenbahnbau

Frankfurt

F. No. 539 II.

Auszug.

Der über die Gemeinheitstheilung der Brüchfeldmark zu

Frankfurt/Oder

im Lebuser Kreise

zwischen den im Rezesse ausgeführten Interessenten abgeschlossene

Recess nebst Anhängen

welcher wie folgt lautet.

Über die Gemeinheitstheilung der auf dem rechten Oderufer belegenen Brüchfeldmark der Stadt Frankfurt/O. haben vorbenannte Interessenten vor dem Unterzeichneten Kommissarius der landwirthschaftlichen Abtheilung der Königlichen Regierung zu Frankfurt/O. folgenden

Recess

abgeschlossen:

Inhalt des Rezesses

I. u. s. w.

I. J. J.

Wege.

§ 26.

Die zur Kommunikation der benachbarten Feldmarken und zur Zugänglichkeit der Abfindungen erforderlichen Wege sind angelegt. Das dazu gebrauchte Terrain ist nach Abzug des Werths der eingetauschten Wege von sämmtlichen Interessenten nach Verhältniß ihrer Feldmarken aufgebracht. Die Anlegung von Leitungsgräben an beiden Seiten oder an einer Seite der Wege auf dem Wegeterrain bleibt nach Wahl gegeben, daß sich dazu ergebenden Bedürfnisfalls vorbehalten, die bestehenden Wege sind im § 34 hierüber dem neuen Besitzstande gemäß aufgehoben.

§ 27.

Gräben. Zu den zur Entwässerung des Feldmarkgebiets angelegten Gräben haben sämmtliche Interessenten nach Verhältniß ihrer Feldmarken beizutragen, mit Ausschluß derjenigen Theile der Sammelgräben, welche durch die Abfindung No 620 der Stadtkommune von Feldmarkung Litt. 1 bis zum breiten

Wege

Die Litt. c. geht, zu vorlesen das Ver-
rain von der Stadtkommune allein aufge-
braucht ist.
Die eingesunkenen Gräben und Schmälzer
sind als unbenützbar verfallen um auf
eine Benützung zur Fischerei nicht zu-
verlässig. Sollte durch die angelegten
Gräben die Entwässerung nicht genügend
erreicht werden, und zur Beschaffung
der Abfluss die Anlegung neuer Gräben
auf der Grenze zweckmässig und nützlich
zum Abschlusse zu erforderlich sein, so
verpflichten sich die Interessenten, das
dazu nöthige Terrain, wie jetzt der Haupt-
graben auf eine Breite von 1½ Fuss ohne
irgend eine Entschädigung dafür herzu-
geben, so dass dasselbe zur Anlegung eines
Grabens von 3 Fuss breite erforderlich der
Grenze entlang verwendet werden kann.
Die bestehenden Gräben sind im §. 35 hinter
dem neuen Besitzstande sogleich wegzuräumen.

§§ 28 ff.

§§ 32.

Kammerbuch. Es ist auf die Genehmigung von Gmünd.

Hierbei

stücken Terrain genommen, welche zur Abrundung der Räume benützt werden sollen und sind zu diesem Zwecke den anstehenden im neuen Besitzstande ersichtlich angegebenen Grundstücke als Tauschgebiete abzugrenzen, als:

1. Litt. b. enthält das nördliche Vorwerk eine Ruthe breit von 1 Morgen 106 □Ruthen.
2. № 467. von nördlichen Vorwerk bis zum Vorderhofe 23 Morgen 24 □Ruthen
3. № 618 beim Pfarrgarten 7 Morgen 119 □Ruthen.
4. № 675 zwischen dem nördlichen Vorwerke und der Dammanstalt, welch als Torfgrube zu benützen 6 Morgen 156 □Ruthen.

Diese Grundstücke sind von sämmtlichen Interessenten nach Verhältniß ihrer Theilnahme und über das künftige Recht-Verhältniß bestimmt, daß dieselben als öffentliche Anlagen zum Besten des Dammes dienen und das Ruthen darüber in dem künftigen Raingesetz festgesetzt

werden

werden soll.

Teil zur Errichtung dieses Bahnhofs, sowie zur Erweiterung der Rangiergebiete, soweit eine solche unbedingt durch Gemeindegebiet zur Schaffung des Übergangs zur Führung der Bahnlinie möglich ist, der hiesigen Stadtkommune zu.

§ 33

Gemeinschaftliche Anlagen, als Brücken, Lahn- und Rangierbahnen

Die gemeinschaftlichen Anlagen, als Brücken, Lahn- und Rangierbahnen sind folgende im neuen Besitzstand speziell aufgenommene fest Gemeindeteile betreffende, als:

1. No 16 Rangierbahn an der Grenze mit Zweigert von 5 Morgen 155 □Ruthen.
2. No 353 Lahn- und Rangierbahn an Brodmann von 3 Morgen 145 □Ruthen.
3. No 433 Brücke an der Brodmann 9 Morgen 98 □Ruthen.
4. No 569 Rangierbahn an Landhof in Hof. = 3 Morgen 157 □Ruthen.
5. No 704 Rangierbahn an der großen Grenze = 3 Morgen 146 □Ruthen.

6.

6. № 823 Parcelle von Tressen und breiten Berge = 4 Morgen 125 □Ruthen.

Das hierzu vorschriftlich genommene Terrain ist von sämmtlichen Interessenten vorschriftsmäßig abgetreten und verbleibt demselben in gleichem Maasse auch das Eigenthum dieser Grundstücke.

Die Benutzung dieser Anlagen zu dem angegebenen Zwecke steht jedem einzelnen Interessenten zu wegen der der Gemeinschaft der Interessenten gehörenden Nebennutzungen hat die nach §43 bestehende Feldzugehörigkeit zu bestimmen.

§. 34.

Berge. Nach der Separation bestehen auf der Feldmark folgende Berge, denen sämmtlich außer der Parcellenbezeichnung auch noch besondere maschinenmäßig aufgeschlagene Namen beigelegt sind.

Lehnsrente

§ 35.

Gräben. Ebenso bestehen folgende Gräben, denen ebenfalls weder die Kartenbezeichnung noch Namen beigesetzt sind, als:

Laufende №	Bezeichnung auf der Karte	Breiten	Benennung der Gräben:	Summa Länge	Ruthen
1.	K.	0,5	Graben von der Trettiner Brücke bis zum Berggraben	.	105
2.	L.	2,5	Berggraben mit Fahrwasser an der Grenze mit Tretten	8	166
3.	M.	2,0	Breite Graben an der Lebeder Grenze	5	120
4.	O.	0,5	Zunft. Graben	.	110
5.	P.	2,5	Langer Graben	12	134
6.	R.	1,0	Rosenbusch. Graben	3	151
7.	S.	0,5	Graben zwischen den Abtheilungen 309 und 310	.	13
8.	m¹	0,6	Hund. Graben	.	60
9.	n¹	0,5	Lu. Graben	.	39
10.	k¹	0,5	Graben an der Grenze mit Tretten und № 469	.	25
11.	z¹	1,0	Kreuzgraben am Rossen. Vorwerk bis zum Kreuze	4	21
12.	a²	1,0	Vorwerkgraben am Vorwerke bis zum langen Graben	1	146
13.	b²	1,0	Pfuhlgraben	1	157
14.	c²	0,5	Graben zwischen den Abtheilungen 647 bis 661	.	37
15.	m²	1,5	Quergraben	2	74
16.	o²	1,0	Pfützengraben	1	2
17.	v²	0,5	Graben am Kämmereibusch № 618	.	35
			Summa:	44	135

f Das eigentliche Bett Graben und Lehne gehört zu № 27 des Rentbezirkes.

Bemerken. Die bildlich angelegten Profile sind durch Nummern bezeichnet und ist deren Lage und Zusammenstellung angegeben:

1. Das Profil No. I über den Kreisgraben im Alaya K. 1.
2. " " No. II über den Kreisgraben im Alaya Y 1.
3. " " No. III im Hauptalaya.
4. " " No. IV über den Quergraben im Hauptalaya.
5. " " No. V über den Hauptgraben im Vorhofe.
6. " " No. VI über den langen Graben im Zwischenhofe.
7. " " No. VII über den Schlußgraben im Zwischenhofe.
8. " " No. VIII über den langen Graben im Rückhofe.
9. " " No. IX über den langen im Vorhofe.
10. " " No. IXa über den Längsgraben zwischen den Abtheilungen No. 812 und 813.
11. " " No. X über den langen Graben im Mittelalaya.
12. " " No. XI über den langen Graben im Trettiner Alaya.
13. " " No. XII im kleinen Trettiner Alaya.
14. " " No. XIII im Schalaya I.
15. " " No. XIV " " II.
16. " " No. XV " " III.
17. " " No. XVI " " IV.
18. " " No. XVII über den Zwischengraben im Göhlitzer Alaya.

19. Die Brücke № XVIII über den breiten Graben im Göhlitzer Weg.
20. " " № XIX über den Zaunsgraben im Zaunsweg.
21. " " № XX über den Rosenbüschgraben im Rosenbüschenweg I.
22. " " № XXI über den Rosenbüschgraben im Rosenbüsch. Weg II.
23. " " № XXII über den Rosenbüschgraben im Rosenbüsch. Weg III.
24. " " № XXIII über den Rosenbüschgraben im Rosenbüsch. Weg IV.
25. " " № XXIV im Rosenbüschenweg V und Dammgebiet № 467.
26. " " № XXV im Rosenbüschenweg VI und Dammgebiet № 467.
27. " " № XXVI im Rosenbüschenweg VII und Dammgebiet № 467.
28. " " № XXVII über den Lowitzgraben im breiten Weg.
29. " " № XXVIII über den Lowitzdämmenweg im breiten Weg.
30. " " № XXIX über den Trettiner Weg zwischen den Abpfändungen № 286 und 838.
31. " " № XXX über den Weg Litt. S 2 im Trettiner

Weg

Wege zwischen den Abfindungen No. 470-471.

32. die Brücke No. XXXI über den breiten Graben zur Abfindung No. 1.

33. " " No. XXXII im langen Wege zwischen den Abfindungen No. 477 und 490.

34. " " No. XXXIII im Einschnitte und Rückschnitte.

35. " " No. XXXIV im Zuschnitte über den Quergraben im Vorschnitte neben der Brücke No. II.

36. " " No. XXXV über den Graben V 2 im Hammergebiet No. 618 zur Abfindung No. 612.

§ 37.

Längs der Grenzmarke Litt. F 2 ist ursprünglich ein Graben von einer Ruthe breit gestattet, aber nicht angelegt worden, und muss ist der dazu bestimmt gewesene Theil theilweise aufgefüllt worden, sodass diesen wegfallen haben:

1.	die Abfindung	No. 624	" Morgen 16 QR.
2.	"	" No. 625	" — 17.
3.	"	" No. 626	" — 15.
4.	"	" No. 627	" — 39.
		Summa	" Morgen 87 QR.

Die Besitzer dieser Abfindungen verpflichten sich im Fall sie die Grenzstellung

dieser

dieser Graben nothwendig erweitert sollte, dieser Verein zur Anlegung desselben weiter unentgeltlich zurückzugeben.

§. 38.

Wege, Gräben und Brücken.

Gemeindliche Wege, Gräben und Brücken sind von allen Interessenten, mit Ausschluß des Rittergutsbesitzers Münchenberg auf gemeinschaftliche Kosten in Stand gesetzt und für die Zukunft zu unterhalten. Die hierzu aufzubringende Leistung ist unten im §. 44 bestimmt.

Von der gemeinschaftlichen Unterhaltung sind allein folgende Anlagen auszunehmen:

1. der Weg Litt. b 2 wird von dem Besitzer der zu beiden Seiten liegenden Abfindungen No. 810 und 811 allein unterhalten,
2. der Commungraben Litt. m 2 von der Abfindung No. 619 des Rittergutsbesitzers bis zum breiten Wege wird für die Zukunft von der Ortsgemeinde allein unterhalten, wegen der Brücke und Furth dieses Grabens in der angelegten Chaussee aber allenfalls Eigenthum der Gemeinde.

Communen

Kommun Markt

3. der Vorgraben Litt. z[1] wird somit zur nochmaligen Abfindung N. 521 der Antheilsmahl Faber zu Lemersdorf laufe als Grenzgraben zur Hälfte von Lahstrom und zur Hälfte von den übrigen Repartitions-Interessenten unterhalten.

4. der Hauptschöpfgraben Litt. r und der Vorschöpfgraben Litt. z[1] laufen für Abfindung N. 522 der Antheilsmahl worden als Grenzgraben zur Hälfte von der Mark-Kommune als Grenznachbarin und zur andern Hälfte von den sämmtlichen Repartitions-Interessenten unterhalten, ~~unterhalten~~ mit der Maasgabe, dass die Mark-Kommune diese Unterhaltung allein zunächst und ohne die Hälfte der Kosten von sämmtlichen Repartitions-Interessenten erhalten wird. Lahstrom gilt auch.

5. von den vier über den Hauptschöpfgraben Litt. r sowie den über den Vorschöpfgraben Litt. z[1] gelegten Brücken N. XX. XXI. XXII. XXIII und II. ist dem die Mark-Kommune ~~die Unterhaltung~~ die Unterhaltung besorgt, wogegen die sämmtlichen Interessenten verpflichtet sind, die Hälfte der Kosten beizutragen und der

Markt

Pflanzung von Bäumen zu erhalten.

§. 38.

Bepflanzung der Wege mit Bäumen.

Die beiden Communicationswege von Schlitz nach Tettau, ausschließlich des breiten Weges von der Brunnenstraße bis zum Wirthshause werden auf dem zur Herstellung und Unterhaltung der Wege aufzubringenden Fonds von der vorhandenen Feldgerechtigkeit mit Bäumen bepflanzt, wogegen dieselben aber auch die Nutzung dieser Bäume ausschließlich allein zusteht. Sowie steht der Feldgerechtigkeit das Recht zu, sämmtliche Feldwege mit Bäumen zu bepflanzen, auch diese zu benutzen und nur der, welche sie die Bepflanzung nicht vornehmen will, ist es den Wegebesitzern erlaubt soweit selbe mit ihren Obstpflanzungen an den Weg stoßen, dieselben mit Bäumen zu bepflanzen und zwar auf dem Wege selbst 3 Fuß von ihrer Grenze ab, wobei sich von selbst versteht, daß den betreffenden Wegebesitzern auch alsdann die Nutzung dieser Bäume zusteht.

§ 40.

§ 40.

Berücksichtigung der Feldmark durch Wächter, Hüter.

Die Berücksichtigung der Feldmark geschieht durch Flurschützen, deren Anzahl und Remuneration dem Ermessen der Feldexekution überlassen bleibt.

Mit der Stadt Lommatzsch ist dahin eine Uebereinkommen getroffen worden, daß der von ihrer Seite über die Feuerlöschlandereien bestellte Flurschützen gleichzeitig die Feldseitigen Grundstücke mit berücksichtigt, wogegen die von der Feld-Ex. zu bestellenden resp. anzunehmenden Flurschützen auch die Feuerlöschländereien berücksichtigen.

Die Besoldung derselben sowie die sonst noch zur Berücksichtigung nöthigen Kosten, resp. dem wo für deshalb in Gemeinschaft bleibenden Interessenten nach Verhältniß ihrer Theilnehmerliste getragen.

Als diese Gemeinschaft bestehen soll:

1. die Stadt Lommatzsch,
2. das volle Vorwerk,
3. das wüste Vorwerk,
4. das Vorwerk Cunnersdorf,
5. der Besitzer der kleinen Mühle, Münchberg, welcher außerdem noch an der Unter-

Leistung

stellung der Gräben und Wege mit Theil nimmt, indem sein Grundstück mit in Zusammenhange mit dem der übrigen Interessenten liegt.

Es Gemeinschaftlich bleiben:

1. an den Königlichen Fischhöfe
2. die geistlichen Institute,
3. die auswärtigen Wiesenbesitzer,
4. die stimmfähigen Hausbesitzern der innern Stadt mit Wiesenbesitzern der innern Stadt mit Wiesen,
5. die stimmfähigen Hausbesitzer der innern Stadt ohne Wiesen,
6. die stimmfähigen Hausbesitzern der Sommerstadt mit Wiesen,
7. der stimmfähigen Hausbesitzer der Sommerstadt ohne Wiesen,
8. die Hausbesitzer mit vor Vorstädte mit Wiesen,
9. Frankfurter Interessenten, mit Ausnahme der besondern Wiesenbesitzer.

Stimmberechtigt sind zum Wiesenvorsteher berufen in Stelle von denen der einen im Wiesenausschuß

Der

der andere in der Gemeindevorstand die Entscheidung trifft.

§ 43

Bestimmungen über die Verpflichtung der Grundbesitzer und der Separation.

Um die zweckmäßige Bearbeitung der ganzen Feldmark und das gemeinschaftliche Interesse der Grundbesitzer betreffenden Angelegenheiten auch für die Zukunft zu sichern, wird eine beständige Feldpolizeibehörde eingesetzt. Dieselben werden folgende Obliegenheiten:

1. die Verwaltung der gemeinschaftlichen Grundstücke einschließlich der Wirtschaftshöfe und der baulichen Instandhaltung derselben,
2. die Räumung und Instandhaltung der Wege, Gräben und Dämme auf der ganzen Feldmark, soweit dieselben gemeinschaftliche Kosten erfordert.
3. die Bepflanzung der Gemeindeinclaven, Wege mit Bäumen und die Nutzung dieser Bäume,
4. die Aufsicht über die Reinhaltung und Ordnung auf der Feldmark, insbesondere die Herstellung der gemeinschaftlichen Feldgräben und deren Benutzungsfestsetzung,

5.

5. die Einziehung der zur Aufbesserung dürftiger Pfarrpfründe und Bestreitung der gemeinschaftlichen Ausgaben überschüssigen Fonds und die Verwaltung derselben, sowie

6. die Besorgung der Grundbesitzer bei allen übrigen gemeinschaftlichen Angelegenheiten, namentlich in Vorgesetzten, Gemeindsverwaltung, Haus- oder Vorsteher-Angelegenheiten u. s. w.

Der Gesamtexekutive wird ferners Gemeinde- und Bezirks-Vollmacht erheilt alle vorgedachten Angelegenheiten Namens der sämmtlichen Betheiligten zu besorgen und die Gemeinschaft der Interessenten, als Vermögensperson und zwar nicht nur einem Dritten, sondern auch einem der Betheiligten selbst gegenüber zu vertreten, Vertretung aller Art, namentlich auch Prozesse und Vergleiche abzuschließen, Rechte abzutreten oder denselben zu entsagen, Prozesse vor einem ordentlichen Gerichte oder vor einem Schieds-Gerichte zu führen, auch schiedsrichterlichen Ausspruch zu provoziren,

Lide

Civil zu inspiciren oder zuvorzuschicken,
oder solche zu ordnen, Commissarien oder
sonstige Instructionen in Empfang zu
nehmen, Rathsmittel einzuholen einzu-
legen oder denselben zu entsagen, Ex-
cutionen jeder Art einstweilen Prä-
judicium von Grund, Kirchen vorzu-
nehmen, Gelder sowohl von Privaten,
als auch geistlichen Kassen und Depo-
sitorien, in Empfang zu nehmen, sowie
zur Ausübung aller oder einzelner
der vorstehenden Befugnisse einen seiner Mit-
glieder, oder aber einen Rathsmann
oder sonst einen dritten sich zu substi-
tuiren.

Die Feldsignitation soll endlich

7. nur befugt sein, Grund, Kirchen zu vorver-
ben vorzunehmen und auf seinen Grund
zu verzichten, dieses jedoch jedesmal nur
unter ausdrücklicher Genehmigung
des Magistrats, welchem denselben der
Zweckmäßigkeit des Geschäfts vorzu-
weisen ist. Die Feldsignitation besteht
aus höchstens 11 und mindestens 5 Personen

und

Vorstand der Kassenrevisionskommission oder dessen Stellvertreter und zwei anderen Mitgliedern der Arbeiterschaft unter gemeinschaftlicher Zuziehung eines Mitglieds der Arbeitgeberschaft geprüft werden. Der Kassenrevisor hat alljährlich im Monat Januar der Arbeiterschaft eine Rechnung über das abgelaufene Kalenderjahr zu legen und diese Rechnung wird alljährlich mit den Bemerkungen der Selbstverwaltungsorgane dem Magistrat überreicht, welcher die Revision der Rechnung vornimmt und die Entlastung erteilt. Der Magistrat führt die Aufsicht über die Geschäftsführung der verschiedenen Verwaltungen und namentlich die Kontrolle darüber, daß die Mitgliedschaft der Mitglieder der Selbstverwaltungsorgane jederzeit ordnungsmäßig vorgenommen und derselben gegebenenfalls die Rechnung zur Revision eingereicht wird. Dieselbe hat die Feststellung der ihm sonst überhaupt zum Wissen auf Anfragen der Beteiligten bereitwillig zugesagt und wird ihm hierzu die erforderliche Vollmacht von sämtlichen Beteiligten wiederholt erteilt.

§. 44.

Unterschriften.

---

wird

wird hierdurch mit dem Bemerken bestätigt

1. daß die Expectanten uns. §. 109 der Verordnung „Ablösungs" Gesetzes vom 2. März 1850 erzeugt worden ist.

2. daß vorstehender Recess vom 17. Mai 1859 die Rechtskraft beschritten hat.

Urkundlich unter unserer Unterschrift und unserm Siegel ausgefertigt.

Frankfurt a/O, den 7. November 1859.

(L. S.)

Königliche Regierung, Landwirthschaftliche Abtheilung.

(gez.) v. Selchow. Roestel. Bielitz.

Abschrift.

Verhandelt
im Frankfurter Kornbuschwärterhause am 1. August 1860.

Anwesend

a) Seitens der Kämmerei zu Frankfurt a.O.
der Stadtrat Voß
in Assistenz der Ökonomiedeputierten
Stadtverordnete Gasthofsbesitzer Junck
" Eigentümer Müller
b) Seitens des Sternberger Deichverbandes
der Deichhauptmann Regierungsrat
Charles de Beaulieu.

In der Sternberger Deichregulierungssache sind vorherige Abrede zufolge die Nebengenannten heute hier anwesend behufs einer Berathung wegen des Kornbuschgrabens.

Gedachter Kornbuschgraben Littr.v der Frankfurter Separationskarte ist, wie der unterzeichnete Deichhauptmann aus dem Separationsplan, dem Separationsrezeß und der Separationskarte von Frankfurt nachwies als gemeinschaftlicher Abzugsgraben ausgewiesen in einer Oberbreite von 1 Ruthe und in der 691 Ruthen langen Strecke vom sogenannten Langen Graben Littr.q der Karte aufwärts bis zum Dammgebiet No. 467 (bei Rummerstein 38).

Von unten aufwärts bis zum Kornbuschwege IV, da, wo nach der Karte die Brücke XXIII liegen soll, bildet der Kornbuschgraben die Grenze zwischen dem zur Kämmerei gehörigen Kornbuschareal und den Bürgerabfindungen. Von gedachter Brückenstelle aufwärts bis zum Dammgebiet (etwa 130 Rthn.) liegt beiderseits Kämmereiareal, einerseits die Kornbuschabfindung 332, andererseits die Abfindung 873. Vom langen Graben aufwärts bis zur Brückenstelle XXIII ist der Kornbuschgraben bei Ausführung der Separation angelegt. Dabei ist aber doch noch innerhalb des Kämmereiareals der alte Graben als Abzug beibehalten, welcher vom Bürgerplan 376 direkt nach dem Zauchsee geht und die Kornbuschwiesen Kaveln B III und IV theilt. Vermittelst dieses letzteren Grabens ist der Abflußweg nach dem Zauchsee um 250 Ruthen kürzer als vermittelst des Langen Grabens. Neuerlich ist nun auch dieser alte Graben vom Zauchsee aufwärts bis zum Kornbuschgraben und dann letzterer selbst bis zum flachen Pfuhl (etwa 50 Ruthen unterhalb der Brückenstelle XXIII seitens der Kämmerei gründlich aufgenommen und bedarf gedachter Grabentract von 500 ° zur Zeit nur einer ordentlichen Auskrautung. Vom flachen Pfuhl aufwärts bis zur Brückenstelle XXIII ist der Kornbuschgraben entsprechend der Strecke vom flachen Pfuhl abwärts noch zu vertiefen und zu verbreitern. Von der Brückenstelle XXIII aufwärts bis zum Dammgebiet ist die Anlegung des Kornbuschgrabens noch gar nicht erfolgt, auch fehlt noch die Brücke No. XXIII.

Der Separationsrezeß bestimmt, daß der Kornbuschgraben und die 4 Brücken über demselben auf gemeinschaftliche Kosten der Separationsinteressenten angelegt werden sollen, und die künftige Unterhaltung die Kämmerei besorgt, wobei die Hälfte der desfallsigen Kosten der Kämmerei von der Felddeputation namens der von der letzteren vertretenen Grundbesitzer der Frankfurter Feldmark zu ersetzen ist.

Dem

Dem Deichverbande, welcher soeben Behufs Normalisierung des Oderdeichs aus dem Dammgebiet No.467 Erde ausgraben läßt, liegt nun daran, daß durch den Kornbuschgraben sogleich Vorfluth gewährt werde und fernerhin eine ordentliche Vorfluth gesichert bleibe. Dieserhalb wird nach vorgängiger Besichtigung der Lokalität folgende Vereinbarung getroffen:

1.) Der Deichverband wird sogleich die oben bezeichnete neuerlich vom Magistrat ausgehobene 500 ° lange Grabenstrecke vom Zauchsee durch die Kornbuschwiesen Kaveln B III und IV bis zum Kornbuschgraben und dann diesen selbst bis zum flachen Pfuhl gründlich auskrauten lassen auf Kosten der Kämmerei, welcher anheimgestellt bleibt, die Felddeputation zur antheiligen Erstattung der Kosten heranzuziehen.

2) Der Deichverband wird sogleich auf seine Kosten vom flachen Pfuhl aufwärts bis zum Dammgebiet den Kornbuschgraben zum ersten mal nach Bedürfnis ausheben lassen.

3) Die Kämmerei stellt das erforderliche Areal dazu zur Disposition, überläßt es auch dem Ermessen des Deichverbandes, dabei die bei der Separation ausgewiesene Grabenlinie strikte beizubehalten oder nahe dem Deichgebiet die alte Wasserschlänke zum Grabenzuge zu benutzen, welche jetzt schon eine Kanalgrenze bildet und als Abzugsgraben dient. Letztgedachte Wasserfläche trifft etwa 50 ° vom Dammgebiet auf die ausgewiesene Grabenlinie und liegt im Kämmereiplan 873.

4) Die erforderliche Brücke auf der Brückenstelle XXIII legt die Kämmerei an.

5) Die künftige Unterhaltung des hier in Rede stehenden Grabenzuges, nämlich:
vom Zauchsee durch die Kornbuschwiesen-Kaveln B III und IV bis zum Kornbuschgraben und dann weiter aufwärts des Kornbuschgrabens bis zum flachen Pfuhl und durch denselben bis zum Dammgebiete übernimmt der Deichverband zu 1/3 wogegen die Statkämmerei und die Felddeputation auch je 1/3 beitragen.

Der Deichverband übernimmt die Ausführung der Unterhaltung für gemeinschaftliche Rechnung und zieht 2/3 der Unterhaltungskosten von der Kämmerei ein, welche ihrerseits 1/3 von der Felddeputation einzieht.

6) Rücksichtlich der künftigen Unterhaltung der Brücke XXIII und des Kornbuschgrabens auf der unteren Strecke von dem direkt nach dem Zauchsee führenden Graben bis zum Langen Graben (etwa 150°) bleibt es bei der Rezeßbestimmung, daß Kämmerei und Felddeputation je die Hälfte beitragen und der Magistrat die Ausführung besorgt.

Das Gleiche gilt von den schon bestehenden drei Brücken über dem Kornbuschgraben.

V. g. u.
gez. Voß, Junck, Müller.
Charles de Beaulieu.

Laufende No.	Bezeichnung auf der Karte	Breite in Meter.	Benennung der Wege	Summa Morgen	Summa R.
1.	a	3,0	Weg von Gohlitz	14	103
2.	b.	3,0	" " Trettin	10	14
3.	c.	2,0	Kleiner Trettinerweg	5	46
4.	d.	3,0	Abkürzung I	10	64
5.	e.	3,0	" II	9	33
6.	f.	3,0	" III	9	27
7.	g.	3,0	" IV	9	44
8.	h.	3,0	" V	7	141
9.	i.	2,0	Verlassung	7	106
10.	m.	1,0	Weg zur Abfindung No. 67	.	7
11.	p.	2,5	Zufahrung	2	52
12.	b.	2,0	Durchfahrung	2	63
13.	u.	3,0	Verbindung I	14	29
14.	v.	3,0	" II	10	65
15.	w.	3,0	" III	7	53
16.	x.	3,0	" IV	3	62
17.	y.	2,0	Weg zwischen Abfindungen No. 408 bis 413	.	93
18.	z.	3,0	Durchfahrung	14	162
19.	a.	2,0	Verbindung	1	97
20.	d.	3,0	Weg am {Damm bis jetzt Lazarusstr. jenseits der beiden Wege zwischen Abfindungen 45, 675 und 676}	1	28
21.	e.	4,0	Zweiter Weg = Verl. Tauentzienstrasse	13	138
22.	f.	3,0	Durchfahrung	6	74
23.	g.	3,0	Verbindung	7	130
24.	h.	3,0	Zufahrung	6	142
25.	c.	3,0	Mittelweg	5	15
			Saldo:	187	110

Lau-fende №	Bezeichnung auf der Karte	Breite in Meilen	Benennung der Wege.	Summa Morgen	LR.
			Transport ...	187	119
26	K¹	2,0	Chaussee ...	1	103
27	L¹	2,0	Ringelweg ...	.	150
28	O¹	2,0	Weg am langen Graben neben 812 und 873 ...	.	61
29	P¹	2,0	Querweg I. ...	1	82
30	Q¹	2,0	" II ...	1	153
31	S¹ u. 10¹	3,0	Lange Weg ...	17	139
32	T¹	3,0	Mittel Weg ...	8	113
33	U¹ u. 20¹	3,0	Torf Weg ...	28	169
34	E⁴	1,6	Weg zwischen den Abfindungen 540 u. 541 ...	.	135
35	G¹	2,0	" " " " 548 u. 579 ...	.	145
36	d²	2,0	Pfützenweg ...	1	59
37	f²	2,0	Querweg ...	1	28
× 38	g²	4,0	Weg zum Hause № 17 der Communbesitzer Ortschaft ...	.	27
× 39	h²	2,0	Weg an der Communwerkstatt ...	.	66
40	i² u. k²	3,0	Pfützenweg ...	5	103
× 41	L²	2,0	Weg von neuen Markt bis zur Kirchenfontaine ...	1	60
× 42	n²	3,0	Weg um die Pfützenwiese ...	1	3
43	p²	1,5	Weg zur Abfindung № 617 neben den Pfützenwiesen	.	28
44	q²	zwgl.	Communbrücke nach Crossen ...	1	39
45	r²	der	Weg von der alten Remise bis zum Communbrückenweg	7	36
46	s²	2,0	Weg zwischen den Abfindungen 470 bis 472 bis zur Abfindung 468	.	92
47	t²	2,0	Weg zwischen den Abfindungen № 570 und 811 ...	.	48
48	w²	1,0	" " " " № 785 u. 788 ...	.	57
			Summa ...	265	74

Rezesses zu verhindern, die Beiträge von sämmtlichen Betheiligten einzuziehen und das Vorgehen der Rezessbehörden dem Magistrat einzureichen, welcher lediglich auf den Antrag der Schätzungs-Kommission oder sonstige prozessualische Weisungen gegen die säumigen Exekution voll-streckung trifft und wird.

Diesen Vorschriften unterwerfen sich sämmtliche Betheiligte ausdrücklich. Die Mitglieder der Schätzungskommission verpflichten sich das Vorstehende zu vollziehen ihr Amt unentgeltlich. Es werden jährlich alle baaren Auslagen, welche ihnen bei Besorgung der ihnen übertragenen Geschäfte erwachsen, ausschließlich der Diäten erstattet und bleibt es der jedesmaligen Schätzungskommission überlassen eine Remuneration bis zum Betrage von jährlich 50 ℳ auf die Person jedes Mitgliedes für die Besorgung des laufenden Jahres Geschäfte auszusetzen und diese entweder dem vorsitzenden Kommissar oder einem anderen Mitgliede der Deputation oder einem Dritten, der nicht Mitglied der Deputation ist zu übertragen.

Zahlungen auf der gemeinschaftlichen Kasse dürfen

Lasten

Vorsteher leitet mittels der Deputation eine mündliche Besprechung darüber herbei, daß sie mit den genossenen Personen besteht. Der Deputation steht die Besorgung der ihr übertragenen Geschäfte unter der Direction des genossenen Vorsitzenden selbstständig zu und ist die selbe unmittelbar zu Rechtfertigung an die Mitglieder nicht verpflichtet. Die Gesetze der Beschlüsse mit Stimmenmehrheit und bei Stimmengleichheit giebt die Meinung des Vorsitzenden den Ausschlag. Es bleibt überlassen, eine weitere Geschäftsordnung einzuführen und die der obliegenden Geschäfte selbstständig unter die einzelnen Mitglieder zu vertheilen. Und insbesondere die Einziehung der zur gemeinschaftlichen Kasse nöthigen Gelder mittel anbelangt, so bleibt der Deputation die Bestimmung der nöthigen Beiträgen Gemeinschaften überlassen. Dagegen ist dieselbe verpflichtet, die Gemeinschaften nach den einzelnen Gesetzen, welche nach den Bestimmungen dieser

Kayser

sonst unmittelbar durch Tod, Absonderung b.
wechsel oder sonst ausscheiden, werden aus-
und der satzungsgemäßen Mitgliederzahl nicht
ersetzt, sofern nur noch mindestens 5 Mit-
glieder vorhanden sind. Ist jene Zahl bis
nächst vor Ablauf der satzungsgemäßen Ver-
einigung nicht, so tritt eine Versammlung
sämmtlicher Mitglieder und zwar
wiederum auf den Dienstag vor Pfingsten,
von Tage der Versammlung an gerechnet, ein.
Die Wahl der Mitglieder der Feldschützenlinie
wird jedesmal von dem Magistrat der
Haupt- und Residenzstadt Frankfurt vor-
genommen und geleitet, indem derselbe die
auf der vorstehenden Bestimmung als Wähler
berechtigten Mitglieder der Gastwirthschaft
Versammlung zu einem Wahlthermin vor-
ladet, das Protokoll über die Wahlverhand-
lung durch einen Beamten aufnehmen
läßt, versammelt aber auch die gewählten
Mitglieder der Feldschützenlinie zusammen,
beruft und die aus ihrer Mitte vorzuneh-
mende Wahl eines Vorsitzenden, Schrei-
ners und Vollzugsbeamten derselben über einen

Vorsitzenden

und wird für die Zukunft in folgender Art gebildet.

Zur Wahl eines der Feldrevisionen sind von 11 Personen und zwar jedesmal durch diejenigen Mitglieder der Hauptversammlung, welche Grundstücke auf der Feldmark besitzen, auf fünf Jahre gewählt.

Wählbar zur Feldrevision sind unbescholtene großjährige Männer, welche selbst oder deren Ehefrauen Grundstücke in der Feldmark besitzen und es ist bei der Wahl möglichst darauf Rücksicht zu nehmen, daß auf alle Gemeindebesitzer der Gemarkung mindestens zwei, sowie von den außerörtigen Grundbesitzern, nämlich denen zu Trettin, Cämersdorf, Cleistow, Borssen, Fredrichsdenow und den Pächtern, mindestens einer, endlich der Besitzer des Forsten und einzelnen Gemarkt in der Feldrevision gewählt werden. Der jüngste Abkömmling des Grundstücks, sind der Vorsitz der Mitglieder der Revision von selbst mit sich. Abgänge welche sich durch

fortgesetzt



